



Originalbetriebsanleitung

AC 15000

| de |

Inhaltsverzeichnis

Hinweise zur Benutzung dieser Anleitung	4
Signalworte	4
Symbole	4
Sicherheit	6
Bestimmungsgemäße Verwendung	8
Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung	8
Personalqualifikation	8
Persönliche Schutzausrüstung	8
Sicherheitszeichen und Schilder auf dem Gerät	9
Restgefahren	10
Verhalten im Notfall	10
Informationen über das Gerät	10
Gerätebeschreibung	10
Gerätedarstellung	11
Transport und Lagerung	13
Transport	13
Lagerung	14
Montage und Inbetriebnahme	15
Lieferumfang	15
Gerät auspacken	15
Inbetriebnahme	15
Bedienung	21
Nachbestellbares Zubehör	33
Fehler und Störungen	34
Wartung	36
Software-Updates	36
Wartungsintervalle	37
Wartungs- und Pflegeprotokoll	38
Sicherheitshinweise zur Wartung	39
Sicherheitszeichen und Schilder auf dem Gerät	40
Gehäuse reinigen	40
Sichtprüfung des Geräteinneren auf Verschmutzungen	40
Luftfilter reinigen	41
Reinigung Wärmetauscher Außeneinheit	42
Wasser-Glykol-Gemisch kontrollieren und auffüllen	43
Tätigkeiten nach der Wartung	44
Technischer Anhang	45
Technische Daten	45
Entsorgung	60
EU-Konformitätserklärung	61

Hinweise zur Benutzung dieser Anleitung

Signalworte



Gefahr

Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem hohen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.



Warnung

Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.



Vorsicht

Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.

Hinweis

Das Signalwort weist auf wichtige Informationen (z. B. auf Sachschäden) hin, aber nicht auf Gefährdungen.

Symbole



Gefahr

Dieses Symbol weist darauf hin, dass Gefahren aufgrund des entflammaren Kältemittels für Leben und Gesundheit von Personen bestehen.



Warnung

Dieses Symbol weist darauf hin, dass Gefahren aufgrund von spitzen Gegenständen für Leben und Gesundheit von Personen bestehen.



Warnung

Dieses Symbol weist darauf hin, dass Gefahren aufgrund von elektrischer Spannung für Leben und Gesundheit von Personen bestehen.



Warnung

Dieses Symbol weist darauf hin, dass Gefahren aufgrund von Umkippen des Geräts oder Zubehörs für Leben und Gesundheit von Personen bestehen.



Warnung

Dieses Symbol weist darauf hin, dass Gefahren aufgrund von heißer Oberfläche für Leben und Gesundheit von Personen bestehen.



Info

Hinweise mit diesem Symbol helfen Ihnen, Ihre Tätigkeiten schnell und sicher auszuführen.



Anleitung beachten

Hinweise mit diesem Symbol weisen Sie darauf hin, dass die Anleitung zu beachten ist.



Schutzbrille tragen

Hinweise mit diesem Symbol weisen Sie darauf hin, dass ein Augenschutz zu benutzen ist.



Schutzmaske tragen

Hinweise mit diesem Symbol weisen Sie darauf hin, dass eine Schutzmaske zu benutzen ist.



Schutzhandschuhe tragen

Hinweise mit diesem Symbol weisen Sie darauf hin, dass Schutzhandschuhe zu tragen sind.



Fußschutz tragen

Hinweise mit diesem Symbol weisen Sie darauf hin, dass Sicherheitsschuhe zu tragen sind.

Die aktuelle Fassung dieser Anleitung können Sie unter folgendem Link herunterladen:



AC 15000



<https://www.danthermgroup.com/products/dantherm-ac-15000>

Sicherheit

Lesen Sie diese Anleitung vor Inbetriebnahme/Verwendung des Gerätes sorgfältig durch und bewahren Sie die Anleitung immer in unmittelbarer Nähe des Aufstellortes bzw. am Gerät auf!



Warnung

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.

Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

- Betreiben Sie das Gerät nicht in explosionsgefährdeten Räumen oder Bereichen und stellen Sie es nicht dort auf.
- Betreiben Sie das Gerät nicht in aggressiver Atmosphäre.
- Stellen Sie das Gerät aufrecht und standsicher auf einer waagerechten und stabilen Fläche auf.
- Trinken Sie niemals das Wasser-Glykol-Gemisch! Entsorgen Sie das Wasser-Glykol-Gemisch fachgerecht.
- Füllen Sie ausschließlich das Wasser-Glykol-Gemisch in den Tank. Beachten Sie die Spezifikation und Menge des Wasser-Glykol-Gemischs im Kapitel Technische Daten.
- Lassen Sie das Gerät nach einer Feuchtreinigung trocknen. Betreiben Sie es nicht im nassen Zustand.
- Betreiben oder bedienen Sie das Gerät nicht mit feuchten oder nassen Händen.
- Setzen Sie das Gerät keinem direkten Wasserstrahl aus.
- Stecken Sie niemals Gegenstände oder Gliedmaßen in das Gerät.
- Decken Sie das Gerät während des Betriebes nicht ab.
- Setzen Sie sich nicht auf das Gerät.
- Das Gerät ist kein Spielzeug. Halten Sie Kinder und Tiere fern.
- Überprüfen Sie vor jeder Nutzung das Gerät, dessen Zubehör und Anschlussteile auf mögliche Beschädigungen. Verwenden Sie keine defekten Geräte oder Geräteteile.
- Stellen Sie sicher, dass alle sich außerhalb des Gerätes befindlichen Elektrokabel vor Beschädigungen (z. B. durch Tiere) geschützt sind. Verwenden Sie das Gerät niemals bei Schäden an Elektrokabeln oder am Netzanschluss!
- Der Netzanschluss muss den Angaben im Technischen Anhang entsprechen.
- Stecken Sie den Netzstecker in eine ordnungsgemäß abgesicherte Netzsteckdose.
- Wählen Sie Verlängerungen des Netzkabels unter Berücksichtigung der technischen Daten aus. Rollen Sie das Verlängerungskabel vollständig aus. Vermeiden Sie elektrische Überlast.
- Ziehen Sie vor Wartungs-, Pflege- oder Reparaturarbeiten an dem Gerät das Netzkabel aus der Netzsteckdose, indem Sie es am Netzstecker anfassen.
- Schalten Sie das Gerät aus und entfernen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, wenn Sie das Gerät nicht verwenden.

- Nutzen Sie das Gerät niemals, wenn Sie Schäden an Netzstecker oder Netzkabel feststellen.
Wenn das Netzkabel dieses Gerätes beschädigt wird, muss es durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
Defekte Netzkabel stellen eine ernsthafte Gefahr für die Gesundheit dar!
- Beachten Sie bei der Aufstellung die Mindestabstände zu Wänden und Gegenständen sowie die Lager- und Betriebsbedingungen gemäß dem Technischen Anhang.
- Stellen Sie sicher, dass Lufteinlass und Luftauslass frei sind.
- Entfernen Sie keine Sicherheitszeichen, Aufkleber oder Etiketten vom Gerät. Halten Sie alle Sicherheitszeichen, Aufkleber und Etiketten in einem lesbaren Zustand.
- Verwenden Sie die Transportgriffe der Außen- und Inneneinheit ausschließlich zum Schieben. Heben Sie die Geräte niemals an den Transportgriffen an, es besteht Verletzungsgefahr durch Abstürzen der Geräte.
- Überprüfen Sie Außen- und Inneneinheit sowie Montagematerial regelmäßig auf Beschädigungen und Korrosionen.
- Transportieren Sie das Gerät ausschließlich aufrecht.
- Verwenden Sie ausschließlich Originalersatzteile, da sonst kein funktions- und sicherheitsgerechter Betrieb gewährleistet ist.
- Installieren Sie das Gerät nur in Übereinstimmung mit den nationalen Installationsbestimmungen.
- Installieren, bedienen und lagern Sie das Gerät AC 15000 nur in einem Raum mit einer Fläche von mehr als 15 m². Es gibt keine Höhenbeschränkung.
- Verwahren Sie das Gerät so, dass keine mechanischen Schäden auftreten können.
- Der gesamte Kältemittelkreislauf ist ein wartungsfreies, hermetisch geschlossenes System und darf nur von Fachbetrieben für Kälte- und Klimatechnik oder vom Hersteller gewartet bzw. in Stand gesetzt werden.

Sicherheitshinweise für Servicearbeiten am Kältemittelkreislauf:

- Jede Person, die an dem Kältemittelkreislauf arbeitet, muss einen Befähigungsnachweis von einer Industrie-akkreditierten Stelle, die ihre Kompetenz im sicheren Umgang mit Kältemitteln anhand eines in der Industrie bekannten Verfahrens nachweist, vorweisen können.
- Servicearbeiten dürfen nur gemäß den Herstellervorgaben durchgeführt werden. Ist für die Wartungs- und Reparaturarbeiten die Unterstützung von weiteren Personen erforderlich, muss die im Umgang mit brennbaren Kältemitteln geschulte Person die Arbeiten ständig überwachen.
- Lagern Sie das Gerät nicht zusammen mit Zündquellen in unbelüfteten Räumen.
- Verwenden Sie keine anderen Mittel als die vom Hersteller empfohlenen, um den Abtauvorgang zu beschleunigen oder das Gerät zu reinigen.
- Nicht anbohren oder anbrennen.
- Das Kältemittel darf nicht in die Atmosphäre freigesetzt werden.
- Beachten Sie, dass das Kältemittel geruchlos ist.
- Beachten Sie die nationalen Vorschriften für den Umgang mit Kältemitteln.
- Beachten Sie die Kältemittelfüllmenge in den technischen Daten.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Verwenden Sie das Gerät ausschließlich zum Kühlen oder Umwälzen der Raumluft in Innenräumen, unter Einhaltung der technischen Daten.

Eine andere Verwendung als die bestimmungsgemäße Verwendung gilt als Fehlanwendung.

Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung

- Stellen Sie das Gerät nicht auf nassem bzw. überschwemmtem Untergrund auf.
- Legen Sie keine Gegenstände, wie z. B. Kleidungsstücke, auf das Gerät.
- Verwenden Sie die Inneneinheit nicht im Freien.
- Tauchen Sie das Gerät niemals in Wasser.
- Nehmen Sie keine eigenmächtigen baulichen Veränderungen sowie An- oder Umbauten am Gerät vor.
- Für einen sicheren Betrieb darf die maximale Gesamtlänge des Schlauchs 30 m nicht überschreiten.

Personalqualifikation

Es gelten die folgenden Personalqualifikationen:

- Bediener: Bediener, die das Gerät verwenden, müssen die Anleitung gelesen und verstanden haben.
- Fachpersonal: Wartungsarbeiten dürfen nur von geschultem Fachpersonal durchgeführt werden.
- Kältetechniker: Arbeiten am Kältekreislauf dürfen nur von Kältetechnikern durchgeführt werden.

Persönliche Schutzausrüstung



Schutzbrille tragen

Tragen Sie bei Inbetriebnahme, Wartungsarbeiten und Störungsbeseitigung eine geeignete Schutzbrille.



Schutzmaske tragen

Tragen Sie bei Reinigungs- und Wartungsarbeiten eine geeignete Schutzmaske.



Schutzhandschuhe tragen

Tragen Sie bei Inbetriebnahme, Wartungsarbeiten und Störungsbeseitigung geeignete Schutzhandschuhe.



Fußschutz tragen

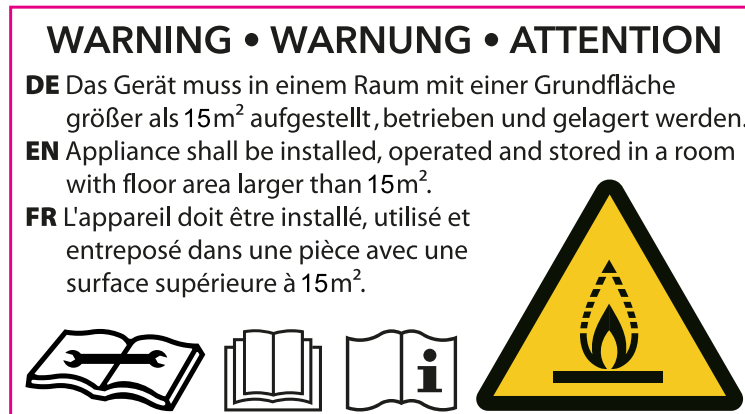
Tragen Sie bei Transport, Inbetriebnahme, Wartungsarbeiten und Störungsbeseitigung einen geeigneten Fußschutz.

Sicherheitszeichen und Schilder auf dem Gerät

Hinweis

Entfernen Sie keine Sicherheitszeichen, Aufkleber oder Etiketten vom Gerät. Halten Sie alle Sicherheitszeichen, Aufkleber und Etiketten in einem lesbaren Zustand.

Folgende Sicherheitszeichen und Schilder sind auf dem Gerät angebracht:



Anleitung beachten

Dieses Symbol weist Sie darauf hin, dass die Betriebsanleitung zu beachten ist.



Reparaturanleitung beachten

Entsorgungs-, Wartungs- und Reparaturarbeiten am Kältemittelkreislauf dürfen nur gemäß den Herstellervorgaben und von Personen mit Befähigungsnachweis durchgeführt werden. Eine entsprechende Reparaturanleitung ist auf Anfrage beim Hersteller erhältlich.



Warnung vor Stolpergefahr

Dieses Symbol weist Sie auf eine Stolpergefahr hin.



Warnung vor scharfen Kanten

Dieses Symbol weist Sie auf scharfe Kanten am Gerät hin.



Warnung vor Kippgefahr

Dieses Symbol weist Sie auf eine Kippgefahr hin. Hängen Sie die Schlauchpakete ab, bevor das Gerät mit dem Gabelstapler entladen oder hochgehoben wird.



Warnung vor elektrischer Spannung

Dieses Symbol weist Sie auf elektrische Spannung. Wartung und Reparatur an spannungsführenden Teilen dürfen nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden.



Warnung vor unsachgemäßem Heben

Verwenden Sie die seitlich angebrachten Transportgriffe nur zum Schieben des Geräts.

Benutzen Sie die Transportgriffe keinesfalls zum Anheben oder als Befestigungs-/Anschlagpunkt.

Restgefahren

Verhalten im Notfall

- Schalten Sie das Gerät aus.
- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Fassen Sie dabei den Stecker an und nicht das Kabel. Beachten Sie dabei die mechanische Verriegelung des Netzsteckers.
- Schließen Sie ein defektes Gerät nicht wieder an den Netzanschluss an.

Informationen über das Gerät

Gerätebeschreibung

Das Gerät ist ein tragbares Drei-Phasen-Klimagerät mit Kühlkreislauf und automatischer Enteisungsfunktion. Es besteht aus einer Innen- und einer Außeneinheit. Die beiden Einheiten sind über einen geschlossenen Kühlkreislauf miteinander verbunden.

Das Gerät dient zur Raumkühlung in gewerblich genutzten Räumen und zur Punktkühlung von Personen und/oder Gegenständen. Das Gerät kann auch ohne aktivierte Kühlfunktion betrieben werden, wobei es die Luft im Raum zirkulieren lässt, ohne sie zu kühlen.

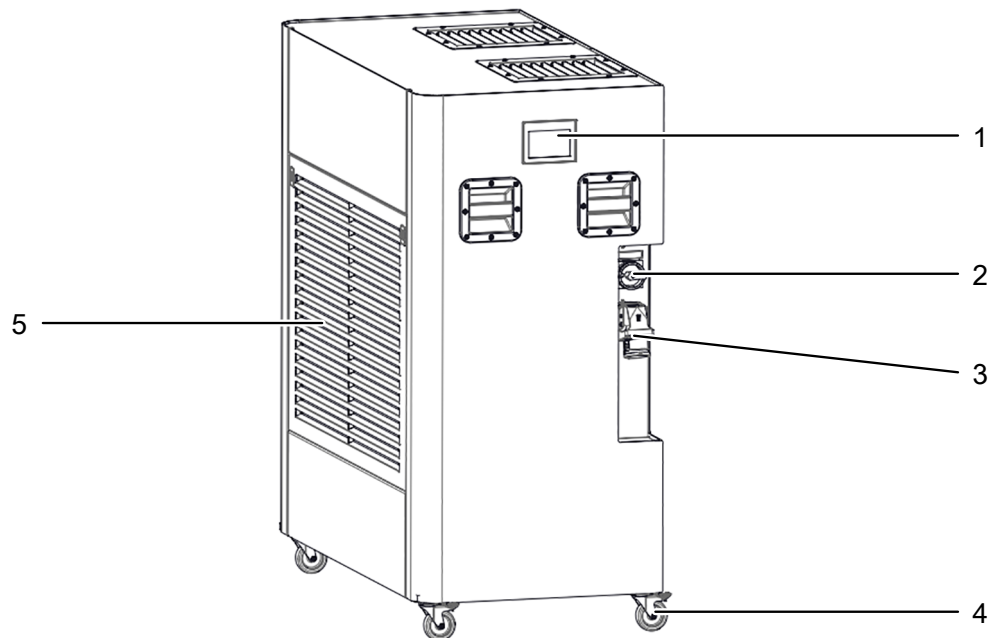
Das Gerät wird über ein integriertes Touchscreen-Bedienfeld gesteuert.

Das Funktionsprinzip des Geräts ist wie folgt: Die Inneneinheit entzieht Innenräumen mithilfe des vom Ventilator unterstützten Kühlkreislaufs Wärme. Die Wärme wird über einen Wärmetauscher mit Kühlkreislauf, der Teil des zusammenhängenden Kühlkreislaufs ist, an die Außeneinheit abgegeben. Die Außeneinheit gibt die Wärme über einen ventilatorunterstützten Wasser-Luft-Rippenrohr-Wärmetauscher an die Außenluft. Durch dieses Prinzip ist die Einrichtung des Geräts einfacher und schneller als bei ähnlichen Geräten, die mit Kältemittelleitungen verbunden sind. Darüber hinaus sind keine Kältetechnikenkenntnisse für die Installation des Geräts erforderlich.

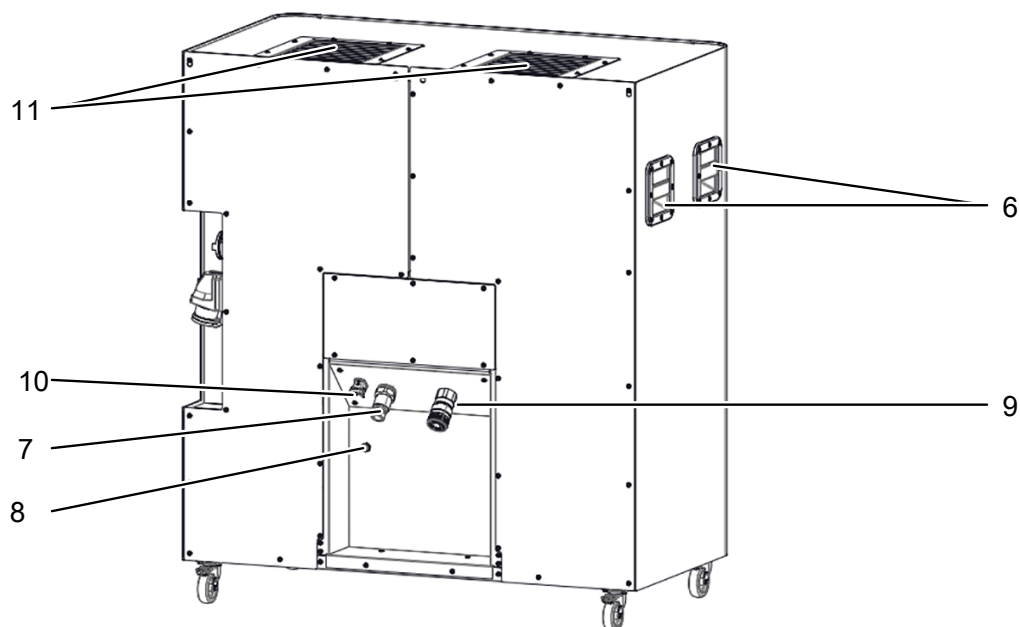
Die bei der Kühlung der Raumluft entzogene Feuchtigkeit wird automatisch nach außen abgeleitet.

Gerätedarstellung

Inneneinheit - Vorderansicht

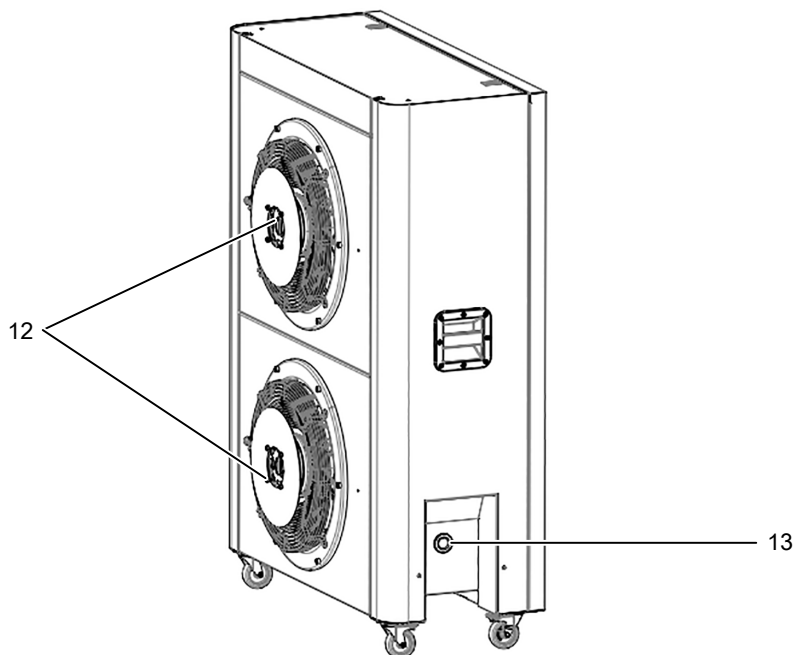


Inneneinheit - Rückansicht

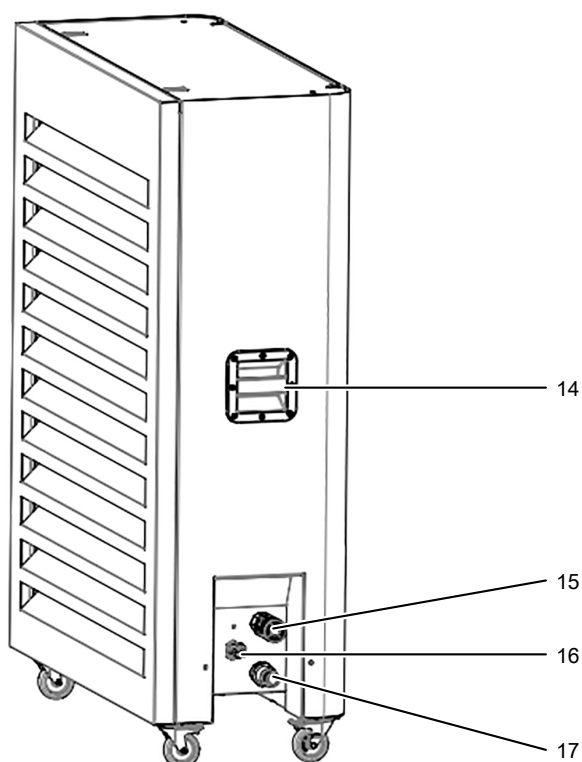


Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
1	Bedienfeld	9	Anschluss Leitung zur Inneneinheit (IN)
2	Netzanschluss	8	Anschluss für Kondensatablassschlauch
3	Hauptschalter	7	Anschluss Leitung zur Inneneinheit (OUT)
4	Transportrollen	10	Steuerkabel zur Inneneinheit
5	Lufteinlass mit Luftfilter	11	Luftauslass
6	Transportgriffe		

**Außeneinheit -
Vorderansicht**



**Außeneinheit -
Rückansicht**



Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
12	Ventilator	15	Anschluss Kühlkreislauf zur Inneneinheit (IN)
13	Service-Öffnung Pumpe	16	Anschluss Steuerkabel der Inneneinheit
14	Transportgriff	17	Anschluss Kühlkreislauf zur Inneneinheit (OUT)

Transport und Lagerung

Hinweis

Wenn Sie das Gerät unsachgemäß lagern oder transportieren, kann das Gerät beschädigt werden.

Beachten Sie die Informationen zum Transport und zur Lagerung des Gerätes.

Transport



⚠️ Warnung

Verletzungsgefahr durch umkippendes Gerät

Durch Umkippen des Gerätes können Sie verletzt werden.

- Lehnen Sie sich nicht gegen das Gerät.
- Beachten Sie die Informationen zu Transport und Lagerung des Gerätes.



⚠️ Warnung

Verletzungsgefahr durch umkippende Schlauchpakete

Durch umkippende Schlauchpakete können Sie verletzt werden.

- Hängen Sie die Schlauchpakete ab, bevor das Gerät mit dem Gabelstapler entladen oder hochgehoben wird.



⚠️ Vorsicht

Verletzungsgefahr durch schwere Geräteteile

Die Schlauchpakete sind schwer. Tragen und montieren Sie die Schlauchpakete nur einzeln, da sonst eine Verletzungsgefahr besteht.

Hinweis

Verwenden Sie die seitlich angebrachten Transportgriffe nur zum Schieben des Geräts.

Benutzen Sie die Transportgriffe keinesfalls zum Anheben oder als Befestigungs- / Anschlagpunkt.



Fußschutz tragen

Tragen Sie bei Transport, Inbetriebnahme, Wartungsarbeiten und Störungsbeseitigung einen geeigneten Fußschutz.

Beachten Sie, dass ggf. zusätzliche Transportvorschriften für Geräte mit brennbarem Kältemittel bestehen. Die Anordnung der Ausrüstung oder die maximale Anzahl von Geräteteilen, die zusammen transportiert werden dürfen, ergibt sich aus den anzuwendenden Transportvorschriften.

Beachten Sie folgende Hinweise **vor** jedem Transport:

- Nehmen Sie das Gerät außer Betrieb (siehe Kapitel Bedienung).
- Lassen Sie das Wasser-Glykol-Gemisch abkühlen.
- Lösen Sie die Bremsen an den Transportrollen (6).

Beachten Sie folgende Hinweise **während** des Transports:

- Benutzen Sie das Netzkabel nicht als Zugschnur.
- Transportieren Sie das Gerät in aufrechter Position.
- Die Inneneinheit steht auf vier beweglichen Transportrollen und kann von einer Person gerollt werden. Zum Festhalten beim Rollen können die seitlich angebrachten Transportgriffe (2) genutzt werden. Rollen Sie das Gerät nur auf einer ebenen und glatten Fläche. Wenn Sie das Gerät mit einem Hubwagen oder Gabelstapler anheben und transportieren wollen, muss Ihnen mindestens eine weitere Person helfen.
- Die Außeneinheit kann über den Transportgriff (15) von einer Person gerollt werden.

Beachten Sie folgende Hinweise **nach** jedem Transport:

- Stellen Sie das Gerät nach dem Transport aufrecht auf.
- Stellen Sie die Bremsen an den Transportrollen (6) wieder fest.

Lagerung

Beachten Sie folgende Hinweise **vor** jeder Lagerung:

- Nehmen Sie das Gerät außer Betrieb (siehe Kapitel Bedienung).

Halten Sie bei Nichtbenutzung des Gerätes die folgenden Lagerbedingungen ein:

- Lagern Sie das Gerät nur in einem Raum mit einer Fläche von mehr als 15 m².
- Bewahren Sie das Gerät nur in Räumen auf, in denen sich keine dauerhaft offenen Flammen (z. B. ein eingeschaltetes Gasgerät) oder andere potenzielle Zündquellen (z. B. ein eingeschalteter Elektroheizer, heiße Oberflächen) befinden.
- Lagern Sie das Gerät trocken und vor Frost und Hitze geschützt.
- Lagern Sie das Gerät in aufrechter Position an einem vor Staub und direkter Sonneneinstrahlung geschützten Platz.
- Schützen Sie das Gerät ggf. mit einer Hülle vor eindringendem Staub.
- Das Gerät steht unter Druck. Lagern Sie das Gerät nicht über 70°.
- Stellen Sie keine weiteren Geräte oder Gegenstände auf das Gerät, um Beschädigungen am Gerät zu vermeiden.

Montage und Inbetriebnahme



Vorsicht

Stolpergefahr durch Schlauchpakete

Verlegen Sie die Schlauchpakete so, dass keine Stolperstellen entstehen!

Lieferumfang

- 1 x Inneneinheit
- 1 x Außeneinheit
- 1 x Schlauchset 10 m (inkl. 1 x Kondensatschlauch, 2 x Schlauch für den Wasser-Glykol-Kreislauf, 1 x elektrisches Verbindungskabel Inneneinheit zur Außeneinheit)
- 1 x Anleitung

Gerät auspacken

1. Öffnen Sie den Karton und entnehmen Sie die Außeneinheit und die Inneneinheit.
2. Entfernen Sie die Verpackung vollständig von der Außeneinheit und der Inneneinheit.
3. Entnehmen Sie das Schlauchset. Achten Sie darauf, dass Inneneinheit und Außeneinheit sowie Kabel und Schläuche nicht beschädigt sind.

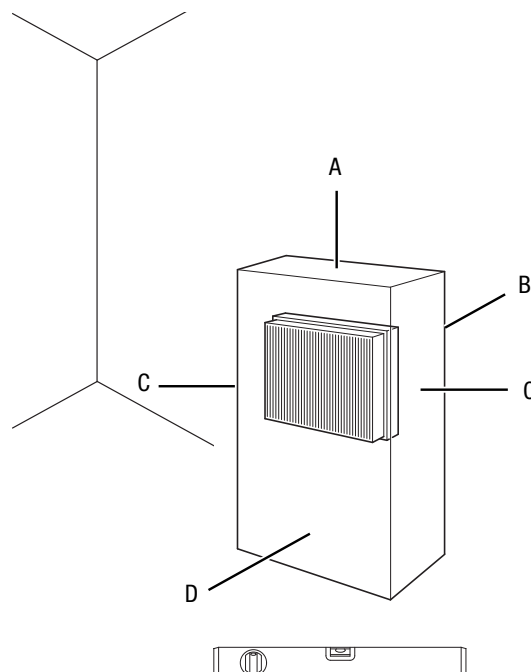
Inbetriebnahme



Info

Das Gerät ist so aufzustellen, dass Personen nicht unnötig durch Lärm beeinträchtigt werden.

Beachten Sie bei der Aufstellung des Gerätes die Mindestabstände zu Wänden und Gegenständen gemäß Kapitel Technische Daten.



**Inneneinheit
aufstellen**

Beachten Sie bei der Aufstellung des Gerätes Folgendes:

- Stellen Sie das Gerät nur in Räumen auf, in denen sich eventuelle Kältemittelverluste nicht anstauen können.
- Vor Wiederinbetriebnahme prüfen Sie Innen- und Außeneinheit sowie das Schlauchpaket bzw. die Schlauchpakete und das Netzanschlusskabel auf Beschädigungen. Verwenden Sie keine beschädigten Netzanschlussleitungen oder Schlauchpakete und tauschen Sie diese ggf. aus. Ist die Innen- oder Außeneinheit beschädigt, kontaktieren Sie den Kundendienst und lassen Sie die Beschädigungen sachgerecht beheben.
- Stellen Sie das Gerät aufrecht und standsicher auf einer waagerechten und stabilen Fläche auf.
- Überprüfen Sie, ob die Bremsen an den Transportrollen der Inneneinheit (6) festgestellt sind.
- Vermeiden Sie Stolperstellen beim Verlegen des Netzkabels bzw. weiterer Elektrokabel, insbesondere bei Aufstellung des Gerätes in der Raummitte. Verwenden Sie Kabelbrücken.
- Stellen Sie sicher, dass Kabelverlängerungen vollständig aus- bzw. abgerollt sind.
- Achten Sie darauf, dass Lufteinlass und Luftauslass frei sind.
- Achten Sie darauf, dass Vorhänge oder andere Gegenstände die Luftströmung nicht behindern.

**Außeneinheit
aufstellen****Hinweis**

Beachten Sie, dass die Außeneinheit nach vorne mindestens 3 m Abstand zur nächsten Wand oder anderen Gegenständen benötigt.

Hinweis

Die Außeneinheit sollte beim Betrieb entweder niedriger oder maximal 8 m höher als die Inneneinheit stehen. Beim Nachfüllen des Wasser-Glykol-Gemisches darf die Außeneinheit nur höher stehen, oder ohne Höhenunterschied zur Inneneinheit aufgestellt werden.

Beachten Sie bei der Aufstellung des Gerätes Folgendes:

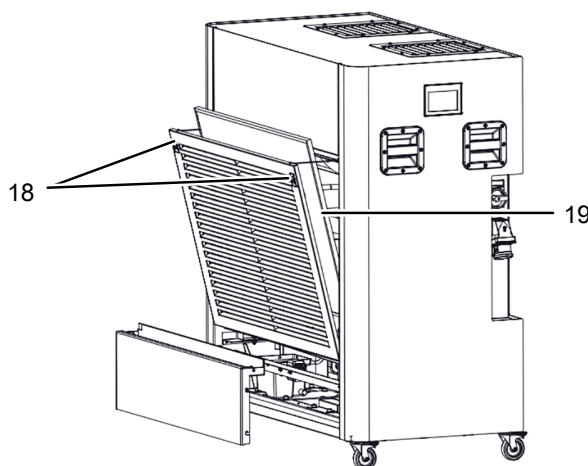
- Stellen Sie das Gerät aufrecht und standsicher auf einer waagerechten und stabilen Fläche auf.

Luftfilter einsetzen

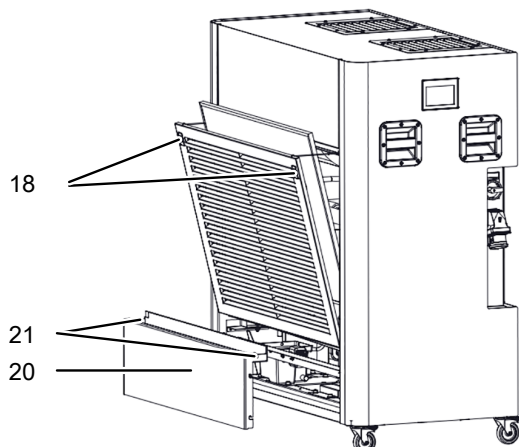
Hinweis

Betreiben Sie das Gerät nicht ohne eingesetzten Luftfilter! Ohne Luftfilter wird das Geräteinnere stark verschmutzt, dadurch kann die Leistung gemindert und das Gerät beschädigt werden.

1. Drücken Sie die beiden Verschlussriegel (18) nach unten und klappen Sie das Lufteinlassblech nach vorne ab.
⇒ Das Lufteinlassblech wird durch zwei Fangbänder in Position gehalten.
2. Kontrollieren Sie, ob der Luftfilter (19) bereits eingesetzt ist.
3. Sollte der Luftfilter (19) noch nicht eingesetzt sein, setzen Sie den Luftfilter (19) in die dafür vorgesehene Aussparung.
4. Drücken Sie das Lufteinlassblech wieder hoch.
⇒ Die Verschlussriegel (18) rasten automatisch ein und verriegeln das Lufteinlassblech.

**Serviceklappe abnehmen**

1. Drücken Sie die beiden Verschlussriegel (18) nach unten und klappen Sie das Lufteinlassblech nach vorne ab.
⇒ Das Lufteinlassblech wird durch zwei Fangbänder in Position gehalten.
2. Lösen Sie die Fangbänder am Lufteinlassblech und ziehen Sie das Lufteinlassblech nach oben aus den Halterungen.
3. Drücken Sie die beiden Verriegelungsknöpfe (21) nach innen und ziehen Sie die Serviceklappe (20) nach oben raus.



**Inneneinheit und
Außeneinheit
verbinden**



⚠ Vorsicht

Kupplungen/Betätigungsstelle der Schnellverschlüsse der Klimaanlage können während des Betriebs erhöhte Temperaturen erreichen.

- Berühren Sie die Kupplungen der Innen- und Außeneinheit bei Außerbetriebnahme und Demontage erst nach einer Abkühlzeit von 15 Minuten.

Hinweis

Wenn Inneneinheit und Außeneinheit auf einer empfindlichen Oberfläche aufgestellt sind, schützen Sie diese durch entsprechende Abdeckungen während der Installation.



Schutzbrille tragen

Tragen Sie bei Inbetriebnahme eine geeignete Schutzbrille, um Augenverletzungen zu vermeiden.



Schutzhandschuhe tragen

Tragen Sie bei Inbetriebnahme geeignete Schutzhandschuhe, um Handverletzungen zu vermeiden.



Info

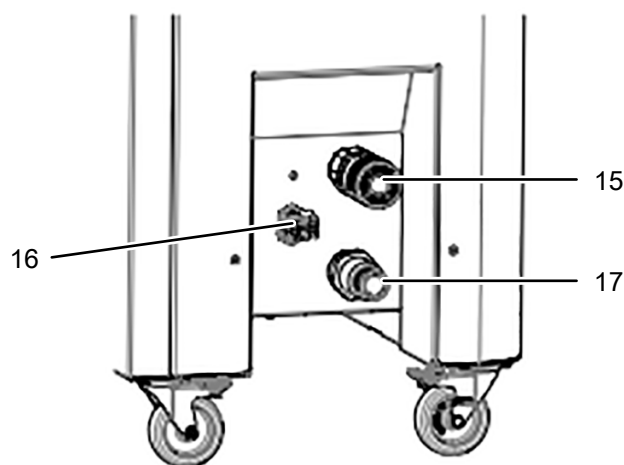
Sowohl die Inneneinheit als auch die Außeneinheit sind mit Flat-Face-Kupplungen ausgestattet. Dies ermöglicht ein leckagefreies Koppeln und Entkoppeln.



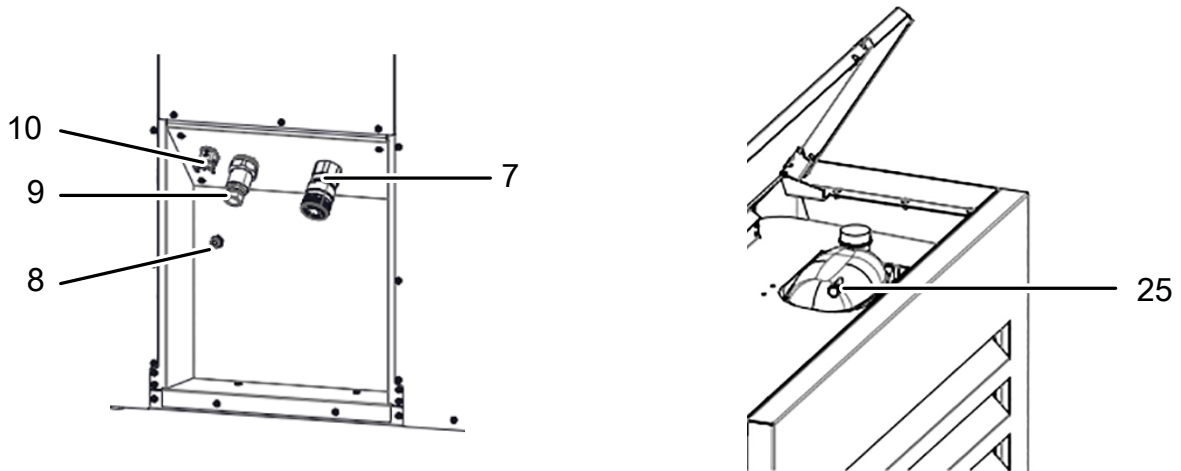
Info

Das Schlauchset ist 10 m lang. Sie können maximal 3 Schlauchsets verwenden und somit die Länge auf 30 m erweitern. Das elektrische Verbindungskabel für Inneneinheit und Außeneinheit ist ebenfalls 10 m lang.

**Anschlüsse an der
Außeneinheit**



Anschlüsse an der Inneneinheit



1. Stecken Sie den mitgelieferten Kondensatablassschlauch in den dafür vorgesehenen Anschluss an der Inneneinheit (8).
2. Führen Sie das andere Ende des Schlauchs zu einem geeigneten Abfluss (z. B. Gully oder einem ausreichend großen Auffangbehälter).
⇒ Achten Sie darauf, dass der Schlauch nicht geknickt wird, da das Kondensat sonst nicht korrekt ablaufen kann.
3. Verbinden Sie die Außeneinheit und die Inneneinheit über das Verbindungskabel mit den Kabelanschlüssen (10 und 16).
4. Verbinden Sie die Außeneinheit und die Inneneinheit über die Anschlüsse OUT und IN (Anschlüsse 9 und 17) sowie Anschlüsse 7 und 15 mit dem mitgelieferten Schlauchset.
5. Schrauben Sie den Verschluss des Tanks ab und kontrollieren Sie, ob im Tank (25) ausreichend Flüssigkeit vorhanden ist.
⇒ Der Füllstands-Indikator (rundes Plättchen) muss im kalten Zustand leicht mit dem Wasser-Glykol-Gemisch bedeckt sein.
6. Prüfen Sie den Glykol-Gehalt mit einem Frostschutzprüfer entsprechend den technischen Daten. Füllen Sie den Tank ggf. mit dem Wasser-Glykol-Gemisch nach (siehe Wasser-Glykol-Gemisch kontrollieren und auffüllen im Kapitel Wartung).
7. Lassen Sie das Gerät nach dem Aufstellen 30 Minuten ruhen, bevor Sie es einschalten.

Netzkabel
anschießen



Warnung

Elektrische Spannung!

Berühren Sie den Netzstecker nicht mit feuchten oder nassen Händen.

Stecken Sie das Netzkabel in die Netzsteckdose, indem Sie es am Netzstecker anfassen.

Betreiben Sie das Gerät nicht mit demontiertem Gehäuse.



Info

Das Gerät ist für den Betrieb an einem 400 V-Drehstromnetz mit Neutralleiter ausgelegt.

1. Stecken Sie das Netzkabel in den Netzanschluss (2) der Inneneinheit.
2. Stecken Sie den Netzstecker in eine ordnungsgemäß abgesicherte Netzsteckdose.

Bedienung

Hinweis

Wenn das Gerät transportiert wurde, lassen Sie es vor der Bedienung 30 Minuten stehen, damit das Schmieröl in den Kompressor zurückfließen kann. Ansonsten könnte der Kompressor beschädigt werden und das Gerät nicht mehr funktionieren.



Info

Vermeiden Sie offene Türen und Fenster, damit die Kühlfunktion der Inneneinheit nicht beeinträchtigt wird.



Info

Bei jedem Start des Kompressors laufen die Ventilatoren der Außeneinheit zunächst 4–6 Sekunden lang auf halber Drehzahl. Danach regelt das Gerät die Lüfterdrehzahl auf den für die Rückkühlung erforderlichen Wert (ggf. Stillstand).

Dies dient dazu, die Funktionsbereitschaft der Außeneinheit zu prüfen und eventuell vorhandenen Fremdschmutz (Blätter, Verpackungsreste usw.) aus dem Gerät zu entfernen. Das dabei entstehende Lüftergeräusch ist normal und weist nicht auf eine Fehlfunktion hin. Dieses Lüfterverhalten kann auch nach jedem Service oder Neustart auftreten.

Gerät einschalten

Nachdem Sie das Gerät, wie im Kapitel Inbetriebnahme beschrieben, betriebsbereit aufgestellt haben, können Sie es einschalten.

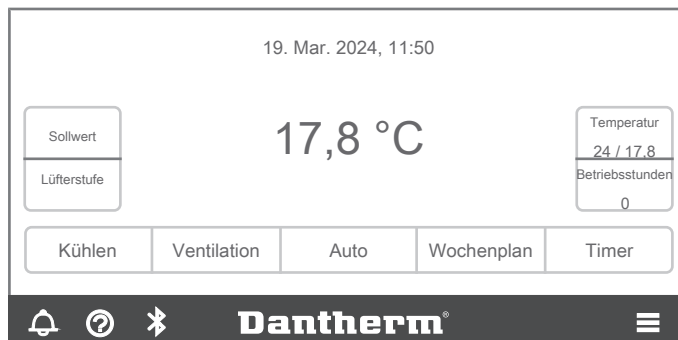
Gehen Sie wie folgt vor, um das Gerät einzuschalten:

1. Stellen Sie den Hauptschalter (4) auf die Position I.

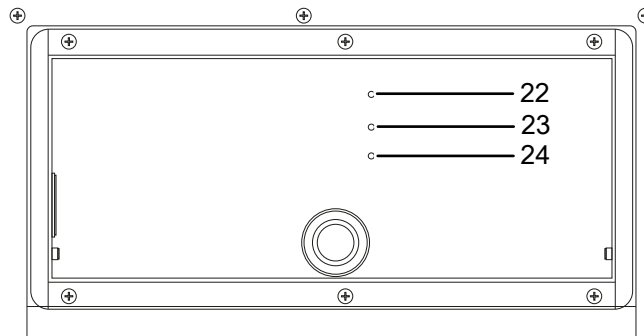
⇒ Das Bedienfeld leuchtet auf und das Gerät initialisiert sich automatisch, währenddessen erscheint folgende Ansicht.



⇒ Der Hauptbildschirm erscheint nach 30 Sekunden.



Nach dem Einschalten über den Hauptschalter kann auf der Rückseite der Inneneinheit die korrekte Versorgung aller drei Phasen der Netzspannung anhand des Leuchtens der drei LEDs (22, 23, 24) überprüft werden. Fehlt eine Phase, startet das Gerät nicht. In diesem Fall ist die Gebäudeinstallation bis zur verwendeten Steckdose zu prüfen (z. B. Prüfen auf ausgelöste Sicherung für diese Steckdose in der Gebäudeinstallation). Bei fehlerhafter Phasenfolge, d. h. wenn kein rechtsdrehendes Drehfeld anliegt, erfolgt eine automatische Korrektur der Phasenfolge im Gerät. Das Gerät ist somit auch in diesem Fall betriebsbereit.



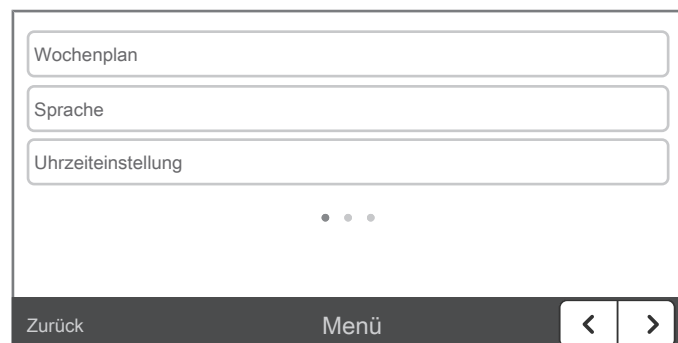
Grund-einstellungen

- Die angezeigte Temperatur in der Mitte des Hauptbildschirms ist der Istwert (Umgebungswert). Rechts im Hauptbildschirm werden im Feld die Temperatur, der eingestellte Sollwert und der aktuelle Istwert angezeigt.
- Drücken Sie im Hauptbildschirm auf das Symbol , werden Ihnen alle aktuellen und bereits vorgenommenen Einstellungen und Warnmeldungen angezeigt. Neue Meldungen werden direkt neben dem Symbol  mit einem gelben Punkt angezeigt.
- Drücken Sie im Hauptbildschirm auf das Symbol , werden Ihnen die Kontaktdaten des Herstellers angezeigt. Über diese können Sie den Kundendienst kontaktieren.
- Einige Eingaben müssen durch Betätigen der Schaltfläche *Speichern* oder *Zurück* aktiviert werden. Über die Schaltfläche *Zurück* werden die Einstellungen nur gespeichert, wenn die Schaltfläche *Speichern* nicht vorhanden ist. Wenn das Display eine bestimmte Zeit nicht betätigt wird, verdunkelt es sich automatisch. Dies können Sie im Menü *Einstellungen* deaktivieren.
- Vorgenommene Einstellungen, die nicht mit *Speichern* oder *Zurück* bestätigt wurden, werden nicht gespeichert.

Sprache, Datum und Uhrzeit einstellen

Gehen Sie wie folgt vor, um die Sprache, den Tag und die Uhrzeit einzustellen:

1. Drücken Sie im Hauptbildschirm auf das Symbol  .
⇒ Das Display wechselt in folgendes Untermenü.



2. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Sprache*.
⇒ Das Display wechselt in das Menü *Sprache*.
⇒ Es ist bereits eine Sprache vorausgewählt.

3. Drücken Sie auf die Schaltfläche für die gewünschte Sprache, um diese auszuwählen.

⇒ Sie können die Sprache Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch oder Italienisch auswählen.

⇒ Die Schaltfläche *Speichern* erscheint.

Deutsch ☐

Englisch ☒

Französisch ☐

Spanisch ☐

Zurück Sprache Speichern

4. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Speichern*, um die Einstellung zu speichern.

⇒ Das Display wechselt in folgendes Untermenü.

Wochenplan

Sprache

Uhrzeiteinstellung

• • •

Zurück Menü < >

5. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Uhrzeiteinstellungen*.

⇒ Das Display wechselt in das Menü *Uhrzeiteinstellung*.

Montag Tag Monat Jahr

29 Jul. 2024

Stunde Minute

15 24

Zurück Uhrzeiteinstellung Speichern

6. Drücken Sie auf das Symbol ☐ (Wert verringern) oder das Symbol ☐ (Wert erhöhen), um Tag, Monat, Jahr, Stunde und Minute einzustellen.

7. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Speichern*.

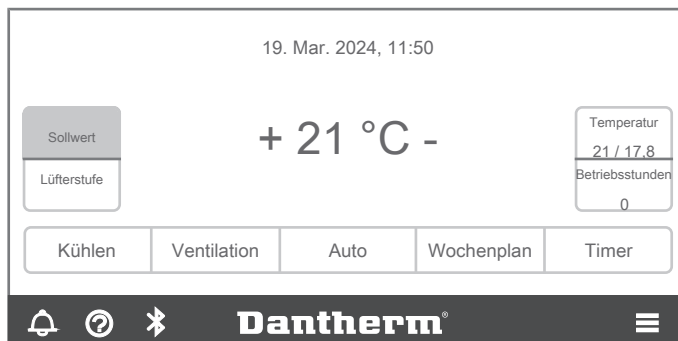
⇒ Die Grundeinstellungen sind vorgenommen.

8. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Zurück*, gelangen Sie wieder auf den Hauptbildschirm.

Temperatur-einstellung

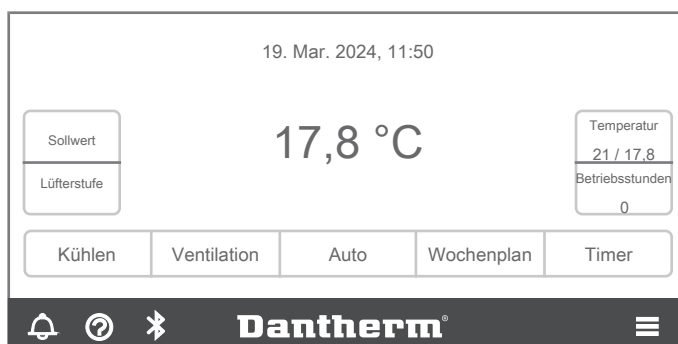
1. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Sollwert*.

⇒ Die ausgewählte Schaltfläche wird grau hinterlegt.



2. Drücken Sie auf die Schaltfläche - oder +, um den Sollwert für die gewünschte Temperatur einzustellen.

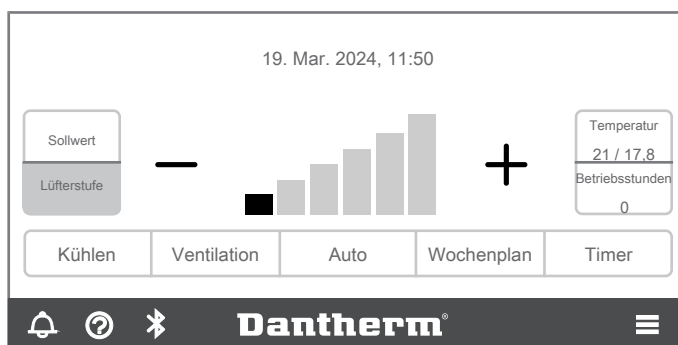
⇒ Nach kurzer Zeit wird wieder der Istwert in der Mitte des Displays angezeigt. Soll- und Istwert werden weiterhin rechts im Feld Temperatur angezeigt.



Ventilator-geschwindigkeit einstellen

1. Drücken Sie im Hauptbildschirm auf die Schaltfläche *Lüfterstufe*.

⇒ Die ausgewählte Schaltfläche wird grau hinterlegt.



2. Drücken Sie auf die Schaltflächen - oder +, um die gewünschte Lüfterstufe einzustellen.

⇒ Die aktivierte Lüfterstufe kann anhand der schwarzen Balken abgelesen werden. Jeweils ein Balken steht für eine Lüfterstufe.

Stufe 1 entspricht 2000 m ³ /h	Stufe 4 entspricht 2750 m ³ /h
Stufe 2 entspricht 2250 m ³ /h	Stufe 5 entspricht 3000 m ³ /h
Stufe 3 entspricht 2500 m ³ /h	Stufe 6 entspricht 3450 m ³ /h

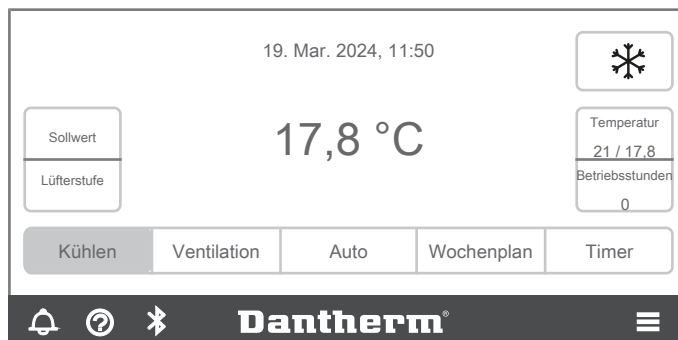
**Betriebsarten
einstellen**

Das Gerät verfügt über drei verschiedene Betriebsarten: Kühlen, Ventilation und den Automatikbetrieb.

Gehen Sie wie folgt vor, um die Betriebsarten einzustellen:

1. Drücken Sie im Hauptbildschirm auf die Schaltfläche *Kühlen*.

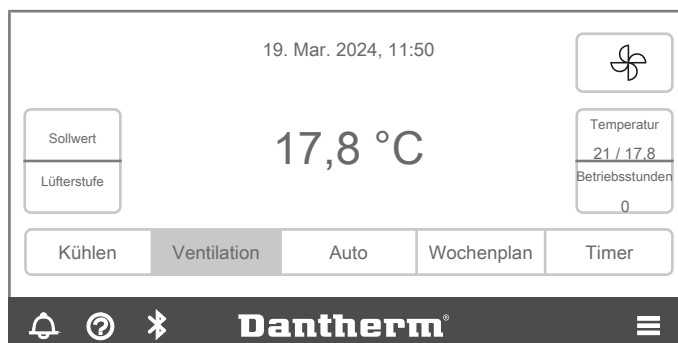
- ⇒ Die ausgewählte Schaltfläche wird grau hinterlegt.
- ⇒ Rechts oben im Display erscheint das Symbol für die Betriebsart *Kühlen*.



- ⇒ Die Luft wird auf die unter *Sollwert* eingestellte Temperatur gekühlt. Die zuvor eingestellte Ventilatorgeschwindigkeit wird ebenfalls aktiviert. Das Gerät schaltet in den Standby-Modus.

2. Drücken Sie im Hauptbildschirm auf die Schaltfläche *Ventilation*.

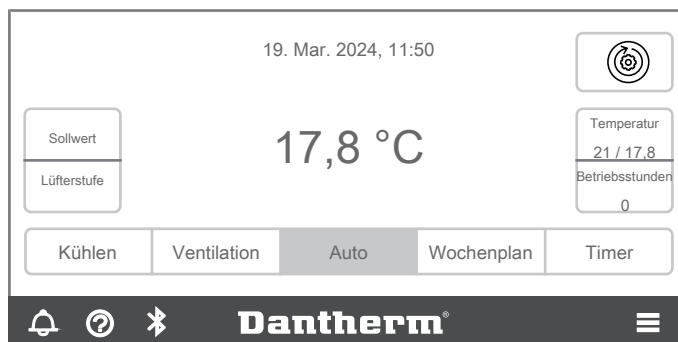
- ⇒ Die ausgewählte Schaltfläche wird grau hinterlegt.
- ⇒ Rechts oben im Display erscheint das Symbol für die Betriebsart *Ventilation*.



- ⇒ Die Luft wird nicht gekühlt, sondern mit der gewählten Ventilatorstufe umgewälzt. Hierbei ist der Wasserkreislauf zur Außeneinheit abgeschaltet.

3. Drücken Sie die Schaltfläche *Auto*.

- ⇒ Die ausgewählte Schaltfläche wird grau hinterlegt.
- ⇒ Rechts oben im Display erscheint das Symbol für den Automatikbetrieb.

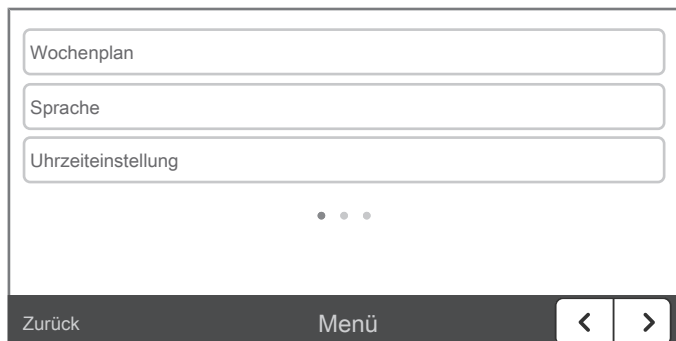


- ⇒ Die Luft wird auf die im Sollwert eingestellte Temperatur automatisch heruntergekühlt.

Wochenplan einstellen

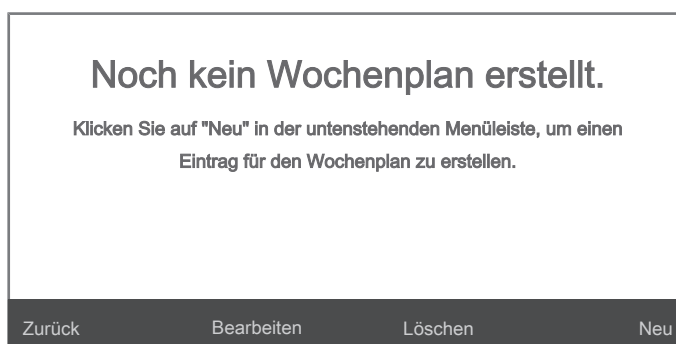
1. Drücken Sie im Hauptbildschirm auf das Symbol .

⇒ Das Display wechselt in folgendes Untermenü.



2. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Wochenplan*.

⇒ Das Display wechselt in das Untermenü *Wochenplan*.



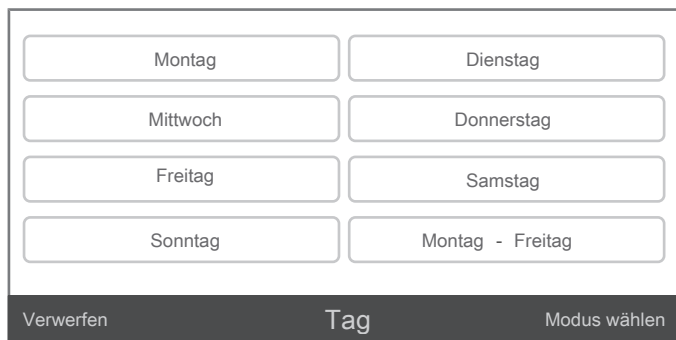
3. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Neu*, um einen neuen Wochenplan zu erstellen.

⇒ Das Display wechselt in das Untermenü *Schaltzeit*.



4. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Wochenplan*.

⇒ Das Display wechselt in das Menü *Tag*.



5. Drücken Sie auf den gewünschten Wochentag, um diesen zu aktivieren.

⇒ Die Schaltfläche wird grau hinterlegt.

6. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Modus wählen*, um die Eingabe zu bestätigen.

⇒ Das Display wechselt wieder in das Menü *Schaltzeit*.

Wochenplan	Montag
Ventilatorstufe	Stufe 1
Sollwert	21 °C
Zeit	12:00
<div>Abbrechen Schaltzeit Speichern</div>	

7. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Ventilatorstufe*, um die gewünschte Stufe einzustellen.

⇒ Das Display wechselt in das Menü *Ventilatorstufe*.

Ausschalten	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3
Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6	Auto
<div>Verwerfen Ventilatorstufe Auswählen</div>			

⇒ Drücken Sie auf die Schaltfläche *Stufe 1 - Stufe 6* (Aktivierung einer Ventilatorstufe), auf die Schaltfläche *Auto* (Aktivierung Automatikbetrieb) oder auf die Schaltfläche *Ausschalten* (Ventilation ist deaktiviert).

⇒ Die ausgewählte Schaltfläche wird grau hinterlegt.

8. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Auswählen*, um die Eingabe zu bestätigen.

⇒ Das Display wechselt zurück in das Menü *Schaltzeit*.

Wochenplan	Montag
Ventilatorstufe	Stufe 1
Sollwert	21 °C
Zeit	12:00
<div>Abbrechen Schaltzeit Speichern</div>	

9. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Sollwert*.

⇒ Das Display wechselt in das Menü *Sollwert*.

Welcher Sollwert soll eingestellt werden?

- 21 °C +

Verwerfen
Sollwert
Auswählen

10. Drücken Sie auf die Schaltfläche - oder +, um den Sollwert für die gewünschte Temperatur einzustellen.

11. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Auswählen*, um die Eingabe zu speichern.

⇒ Das Display wechselt zurück in das Menü *Schaltzeit*.

Wochenplan	Montag
Ventilatorstufe	Stufe 1
Sollwert	21 °C
Zeit	12:00

Abbrechen
Schaltzeit
Speichern

12. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Zeit*.

⇒ Das Display wechselt in das Menü *Zeit*.

Wann soll das Programm starten?

00 h

^

v

30min

^

v

Verwerfen
Zeit
Auswählen

13. Drücken Sie auf das Symbol ☒ (*Wert verringern*) oder das Symbol ☐ (*Wert erhöhen*), um Stunden, Minuten und Sekunden einzustellen.

14. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Auswählen*, um die Eingabe zu bestätigen.

⇒ Die Betriebsart Ventilation mit der eingestellten Ventilatorstufe und der Automatikbetrieb starten zur eingestellten Zeit.

⇒ Das Display wechselt zurück in das Menü *Schaltzeit*.

15. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Speichern*.

16. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Zurück*, bis Sie zum Hauptbildschirm zurückgekehrt sind.

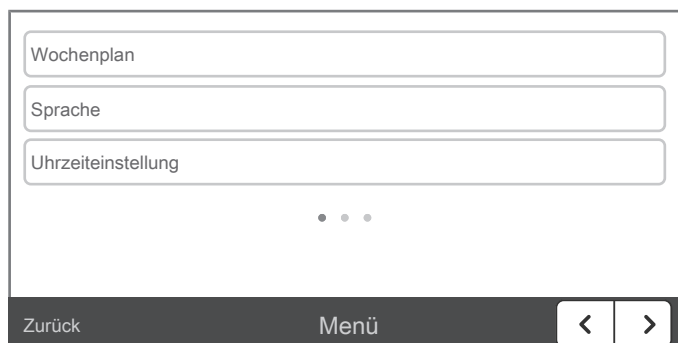
Sperrfunktion einschalten

Mit der Sperrfunktion können Sie verhindern, dass die Tasten auf dem Bedienfeld benutzt werden.

Gehen Sie wie folgt vor, um eine eigene PIN zu vergeben:

1. Drücken Sie im Hauptbildschirm auf das Symbol .

⇒ Das Display wechselt in folgendes Untermenü.

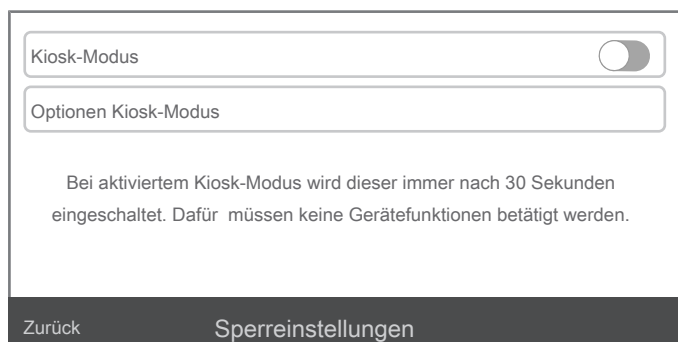


2. Drücken Sie auf das Symbol  (Vor/Zurück).

3. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Sperreinstellungen*.



⇒ Das Display wechselt in das Menü *Sperreinstellungen*.



4. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Kiosk-Modus*.

⇒ Das Display wechselt in das Untermenü zur Erstellung der PIN.

5. Drücken Sie dann auf die leere Schaltfläche und erstellen Sie im darauffolgenden Menü eine 5-stellige PIN.

6. Drücken Sie auf die Schaltfläche *OK* und dann erneut auf *OK*.

⇒ Die Bildschirmsperre ist aktiviert und das Gerät kann nicht mehr bedient werden.

⇒ Im Hauptbildschirm erscheint das Symbol  rechts unten im Display.

Sperrfunktion für bestimmte Funktionen einschalten

Gehen Sie wie folgt vor, wenn Sie die PIN nur für bestimmte Funktionen aktivieren möchten:

1. Drücken Sie im Bildschirm *Sperreinstellungen* auf die Schaltfläche *Optionen Kiosk-Modus*.
⇒ Es erscheint das Display zur Eingabe der PIN.
2. Geben Sie Ihre PIN ein.
⇒ Das Display wechselt in das Menü *Optionen Kiosk-Modus*.

3. Drücken Sie auf die gewünschte Schaltfläche, um die Funktion oder Einstellung zu deaktivieren.
⇒ Die ausgewählte Schaltfläche wird grau hinterlegt.

4. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Speichern*, um die Sperrfunktion für die ausgewählte Funktion oder Einstellung zu aktivieren.
⇒ Die Sperrfunktion bleibt auch nach dem Aus- und Wiedereinschalten des Gerätes aktiviert.



Info

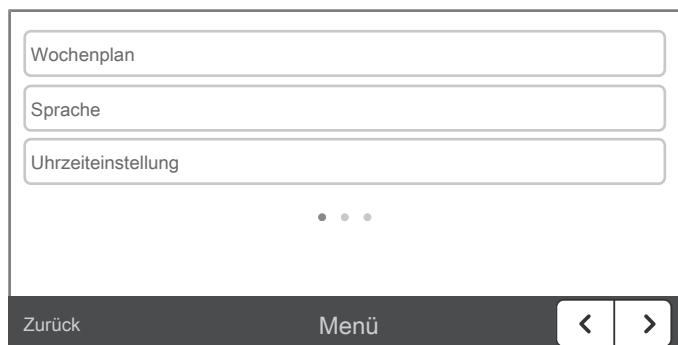
Sie können die Sperrfunktion für eine Funktion wieder aufheben, indem Sie auf die aktivierte Schaltfläche drücken und dann auf die Schaltfläche *Speichern* drücken.

Standard-Einstellung nach einem Stromausfall wiederherstellen

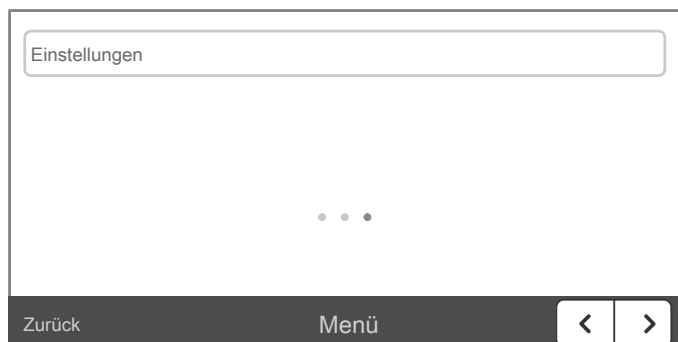
Wenn der Strom nach einem Stromausfall wieder eingeschaltet wird, befindet sich das Gerät nach dem Einschalten im Standby-Modus und die Standardeinstellungen sind ausgewählt. Gehen Sie wie folgt vor, um die Einstellungen für den "Betrieb nach Stromausfall" einzustellen:

1. Drücken Sie im Hauptbildschirm auf das Symbol .

⇒ Das Display wechselt in folgendes Untermenü.

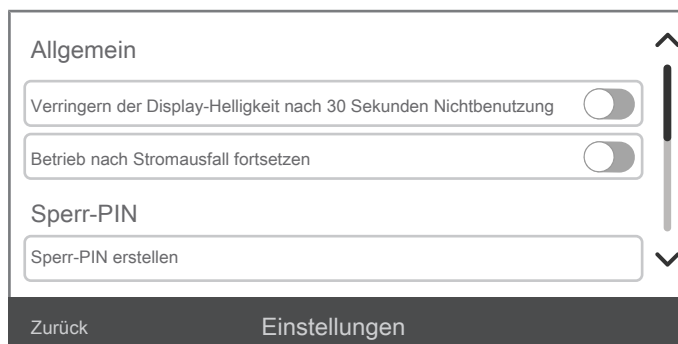


2. Drücken Sie zweimal auf das Symbol  (Vor).

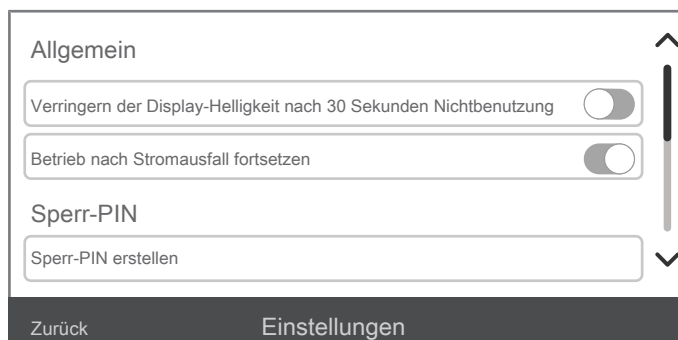


3. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Einstellungen*.

⇒ Das Display wechselt in das Menü *Einstellungen*.



4. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Betrieb nach Stromausfall fortsetzen*.



5. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Zurück*, bis Sie zum Hauptbildschirm zurückgekehrt sind.

Automatische Enteisung

Bei niedrigen Umgebungstemperaturen kann der Verdampfer während der Klimatisierung vereisen.

Das Gerät führt eine automatische Enteisung durch. Im Display des Bedienfeldes (1) wird rechts oben das Symbol  angezeigt und die Schaltfläche *Kühlen* wird grau hinterlegt. Das Gerät befindet sich im Enteisungs-Modus. Hierbei wird heißes Kältemittel in den vereisten Verdampfer geleitet, sodass die Flächen auftauen. Die automatische Enteisung kann nicht manuell aktiviert oder deaktiviert werden.

Die Dauer der Enteisung kann variieren. Die im Gerät eingebaute Abtauautomatik schaltet den Abtauzyklus bei Bedarf selbsttätig ein.

Schalten Sie das Gerät während der automatischen Enteisung nicht aus. Entfernen Sie nicht den Netzstecker aus der Netzsteckdose.

Nach der automatischen Enteisung läuft das Gerät für ca. 90 Sekunden unabhängig von der Umgebungstemperatur und der gewünschten Raumtemperatur, um die Raumluft umzuwälzen. Danach arbeitet das Gerät mit den eingestellten Werten weiter.

Hinweis

Kratzen Sie kein Eis ab. Bei niedrigen Raumtemperaturen, üblicherweise unter 15 °C kann sich in der Inneneinheit Eis bilden, beispielsweise am Verdampfer, der sich hinter dem Luftfilter befindet. Warten Sie auch in diesem Fall die automatische Enteisung ab. Sofern die Abtauung nicht vollständig durchgeführt werden konnte (Resteisbildung), kontaktieren Sie den Kundendienst.

Außerbetriebnahme



Warnung

Elektrische Spannung!

Berühren Sie den Netzstecker nicht mit feuchten oder nassen Händen.



Vorsicht

Kupplungen/Betätigungsstelle der Schnellverschlüsse der Klimaanlage können während des Betriebs erhöhte Temperaturen erreichen.

- Berühren Sie die Kupplungen der Innen- und Außeneinheit bei Außerbetriebnahme und Demontage erst nach einer Abkühlzeit von 15 Minuten.



Info

Nach Abschalten der Maschine ist es normal, dass die Kondensatpumpe kurzzeitig anläuft und ein leises Geräusch ertönt.

- Schalten Sie das Gerät aus, indem Sie den Hauptschalter (4) auf die Position **0** stellen.
- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Fassen Sie dabei den Stecker an und nicht das Kabel. Beachten Sie dabei die mechanische Verriegelung des Netzsteckers.
- Reinigen Sie das Gerät bei Bedarf gemäß dem Kapitel Wartung.
- Lagern Sie das Gerät gemäß dem Kapitel Transport und Lagerung.

Nachbestellbares Zubehör



Bezeichnung	Artikelnummer
Schlauchset 10-m-Verlängerung	1.210.000.137
AC 15000 Außeneinheit	1.210.001.102
Glykol	P10009567

Fehler und Störungen

Das Gerät wurde während der Produktion mehrfach auf einwandfreie Funktion geprüft. Sollten dennoch Funktionsstörungen auftreten, so überprüfen Sie das Gerät nach folgender Auflistung.



Schutzbrille tragen

Tragen Sie bei Inbetriebnahme, Wartungsarbeiten und Störungsbeseitigung eine geeignete Schutzbrille.



Schutzhandschuhe tragen

Tragen Sie bei Inbetriebnahme, Wartungsarbeiten und Störungsbeseitigung geeignete Schutzhandschuhe.

Das Gerät läuft nicht an:

- Überprüfen Sie den Netzanschluss.
- Überprüfen Sie den Anschluss aller Kabel.
- Überprüfen Sie Netzkabel und Netzstecker auf Beschädigungen. Wenn Sie Beschädigungen feststellen, versuchen Sie nicht, das Gerät wieder in Betrieb zu nehmen. Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt ist, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Überprüfen Sie die bauseitige Netzabsicherung.
- Beachten Sie die Betriebstemperatur gemäß Kapitel Technischer Anhang.
- Sollte das Gerät nicht anlaufen, lassen Sie eine elektrische Überprüfung von einem Fachbetrieb oder vom Hersteller durchführen.
- Überprüfen Sie, ob der Hauptschalter auf Position I steht.
- Überprüfen Sie die korrekte Versorgung aller drei Phasen der Netzspannung anhand des Leuchtens der drei LEDs (22, 23, 24). Fehlt eine Phase, startet das Gerät nicht. In diesem Fall ist die Gebäudeinstallation bis zur verwendeten Steckdose zu prüfen (z. B. Prüfen auf ausgelöste Sicherung für diese Steckdose in der Gebäudeinstallation). Bei fehlerhafter Phasenfolge, d. h. wenn kein rechtsdrehendes Drehfeld anliegt, erfolgt eine automatische Korrektur der Phasenfolge im Gerät. Das Gerät ist somit auch in diesem Fall betriebsbereit.
- Sollte das Gerät nicht anlaufen und das Display ohne Anzeige bleiben, obwohl alle drei Phasen-LEDs leuchten: Überprüfen Sie den Neutralleiter in der Versorgungsleitung bzw. an der Steckdose.

Das Gerät arbeitet ohne oder mit reduzierter Kühlleistung:

- Überprüfen Sie, ob die Betriebsart *Kühlung*, *Ventilation* oder der Automatikbetrieb eingestellt ist.
- Überprüfen Sie den Luftfilter auf Verschmutzungen. Bei Bedarf reinigen bzw. wechseln Sie den Luftfilter.
- Überprüfen Sie den Mindestabstand zu Wänden und Gegenständen. Stellen Sie das Gerät ggf. weiter in den Raum.
- Überprüfen Sie die Temperatureinstellungen am Gerät. Reduzieren Sie die eingestellte Temperatur, falls diese oberhalb der Raumtemperatur liegt.

Das Gerät ist laut bzw. vibriert:

- Überprüfen Sie, ob das Gerät aufrecht und standsicher aufgestellt ist.

Kondensat läuft aus der Inneneinheit:

- Überprüfen Sie das Gerät auf Undichtigkeiten.
- Überprüfen Sie, ob der Kondensatschlauch korrekt eingesteckt wurde.

Der Kompressor läuft nicht an:

- Überprüfen Sie, ob der Überhitzungsschutz des Kompressors ausgelöst hat. Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz und lassen Sie es ca. 10 Minuten abkühlen, bevor Sie es wieder an das Stromnetz anschließen.
- Der Kompressor läuft ggf. um 3 Minuten verzögert an, da dieser über einen internen Schutz vor direktem Wiedereinschalten verfügt.

Das Gerät wird sehr warm, ist laut bzw. verliert an Leistung:

- Überprüfen Sie Lufteinlass und Luftfilter auf Verschmutzungen. Entfernen Sie äußere Verschmutzungen.
- Überprüfen Sie das Gerät von außen auf Verschmutzungen (siehe Kapitel Wartung). Lassen Sie ein verschmutztes Geräteinneres von einem Fachbetrieb für Kälte- und Klimatechnik oder vom Hersteller reinigen.

Das Gerät funktioniert nach den Überprüfungen nicht einwandfrei:

- Kontaktieren Sie den Kundenservice. Bringen Sie das Gerät ggf. zur Reparatur zu einem Fachbetrieb für Kälte- und Klimatechnik oder zum Hersteller.

Wartung

Software-Updates

Dantherm Control App

Um das Gerät stets auf dem neuesten Stand zu halten und von den neuesten Funktionen und Fehlerbehebungen zu profitieren, wird die Nutzung der Dantherm Control App empfohlen. Die App sendet Benachrichtigungen, sobald eine neue Software-Version zum Download bereitsteht.

Für die Durchführung eines Software-Updates muss das Gerät mit dem WLAN verbunden sein und über eine aktive Internetverbindung verfügen.

Eine Bluetooth-Verbindung zwischen Gerät und App reicht für Software-Updates nicht aus.

Die App ist unter folgenden Links und QR-Codes bei Google Play und im Apple App Store verfügbar:

Google Play:



https://play.google.com/store/apps/details?id=com.danthermgroup.danthermcontrol&pcampaignid=web_share

Apple App Store:



<https://apps.apple.com/sk/app/dantherm-control/id6689518019>

Software-Updates ohne Dantherm Control App

Alternativ können Software-Updates manuell direkt am Gerät über das Display unter *Geräteinfo > Nach Updates suchen* gesucht und gestartet werden. Auch hierfür muss das Gerät mit dem WLAN verbunden sein.

Wartungsintervalle

Wartungs- und Pflegeintervall	vor jeder Inbetriebnahme	bei Bedarf	mindestens alle 2 Wochen	mindestens alle 4 Wochen	mindestens alle 6 Monate	mindestens jährlich
Lufteinlass und -auslass auf Verschmutzungen und Fremdkörper prüfen, ggf. reinigen	X					
Außenreinigung		X				X
Sichtprüfung des Geräteinneren auf Verschmutzungen		X		X		
Luftfilter auf Verschmutzungen und Fremdkörper prüfen, ggf. reinigen bzw. auswechseln	X		X			
Luftfilter auswechseln		X			X	
Auf Beschädigungen prüfen	X					
Befestigungsschrauben prüfen		X			X	
Probelauf					X	
Schwimmschalter auf Freigängigkeit/Funktion prüfen			X		X	
Kondensatwanne reinigen				X		
Filter Kondensatbehälter reinigen				X		
Filter Kondensatbehälter ersetzen		X				X
Außeneinheit Wärmetauscher reinigen		X				X
Kühlwasser prüfen	X					
Kühlwasser auf Frostsicherheit und Korrosionsschutz prüfen						X

Wartungs- und Pflegeprotokoll

Gerätetyp:

Gerätenummer:

Wartungs- und Pflegeintervall	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Lufteinlass und -auslass auf Verschmutzungen und Fremdkörper prüfen, ggf. reinigen																
Luftfilter auf Verschmutzungen und Fremdkörper prüfen, ggf. reinigen bzw. auswechseln																
Außenreinigung																
Sichtprüfung des Geräteinneren auf Verschmutzungen																
Luftfilter auswechseln																
Befestigungsschrauben prüfen																
Probelauf																
Schwimmschalter auf Freigängigkeit/Funktion prüfen																
Kondensatwanne reinigen																
Filter Kondensatbehälter reinigen																
Filter Kondensatbehälter ersetzen																
Außeneinheit Wärmetauscher reinigen																
Kühlwasser prüfen																
Kühlwasser auf Frostsicherheit und Korrosionsschutz prüfen																

1. Datum:	2. Datum:	3. Datum:	4. Datum:
Unterschrift:	Unterschrift:	Unterschrift:	Unterschrift:
5. Datum:	6. Datum:	7. Datum:	8. Datum:
Unterschrift:	Unterschrift:	Unterschrift:	Unterschrift:
9. Datum:	10. Datum:	11. Datum:	12. Datum:
Unterschrift:	Unterschrift:	Unterschrift:	Unterschrift:
13. Datum:	14. Datum:	15. Datum:	16. Datum:
Unterschrift:	Unterschrift:	Unterschrift:	Unterschrift:

Sicherheitshinweise zur Wartung



Schutzbrille tragen

Tragen Sie bei Inbetriebnahme, Wartungsarbeiten und Störungsbeseitigung eine geeignete Schutzbrille.



Schutzmaske tragen

Tragen Sie bei Reinigungs- und Wartungsarbeiten eine geeignete Schutzmaske.



Schutzhandschuhe tragen

Tragen Sie bei Inbetriebnahme, Wartungsarbeiten und Störungsbeseitigung geeignete Schutzhandschuhe.



Fußschutz tragen

Tragen Sie bei Transport, Inbetriebnahme, Wartungsarbeiten und Störungsbeseitigung einen geeigneten Fußschutz.



Gefahr

Kältemittel R454C!

H221 – Entzündbares Gas.

H280 – Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

P210 – Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P377 - Brand von ausströmendem Gas; Nicht löschen, bis Undichtigkeit gefahrlos beseitigt werden kann.

P381 – Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich.

P410 und P403 - Vor Sonnenbestrahlung geschützt an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

- Schalten Sie das Gerät aus.
- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Fassen Sie dabei den Stecker an und nicht das Kabel. Beachten Sie dabei die mechanische Verriegelung des Netzsteckers.



Warnung

Elektrische Spannung!

Tätigkeiten, die das Öffnen des Gerätes erfordern, dürfen nur von autorisierten Fachbetrieben oder vom Hersteller durchgeführt werden.

Wartung und Reparatur durch Laien sind untersagt!

- Der gesamte Kältemittelkreislauf ist ein wartungsfreies, hermetisch geschlossenes System und darf nur von Fachbetrieben für Kälte- und Klimatechnik oder vom Hersteller gewartet bzw. in Stand gesetzt werden.



Vorsicht

Schnittgefahr durch scharfe Ecken und Kanten

Bei der Wartung können scharfe Ecken und Kanten im Geräteinnern zu Schnittverletzungen führen.

- Tragen Sie Schutzhandschuhe.

Hinweis

Kippen Sie das Gerät nicht, das Gerät könnte dadurch beschädigt werden.



Warnung

Elektrische Spannung!

Berühren Sie den Netzstecker nicht mit feuchten oder nassen Händen.

Sicherheitszeichen und Schilder auf dem Gerät

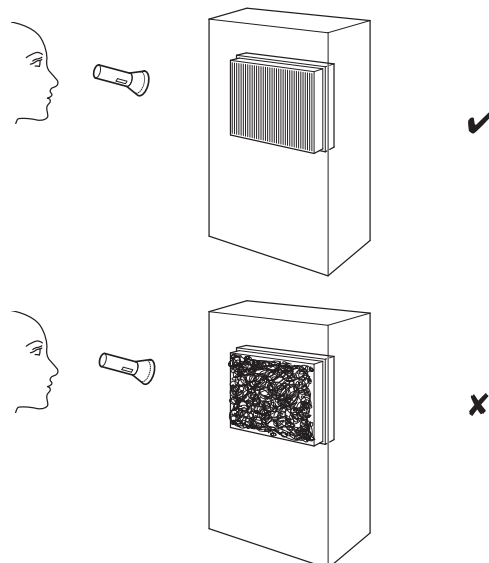
Überprüfen Sie regelmäßig die Sicherheitszeichen und Schilder auf dem Gerät. Erneuern Sie unleserliche Sicherheitszeichen!

Gehäuse reinigen

Reinigen Sie das Gehäuse mit einem angefeuchteten, weichen, fusselfreien Tuch. Achten Sie darauf, dass keine Feuchtigkeit in das Gehäuse eindringt. Achten Sie darauf, dass keine Feuchtigkeit mit elektrischen Bauteilen in Kontakt kommen kann. Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, wie z. B. Reinigungssprays, Lösungsmittel, alkoholhaltige Reiniger oder Scheuermittel zum Befeuchten des Tuches.

Sichtprüfung des Geräteinneren auf Verschmutzungen

1. Entfernen Sie den Luftfilter.
2. Leuchten Sie mit einer Taschenlampe in die Öffnungen des Gerätes.
3. Prüfen Sie das Geräteinnere auf Verschmutzungen.
4. Wenn Sie eine dichte Staubschicht erkennen, lassen Sie das Geräteinnere von einem Fachbetrieb für Kälte- und Klimatechnik oder vom Hersteller reinigen.
5. Setzen Sie den Luftfilter wieder ein.



Luftfilter reinigen

Hinweis

Stellen Sie sicher, dass der Luftfilter weder abgenutzt noch beschädigt ist. Die Ecken und Kanten des Luftfilters dürfen nicht verformt und nicht abgerundet sein. Vergewissern Sie sich vor dem Wiedereinsetzen des Luftfilters, dass dieser unbeschädigt und trocken ist!



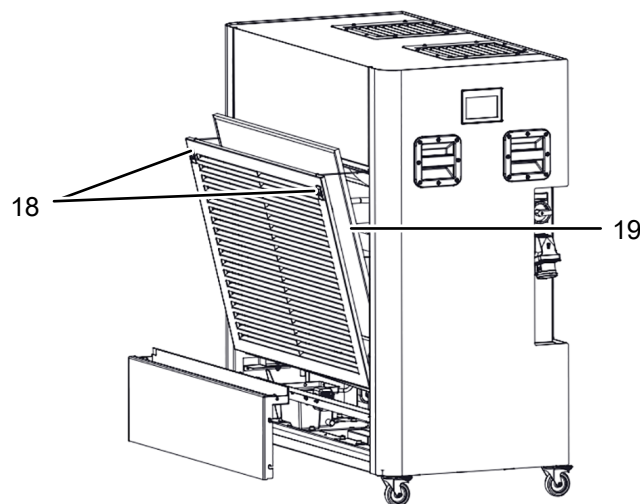
⚠ Warnung

Infektionsgefahr durch Verunreinigungen im Gerät

Verunreinigungen im Kondensatbereich des Gerätes können z. B. durch Feuchte oder Legionellen zu Infektionen führen.

- Tragen Sie eine Atemschutzmaske, wenn Sie das Gerät öffnen und Arbeiten am Inneren des Gerätes durchführen.

1. Drücken Sie die beiden Verschlussriegel (18) nach unten und klappen Sie das Lufteinlassblech nach vorne ab.
⇒ Das Lufteinlassblech wird durch zwei Fangbänder in Position gehalten.
2. Entnehmen Sie den Luftfilter (19) aus dem Lufteinlassblech, indem Sie den Luftfilter nach oben rausziehen.



3. Entsorgen Sie den Luftfilter (19) entsprechend der nationalen Gesetzgebung.
4. Setzen Sie einen neuen Luftfilter in den Filtereinsatz ein.
5. Drücken Sie das Lufteinlassblech wieder hoch.
⇒ Die Verschlussriegel (18) rasten automatisch ein und verriegeln das Lufteinlassblech.

Reinigung Wärmetauscher Außeneinheit



Gefahr

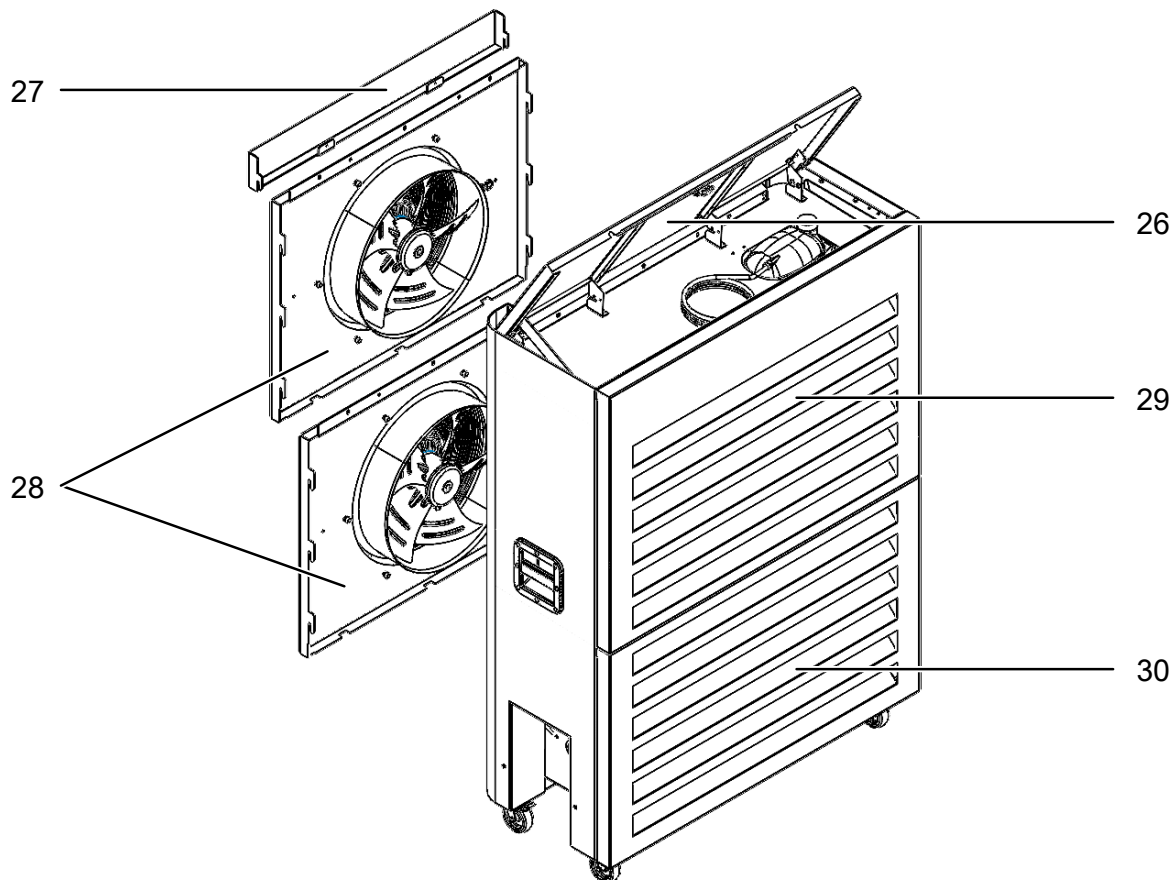
Verletzungsgefahr durch sich drehende Teile

Durch sich drehende Ventilatoren können Sie verletzt werden.

- Trennen Sie vor Beginn der Arbeiten die Außeneinheit von allen elektrischen Spannungsquellen. Ziehen Sie dafür das Steuerskabel von der Außeneinheit ab. Beachten Sie dabei die mechanische Verriegelung der Steckverbindung und warten Sie ggf. den Stillstand der Ventilatoren ab.

Gehen Sie zur Reinigung des Wärmetauschers wie folgt vor:

1. Stellen Sie den Deckel (26) hoch.
2. Demontieren Sie das Abdeckblech (27).
3. Demontieren Sie die Ventilatorplatten (28).
4. Lösen Sie die zwei Schrauben an der oberen Rückwand (29) und heben Sie die obere Rückwand raus.
5. Ziehen Sie die untere Rückwand (30) zu sich hin und heben Sie diese raus.
6. Reinigen Sie die Komponenten mit einem feuchten Tuch.
7. Montieren Sie Rückwände, Ventilatorplatten und Abdeckblech in umgekehrter Reihenfolge zur Demontage.



Wasser-Glykol-Gemisch kontrollieren und auffüllen



Gefahr

Verletzungsgefahr durch Kontakt mit Glykol!

Ein Kontakt mit dem austretendem Wasser-Glykol-Gemisch kann zu schweren Augenreizungen und inneren Verletzungen bei Verschlucken (z. B. Nierenschäden) führen.

Vermeiden Sie Kontakt mit dem Wasser-Glykol-Gemisch.

Trinken Sie niemals das Wasser-Glykol-Gemisch!

Tragen Sie stets Schutzbrille, Schutzhandschuhe und enganliegende Arbeitskleidung.

Bei Augenkontakt: Einige Minuten vorsichtig mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen. Weiter spülen.

Nehmen Sie evtl. ausgetretenes Wasser-Glykol-Gemisch mit geeigneten saugfähigen Materialien auf und entsorgen Sie dieses entsprechend den nationalen Vorschriften.

Beachten Sie die entsprechenden Sicherheitsdatenblätter.



Warnung

Verletzungsgefahr durch heiße Flüssigkeit und Dampf

Beim Erhitzen und Verdampfen der Flüssigkeit können heiße Flüssigkeit und Dampf austreten und schwere Verletzungen verursachen.

- Entfernen Sie den Tankdeckel niemals, wenn das Gerät eingeschaltet ist oder die Flüssigkeit im Behälter erhitzt wird.
- Tragen Sie beim Befüllen des Tanks stets eine Schutzmaske, Schutzhandschuhe und eine Schutzbrille.

Hinweis

Der Wasser-Glykol-Kreislauf ist mit einer Flüssigkeit gefüllt, die aus 35 % Long Life IAT (Inorganic Acid Technology) Ethylenglykol (Ethandiol 3,5,5-Trimethylhexanoat) und 65 % Wasser besteht. Das Mischungsverhältnis von 35 % Ethandiol 3,5,5-Trimethylhexanoat zu 65 % Wasser darf beim Hinzufügen von weiterer Flüssigkeit nicht verändert werden!

Gehen Sie wie folgt vor, um Flüssigkeit in den Wasser-Glykol-Kreislauf zu füllen:

- ✓ Das Gerät ist ausgeschaltet und der Netzstecker ist aus der Netzsteckdose gezogen.
 - ✓ Das enthaltene Wasser-Glykol-Gemisch ist abgekühlt.
1. Prüfen Sie, ob die Inneneinheit niedriger oder maximal gleich hoch zur Außeneinheit steht. Ist dies der Fall, fahren Sie mit Schritt 3 fort.
 2. Trennen Sie die Verbindung von Außeneinheit und Inneneinheit, stellen Sie beide Einheiten auf eine Ebene und verbinden Sie diese mit dem Schlauchset (siehe Kapitel Montage und Inbetriebnahme).
 3. Öffnen Sie die Serviceklappe der Außeneinheit (20). Entfernen Sie den Schraubdeckel am Tank (25) (siehe Kapitel Inbetriebnahme).
 4. Kontrollieren Sie den Glykol-Gehalt mit einem Frostschutzprüfer entsprechend der technischen Daten. Das Mischungsverhältnis muss aus 35 % Long Life IAT (Inorganic Acid Technology) Ethylenglykol (Ethandiol 3,5,5-Trimethylhexanoat) und 65 % Wasser bestehen.
 5. Füllen Sie das Wasser-Glykol-Gemisch mit korrektem Mischungsverhältnis nach, bis der Füllstand 40 mm unter der Oberkante des Tanks liegt.
 6. Setzen Sie den Schraubdeckel wieder auf den Tank (9) und drehen Sie ihn fest.

7. Stecken Sie den Netzstecker in die Netzsteckdose. Schalten Sie die Inneneinheit ein und aktivieren Sie die Betriebsart Kühlen. Stellen Sie einen Sollwert ein, der unter der aktuellen Raumtemperatur liegt (siehe Kapitel Bedienung).
8. Das Gerät verfügt über ein automatisches Entlüftungssystem, das eventuell vorhandene Luft im System auffängt und in den Tank leitet. Dieser Vorgang verursacht ein gluckernes Geräusch. Lassen Sie das Gerät laufen, bis kein Gluckern mehr zu hören ist.
9. Schalten Sie die Inneneinheit aus und ziehen Sie zusätzlich den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
10. Überprüfen Sie den Flüssigkeitsstand im Tank.
 - ⇒ Wenn der Füllstand maximal 40 mm unter der Oberkante des Tanks liegt, ist die Anlage korrekt gefüllt, andernfalls wiederholen Sie die Schritte ab 3.
11. Falls Inneneinheit oder Außeneinheit zum Füllen bewegt wurden, trennen Sie die Verbindung der Einheiten und bringen Sie diese an den ursprünglichen Aufstellungsort. Verbinden Sie die Einheiten wieder mit dem Schlauchset (siehe Kapitel Montage und Inbetriebnahme).

Tätigkeiten nach der Wartung

Wenn Sie das Gerät weiter verwenden möchten:

- Wenn die Inneneinheit transportiert wurde, lassen Sie diese vor der nächsten Bedienung 30 Minuten stehen, damit das Schmieröl in den Kompressor zurückgeführt werden kann. Ansonsten könnte der Kompressor beschädigt werden und die Inneneinheit nicht mehr funktionieren.
- Schließen Sie das Gerät wieder an, indem Sie den Netzstecker in die Netzsteckdose stecken.



Info

Bei jedem Start des Kompressors laufen die Ventilatoren der Außeneinheit zunächst 4–6 Sekunden lang auf halber Drehzahl. Danach regelt das Gerät die Lüfterdrehzahl auf den für die Rückkühlung erforderlichen Wert (ggf. Stillstand).

Dies dient dazu, die Funktionsbereitschaft der Außeneinheit zu prüfen und eventuell vorhandenen Fremdschmutz (Blätter, Verpackungsreste usw.) aus dem Gerät zu entfernen. Das dabei entstehende Lüftergeräusch ist normal und weist nicht auf eine Fehlfunktion hin. Dieses Lüfterverhalten kann auch nach jedem Service oder Neustart auftreten.

Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen:

- Lagern Sie das Gerät gemäß dem Kapitel Transport und Lagerung.

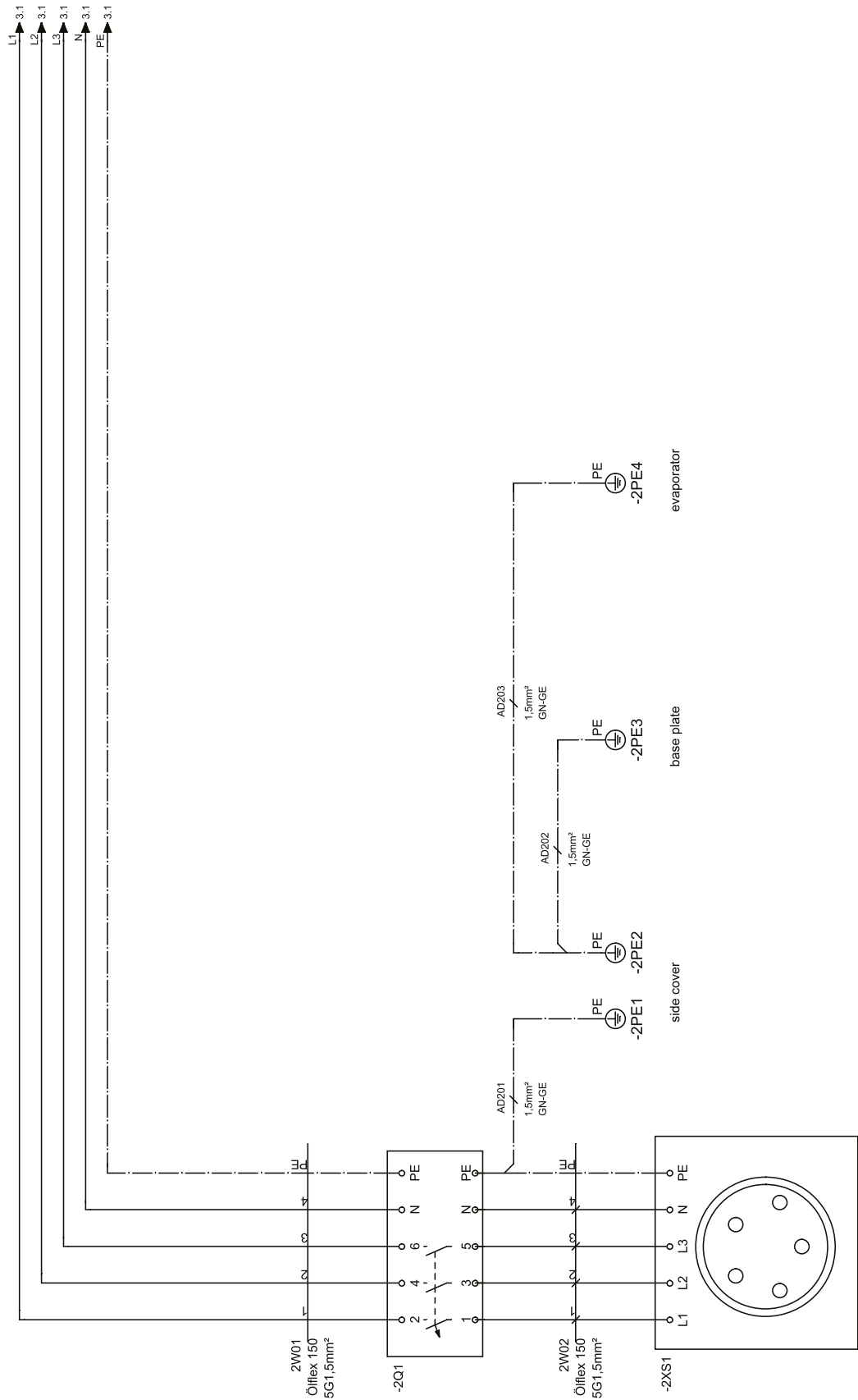
Technischer Anhang

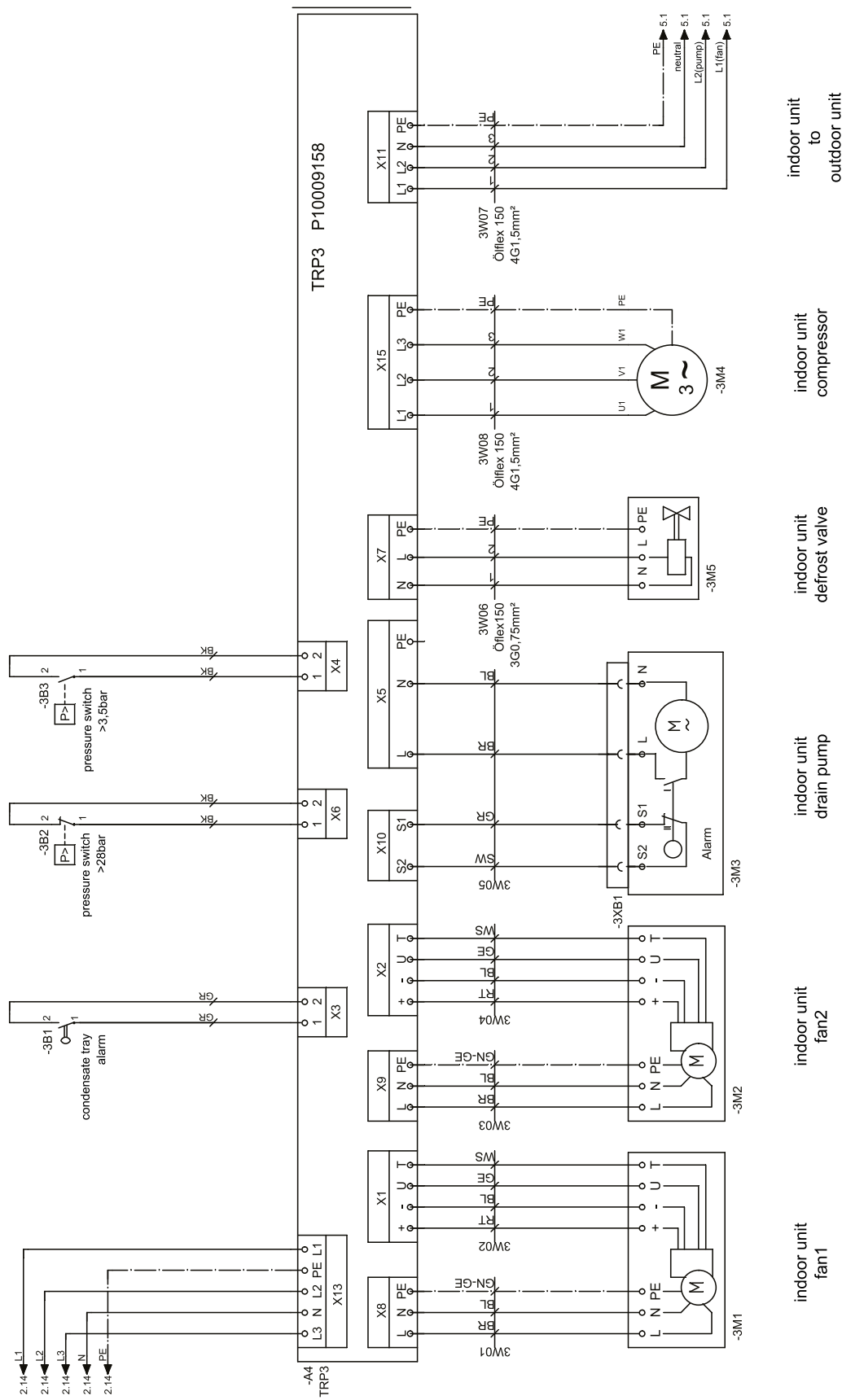
Technische Daten

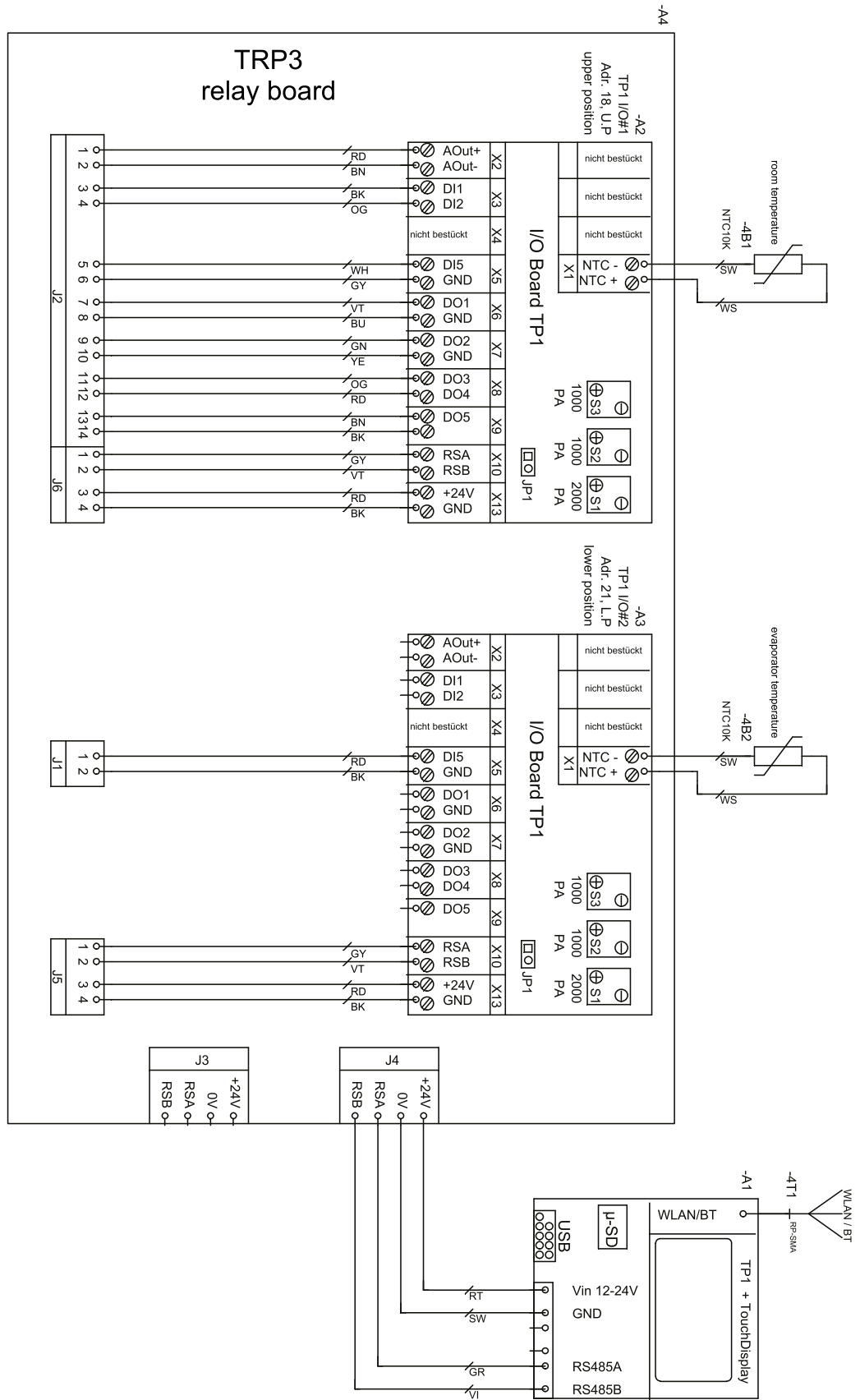
Modell	AC 15000
Artikelnummer	
AC 15000 Kompletteinheit	1.003.000.005
Inneneinheit	1.210.001.101
Außeneinheit	1.210.001.102
Schlauchset	1.210.000.137
Kühlleistung (bei 25 °C)	15 kW
	51.240 Btu/h
Kühlleistung max.	18,3 kW
	62.442 Btu/h
Arbeitsbereich	
Außeneinheit	-5 °C bis 47 °C
Inneneinheit	5 °C bis 47 °C
max. Luftvolumenstrom	3450 m³/h
min. Luftvolumenstrom	2000 m³/h
Sicherung 	16 A
Netzanschluss	400 V 3P+N+PE ~50 Hz
WLAN Sendefrequenz	2.4 GHz
Maximale Sendeleistung	< 20 dBm
Schutzart	
Außeneinheit	IP 24
Inneneinheit	IP 22
Leistungsaufnahme max. (Kühlbetrieb)	7,96 kW
Schalldruckpegel in 1 m Abstand (Stufe 6)	69 dB(A)
Wärmeträgerflüssigkeit im zweiten Kühlkreis (mit einem Schlauchset (10 m))	25 l (65 % Wasser / 35 % Glykol)
Spezifizierung des Glykols	Long Life IAT (Inorganic Acid Technology) Ethylenglykol
Kältemittel (Inneneinheit)	R454C
Kältemittelmenge	2400 g
GWP-Faktor	148
CO ₂ -Äquivalent	0,355 t
Druck Saugseite	1 MPa
Druck Austrittsseite	2,5 MPa
max. zulässiger Druck	2,8 MPa
Abmessungen Inneneinheit (Länge x Breite x Höhe)	1175 x 601 x 1315 mm
Abmessungen Außeneinheit (Länge x Breite x Höhe)	1019 x 509 x 1420 mm
Mindestabstand zu Wänden und Gegenständen (Inneneinheit):	
	A (oben): 100 cm
	B (hinten): 30 cm
	C (seitlich): 30 cm
	D (vorne): 300 cm

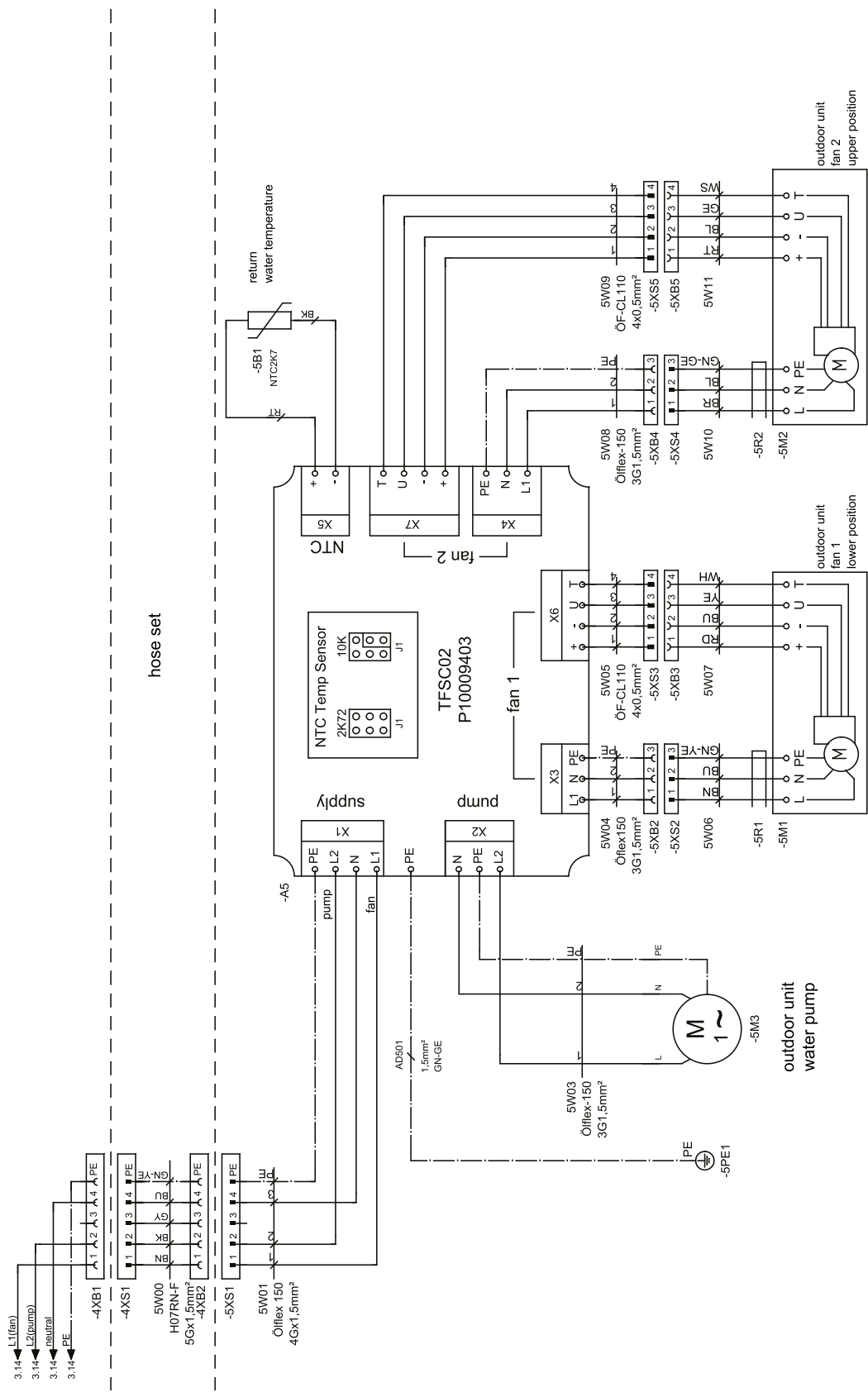
Modell	AC 15000
Mindestabstand zu Wänden und Gegenständen (Außeneinheit):	<p>A (oben): 30 cm</p> <p>B (hinten): 300 cm</p> <p>C (seitlich): 30 cm</p> <p>D (vorne): 100 cm</p>
Gewicht Inneneinheit	195 kg
Gewicht Außeneinheit	135 kg
Gewicht Schlauchset	26 kg
Gewicht pro Schlauch	13 kg

Schaltpläne

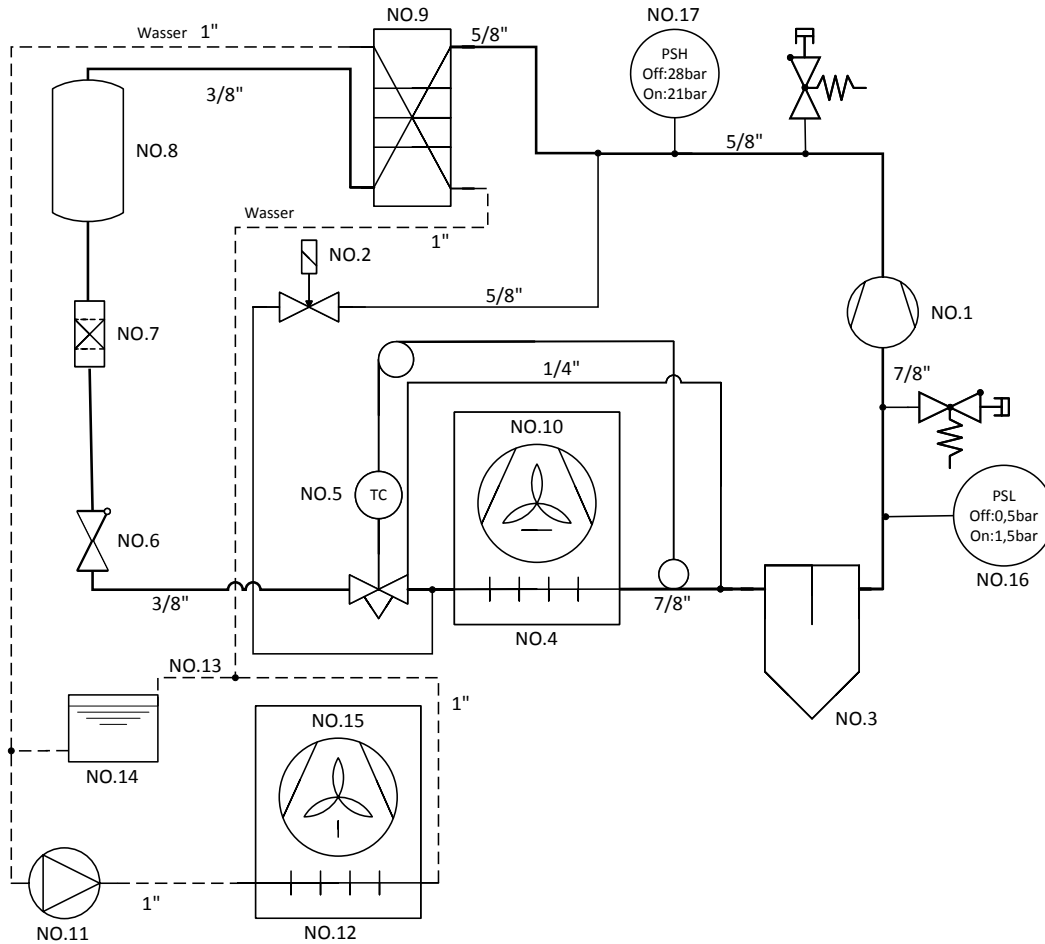








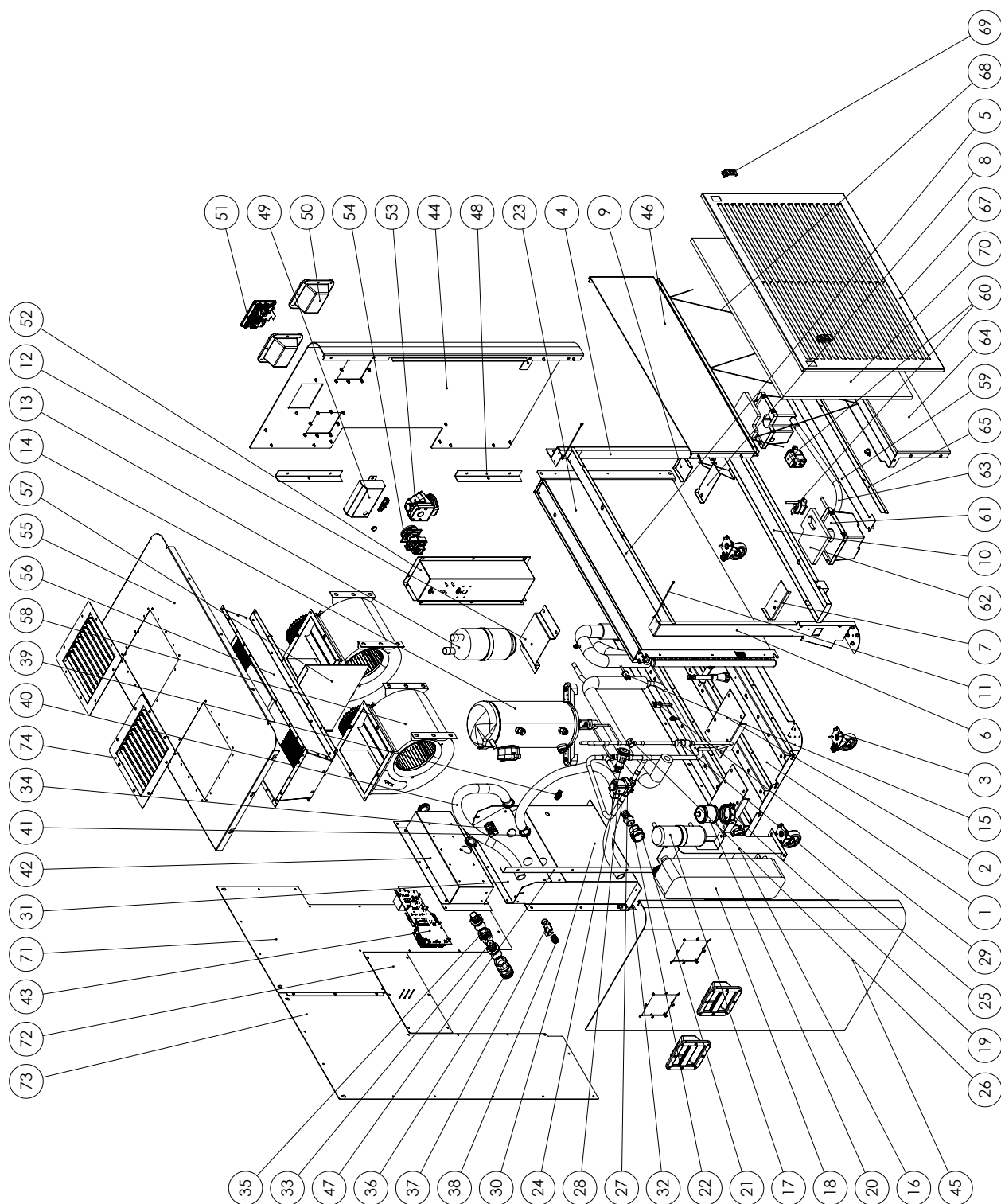
Fließschema



Nr.	Bezeichnung	Artikelnummer
1	Kompressor	P10009002
2	Abtauventil	P10009003
3	Flüssigkeitsabscheider	P10009008
4	Verdampfer	P10009010
5	TEV	P10009009
6	NRV	P10009006
7	Filtertrockner	P10009005
8	Behälter	P10009007
9	Platten WT	P10009011
10	Ventilator Inneneinheit	P10009415
11	Umwälzpumpe	P10009022
12	WT Außeneinheit	P10009020
13	Entlüftung	P10009138
14	Ausgleichs-Behälter	P10009148
15	Ventilator Außeneinheit	P10009013
16	PSL	P10008732
17	PSH	P10008731

**Ersatzteilübersicht
und Ersatzteilliste
Inneneinheit**

Hinweis: Die Positionsnummern der Ersatzteile unterscheiden sich von den in der Bedienungsanleitung verwendeten Positionsnummern der Bauteile.

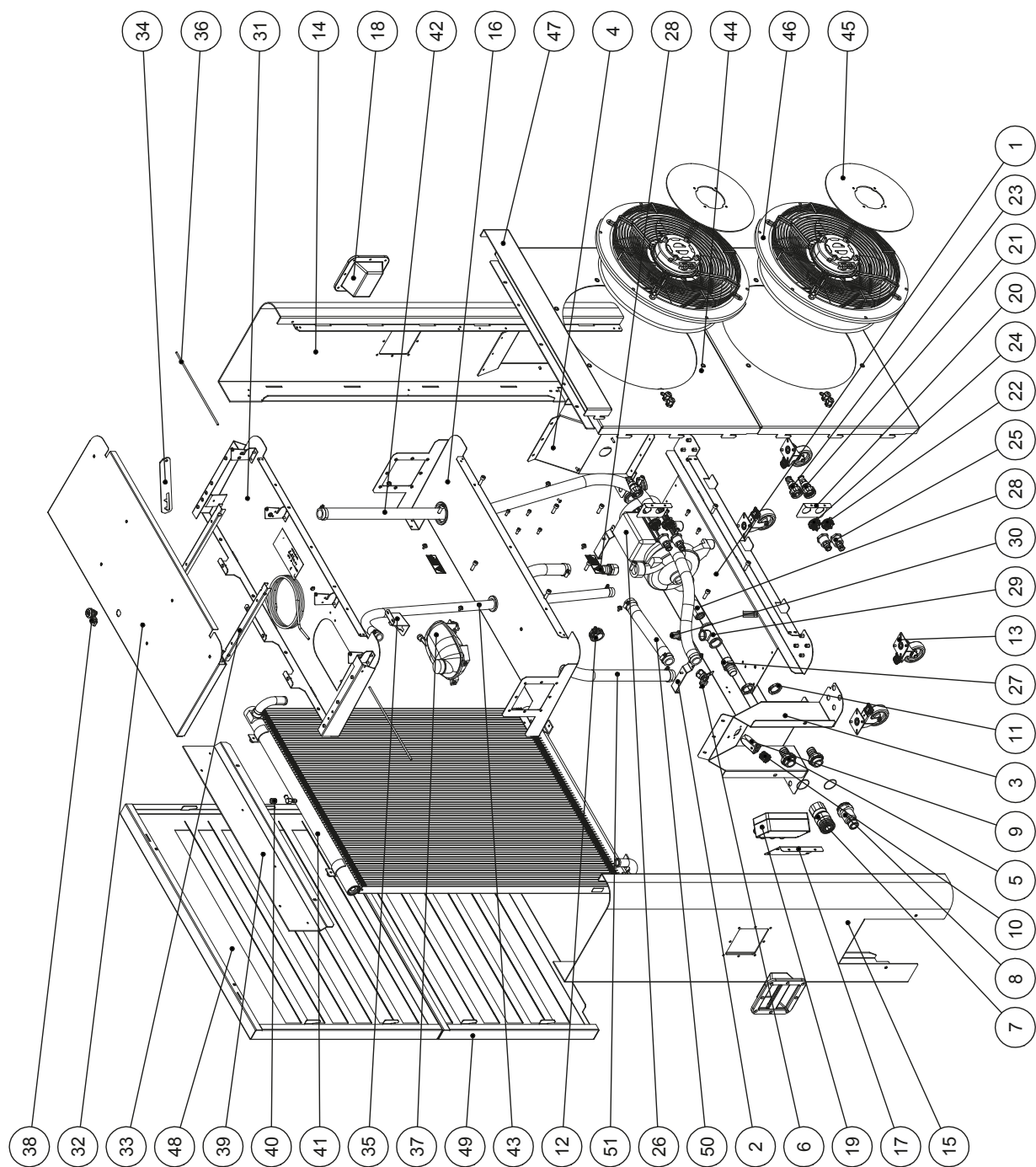


Nr.	Menge	Bezeichnung	Artikelnummer
1	1	Boden	P10009041
2	3	Auflage	P10009042
3	1	Rad	P10001530
4	1	Halter Wärmetauscher	P10009044
5	1	Halter Wärmetauscher	P10009046
6	1	Halter Wärmetauscher	P10009045
7	1	Eckstück links	P10009047
8	1	Eckstück rechts	P10009048
9	1	Kondensatwanne	P10009049
10	1	Kondensatwanne	P10009181
11	2	Sicherungsband	P10009066
12	1	Aufnahme	P10009043
13	1	Ansaugsammler	P10009008
14	1	Kompressor	P10009002
15	1	Druckschalter	P10008732
16	1	Halter	P10009053
17	1	Receiver	P10009007
18	1	Wärmeübertrager	P10009011
19	1	Rohrschelle	P10009067
20	1	Filtertrockner	P10009005
21	2	Reduziermuffe	P10009151
22	2	Schlauchverbinder	P10009152
23	1	Verdampfer AC 15000	P10009010
24	1	Expansionsventil	P10009009
25	1	Rückschlagventil	P10009006
26	1	Schauglas	P10009144
27	1	Magnetventil	P10009003
28	1	Magnetspule	P10009004
29	1	Druckschalter	P10008731
30	1	Anschlussplatte	P10009037
31	1	Verstärkung	P10009052
32	2	Verstärkung	P10009051
33	2	Schlauchanschluss	P10009539
34	1	Halterung	P10009542
35	1	Schnellkupplung	P10009017
36	1	Schnellkupplung	P10009016
37	1	Kupplungsgehäuse	P10009543
38	1	Einsatz	P10009467
39	1	Schott-Steckverbindung	T10004014
40	1	Schlauch L = 780 mm	P10009146
41	2	Mutter	P10009101
42	1	Elektrokasten	P10009060
43	1	AC 15000 Steuerelektronik	B1896
44	1	Außenwand rechts	P10009036

Nr.	Menge	Bezeichnung	Artikelnummer
45	1	Außenwand links	P10009035
46	1	Mittelteil	P10009033
47	1	Befestigungswinkel	P10009031
48	2	Befestigungswinkel	P10009030
49	1	Abdeckung	P10009061
50	4	Griff	P10008843
51	1	Bedienteil TP1 AC	B1688
52	1	Anschlusskasten	P10009029
53	1	Stecker	P10008166
54	1	Hauptschalter	P10001553
55	1	Deckel	P10009059
56	1	Distributionsbox	P10009423
57	1	Leitblech	P10009424
58	2	Ventilator	P10009415
59	1	Kondensatwinkel	P10009376
60	1	Kondensatpumpe	P10009145
61	2	Kondensatwanne	P10008756
62	2	Filter	P10009131
63	1	Schlauch L = 530 mm	P10006829
64	1	Revisionsklappe	P10009032
65	1	Klemmlasche	P10009034
66	2	Arretierbolzen	P10009063
67	1	Luftgitter	P10009050
68	1	Filterhalter	P10009476
69	2	Schnappverschluss	P10002011
70	1	Luftfilter	P10009130
71	1	Abdeckung links	P10009038
72	1	Abdeckung Elektrokasten	P10009040
73	1	Abdeckung rechts	P10009039
74	2	Luftauslass	B1816

Ersatzteilübersicht
und Ersatzteilliste
Außeneinheit

Hinweis: Die Positionsnummern der Ersatzteile unterscheiden sich von den in der Bedienungsanleitung verwendeten Positionsnummern der Bauteile.



Nr.	Menge	Bezeichnung	Artikelnummer
1	1	Boden	P10009089
2	2	WT-Halter	P10009091
3	1	Anschlussplatte	P10009080
4	1	Haltewinkel	P10009081
5	2	Schlauchanschluss	P10009539

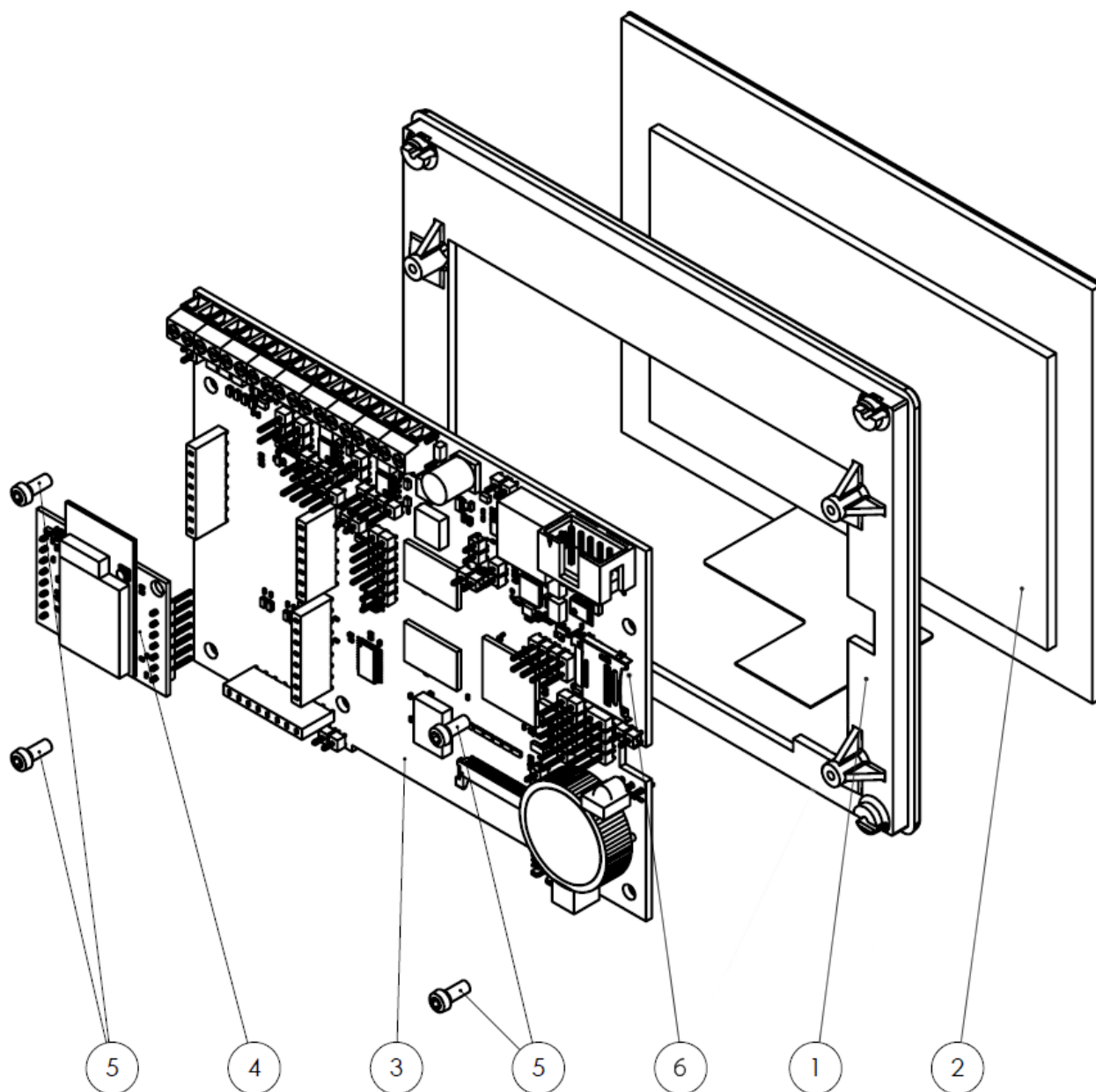
Nr.	Menge	Bezeichnung	Artikelnummer
6	1	Halterung	P10009542
7	1	Schnellkupplung männlich	P10009016
8	1	Schnellkupplung weiblich	P10009017
9	1	Tüllengehäuse	P10009065
10	1	Einsatz	P10009544
11	2	Mutter	P10009101
12	2	Rohrschelle	P10009154
13	4	Rad	P10001530
14	1	Seitenteil rechts	P10009077
15	1	Seitenteil links	P10009078
16	1	Zwischenblech	P10009083
17	1	Elektroblech	P10009545
18	2	Griff	P10008843
19	1	Ventilatorsteuerung Außeneinheit komplett mit Gehäuse	B1795
19a	1	Controller Platine TFSC02	P10009403
19b	1	Temperatursensor	P10008741
20	2	Halter	P10009109
21	2	Rundsteckverbinder	P10009402
22	2	Rundsteckverbinder	P10009401
23	2	Rundsteckverbinder	P10000510
24	2	Einbaubuchse	P10000512
25	4	Schraubkappe	P10008788
26	1	Pumpe	P10009022
27	2	Schlauchverbinder	P10009102
28	1	Langnippel	P10009106
29	1	T-Stück	P10009484
30	1	Schlauchverbinder	P10009485
31	1	Zwischenblech	P10009087
32	1	Deckel	P10009082
33	2	Arretierung	P10009564
34	1	Raster Schiene	P10009563
35	1	Halter Behälter	P10009093
36	2	Achse Dach	P10009486
37	1	Ausgleichsbehälter	P10009148
38	1	Drehriegel	P10008826
39	1	Abdeckblech hinten	P10009085
40	1	Reduzierung IGIM12M5	P10009549
41	1	Wärmetauscher	P10009020
42	1	Schlauch L = 1,85 m	P10009146
43	1	Schlauch L = 1,08 m	P10009487
44	2	Ventilatorhalter	P10009076
45	1	Ventilator Schutzabdeckung	P10009094
46	2	Ventilator	P10009013
47	1	Frontblende	P10009079

Nr.	Menge	Bezeichnung	Artikelnummer
48	1	Rückwand oben	P10009489
49	1	Rückwand unten	P10009490
50	1	Schlauch L = 0,31 m	P10009146
51	1	Schlauch L = 1,02 m	P10009146

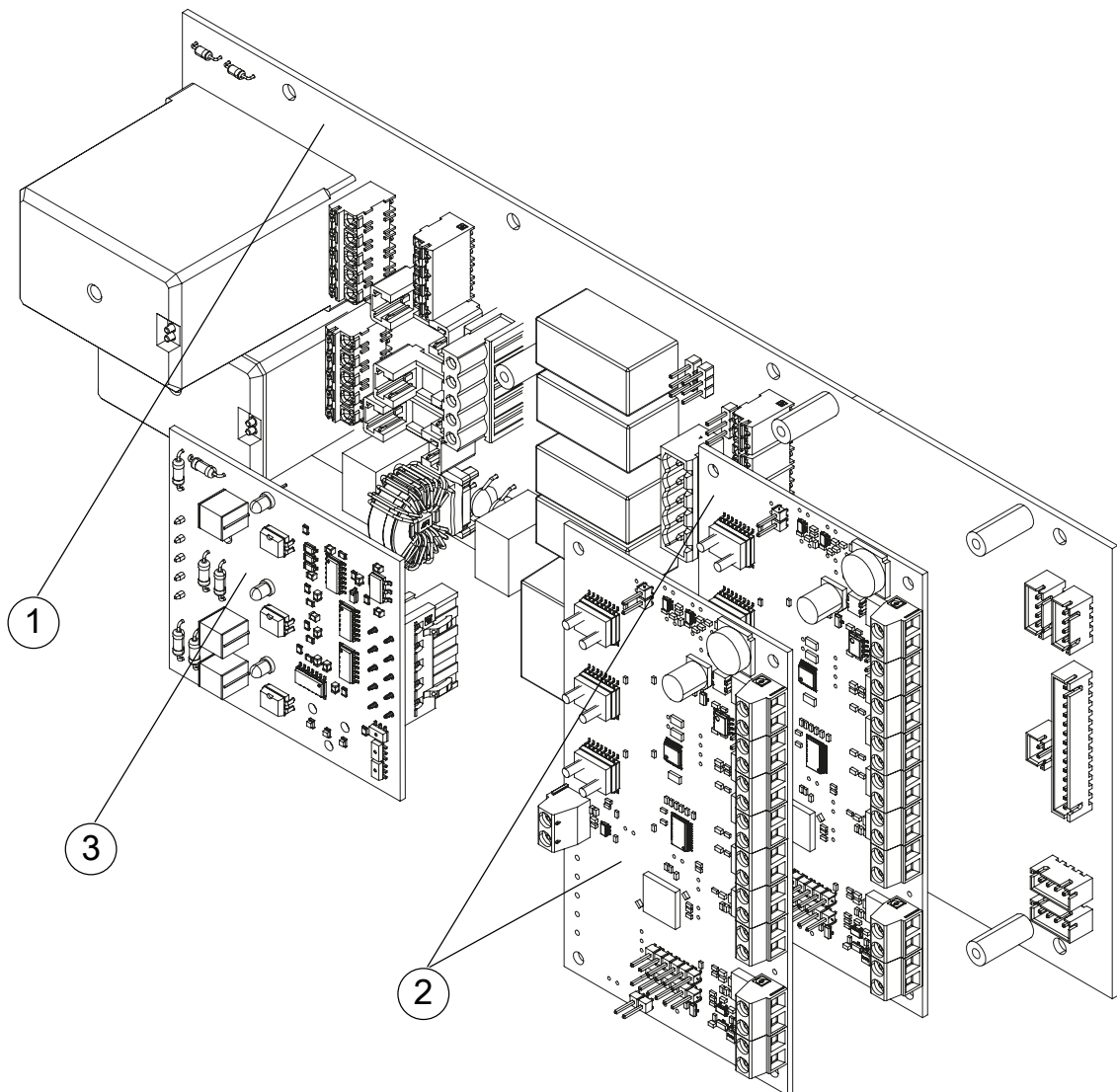
**Ersatzteilübersicht
und Ersatzteilliste
Displayeinheit**

Hinweis: Die Positionsnummern der Ersatzteile unterscheiden sich von den in der Bedienungsanleitung verwendeten Positionsnummern der Bauteile.

Hinweis: Die Pufferbatterie darf nur durch eine Elektrofachkraft ausgetauscht werden. Wenden Sie sich in diesem Fall an das entsprechende Personal oder den Hersteller.



Nr.	Menge	Bezeichnung	Artikelnummer
1	1	Display Frame eingelassen (T0007716)	P10008757
2	1	Display (TFT DVT-043T-JT-R9T-P7)	P10007764
3	1	Platine (E-Mainboard)	P10002358
4	1	Platine (WiFi-Modul)	P10007825
5	4	Schraube (Liko Torx Plasfast 2,5x6 VZ)	P10007290
6	1	uSD-Speicherkarte inkl. Software	B1921
7 (ohne Abb.)	1	Batterie (CR2032)	-
8 (ohne Abb.)	1	Antenne	P10007990



Nr.	Menge	Bezeichnung	Artikelnummer
1	1	Hauptplatine TRP3	P10009158
2	1	Phasenwächter TPW	P10009335
3	2	IO-Platine TP1-IO	P10002359
4 (ohne Abb.)	1	JST-PCB-Anschlussleitung 4pol, 70 mm lang	JST04F0070
5 (ohne Abb.)	1	JST-PCB-Anschlussleitung 14pol, 70 mm lang	JST14F0070
6 (ohne Abb.)	1	JST-PCB-Anschlussleitung 2pol, 70 mm lang	JST02F0070

Entsorgung

Entsorgen Sie Verpackungsmaterialien stets umweltgerecht und nach den geltenden örtlichen Entsorgungsvorschriften.



Das Symbol einer durchgestrichenen Abfalltonne besagt, dass dieses Gerät und ggf. zugehörige Komponenten am Ende der Lebensdauer gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU) und nationalen Gesetzen nicht im Hausmüll entsorgt werden dürfen.

Zur kostenfreien Rückgabe stehen in Ihrer Nähe Sammelstellen für Elektro- und Elektronik-Altgeräte zur Verfügung. Die Adressen erhalten Sie von Ihrer Stadt- bzw. Kommunalverwaltung. Wenden Sie sich ansonsten an einen offiziellen, für Ihr Land zugelassenen Altgeräteverwerter.

In Deutschland gilt die Pflicht der Vertreiber zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten nach § 17 Absatz 1 und 2 gemäß Elektro- und Elektronikgerätegesetz - ElektroG.

Durch die getrennte Sammlung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten soll die Wiederverwendung, die stoffliche Verwertung bzw. andere Formen der Verwertung von Altgeräten ermöglicht sowie negative Folgen bei der Entsorgung der in den Geräten möglicherweise enthaltenen gefährlichen Stoffe auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit vermieden werden.

Das Gerät wird mit einem fluorierten Treibhausgas betrieben, welches gefährlich für die Umwelt sein kann und zur globalen Erwärmung beitragen kann, wenn es in die Atmosphäre gelangt.

Weitere Informationen finden Sie auf dem Typenschild.

Lassen Sie das im Gerät befindliche Kältemittel sachgerecht entsprechend der nationalen Gesetzgebung entsorgen.

Lassen Sie das im Gerät befindliche Wasser-Glykol-Gemisch sachgerecht entsprechend der nationalen Gesetzgebung entsorgen.

ORIGINAL EU-Konformitätserklärung für eine Maschine nach 2006/42/EG, Anhang II, Teil 1, Abschnitt A		
1.	Maschine:	Split-Klimagerät
2.	Hersteller:	Trotec GmbH Grebbener Str. 7 52525 Heinsberg Deutschland online@trotec.com www.trotec.com
3.	./.	
4.	Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.	
5.	Gegenstand der Erklärung:	AC 15000 Baujahr: ab 2026
6.	Der unter Punkt 5 genannte Gegenstand der Erklärung erfüllt die folgenden Harmonisierungsrechtsvorschriften der Union:	<ul style="list-style-type: none"> • 2006/42/EG • 2011/65/EU • 2014/30/EU • 2014/53/EU • 2014/68/EU
7.	Angewandte harmonisierte Normen: <ul style="list-style-type: none"> • EN ISO 12100:2010 (OJ C 110 - 08/04/2011) • EN IEC 63000:2018 (OJ L 155 - 18/05/2020) • EN ISO 13857:2019 (OJ L 72 - 03/03/2021) • EN 60335-1:2012, EN 60335-1:2012/AC:2014, EN 60335-1:2012/A11:2014, EN 60335-1:2012/A13:2017, EN 60335-1:2012/A15:2021 (OJ L 115 - 13/04/2022) • EN 60335-2-40:2003, EN 60335-2-40:2003/A11:2004, EN 60335-2-40:2003/A12:2005, EN 60335-2-40:2003/A1:2006, EN 60335-2-40:2003/A13:2012/AC:2013, EN 60335-2-40:2003/A13:2012, EN 60335-2-40:2003/A2:2009, EN 60335-2-40:2003/AC:2006, EN 60335-2-40:2003/AC:2010 (OJ C 348 - 28/11/2013) • EN 300 328 V2.2.2 (OJ L 34 - 06/02/2020) • EN 378-2:2016 (OJ 389 - 17/11/2017) • EN 55011:2016/A1:2017, EN 55011:2016/A11:2020, EN 55011:2016 (OJ L 366 - 04/11/2020) • EN 55032:2015/A11:2020, EN 55032:2015 (OJ L 366 - 04/11/2020) • EN 61326-2-1:2013 (OJ C 173 - 13/05/2016) 	
	Angewandte gemeinsame Spezifikationen: ./.	
	Andere angewandte Normen und Spezifikationen: ./.	
8.	./.	
9.	Die Maschine unterliegt dem Konformitätsbewertungsverfahren auf der Grundlage einer internen Fertigungskontrolle.	
10.	Weitere Angaben:	Bevollmächtigte Person für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen: Trotec GmbH Grebbener Str. 7 52525 Heinsberg Deutschland

Heinsberg, 20.03.2026



Joachim Ludwig (Geschäftsführer)

Dantherm Group

Grebbeener Straße 7

52525 Heinsberg

Germany

☎ +49 2452 962-0

online@trotec.com

www.trotec.com

Dantherm can accept no responsibility for possible errors and changes (en)

Der tages forbehold for trykfejl og ændringer (da)

Irrtümer und Änderungen vorbehalten (de)

Dantherm n'assume aucune responsabilité pour erreurs et modifications éventuelles (fr)





Original instructions

AC 15000

| en |

Table of contents

Information on the use of these instructions	4
Signal words	4
Symbols	4
Safety	6
Intended use	8
Reasonably foreseeable misuse	8
Personnel qualification	8
Personal protective equipment	8
Safety signs and labels on the device	9
Residual risks	10
Behaviour in the event of an emergency	10
Information about the device	10
Device description	10
Device depiction	11
Transport and storage	13
Transport	13
Storage	14
Assembly and start-up	15
Scope of delivery	15
Unpacking the device	15
Start-up	15
Operation	21
Available accessories	33
Errors and faults	34
Maintenance	36
Software updates	36
Maintenance intervals	37
Maintenance and care log	38
Safety instructions for maintenance	39
Safety signs and labels on the device	40
Cleaning the housing	40
Visual inspection of the inside of the device for dirt	40
Cleaning the air filter	41
Cleaning the heat exchanger of the outdoor unit	42
Checking and topping up the water / glycol mixture	43
Activities required after maintenance	44
Technical annex	45
Technical data	45
Disposal	60
EU Declaration of Conformity	61

Information on the use of these instructions

Signal words



Danger

This signal word indicates a hazard with a high risk level which, if not avoided, will result in serious injury or death.



Warning

This signal word indicates a hazard with an average risk level which, if not avoided, can result in serious injury or death.



Caution

This signal word indicates a hazard with a low risk level which, if not avoided, can result in minor or moderate injury.

Notice

This signal word indicates important information (e.g. material damage), but does not indicate hazards.

Symbols



Danger

This symbol indicates dangers to the life and health of persons due to flammable refrigerants.



Warning

This symbol indicates dangers to the life and health of persons due to pointed objects.



Warning

This symbol indicates dangers to the life and health of persons due to electrical voltage.



Warning

This symbol indicates dangers to life and health of persons if the device or its accessories tip over.



Warning

This symbol indicates dangers to the life and health of persons due to hot surface.



Info

Information marked with this symbol helps you to carry out your tasks quickly and safely.



Follow the manual

Information marked with this symbol indicates that the instructions must be observed.



Wear safety glasses

Information marked with this symbol indicates that you should wear eye protection.



Wear a protective mask

Information marked with this symbol indicates that you should wear a protective mask.



Wear protective gloves

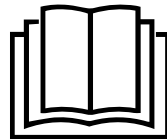
Information marked with this symbol indicates that you should wear protective gloves.



Wear foot protection

Information marked with this symbol indicates that you should wear safety boots.

You can download the current version of these instructions via the following link:



AC 15000



<https://www.danthermgroup.com/products/dantherm-ac-15000>

Safety

Read this manual carefully before starting or using the device. Always store the manual in the immediate vicinity of the device or its site of use!



Warning

Read all safety warnings and all instructions.

Failure to follow the warnings and instructions may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Save all warnings and instructions for future reference.

This appliance can be used by children aged from 8 years and above and persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and knowledge if they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance in a safe way and understand the hazards involved.

Children shall not play with the appliance. Cleaning and user maintenance shall not be done by children without supervision.

-
- Do not use the device in potentially explosive rooms or areas and do not install it there.
 - Do not use the device in an aggressive atmosphere.
 - Place the device in an upright and stable position on a horizontal and stable surface.
 - Never drink the water / glycol mixture! Dispose of the water / glycol mixture properly.
 - Fill the tank with the water / glycol mixture only. Observe the specifications and quantity of the water / glycol mixture as stated in the Technical data section.
 - Let the device dry out after a wet clean. Do not operate it when wet.
 - Do not use the device with wet or damp hands.
 - Do not expose the device to directly squirting water.
 - Never insert any objects or limbs into the device.
 - Do not cover the device during operation.
 - Do not sit on the device.
 - This appliance is not a toy. Keep away from children and animals.
 - Check accessories and connection parts for possible damage prior to every use of the device. Do not use any defective devices or device parts.
 - Ensure that all electric cables outside of the device are protected from damage (e.g. caused by animals). Never use the device if electric cables or the power connection are damaged!
 - The mains connection must correspond to the specifications in the Technical annex.
 - Insert the mains plug into a properly fused mains socket.
 - Observe the technical data when selecting extensions to the power cable. Completely unroll the extension cable. Avoid electrical overload.
 - Before carrying out maintenance, care or repair work on the device, remove the mains plug from the mains socket. Hold onto the mains plug while doing so.
 - Switch the device off and disconnect the power cable from the mains socket when the device is not in use.
 - Do not under any circumstances use the device if you detect damages on the mains plug or power cable.
If the supply cord is damaged, it must be replaced by a special cord or assembly available from the manufacturer or its service agent.
Defective power cables pose a serious health risk!

- When positioning the device, observe the minimum distances from walls and other objects as well as the storage and operating conditions specified in the Technical annex.
- Make sure that the air inlet and outlet are not obstructed.
- Do not remove any safety signs, stickers or labels from the device. Keep all safety signs, stickers and labels in legible condition.
- Use the transport handles of the outdoor and indoor units only to wheel the devices. Never lift the devices at the transport handles, there is a risk of injury if the devices fall down.
- Check the outdoor and indoor units as well as the installation material for damage and corrosion at regular intervals.
- Only transport the device in an upright position.
- Only use original spare parts, for otherwise safe and functional operation cannot be ensured.
- Only install the device in compliance with the national installation regulations.
- Only install, operate and store the device AC 15000 in a room measuring more than 15 m². There are no height restrictions.
- Store the device in a way that no mechanical damage can occur.
- The entire refrigerant circuit is a maintenance-free, hermetically sealed system and may only be maintained or repaired by specialist companies for cooling and air-conditioning or by the manufacturer.

Safety instructions for servicing the refrigerant circuit:

- Every person working with or at the refrigerant circuit must be able to provide a certificate of qualification issued by a body accredited by the industry, demonstrating their competence in the safe use of refrigerants based on a procedure well-known in the industry.
- Service work may only be carried out in accordance with the manufacturer's specifications. If maintenance and repair work require the support of additional persons, the person trained in handling flammable refrigerants shall continuously supervise the work carried out.
- Do not store the device together with ignition sources in rooms without ventilation.
- Do not use any means other than those recommended by the manufacturer for accelerating the defrosting process or cleaning the device.
- Do not drill into or burn.
- The refrigerant must not be released into the atmosphere.
- Please note that the refrigerant is odourless.
- Please observe the national regulations for handling refrigerants.
- Observe the refrigerant capacity in the technical data.

Intended use

Only use the device for cooling or circulating indoor air whilst adhering to the technical data.
Any use other than the intended use is regarded as misuse.

Reasonably foreseeable misuse

- Do not place the device on wet or flooded ground.
- Do not place any objects, e.g. clothing, on the device.
- Do not use the indoor unit outdoors.
- Never immerse the device in water.
- Do not make any unauthorised modifications, alterations or structural changes to the device.
- To ensure safe operation, the maximum total length of the hose must not exceed 30 m.

Personnel qualification

The following requirements with regard to personnel qualifications must be met:

- Operators: Operators who use this device must have read and understood the manual.
- Specialist staff: Maintenance work may only be carried out by trained specialist staff.
- Refrigeration engineers: Work on the refrigeration cycle must only be carried out by refrigeration engineers.

Personal protective equipment



Wear safety glasses

For start-up, maintenance and troubleshooting always wear suitable safety glasses.



Wear a protective mask

For cleaning and maintenance tasks wear an appropriate protective mask.



Wear protective gloves

For start-up, maintenance and troubleshooting always wear suitable protective gloves.



Wear foot protection

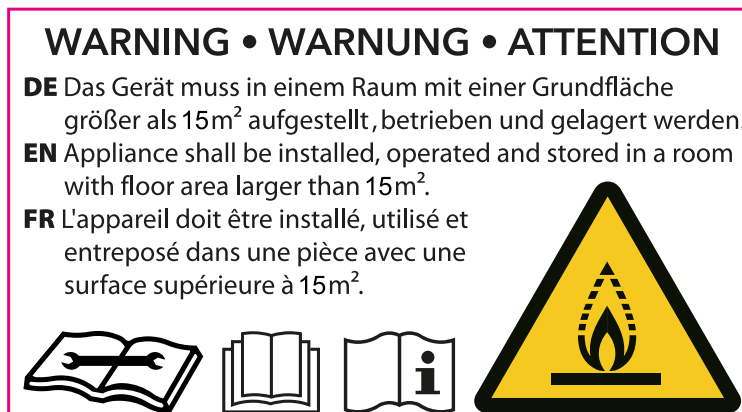
For transportation, start-up, maintenance and troubleshooting always wear suitable foot protection.

Safety signs and labels on the device

Notice

Do not remove any safety signs, stickers or labels from the device. Keep all safety signs, stickers and labels in legible condition.

The following safety signs and labels are attached to the device:



Follow the manual

This symbol indicates that the instructions must be observed.



Follow the repair manual

Disposal, maintenance and repair work of the refrigerant circuit may only be carried out in accordance with the manufacturer's specifications and by persons having a certificate of qualification. A corresponding repair manual is available from the manufacturer upon request.



Warning of a trip hazard

This symbol indicates a trip hazard.



Warning of sharp edges

This symbol indicates sharp edges on the device.



Warning of a tipping hazard

This symbol indicates a tipping hazard. Take down the hose packages before the device is unloaded or lifted with the forklift.



Warning of electrical voltage

This symbol indicates electrical voltage. Maintenance and repair work on live parts may only be carried out by an electrically skilled person.



Warning against improper lifting

Use the transport handles attached to the sides only for wheeling the device. Never use the transport handles for lifting or as a fixing/attachment point.

Residual risks

Behaviour in the event of an emergency

- Switch the device off.
- Disconnect the device from the mains by removing the mains plug from the socket. When doing so, be sure to hold the plug, not the cable. Please note that the mains plug is mechanically locked.
- Do not reconnect a defective device to the mains.

Information about the device

Device description

The device is a portable water-cooled three phase air conditioner with automatic hot gas defrost. It consists of an indoor and outdoor unit. The two units are interconnected by a closed loop water circuit.

The device is designed to operate in commercial premises for temporary space cooling, or spot cooling of people and/or objects. The device can also be operated without its cooling function activated, whereby it circulates air around a room without cooling it.

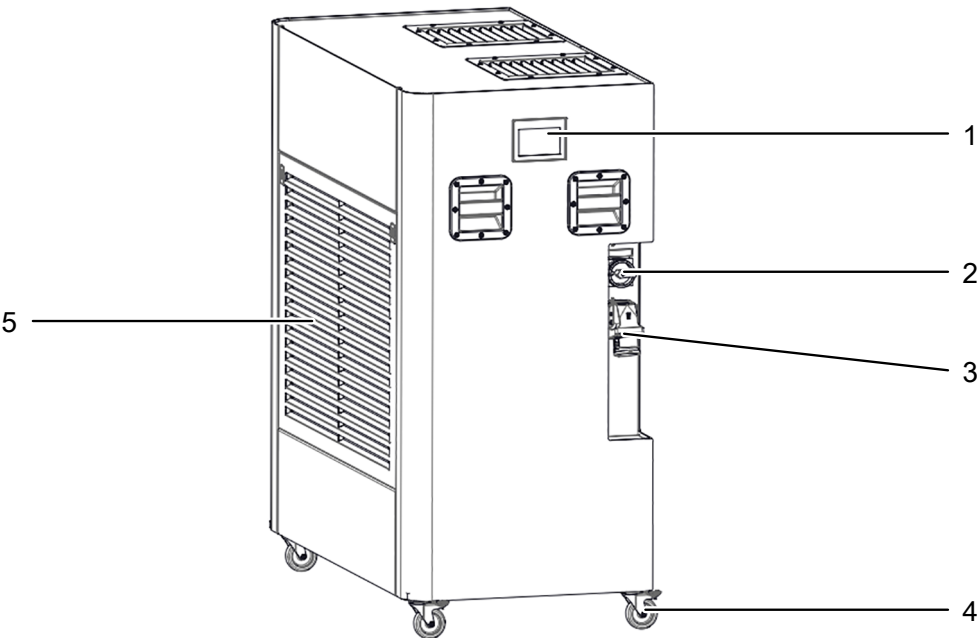
The device is controlled by an integral touchscreen control panel.

In principle the indoor unit will extract heat from an indoor space by use of its fan-assisted cooling circuit and reject this heat to the outdoor unit via a water-cooled heat exchanger that forms part of the interconnected water circuit. In turn the outdoor unit will reject this heat to the outside air via a fan-assisted water-to-air finned tube heat exchanger. By using this principle, it is less complicated and quicker to set up the device than compared to similar devices that are interconnected with refrigerant pipes. Additionally, no technical refrigeration skills are required to install the device.

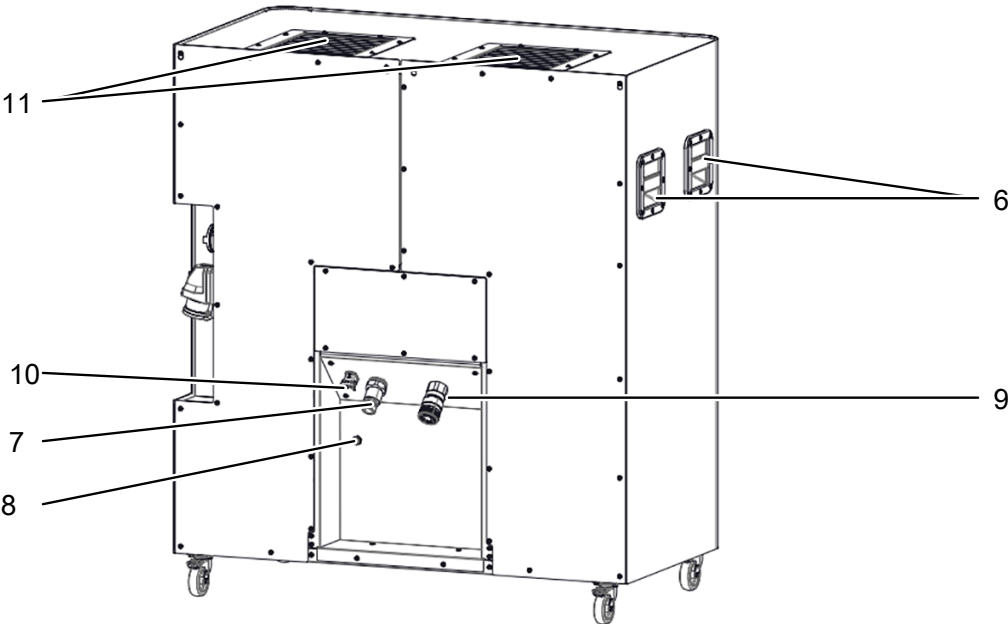
Moisture removed from the room air as part of the cooling process is automatically pumped to outside.

Device depiction

Indoor unit – front view

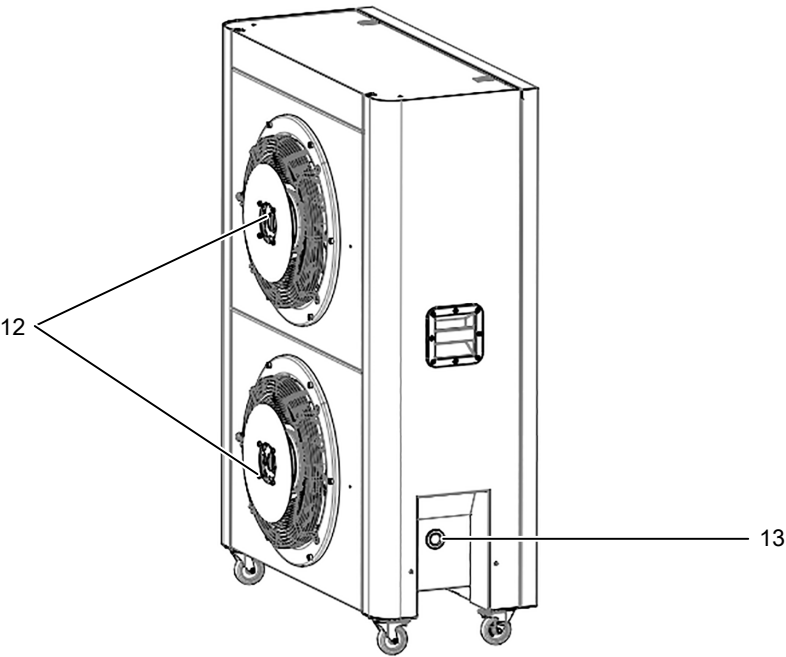


Indoor unit – rear view

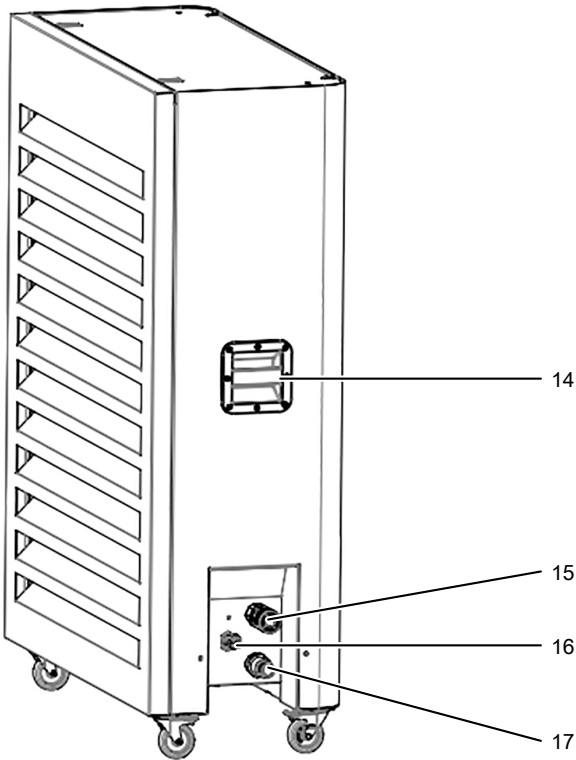


No.	Designation	No.	Designation
1	Control panel	9	Connection for line to indoor unit (IN)
2	Mains connection	8	Condensation drain hose connection
3	Main switch	7	Connection for line to indoor unit (OUT)
4	Wheels	10	Control cable to indoor unit
5	Air inlet with air filter	11	Air outlet
6	Transport handles		

**Outdoor unit –
front view**



**Outdoor unit –
rear view**



No.	Designation	No.	Designation
12	Fan	15	Cooling circuit connection to indoor unit (IN)
13	Service opening for the pump	16	Connection for indoor unit control cable
14	Transport handle	17	Cooling circuit connection to indoor unit (OUT)

Transport and storage

Notice

If you store or transport the device improperly, the device may be damaged.

Note the information regarding transport and storage of the device.

Transport



Warning

Risk of injury by the device toppling over

You may suffer injuries if the device topples over.

- Do not lean against the device.
- Note the information regarding transport and storage of the device.



Warning

Risk of injury by toppling hose packages

You may suffer injuries if hose packages topple over.

- Take down the hose packages before the device is unloaded or lifted with the forklift.



Caution

Risk of injury by heavy device parts

The hose packages are heavy. Only carry and assemble the hose packages separately, since otherwise there is a risk of injury.

Notice

Use the transport handles attached to the sides only for wheeling the device.

Never use the transport handles for lifting or as a fixing / attachment point.



Wear foot protection

For transportation, start-up, maintenance and troubleshooting always wear suitable foot protection.

Please note that additional transport regulations might apply to devices containing flammable refrigerants. The equipment's arrangement and the maximum number of components to be transported together can be gathered from the applicable transport regulations.

Before transporting the device, observe the following:

- Take the device out of operation (see Operation chapter).
- Allow the water / glycol mixture to cool down.
- Release the brakes on the transport castors (6).

While transporting the device, observe the following:

- Do not use the power cable to drag the device.
- Transport the device in an upright position.
- The indoor unit is positioned on four movable transport castors and can be rolled by one person. The transport handles (2) attached to the side can be used to hold on to when rolling the device. Only roll the device on a level and smooth surface. If you want to lift and transport the device with a pallet jack or forklift, seek assistance from at least one other person.
- The outdoor unit can be wheeled by one person by means of the transport handle (15).

After transporting the device, proceed as follows:

- Set up the device in an upright position after transport.
- Apply the brakes on the transport castors (6) again.

Storage

Before storing the device, observe the following:

- Take the device out of operation (see Operation chapter).

When the device is not being used, observe the following storage conditions:

- Only store the device in a room measuring more than 15 m².
- Store the device in a room without continuously operating open flames (for example an operating gas appliance) or other potential ignition sources (for example an operating electric heater, hot surfaces).
- Store the device in a dry location and protected from frost and heat.
- Store the device in an upright position where it is protected from dust and direct sunlight.
- If required, use a cover to protect the device from invasive dust.
- The device is pressurized. Do not store the device over 70°.
- Place no further devices or objects on top of the device to prevent it from being damaged.

Assembly and start-up



Caution

Trip hazard due to hose packages

Install the hose packages so that no tripping hazards are created!

Scope of delivery

- 1 x Indoor unit
- 1 x Outdoor unit
- 1 x Hose set 10 m (incl. 1 x condensation hose, 2 x hose for the water / glycol circuit, 1 x electrical connection cable for the indoor unit to the outdoor unit)
- 1 x Manual

Unpacking the device

1. Open the package and remove the outdoor and indoor units.
2. Remove all packaging from the outdoor and indoor units.
3. Remove the hose set. Make sure that the indoor and outdoor units as well as cables and hoses are not damaged.

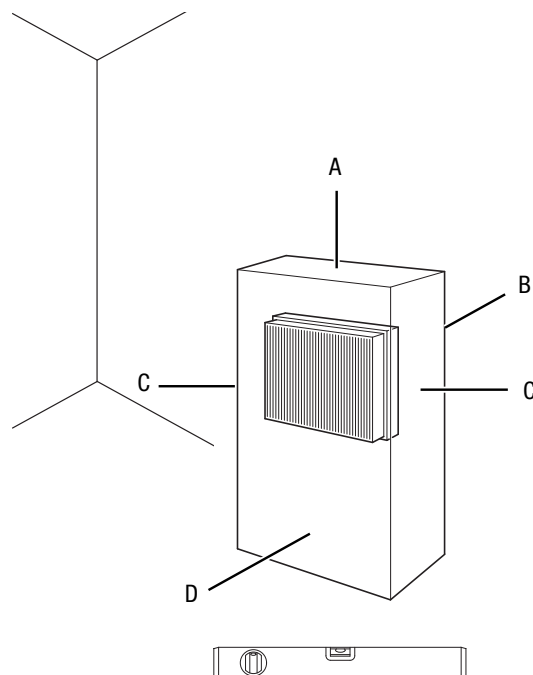
Start-up



Info

The device must be positioned in a way that people are not unnecessarily disturbed by noise.

When positioning the device, observe the minimum distance from walls or other objects as described in the Technical data chapter.



Installing the indoor unit

Before installing the device, observe the following:

- Only position the device in rooms where potentially leaking refrigerant cannot accumulate.
- Before restarting the device, check the indoor and outdoor units as well as the hose assembly/hose assemblies and the mains connection cable for damage. Do not use damaged mains connection cables or hose assemblies; replace them if necessary. If the indoor or outdoor unit is damaged, please contact the customer service and have the damage repaired properly.
- Place the device in an upright and stable position on a horizontal and stable surface.
- Check whether the brakes on the transport castors of the indoor unit (6) are engaged.
- Do not create tripping hazards when laying the power cable or other electric cables, especially when positioning the device in the middle of the room. Use cable bridges.
- Make sure that extension cables are completely unrolled.
- Make sure that the air inlet and outlet are not obstructed.
- Make sure that no curtains or other objects interfere with the air flow.

Installing the outdoor unit**Notice**

Please note that the outdoor unit requires a minimum distance of 3 m to the front from the nearest wall or other objects.

Notice

During operation, the outdoor unit should be either lower or a maximum of 8 metres higher than the indoor unit. When refilling the water / glycol mixture, the outdoor unit must be placed either in a higher position or at the same level as the indoor unit.

Before installing the device, observe the following:

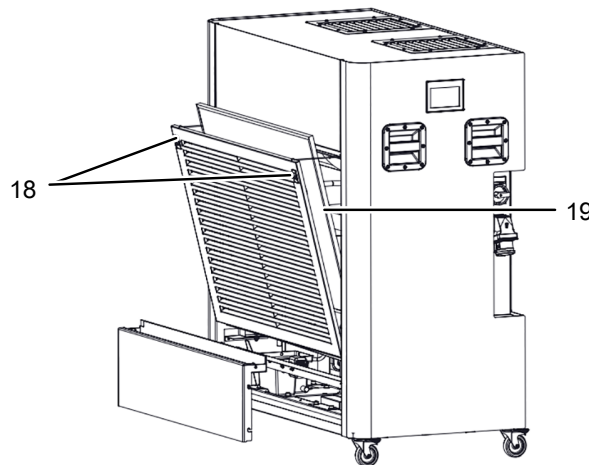
- Place the device in an upright and stable position on a horizontal and stable surface.

Inserting the air filter

Notice

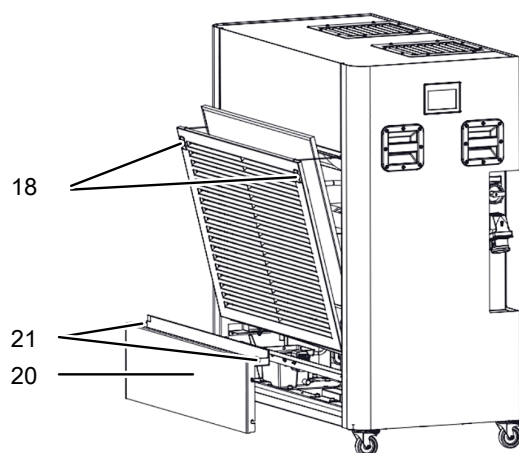
Do not operate the device without an inserted air filter! Without the air filter, the inside of the device will be heavily contaminated. This could reduce the performance and result in damage to the device.

1. Press the two locking latches (18) downwards and hinge down the air inlet plate towards the front.
⇒ The air inlet plate is held in position by two rebound straps.
2. Check whether the air filter (19) has already been inserted.
3. If the air filter (19) has not been inserted yet, place the air filter (19) in the designated recess.
4. Fold the air inlet plate up again.
⇒ The locking latches (18) engage automatically and lock the air inlet plate.



Removing the service flap

1. Press the two locking latches (18) downwards and hinge down the air inlet plate towards the front.
⇒ The air inlet plate is held in position by two rebound straps.
2. Loosen the rebound straps at the air inlet plate and draw the air inlet plate upwards out of the fixtures.
3. Press the two lock buttons (21) inwards and lift the service flap (20) out.



Connecting the indoor unit and outdoor unit



Caution

Couplings/actuation point of the quick-release locks for the air conditioning unit can reach increased temperatures during operation.

- When decommissioning and disassembling the indoor and outdoor units, do not touch the couplings before a cool-down period of 15 minutes has elapsed.

Notice

If the indoor and outdoor units are installed on a sensitive surface, protect them with appropriate covers during installation.



Wear safety glasses

When carrying out the commissioning process, wear suitable eye protection to prevent eye injuries.



Wear protective gloves

When carrying out the commissioning process, wear suitable protective gloves to prevent hand injuries.



Info

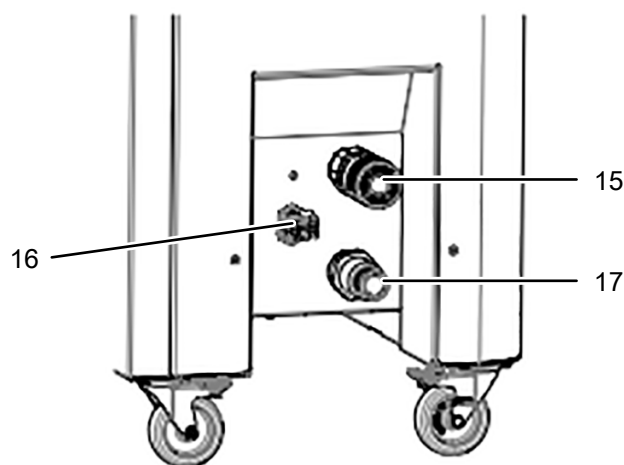
Both the indoor unit and the outdoor unit are equipped with flat-face couplings. This allows for leakage-free coupling and decoupling.



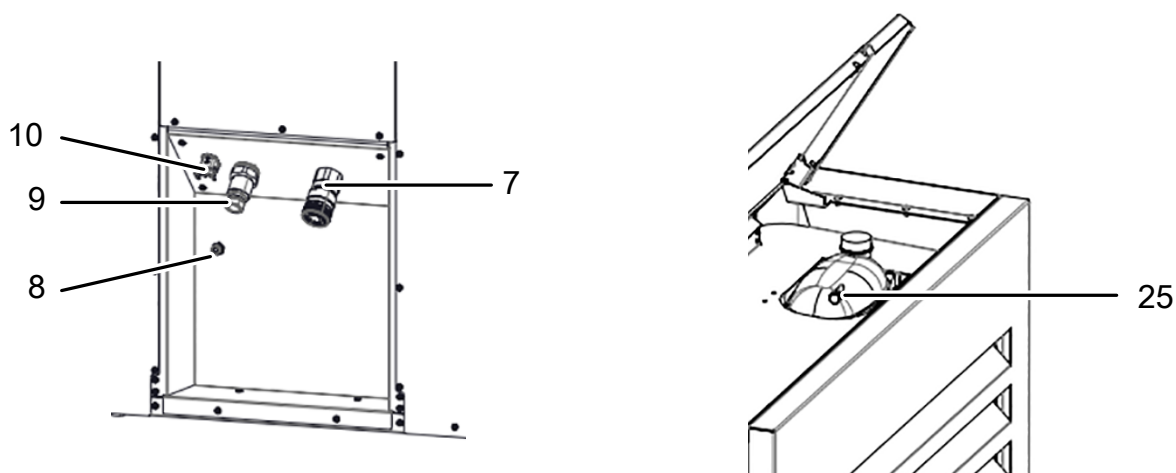
Info

The hose set is 10 metres long. You can use a maximum of 3 hose sets and thus extend the length to 30 metres. The electrical connection cable for the indoor unit and outdoor unit is also 10 metres long.

Connections on the outdoor unit



Connections on the indoor unit



1. Insert the condensation drain hose supplied into the connection provided on the indoor unit (8).
2. Guide the other hose end to a suitable drain or sufficiently dimensioned collection container.
⇒ Make sure that the hose is not kinked, as otherwise the condensate cannot drain off properly.
3. Connect the outdoor unit and the indoor unit by plugging the connection cable into the connections (10 and 16).
4. Connect the outdoor unit and the indoor unit by connecting the hoses from the supplied hose set to the OUT and IN connections (connections 9 and 17) as well as connections 7 and 15.
5. Remove the lid of the tank and check whether the tank (25) is sufficiently filled with liquid.
⇒ The fill level indicator (round small plate) must be slightly covered with the water / glycol mixture in cold condition.
6. Check the glycol content with an antifreeze tester as specified in the technical data. If necessary, refill the tank with the water / glycol mixture (see Checking and refilling the water / glycol mixture, Maintenance chapter).
7. After the installation, allow the device to rest for 30 minutes before switching it on.

Connecting the power cable



Warning

Electric voltage!

Do not touch the mains plug with wet or damp hands.

Hold onto the mains plug while plugging the power cable into the mains socket.

Do not operate the device while the housing is removed.



Info

The device is designed for operation on a 400 V three-phase mains supply with a neutral conductor.

1. Plug the power cable into the mains connection (2) of the indoor unit.
2. Insert the mains plug into a properly fused mains socket.

Operation

Notice

If the device has been transported, allow it to stand for 30 minutes before using it again so that the lubricating oil can flow back into the compressor. Acting contrary might lead to compressor damage and a malfunctioning device.



Info

Avoid open doors and windows so that the cooling function of the indoor unit is not impaired.



Info

Every time the compressor starts up, the outdoor unit's fans initially run at half speed for 4–6 seconds. The device then adjusts the fan speed to the level required for recooling (if necessary, until the fan stops).

This is done to check that the outdoor unit is in working order and to remove any foreign debris (leaves, packaging waste etc.) from the device. The resulting fan noise is normal and does not indicate a fault.

Such fan behaviour may also occur after any service or restart.

Switching the device on

Once you have completely installed the device as described in the Start-up chapter, you can switch it on.

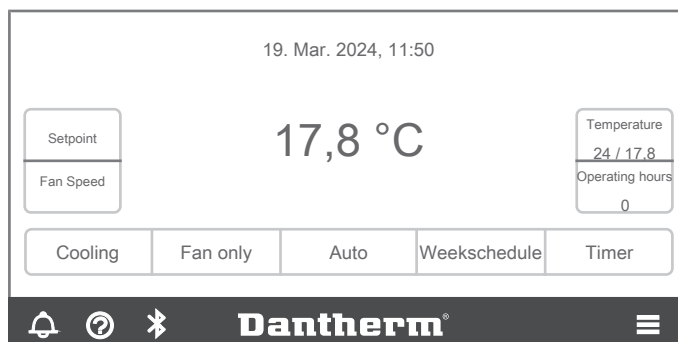
Please proceed as follows to switch the device on:

1. Set the main switch (4) to position I.

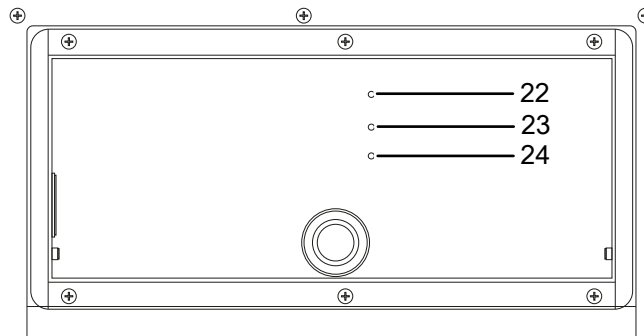
⇒ The control panel lights up and the device initialises automatically while displaying the following:



⇒ The main screen appears after 30 seconds.



After the device has been switched on using the main switch, you can check whether all three phases of the mains supply are connected correctly by checking that the three LEDs (22, 23, 24) on the rear of the indoor unit are illuminated. If a phase is missing, the device will not start. In this case, the building's electrical system must be checked up to the socket in question (e.g. check whether the fuse for this socket has tripped). If the phase sequence is incorrect, i.e. if there is no clockwise rotating field, the device will automatically correct the phase sequence. The device is therefore still operational in this case.



Basic settings

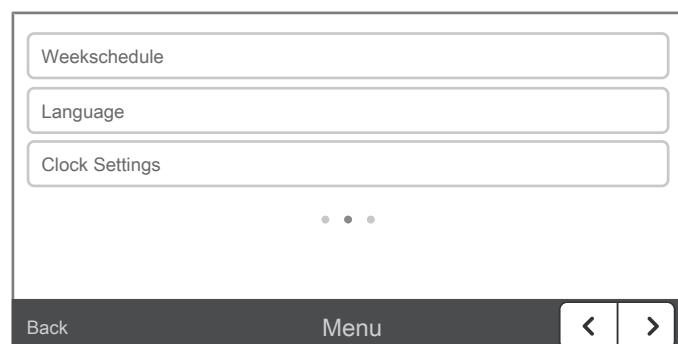
- The temperature displayed in the centre of the main screen is the actual value (ambient value). The temperature, the setpoint and the current actual value are displayed on the right side of the main screen.
- Press the  icon on the main screen to display all current and previous settings and warning messages. New messages are displayed directly next to the  icon with a yellow dot.
- Press the  icon on the main screen to display the contact data of the manufacturer, which you can use to contact the customer service.
- Some inputs must be activated by pressing the *Save* or *Back* button. When using the *Back* button, the settings are only saved if the *Save* button is not available. The display will be dimmed if it is not actuated for a certain time. This function can be deactivated in the *Preferences* menu.
- Settings that have been made but not confirmed with *Save* or *Back* are not saved.

Setting the language, date and time

Please proceed as follows to set the language, day and time:

1. Press the  icon on the main screen.

⇒ The display changes to the following submenu.



2. Press the *Language* button.

⇒ The display changes to the *Language* menu.

⇒ A language is already preselected.

3. Press the button for the desired language to select it.

⇒ You can select the languages German, English, French, Spanish or Italian.

⇒ The *Save* button appears.

German ☐

English ☒

French ☐

Spanish ☐

Back Language Save

4. Press the *Save* button to save the setting.

⇒ The display changes to the following submenu.

Weekschedule

Language

Clock Settings

• • •

Back Menu < >

5. Press the *Clock settings* button.

⇒ The display changes to the *Clock settings* menu.

Monday

Day 29

Month Jul.

Year 2024

Hour 15

Minute 24

Back Clock Settings Save

6. Press the  icon (*decrease value*) or the  icon (*increase value*) to set the day, month, year, hour and minute.

7. Press the *Save* button.

⇒ The basic settings have now been made.

8. Press the *Back* button to return to the main screen.

Temperature setting

- 1. Press the *Setpoint* button.
⇒ The selected button is highlighted in grey.

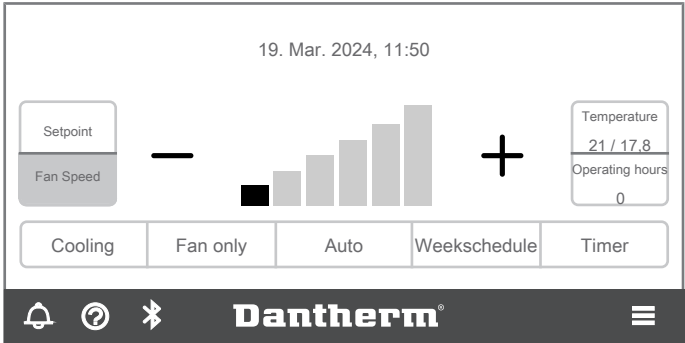


- 2. Press the - or + button to adjust the desired temperature setpoint.
⇒ After a short time, the actual value is shown again in the centre of the display. The setpoint and actual value are still displayed on the right-hand side in the Temperature field.



Setting the fan speed

- 1. Press the *Fan Speed* button on the main screen.
⇒ The selected button is highlighted in grey.



- 2. Press the - or + button to set the desired fan speed.
⇒ The activated fan level can be read from the black bars. One bar stands for one fan stage each.

Speed 1 corresponds to 2000 m ³ /h	Speed 4 corresponds to 2750 m ³ /h
Speed 2 corresponds to 2250 m ³ /h	Speed 5 corresponds to 3000 m ³ /h
Speed 3 corresponds to 2500 m ³ /h	Speed 6 corresponds to 3450 m ³ /h

Setting the operating mode

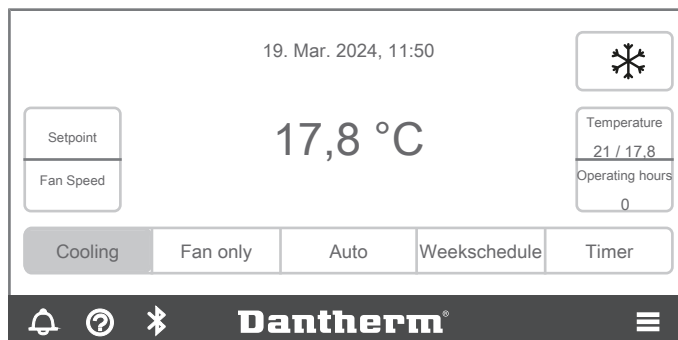
The device comes with three different operating modes: cooling, ventilation and automatic mode.

Please proceed as follows to set the operating mode:

1. Press the *Cooling* button on the main screen.

⇒ The selected button is highlighted in grey.

⇒ The icon for *Cooling* mode appears at the top right of the display.

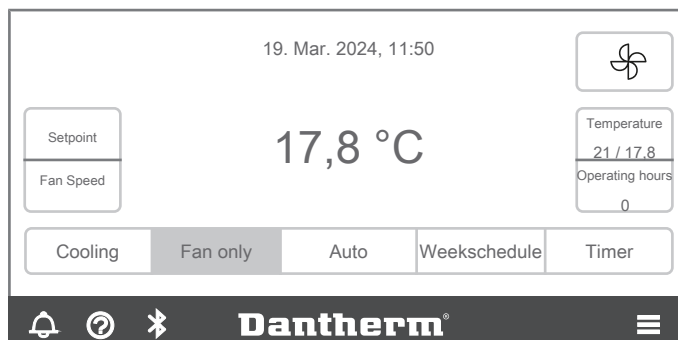


⇒ The air is cooled to the temperature set in the *Setpoint* field. The previously set fan speed is also activated. The device will switch to standby mode.

2. Press the *Fan only* button on the main screen.

⇒ The selected button is highlighted in grey.

⇒ The icon for *Fan only* mode appears at the top right of the display.

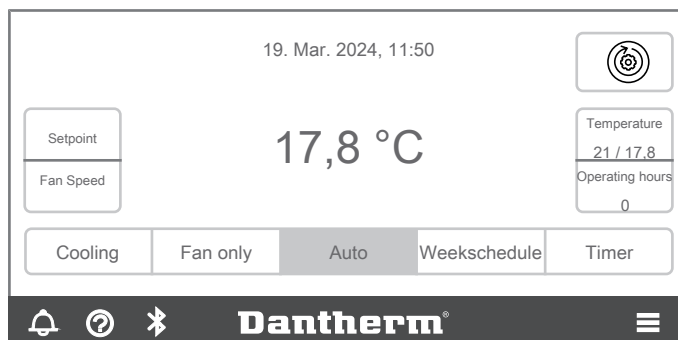


⇒ The air is not cooled, but circulated at the selected fan speed. The water circuit to the outdoor unit is switched off in this case.

3. Press the *Auto* button.

⇒ The selected button is highlighted in grey.

⇒ The icon for automatic mode only mode appears at the top right of the display.

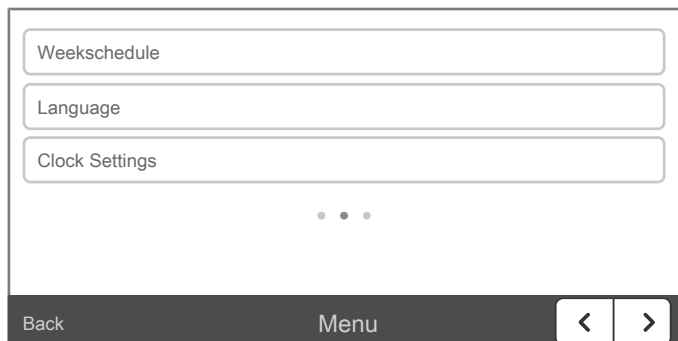


⇒ The air is automatically cooled to the temperature set in the *Setpoint* field.

Setting a weekly schedule

1. Press the  icon on the main screen.

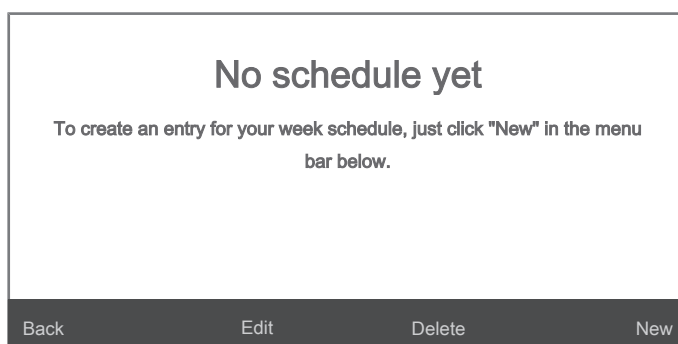
⇒ The display changes to the following submenu.



A screenshot of a settings submenu. It features three rectangular buttons stacked vertically: 'Weekschedule', 'Language', and 'Clock Settings'. Below these buttons are three small dots indicating further options. At the bottom is a dark navigation bar with 'Back' on the left, 'Menu' in the center, and left and right arrow buttons on the right.

2. Press the *Weekschedule* button.

⇒ The display changes to the *Weekschedule* submenu.



A screenshot of a screen titled 'No schedule yet'. Below the title, it says: 'To create an entry for your week schedule, just click "New" in the menu bar below.' At the bottom is a dark navigation bar with four buttons: 'Back', 'Edit', 'Delete', and 'New'.

3. Press the *New* button to create a new weekly schedule.

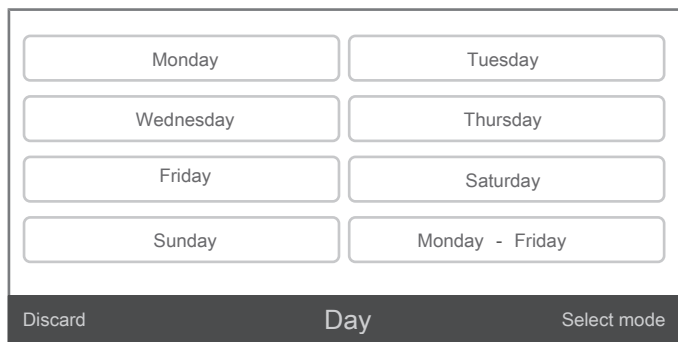
⇒ The display changes to the *Switching Time* submenu.



A screenshot of a 'Switching Time' submenu. It contains four input fields with their current values: 'Weekschedule' (Monday), 'Fan level' (Level 1), 'Setpoint' (21 °C), and 'Time' (12:00). At the bottom is a dark navigation bar with 'Cancel', 'Switching Time', and 'Save' buttons.

4. Press the *Weekschedule* button.

⇒ The display changes to the *Day* menu.



A screenshot of a 'Day' menu. It displays eight buttons arranged in a 4x2 grid: 'Monday', 'Tuesday', 'Wednesday', 'Thursday', 'Friday', 'Saturday', 'Sunday', and 'Monday - Friday'. At the bottom is a dark navigation bar with 'Discard', 'Day', and 'Select mode' buttons.

5. Press the desired day of the week to activate it.

⇒ The button is highlighted in grey.

6. Press the *Select mode* button to confirm the entry.

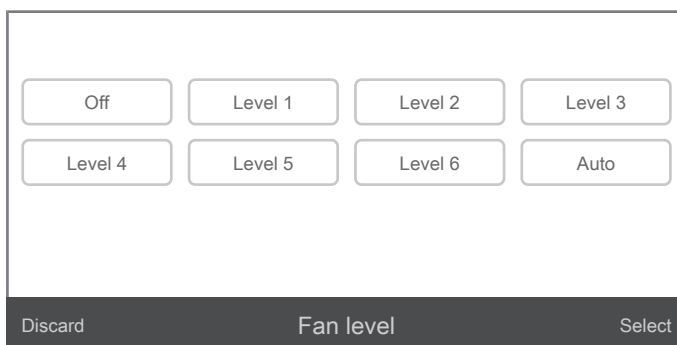
⇒ The display changes to the *Switching Time* menu again.



The screenshot shows the 'Switching Time' menu with four input fields: 'Weekschedule' set to 'Monday', 'Fan level' set to 'Level 1', 'Setpoint' set to '21 °C', and 'Time' set to '12:00'. At the bottom, there are three buttons: 'Cancel', 'Switching Time', and 'Save'.

7. Press the *Fan level* button to set the desired level.

⇒ The display changes to the *Fan Level* menu.



The screenshot shows the 'Fan level' menu with eight buttons arranged in two rows: 'Off', 'Level 1', 'Level 2', 'Level 3' in the top row, and 'Level 4', 'Level 5', 'Level 6', 'Auto' in the bottom row. At the bottom, there are three buttons: 'Discard', 'Fan level', and 'Select'.

⇒ Press the *Level 1 – Level 6* button (activation of a fan level), the *Auto* button (activation of automatic mode) or the *Off* button (ventilation is deactivated).

⇒ The selected button is highlighted in grey.

8. Press the *Select* button to confirm the entry.

⇒ The display changes to the *Switching Time* menu again.



This screenshot is identical to the one in step 6, showing the 'Switching Time' menu with 'Weekschedule' as 'Monday', 'Fan level' as 'Level 1', 'Setpoint' as '21 °C', and 'Time' as '12:00'. The bottom buttons are 'Cancel', 'Switching Time', and 'Save'.

9. Press the *Setpoint* button.

⇒ The display changes to the *Setpoint* menu.

10. Press the - or + button to adjust the desired temperature setpoint.

11. Press the *Select* button to save the entry.

⇒ The display changes to the *Switching Time* menu again.

12. Press the *Time* button.

⇒ The display changes to the *Time* menu.

13. Press the  icon (*decrease value*) or the  icon (*increase value*) to set the hours, minutes and seconds.

14. Press the *Select* button to confirm the entry.

⇒ Ventilation mode with the set fan speed and automatic mode start at the set time.

⇒ The display changes to the *Switching Time* menu again.

15. Press the *Save* button.

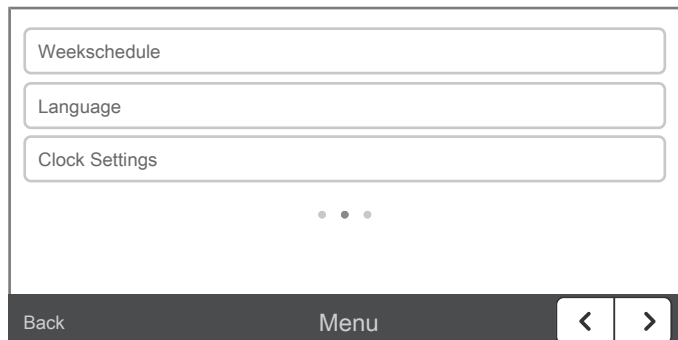
16. Press the *Back* button until you have returned to the main screen.

Activating the locking function

The locking function prevents the buttons on the control panel from being used. Proceed as follows to set your own PIN:

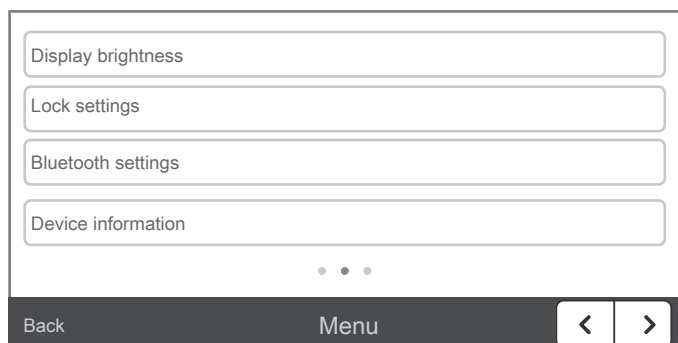
1. Press the  icon on the main screen.

⇒ The display changes to the following submenu.

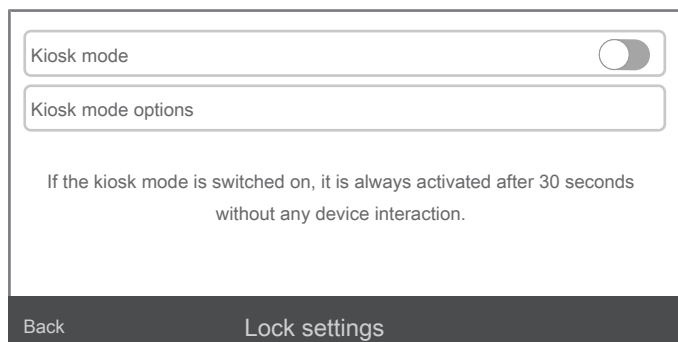


2. Press the  icon (next/back).

3. Press the *Lock settings* button.



⇒ The display changes to the *Lock settings* menu.



4. Press the *Kiosk mode* button.

⇒ The display changes to the submenu for creating the PIN.

5. Then press the empty button and create a 5-digit PIN in the subsequent menu.

6. Press the *OK* button and then *OK* again.

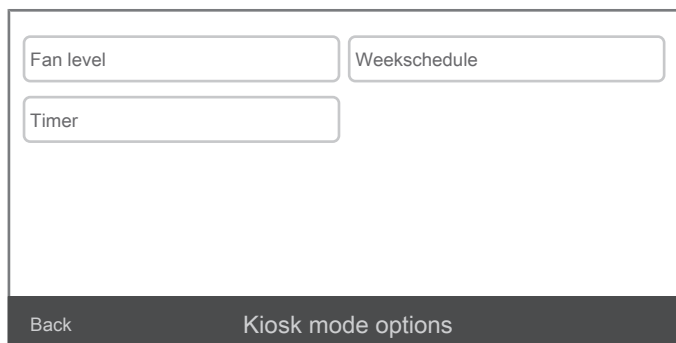
⇒ The screen lock is activated and the device can no longer be operated.

⇒ The  icon appears at the bottom right of the main screen.

Activating the locking function for certain functions

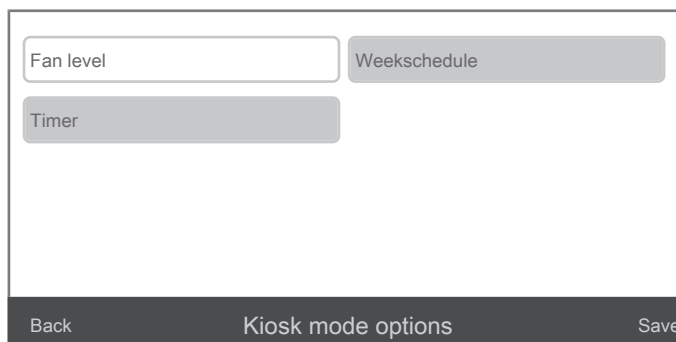
Please proceed as follows if you want to activate the PIN for certain functions only:

1. Press the *Kiosk mode options* button on the *Lock settings* screen.
⇒ The display for entering the PIN appears.
2. Enter your PIN.
⇒ The display changes to the *Kiosk mode options* menu.



The screenshot shows a menu with three buttons: 'Fan level', 'Weekschedule', and 'Timer'. At the bottom, there is a dark bar with 'Back' on the left and 'Kiosk mode options' in the center.

3. Press the desired button to deactivate the function or setting.
⇒ The selected button is highlighted in grey.



The screenshot shows the same menu as before, but now 'Weekschedule' and 'Timer' are highlighted in grey. The bottom bar now includes 'Back' on the left, 'Kiosk mode options' in the center, and 'Save' on the right.

4. Press the *Save* button to activate the locking function for the selected function or setting.
⇒ The locking function remains activated even if the device is switched off and on again.



Info

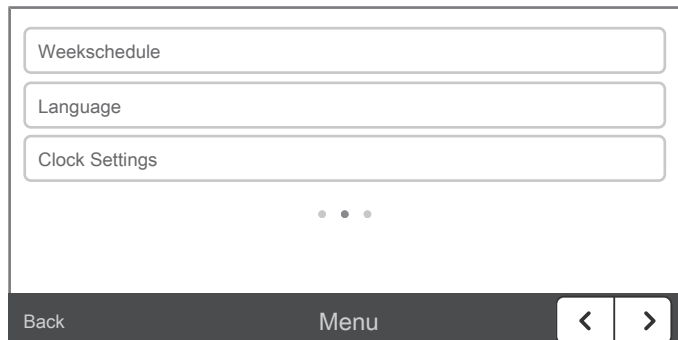
You can disable the locking function for a function by pressing the activated button and then pressing the *Save* button.

Restoring the default settings after a power failure

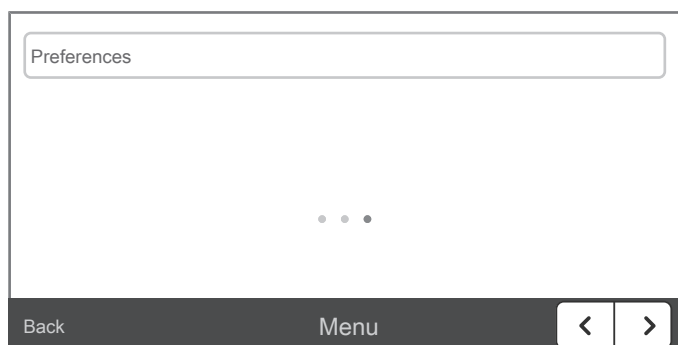
When the power is switched on again after a power failure, the device is in standby mode after switch-on and the default settings are used. Please proceed as follows to configure the settings for "Operation after power failure":

1. Press the  icon on the main screen.

⇒ The display changes to the following submenu.

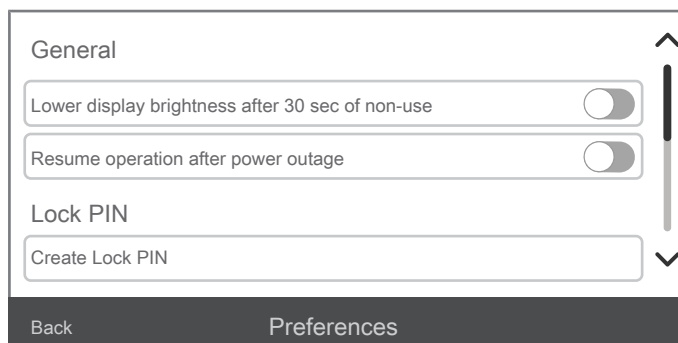


2. Press the   icon (next) twice.

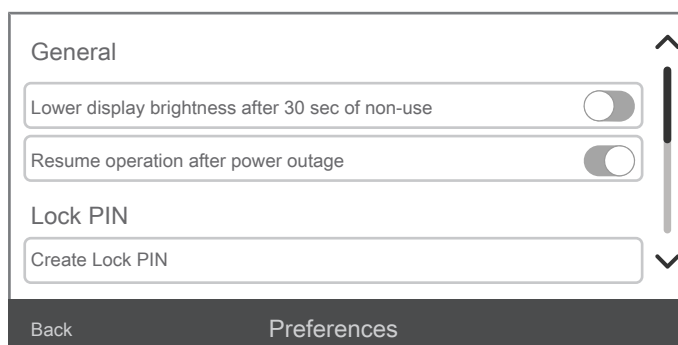


3. Press the *Preferences* button.

⇒ The display changes to the *Preferences* menu.



4. Press the *Resume operation after power outage* button.



5. Press the *Back* button until you have returned to the main screen.

Automatic defrosting

At low ambient temperatures, ice may form at the vaporizer during air conditioning.

The device will perform automatic defrosting. The ❄️ icon is shown at the top right of the control panel display (1) and the *Cooling* button is highlighted in grey. The device is now in defrosting mode. In this process, hot refrigerant is led into the iced evaporator for its surfaces to defrost. Automatic defrosting cannot be activated or deactivated manually.

The duration of defrosting can vary. The automatic defrost system installed in the device activates the defrost cycle automatically when necessary.

Do not switch off the device during automatic defrosting. Do not remove the mains plug from the mains socket.

After automatic defrosting the device keeps running for approx. 90 seconds for the purpose of air circulation – regardless of the ambient temperature and the desired room temperature. Afterwards the device resumes operation with the set values.

Notice

Do not scrape off any ice. At low room temperatures, usually below 15 °C, ice can form inside the indoor unit, for example on the vaporizer, which is located behind the air filter. In this case, also wait for the automatic defrosting process to be completed. If defrosting could not be completed (residual ice formation), please contact customer service.

Shutdown



⚠️ Warning

Electric voltage!

Do not touch the mains plug with wet or damp hands.



⚠️ Caution

Couplings/actuation point of the quick-release locks for the air conditioning unit can reach increased temperatures during operation.

- When decommissioning and disassembling the indoor and outdoor units, do not touch the couplings before a cool-down period of 15 minutes has elapsed.



Info

Once the machine has been switched off, it is normal for the condensate pump to run briefly and for a low noise to be heard.

- Switch off the device by setting the main switch (4) to position **0**.
- Disconnect the device from the mains by removing the mains plug from the socket. When doing so, be sure to hold the plug, not the cable. Please note that the mains plug is mechanically locked.
- If required, clean the device according to the Maintenance chapter.
- Store the device according to the Transport and storage chapter.

Available accessories

en

Designation	Article number
Hose set 10 m extension	1.210.000.137
AC 15000 outdoor unit	1.210.001.102
Glycol	P10009567

Errors and faults

The device has been checked for proper functioning several times during production. If malfunctions occur nonetheless, check the device according to the following list.



Wear safety glasses

For start-up, maintenance and troubleshooting always wear suitable safety glasses.



Wear protective gloves

For start-up, maintenance and troubleshooting always wear suitable protective gloves.

The device does not start:

- Check the power connection.
- Check that all cables are properly connected.
- Check the power cable and mains plug for damage. If you notice damages, do not try to take the device back into operation.
If the supply cord is damaged, it must be replaced by the manufacturer, its service agent or similarly qualified persons in order to avoid a hazard.
- Check the on-site fusing.
- Observe the operating temperature according to the chapter Technical annex.
- If the device is not starting, have the electrics checked by a specialist company or by the manufacturer.
- Check whether the main switch is set to position I.
- Check whether all three phases of the mains supply are connected correctly by checking that the three LEDs (22, 23, 24) are illuminated. If a phase is missing, the device will not start. In this case, the building's electrical system must be checked up to the socket in question (e.g. check whether the fuse for this socket has tripped). If the phase sequence is incorrect, i.e. if there is no clockwise rotating field, the device will automatically correct the phase sequence. The device is therefore still operational in this case.
- If the device does not start up and the display remains blank even though all three phase LEDs are illuminated: Check the neutral conductor in the supply line and/or at the socket.

The device works with reduced or no cooling capacity:

- Check whether *Cooling*, *Ventilation* or automatic mode is selected.
- Check the air filter for dirt. If necessary, clean or replace the air filter.
- Check the minimum distance to walls or other objects. Position the device a little more in the room's centre if required.
- Check the temperature setting at the device. Reduce the set temperature if it is higher than the room temperature.

The device is loud or vibrates:

- Check whether the device is set up in a stable and upright position.

Condensate is leaking from the indoor unit:

- Check the device for leaks.
- Check whether the condensation hose has been plugged in properly.

The compressor does not start:

- Check whether the overheating protection of the compressor has tripped. Disconnect the device from the mains and let it cool down for approx. 10 minutes before reconnecting it.
- The compressor may start up with a delay of 3 minutes, as it is provided with an internal protection against direct restart.

The device gets very warm, is loud or is losing power:

- Check the air inlet and air filter for dirt. Remove external dirt.
- From the outside, check the device for dirt (see chapter Maintenance). If the inside of the device is dirty, have it cleaned by a specialist company for cooling and air-conditioning or by the manufacturer.

The device still does not operate correctly after these checks:

- Please contact the customer service. If necessary, bring the device to a specialist company for cooling and air-conditioning or to the manufacturer for repair.

Maintenance

Software updates

Dantherm Control app To ensure your device is always up to date and to benefit from the latest features and bug fixes, we recommend using the Dantherm Control app. The app sends notifications as soon as a new software version is available for download.

To carry out a software update, the device must be connected to the WLAN and have an active internet connection.

A Bluetooth connection between the device and the app is not sufficient for software updates.

The app is available on Google Play and in the Apple App Store via the following links and QR codes:

Google Play:



https://play.google.com/store/apps/details?id=com.danthermgroup.danthermcontrol&pcampaignid=web_share

Apple App Store:



<https://apps.apple.com/sk/app/dantherm-control/id6689518019>

Software updates without the Dantherm Control app Alternatively, software updates can be checked for and initiated manually directly on the device via the display under *Device Info* > *Check for updates*. Please consider that the device must be connected to the WLAN.

Maintenance intervals

Maintenance and care interval	before every start-up	as needed	at least every 2 weeks	at least every 4 weeks	at least every 6 months	at least annually
Check air inlet and outlet for dirt and foreign objects and clean if necessary	X					
Clean the exterior		X				X
Visually check the inside of the device for dirt		X		X		
Check the air filter for dirt and foreign objects and clean or replace if necessary	X		X			
Replace the air filter		X			X	
Check for damage	X					
Check the attachment screws		X			X	
Test run					X	
Check the freedom of movement/functionality of the float switch			X		X	
Clean the condensation tray				X		
Clean the filter of the condensation tank				X		
Replace the filter of the condensation tank		X				X
Clean the heat exchanger of the outdoor unit		X				X
Check the coolant	X					
Check the coolant for anti-freeze and corrosion protection						X

Maintenance and care log

Device type:

Device number:

Maintenance and care interval	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Check air inlets and outlets for dirt and foreign objects and clean if necessary																
Check the air filter for dirt and foreign objects and clean or replace if necessary																
Clean the exterior																
Visually check the inside of the device for dirt																
Replace the air filter																
Check the attachment screws																
Test run																
Check the freedom of movement/functionality of the float switch																
Clean the condensation tray																
Clean the filter of the condensation tank																
Replace the filter of the condensation tank																
Clean the heat exchanger of the outdoor unit																
Check the coolant																
Check the coolant for anti-freeze and corrosion protection																

1. Date:	2. Date:	3. Date:	4. Date:
Signature:	Signature:	Signature:	Signature:
5. Date:	6. Date:	7. Date:	8. Date:
Signature:	Signature:	Signature:	Signature:
9. Date:	10. Date:	11. Date:	12. Date:
Signature:	Signature:	Signature:	Signature:
13. Date:	14. Date:	15. Date:	16. Date:
Signature:	Signature:	Signature:	Signature:

Safety instructions for maintenance



Wear safety glasses

For start-up, maintenance and troubleshooting always wear suitable safety glasses.



Wear a protective mask

For cleaning and maintenance tasks wear an appropriate protective mask.



Wear protective gloves

For start-up, maintenance and troubleshooting always wear suitable protective gloves.



Wear foot protection

For transportation, start-up, maintenance and troubleshooting always wear suitable foot protection.



Danger

Refrigerant R454C!

H221 – Flammable gas.

H280 – Contains gas under pressure; may explode if heated.

P210 – Keep away from heat, sparks, open flames and other ignition sources. No smoking.

P377 – Leaking gas fire; Do not extinguish, unless leak can be stopped safely.

P381 – Eliminate all ignition sources if safe to do so.

P410 and P403 – Protect from sunlight. Store in a well-ventilated place.

- Switch the device off.
- Disconnect the device from the mains by removing the mains plug from the socket. When doing so, be sure to hold the plug, not the cable. Please note that the mains plug is mechanically locked.



Warning

Electric voltage!

Tasks which require the device to be opened must only be carried out by authorised specialist companies or by the manufacturer.

Non-professionals are not authorised to carry out maintenance and repair tasks!

- The entire refrigerant circuit is a maintenance-free, hermetically sealed system and may only be maintained or repaired by specialist companies for cooling and air-conditioning or by the manufacturer.



Caution

Risk of cuts due to sharp corners and edges

Sharp edges and corners in the device interior may cause cuts when maintenance tasks are carried out.

- Wear protective gloves.

Notice

Do not tilt the device, since this may damage the device.



Warning

Electric voltage!

Do not touch the mains plug with wet or damp hands.

Safety signs and labels on the device

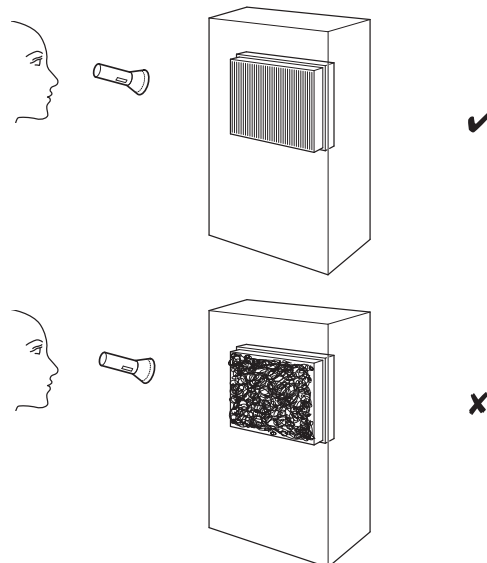
Check the safety signs and labels attached to the device at regular intervals. Replace illegible safety signs!

Cleaning the housing

Clean the housing with a soft, damp and lint-free cloth. Make sure that no moisture enters the housing. Protect electrical components from moisture. Do not use any aggressive cleaning agents such as cleaning sprays, solvents, alcohol-based or abrasive cleaners to dampen the cloth.

Visual inspection of the inside of the device for dirt

1. Remove the air filter.
2. Use a torch to illuminate the openings of the device.
3. Check the inside of the device for dirt.
4. If you see a thick layer of dust, have the inside of the device cleaned by a specialist company for cooling and air-conditioning or by the manufacturer.
5. Put the air filter back in.



Cleaning the air filter

Notice

Make sure that the air filter is not worn or damaged. The corners and edges of the air filter must not be deformed or rounded. Before reinserting the air filter, make sure that it is undamaged and dry!



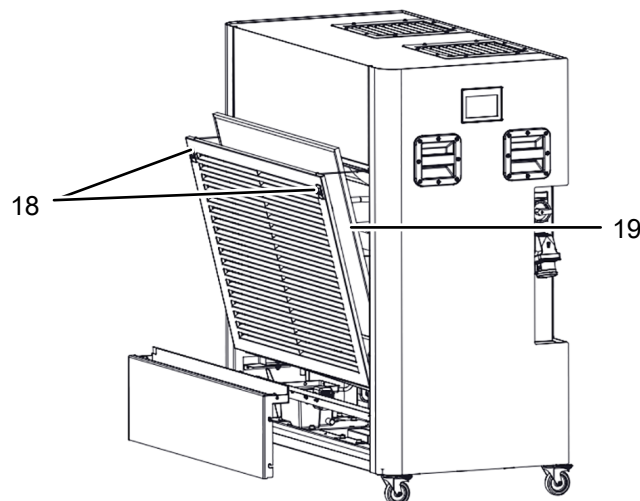
Warning

Risk of infection due to contamination in the device

Contamination in the device's condensation area can for instance cause infections by humidity or legionella.

- Wear a respiratory mask when you open the device and carry out work on the device interior.

1. Press the two locking latches (18) downwards and hinge down the air inlet plate towards the front.
⇒ The air inlet plate is held in position by two rebound straps.
2. Remove the air filter (19) from the air inlet plate by lifting the air filter out.



3. Dispose of the air filter (19) according to the national regulations.
4. Insert a new air filter into the filter insert.
5. Push the air inlet plate up again.
⇒ The locking latches (18) engage automatically and lock the air inlet plate.

Cleaning the heat exchanger of the outdoor unit



Danger

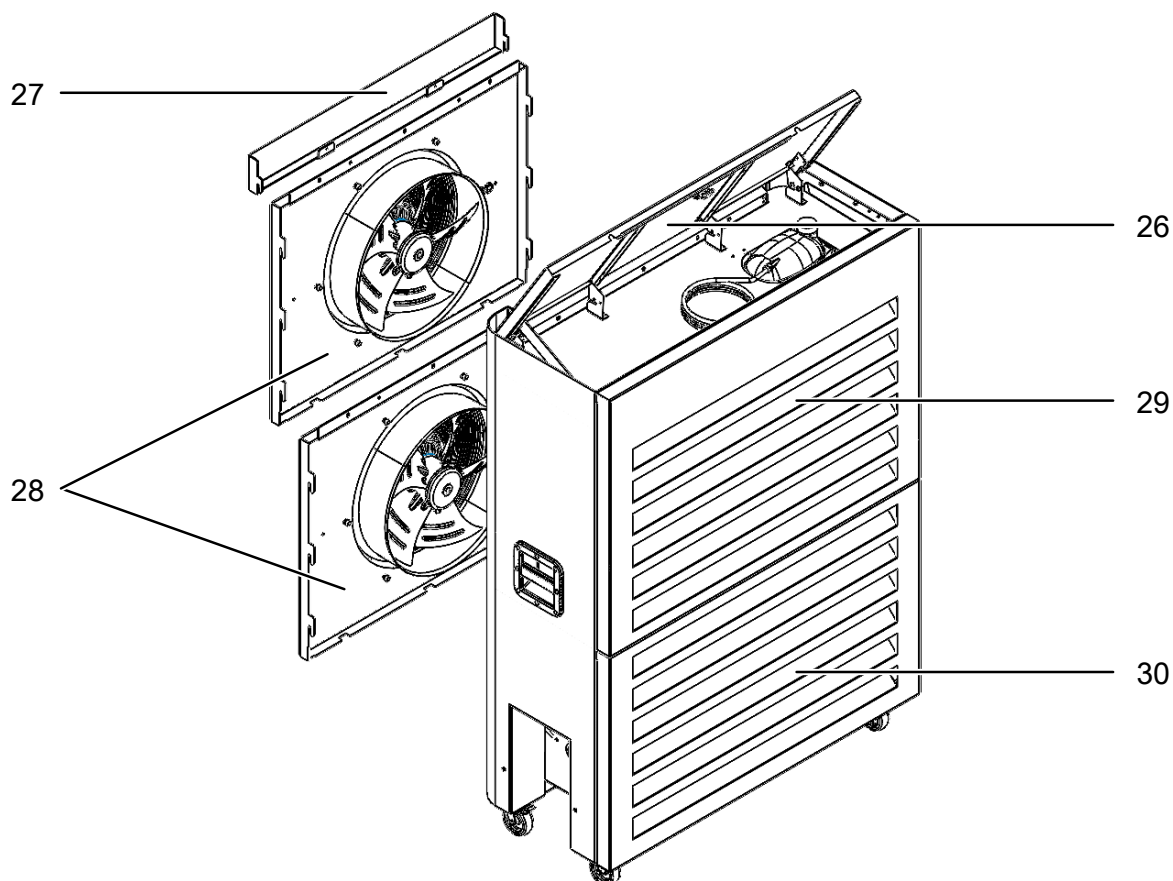
Risk of injury due to rotating parts

Rotating fans may cause injuries.

- Before starting work, disconnect the outdoor unit from all power sources. To do so, disconnect the control cable from the outdoor unit. Please note that the mains plug is mechanically locked and, if necessary, wait for the fans to come to a complete stop.

Proceed as follows to clean the heat exchanger:

1. Open up the cover (26).
2. Remove the cover plate (27).
3. Disassemble the fan plates (28).
4. Loosen the two screws at the upper rear panel (29) and lift out the upper rear panel.
5. Draw the lower rear panel (30) towards you and lift it out.
6. Clean the components with a damp cloth.
7. Mount the rear panels, fan plates and cover plate again, carrying out the steps from the disassembly process in reverse order.



Checking and topping up the water / glycol mixture



Danger

Risk of injury from contact with glycol!

Contact with the escaping water / glycol mixture can cause severe eye irritation and internal injuries when swallowed (e.g. kidney damage).

Avoid contact with the water / glycol mixture.

Never drink the water / glycol mixture!

Always wear safety glasses, protective gloves and tight-fitting work clothing.

In case of contact with eyes: Rinse carefully with water for some minutes. Remove contact lenses, if applicable. Continue rinsing.

Absorb any spilled water / glycol mixture using suitable absorbent materials and dispose of it according to the national regulations.

Observe the relevant safety data sheets.



Warning

Risk of injury due to hot liquid and vapour

When the liquid is heated or evaporates, hot liquid may leak and vapour may emit, which may cause severe injuries.

- Never remove the lid of the tank while the device is switched on or the liquid in the tank is heated.
- When filling the tank, always wear a protective mask, protective gloves and eye protection.

Notice

The water / glycol circuit is filled with a fluid consisting of 35 % Long Life IAT (Inorganic Acid Technology) ethylene glycol (ethanediol 3,5,5-trimethylhexanoate) and 65 % water. The mixing ratio of 35 % ethanediol 3,5,5-trimethylhexanoate to 65 % water must not be changed when adding additional liquid!

Proceed as follows to fill the water / glycol circuit with liquid:

- ✓ The device is switched off and the plug is disconnected from the mains socket.
 - ✓ The contained water / glycol mixture has cooled down.
1. Check whether the indoor unit is lower or at most the same height as the outdoor unit. If this is the case, continue with step 3.
 2. Disconnect the outdoor unit from the indoor unit, place both units on one level and connect them with the hose set (see chapter Assembly and start-up).
 3. Open the service flap on the outdoor unit (20). Remove the screw cap from the tank (25) (see Start-up chapter).
 4. Check the glycol content with an antifreeze tester according to the technical data. The mixing ratio must be 35 % Long Life IAT (Inorganic Acid Technology) ethylene glycol (ethanediol 3,5,5-trimethylhexanoate) and 65 % water.
 5. Top up the water / glycol mixture with the correct mixing ratio until the filling level is 40 mm below the top edge of the tank.
 6. Place the screw cap back on the tank (9) and tighten it.
 7. Plug the mains plug into the mains socket. Switch on the indoor unit and activate the cooling mode. Set a setpoint that is lower than the current room temperature (see Operation chapter).

8. The device is fitted with an automatic venting system that collects any remaining air inside the system and channels it into the tank. A gurgling sound is caused during this process. Allow the device to run until you can no longer hear any gurgling sounds.
9. Switch the indoor unit off and remove the mains plug from the mains socket.
10. Check the liquid level in the tank.
 - ⇒ If the filling level is a maximum of 40 mm below the top edge of the tank, the system is filled correctly, otherwise repeat the steps from step 3 onwards.
11. If the indoor or outdoor unit has been moved for filling, disconnect the units and return them to their original installation location. Reconnect the units with the hose set (see chapter "Assembly and start-up").

Activities required after maintenance

If you want to continue using the device:

- If the indoor unit has been transported, allow it to stand for 30 minutes before using it again so that the lubricating oil can be returned to the compressor. Acting contrary might lead to compressor damage and a malfunctioning indoor unit.
- Reconnect the device to the mains.



Info

Every time the compressor starts up, the outdoor unit's fans initially run at half speed for 4–6 seconds. The device then adjusts the fan speed to the level required for recooling (if necessary, until the fan stops).

This is done to check that the outdoor unit is in working order and to remove any foreign debris (leaves, packaging waste etc.) from the device. The resulting fan noise is normal and does not indicate a fault.

Such fan behaviour may also occur after any service or restart.

If you do not intend to use the device for a considerable time:

- Store the device according to the Transport and storage chapter.

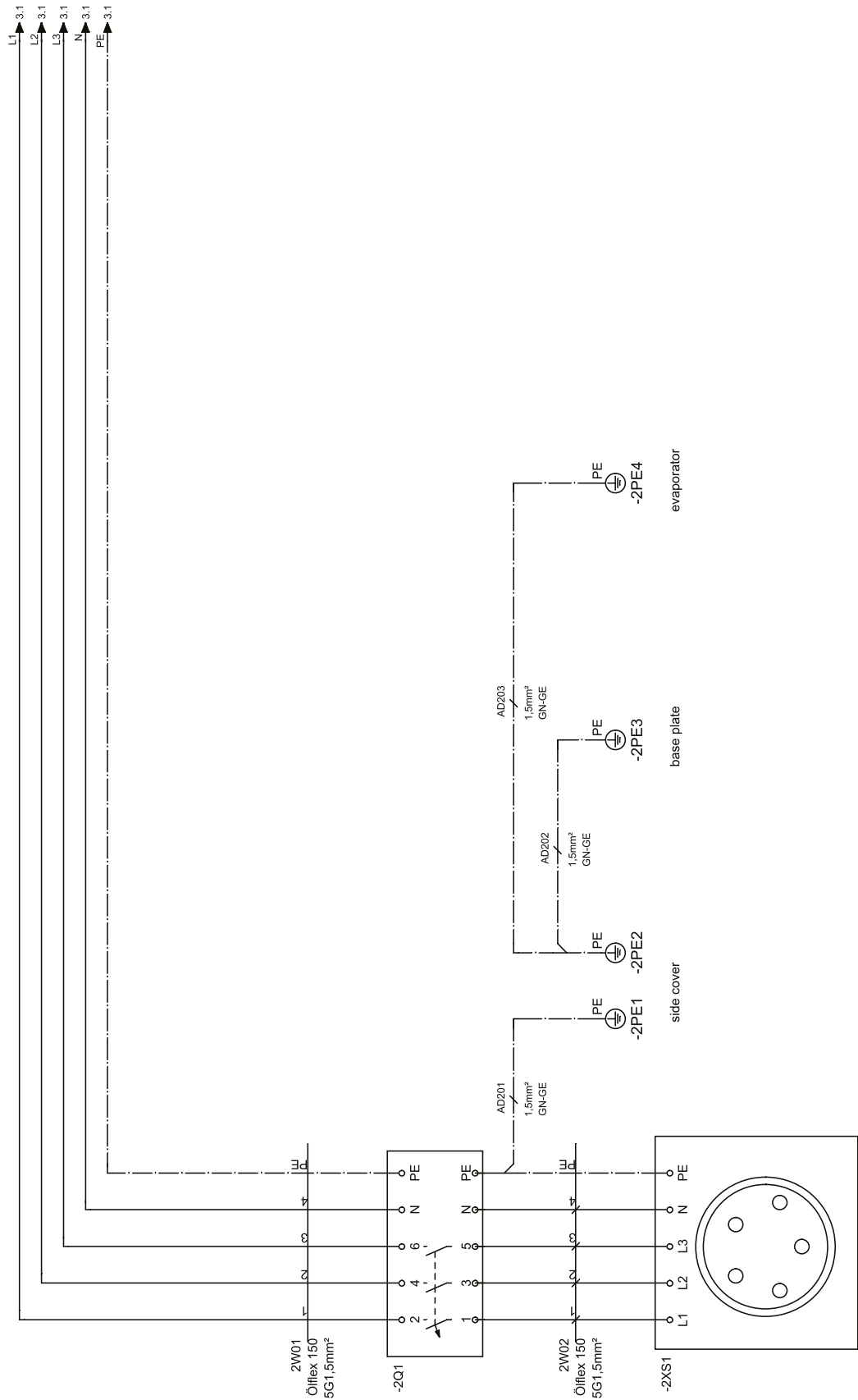
Technical annex

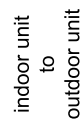
Technical data

Model	AC 15000
Article number	
AC 15000 complete unit	1.003.000.005
indoor unit	1.210.001.101
outdoor unit	1.210.001.102
hose set	1.210.000.137
Cooling capacity (at 25 °C)	15 kW
	51,240 BTU/h
Max. cooling capacity	18.3 kW
	62,442 BTU/h
Operating range	
outdoor unit	-5 °C to 47 °C
indoor unit	5 °C to 47 °C
Max. air volume flow	3450 m ³ /h
Min. air volume flow	2000 m ³ /h
Fusing 	16 A
Power supply	400 V 3P+N+PE ~50 Hz
WLAN transmission frequency	2.4 GHz
Maximum transmission capacity	< 20 dBm
Type of protection	
outdoor unit	IP 24
indoor unit	IP 22
Max. power input (cooling operation)	7.96 kW
Sound pressure level at a distance of 1 m (stage 6)	69 dB(A)
Heat transfer fluid in the second cooling circuit (with a hose set (10 m))	25 l (65 % water / 35 % glycol)
Glycol specification	Long Life IAT (Inorganic Acid Technology) ethylene glycol
Refrigerant (indoor unit)	R454C
Amount of refrigerant	2400 g
GWP factor	148
CO ₂ equivalent	0.355 t
Suction side pressure	1 MPa
Discharge side pressure	2.5 MPa
Max. permissible pressure	2.8 MPa
Dimensions of the indoor unit (length x width x height)	1175 x 601 x 1315 mm
Dimensions of the outdoor unit (length x width x height)	1019 x 509 x 1420 mm
Minimum distance to walls and other objects (indoor unit):	
	A (top): 100 cm
	B (rear): 30 cm
	C (side): 30 cm
	D (front): 300 cm

Model		AC 15000
Minimum distance to walls and other objects (outdoor unit):		
		A (top): 30 cm
		B (rear): 300 cm
		C (side): 30 cm
		D (front): 100 cm
Weight indoor unit		195 kg
Weight outdoor unit		135 kg
Weight of hose set		26 kg
Weight per hose		13 kg

Circuit diagrams



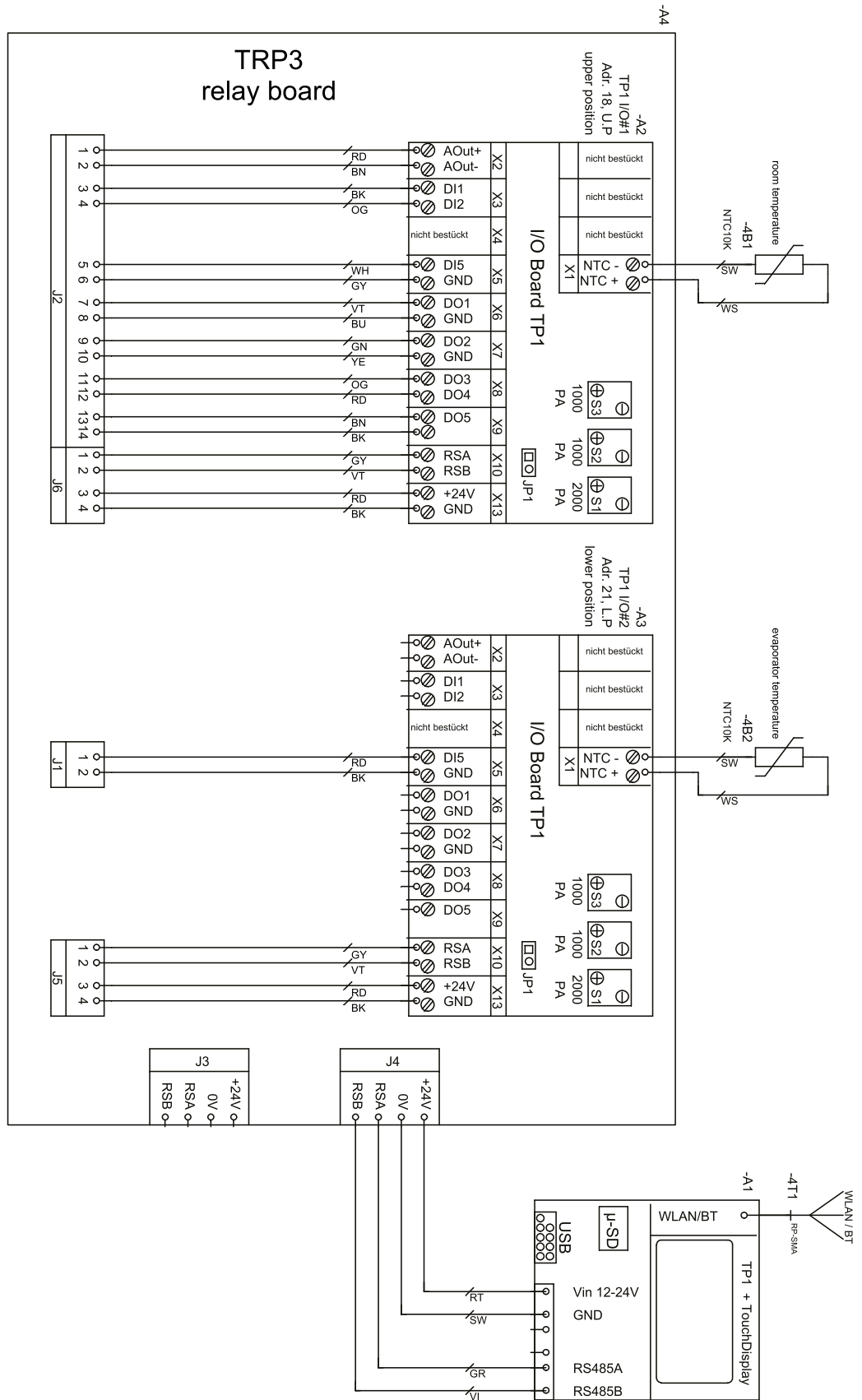
indoor unit
compressor

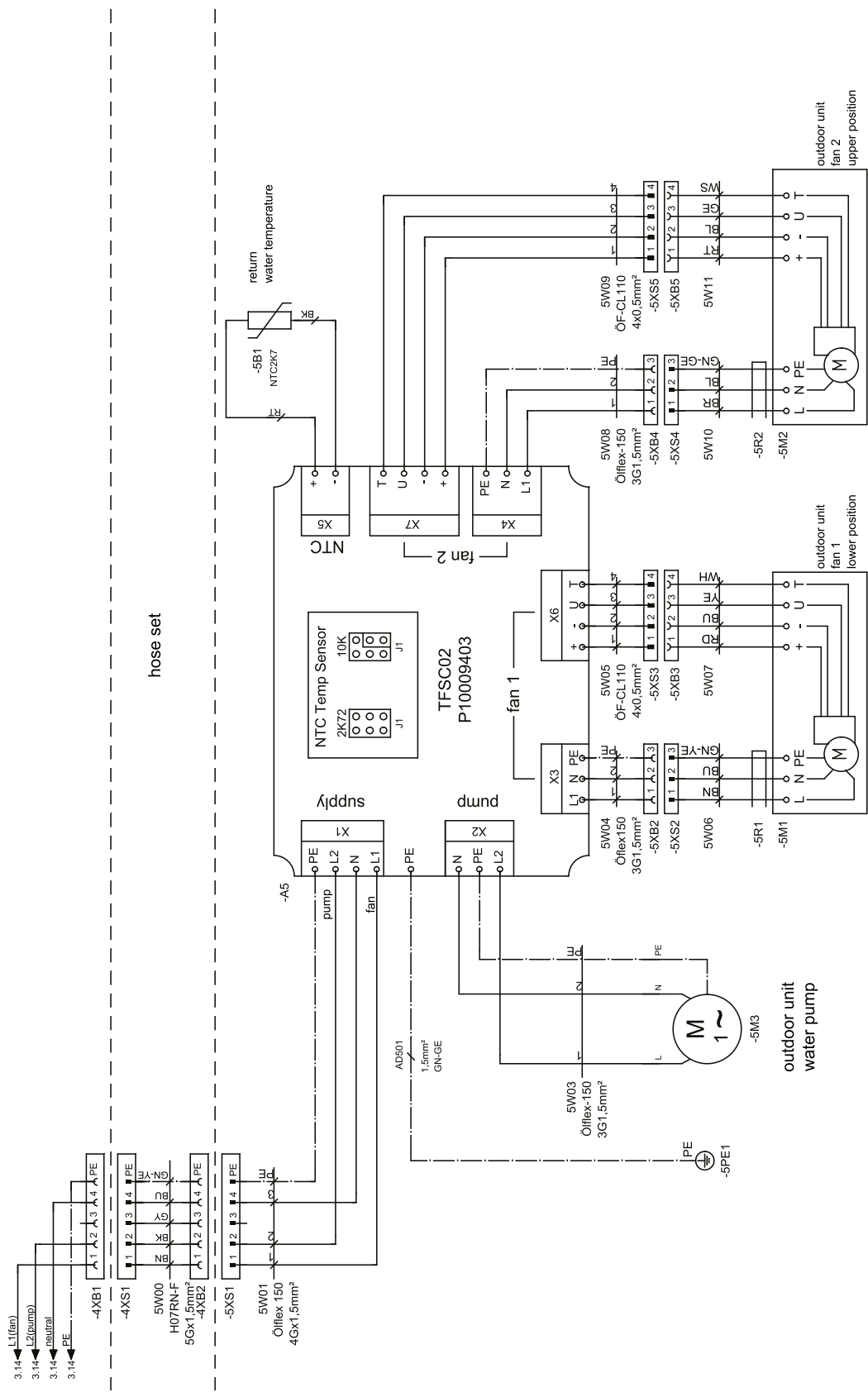
indoor unit
defrost valve

indoor unit
drain pump

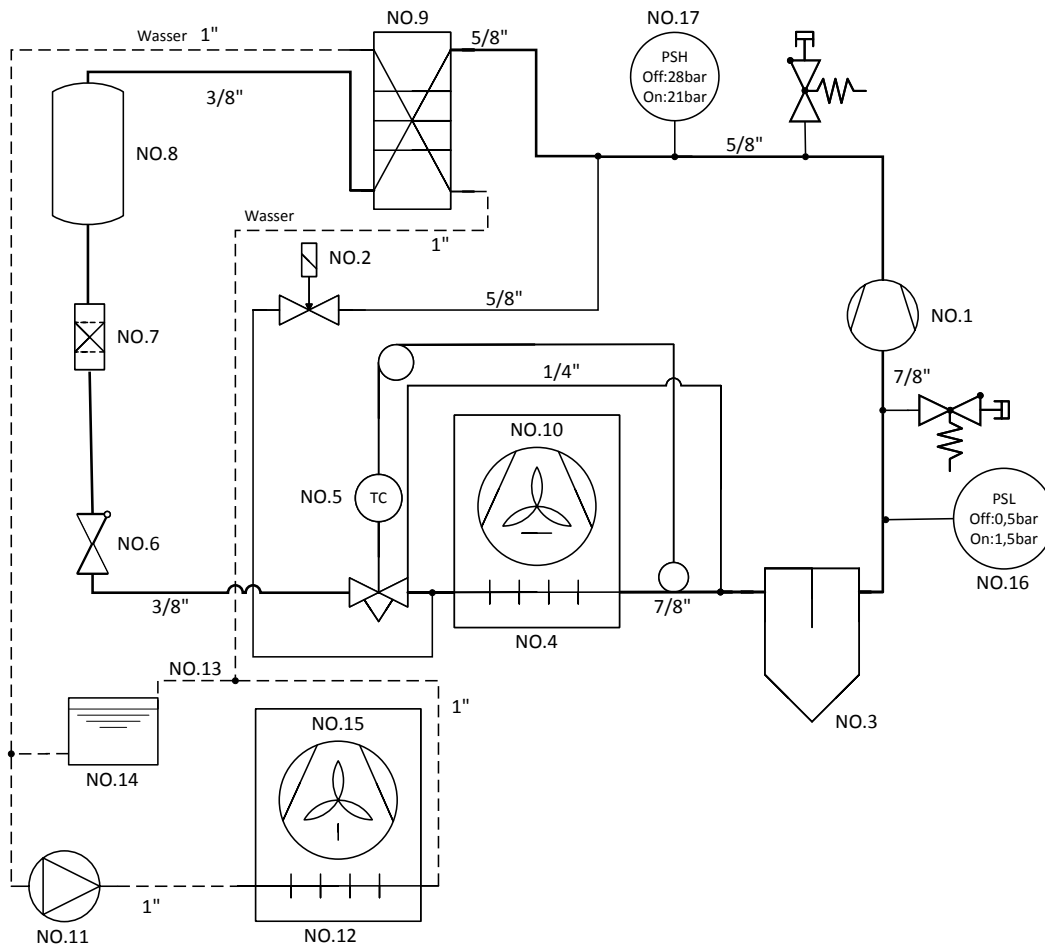
oor unit
fan2

indoor unit
fan1





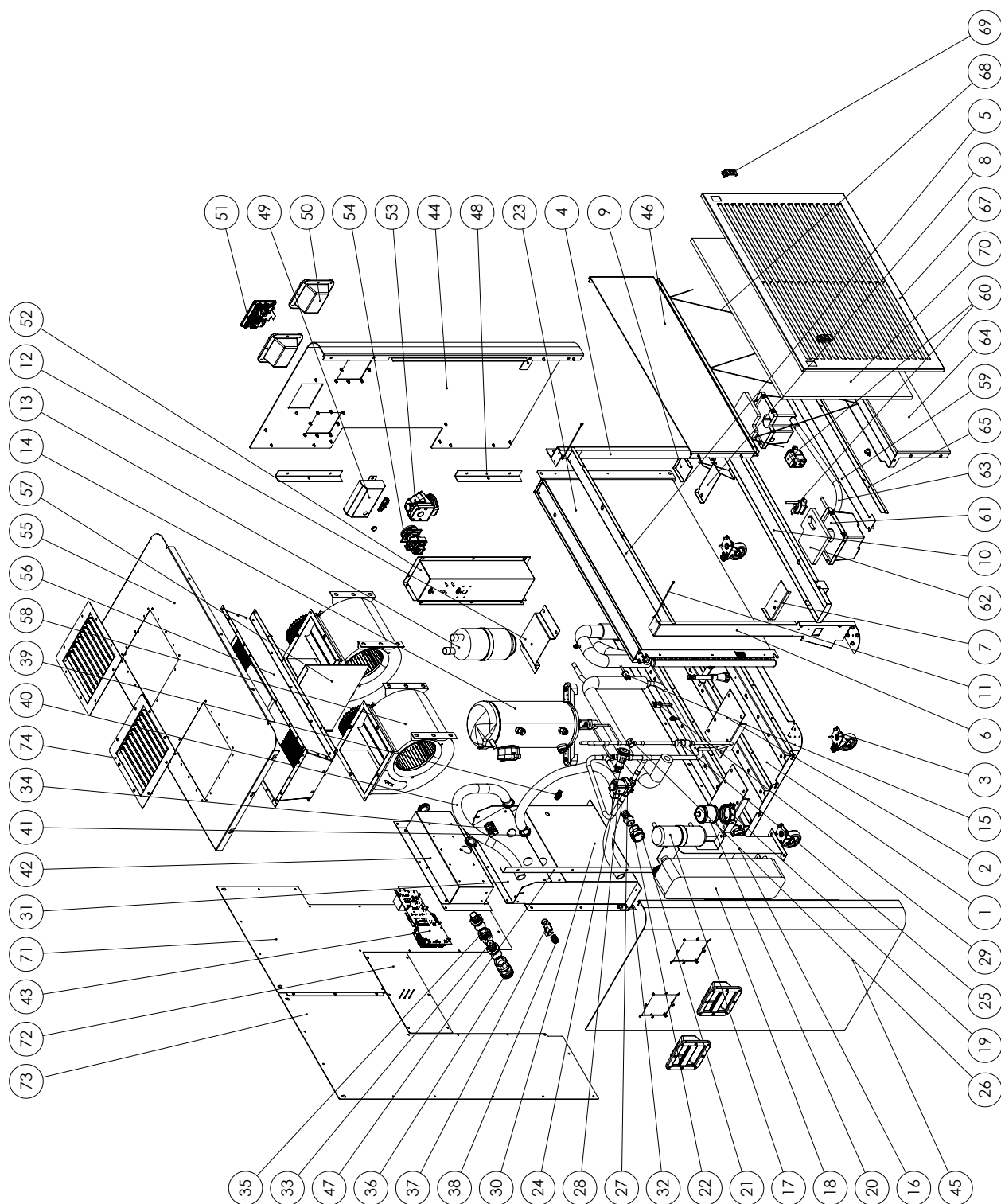
Flow diagram



No.	Designation	Article number
1	Compressor	P10009002
2	Defrost valve	P10009003
3	Liquid separator	P10009008
4	Vaporizer	P10009010
5	TEV	P10009009
6	NRV	P10009006
7	Filter drier	P10009005
8	Container	P10009007
9	Plate heat exchanger	P10009011
10	Indoor unit fan	P10009415
11	Recirculation pump	P10009022
12	Outdoor unit heat exchanger	P10009020
13	Ventilation	P10009138
14	Compensation tank	P10009148
15	Outdoor unit fan	P10009013
16	PSL	P10008732
17	PSH	P10008731

**Overview and list
of spare parts
indoor unit**

Note: The position numbers of the spare parts differ from those describing the positions of other parts mentioned in this operating manual.

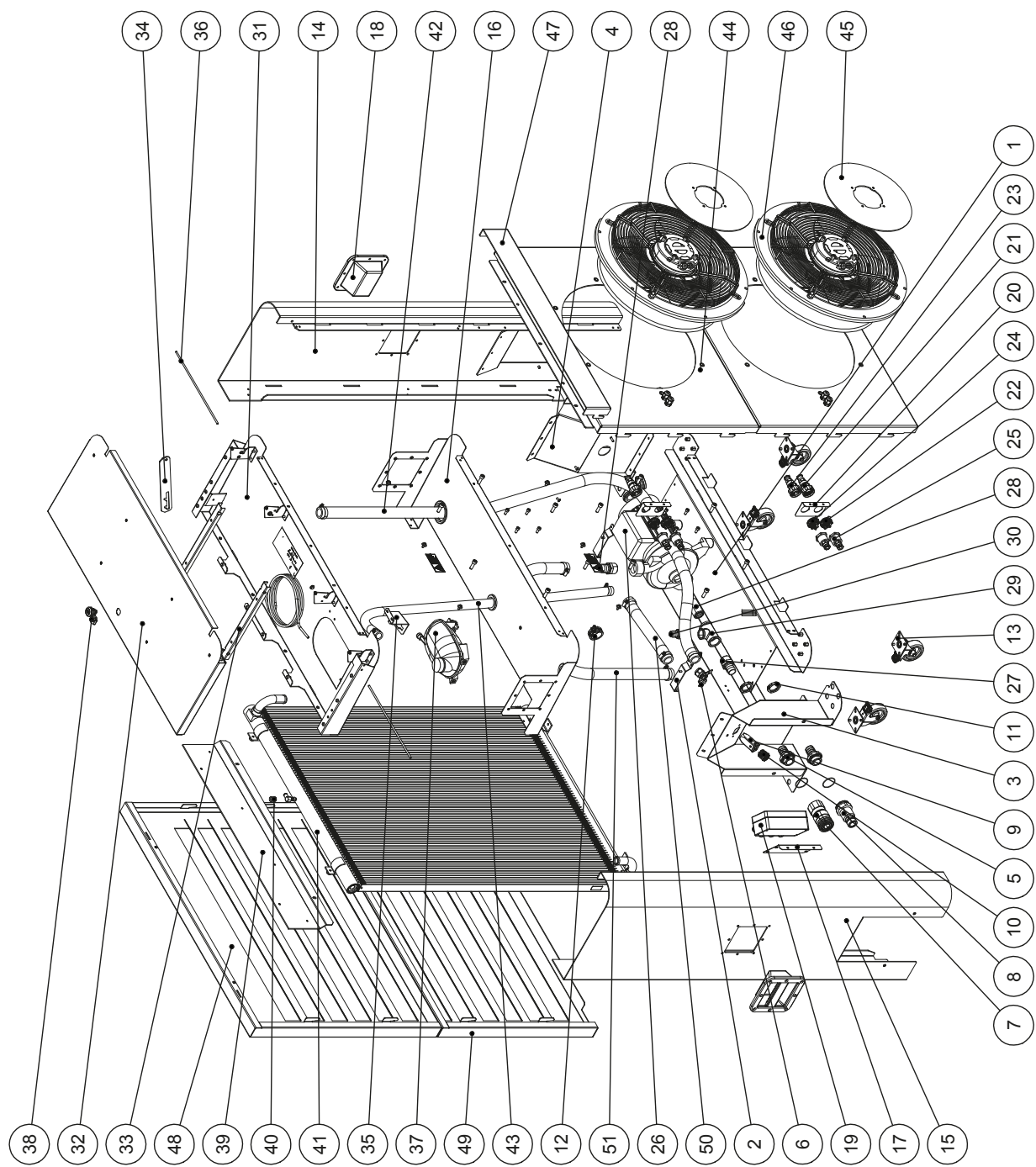


No.	Quantity	Designation	Article number
1	1	Bottom	P10009041
2	3	Support	P10009042
3	1	Wheel	P10001530
4	1	Heat exchanger holding fixture	P10009044
5	1	Heat exchanger holding fixture	P10009046
6	1	Heat exchanger holding fixture	P10009045
7	1	Corner piece, left-hand	P10009047
8	1	Corner piece, right-hand	P10009048
9	1	Condensation tray	P10009049
10	1	Condensation tray	P10009181
11	2	Retaining strap	P10009066
12	1	Retainer	P10009043
13	1	Suction collector	P10009008
14	1	Compressor	P10009002
15	1	Pressure switch	P10008732
16	1	Holding fixture	P10009053
17	1	Receiver	P10009007
18	1	Heat exchanger	P10009011
19	1	Pipe clamp	P10009067
20	1	Filter drier	P10009005
21	2	Reducing socket	P10009151
22	2	Hose connector	P10009152
23	1	Evaporator AC 15000	P10009010
24	1	Expansion valve	P10009009
25	1	Check valve	P10009006
26	1	Inspection glass	P10009144
27	1	Magnet valve	P10009003
28	1	Solenoid coil	P10009004
29	1	Pressure switch	P10008731
30	1	Connection plate	P10009037
31	1	Amplification	P10009052
32	2	Amplification	P10009051
33	2	Hose connection	P10009539
34	1	Mount	P10009542
35	1	Quick coupling	P10009017
36	1	Quick coupling	P10009016
37	1	Coupling housing	P10009543
38	1	Insert	P10009467
39	1	Bulkhead connector	T10004014
40	1	Hose L = 780 mm	P10009146
41	2	Nut	P10009101
42	1	Electrical box	P10009060
43	1	AC 15000 control electronics	B1896
44	1	Outer wall, right-hand	P10009036

No.	Quantity	Designation	Article number
45	1	Outer wall, left-hand	P10009035
46	1	Middle section	P10009033
47	1	Mounting bracket	P10009031
48	2	Mounting bracket	P10009030
49	1	Cover	P10009061
50	4	Handle	P10008843
51	1	Control unit TP1 AC	B1688
52	1	Terminal box	P10009029
53	1	Plug	P10008166
54	1	Main switch	P10001553
55	1	Cover	P10009059
56	1	Distribution box	P10009423
57	1	Guide plate	P10009424
58	2	Fan	P10009415
59	1	Condensate angle	P10009376
60	1	Condensate pump	P10009145
61	2	Condensation tray	P10008756
62	2	Filter	P10009131
63	1	Hose L = 530 mm	P10006829
64	1	Inspection flap	P10009032
65	1	Clamping lug	P10009034
66	2	Lock pin	P10009063
67	1	Air grille	P10009050
68	1	Filter retainer	P10009476
69	2	Latch	P10002011
70	1	Air filter	P10009130
71	1	Cover, left-hand	P10009038
72	1	Cover of electrical box	P10009040
73	1	Cover, right-hand	P10009039
74	2	Air outlet	B1816

Overview and list of spare parts outdoor unit

Note: The position numbers of the spare parts differ from those describing the positions of other parts mentioned in this operating manual.



No.	Quantity	Designation	Article number
1	1	Bottom	P10009089
2	2	Heat exchanger holding fixture	P10009091
3	1	Connection plate	P10009080
4	1	Mounting bracket	P10009081
5	2	Hose connection	P10009539

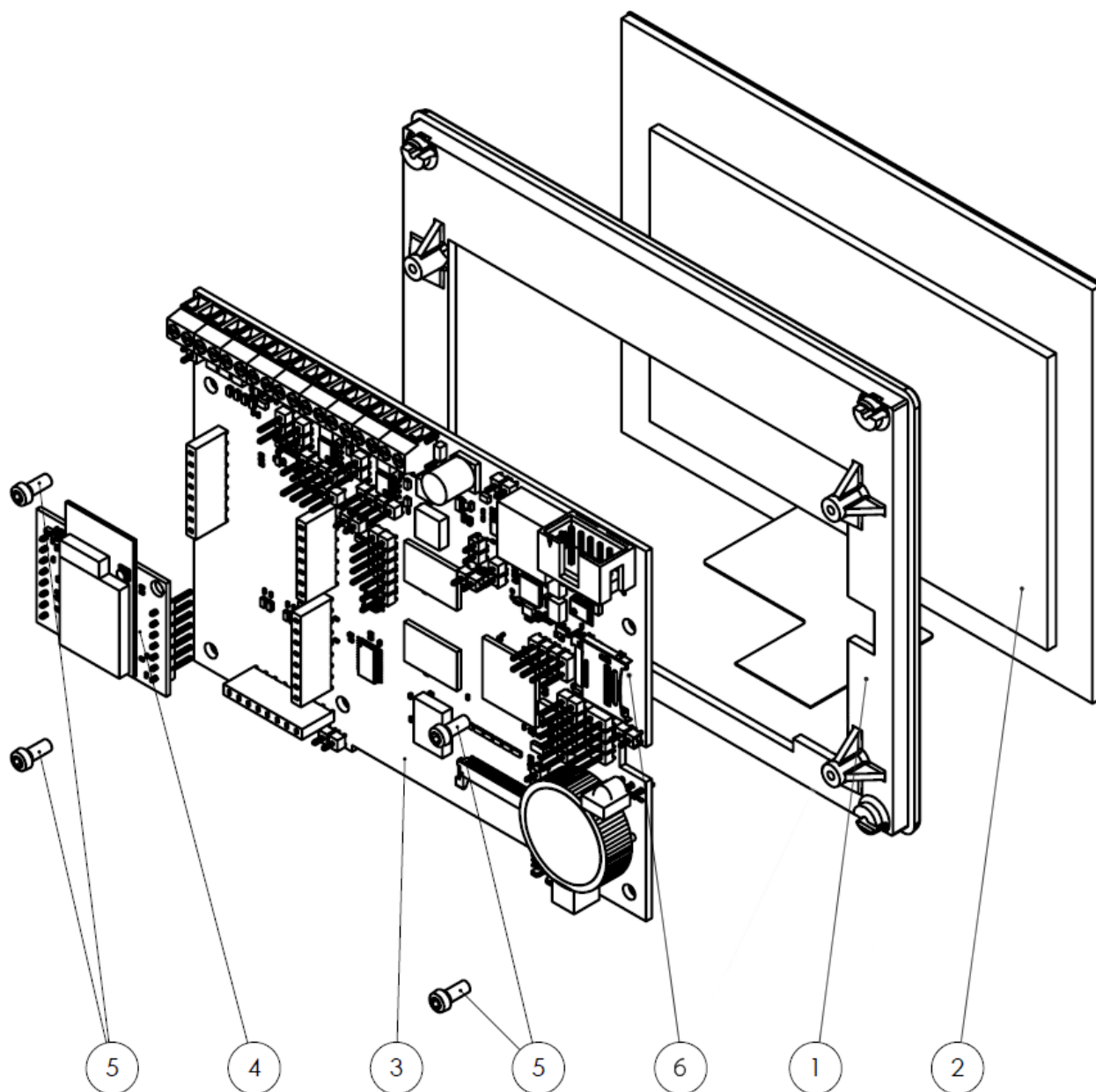
No.	Quantity	Designation	Article number
6	1	Mount	P10009542
7	1	Quick coupling, male	P10009016
8	1	Quick coupling, female	P10009017
9	1	Nozzle housing	P10009065
10	1	Insert	P10009544
11	2	Nut	P10009101
12	2	Pipe clamp	P10009154
13	4	Wheel	P10001530
14	1	Side frame, right-hand	P10009077
15	1	Side frame, left-hand	P10009078
16	1	Intermediate plate	P10009083
17	1	Electrical sheet	P10009545
18	2	Handle	P10008843
19	1	Fan control outdoor unit, complete with housing	B1795
19 a	1	Controller board TFSC02	P10009403
19b	1	Temperature sensor	P10008741
20	2	Holding fixture	P10009109
21	2	Circular connector	P10009402
22	2	Circular connector	P10009401
23	2	Circular connector	P10000510
24	2	Built-in socket	P10000512
25	4	Screw cap	P10008788
26	1	Pump	P10009022
27	2	Hose connector	P10009102
28	1	Long nipple	P10009106
29	1	T-piece	P10009484
30	1	Hose connector	P10009485
31	1	Intermediate plate	P10009087
32	1	Cover	P10009082
33	2	Locking mechanism	P10009564
34	1	Rail grid	P10009563
35	1	Tank holding fixture	P10009093
36	2	Axis roof	P10009486
37	1	Compensation tank	P10009148
38	1	Lock	P10008826
39	1	Cover plate rear	P10009085
40	1	Reduction IGIGM12M5	P10009549
41	1	Heat exchanger	P10009020
42	1	Hose L = 1.85 m	P10009146
43	1	Hose L = 1.08 m	P10009487
44	2	Fan holder	P10009076
45	1	Fan protection cover	P10009094
46	2	Fan	P10009013
47	1	Front panel	P10009079

No.	Quantity	Designation	Article number
48	1	Rear panel top	P10009489
49	1	Rear panel bottom	P10009490
50	1	Hose L = 0.31 m	P10009146
51	1	Hose L = 1.02 m	P10009146

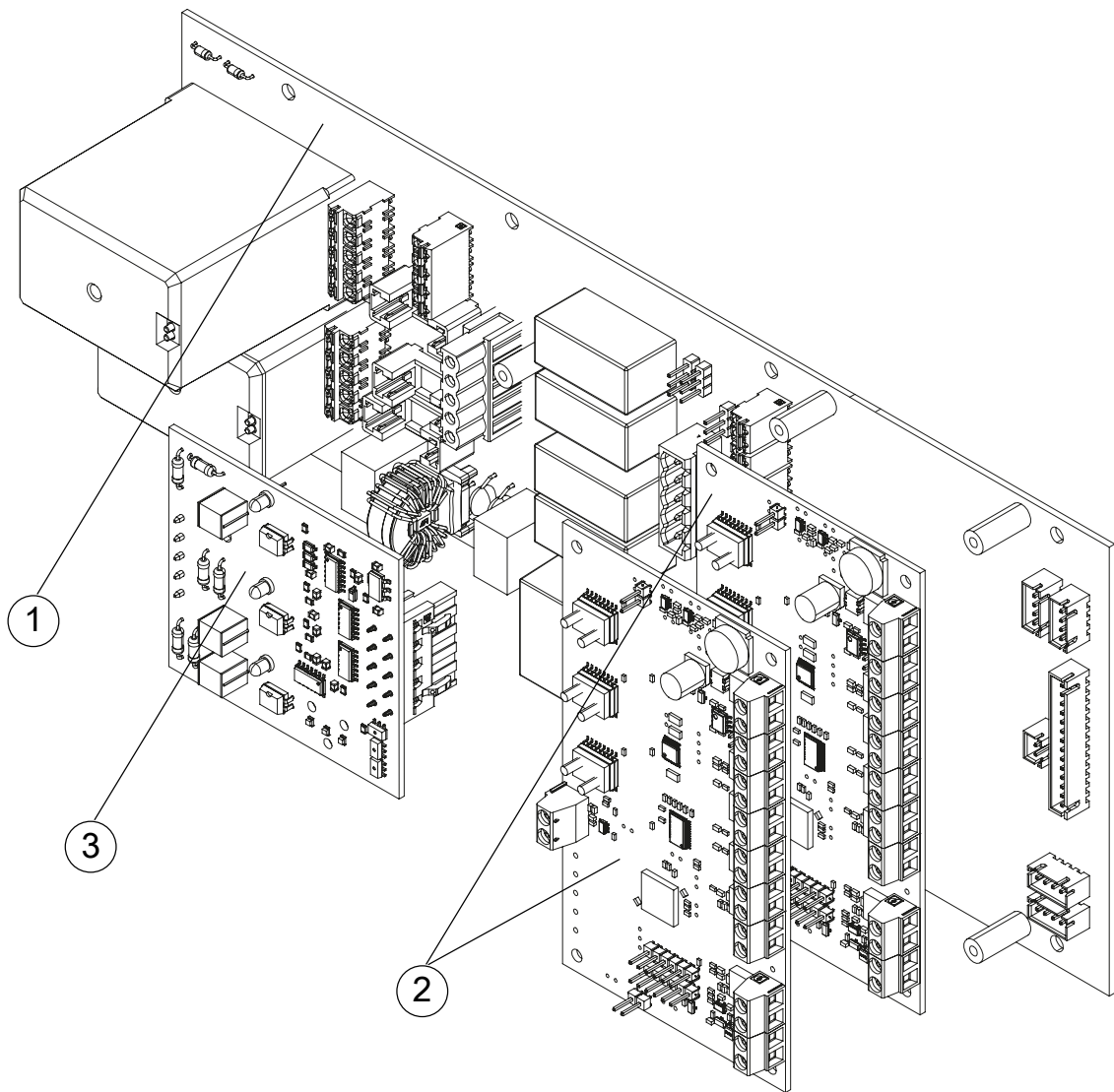
Overview and list of spare parts display unit

Note: The position numbers of the spare parts differ from those describing the positions of other parts mentioned in this operating manual.

Note: The buffer battery may only be replaced by a qualified electrician. Contact the relevant personnel or the manufacturer in this case.



No.	Quantity	Designation	Article number
1	1	Display frame, embedded (T0007716)	P10008757
2	1	Display (TFT DVT-043T-JT-R9T-P7)	P10007764
3	1	Printed circuit board (e-mainboard)	P10002358
4	1	Printed circuit board (WiFi module)	P10007825
5	4	Screw (Liko Torx Plasfast 2.5x6 galvanised)	P10007290
6	1	uSD memory card incl. software	B1921
7 (not depicted)	1	Battery (CR2032)	-
8 (not depicted)	1	Antenna	P10007990



No.	Quantity	Designation	Article number
1	1	Mainboard TRP3	P10009158
2	1	Phase monitor TPW (dew point monitor)	P10009335
3	2	I/O board TP1-IO	P10002359
4 (not depicted)	1	JST PCB connection cable, 4-pin, 70 mm long	JST04F0070
5 (not depicted)	1	JST PCB connection cable, 14-pin, 70 mm long	JST14F0070
6 (not depicted)	1	JST PCB connection cable, 2-pin, 70 mm long	JST02F0070

Disposal

Always dispose of packing materials in an environmentally friendly manner and in accordance with the applicable local disposal regulations.



The icon with the crossed-out wheeled bin indicates that this device and any associated components must not be disposed of with household waste at the end of their life, in accordance with the Waste Electrical and Electronic Equipment Directive (2012/19/EU) and national laws.

You will find collection points for free return of waste electrical and electronic equipment in your vicinity. The addresses can be obtained from your municipality or local administration. Otherwise, please contact an official recycling centre for electronic and electrical equipment authorised for your country.

The separate collection of waste electrical and electronic equipment aims to enable the re-use, recycling and other forms of recovery of waste equipment as well as to prevent negative effects for the environment and human health caused by the disposal of hazardous substances potentially contained in the equipment.

The device is operated with fluorinated greenhouse gas, which can be dangerous for the environment and contribute to global warming when emitted to the atmosphere.

Further information is provided on the nameplate.

Dispose of the refrigerant appropriately and according to the national regulations.

Dispose of the water / glycol mixture in the device properly according to the national regulations.

Only for United Kingdom

According to Waste Electrical and Electronic Equipment Regulations 2013 (SI 2013/3113) (as amended) devices that are no longer usable must be collected separately and disposed of in an environmentally friendly manner.

ORIGINAL EU Declaration of Conformity for a machine in accordance with 2006/42/EC, Annex II, Part 1, Section A		
1.	Machine:	Split air conditioning unit
2.	Manufacturer:	Trotec GmbH Grebbener Str. 7 52525 Heinsberg Germany online@trotec.com www.trotec.com
3.	./.	
4.	This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.	
5.	Object of the declaration:	AC 15000 Year of manufacture: as of 2026
6.	The object of the declaration described in point 5 is in conformity with the following Union harmonisation legislation:	<ul style="list-style-type: none"> • 2006/42/EC • 2011/65/EU • 2014/30/EU • 2014/53/EU • 2014/68/EU
7.	Applied harmonised standards: <ul style="list-style-type: none"> • EN ISO 12100:2010 (Official Journal C 110 – 08/04/2011) • EN IEC 63000:2018 (Official Journal L 155 – 18/05/2020) • EN ISO 13857:2019 (Official Journal L 72 – 03/03/2021) • EN 60335-1:2012, EN 60335-1:2012/AC:2014, EN 60335-1:2012/A11:2014, EN 60335-1:2012/A13:2017, EN 60335-1:2012/A15:2021 (Official Journal L 115 – 13/04/2022) • EN 60335-2-40:2003, EN 60335-2-40:2003/A11:2004, EN 60335-2-40:2003/A12:2005, EN 60335-2-40:2003/A1:2006, EN 60335-2-40:2003/A13:2012/AC:2013, EN 60335-2-40:2003/A13:2012, EN 60335-2-40:2003/A2:2009, EN 60335-2-40:2003/AC:2006, EN 60335-2-40:2003/AC:2010 (Official Journal C 348 – 28/11/2013) • EN 300 328 V2.2.2 (Official Journal L 34 – 06/02/2020) • EN 378-2:2016 (Official Journal 389 – 17/11/2017) • EN 55011:2016/A1:2017, EN 55011:2016/A11:2020, EN 55011:2016 (Official Journal L 366 – 04/11/2020) • EN 55032:2015/A11:2020, EN 55032:2015 (Official Journal L 366 – 04/11/2020) • EN 61326-2-1:2013 (Official Journal C 173 – 13/05/2016) 	
	Common specifications applied: ./.	
	Other applied standards and specifications: ./.	
8.	./.	
9.	The machine is subject to the conformity assessment procedure on the basis of an internal production control.	
10.	Other information:	Authorised representative compiling the technical documentation: Trotec GmbH Grebbener Str. 7 52525 Heinsberg Germany

Heinsberg, 20 March 2026



Joachim Ludwig (Managing Director)

Dantherm Group

Grebbeener Straße 7

52525 Heinsberg

Germany

☎ +49 2452 962-0

online@trotec.com

www.trotec.com

Dantherm can accept no responsibility for possible errors and changes (en)

Der tages forbehold for trykfejl og ændringer (da)

Irrtümer und Änderungen vorbehalten (de)

Dantherm n'assume aucune responsabilité pour erreurs et modifications éventuelles (fr)





Traduction de la notice originale

AC 15000

| fr |

Sommaire

Informations sur l'utilisation de cette instruction	4
Mises en garde	4
Symboles.....	4
Normes de sécurité	6
Utilisation conforme	8
Utilisation non conforme raisonnablement prévisible	8
Qualifications du personnel	8
Équipement personnel de protection.....	8
Signaux de sécurité et étiquettes sur l'appareil	9
Risques résiduels	10
Comportement en cas d'urgence	10
Informations sur l'appareil.....	10
Description de l'appareil	10
Représentation de l'appareil.....	11
Transport et stockage.....	13
Transport.....	13
Stockage	14
Montage et mise en service	15
Contenu de la livraison.....	15
Déballage de l'appareil.....	15
Mise en service	15
Utilisation	21
Accessoires disponibles.....	33
Défauts et pannes	34
Maintenance.....	36
Mises à jour du logiciel	36
Intervalles de maintenance.....	37
Protocole de maintenance et d'entretien.....	38
Consignes de sécurité concernant la maintenance	39
Signaux de sécurité et étiquettes sur l'appareil	40
Nettoyage du boîtier.....	40
Contrôle visuel de l'intérieur de l'appareil pour détecter des encrassements	40
Nettoyage du filtre à air	41
Nettoyage de l'échangeur de chaleur unité extérieure	42
Contrôle et mise à niveau du mélange eau/glycol	43
Activités après la maintenance	44
Annexe technique	45
Données techniques	45
Élimination	60
Déclaration de conformité UE.....	61

Informations sur l'utilisation de cette instruction

Mises en garde



Danger

Cette mention d'avertissement signale une situation à risque élevé qui, si elle n'est pas évitée, entraîne la mort ou des blessures sévères.



Avertissement

Cette mention d'avertissement indique un risque moyen qui peut entraîner des blessures graves ou mortelles s'il n'est pas évité.



Attention

Cette mention d'avertissement indique un risque faible qui peut entraîner des blessures bénignes ou moyennes s'il n'est pas évité.

Remarque

Cette mention d'avertissement indique des informations importantes (par ex. dommages matériels), mais aucun danger.

Symboles



Danger

Ce symbole indique l'existence de risques pour la santé, voire pour la vie des personnes, dû au réfrigérant inflammable.



Avertissement

Ce symbole indique l'existence de risques pour la santé, voire pour la vie des personnes, dus à la présence d'objets pointus.



Avertissement

Ce symbole indique que la présence de tension électrique entraîne un risque de blessures et de mort.



Avertissement

Ce symbole indique l'existence de risques pour la santé, voire pour la vie des personnes, dus à un basculement possible de l'appareil.



Avertissement

Ce symbole indique que les surfaces brûlantes causent des risques pour la vie et la santé des personnes.



Info

Les indications présentant ce symbole vous aident à exécuter vos tâches rapidement et en toute sécurité.



Observer le mode d'emploi

Ce symbole souligne la nécessité d'observer le manuel d'utilisation.



Porter des lunettes de protection

Les indications présentant ce symbole vous indiquent qu'il est nécessaire d'utiliser une protection pour les yeux.



Porter un masque de protection

Les indications présentant ce symbole vous indiquent qu'il est nécessaire d'utiliser un masque de protection.



Porter des gants de protection

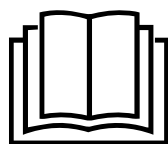
Ce symbole indique la nécessité de porter des gants de protection.



Porter des chaussures de sécurité

Ce symbole indique la nécessité de porter des chaussures de sécurité.

Vous pouvez télécharger la dernière version de ce manuel en suivant le lien ci-dessous :



AC 15000



<https://www.danthermgroup.com/products/dantherm-ac-15000>

Normes de sécurité

Veillez lire attentivement le présent manuel avant la mise en service ou l'utilisation de l'appareil et conservez-le à proximité immédiate du site d'installation ou de l'appareil même.



⚠ Avertissement

Lisez toutes les consignes de sécurité et toutes les instructions.

Le non-respect des consignes de sécurité risque de causer une électrocution, de provoquer un incendie ou de causer des blessures graves.

Conservez toutes les consignes de sécurité et toutes les instructions pour pouvoir vous y reporter ultérieurement.

Cet appareil peut être utilisé par des enfants âgés d'au moins 8 ans et par des personnes ayant des capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites ou dénuées d'expérience ou de connaissance, s'ils (si elles) sont correctement surveillé(e)s ou si des instructions relatives à l'utilisation de l'appareil en toute sécurité leur ont été données et si les risques encourus ont été appréhendés.

Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil. Le nettoyage et l'entretien par l'utilisateur ne doivent pas être effectués par des enfants sans surveillance.

- N'utilisez pas et ne placez pas l'appareil dans les pièces ou les zones présentant un risque d'explosion.
- N'utilisez pas l'appareil dans les atmosphères agressives.
- Placez l'appareil dans une position verticale et stable sur une surface horizontale et stable.
- Ne buvez jamais de mélange eau/glycol ! Éliminez le mélange eau/glycol selon les réglementations en vigueur.
- Remplissez le réservoir exclusivement avec du mélange eau/glycol. Observez les spécifications et la quantité du mélange eau/glycol indiquées au chapitre « Caractéristiques techniques ».
- Faites sécher l'appareil après un nettoyage humide. Ne le faites pas fonctionner s'il est mouillé.
- Ne touchez ou n'utilisez pas l'appareil les mains humides ou mouillées.
- N'exposez pas l'appareil à un jet d'eau direct.
- N'introduisez pas de corps étrangers ni de membres du corps à l'intérieur de l'appareil.
- Ne couvrez pas l'appareil pendant le fonctionnement.
- Ne vous asseyez pas sur l'appareil.
- L'appareil n'est pas un jouet. Tenez-le hors de portée des enfants et des animaux.
- Avant chaque utilisation, vérifiez le bon état de l'appareil, des accessoires et des pièces de raccordement. N'utilisez pas l'appareil si celui-ci ou une des pièces qui le composent présente un défaut.
- Protégez tous les câbles électriques en dehors de l'appareil contre les endommagements (par ex. par des animaux). N'utilisez jamais l'appareil lorsque le cordon électrique ou la fiche sont détériorés !
- Le raccordement secteur doit correspondre aux indications données au chapitre « Annexe technique ».
- Raccordez la fiche secteur de l'appareil à une prise de courant dûment protégée selon les règles de l'art.
- Choisissez la rallonge de câble électrique conformément aux indications contenues dans les données techniques. Déroulez complètement la rallonge électrique. Évitez toute surcharge électrique.

- Avant l'entretien, la maintenance ou les réparations, débranchez le câble électrique de l'appareil en le saisissant par la fiche.
- Éteignez l'appareil et retirez le câble électrique de la prise lorsque l'appareil n'est pas en service.
- N'utilisez jamais l'appareil si vous remarquez des détériorations sur la prise ou sur le câble de raccordement secteur.
Si le cordon secteur de cet appareil est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant, son service après-vente ou par une personne qualifiée afin d'éviter tout risque.
Les cordons secteurs défectueux représentent un sérieux danger pour la santé.
- Lors de l'installation, respectez les distances minimales requises par rapport aux murs et aux objets ainsi que les conditions d'entreposage et de fonctionnement conformément aux indications figurant dans l'Annexe technique.
- Veillez à ce que l'entrée et la sortie d'air soient libres.
- N'enlevez aucun signal de sécurité, autocollant ni étiquette de l'appareil. Tous les signaux de sécurité, autocollants et étiquettes doivent être conservés de manière à rester lisibles.
- N'utilisez les poignées des deux unités que pour faire glisser les appareils. Ne soulevez jamais les appareils par les poignées, sous peine de blessures potentielles en cas de chute des appareils.
- Contrôlez régulièrement l'absence de dommages et de corrosion sur l'unité intérieure et l'unité extérieure.
- L'appareil doit être debout lors du transport.
- Utilisez uniquement des pièces de rechange d'origine pour ne pas risquer de compromettre l'exploitation et la sécurité de fonctionnement de l'appareil.
- N'installez l'appareil que dans le respect de la réglementation nationale en matière d'installation.
- N'installez, n'utilisez et n'entrez le AC 15000 que dans un local d'une surface supérieure à 15 m². Il n'existe pas de limitation de hauteur.
- Entrez l'appareil de manière à éviter tout dommage mécanique.
- Tout le circuit réfrigérant est un système hermétiquement clos qui ne nécessite pas d'entretien ; seules une entreprise spécialisée dans le génie frigorifique et climatique ou le fabricant sont autorisés à en effectuer la maintenance et la réparation.

Consignes de sécurité pour les travaux sur le circuit de réfrigérant :

- Toute personne devant travailler sur le circuit de réfrigération doit être en mesure de présenter un certificat, délivré par un organisme accrédité, attestant sa compétence dans la manipulation de gaz réfrigérants au moyen d'un procédé connu dans l'industrie.
- Les travaux de maintenance doivent être effectués en conformité avec les consignes du fabricant. Si les travaux de maintenance ou de réparation nécessitent l'aide de personnes supplémentaires, la personne formée à la manipulation des réfrigérants inflammables doit surveiller les travaux en permanence.
- N'entrez pas l'appareil avec des sources d'inflammation dans des locaux dépourvus d'une bonne aération.
- N'utilisez aucun produit autre que ceux qui sont recommandés par le fabricant pour accélérer le processus de dégivrage ou nettoyer l'appareil.
- Ne pas percer ni brûler.
- Le réfrigérant ne doit pas s'échapper dans l'atmosphère.
- Notez bien que le gaz réfrigérant est inodore.
- Respectez les consignes nationales concernant la manipulation des réfrigérants.
- Observez la quantité de réfrigérant indiquée dans les caractéristiques techniques.

Utilisation conforme

Utilisez l'appareil exclusivement pour refroidir ou pour brasser l'air ambiant dans les espaces intérieur dans l'observation des caractéristiques techniques.

Toute utilisation autre que celle prévue est considérée comme une utilisation non conforme.

Utilisation non conforme raisonnablement prévisible

- N'installez pas l'appareil sur une surface mouillée ou inondée.
- Veuillez ne déposer aucun objet, comme p.ex. des vêtements, sur l'appareil.
- N'utilisez pas l'unité intérieure à l'air libre.
- Ne plongez jamais l'appareil dans l'eau.
- N'effectuez pas de modifications structurelles, transformations ou ajouts arbitraires sur l'appareil.
- La sécurité d'exploitation ne peut être assurée que si la longueur totale du tuyau n'excède pas 30 m.

Qualifications du personnel

Le personnel doit posséder les qualifications suivantes :

- Opérateur : tout opérateur utilisant le présent appareil doit avoir lu et compris la notice d'utilisation.
- Spécialiste : seul le personnel spécialisé formé est habilité à effectuer les travaux de maintenance.
- Technicien frigoriste : seuls les techniciens frigoristes sont habilités à intervenir sur le circuit frigorifique.

Équipement personnel de protection



Porter des lunettes de protection

Portez des lunettes de protection adaptées lors de la mise en service, de la maintenance et de la relève de panne.



Porter un masque de protection

Portez un masque de protection adapté lors de tous travaux de nettoyage ou de maintenance.



Porter des gants de protection

Portez des gants de protection adaptés lors de la mise en service, de la maintenance et de la relève de panne.



Porter des chaussures de sécurité

Portez des chaussures de sécurité lors du transport, de la mise en service, des travaux de maintenance et de la relève de panne.

Signaux de sécurité et étiquettes sur l'appareil

Remarque

Ne retirez aucun signal de sécurité, autocollant ou étiquette de l'appareil. Tous les signaux de sécurité, autocollants et étiquettes doivent être conservés de manière à rester lisibles.

Les signaux de sécurité et étiquettes suivants sont apposés sur l'appareil :

WARNING • WARNUNG • ATTENTION

DE Das Gerät muss in einem Raum mit einer Grundfläche größer als 15m² aufgestellt, betrieben und gelagert werden.

EN Appliance shall be installed, operated and stored in a room with floor area larger than 15m².

FR L'appareil doit être installé, utilisé et entreposé dans une pièce avec une surface supérieure à 15m².



Observez la notice d'instructions

Ce symbole rappelle la nécessité de lire et d'observer la notice d'instructions.



Observer les instructions de réparation

Tout travail d'élimination, de maintenance ou de réparation sur le circuit réfrigérant doit être effectué exclusivement en conformité avec les consignes du fabricant et par des personnes en possession d'un certificat de compétence. Les instructions de réparation correspondantes sont disponibles sur demande auprès du fabricant.



Attention : risque de trébuchement

Ce symbole attire l'attention sur un risque de trébuchement.



Attention : arrêtes coupantes

Ce symbole attire l'attention sur la présence d'arêtes coupantes sur l'appareil.



Attention : risque de basculement

Ce symbole attire l'attention sur un risque de basculement. Accrochez les rouleaux de tuyaux avant de décharger ou de soulever l'appareil.



Attention : tension électrique

Ce symbole attire l'attention sur la présence d'une tension électrique. Tout travail de réparation ou de maintenance sur le système électrique doit être effectué par un électricien qualifié.



Mise en garde contre tout soulèvement incorrect

N'utilisez les poignées latérales de l'appareil que pour faire glisser celui-ci. N'utilisez en aucun cas les poignées pour soulever l'appareil ni pour le fixer ou le caler.

Risques résiduels

Comportement en cas d'urgence

- Éteignez l'appareil.
- Débranchez l'appareil du secteur en retirant la fiche de la prise secteur. Tirez sur la fiche et non pas sur le cordon. Ce faisant, observez le verrouillage mécanique de la fiche secteur.
- Ne rebranchez jamais un appareil endommagé.

Informations sur l'appareil

Description de l'appareil

L'appareil est un climatiseur portable triphasé avec circuit de refroidissement et dégivrage automatique. Il comporte une unité intérieure et une unité extérieure. Les deux unités sont reliées par l'intermédiaire d'un circuit de refroidissement fermé.

L'appareil est destiné au refroidissement des locaux d'usage commercial et au refroidissement ponctuel des personnes et/ou des objets. L'appareil peut également être mis en œuvre sans que la fonction refroidissement ne soit activée, faisant alors circuler l'air dans le local sans le refroidir.

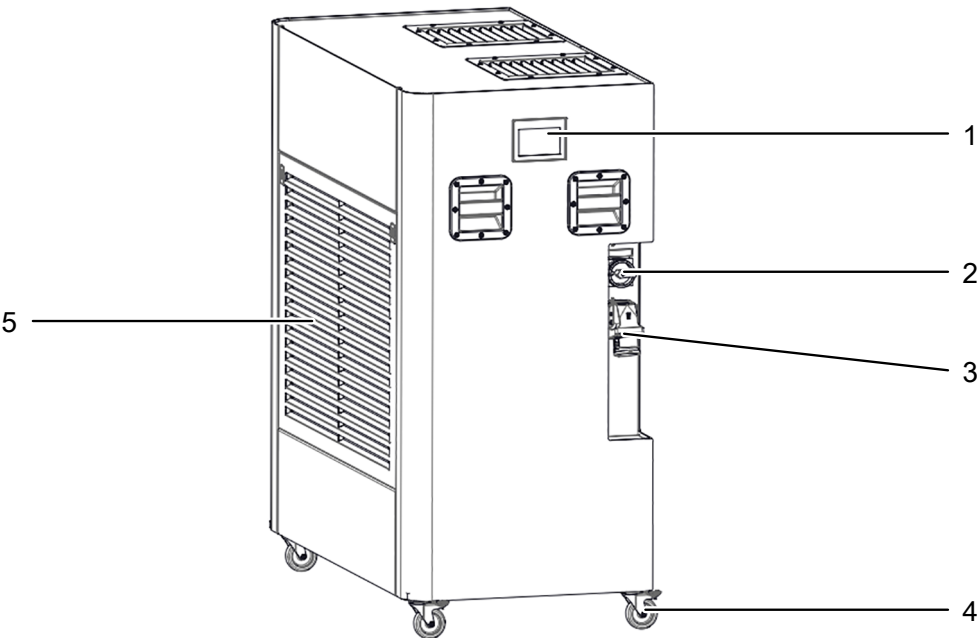
L'appareil est commandé par l'intermédiaire d'un panneau de commande intégré à écran tactile.

Le principe de fonctionnement de l'appareil est le suivant : L'unité intérieure extrait de la chaleur des locaux intérieurs au moyen du circuit de refroidissement à ventilateur. La chaleur est transmise à l'unité extérieure par l'intermédiaire d'un échangeur de chaleur dont le circuit de refroidissement fait partie du circuit de refroidissement général. L'unité extérieure restitue la chaleur à l'air extérieur par le biais d'un échangeur de chaleur eau/air à ailettes aidé par des ventilateurs. Ce principe permet une installation plus simple et plus rapide que pour les appareils similaires mais reliés par des conduites de réfrigérant. De plus, aucune connaissance dans le domaine frigorifique n'est requise pour installer l'appareil.

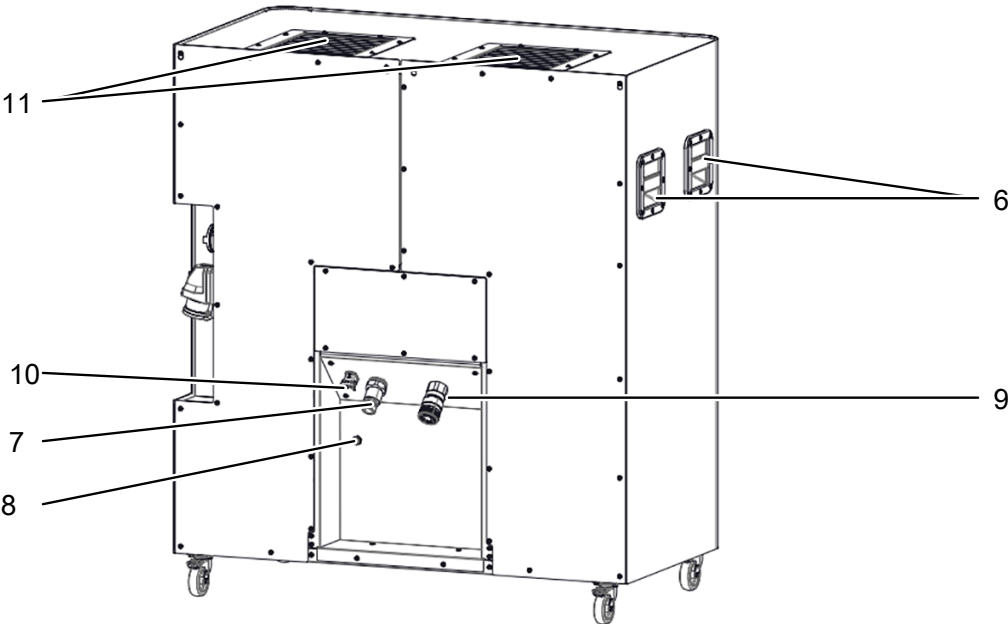
L'humidité extraite de l'air ambiant au cours du refroidissement est automatiquement évacuée vers l'extérieur.

Représentation de l'appareil

Unité intérieure –
Vue avant

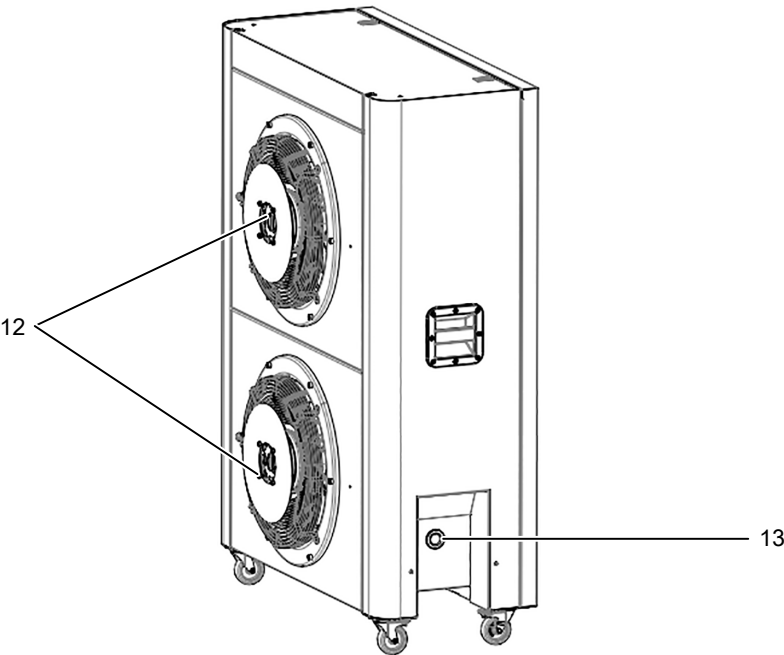


Unité intérieure –
Vue arrière

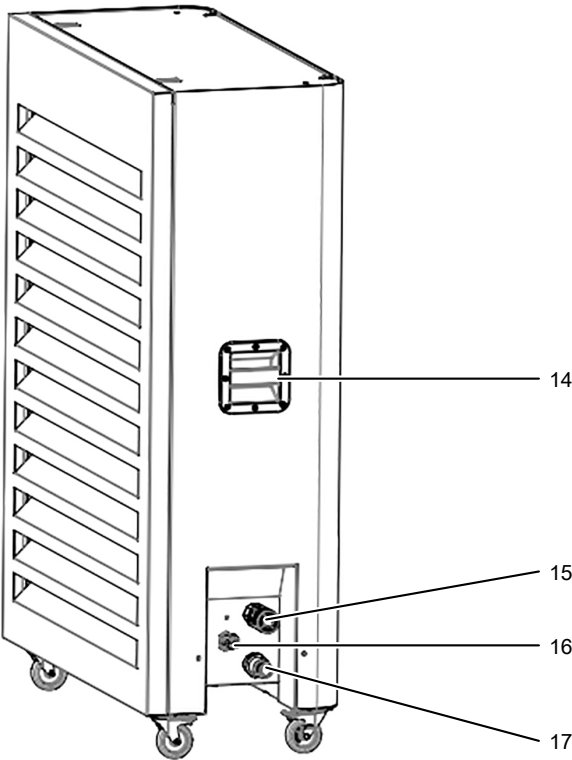


N°	Désignation	N°	Désignation
1	Panneau de commande	9	Raccord de la conduite vers l'unité intérieure (IN)
2	Raccordement secteur	8	Raccord du tuyau d'évacuation de l'eau de condensation
3	Interrupteur principal	7	Raccord de la conduite vers l'unité intérieure (OUT)
4	Roulettes	10	Câble de commande vers l'unité intérieure
5	Entrée d'air avec filtre à air	11	Sortie d'air
6	Poignées		

Unité extérieure –
Vue avant



Unité extérieure –
Vue arrière



N°	Désignation	N°	Désignation
12	Ventilateur	15	Raccord du circuit de refroidissement vers l'unité intérieure (IN)
13	Ouverture de service pompe	16	Raccord du câble de commande de l'unité intérieure
14	Poignée	17	Raccord du circuit de refroidissement vers l'unité intérieure (OUT)

Transport et stockage

Remarque

L'appareil peut s'endommager si vous le transportez ou l'entreposez de manière inappropriée.

Observez les informations relatives au transport et à l'entreposage de l'appareil.

Transport



⚠ Avertissement

Risque de blessure dû à un basculement possible de l'appareil

L'appareil risque de vous blesser en cas de basculement.

- Ne vous appuyez pas sur l'appareil.
- Observez les informations concernant le transport et l'entreposage de l'appareil.



⚠ Avertissement

Risque de blessure dû à un basculement possible des rouleaux de tuyaux

Les rouleaux de tuyaux risquent de vous blesser en cas de basculement.

- Accrochez les rouleaux de tuyaux avant de décharger ou de soulever l'appareil.



⚠ Attention

Risque de blessures dû à des pièces lourdes de l'appareil

Les rouleaux de tuyaux sont lourds. Ne portez et ne montez les rouleaux de tuyaux qu'un par un pour éviter tout risque de blessure.

Remarque

N'utilisez les poignées latérales de l'appareil que pour faire glisser celui-ci.

N'utilisez en aucun cas les poignées pour soulever l'appareil ni pour le fixer ou le caler.



Porter des chaussures de sécurité

Portez des chaussures de sécurité lors du transport, de la mise en service, des travaux de maintenance et de la relève de panne.

Observez que des consignes de transport supplémentaires peuvent s'appliquer aux appareils contenant un réfrigérant inflammable. La disposition des équipements ou le nombre maximum de sous-ensembles pouvant être transportés ensemble ressort des consignes de transport applicables.

Observez les consignes suivantes **avant** chaque transport :

- Mettez l'appareil hors service (voir chapitre « Utilisation »).
- Laissez refroidir le mélange eau/glycol.
- Débloquez les freins des roulettes (6).

Observez les consignes suivantes **pendant** le transport :

- N'utilisez pas le cordon secteur pour tirer l'appareil.
- Transportez l'appareil en position verticale.

- L'unité intérieure est munie de quatre roulettes orientables et peut ainsi être déplacée par une personne seule. Les poignées latérales (2) peuvent être utilisées pour tenir l'appareil pendant qu'il roule. Faites rouler l'appareil uniquement sur les surfaces planes et lisses. Si vous voulez transporter l'appareil au moyen d'un chariot élévateur ou d'un transpalette, vous devez vous faire aider par une autre personne.
- La poignée (15) permet à l'unité extérieure d'être roulée par une personne seule.

Observez les consignes suivantes **après** chaque transport :

- Installez l'appareil debout après l'avoir transporté.
- Bloquez de nouveau les roulettes (6) au moyen des freins.

Stockage

Veuillez observer les consignes suivantes **avant** chaque entreposage :

- Mettez l'appareil hors service (voir chapitre « Utilisation »).

Observez les conditions d'entreposage suivantes lorsque vous n'utilisez pas l'appareil :

- N'entrez l'appareil que dans un local d'une surface supérieure à 15 m².
- N'entrez l'appareil que dans un local où ne se trouvent pas de flammes nues permanentes (par exemple, un appareil à gaz allumé) ou d'autres sources potentielles d'inflammation (par exemple, un chauffage électrique allumé, des surfaces brûlantes).
- Entrez l'appareil au sec et protégé du gel et de la chaleur.
- Entrez l'appareil en position verticale, dans un endroit protégé de la poussière et de l'exposition directe au soleil.
- Au besoin, protégez l'appareil de la poussière au moyen d'une housse.
- L'appareil se trouve sous pression. N'entrez pas l'appareil à plus de 70°.
- Ne placez aucun autre appareil ni aucun objet sur l'appareil, afin d'éviter de le détériorer.

Montage et mise en service



⚠ Attention

Risque de trébuchement dû aux tuyaux

Posez les tuyaux de manière à éviter tout risque de trébuchement.

Contenu de la livraison

- 1 unité intérieure
- 1 unité extérieure
- 1 jeu de tuyaux de 10 m (comportant 1 tuyau pour l'eau de condensation, 2 tuyaux pour le circuit eau/glycol, 1 câble de liaison électrique de l'unité intérieure vers l'unité extérieure)
- 1 mode d'emploi

Déballage de l'appareil

1. Ouvrez le carton et sortez-en l'unité extérieure ainsi que l'unité intérieure.
2. Enlevez entièrement l'emballage de l'unité extérieure et de l'unité intérieure.
3. Sortez le jeu de tuyaux. Veillez à ce que ni l'unité intérieure, ni l'unité extérieure ne soient endommagées, pas plus que les cordons et les tuyaux.

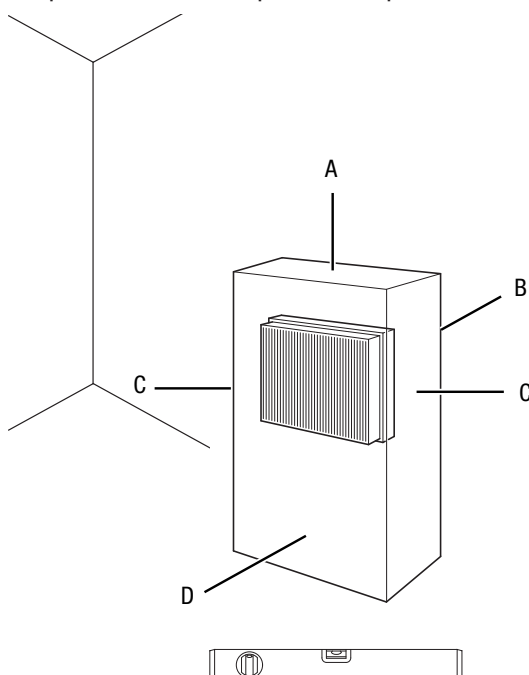
Mise en service



Info

L'appareil doit être installé de telle sorte que personne ne doive être inutilement affecté par le bruit.

À l'installation de l'appareil, respectez les distances minimum requises par rapport aux murs et aux autres objets conformément aux indications figurant dans le chapitre « Caractéristiques techniques ».



Mise en place de l'unité intérieure

Tenez compte des remarques suivantes lors de la mise en place de l'appareil :

- N'installez l'appareil que dans les locaux où des pertes éventuelles de gaz réfrigérant ne risquent pas de s'accumuler.
- Avant toute remise en service, vérifiez l'absence de dommage sur l'unité intérieure et l'unité extérieure ainsi que l'ensemble des tuyaux et le cordon secteur. N'utilisez pas de cordon secteur ni de tuyau endommagé, remplacez-les le cas échéant. Si l'une des deux unités est endommagée, contactez le SAV et faites réparer les dommages de manière conforme.
- Placez l'appareil dans une position verticale et stable sur une surface horizontale et stable.
- Vérifiez que les freins des roulettes (6) de l'unité intérieure sont bien bloqués.
- En particulier lorsque l'appareil est placé au centre de la pièce, veillez à ce que le câble de raccordement secteur et tout autre câble électrique soient posés de sorte à éviter tout risque de trébuchement. Utilisez des couvre-câbles.
- Veillez à ce que les rallonges de câbles soient entièrement déroulées ou enroulées.
- Veillez à ce que l'entrée et la sortie d'air soient libres.
- Veillez à ce qu'aucun rideau ni aucun autre objet ne bloque le flux d'air.

Mise en place de l'unité extérieure

Remarque

Notez que l'unité extérieure nécessite à l'avant une distance d'au moins 3 m par rapport à la paroi la plus proche ou à tout autre objet.

Remarque

Pour un fonctionnement correct, l'unité extérieure doit se trouver soit plus bas que l'unité intérieure, soit à un maximum de 8 m plus haut que celle-ci. Au cours du remplissage du mélange eau/glycol, il est indispensable que l'unité extérieure se trouve plus haut ou, au minimum, à la même hauteur que l'unité intérieure.

Tenez compte des remarques suivantes lors de la mise en place de l'appareil :

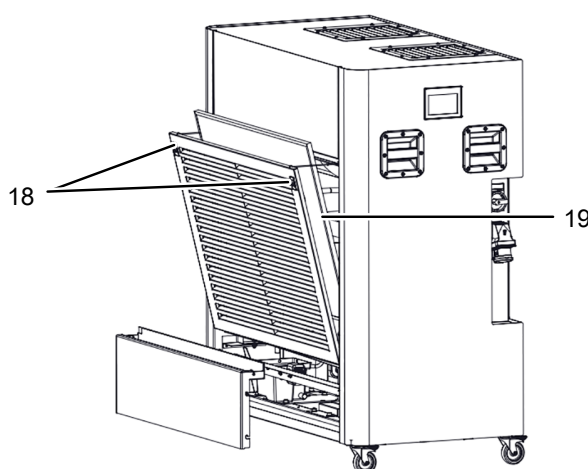
- Placez l'appareil dans une position verticale et stable sur une surface horizontale et solide.

Mise en place du filtre à air

Remarque

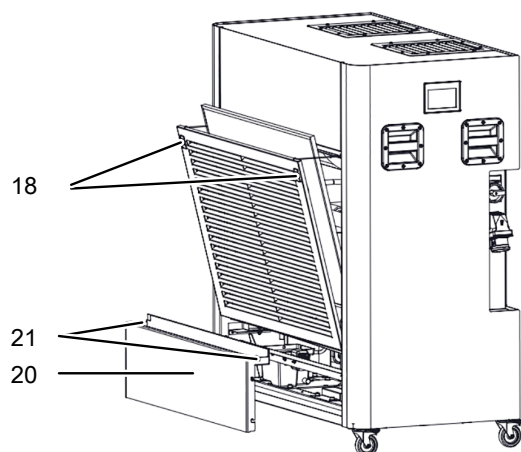
N'utilisez jamais l'appareil sans filtre à air. En l'absence de filtre à air, l'intérieur de l'appareil se salit énormément, ce qui peut réduire les performances et détériorer l'appareil.

1. Poussez les deux verrous (18) vers le bas et basculez la tôle d'entrée d'air vers l'avant.
⇒ La tôle d'entrée d'air est maintenue en position par deux bandelettes.
2. Contrôlez si le filtre à air (19) est déjà en place.
3. Si le filtre à air (19) n'est pas encore en place, posez-le dans le logement prévu à cet effet.
4. Poussez la tôle d'entrée d'air vers le haut.
⇒ Les verrous (18) s'enclenchent de manière automatique et sécurisent la tôle d'entrée d'air.



Démontage de la trappe de service

1. Poussez les deux verrous (18) vers le bas et basculez la tôle d'entrée d'air vers l'avant.
⇒ La tôle d'entrée d'air est maintenue en position par deux bandelettes.
2. Libérez les bandelettes de la tôle d'entrée d'air et extrayez celle-ci de ses supports en la tirant vers le haut.
3. Poussez les deux boutons de verrouillage (21) vers l'intérieur et sortez la trappe de service (20) en la tirant vers le haut.



**Raccordement de
l'unité intérieure
et de l'unité
extérieure**



⚠ Attention

Les raccords rapides du climatiseur peuvent atteindre des températures élevées durant le fonctionnement.

- Au cours de la mise hors service et du démontage, laissez les raccords de l'unité intérieure et de l'unité extérieure refroidir pendant 15 minutes avant de les toucher.

Remarque

Si l'unité intérieure ou l'unité extérieure est placée sur une surface fragile, protégez celle-ci pendant l'installation en la couvrant de manière appropriée.



Porter des lunettes de protection

Portez des lunettes de protection appropriées pendant la mise en service afin d'éviter toute blessure aux yeux.



Porter des gants de protection

Portez des gants de protection appropriés pendant la mise en service afin d'éviter toute blessure aux mains.



Info

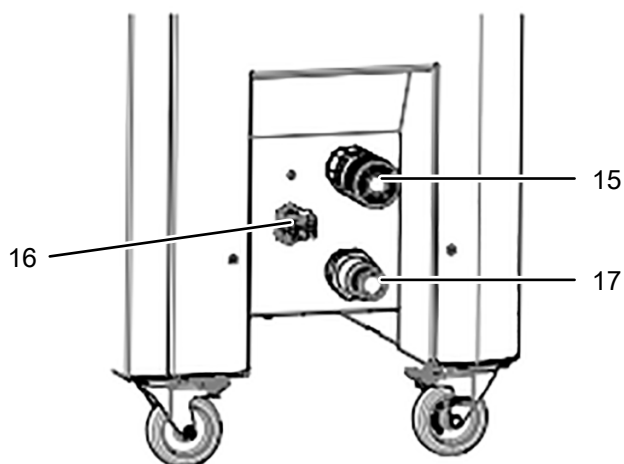
Aussi bien l'unité intérieure que l'unité extérieure sont équipées de raccords Flat-Face. Ceci permet un couplage et un découplage sans fuite.



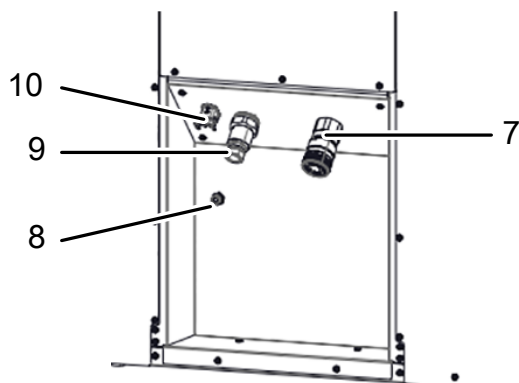
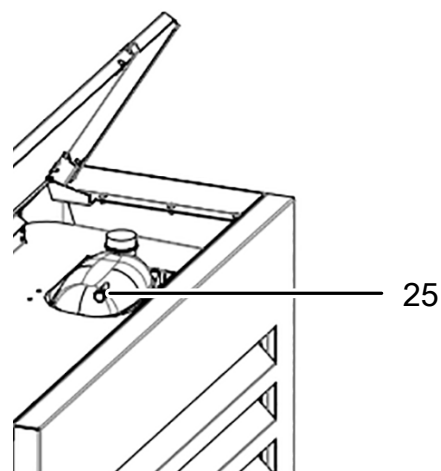
Info

Le jeu de tuyaux a une longueur de 10 m. Vous pouvez mettre en œuvre un maximum de 3 jeux de tuyaux pour obtenir ainsi une longueur maximum de 30 m. La longueur du câble de liaison entre les deux unités est également de 10 m.

**Raccords de
l'unité extérieure**



Raccords de l'unité intérieure



1. Branchez le tuyau d'évacuation de l'eau de condensation sur le raccord de l'unité intérieure (8) prévu à cet effet.
2. Placez l'autre extrémité du tuyau dans une évacuation adéquate (par exemple une canalisation ou un bac collecteur suffisamment grand).
⇒ Veillez à ce que le tuyau ne soit pas plié sous peine d'empêcher l'eau de condensation de s'écouler correctement.
3. Reliez entre elles l'unité extérieure et l'unité intérieure par l'intermédiaire du câble de liaison branché sur les raccords (10) et (16).
4. Au moyen du jeu de conduites fourni, reliez entre elles l'unité intérieure et l'unité extérieure par l'intermédiaire des raccords IN et OUT (raccord 9 et raccord 17, ainsi que raccord 7 et raccord 15).
5. Dévissez le bouchon du réservoir et assurez-vous que le réservoir (25) contienne suffisamment de liquide.
⇒ L'indicateur de niveau (plaquette ronde) doit, à froid, être tout juste recouvert de mélange eau/glycol.
6. Contrôlez le taux de glycol au moyen d'un testeur d'antigel, conformément aux caractéristiques techniques. Au besoin, faites l'appoint de mélange eau/glycol (voir « Contrôle et mise à niveau du mélange eau/glycol » au chapitre « Maintenance ») dans le réservoir.
7. Après avoir mis l'appareil en place, laissez-le au repos pendant 30 minutes avant de le mettre en marche.

**Branchement du
cordon de
raccordement
secteur****⚠ Avertissement****Tension électrique !**

Ne touchez pas la fiche d'alimentation secteur avec les mains humides ou mouillées.

Branchez le cordon secteur dans la prise secteur en le tenant par la fiche.

N'utilisez jamais l'appareil si son boîtier est démonté.

**Info**

L'appareil est configuré pour fonctionner sur réseau 400 V triphasé avec neutre.

1. Branchez le cordon secteur dans le raccord secteur (2) de l'unité intérieure.
2. Raccordez la fiche secteur de l'appareil à une prise de courant dûment protégée selon les règles de l'art.

Utilisation

Remarque

Si l'appareil a été transporté, laissez-le reposer 30 minutes avant de l'utiliser à nouveau afin que l'huile de lubrification puisse retourner dans le compresseur. Sinon, le compresseur risque d'être endommagé et l'appareil pourrait ne plus fonctionner.



Info

Évitez de laisser les portes et les fenêtres ouvertes afin de ne pas affecter la fonction de refroidissement de l'unité intérieure.



Info

À chaque démarrage du compresseur, les ventilateurs de l'unité extérieure commencent par tourner pendant 4 à 6 secondes à demi-régime. Ensuite, l'appareil régule le régime ventilateur à la valeur requise (arrêt le cas échéant) pour le refroidissement de retour. Ceci a pour but de contrôler la fonctionnalité de l'unité extérieure et d'éliminer de l'appareil tout corps étranger (feuilles, restes d'emballage, etc.) qui pourrait s'y trouver. Le bruit produit par les ventilateurs est normal et n'indique pas un dysfonctionnement. Ce comportement des ventilateurs peut se présenter après chaque service ou chaque redémarrage.

Mise en marche de l'appareil

Après avoir installé l'appareil en suivant la description du chapitre « Mise en service », vous pouvez le mettre en marche.

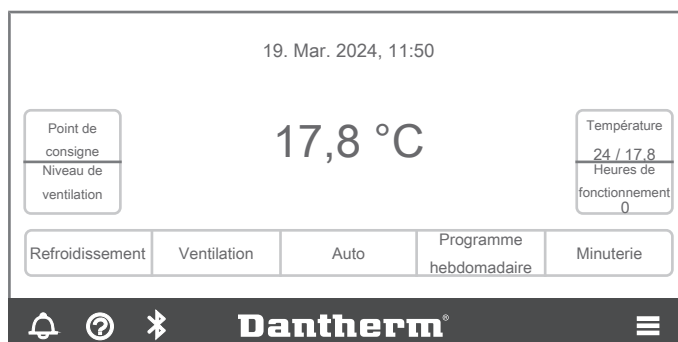
Pour mettre l'appareil en marche, procédez de la manière suivante :

1. Placez l'interrupteur principal (4) sur la position I.

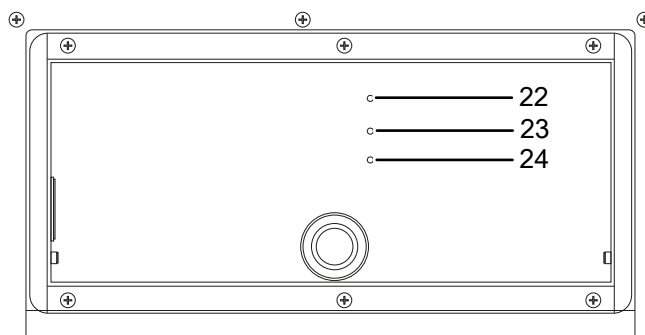
⇒ Le panneau de commande s'éclaire et l'appareil s'initialise automatiquement. Pendant de temps, l'écran affiche la vue suivante.



⇒ L'écran principal apparaît au bout de 30 secondes.



Après la mise en marche par l'intermédiaire de l'interrupteur principal, vous pouvez contrôler que les trois phases du secteur sont bien alimentées au moyen des trois LEDs (22, 23, 24) situées en face arrière de l'unité intérieure. Si une phase est manquante, l'appareil ne démarre pas. Dans ce cas, il convient de contrôler l'installation électrique du bâtiment jusqu'à la prise utilisée (par exemple le déclenchement éventuel d'un fusible pour cette prise). En cas d'inversion de phases, une correction automatique a lieu à l'intérieur de l'appareil. De ce fait, l'appareil peut fonctionner, même dans ce cas.



Paramétrages de base

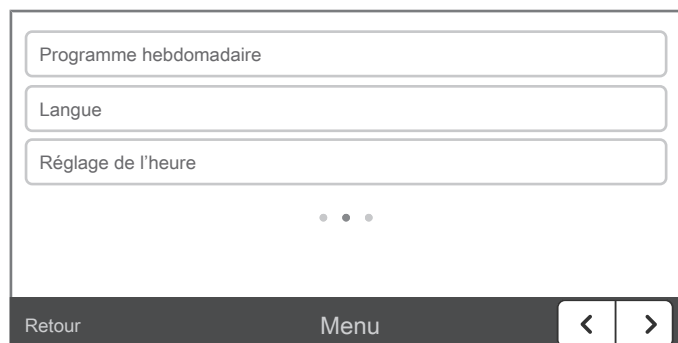
- La température affichée au centre de l'écran principal est la température réelle (valeur ambiante). La valeur de consigne et la valeur réelle actuelle de la température sont affichées dans le champ situé à droite de l'écran principal.
- Si vous cliquez sur le symbole  de l'écran principal, tous les paramètres actuels et effectués jusqu'à présent sont affichés ainsi que les messages d'alerte. Les nouveaux messages sont affichés juste à côté du symbole  avec un point jaune.
- Si vous cliquez sur le symbole  de l'écran principal, les coordonnées du fabricant sont affichées. Celles-ci vous permettent de contacter le SAV.
- Certaines des entrées doivent être activées au moyen des boutons *Sauvegarde* ou *Retour*. Le bouton *Retour* ne permet de sauvegarder les réglages que si le bouton *Sauvegarde* n'est pas présent. Lorsque l'écran n'est pas utilisé pendant un certain temps, il s'assombrit automatiquement. Vous pouvez désactiver cette fonctionnalité dans le menu *Paramétrages*.
- Les paramètres effectués mais non confirmés par *Sauvegarde* ou par *Retour* ne sont pas enregistrés.

Paramétrage de la langue, de la date et de l'heure

Procédez de la manière suivante pour régler la langue, le jour de la semaine et l'heure :

1. Dans l'écran principal, cliquez sur le symbole .

⇒ L'écran passe au sous-menu suivant :



2. Appuyez sur le bouton *Langue*.
 - ⇒ L'écran passe au menu *Langue*.
 - ⇒ Une langue est présélectionnée.

3. Appuyez sur le bouton correspondant à la langue souhaitée afin de la sélectionner.

⇒ Vous pouvez choisir entre : allemand, anglais, français, espagnol et italien.

⇒ Le bouton *Sauvegarde* s'affiche.

4. Appuyez sur le bouton *Sauvegarde* pour enregistrer le réglage.

⇒ L'écran passe au sous-menu suivant :

5. Appuyez sur le bouton *Réglages de l'heure*.

⇒ L'écran passe au menu *Réglage de l'heure*.

6. Cliquez sur le symbole ▾ (*Diminution*) ou ▴ (*Augmentation*), pour régler le jour, le mois, l'heure et la minute.

7. Appuyez sur le bouton *Sauvegarde*.

⇒ Les paramétrages de base sont effectués.

8. Appuyez sur le bouton *Retour* pour revenir à l'écran principal.

Réglage de la température

1. Appuyez sur le bouton *Valeur de consigne*.
⇒ Le bouton sélectionné est grisé.

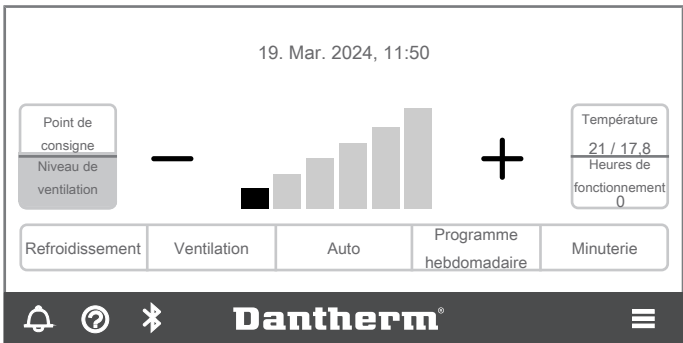


2. Appuyez sur le bouton - ou + afin de régler la valeur de consigne de la température souhaitée.
⇒ Peu après, la valeur réelle s’affiche de nouveau au centre de l’écran principal. La valeur de consigne et la valeur réelle continuent d’être affichées à droite dans le champ Température.



Réglage du niveau de ventilation

1. Appuyez sur le bouton *Niveau de ventilation* de l’écran principal.
⇒ Le bouton sélectionné est grisé.



2. Appuyez sur le bouton - ou + afin de définir le niveau de ventilation souhaité.
⇒ Le niveau de ventilation activé peut être lu au nombre de barres noires affichées. Chaque barre correspond à un niveau de ventilation.

Le niveau 1 correspond à 2 000 m³/h	Le niveau 4 correspond à 2750 m³/h
Le niveau 2 correspond à 2250 m³/h	Le niveau 5 correspond à 3000 m³/h
Le niveau 3 correspond à 2500 m³/h	Le niveau 6 correspond à 3450 m³/h

Sélection du mode de fonctionnement

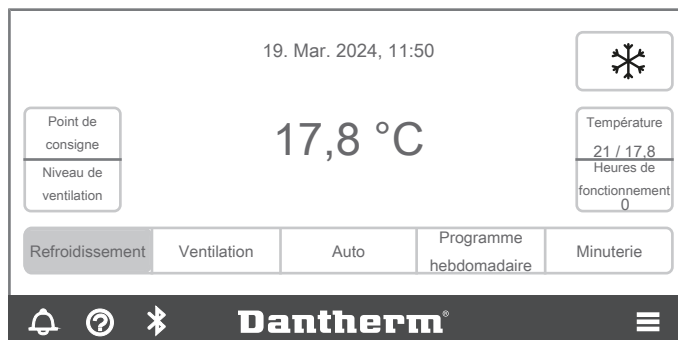
L'appareil dispose de trois modes de fonctionnement différents : refroidissement, ventilation et automatique.

Pour activer un mode de fonctionnement, procédez de la manière suivante :

1. Appuyez sur le bouton *Refroidissement* de l'écran principal.

⇒ Le bouton sélectionné est grisé.

⇒ Le symbole du mode *Refroidissement* s'affiche en haut à droite de l'écran.

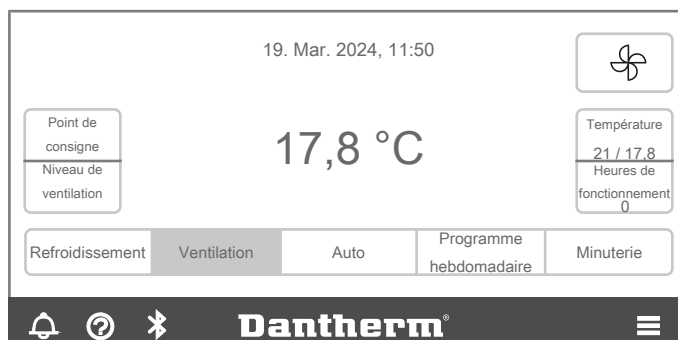


⇒ L'air est refroidi jusqu'à ce que sa température atteigne la valeur réglée au paramètre *Valeur de consigne*. Le niveau de ventilation défini auparavant est également activé. L'appareil passe en mode veille.

2. Appuyez sur le bouton *Ventilation* de l'écran principal.

⇒ Le bouton sélectionné est grisé.

⇒ Le symbole du mode *Ventilation* s'affiche en haut à droite de l'écran.

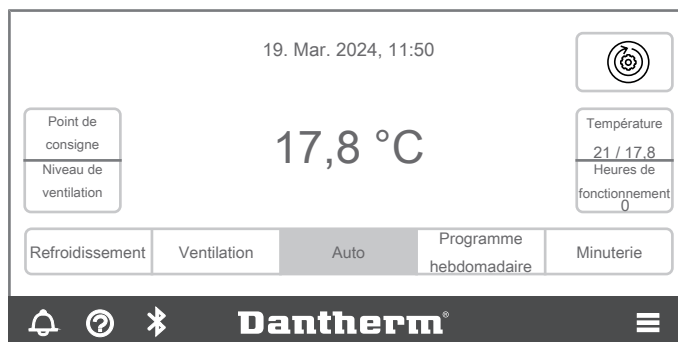


⇒ L'air n'est pas refroidi mais uniquement brassé avec le niveau de ventilation sélectionné. Le circuit de fluide vers l'unité extérieure est coupé.

3. Appuyez sur le bouton *Auto*.

⇒ Le bouton sélectionné est grisé.

⇒ Le symbole du mode Automatique s'affiche en haut à droite de l'écran.



⇒ L'air est refroidi automatiquement jusqu'à ce que sa température atteigne la valeur réglée au paramètre *Valeur de consigne*.

Définition d'un programme hebdomadaire

1. Dans l'écran principal, appuyez sur le symbole ☰.

⇒ L'écran passe au sous-menu suivant :

2. Appuyez sur le bouton *Programme hebdomadaire*.

⇒ L'écran passe au menu *Programme hebdomadaire*.

3. Appuyez sur le bouton *Nouveau* pour créer un nouveau programme hebdomadaire.

⇒ L'écran passe au sous-menu *Heure de commutation*.

4. Appuyez sur le bouton *Programme hebdomadaire*.

⇒ L'écran passe au sous-menu *Jour*.

5. Appuyez sur le jour souhaité afin de l'activer.

⇒ Le bouton sélectionné est grisé.

6. Appuyez sur le bouton *Choix mode* pour confirmer votre entrée.

⇒ L'écran revient au sous-menu *Heure de commutation*.

Programme hebdomadaire	Lundi
Niveau de ventilation	Niveau 1
Point de consigne	21 °C
Heure	12:00

Annuler
Heure de programmation
Enregistrer

7. Appuyez sur le bouton *Niveau de ventilation* afin de régler le niveau de ventilation.

⇒ L'écran passe au sous-menu *Niveau de ventilation*.

Arrêt	Niveau 1	Niveau 2	Niveau 3
Niveau 4	Niveau 5	Niveau 6	Auto

Supprimer
Niveau de ventilation
Sélectionner

⇒ Appuyez sur le bouton *Niveau 1 - Niveau 6* (activation d'un niveau de ventilation), sur le bouton *Auto* (activation du mode automatique) ou sur le bouton *Désactivation* (désactivation de la ventilation).

⇒ Le bouton sélectionné est grisé.

8. Appuyez sur le bouton *Sélection* pour confirmer votre saisie.

⇒ L'écran revient au sous-menu *Heure de commutation*.

Programme hebdomadaire	Lundi
Niveau de ventilation	Niveau 1
Point de consigne	21 °C
Heure	12:00

Annuler
Heure de programmation
Enregistrer

9. Appuyez sur le bouton *Valeur de consigne*.

⇒ L'écran passe au sous-menu *Valeur de consigne*.

10. Appuyez sur le bouton - ou + afin de régler la valeur de consigne de la température souhaitée.

11. Appuyez sur le bouton *Sélection* pour confirmer votre saisie.

⇒ L'écran revient au sous-menu *Heure de commutation*.

12. Appuyez sur le bouton *Heure*.

⇒ L'écran passe au sous-menu *Heure*.

13. Appuyez sur le symbole  (*Diminution*) ou le symbole  (*Augmentation*) afin de régler les heures, les minutes et les secondes.

14. Appuyez sur le bouton *Sélection* pour confirmer votre saisie.

⇒ Le mode Ventilation, avec le niveau de ventilation défini, ainsi que le mode automatique, démarrent à l'heure programmée.

⇒ L'écran revient au sous-menu *Heure de commutation*.

15. Appuyez sur le bouton *Sauvegarde*.

16. Appuyez sur le bouton *Retour* jusqu'à ce que vous soyez revenu à l'écran principal.

Activation de la fonction verrouillage

La fonction verrouillage vous permet d'empêcher toute utilisation indue du panneau de commande.

Si vous voulez définir votre propre PIN, procédez de la manière suivante :

1. Dans l'écran principal, appuyez sur le symbole ☰.

⇒ L'écran passe au sous-menu suivant :

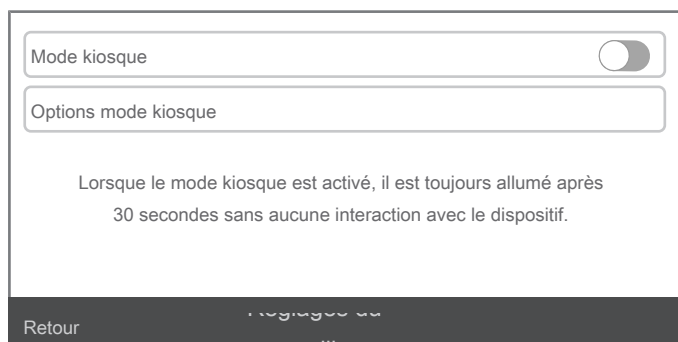


2. Appuyez sur le symbole ◀ ▶ (Avance/recul).

3. Appuyez sur le bouton *Réglages du verrouillage*.



⇒ L'écran passe au sous-menu *Réglages du verrouillage*.



4. Appuyez sur le bouton *Mode kiosque*.

⇒ L'écran passe au sous-menu permettant la création d'un PIN.

5. Appuyez sur le bouton vide et définissez un PIN à 5 caractères dans le menu suivant.

6. Appuyez sur le bouton OK, puis de nouveau sur OK.

⇒ Le verrouillage d'écran est activé et l'appareil ne peut plus être commandé.

⇒ Le symbole  s'affiche en bas à droite de l'écran principal.

Activation du verrouillage pour certaines fonctions

Lorsque vous souhaitez activer le PIN pour certaines fonctions seulement, procédez de la manière suivante :

1. Dans l'écran *Réglages du verrouillage*, cliquez sur le bouton *Options mode kiosque*.
⇒ L'écran de saisie du PIN s'affiche.
2. Entrez votre PIN.
⇒ L'écran passe au sous-menu *Options mode kiosque*.

3. Appuyez sur le bouton souhaité afin de désactiver la fonction ou le paramétrage.
⇒ Le bouton sélectionné est grisé.

4. Appuyez sur le bouton *Sauvegarde* pour activer la fonction verrouillage pour la fonction ou le paramétrage sélectionné.
⇒ Le verrouillage reste activé même après l'arrêt et la remise en marche de l'appareil.



Info

Vous pouvez annuler le verrouillage pour une fonction en cliquant sur le bouton activé puis sur le bouton *Sauvegarde*.

Restauration des paramètres standard après une panne de courant

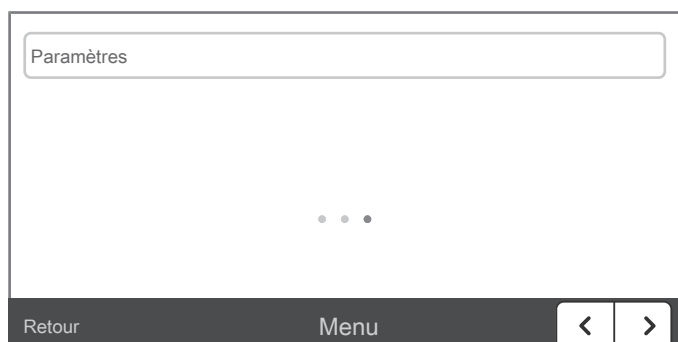
Lorsque le courant revient après une interruption du secteur, l'appareil se trouve en mode veille et les paramètres standard sont sélectionnés. Pour activer les paramètres valables pour la « Reprise fonctionnement après panne de courant », procédez de la manière suivante :

1. Dans l'écran principal, appuyez sur le symbole ☰.

⇒ L'écran passe au sous-menu suivant :

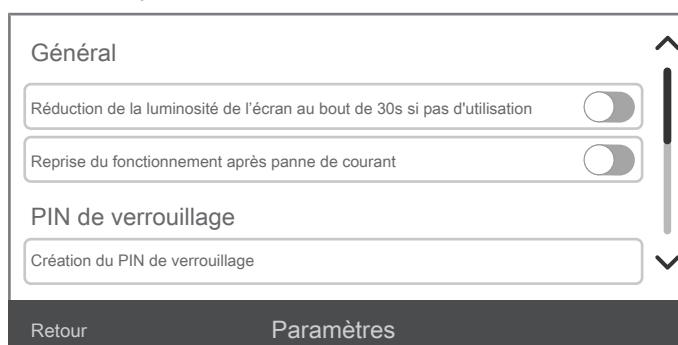


2. Cliquez deux fois sur le symbole < > (Avance).

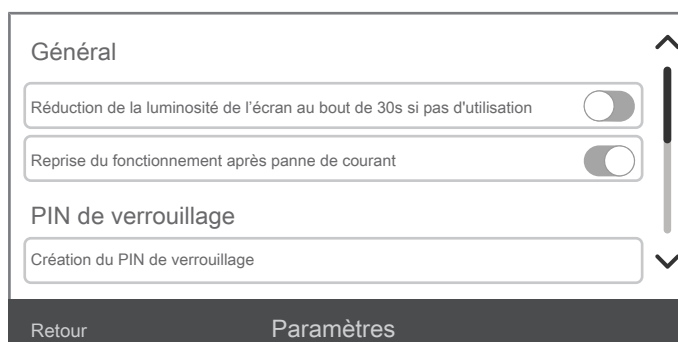


3. Appuyez sur le bouton *Paramètres*.

⇒ L'écran passe au sous-menu *Paramètres*.



4. Appuyez sur le bouton *Reprise fonctionnement après panne de courant*.



5. Appuyez sur le bouton *Retour* jusqu'à ce que vous soyez revenu à l'écran principal.

Dégivrage automatique

À basse température, l'évaporateur peut givrer pendant le refroidissement de l'air.

L'appareil effectue alors un dégivrage automatique. Le symbole ❄️ s'affiche en haut à droite de l'écran du panneau de commande (1) et le bouton *Refroidissement* est grisé. L'appareil se trouve en mode dégivrage. Du réfrigérant chaud est injecté dans l'évaporateur givré, si bien que les surfaces de ce dernier se dégèlent. Le dégivrage automatique ne peut être ni activé ni désactivé manuellement.

La durée du dégivrage peut varier. Le mécanisme de dégivrage automatique intégré dans l'appareil déclenche, en cas de besoin, le cycle de dégivrage.

N'éteignez pas l'appareil durant le dégivrage automatique. Ne retirez pas la fiche secteur de la prise.

Après le dégivrage automatique, l'appareil fonctionne pendant environ 90 secondes indépendamment de la température ambiante et de la température souhaitée afin de brasser l'air de la pièce. Ce n'est qu'ensuite que l'appareil continue de fonctionner avec les valeurs définies.

Remarque

Ne grattez pas la glace. Lorsque la température ambiante est basse, typiquement en-dessous de 15 °C, il est possible que de la glace se forme dans l'unité intérieure, par exemple sur l'évaporateur qui se trouve derrière le filtre à air. Même dans un tel cas, attendez le déclenchement du dégivrage automatique. Dans le cas où le dégivrage s'effectuerait d'une manière incomplète seulement (résidus de glace), contactez le SAV.

Mise hors service



⚠️ Avertissement

Tension électrique !

Ne touchez pas la fiche d'alimentation secteur avec les mains humides ou mouillées.



⚠️ Attention

Les raccords rapides du climatiseur peuvent atteindre des températures élevées durant le fonctionnement.

- Au cours de la mise hors service et du démontage, laissez les raccords de l'unité intérieure et de l'unité extérieure refroidir pendant 15 minutes avant de les toucher.



Info

Après l'arrêt de l'appareil, il est normal que la pompe à eau de condensation démarre brièvement en produisant un bruit léger.

- Arrêtez l'appareil en mettant l'interrupteur principal (4) sur la position **0**.
- Débranchez l'appareil du secteur en retirant la fiche de la prise secteur. Tirez sur la fiche et non pas sur le cordon. Ce faisant, observez le verrouillage mécanique de la fiche secteur.
- Au besoin, nettoyez l'appareil conformément au chapitre « Maintenance ».
- Stockez l'appareil conformément aux indications figurant dans le chapitre « Transport et stockage ».

Accessoires disponibles

Désignation	Numéro d'article
Jeu de tuyaux rallonge de 10 m	1.210.000.137
Unité extérieure AC 15000	1.210.001.102
Glycol	P10009567

Défauts et pannes

Dans le cadre de sa production, le bon fonctionnement de l'appareil a été contrôlé à plusieurs reprises. Malgré tout, si l'appareil devait présenter des dysfonctionnements, contrôlez-le en vous conformant à la liste suivante :



Porter des lunettes de protection

Portez des lunettes de protection adaptées lors de la mise en service, de la maintenance et de la relève de panne.



Porter des gants de protection

Portez des gants de protection adaptés lors de la mise en service, de la maintenance et de la relève de panne.

L'appareil ne se met pas en marche :

- Vérifiez le raccordement secteur.
- Contrôlez le branchement de tous les câbles.
- Vérifiez le bon état du cordon secteur et de la fiche secteur. Si vous constatez un dommage, n'essayez pas de le remettre en marche. Si le cordon secteur de cet appareil est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant, son service après-vente ou par une personne qualifiée afin d'éviter tout risque.
- Vérifiez le fusible ou le disjoncteur secteur.
- Observez la température de fonctionnement admissible indiquée dans le chapitre « Annexe technique ».
- Si l'appareil ne démarre pas, faites-le réviser par une entreprise spécialisée ou par le fabricant.
- Vérifiez que l'interrupteur principal se trouve bien en position I.
- Vérifiez que les trois phases de la tension secteur sont bien alimentées, c'est-à-dire que les trois LEDs (22, 23, 24) sont allumées. Si une phase est manquante, l'appareil ne démarre pas. Dans ce cas, il convient de contrôler l'installation électrique du bâtiment jusqu'à la prise utilisée (par exemple le déclenchement éventuel d'un fusible pour cette prise). En cas d'inversion de phases, une correction automatique a lieu à l'intérieur de l'appareil. De ce fait, l'appareil peut fonctionner, même dans ce cas.
- Si l'appareil ne démarre pas, l'écran restant éteint bien que les trois LEDs des phases soient allumées : Contrôlez le fil de neutre dans la conduite d'alimentation et dans la prise.

L'appareil fonctionne sans refroidir ou les performances de refroidissement sont réduites :

- Vérifiez que le mode *Refroidissement*, *Ventilation* ou le mode automatique est activé.
- Vérifiez l'état de propreté du filtre à air. Le cas échéant, nettoyez ou remplacez le filtre à air.
- Vérifiez les distances minimum par rapport aux murs et aux autres objets. Le cas échéant, placez l'appareil plus à l'intérieur de la pièce.
- Vérifiez le réglage de température de l'appareil. Diminuez la température définie au cas où celle-ci serait supérieure à la température de la pièce.

L'appareil est bruyant ou il vibre :

- Vérifiez si l'appareil est stable et bien installé en position verticale.

De l'eau de condensation coule de l'unité intérieure :

- Vérifiez si l'appareil présente des fuites.
- Vérifiez que le tuyau d'eau de condensation est correctement raccordé.

Le compresseur ne se met pas en marche :

- Vérifiez si la protection anti-surchauffe du compresseur s'est déclenchée. Débranchez l'appareil et laissez-le refroidir pendant 10 minutes environ avant de le rebrancher sur le secteur.
- Le compresseur peut éventuellement démarrer avec un retard de 3 minutes, car il est équipé d'une protection interne contre la remise en marche immédiate.

L'appareil devient très chaud, il est bruyant ou il perd de la puissance :

- Contrôlez l'encrassement éventuel des entrées d'air et du filtre à air. Nettoyez la saleté extérieure.
- Contrôlez l'extérieur de l'appareil pour détecter d'éventuels encrassements (voir chapitre « Maintenance »). Faites nettoyer l'intérieur de l'appareil encrassé par une entreprise spécialisée dans le génie frigorifique et climatique ou par le fabricant.

L'appareil ne fonctionne pas parfaitement après les contrôles :

- Contactez le service après-vente. Faites réparer l'appareil par une entreprise spécialisée dans le génie frigorifique et climatique ou par le fabricant.

Maintenance

Mises à jour du logiciel

L'application Dantherm Control

Afin de maintenir l'appareil à jour en permanence et de bénéficier des dernières fonctionnalités et corrections de bogues, il est recommandé d'utiliser l'application Dantherm Control. L'application envoie des notifications dès qu'une nouvelle version du logiciel est disponible au téléchargement.

Pour effectuer une mise à jour du logiciel, l'appareil doit être connecté au Wi-Fi et disposer d'une connexion Internet active.

Une connexion Bluetooth entre l'appareil et l'application ne suffit pas pour les mises à jour du logiciel.

L'application est disponible chez Google Play et dans l'App-Store d'Apple via les liens et codes QR suivants :

Google Play :



https://play.google.com/store/apps/details?id=com.danthermgroup.danthermcontrol&pcampaignid=web_share

App-Store d'Apple :



<https://apps.apple.com/sk/app/dantherm-control/id6689518019>

Mises à jour du logiciel sans l'application Dantherm Control

Il est également possible de rechercher et de lancer manuellement les mises à jour du logiciel directement sur l'appareil, via l'écran, dans *Informations sur l'appareil* > *Rechercher les mises à jour*. Pour cela aussi, l'appareil doit être connecté au Wi-Fi.

Intervalles de maintenance

Intervalles de maintenance et d'entretien	avant chaque mise en service	au besoin	au moins toutes les 2 semaines	au moins toutes les 4 semaines	au moins tous les 6 mois	au moins une fois par an
Contrôle des bouches d'aspiration et de sortie pour détecter les encrassements ou les corps étrangers, nettoyage le cas échéant	X					
Nettoyage extérieur		X				X
Contrôle visuel de l'intérieur de l'appareil pour détecter les éventuels encrassements		X		X		
Contrôle du filtre à air pour détecter d'éventuels encrassements ou corps étrangers, nettoyage ou remplacement le cas échéant	X		X			
Remplacement du filtre à air		X			X	
Recherche de détériorations éventuelles	X					
Contrôle des vis de fixation		X			X	
Test fonctionnel					X	
Contrôle de la liberté de mouvement et du fonctionnement du contact du flotteur			X		X	
Nettoyage du bac d'eau de condensation				X		
Nettoyage du filtre du récupération d'eau de condensation				X		
Remplacement du filtre du réservoir d'eau de condensation		X				X
Nettoyage de l'échangeur de chaleur unité extérieure		X				X
Contrôle de l'eau de refroidissement	X					
Contrôle de l'antigel et de l'anti-corrosion de l'eau de refroidissement						X

Protocole de maintenance et d'entretien

Type d'appareil :

Numéro de série :

Intervalles de maintenance et d'entretien	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Contrôle des bouches d'aspiration et de sortie pour détecter les encrassements ou les corps étrangers, nettoyage le cas échéant																
Contrôle du filtre à air pour détecter d'éventuels encrassements ou corps étrangers, nettoyage ou remplacement le cas échéant																
Nettoyage extérieur																
Contrôle visuel de l'intérieur de l'appareil pour détecter des encrassements																
Remplacement du filtre à air																
Contrôle des vis de fixation																
Test fonctionnel																
Contrôle de la liberté de mouvement et du fonctionnement du contact du flotteur																
Nettoyage du bac d'eau de condensation																
Nettoyage du filtre du récupération d'eau de condensation																
Remplacement du filtre du réservoir d'eau de condensation																
Nettoyage de l'échangeur de chaleur unité extérieure																
Contrôle de l'eau de refroidissement																
Contrôle de l'antigel et de l'anti-corrosion de l'eau de refroidissement																

1. Date :	2. Date :	3. Date :	4. Date :
Signature :	Signature :	Signature :	Signature :
5. Date :	6. Date :	7. Date :	8. Date :
Signature :	Signature :	Signature :	Signature :
9. Date :	10. Date :	11. Date :	12. Date :
Signature :	Signature :	Signature :	Signature :
13. Date :	14. Date :	15. Date :	16. Date :
Signature :	Signature :	Signature :	Signature :

Consignes de sécurité concernant la maintenance



Porter des lunettes de protection

Portez des lunettes de protection adaptées lors de la mise en service, de la maintenance et de la relève de panne.



Porter un masque de protection

Portez un masque de protection adapté lors de tous travaux de nettoyage ou de maintenance.



Porter des gants de protection

Portez des gants de protection adaptés lors de la mise en service, de la maintenance et de la relève de panne.



Porter des chaussures de sécurité

Portez des chaussures de sécurité lors du transport, de la mise en service, des travaux de maintenance et de la relève de panne.



Danger

Réfrigérant R454C !

H221 : gaz inflammable.

H280 : contient du gaz sous pression ; peut exploser sous l'effet de la chaleur.

P210 : tenir éloigné de toute source de chaleur, des surfaces chaudes, des étincelles, des flammes ainsi que de toute autre source d'inflammation. Ne pas fumer.

P377 : gaz effluent en feu ; ne pas éteindre tant que la fuite ne peut pas être colmatée sans danger.

P381 : éliminer toutes les sources d'inflammation si cela ne présente aucun risque.

P410 et P403 : conserver à l'abri du soleil dans un endroit bien aéré.

- Arrêtez l'appareil.
- Débranchez l'appareil du secteur en retirant la fiche de la prise secteur. Tirez sur la fiche et non pas sur le cordon. Ce faisant, observez le verrouillage mécanique de la fiche secteur.



Avertissement

Tension électrique !

Tout travail nécessitant l'ouverture de l'appareil est à réaliser par une entreprise spécialisée homologuée ou par le fabricant.

Il est interdit à toute personne non qualifiée d'effectuer quelque opération de maintenance ou de réparation que ce soit.

- Tout le circuit réfrigérant est un système hermétiquement clos qui ne nécessite pas d'entretien ; seules une entreprise spécialisée dans le génie frigorifique et climatique ou le fabricant sont autorisées à en effectuer la maintenance et la réparation.



⚠ Attention

Risque dû à des angles et des arêtes coupants

Au cours de la maintenance, des angles et des arêtes coupants situés à l'intérieur de l'appareil risquent de vous blesser.

- Portez des gants de protection.

Remarque

Ne faites pas basculer l'appareil, cela pourrait l'endommager.



⚠ Avertissement

Tension électrique !

Ne touchez pas la fiche d'alimentation secteur avec les mains humides ou mouillées.

Signaux de sécurité et étiquettes sur l'appareil

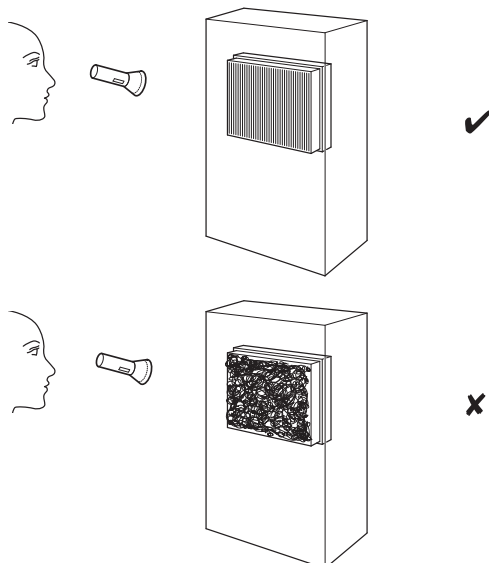
Contrôlez régulièrement les signaux de sécurité et les étiquettes se trouvant sur l'appareil. Renouvelez les signaux de sécurité en cas d'illisibilité.

Nettoyage du boîtier

Nettoyez le boîtier avec un chiffon humide, doux et non pelucheux. Veillez à ce qu'aucune humidité ne pénètre dans le boîtier. Veillez à ce qu'aucune humidité ne puisse entrer en contact avec les composants électriques. N'utilisez pas de détergents agressifs, comme les aérosols de nettoyage, les solvants, les nettoyeurs à base d'alcool ou les produits abrasifs pour humidifier le chiffon.

Contrôle visuel de l'intérieur de l'appareil pour détecter des encrassements

1. Retirez le filtre à air.
2. Éclairez l'intérieur de l'appareil à travers les ouvertures au moyen d'une lampe de poche.
3. Examinez l'intérieur de l'appareil pour détecter d'éventuels encrassements.
4. Si vous détectez une épaisse couche de poussière, faites nettoyer l'intérieur de l'appareil par une entreprise spécialisée dans le génie frigorifique et climatique ou par le fabricant.
5. Remettez le filtre à air en place.



Nettoyage du filtre à air

Remarque

Assurez-vous que le filtre à air ne soit ni usé ni endommagé. Les coins et les bords du filtre à air ne doivent être ni déformés ni arrondis. Avant de remettre le filtre à air en place, assurez-vous que celui-ci soit intact et sec.



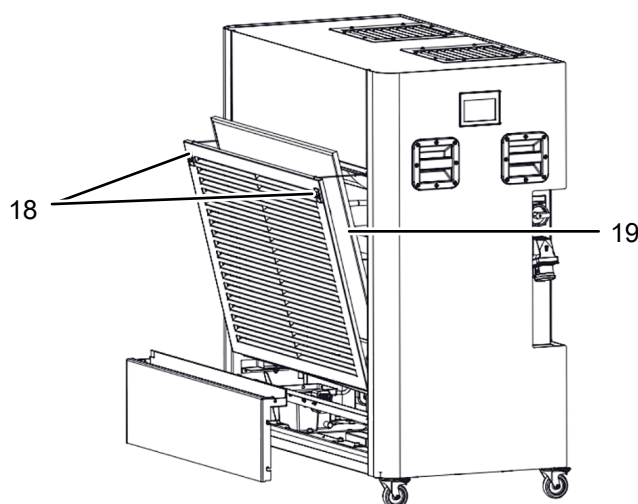
Avertissement

Risque d'infection du fait d'impuretés dans l'appareil

La présence d'impuretés dans la zone de condensation de l'appareil peut être à l'origine d'infections dues à l'humidité ou aux légionelles.

- Portez un masque respiratoire lorsque vous ouvrez l'appareil pour intervenir à l'intérieur.

1. Poussez les deux verrous (18) vers le bas et basculez la tôle d'entrée d'air vers l'avant.
⇒ La tôle d'entrée d'air est maintenue en position par deux bandelettes.
2. Extrayez le filtre à air (19) de la tôle d'entrée d'air en le tirant vers le haut.



3. Éliminez le filtre à air (19) usagé conformément à la législation nationale en vigueur.
4. Mettez en place un nouveau filtre à air dans le porte-filtre.
5. Poussez la tôle d'entrée d'air vers le haut.
⇒ Les verrous (18) s'enclenchent de manière automatique et sécurisent la tôle d'entrée d'air.

Nettoyage de l'échangeur de chaleur unité extérieure



Danger

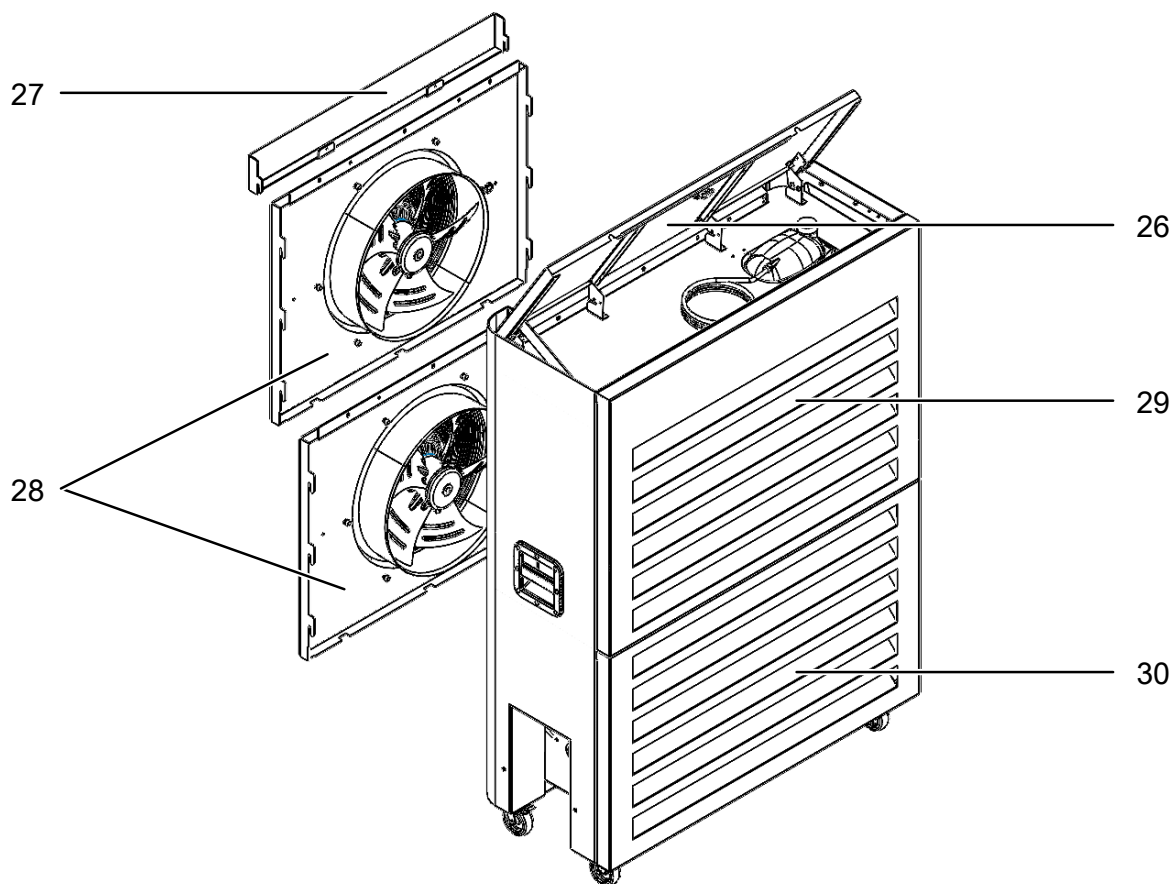
Risque de blessures dû aux pièces en rotation

Les ventilateurs en rotation risquent de vous blesser.

- Avant toute intervention, isolez l'unité extérieure de toute alimentation électrique. À cette fin, débranchez le câble de commande de l'unité extérieure. Ce faisant, observez le verrouillage mécanique du connecteur et attendez le cas échéant l'arrêt complet des ventilateurs.

Pour nettoyer l'échangeur de chaleur, procédez de la manière suivante :

1. Ouvrez le couvercle (26).
2. Démontez la tôle de protection (27).
3. Démontez les plaques ventilateur (28).
4. Dévissez les deux vis de la face arrière supérieure (29) et sortez celle-ci vers le haut.
5. Tirez la face arrière inférieure (30) vers vous et sortez celle-ci vers le haut.
6. Nettoyez les composants à l'aide d'un chiffon humide.
7. Remontez les faces arrières, les plaques ventilateur et la tôle de protection dans l'ordre inverse du démontage.



Contrôle et mise à niveau du mélange eau/glycol



Danger

Risque de blessure dû au contact avec du glycol !

Tout contact avec du mélange eau/glycol qui s'échapperait peut provoquer de graves irritations des yeux et, en cas d'ingestion, des lésions internes (par exemple aux reins).

Évitez tout contact avec le mélange eau/glycol.

Ne buvez jamais de mélange eau/glycol !

Portez en permanence des lunettes de protection, des gants de protection et des vêtements de travail près du corps.

En cas de contact avec les yeux : rincez prudemment à l'eau pendant quelques minutes. Enlevez d'éventuelles lentilles de contact. Continuez à rincer.

Si du mélange eau/glycol s'est échappé, épongez-le avec un matériau aspirant adéquat et éliminez celui-ci dans le respect des consignes nationales.

Observez les fiches de sécurité correspondantes.



Avertissement

Risque de blessures provoquées du fluide brûlant et de la vapeur

La montée en température et la vaporisation du fluide peuvent entraîner l'échappement de fluide brûlant et de vapeur, provoquant ainsi de graves blessures.

- N'enlevez jamais le bouchon du réservoir lorsque l'appareil est en service ou lorsque le liquide est en cours de chauffe dans le réservoir.
- Lorsque vous remplissez le réservoir, portez toujours un masque, des gants et des lunettes de protection.

Remarque

Le circuit eau/glycol est rempli d'un liquide composé pour 35 % de Long Life IAT (Inorganic Acid Technology) Éthylène glycol (Éthandiol 3,5,5-Triméthylhexanoat) et pour 65 % d'eau. La proportion de 35 % d'Éthandiol 3,5,5-Triméthylhexanoat et de 65 % d'eau pour le mélange ne doit pas être modifiée si vous devez faire l'appoint et rajouter du liquide.

Pour faire l'appoint de liquide dans le circuit eau/glycol, procédez de la manière suivante :

- ✓ L'appareil est arrêté et la prise est débranchée.
 - ✓ Le mélange eau-glycol contenu dans l'appareil a refroidi.
1. Vérifiez que l'unité intérieure se trouve plus bas ou, au maximum, à la même hauteur que l'unité extérieure. Si c'est bien le cas, passez à l'étape 3.
 2. Débranchez la liaison entre l'unité extérieure et l'unité intérieure, placez les deux unités à la même hauteur et reliez-les au moyen du jeu de tuyaux (voir chapitre « Montage et mise en service »).
 3. Ouvrez la trappe de service de l'unité extérieure (20). Enlevez le bouchon vissé du réservoir (25) (voir chapitre « Mise en service »).
 4. Contrôlez le taux de glycol au moyen d'un testeur d'antigel, conformément aux caractéristiques techniques. La proportion doit être de 35 % de Long Life IAT (Inorganic Acid Technology) Éthylène glycol (Éthandiol 3,5,5-Triméthylhexanoat) pour 65 % d'eau.
 5. Faites l'appoint de mélange eau/glycol avec les proportions correctes jusqu'à ce que le niveau de remplissage se trouve 40 mm en-dessous du bord supérieur du réservoir.
 6. Remettez le couvercle sur le réservoir (9) et revissez-le.

7. Branchez la fiche secteur dans la prise de courant. Allumez l'unité intérieure et activez le mode Refroidissement. Définissez une valeur de consigne qui soit plus basse que la température ambiante actuelle (voir chapitre « Utilisation »).
8. L'appareil est doté d'un système automatique de purge d'air qui capte tout air éventuellement présent dans le système et le dirige vers le réservoir. Ce processus provoque un bruit de gargouillement. Laissez l'appareil fonctionner jusqu'à ce que le bruit ait disparu.
9. Éteignez l'unité intérieure et débranchez en outre la fiche secteur de la prise.
10. Contrôlez le niveau de liquide dans le réservoir.
 - ⇒ Lorsque le niveau de remplissage se trouve au maximum à 40 mm en-dessous du bord supérieur du réservoir, le système est correctement rempli. Dans le cas contraire, répétez l'étape 3.
11. Si le remplissage a nécessité le déplacement de l'unité intérieure ou de l'unité extérieure, débranchez la liaison entre les deux unités et rappez-les à leur emplacement de départ. Rétablissez la liaison entre les unités au moyen du jeu de tuyaux (voir chapitre « Montage et mise en service »).

Activités après la maintenance

Si vous souhaitez continuer à utiliser l'appareil :

- Si l'unité intérieure a été transportée, laissez-la reposer 30 minutes avant de l'utiliser à nouveau afin que l'huile de lubrification puisse retourner dans le compresseur. Vous risquez sinon d'endommager le compresseur et une panne de l'unité intérieure.
- Rebranchez l'appareil en mettant la fiche dans la prise secteur.



Info

À chaque démarrage du compresseur, les ventilateurs de l'unité extérieure commencent par tourner pendant 4 à 6 secondes à demi-régime. Ensuite, l'appareil régule le régime ventilateur à la valeur requise (arrêt le cas échéant) pour le refroidissement de retour.

Ceci a pour but de contrôler la fonctionnalité de l'unité extérieure et d'éliminer de l'appareil tout corps étranger (feuilles, restes d'emballage, etc.) qui pourrait s'y trouver. Le bruit produit par les ventilateurs est normal et n'indique pas un dysfonctionnement.

Ce comportement des ventilateur peut se présenter après chaque service ou chaque redémarrage.

Si vous n'utilisez pas l'appareil pendant une longue durée :

- Entreposez l'appareil conformément aux indications figurant au chapitre « Transport et stockage ».

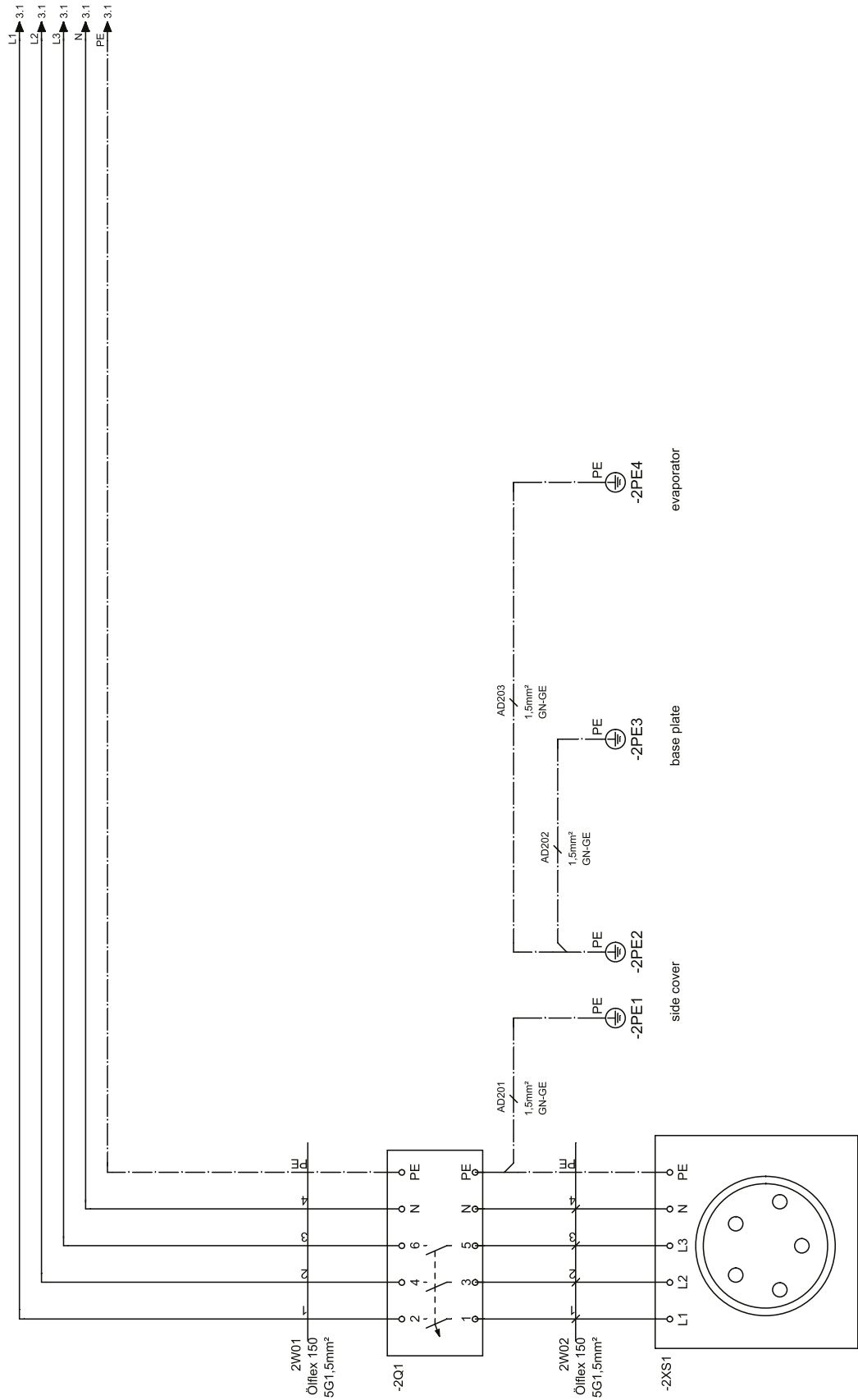
Annexe technique

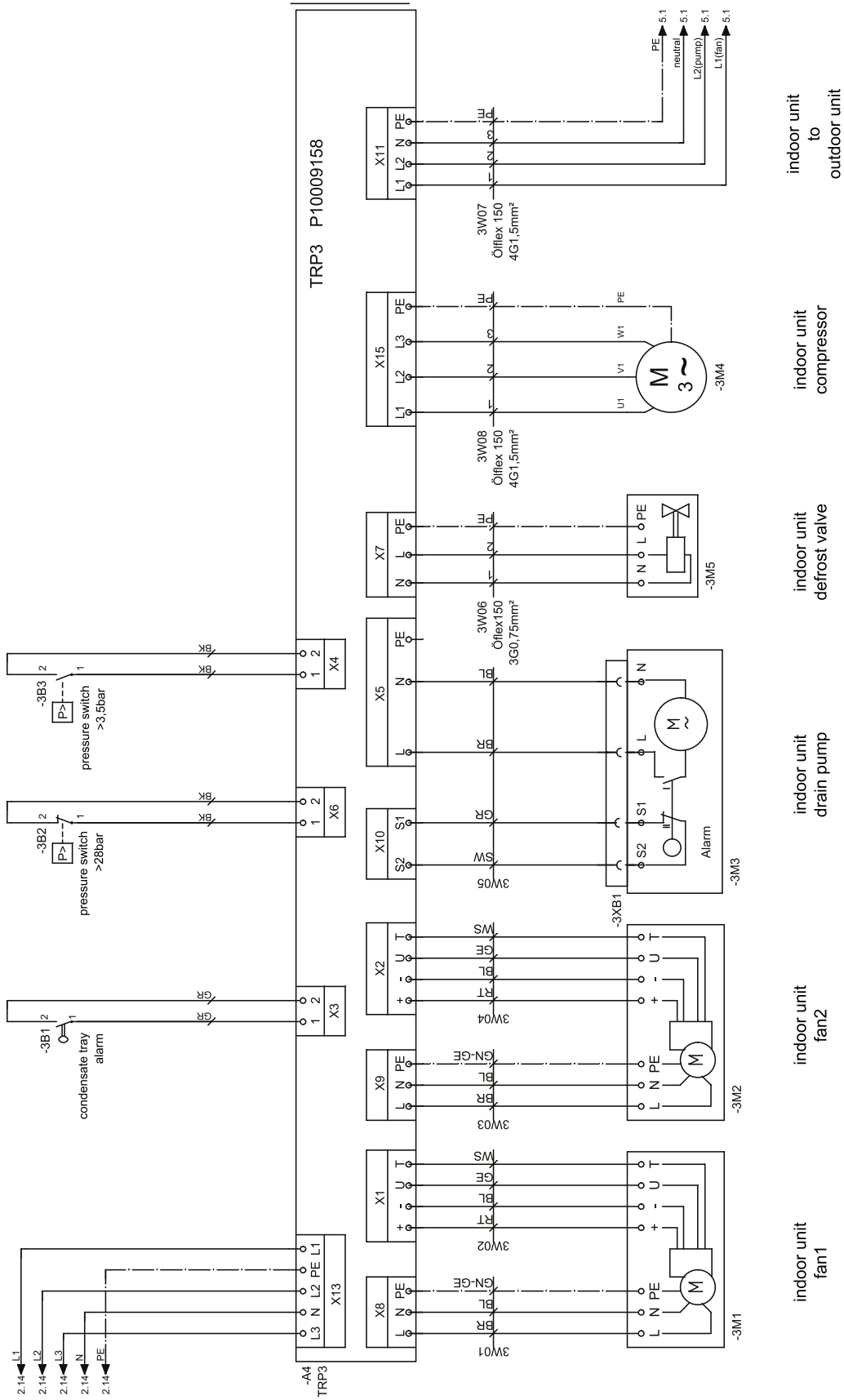
Données techniques

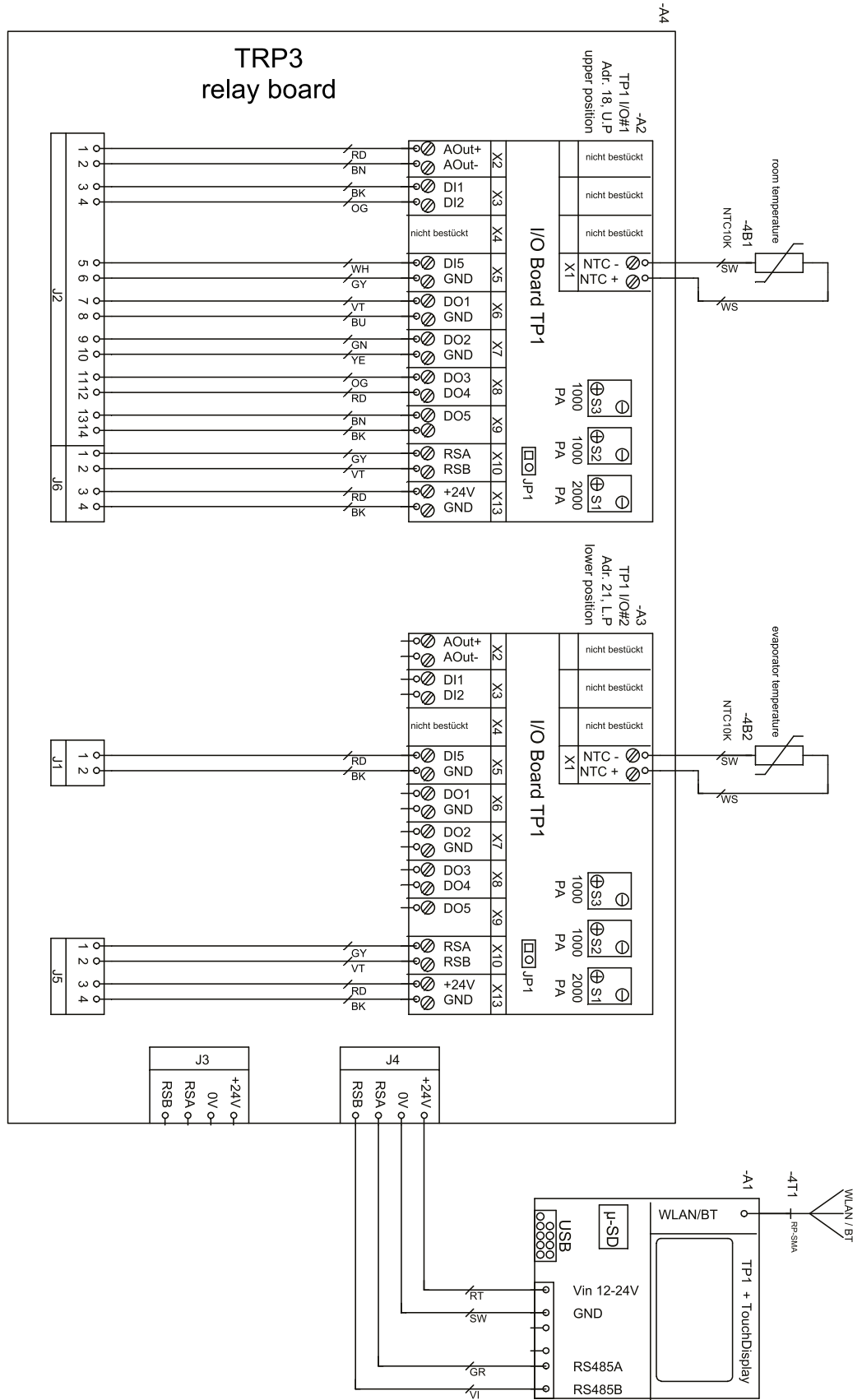
Modèle	AC 15000
Numéro d'article	
AC 15000 unité complète	1.003.000.005
Unité intérieure	1.210.001.101
Unité extérieure	1.210.001.102
Jeu de tuyaux	1.210.000.137
Capacité de refroidissement (à 25 °C)	15 kW
	51 240 Btu/h
Capacité de refroidissement max.	18,3 kW
	62 442 Btu/h
Plage de fonctionnement	
Unité extérieure	-5 °C à 47 °C
Unité intérieure	5 °C à 47 °C
Débit volumique max.	3450 m ³ /h
Débit volumique min.	2000 m ³ /h
Fusible 	16 A
Raccordement secteur	400 V 3P+N+PE ~50 Hz
Fréquence Wi-Fi	2,4 GHz
Puissance d'émission max.	< 20 dBm
Indice de protection	
Unité extérieure	IP 24
Unité intérieure	IP 22
Puissance absorbée max. (mode Refroidissement)	7,96 kW
Niveau sonore à 1 m de distance (niveau 6)	69 dB(A)
Fluide réfrigérant du second circuit de refroidissement (avec un jeu de tuyaux de 10 m)	25 l (65 % d'eau / 35 % de glycol
Spécification du glycol	Long Life IAT (Inorganic Acid Technology) éthylène glycol
Réfrigérant (unité intérieure)	R454C
Quantité de réfrigérant	2400 g
Facteur PRP	148
Équivalent CO ₂	0,355 t
Pression côté aspiration	1 MPa
Pression côté sortie	2,5 MPa
Pression max. admissible	2,8 MPa
Dimensions unité intérieure (longueur x largeur x hauteur)	1 175 x 601 x 1 315 mm
Dimensions de l'unité extérieure (longueur x largeur x hauteur)	1 019 x 509 x 1 420 mm
Distance minimum par rapport aux murs et aux objets (unité intérieure) :	
	A (vers le haut) : 100 cm
	B (vers l'arrière) : 30 cm
	C (vers les côtés) : 30 cm
	D (vers l'avant) : 300 cm

Modèle	AC 15000
Distance minimum par rapport aux murs et aux objets (unité extérieure) :	
	A (vers le haut) : 30 cm
	B (vers l'arrière) : 300 cm
	C (vers les côtés) : 30 cm
	D (vers l'avant) : 100 cm
Poids unité intérieure	195 kg
Poids unité extérieure	135 kg
Poids jeu de tuyaux	26 kg
Poids par tuyau	13 kg

Schémas électriques







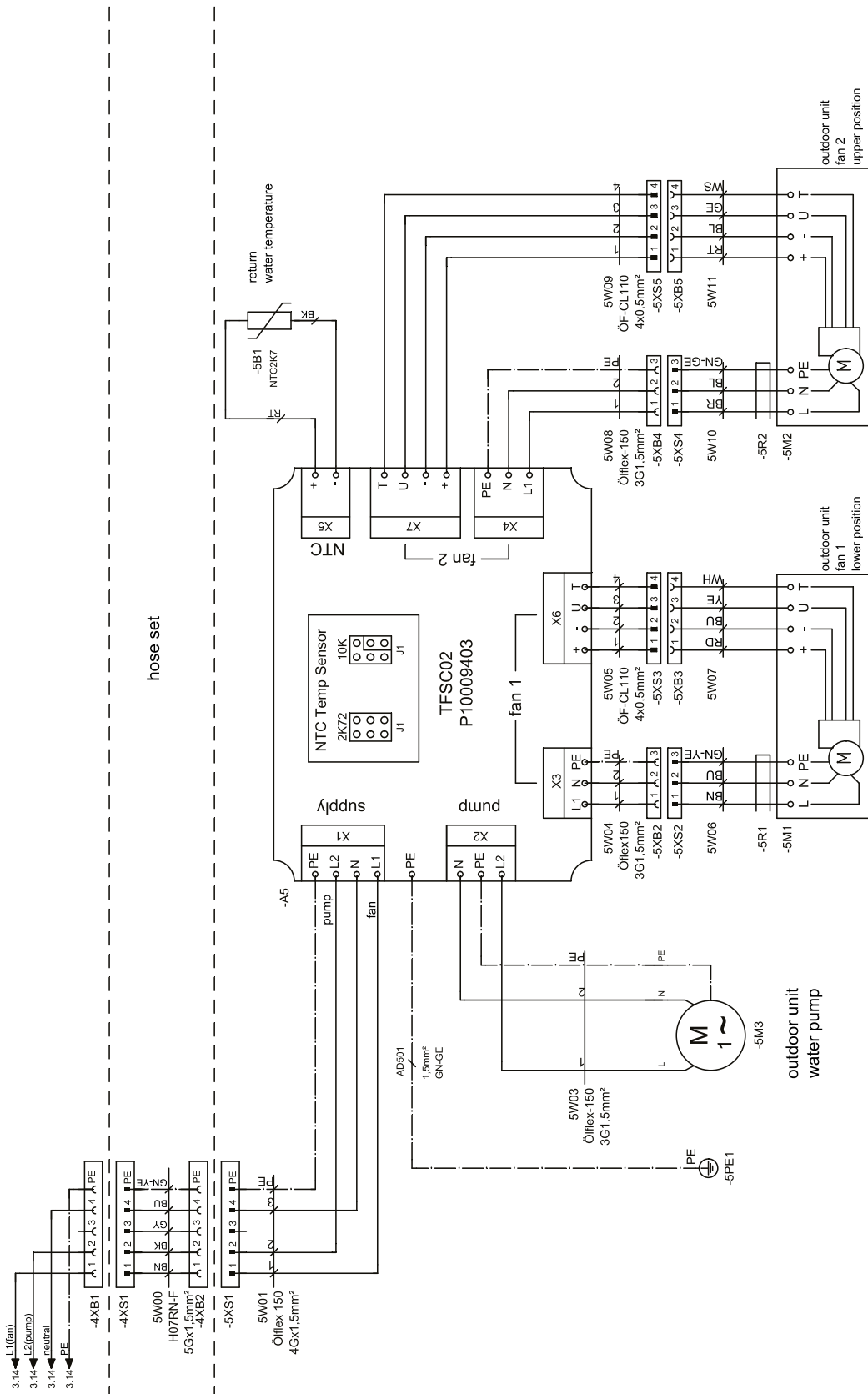
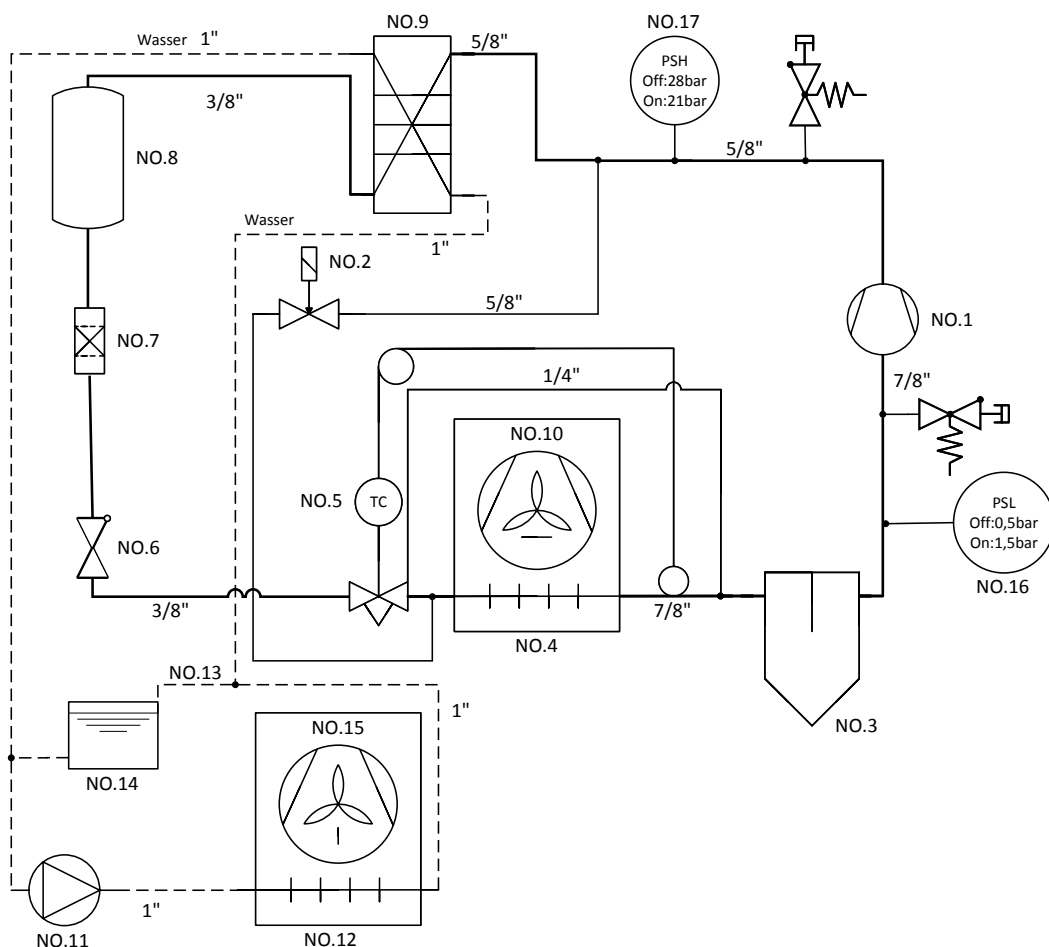


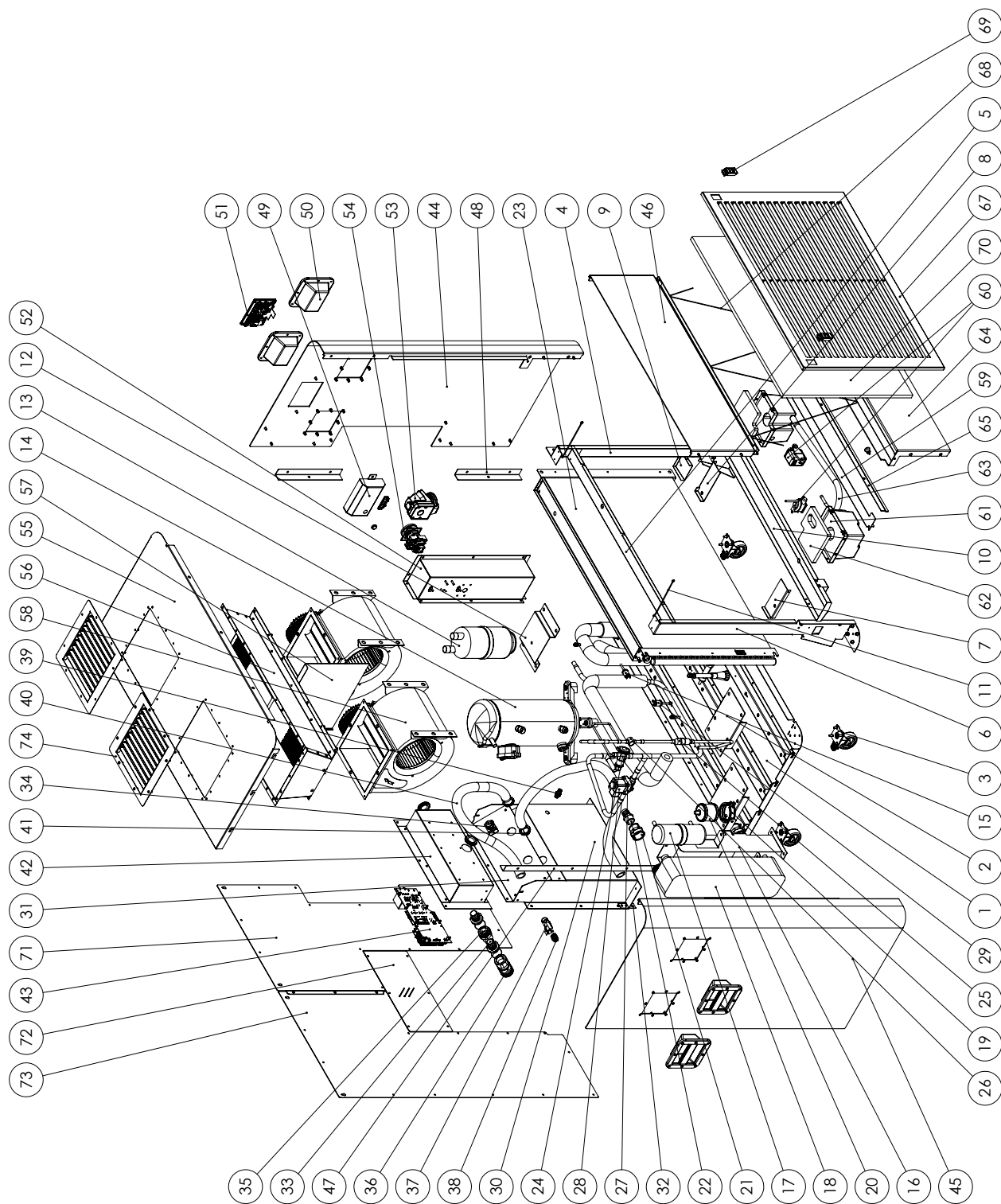
Diagramme de flux



N°	Désignation	N° d'article
1	Compresseur	P10009002
2	Vanne de dégivrage	P10009003
3	Séparateur de liquide	P10009008
4	Évaporateur	P10009010
5	VET	P10009009
6	VAR	P10009006
7	Filtre séchant	P10009005
8	Réservoir	P10009007
9	Plaques EC	P10009011
10	Ventilateur unité intérieure	P10009415
11	Pompe de recirculation	P10009022
12	EC unité extérieure	P10009020
13	Purge d'air	P10009138
14	Réservoir de compensation	P10009148
15	Ventilateur unité extérieure	P10009013
16	Pressostat low	P10008732
17	Pressostat high	P10008731

**Nomenclature et
liste des pièces de
rechange – unité
intérieure**

Remarque : Les numéros de repérage des pièces de rechange sont différents des numéros de repérage des composants utilisés dans le manuel d'utilisation.

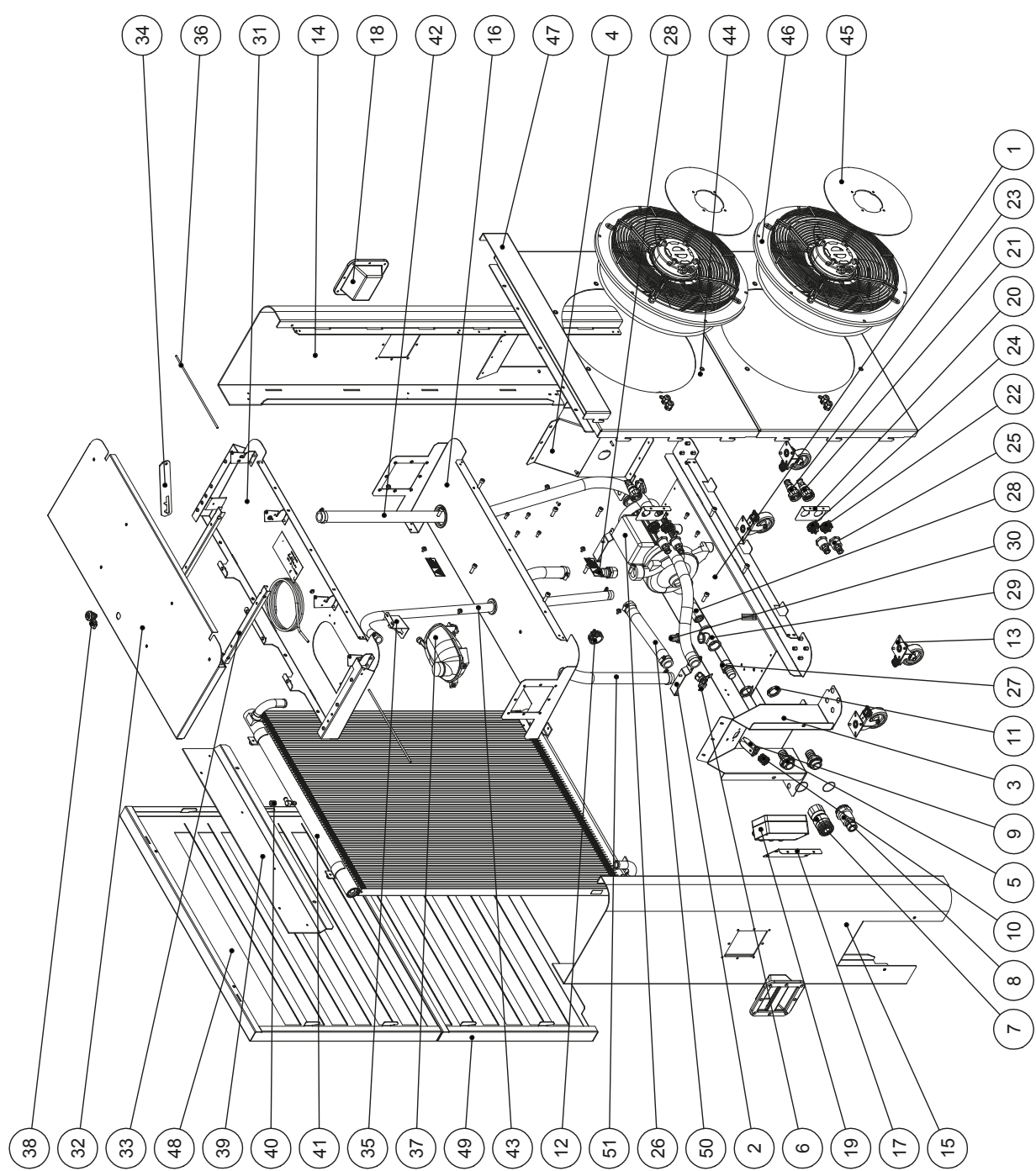


N°	Quantité	Désignation	N° d'article
1	1	Fond	P10009041
2	3	Support	P10009042
3	1	Roulette	P10001530
4	1	Support échangeur de chaleur	P10009044
5	1	Support échangeur de chaleur	P10009046
6	1	Support échangeur de chaleur	P10009045
7	1	Pièce d'angle gauche	P10009047
8	1	Pièce d'angle droite	P10009048
9	1	Bac à eau de condensation	P10009049
10	1	Bac à eau de condensation	P10009181
11	2	Bandelette	P10009066
12	1	Support	P10009043
13	1	Collecteur	P10009008
14	1	Compresseur	P10009002
15	1	Pressostat	P10008732
16	1	Support	P10009053
17	1	Récepteur	P10009007
18	1	Échangeur de chaleur	P10009011
19	1	Collier	P10009067
20	1	Filtre séchant	P10009005
21	2	Manchon réducteur	P10009151
22	2	Passe-câble	P10009152
23	1	Évaporateur AC 15000	P10009010
24	1	Vanne de détente	P10009009
25	1	Valve anti-retour	P10009006
26	1	Regard	P10009144
27	1	Électrovanne	P10009003
28	1	Bobine magnétique	P10009004
29	1	Pressostat	P10008731
30	1	Plaque de raccordement	P10009037
31	1	Renforcement	P10009052
32	2	Renforcement	P10009051
33	2	Raccord de tuyau	P10009539
34	1	Support	P10009542
35	1	Raccord rapide	P10009017
36	1	Raccord rapide	P10009016
37	1	Boîtier raccord	P10009543
38	1	Garniture	P10009467
39	1	Raccord Schott	T10004014
40	1	Tuyau L = 780 mm	P10009146
41	2	Écrou	P10009101
42	1	Boîtier électrique	P10009060
43	1	Électronique de commande AC 15000	B1896
44	1	Paroi extérieure droite	P10009036

N°	Quantité	Désignation	N° d'article
45	1	Paroi extérieure gauche	P10009035
46	1	Partie centrale	P10009033
47	1	Équerre de fixation	P10009031
48	2	Équerre de fixation	P10009030
49	1	Capot	P10009061
50	4	Poignée	P10008843
51	1	Commande TP1 AC	B1688
52	1	Boîtier de raccordement	P10009029
53	1	Connecteur	P10008166
54	1	Interrupteur principal	P10001553
55	1	Capot	P10009059
56	1	Boîtier de distribution	P10009423
57	1	Tôle de guidage	P10009424
58	2	Ventilateur	P10009415
59	1	Équerre à eau de condensation	P10009376
60	1	Pompe à eau de condensation	P10009145
61	2	Bac à eau de condensation	P10008756
62	2	Filtre	P10009131
63	1	Tuyau L = 530 mm	P10006829
64	1	Trappe de service	P10009032
65	1	Patte de serrage	P10009034
66	2	Boulon de blocage	P10009063
67	1	Grille	P10009050
68	1	Porte-filtre	P10009476
69	2	Verrou	P10002011
70	1	Filtre à air	P10009130
71	1	Capot gauche	P10009038
72	1	Capot boîtier électrique	P10009040
73	1	Capot droit	P10009039
74	2	Sortie d'air	B1816

**Nomenclature et
liste des pièces de
rechange : unité
extérieure**

Remarque : Les numéros de repérage des pièces de rechange sont différents des numéros de repérage des composants utilisés dans le manuel d'utilisation.



N°	Quantité	Désignation	N° d'article
1	1	Fond	P10009089
2	2	Support EC	P10009091
3	1	Plaque de raccordement	P10009080
4	1	Équerre support	P10009081

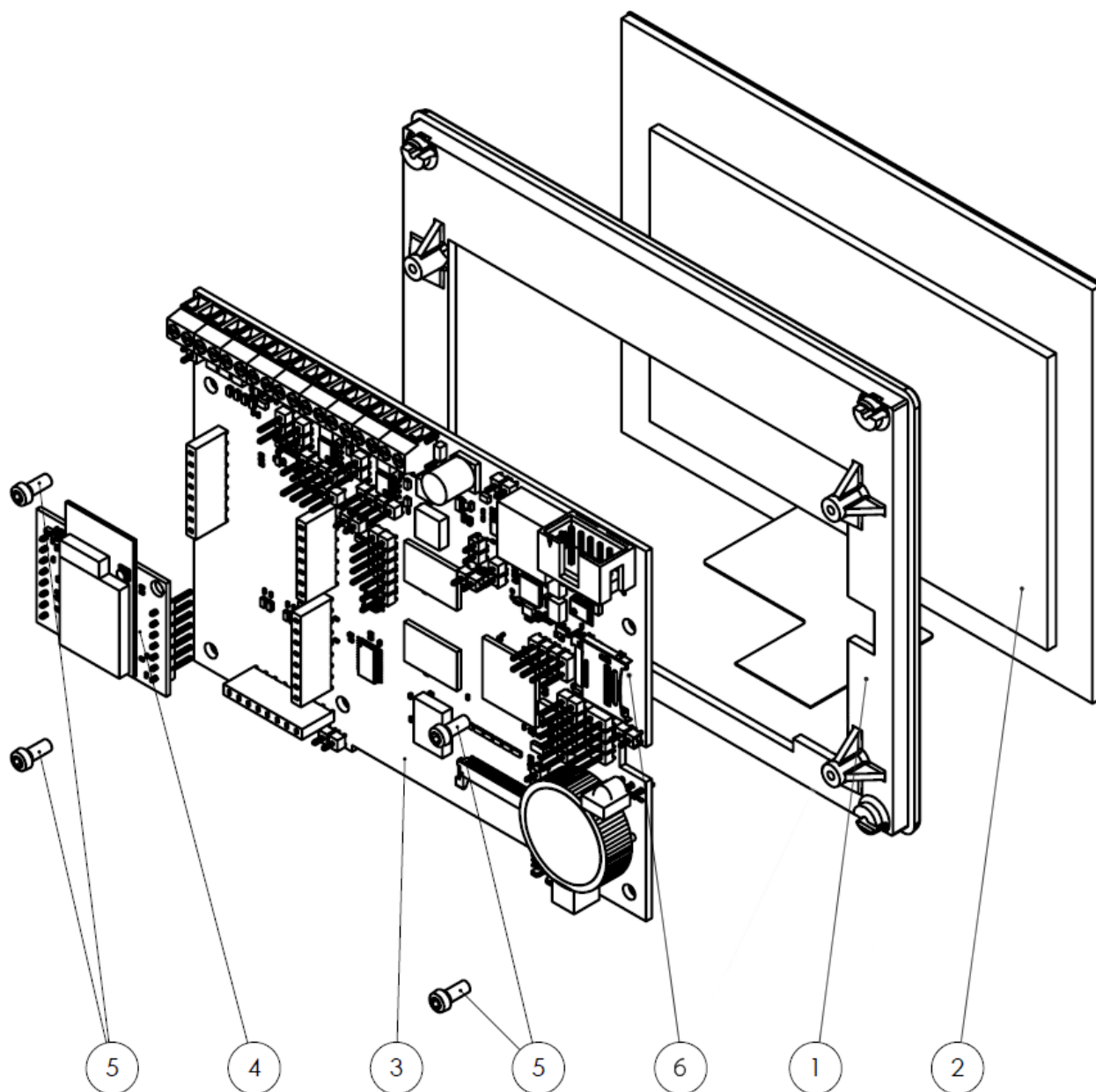
N°	Quantité	Désignation	N° d'article
5	2	Raccord de tuyau	P10009539
6	1	Support	P10009542
7	1	Raccord rapide mâle	P10009016
8	1	Raccord rapide femelle	P10009017
9	1	Douille	P10009065
10	1	Garniture	P10009544
11	2	Écrou	P10009101
12	2	Collier	P10009154
13	4	Roulette	P10001530
14	1	Pièce latérale droite	P10009077
15	1	Pièce latérale gauche	P10009078
16	1	Tôle intermédiaire	P10009083
17	1	Tôle électricité	P10009545
18	2	Poignée	P10008843
19	1	Commande ventilateur unité extérieure complète avec boîtier	B1795
19a	1	Platine contrôleur TFSC02	P10009403
19b	1	Capteur de température	P10008741
20	2	Support	P10009109
21	2	Connecteur rond	P10009402
22	2	Connecteur rond	P10009401
23	2	Connecteur rond	P10000510
24	2	Prise femelle	P10000512
25	4	Bouchon vissé	P10008788
26	1	Pompe	P10009022
27	2	Passe-câble	P10009102
28	1	Embout long	P10009106
29	1	Raccord en T	P10009484
30	1	Passe-câble	P10009485
31	1	Tôle intermédiaire	P10009087
32	1	Capot	P10009082
33	2	Blocage	P10009564
34	1	Rail cranté	P10009563
35	1	Support réservoir	P10009093
36	2	Axe couvercle	P10009486
37	1	Réservoir de compensation	P10009148
38	1	verrou rotatif	P10008826
39	1	Tôle de protection arrière	P10009085
40	1	Réducteur IGIM12M5	P10009549
41	1	Échangeur de chaleur	P10009020
42	1	Tuyau L = 1,85 m	P10009146
43	1	Tuyau L = 1,08 m	P10009487
44	2	Support ventilateur	P10009076
45	1	Protection ventilateur	P10009094
46	2	Ventilateur	P10009013

N°	Quantité	Désignation	N° d'article
47	1	Cache avant	P10009079
48	1	Face arrière supérieure	P10009489
49	1	Face arrière inférieure	P10009490
50	1	Tuyau L = 0,31 m	P10009146
51	1	Tuyau L = 1,02 m	P10009146

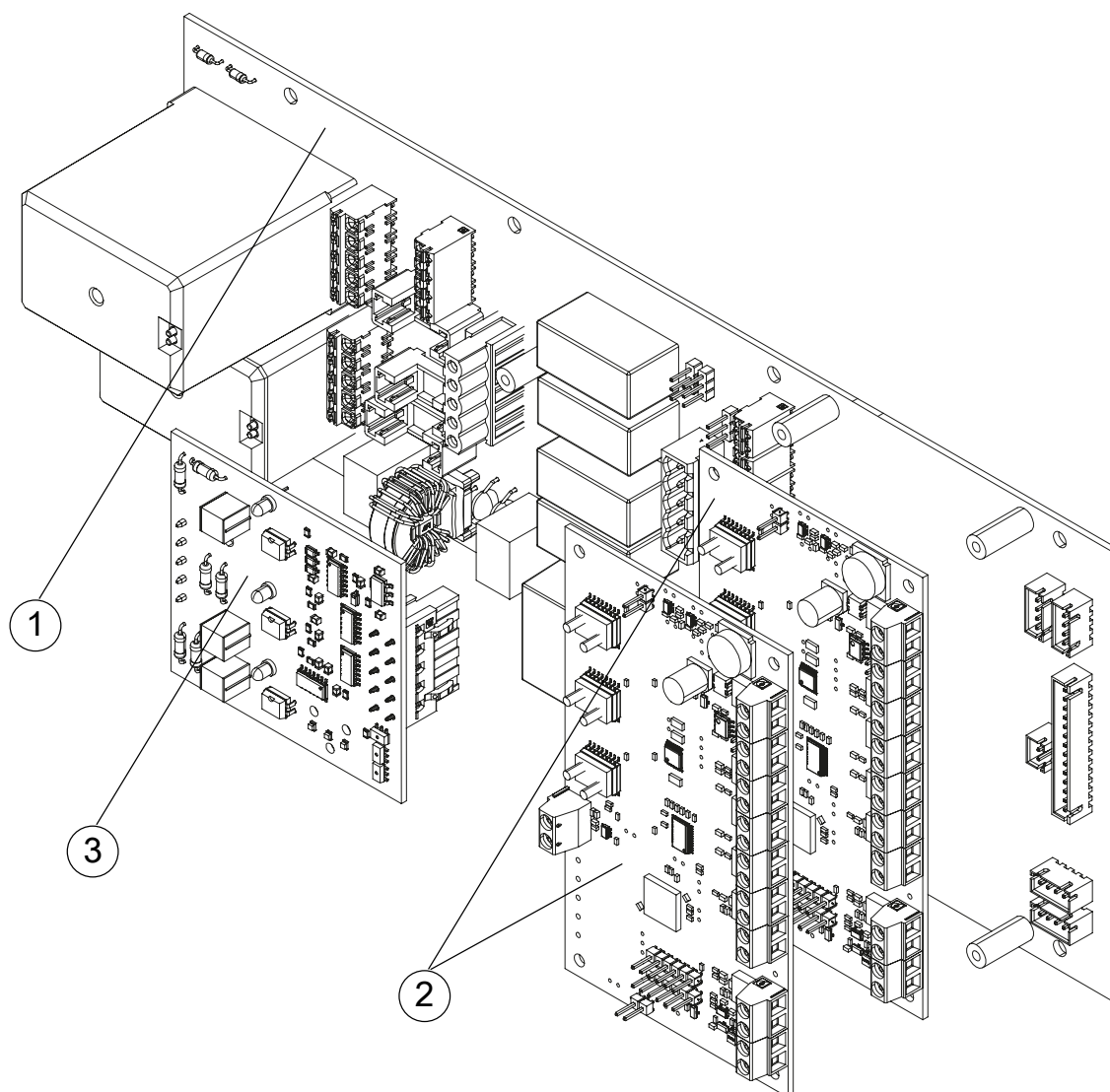
**Nomenclature et
liste des pièces de
rechange : unité
d'affichage**

Remarque : Les numéros de repérage des pièces de rechange sont différents des numéros de repérage des composants utilisés dans le manuel d'utilisation.

Remarque : Seul un électricien qualifié est habilité à remplacer la pile-tampon. Dans ce cas, adressez-vous à du personnel correspondant ou au fabricant.



N°	Quantité	Désignation	N° d'article
1	1	Cadre écran intégré (T0007716)	P10008757
2	1	Écran (TFT DVT-043T-JT-R9T-P7)	P10007764
3	1	Circuit imprimé (carte-mère E)	P10002358
4	1	Circuit imprimé (module Wi-Fi)	P10007825
5	4	Vis (Liko Torx Plasfast 2,5x6 galv.)	P10007290
6	1	Carte mémoire µSD avec logiciel	B1921
7 (non illustré)	1	Pile (CR2032)	-
8 (non illustré)	1	Antenne	P10007990



N°	Quantité	Désignation	N° d'article
1	1	Carte-mère TRP3	P10009158
2	1	Contrôleur de phases TPW	P10009335
3	2	Carte E/S TP1-IO	P10002359
4 (non illustré)	1	Câble de raccordement JST-PCB 4 pôles, long. 70 mm	JST04F0070
5 (non illustré)	1	Câble de raccordement JST-PCB 14 pôles, long. 70 mm	JST14F0070
6 (non illustré)	1	Câble de raccordement JST-PCB 2 pôles, long. 70 mm	JST02F0070

Élimination

Éliminez toujours le matériel d'emballage en respectant les impératifs écologiques et conformément aux prescriptions de gestion des déchets locaux applicables.



Le pictogramme représentant une poubelle barrée signifie que cet appareil, conformément à la directive sur les appareils électriques ou électroniques usagés (2012/19/UE), ne doit pas être éliminé en fin de vie avec les ordures ménagères. Il en va de même pour les composants associés éventuels.

Des points de collecte gratuits pour les appareils électriques ou électroniques usagés sont à votre disposition à proximité de chez vous. Les autorités de votre ville ou de votre commune peuvent vous en fournir les adresses. Sinon, adressez-vous à une entreprise homologuée dans votre pays pour le recyclage et l'élimination des appareils électriques usagés.

La collecte séparée des appareils électriques et électroniques usagés permet leur réutilisation éventuelle, le recyclage des matériaux constitutifs et les autres formes de recyclage tout en évitant les conséquences négatives pour l'environnement et la santé des produits dangereux qu'ils sont susceptibles de contenir.

L'appareil fonctionne avec un gaz à effet de serre fluoré qui peut être dangereux pour l'environnement et peut contribuer au réchauffement global de la terre s'il pénètre dans l'atmosphère.

Vous trouverez des informations supplémentaires sur la plaque signalétique.

Faites éliminer le réfrigérant contenu dans l'appareil de manière appropriée et conformément à la législation nationale en vigueur.

Faites éliminer le mélange eau/glycol contenu dans l'appareil de manière appropriée et conformément à la législation nationale en vigueur.

**Valable
uniquement en
France**



NOTICE
À DÉPOSER DANS
LE BAC DE TRI



Déclaration de conformité UE pour une machine (traduction de l'original) conformément à la directive 2006/42/CE, annexe II, partie 1, section A		
1.	Machine :	Climatiseur split
2.	Fabricant :	Trotec GmbH Grebbener Str. 7 52525 Heinsberg Allemagne online@trotec.com www.trotec.com
3.	./.	
4.	La présente déclaration de conformité est établie sous la seule responsabilité du fabricant.	
5.	Objet de la déclaration :	AC 15000 Première année de fabrication : 2026
6.	L'objet de la déclaration désigné au point 5 répond aux règlements suivants de la législation communautaire d'harmonisation :	<ul style="list-style-type: none"> • 2006/42/CE • 2011/65/UE • 2014/30/UE • 2014/53/UE • 2014/68/UE
7.	Normes harmonisées appliquées : <ul style="list-style-type: none"> • EN ISO 12100:2010 (OJ C 110 - 08/04/2011) • EN IEC 63000:2018 (OJ L 155 - 18/05/2020) • EN ISO 13857:2019 (OJ L 72 - 03/03/2021) • EN 60335-1:2012, EN 60335-1:2012/AC:2014, EN 60335-1:2012/A11:2014, EN 60335-1:2012/A13:2017, EN 60335-1:2012/A15:2021 (OJ L 115 - 13/04/2022) • EN 60335-2-40:2003, EN 60335-2-40:2003/A11:2004, EN 60335-2-40:2003/A12:2005, EN 60335-2-40:2003/A1:2006, EN 60335-2-40:2003/A13:2012/AC:2013, EN 60335-2-40:2003/A13:2012, EN 60335-2-40:2003/A2:2009, EN 60335-2-40:2003/AC:2006, EN 60335-2-40:2003/AC:2010 (OJ C 348 - 28/11/2013) • EN 300 328 V2.2.2 (OJ L 34 - 06/02/2020) • EN 378-2:2016 (OJ 389 - 17/11/2017) • EN 55011:2016/A1:2017, EN 55011:2016/A11:2020, EN 55011:2016 (OJ L 366 - 04/11/2020) • EN 55032:2015/A11:2020, EN 55032:2015 (OJ L 366 - 04/11/2020) • EN 61326-2-1:2013 (OJ C 173 - 13/05/2016) 	
	Spécifications communes appliquées : ./.	
	Autres normes et spécifications appliquées : ./.	
8.	./.	
9.	La machine fait l'objet de la procédure d'évaluation de la conformité sur la base d'un contrôle de fabrication interne.	
10.	Indications supplémentaires :	Représentant autorisé pour la constitution du dossier technique : Trotec GmbH Grebbener Str. 7 52525 Heinsberg Allemagne

Heinsberg, le 20 mars 2026



Joachim Ludwig (gérant)

Dantherm Group

Grebbeener Straße 7

52525 Heinsberg

Germany

☎ +49 2452 962-0

online@trotec.com

www.trotec.com

Dantherm can accept no responsibility for possible errors and changes (en)

Der tages forbehold for trykfejl og ændringer (da)

Irrtümer und Änderungen vorbehalten (de)

Dantherm n'assume aucune responsabilité pour erreurs et modifications éventuelles (fr)





Oversættelse af den originale brugsanvisning

AC 15000

| da |

Indholdsfortegnelse

Henvisninger vedrørende brug af denne vejledning.....	4
Signalord.....	4
Symboler.....	4
Sikkerhed.....	6
Tilsluttet brug.....	8
Forkert anvendelse, der med rimelighed kan forudses.....	8
Personalets kvalifikationer.....	8
Personværnemidler.....	8
Sikkerhedsmærker og skilte på apparatet.....	9
Resterende risici.....	10
Forholdsregler i nødstilfælde.....	10
Oplysninger om apparatet.....	10
Beskrivelse af apparatet.....	10
Illustration af enheden.....	11
Transport og opbevaring.....	13
Transport.....	13
Opbevaring.....	14
Montering og ibrugtagning.....	15
Leveringsomfang.....	15
Udpakning af apparatet.....	15
Ibrugtagning.....	15
Betjening.....	21
Tilbehør, som kan bestilles.....	33
Fejl og driftsforstyrrelser.....	34
Vedligeholdelse.....	36
Softwareopdateringer.....	36
Vedligeholdelsesintervaller.....	37
Vedligeholdelses- og serviceprotokol.....	38
Sikkerhedsadvarsler vedrørende vedligeholdelse.....	39
Sikkerhedsmærker og skilte på apparatet.....	40
Rengøring af huset.....	40
Visuel kontrol af apparatet indvendigt for snavs.....	40
Rengøring af luftfilter.....	41
Rengøring af varmeveksleren i den udvendige enhed.....	42
Kontrol og opfyldning af vand-glykol-blandingen.....	43
Aktiviteter efter vedligeholdelsen.....	44
Teknisk bilag.....	45
Tekniske data.....	45
Bortskaffelse.....	60
EU-overensstemmelseserklæring.....	61

Henvisninger vedrørende brug af denne vejledning

Signalord



Fare

Signalordet betegner en fare med en høj risikograd, som, hvis den ikke forhindres, medfører døden eller alvorlige kvæstelser.



Advarsel

Signalordet betegner en fare med middelsvær risikograd, som, hvis den ikke forhindres, kan føre til døden eller alvorlige kvæstelser.



Forsigtig

Signalordet betegner en fare med lav risikograd, som, hvis den ikke forhindres, kan føre til ringe eller moderate kvæstelser.

Bemærk

Signalordet henviser til vigtige oplysninger (f.eks. skader på materialer), men ikke til farer.

Symboler



Fare

Dette symbol henviser til en fare for personers liv og sundhed på grund af brandfarlig kølemiddel.



Advarsel

Dette symbol henviser til en fare for personers liv og sundhed på grund af spidse genstande.



Advarsel

Dette symbol angiver en fare for liv og sundhed på grund af elektrisk spænding.



Advarsel

Dette symbol henviser til en fare for personers liv og sundhed på grund af tipning af apparatet eller tilbehøret.



Advarsel

Dette symbol henviser til en fare for personers liv og sundhed på grund af varme overflader.



Info

Anvisninger med dette symbol hjælper dig til at udføre dine opgaver hurtigt og sikkert.



Følg brugervejledningen

Anvisninger med dette symbol henviser til, at vejledningen skal overholdes.



Bær beskyttelsesbriller

Anvisninger med dette symbol henviser til, at bruges af øjenværn er nødvendig.



Bær beskyttelsesmaske

Anvisninger med dette symbol henviser til, at bruges af ansigtsmaske er nødvendig.



Bær beskyttelseshandsker

Anvisninger med dette symbol henviser til, at der skal bruges beskyttelseshandsker.



Bær fodbeskyttelse

Anvisninger med dette symbol henviser til, at der skal bruges sikkerhedssko.

Den aktuelle version af denne vejledning kan hentes under følgende link:



AC 15000



<https://www.danthermgroup.com/products/dantherm-ac-15000>

Sikkerhed

Læs denne vejledning omhyggeligt igennem før ibrugtagning/anvendelse af enheden, og opbevar altid vejledningen i umiddelbar nærhed af opstillingsstedet eller på enheden.



Advarsel

Læs alle sikkerhedsadvarsler og anvisninger.

Manglende overholdelse af advarsler og anvisninger kan resultere i elektrisk stød, brand og/eller alvorlige personskader.

Gem alle sikkerhedsadvarsler og anvisninger til fremtidig brug.

Dette værktøj kan anvendes af børn på 8 år og derover og personer med nedsatte fysiske, sensoriske eller mentale evner eller manglende erfaring og viden, hvis de er under opsyn eller er blevet instrueret i brugen og farerne, som er forbundet hermed.

Børn må ikke lege med apparatet. Rengøring og brugervedligeholdelse må ikke udføres af børn, der ikke er under opsyn.

- Apparatet må ikke bruges eller opstilles i eksplosionsfarlige rum eller områder.
- Anvend ikke enheden i en aggressiv atmosfære.
- Opstil apparatet solidt stående på en vandret og stabil flade.
- Drik aldrig vand-glykol-blandingen! Bortskaf vand-glykol-blandingen korrekt.
- Beholderen må kun fyldes med vand-glykol-blandingen. Vær opmærksom på specifikationen og mængden af vand-glykol-blandingen i kapitlet Tekniske data.
- Lad enheden tørre efter en vådrengøring. Brug ikke enheden i våd tilstand.
- Anvend eller betjen ikke enheden med våde eller fugtige hænder.
- Udsæt ikke apparatet for direkte vandstråler.
- Stik aldrig genstande eller lemmer ind i apparatet.
- Tildæk ikke apparatet under drift!
- Sæt dig ikke på enheden.
- Apparatet er ikke legetøj. Hold børn og dyr på afstand.
- Kontrollér altid varmekanonen, dens tilbehør og tilslutningsdele for mulige beskadigelser før brug. Defekte apparater eller dele må ikke anvendes.
- Sørg for, at alle el-ledninger, der befinder sig uden for enheden, er beskyttet mod beskadigelser (f.eks. fra dyr). Brug aldrig enheden, hvis der er skader på elledninger eller på stikkontakten!
- Nettilslutningen skal være i overensstemmelse med angivelserne i Teknisk bilag.
- Sæt strømstikket i en stikkontakt, der er korrekt sikret.
- Vælg forlængerledninger under hensyntagen til de tekniske specifikationer. Rul forlængerledningen helt ud. Undgå elektrisk overbelastning.
- Ledningen til apparatet skal altid trækkes ud af strømstikket (tag fat omkring netstikket), inden påbegyndelse af vedligeholdelse, pleje og reparationer på apparatet.
- Sluk for apparatet, og tag netkablet ud af el-stikkontakten, når du ikke skal bruge apparatet.
- Anvend aldrig apparatet, hvis der konstateres skader på elstikket eller elledningerne. Hvis apparatets tilslutningsledning bliver beskadiget, skal den udskiftes hos producenten eller dennes serviceafdeling eller af en lignende kvalificeret person for at undgå skader. Defekte el-ledninger udgør en alvorlig fare for sundheden!

- Overhold ved opstilling af apparatet minimumsafstandene til vægge og genstande såvel som opbevarings- og driftsbetingelserne i henhold til det Tekniske bilag.
- Sørg for, at luftindgange og luftudgange er fri.
- Fjern ikke sikkerhedsmærker, mærkater eller etiketter fra instrumentet. Hold alle sikkerhedsmærker, mærkater og etiketter i læsbar stand.
- Anvend kun transporthåndtagene på den udvendige og indvendige enhed til at skubbe apparatet. Løft aldrig apparaterne i transporthåndtagene, der er fare for personskaade, hvis apparaterne falder ned.
- Kontrollér den udvendige og indvendige enhed samt monteringsmaterialet jævnligt for beskadigelser og korrosioner.
- Transporter altid varmekanonen i oprejst stilling.
- Anvend udelukkende originale reservedele, da du ellers ikke er garanteret en funktionel og sikker drift.
- Installér kun apparatet i overensstemmelse med de nationale installationsbestemmelser.
- Installér, betjen og opbevar kun apparatet AC 15000 i et rum med et areal på mere end 15 m². Der er ingen højdebegrænsning.
- Opbevar enheden sådan, at der ikke kan opstå mekaniske skader.
- Hele kølemiddelkredsløbet er et vedligeholdelsesfrit, hermetisk lukket system og må kun vedligeholdes eller repareres af et specialfirma for køle- og klimateknik eller af producenten.

Sikkerhedsadvarsler i forbindelse med vedligeholdelsesarbejde på kølekredsløbet:

- Alle personer, som arbejder på kølemiddelkredsløbet, skal kunne fremvise en duelighedsattest fra en industri-akkrediteret myndighed, som dokumenterer sin kompetence i den sikre brug af kølemidler ved hjælp af en i industrien kendt proces.
- Servicearbejde må kun udføres i overensstemmelse med producentens angivelser. Hvis vedligeholdelses- og reparationsarbejde kræver hjælp af flere personer, skal den person, som er uddannet i håndtering af brændbare kølemidler, permanent føre tilsyn med arbejdet.
- Apparatet må ikke opbevares sammen med antændelseskilder i uventilerede rum.
- Brug ingen andre midler end de af producenten anbefalede til at accelerere optøningen eller rengøre apparatet.
- Må ikke bores i eller brænde på.
- Kølemidlet må ikke udledes i atmosfæren.
- Bemærk, at kølemidlet er lugtfrit.
- Overhold de nationale forskrifter vedr. håndtering af kølemidler.
- Vær opmærksom på kølemiddelpåfyldningsmængden i de tekniske data.

Tilsigtet brug

Brug kun apparatet til køling eller cirkulation af luft i indendørs rum, og overhold de tekniske data.

En anden anvendelse end den tilsigtede anvendelse, betragtes som forkert anvendelse.

Forkert anvendelse, der med rimelighed kan forudses

- Opstil ikke apparatet på våde eller oversvømmede underlag.
- Læg ikke genstande, som f.eks. tøj, på enheden.
- Anvend ikke den indvendige enhed udendørs.
- Dyp aldrig apparatet i vand.
- Foretag ikke selv nogen konstruktionsmæssige ændringer samt til- eller ombygninger på apparatet.
- For en sikker drift må slangens maksimale samlede længde ikke overskride 30 m.

Personalets kvalifikationer

Følgende personalekvalifikationer gælder:

- Operatør: Operatører, der anvender apparatet, skal have læst og forstået vejledningen.
- Faguddannet personale: Vedligeholdelsesarbejde må kun udføres af dertil uddannet fagpersonale.
- Køletekniker: Arbejde på kølekredsløbet må kun udføres af køleteknikere.

Personværnemidler



Bær beskyttelsesbriller

Brug egnede sikkerhedsbriller ifm. Ibrugtagning, vedligeholdelsesarbejde og fejludbedring.



Bær beskyttelsesmaske

Brug egnet sikkerhedsmaske rengøring og vedligeholdelsesarbejde.



Bær beskyttelseshandsker

Brug egnede sikkerhedshandsker ifm. Ibrugtagning, vedligeholdelsesarbejde og fejludbedring.



Bær fodbeskyttelse

Brug egnede sikkerhedssko ifm. Ibrugtagning, vedligeholdelsesarbejde og fejludbedring.

Sikkerhedsmærker og skilte på apparatet

Bemærk

Fjern ikke sikkerhedsmærker, mærkater eller etiketter fra apparatet. Hold alle sikkerhedsmærker, mærkater og etiketter i læsbar stand.

Følgende sikkerhedsmærker og skilte er placeret på apparatet:

WARNING • WARNUNG • ATTENTION

DE Das Gerät muss in einem Raum mit einer Grundfläche größer als 15m² aufgestellt, betrieben und gelagert werden.

EN Appliance shall be installed, operated and stored in a room with floor area larger than 15m².

FR L'appareil doit être installé, utilisé et entreposé dans une pièce avec une surface supérieure à 15m².








Følg brugsanvisningen

Dette symbol henviser til, at brugsanvisningen skal overholdes.



Følg reparationsvejledningen

Bortskaffelses, vedligeholdelses- og reparationsarbejde på kølemiddelkredsløbet må kun udføres i henhold til producentens forskrifter og af personer med duelighedsattest. En tilsvarende reparationsvejledning kan rekvireres af producenten på forespørgsel.



Advarsel om snublefare

Dette symbol gør opmærksom på, at der er fare for at snuble.



Advarsel mod skarpe kanter

Dette symbol gør opmærksom på skarpe kanter på apparatet.



Advarsel om væltningsfare

Dette symbol gør opmærksom på, at der væltningssfare. Hægt slangepakkerne af, inden apparatet aflæsses eller løftes med gaffeltruck.



Advarsel mod elektrisk spænding

Dette symbol gør opmærksom på elektrisk spænding. Vedligeholdelse og reparation på spændingsførende dele må kun udføres af en autoriseret elektriker.



Advarsel mod forkert løft

Brug kun transporthåndtagene i siden til at skubbe apparatet. Brug aldrig transporthåndtagene til at løfte med eller som fastgørelses-/forankringspunkt.

Resterende risici

Forholdsregler i nødstilfælde

- Sluk for apparatet.
- Afbryd apparatet fra lysnettet ved at trække strømstikket ud af stikkontakten. Hold i stikket og ikke i ledningen. Vær i den forbindelse opmærksom på stikkets mekaniske låsemekanisme.
- Tilslut ikke en defekt enhed til el-nettet igen.

Oplysninger om apparatet

Beskrivelse af apparatet

Apparatet er en bærbar trefaset klimaenhed med kølekredsløb og automatisk afisningsfunktion. Det består af en indvendig og en udvendig enhed. De to enheder er forbundet med hinanden via et lukket kølekredsløb.

Apparatet er beregnet til køling af rum i erhvervsmæssige lokaler og til punktkøling af personer og/eller genstande. Apparatet kan også anvendes uden aktiv kølefunktion, hvor den lader luften cirkulere i rummet uden at køle den ned.

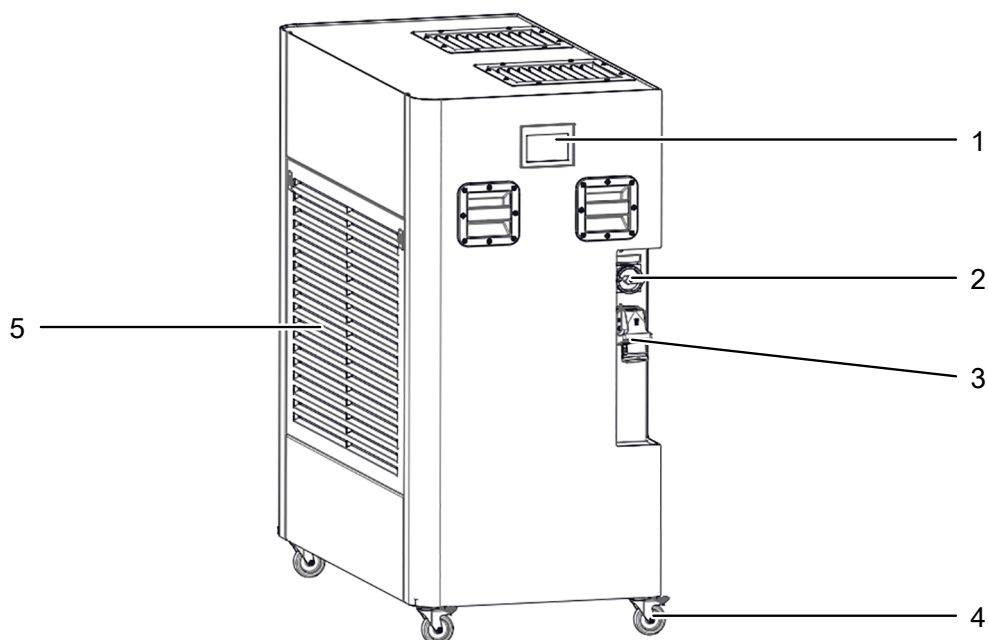
Apparatet styres via et indbygget touchscreen-betjeningspanel.

Apparatets funktionsprincip er følgende: Den indvendige enhed trækker varmen ud af indendørsrum ved hjælp af det ventilatorunderstøttede kølekredsløb. Varmen afgives til den udvendige enhed via en varmeveksler med kølekredsløb, der er en del af det sammenhængende kølekredsløb. Den udvendige enhed afgiver varmen til udeluften via en ventilatorunderstøttet vand-luft-ribberørsvarmeveksler. Dette princip gør installationen af apparatet enklere og hurtigere end ved lignende apparater, der er forbundet med kølemiddelrør. Derudover kræves der ingen køleteknisk viden for at installere apparatet.

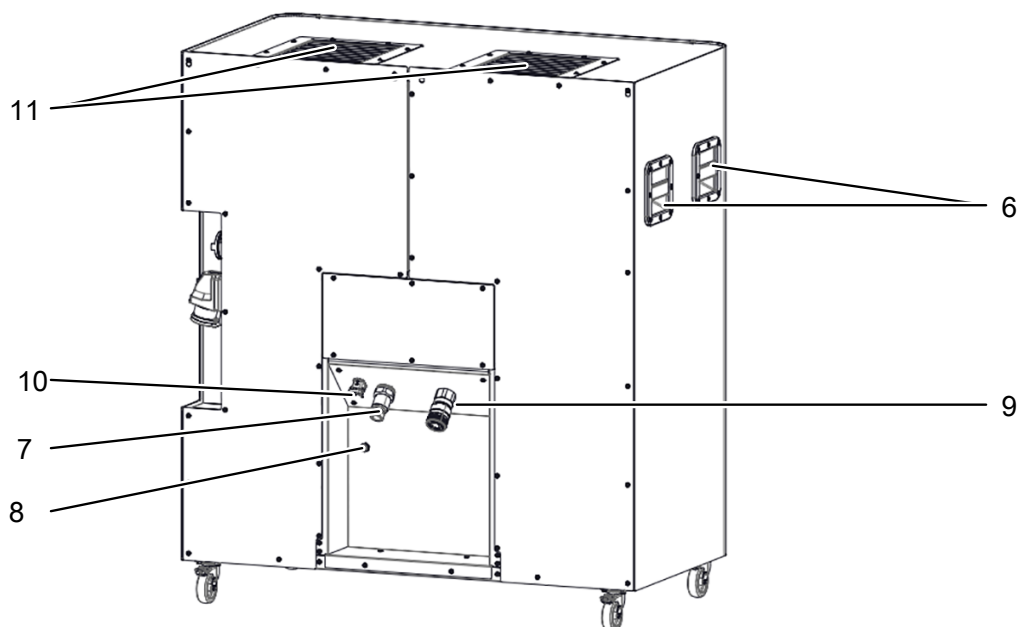
Den fugt, der fjernes ved afkøling af rumluften, ledes automatisk ud i det fri.

Illustration af enheden

Indvendig enhed – set forfra

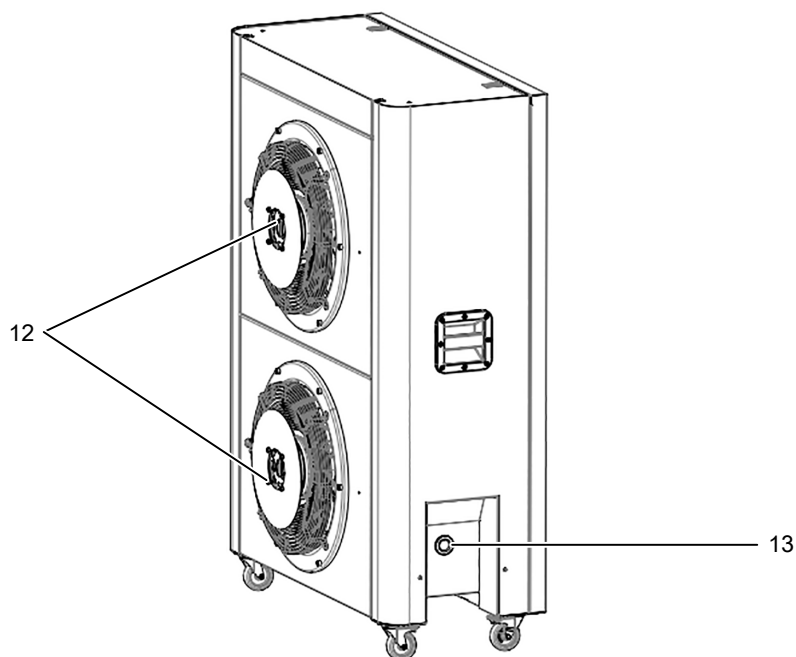


Indvendig enhed – set bagfra

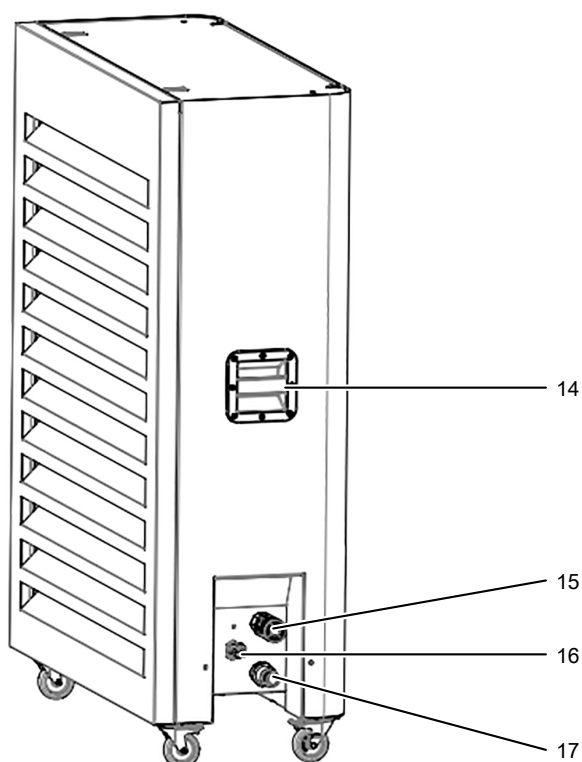


Nr.	Betegnelse	Nr.	Betegnelse
1	Betjeningspanel	9	Tilslutning mellem ledning og indvendig enhed (IN)
2	Nettilslutning	8	Tilslutning til kondensvand-afløbsslange
3	Hovedkontakt	7	Tilslutning mellem ledning og indvendig enhed (OUT)
4	Transporthjul	10	Styrekabel til indvendig enhed
5	Luftindgang med luftfilter	11	Luftudgang
6	Transporthåndtag		

**Udvendig enhed –
set forfra**



**Udvendig enhed –
set bagfra**



Nr.	Betegnelse	Nr.	Betegnelse
12	Ventilator	15	Tilslutning mellem kølekredsløb og indvendig enhed (IN)
13	Serviceåbning til pumpe	16	Tilslutning til den indvendige enheds styrekabel
14	Transporthåndtag	17	Tilslutning mellem kølekredsløb og indvendig enhed (OUT)

Transport og opbevaring

Bemærk

Hvis du opbevarer eller transporterer apparatet på ukorrekt vis, kan apparatet blive beskadiget.

Overhold instruktionerne for transport og opbevaring af værktøjet.

Transport



⚠ Advarsel

Fare for personskade, hvis apparatet vælter

Hvis apparatet vælter, kan du komme til skade.

- Læn dig ikke op ad apparatet.
- Overhold instruktionerne vedr. transport og opbevaring af apparatet.



⚠ Advarsel

Fare for personskade, hvis slangepakkerne vælter

Hvis slangepakkerne vælter, kan du komme til skade.

- Hægt slangepakkerne af, inden apparatet aflæsses eller løftes med gaffeltrucken.



⚠ Forsigtig

Fare for personskade på grund af tunge dele

Slangepakkerne er tunge. Bær og monter kun slangepakkerne enkeltvis, da der ellers er fare for personskade.

Bemærk

Brug kun transporthåndtagene i siden til at skubbe apparatet.

Brug aldrig transporthåndtagene til at løfte med eller som fastgørelses-/forankringspunkt.



Bær fodbeskyttelse

Brug egnede sikkerhedssko ifm. lbrugtagning, vedligeholdelsesarbejde og fejludbedring.

Bemærk, at der evt. findes ekstra transportforskrifter for enheder med brændbart kølemiddel. Placeringen af udstyret eller det maksimale antal dele, der kan transporteres sammen, fremgår af de transportforskrifter, der skal anvendes.

Vær opmærksom på følgende henvisninger, **før** apparatet transporteres:

- Tag apparatet ud af drift (se kapitlet Betjening).
- Lad vand-glykol-blandingen afkøle korrekt.
- Løsn bremserne på transporthjulene (6).

Vær opmærksom på følgende henvisninger, **mens** enheden transporteres:

- Træk ikke i el-ledningen.
- Apparatet skal transporteres i lodret position.

- Den indvendige enhed står på fire bevægelige transporthjul og kan bevæges af én person. Transporthåndtagene i siden (2) kan bruges til at holde sig fast i, når enheden bevæges. Bevæg kun apparatet på en plan og glat overflade. Hvis apparatet skal løftes og transporteres med en platformløftetruck eller en gaffeltruck, skal der være mindst to personer om opgaven.
- Én person kan rulle den udvendige enhed ved brug af transporthåndtaget (15).

Vær opmærksom på følgende henvisninger **efter** enhver transport af apparatet:

- Stil apparatet oprejst efter transporten.
- Aktivér igen bremserne på transporthjulene (6).

Opbevaring

Vær opmærksom på følgende henvisninger **før** enhver opbevaring:

- Tag apparatet ud af drift (se kapitlet Betjening).

Når du ikke anvender apparatet, skal du overholde følgende betingelser:

- Opbevar kun enheden i et rum med et areal på mere end 15 m².
- Opbevar kun apparatet i rum, hvor der ikke er nogen åbne flammer konstant (fx et tændt gasapparat) eller andre potentielle antændelseskilder (fx et tændt elektrisk varmeapparat, varme overflader).
- Opbevar apparatet tørt og beskyttet mod frost og stærk varme.
- Monter apparatet i opret position på et sted, der er beskyttet mod støv og direkte sollys.
- Beskyt evt. apparatet mod indtrængende støv med en afdækning.
- Apparatet står under tryk. Opbevar ikke apparatet ved over 70°.
- Stil ikke andre apparater eller genstande på enheden, da den vil kunne tage skade.

Montering og ibrugtagning



Forsigtig

Fare for at snuble på grund af slangepakker

Placer slangepakkerne sådan, at der ikke opstår snublesteder!

Leveringsomfang

- 1 x indvendig enhed
- 1 x udvendig enhed
- 1 x slangesæt 10 m (inkl. 1 x kondensvandsslange, 2 x slanger til vand-glykol-kredsløbet, 1 x elektrisk forbindelseskabel mellem indvendig enhed og udvendig enhed)
- 1 x betjeningsvejledning

Udpakning af apparatet

1. Åbn kassen, og tag den udvendige enhed og den indvendige enhed ud.
2. Fjern emballagen fuldstændigt fra den udvendige enhed og den indvendige enhed.
3. Tag slangesættet ud. Kontrollér, at den indvendige enhed og den udvendige enhed samt ledningen og slangerne ikke er beskadigede.

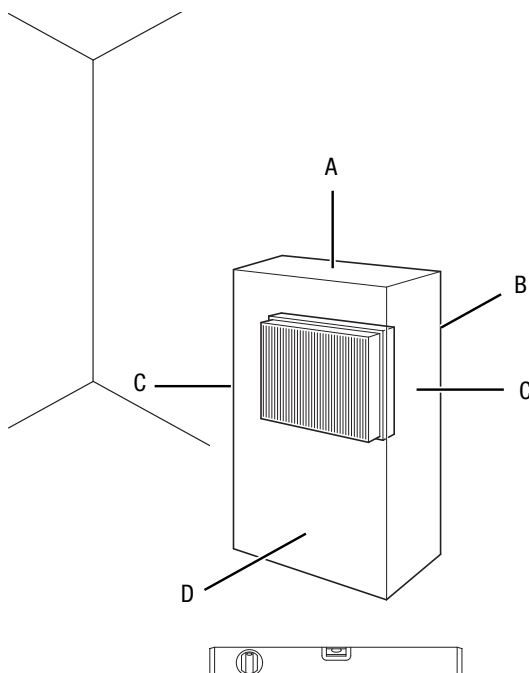
Ibrugtagning



Info

Apparatet skal opstilles sådan, at personer ikke påvirkes unødvendigt af larmen.

Overhold minimumafstandene til vægge og genstande ved opstilling af apparatet, som beskrevet i kapitlet Tekniske data.



Opstilling af den indvendige enhed

Vær opmærksom på følgende ved opstilling af apparatet:

- Opstil kun enheden i rum, hvor der ikke kan samle sig evt. kølemiddeltab.
- Inden genstart skal det kontrolleres, om den indvendige og udvendige enhed samt slangepakken eller slangepakkerne og nettilslutningskablet er beskadiget. Brug ikke beskadigede nettilslutningsledninger eller slangepakker, og udskift dem om nødvendigt. Hvis den indvendige eller udvendige enhed er beskadiget, skal du kontakte kundeservice og få skaderne udbedret fagligt korrekt.
- Opstil apparatet solidt stående på en vandret og stabil flade.
- Kontrollér, om bremserne på den indvendige enheds transporthjul (6) er aktiveret.
- Undgå snublefælder ved udlægning af netkablet eller andre elkabler, især ved opstilling af apparatet midt i rummet. Anvend kabelbroer.
- Sørg for, at forlængerledninger er rullet helt ud.
- Sørg for, at luftindgangen og luftudgangen er fri.
- Sørg for, at gardiner eller andre genstande ikke blokerer luftens strømning.

Opstilling af den udvendige enhed
Bemærk

Vær opmærksom på, at der skal være en afstand på mindst 3 m mellem den udvendige enhed og den nærmeste væg eller andre genstande.

Bemærk

Under driften skal den udvendige enhed enten være anbragt lavere eller maksimalt 8 m højere end den indvendige enhed. Ved opfyldning af vand-glykol-blandingen må den udvendige enhed kun være anbragt højere eller uden højdeforskel i forhold til den indvendige enhed.

Vær opmærksom på følgende ved opstilling af apparatet:

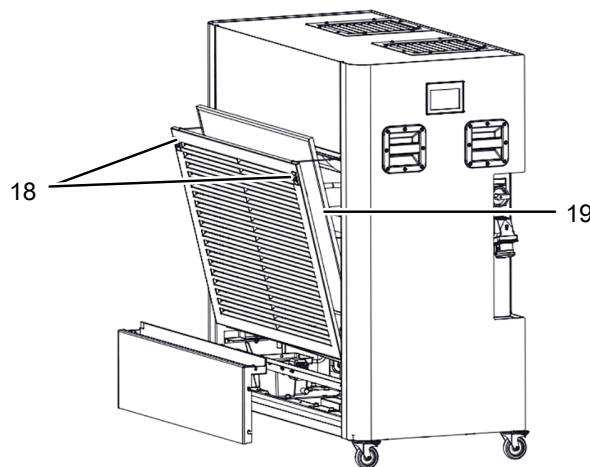
- Opstil apparatet solidt stående på en vandret og stabil flade.

Montering af luftfilter

Bemærk

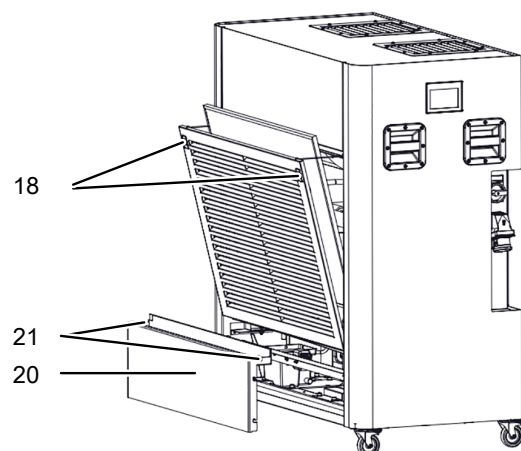
Anvend ikke apparatet uden isat luftfilter! Uden luftfilter bliver apparatets indre stærkt tilsmudset, derved kan ydeevnen blive reduceret og apparatet blive beskadiget.

1. Tryk de to låsemekanismer (18) ned, og klap luftindsugningspladen fremad og ned.
⇒ Luftindsugningspladen holdes i position af to fastgørelsesbånd.
2. Kontrollér, om luftfilteret (19) allerede er sat i.
3. Hvis luftfilteret (19) ikke er sat i, skal luftfilteret (19) sættes ind i den dertil beregnede udsparring.
4. Tryk luftindsugningspladen op igen.
⇒ Låsemekanismerne (18) går automatisk i hak, og låser luftindsugningspladen.



Sådan tages serviceklappen af

1. Tryk de to låsemekanismer (18) ned, og klap luftindsugningspladen fremad og ned.
⇒ Luftindsugningspladen holdes i position af to fastgørelsesbånd.
2. Løsn fastgørelsesbåndene på luftindsugningspladen, og træk luftindsugningspladen opad og ud af holderne.
3. Tryk de to låseknapper (21) indad, og træk serviceklappen (20) opad og ud.



Forbindelse
mellem den
indvendige enhed
og den udvendige
enhed



⚠ Forsigtig

Koblingerne/betjeningsområderne på klimaanlæggets hurtiglukkere kan blive varme under drift.

- Vent 15 minutter, indtil enhederne er kølet af, før du rører ved koblingerne på den indvendige og udvendige enhed, når anlægget tages ud af drift eller afmonteres.

Bemærk

Hvis den indvendige enhed og den udvendige enhed er opstillet på en følsom overflade, skal den beskyttes med egnede afdækninger i forbindelse med installationen.



Bær beskyttelsesbriller

Brug egnede beskyttelsesbriller ved ibrugtagning for at undgå øjenskader.



Bær beskyttelseshandsker

Brug egnede beskyttelseshandsker ved ibrugtagning for at undgå håndskader.



Info

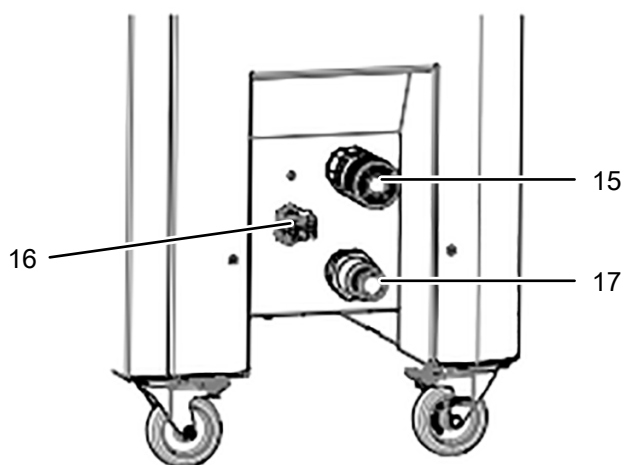
Både den indvendige enhed og den udvendige enhed er forsynet med flat-face-koblinger. Dette muliggør en lækagefri tilkobling og frakobling.



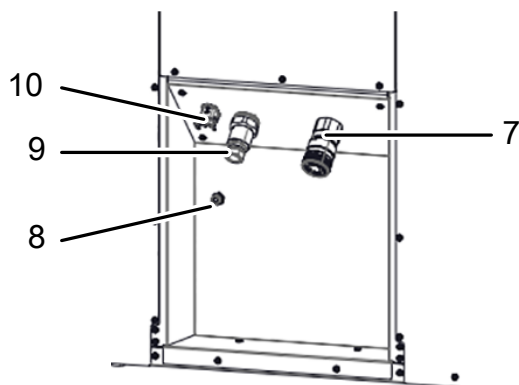
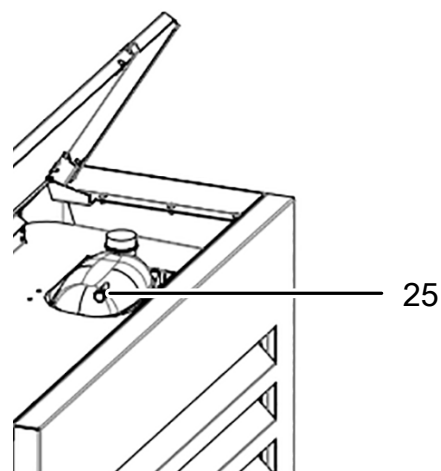
Info

Slangesættet er 10 m langt. Der kan maksimalt anvendes 3 slangesæt, hvorved længden kan øges til 30 m. Det elektriske forbindelseskabel til den indvendige enhed og den udvendige enhed er også 10 m langt.

Tilslutninger på
den udvendige
enhed



Tilslutninger på den indvendige enhed



1. Sæt den medfølgende kondensvandsafløbsslange ind i den dertil beregnede tilslutning på den indvendige enhed (8).
2. Før den anden af slangens ender til et egnet afløb (f.eks. en afløbsrist eller en tilstrækkelig stor opsamlingsbeholder).
 - ⇒ Sørg for, at slangen ikke bliver bøjet, da kondensvandet ellers ikke kan løbe korrekt ud.
3. Forbind den udvendige enhed med den indvendige enhed via kabeltilslutningerne (10 og 16) med forbindelseskablet.
4. Forbind den udvendige enhed med den indvendige enhed via tilslutningerne OUT og IN (tilslutninger 9 og 17) samt tilslutninger 7 og 15 med det medfølgende slangesæt.
5. Skru låget af beholderen, og kontrollér, om der er tilstrækkelig væske i beholderen (25).
 - ⇒ Niveauindikatoren (rund lille skive) skal være let dækket af vand-glykol-blandingen i kold tilstand.
6. Kontrollér glykolindholdet med en frostbeskyttelsesmåler i henhold til de tekniske data. Efterfyld om nødvendigt vand-glykol-blanding i beholderen (se Kontrol og påfyldning af vand-glykol-blanding i kapitlet Vedligeholdelse).
7. Lad apparatet hvile i 30 minutter efter opstilling, før du tænder for det.

Tilslutning af
netledning



⚠ Advarsel

Elektrisk spænding!

Rør ikke ved strømstikket med våde eller fugtige hænder.

Sæt tilslutningsledningen i stikkontakten ved at tage fat i stikket – ikke i ledningen.

Anvend ikke apparatet med afmonteret hus.



Info

Apparatet er beregnet til drift på et 400 V-trefaset net med nulleder.

1. Sæt ledningen i kontakten (2) på den indvendige enhed.
2. Sæt strømstikket i en stikkontakt, der er korrekt sikret.

Betjening

da

Bemærk

Lad apparatet stå i 30 minutter, inden det betjenes, hvis det er blevet transporteret, så smøreolien kan strømme tilbage til kompressoren. Ellers kan kompressoren blive beskadiget og apparatet ikke længere fungere.



Info

Undgå åbne døre og vinduer, så den indvendige enheds kølefunktion ikke forringes.

Info

Hver gang kompressoren starter, kører ventilatorerne i den udvendige enhed først med halvt omdrejningstal i 4-6 sekunder. Derefter indstiller apparatet ventilatorhastigheden til den værdi, der er nødvendig for tilbagekølingen (i givet fald stilstand).

Dette har til formål at kontrollere, om den udvendige enhed fungerer korrekt, og at fjerne eventuel snavs (blade, emballagerester osv.) fra apparatet. Den derved opståede ventilatorstøj er normal og er ikke tegn på en fejl.

Denne adfærd fra ventilatoren kan også forekomme efter hver service eller genstart.

Sådan tændes apparatet

Når apparatet er opstillet som beskrevet i kapitlet om ibrugtagning, er det driftsklart og kan tændes.

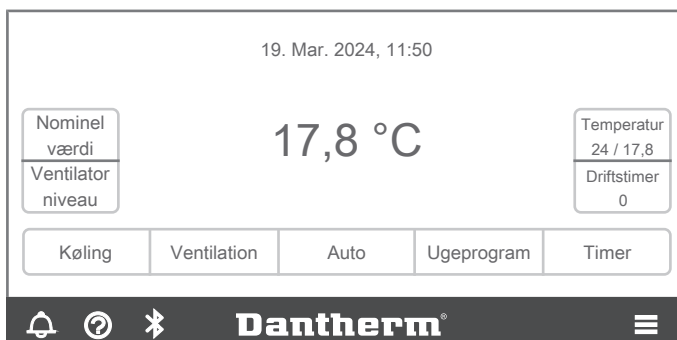
Følg nedenstående fremgangsmåde for at tænde for apparatet:

1. Indstil hovedafbryderen (4) i stillingen I.

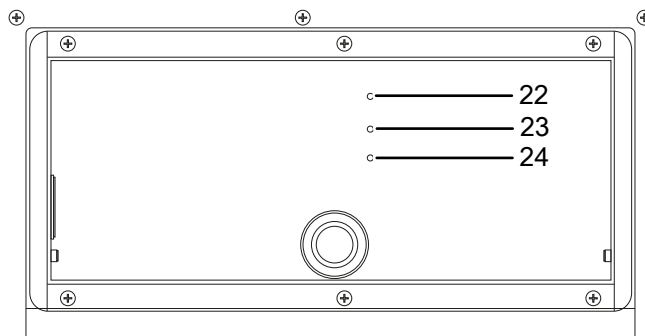
⇒ Betjeningspanelet lyser, og apparatet starter automatisk op. I den forbindelse vises følgende.



⇒ Startskærmen vises efter 30 sekunder.



Efter tænding via hovedafbryderen, kan man på bagsiden af den indvendige enhed kontrollere, om alle tre faser af netspændingen er tilsluttet korrekt, ved at se om de tre LED'er (22, 23, 24) lyser. Hvis der mangler en fase, starter apparatet ikke. I så fald skal bygningens elinstallation kontrolleres frem til den anvendte stikkontakt (f.eks. kontrol af, om sikringen for denne stikkontakt er udløst i bygningens elinstallation). Ved forkert faserækkefølge, dvs. hvis der ikke er et højredrejende drejefelt, korrigeres faserækkefølgen i apparatet automatisk. Apparatet er således også klar til drift i dette tilfælde.



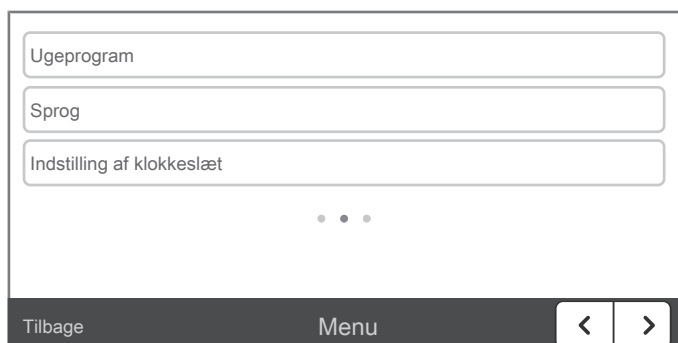
Grundindstillinger

- Den temperatur, der vises i midten af startskærmen, er den målte værdi (omgivelsesværdi). I feltet til højre på startskærmen vises temperaturen, den valgte nominelle værdi og den målte værdi.
- Hvis du trykker på symbolet  på startskærmen, vises alle aktuelle og allerede valgte indstillinger og advarselsmeddelelser. Nye meddelelser vises ud for symbolet  i form af en gul prik.
- Hvis du trykker på symbolet  på startskærmen, vises producentens kontaktoplysninger. De kan bruges ved henvendelser til kundeservice.
- Nogle indtastninger skal aktiveres ved tryk på knappen *Gem* eller *Tilbage*. Ved tryk på knappen *Tilbage* bliver indstillingerne kun gemt, hvis knappen *Gem* ikke vises på skærmen. Hvis der ikke er nogen aktivitet på displayet i et bestemt tidsrum, bliver det automatisk mørkt. Denne funktion kan deaktiveres i menuen *Indstillinger*.
- Indstillinger, der er foretaget, og som ikke er blevet bekræftet ved tryk på *Gem* eller *Tilbage*, bliver ikke gemt.

Indstilling af sprog, dato og klokkeslæt

Følg nedenstående fremgangsmåde for at indstille sprog, dato og klokkeslæt:

1. Tryk på symbolet  på startskærmen.
⇒ Displayet skifter til følgende undermenu.



2. Klik på knappen *Sprog*.
⇒ Displayet skifter til menuen *Sprog*.
⇒ Et sprog er allerede valgt på forhånd.

3. Tryk på knappen for det ønskede sprog for at vælge det.

⇒ Du kan vælge mellem sprogene tysk, engelsk, fransk, spansk eller italiensk.

⇒ Knappen *Gem* vises.

The screenshot shows a language selection menu with four options: Tysk, Engelsk, Fransk, and Spansk. Each option has a radio button to its right. The 'Engelsk' option is selected, indicated by a filled radio button. To the right of the list is a vertical scrollbar. At the bottom of the menu is a dark bar with three buttons: 'Tilbage', 'Sprog', and 'Gem'.

4. Tryk på knappen *Gem* for at gemme indstillingerne.

⇒ Displayet skifter til følgende undermenu.

The screenshot shows a settings menu with three options: 'Ugeprogram', 'Sprog', and 'Indstilling af klokkeslæt'. Below these options are three dots. At the bottom of the menu is a dark bar with three buttons: 'Tilbage', 'Menu', and two arrow buttons (left and right).

5. Tryk på knappen *Indstilling af klokkeslæt*.

⇒ Displayet skifter til menuen *Indstilling af klokkeslæt*.

The screenshot shows the 'Indstilling af klokkeslæt' menu. It displays the current day 'Mandag', time '15', and date '29 Jul. 2024'. Below these are four sets of up and down arrow buttons for adjusting the day, month, year, time, and minutes. At the bottom of the menu is a dark bar with three buttons: 'Tilbage', 'Indstilling af klokkeslæt', and 'Gem'.

6. Tryk på symbolet ☐ (sænk værdien) eller på symbolet ☐ (øg værdien) for at indstille dag, måned, år, time og minut.

7. Tryk på knappen *Gem*.

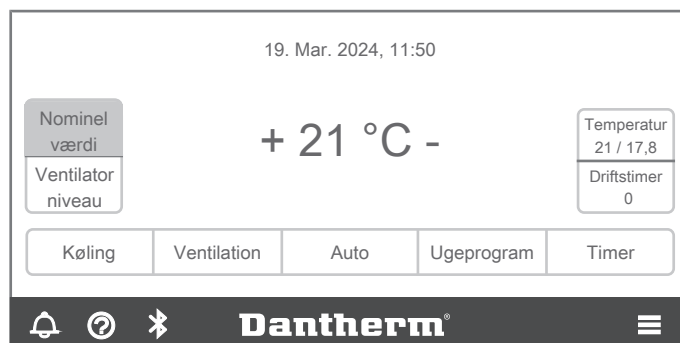
⇒ Grundindstillingerne er foretaget.

8. Hvis du trykker på knappen *Tilbage*, vender du tilbage til startskærmen.

Temperaturindstilling

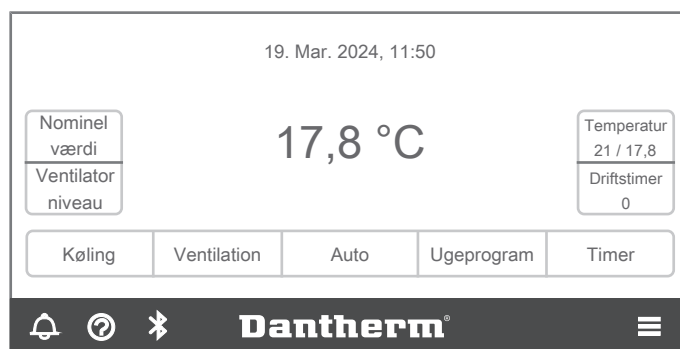
1. Tryk på knappen *Nominel værdi*.

⇒ Den valgte knap bliver grå.



2. Tryk på knappen - eller + for at indstille den nominelle værdi for den ønskede temperatur.

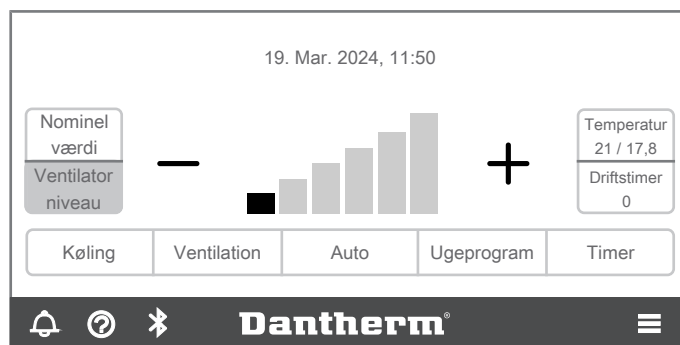
⇒ Kort tid senere vises den målte værdi igen i midten af displayet. Den nominelle værdi og den målte værdi vises stadigvæk i feltet Temperatur.



Indstilling af ventilationshastighed

1. Tryk på knappen *Ventilatorniveau* på startskærmen.

⇒ Den valgte knap bliver grå.



2. Tryk på knapperne - eller + for at indstille det ønskede ventilatorniveau.

⇒ Det aktiverede ventilatorniveau kan aflæses på de sorte bjælker. Hver bjælke står for et ventilatorniveau.

Niveau 1 svarer til 2000 m ³ /t	Niveau 4 svarer til 2750 m ³ /t
Niveau 2 svarer til 2250 m ³ /t	Niveau 5 svarer til 3000 m ³ /t
Niveau 3 svarer til 2500 m ³ /t	Niveau 6 svarer til 3450 m ³ /t

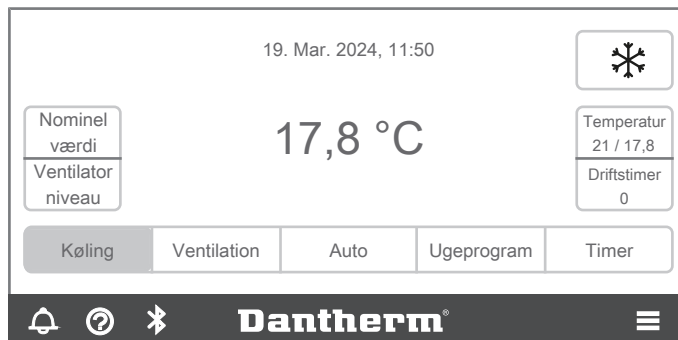
Indstilling af driftstyper

Apparatet har tre forskellige driftstyper: Afkøling, ventilation og automatisk drift. Følg nedenstående fremgangsmåde for at indstille driftstilstandene:

1. Tryk på knappen *Køling* på startskærmen.

⇒ Den valgte knap bliver grå.

⇒ Symbolet for driftstilstanden *Køling* vises øverst til højre på displayet.

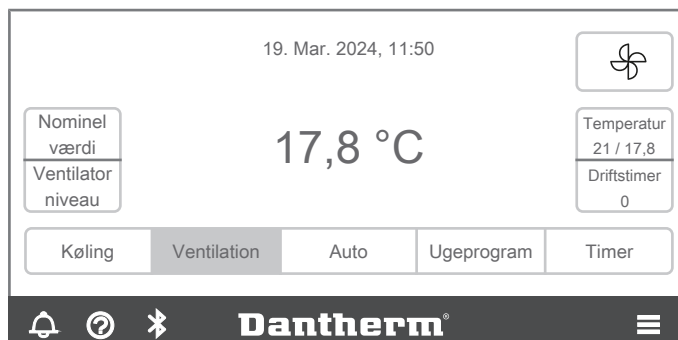


⇒ Luften køles af til den temperatur, der er indstillet under *Nominel værdi*. Den tidligere indstillede ventilatorhastighed aktiveres også. Apparatet skifter til standby-modus.

2. Tryk på knappen *Ventilation* på startskærmen.

⇒ Den valgte knap bliver grå.

⇒ Symbolet for driftstilstanden *Ventilation* vises øverst til højre på displayet.

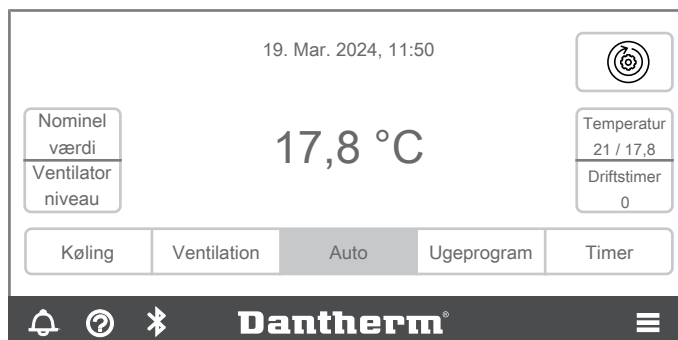


⇒ Luften afkøles ikke, den bliver cirkuleret på det ventilationstrin. I denne forbindelse er vandkredsløbet til den udvendige enhed frakoblet.

3. Tryk på knappen *Auto*.

⇒ Den valgte knap bliver grå.

⇒ Symbolet for automatisk drift vises øverst til højre på displayet.



⇒ Luften køles automatisk ned til den temperatur, der er indstillet under den nominelle værdi.

Indstilling af ugeprogram

1. Tryk på symbolet ☰ på startskærmen.

⇒ Displayet skifter til følgende undermenu.

A screenshot of a settings menu with a white background and a dark grey footer. The menu contains three white rectangular buttons with rounded corners, stacked vertically: 'Ugeprogram', 'Sprog', and 'Indstilling af klokkeslæt'. Below these buttons are three small grey dots. The footer contains the text 'Tilbage' on the left, 'Menu' in the center, and two white arrow buttons (left and right) on the right.

2. Tryk på knappen *Ugeprogram*.

⇒ Displayet skifter til undermenuen *Ugeprogram*.

A screenshot of the 'Ugeprogram' screen with a white background. At the top, it says 'Der er ikke oprettet nogen ugeplan.' in bold. Below this, it says 'Tryk på knappen "Ny" i menulinjen for at for at oprette en post til ugeprogrammet.' in a smaller font. At the bottom, there is a dark grey footer with four white buttons: 'Tilbage', 'Rediger', 'Slet', and 'Ny'.

3. Tryk på knappen *Ny* for at oprette et nyt ugeprogram.

⇒ Displayet skifter til undermenuen *Aktiveringstidspunkt*.

A screenshot of the 'Aktiveringstidspunkt' screen with a white background and a dark grey footer. The screen displays four white rectangular buttons with rounded corners, each with a label on the left and a value on the right: 'Ugeprogram' (Mandag), 'Ventilatortrin' (Trin 1), 'Nominel værdi' (21 °C), and 'Tid' (12:00). The footer contains three white buttons: 'Annullér', 'Aktiveringstidspunkt', and 'Gem'.

4. Tryk på knappen *Ugeprogram*.

⇒ Displayet skifter til menuen *Dag*.

A screenshot of the 'Dag' menu with a white background and a dark grey footer. The menu consists of eight white rectangular buttons with rounded corners, arranged in a 4x2 grid. The buttons are labeled: 'Mandag', 'Tirsdag', 'Onsdag', 'Torsdag', 'Fredag', 'Lørdag', 'Søndag', and 'Mandag - Fredag'. The footer contains three white buttons: 'Kassér', 'Dag', and 'Vælg tilstand'.

5. Tryk på den ønskede ugedag for at aktivere den.

⇒ Knappen bliver grå.

6. Tryk på knappen *Vælg tilstand* for at bekræfte indtastningen.

⇒ Displayet skifter igen til menuen *Aktiveringstidspunkt*.

Ugeprogram	Mandag
Ventilatortrin	Trin 1
Nominel værdi	21 °C
Tid	12:00

Annullér	Aktiveringstidspunkt	Gem
----------	----------------------	-----

7. Tryk på knappen *Ventilationstrin* for at indstille det valgte trin.

⇒ Displayet skifter til menuen *Ventilationstrin*.

Sluk	Trin 1	Trin 2	Trin 3
Trin 4	Trin 5	Trin 6	Auto

Kassér	Ventilatortrin	Vælg
--------	----------------	------

⇒ Tryk på knappen *Trin 1 - Trin 6* (aktivering af et ventilationstrin), på knappen *Auto* (aktivering af automatisk drift) eller på knappen *Sluk* (ventilationen deaktiveres).

⇒ Den valgte knap bliver grå.

8. Tryk på knappen *Vælg* for at bekræfte indtastningen.

⇒ Displayet skifter tilbage til menuen *Aktiveringstidspunkt*.

Ugeprogram	Mandag
Ventilatortrin	Trin 1
Nominel værdi	21 °C
Tid	12:00

Annullér	Aktiveringstidspunkt	Gem
----------	----------------------	-----

9. Tryk på knappen *Nominel værdi*.

⇒ Displayet skifter til menuen *Nominel værdi*.

10. Tryk på knappen - eller + for at indstille den nominelle værdi for den ønskede temperatur.

11. Tryk på knappen *Vælg* for at gemme indtastningen.

⇒ Displayet skifter tilbage til menuen *Aktiveringstidspunkt*.

12. Tryk på knappen *Klokkeslæt*.

⇒ Displayet skifter til menuen *Klokkeslæt*.

13. Tryk på symbolet ☒ (*sænk værdien*) eller på symbolet ☐ (*øg værdien*) for at indstille time, minut og sekund.

14. Tryk på knappen *Vælg* for at bekræfte indtastningen.

⇒ Driftstilstanden Ventilation og den automatiske drift starter ved det valgte ventilationstrin på det valgte tidspunkt.

⇒ Displayet skifter tilbage til menuen *Aktiveringstidspunkt*.

15. Tryk på knappen *Gem*.

16. Tryk på knappen *Tilbage*, indtil du er kommet tilbage til startskærmen.

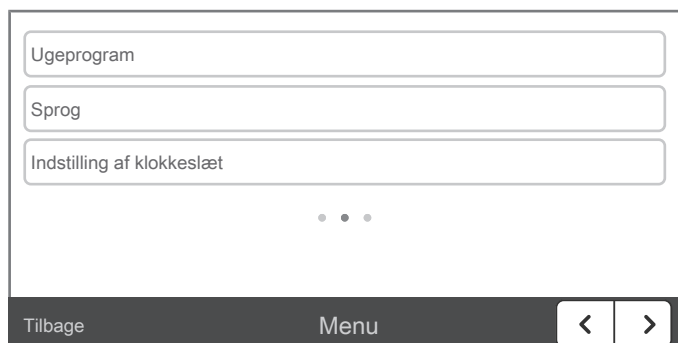
Aktivering af børnesikringen

Ved brug af børnesikringen kan du sørge for, at knapperne på betjeningspanelet ikke kan bruges.

Gør følgende for at vælge din egen pinkode:

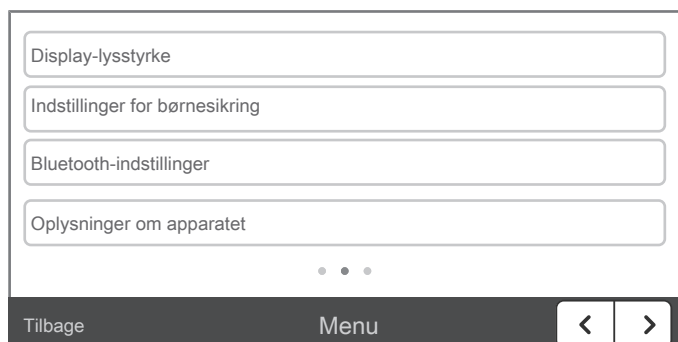
1. Tryk på symbolet  på startskærmen.

⇒ Displayet skifter til følgende undermenu.

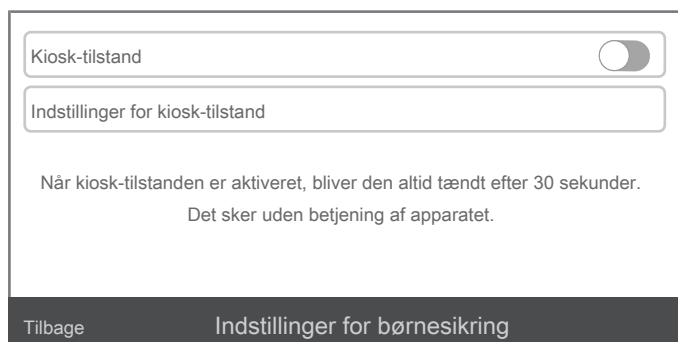


2. Tryk på symbolet   (frem/tilbage).

3. Tryk på knappen *Indstillinger for børnesikring*.



⇒ Displayet skifter til menuen *Indstillinger for børnesikring*.



4. Tryk på knappen *Kiosktilstand*.

⇒ Displayet skifter til undermenuen til indstilling af pinkoden.

5. Tryk derefter på det tomme felt, og opret en 5-cifret pinkode i den efterfølgende menu.

6. Tryk på knappen *OK*, og tryk derefter igen på *OK*.

⇒ Skærmens børnesikring er aktiveret, og apparatet kan ikke længere betjenes.

⇒ På startskærmen vises symbolet  nederst til højre på displayet.

Aktivering af børnesikringen for bestemte funktioner

Gør følgende, hvis du kun vil aktivere pinkoden for bestemte funktioner:

1. Tryk på knappen *Indstillinger for kiosktilstand* i skærbilledet *Indstillinger for børnesikring*.
⇒ Displayet til indtastning af pinkoden vises.
2. Indtast din pinkode.
⇒ Displayet skifter til menuen *Indstillinger for kiosktilstand*.

3. Tryk på den ønskede knap for at deaktivere funktionen eller indstillingen.
⇒ Den valgte knap bliver grå.

4. Tryk på knappen *Gem* for at aktivere børnesikringen for den valgte funktion eller indstilling.
⇒ Børnesikringen er stadigvæk aktiveret, efter at apparatet er blevet slukket og tændt igen.



Info

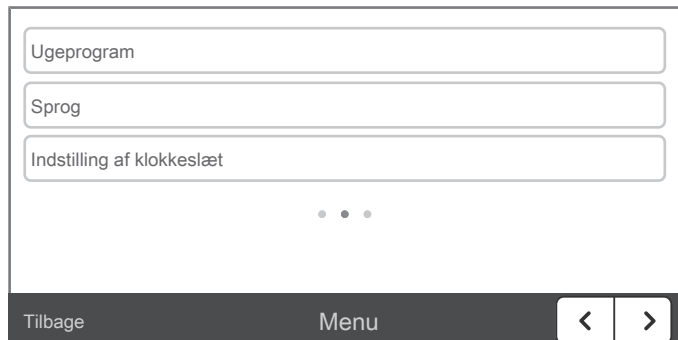
Du kan deaktivere børnesikringen for en funktion ved at trykke på den aktiverede knap og derefter på knappen *Gem*.

Gendannelse af standardindstillinger efter en strømafbrydelse

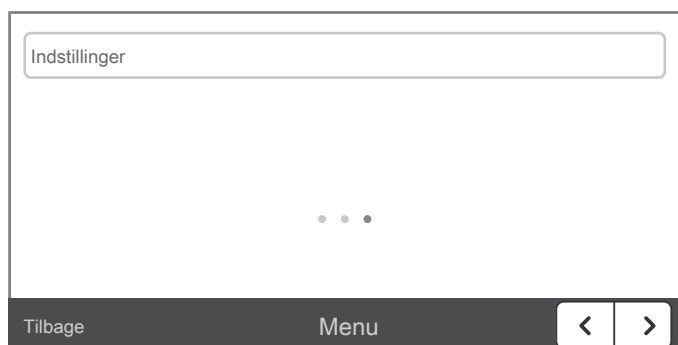
Når der tændes for strømmen igen efter en strømafbrydelse, er apparatet i standbytilstand, og standardindstillingerne er valgt. Følg nedenstående fremgangsmåde for at indstille indstillingerne for "Drift efter strømafbrydelse":

1. Tryk på symbolet ☰ på startskærmen.

⇒ Displayet skifter til følgende undermenu.

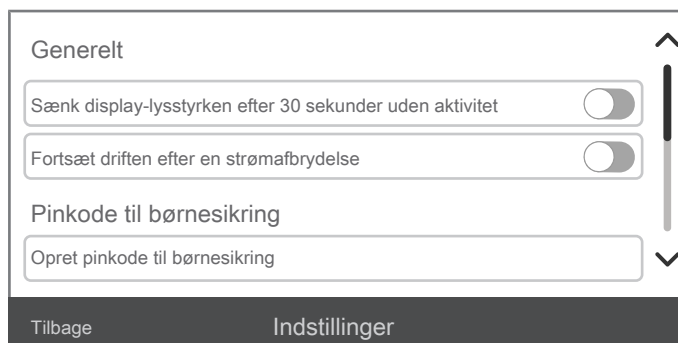


2. Tryk to gange på symbolet < > (frem).

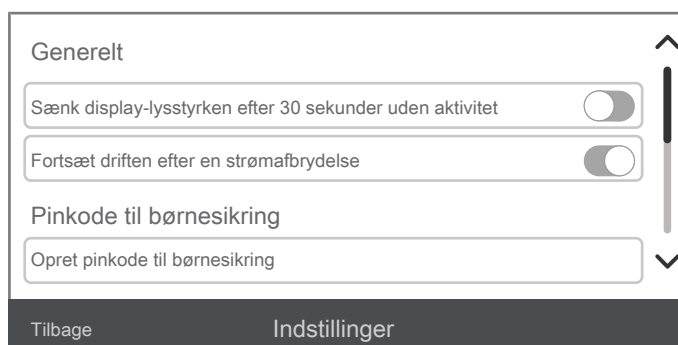


3. Tryk på knappen *Indstillinger*.

⇒ Displayet skifter til menuen *Indstillinger*.



4. Tryk på knappen *Fortsæt driften før strømafbrydelsen*.



5. Tryk på knappen *Tilbage*, indtil du er kommet tilbage til startskærmen.

Automatisk afrimning

Ved lave omgivelsestemperaturer kan fordamperen ise til under klimatiseringen. Apparatet gennemfører en automatisk afrimning. På betjeningspanelets display (1) vises symbolet  øverst til højre, og knappen *Køling* er grå. Apparatet er i afrimningstilstand. Herunder ledes der varmt kølemiddel ind i den tilsedede fordamper, så dens overflader tør op. Den automatiske afrimning kan ikke aktiveres eller deaktiveres manuelt.

Varigheden af afrimningen kan variere. Den indbyggede afrimningsautomatik i apparatet aktiverer automatisk afrimningscyklussen, hvis det er nødvendigt.

Sluk ikke for apparatet under den automatiske afrimning. Træk ikke stikket ud af stikkontakten.

Efter den automatiske afrimning kører apparatet i ca. 90 sekunder uafhængigt af omgivelsestemperaturen og den ønskede rumtemperatur for at cirkulere rumluften. Derefter fortsætter apparatet med de valgte værdier.

Bemærk

Undlad at kradse is af. Ved lave rumtemperaturer – normalt under 15 °C – kan der blive dannet is i den indvendige enhed, for eksempel på fordamperen, som er anbragt bag luftfilteret. Vent i så fald på den automatiske afrimning. Hvis der ikke kan udføres fuldstændig afrimning (rester af is), bedes du kontakte kundeservice.

Efter afsluttet anvendelse



⚠ Advarsel

Elektrisk spænding!

Rør ikke ved strømstikket med våde eller fugtige hænder.



⚠ Forsigtig

Koblingerne/betjeningsområderne på klimaanlæggets hurtiglukkere kan blive varme under drift.

- Vent 15 minutter, indtil enhederne er kølet af, før du rører ved koblingerne på den indvendige og udvendige enhed, når anlægget tages ud af drift eller afmonteres.



Info

Når maskinen slukkes, er det normalt, at kondensvandspumpen kører kortvarigt, og at der høres en svag lyd.

- Sluk for apparatet ved at indstille hovedafbryderen (4) i stillingen **0**.
- Afbryd apparatet fra lysnettet ved at trække strømstikket ud af stikkontakten. Hold i stikket og ikke i ledningen. Vær i den forbindelse opmærksom på stikkets mekaniske låsemekanisme.
- Rengør apparatet efter behov, som beskrevet i kapitlet "Vedligeholdelse".
- Opbevar apparatet som beskrevet i kapitlet Transport og opbevaring.

Tilbehør, som kan bestilles

da

Betegnelse	Varenummer
Slangesæt, 10 meters forlængelse	1.210.000.137
AC 15000 udvendig enhed	1.210.001.102
Glykol	P10009567

Fejl og driftsforstyrrelser

Enheden er kontrolleret flere gange i løbet af produktionen for fejlfri funktion. Hvis der alligevel opstår funktionsfejl, skal du kontrollere enheden ud fra følgende liste.



Bær beskyttelsesbriller

Brug egnede sikkerhedsbriller ifm. Ibrugtagning, vedligeholdelsesarbejde og fejludbedring.



Bær beskyttelseshandsker

Brug egnede sikkerhedshandsker ifm. Ibrugtagning, vedligeholdelsesarbejde og fejludbedring.

Apparatet kan ikke tændes:

- Kontrollér nettilslutningen.
- Kontrollér tilslutningen for alle kabler.
- Kontrollér tilslutningsledningen og strømstikket for beskadigelser. Hvis du finder beskadigelser, må du ikke gøre forsøg på at tage apparatet i brug igen. Hvis apparatets tilslutningsledning bliver beskadiget, skal den udskiftes hos producenten eller dennes serviceafdeling eller af en lignende kvalificeret person for at undgå skader.
- Kontrollér netsikringen i bygningen.
- Overhold den tilladte driftstemperatur iht. kapitlet Teknisk bilag.
- Hvis apparatet ikke starter, skal du lade en specialvirksomhed eller producenten foretage en elektrisk kontrol.
- Kontrollér, om hovedafbryderen står på position I.
- Kontrollér, at alle tre faser af netspændingen er tilsluttet korrekt ved at se, om de tre LED'er (22, 23, 24) lyser. Hvis der mangler en fase, starter apparatet ikke. I så fald skal bygningens elinstallation kontrolleres frem til den anvendte stikkontakt (f.eks. kontrol af, om sikringen for denne stikkontakt er udløst i bygningens elinstallation). Ved forkert faserækkefølge, dvs. hvis der ikke er et højredrejende drejefelt, korrigeres faserækkefølgen i apparatet automatisk. Apparatet er således også klar til drift i dette tilfælde.
- Hvis apparatet ikke starter, og displayet forbliver tomt, selvom alle tre fase-LED'er lyser: Kontrollér nullederen i forsyningsledningen eller ved stikkontakten.

Apparatet arbejder uden eller med reduceret køleeffekt:

- Kontrollér, om driftstypen *Køling*, *Ventilation* eller automatisk drift er indstillet.
- Kontrollér luftfiltret for snavs. Rengør eller udskift luftfiltret efter behov.
- Kontrollér minimumafstanden til vægge og genstande. Stil i givet fald apparatet længere ind i rummet.
- Kontrollér temperaturindstillingerne på apparatet. Reducer den indstillede temperatur, hvis den ligger over rumtemperaturen.

Apparatet støjer eller vibrerer:

- Kontroller, om apparatet står opret og er opstillet stabilt.

**Der løber
kondensvand ud af
den indvendige
enhed:**

- Kontrollér apparatet for utætheder.
- Kontrollér, om kondensvandsslangen er sat korrekt i.

**Kompressoren
starter ikke:**

- Kontrollér, om kompressorens overophedningsbeskyttelse er blevet udløst. Kobl apparatet fra lysnettet og lad det køle af i ca. 10 minutter, før du kobler det til lysnettet igen.
- Kompressoren starter evt. 3 minutter forsinket, da den har en intern beskyttelse mod direkte genstart.

**Apparatet bliver
meget varmt, støjer
og ydelsen
forringes:**

- Kontrollér luftindgangen og luftfiltret for snavs. Fjern udvendigt snavs.
- Kontrollér apparatet udefra for tilsmudsninger (se kapitlet Vedligeholdelse). Lad en specialvirksomhed for køle- og klimateknik eller producenten rense apparatet indvendigt, hvis det er snavset.

**Apparatet fungerer
ikke fejlfrit efter
udført kontrol:**

- Kontakt kundeservice. Send i givet fald apparatet til reparation hos en specialvirksomhed for køle- og klimateknik eller hos producenten.

Vedligeholdelse

Softwareopdateringer

Dantherm Control app

Det anbefales at anvende Dantherm Control-appen for hele tiden at holde apparatet opdateret og profitere af de nyeste funktioner og fejlfhjælpninger. Appen sender notifikationer, så snart en ny softwareversion er klar til at blive downloadet.

For at kunne gennemføre en softwareopdatering skal apparatet være forbundet til wi-fi og have en aktiv internetforbindelse.

En Bluetooth-forbindelse mellem apparatet og appen er ikke tilstrækkelig til softwareopdateringer.

Appen er tilgængelig på følgende links og QR-koder hos Google Play og i Apple App Store:

Google Play:



https://play.google.com/store/apps/details?id=com.danthermgroup.danthermcontrol&pcampaignid=web_share

Apple App Store:



<https://apps.apple.com/sk/app/dantherm-control/id6689518019>

Softwareopdateringer uden Dantherm Control app

Alternativt kan der søges manuelt efter softwareopdateringer direkte på apparatets display under *Info om apparatet* > *Søg efter opdateringer*, hvor de også kan startes. Her skal apparatet også være forbundet til wi-fi.

Vedligeholdelsesintervaller

Vedligeholdelses- og serviceinterval	Før hver ibrugtagning	Efter behov	Mindst hver 2. uge	Mindst hver 4. uge	Mindst hver 6. måned	Mindst én gang om året
Kontrollér luftindgangen og -udgangen for snavs og fremmedlegemer, og rengør om nødvendigt	X					
Udvendig rengøring		X				X
Visuel kontrol af apparatet indvendigt for snavs		X		X		
Kontrollér luftfilter for snavs og fremmedlegemer, og rengør eller udskift den om nødvendigt	X		X			
Udskift luftfilter		X			X	
Kontrollér for skader	X					
Kontrollér fastgørelsesbolte		X			X	
Prøvedrift					X	
Kontrol af svømmerafbryder for fri bevægelighed og funktion			X		X	
Rengøring af kondensvandsbakke				X		
Rengøring af filter til kondensvandsbeholder				X		
Udskiftning af filter til kondensvandsbeholder		X				X
Rengøring af udvendig enhed, varmeveksler		X				X
Kontrol af kølevand	X					
Kontrol af, om kølevandet er frostsikkert og beskyttet mod korrosion						X

Vedligeholdelses- og serviceprotokol

Apparattype:

Apparatnummer:

Vedligeholdelses- og serviceinterval	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Kontroller luftindgangen og -udgangen for snavs og fremmedlegemer, og rengør om nødvendigt																
Kontrollér luftfilter for snavs og fremmedlegemer, og rengør eller udskift den om nødvendigt																
Udvendig rengøring																
Visuel kontrol af apparatet indvendigt for snavs																
Udskift luftfilter																
Kontrollér fastgørelsesbolte																
Prøvedrift																
Kontrol af svømmerafbryder for fri bevægelighed og funktion																
Rengøring af kondensvandsbakke																
Rengøring af filter til kondensvandsbeholder																
Udskiftning af filter til kondensvandsbeholder																
Rengøring af udvendig enhed, varmeveksler																
Kontrol af kølevand																
Kontrol af, om kølevandet er frostsikkert og beskyttet mod korrosion																

1. Dato:	2. Dato:	3. Dato:	4. Dato:
Underskrift:	Underskrift:	Underskrift:	Underskrift:
5. Dato:	6. Dato:	7. Dato:	8. Dato:
Underskrift:	Underskrift:	Underskrift:	Underskrift:
9. Dato:	10. Dato:	11. Dato:	12. Dato:
Underskrift:	Underskrift:	Underskrift:	Underskrift:
13. Dato:	14. Dato:	15. Dato:	16. Dato:
Underskrift:	Underskrift:	Underskrift:	Underskrift:

Sikkerhedsadvarsler vedrørende vedligeholdelse



Bær beskyttelsesbriller

Brug egnede sikkerhedsbriller ifm. Ibrugtagning, vedligeholdelsesarbejde og fejludbedring.



Bær beskyttelsesmaske

Brug egnet sikkerhedsmaske rengøring og vedligeholdelsesarbejde.



Bær beskyttelseshandsker

Brug egnede sikkerhedshandsker ifm. Ibrugtagning, vedligeholdelsesarbejde og fejludbedring.



Bær fodbeskyttelse

Brug egnede sikkerhedssko ifm. Ibrugtagning, vedligeholdelsesarbejde og fejludbedring.



Fare

Kølemiddel R454C!

H221 – Brandfarlig gas.

H280 – Indeholder gas under tryk; kan eksplodere ved opvarmning.

P210 – Skal holdes væk fra varme, varme overflader, gnister, åben ild samt andre antændelseskilder. Rygning forbudt.

P377 – Brand fra udsivende gas: Sluk ikke, medmindre det er sikkert at stoppe lækagen.

P381 – Fjern alle antændelseskilder, hvis det kan gøres på sikker vis.

P410 og P403 – Opbevares beskyttet mod sollys på et godt ventileret sted.

- Sluk for apparatet.
- Afbryd apparatet fra lysnettet ved at trække strømstikket ud af stikkontakten. Hold i stikket og ikke i ledningen. Vær i den forbindelse opmærksom på stikkets mekaniske låsemekanisme.



Advarsel

Elektrisk spænding!

Opgaver, som kræver, at apparatet åbnes, må kun udføres af autoriserede fagfolk eller af producenten.

Vedligeholdelse og reparation udført af personer uden faglig uddannelse er forbudt!

- Hele kølemiddelkredsløbet er et vedligeholdelsesfrit, hermetisk lukket system og må kun vedligeholdes eller repareres af et specialfirma for køle- og klimateknik eller af producenten.



Forsigtig

Risiko for snitskader på grund af skarpe kanter og hjørner

I forbindelse med vedligeholdelse kan skarpe kanter og hjørner indvendigt i apparatet medføre snitskader.

- Brug beskyttelseshandsker.

Bemærk

Tip ikke apparatet, da det kan tage skade af dette.



Advarsel

Elektrisk spænding!

Rør ikke ved strømtikket med våde eller fugtige hænder.

Sikkerhedsmærker og skilte på apparatet

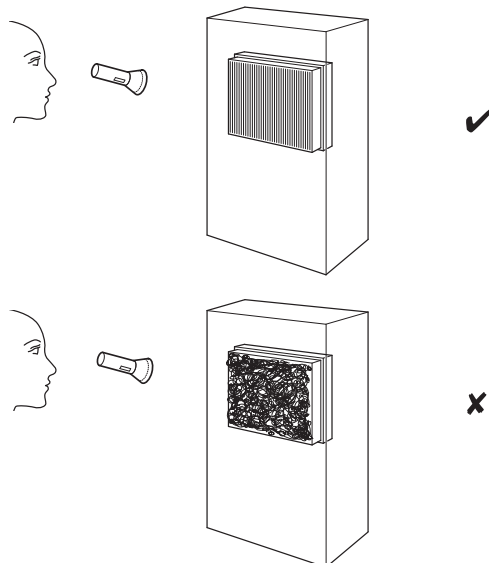
Kontroller jævnligt sikkerhedsmærkerne og skiltene på apparatet. Udskift ulæselige sikkerhedsmærker!

Rengøring af huset

Rengør kabinettet med en blød, let fugtig, fnugfri klud. Sørg for, at der ikke kommer fugt ind i huset. Sørg for, at fugt ikke kan komme i kontakt med elektriske komponenter. Brug ikke aggressive rengøringsmidler som f.eks. rengøringsspray, opløsningsmidler, alkoholholdige rengøringsmidler eller skuremidler til at fugte kluden.

Visuel kontrol af apparatet indvendigt for snavs

1. Fjern luftfiltret.
2. Lys med en lommelygte ind i apparatets åbninger.
3. Kontrollér apparatet indvendigt for snavs.
4. Hvis du kan se et tykt lag støv, skal du lade en specialvirksomhed for køle- og klimateknik eller producenten rengøre apparatet indvendigt.
5. Sæt luftfiltret i igen.



Rengøring af luftfilter

Bemærk

Kontrollér, at luftfilteret hverken er nedslidt eller beskadiget. Hjørnerne og kanterne på luftfilteret må ikke være deformerede eller afrundede. Kontrollér, at luftfilteret er ubeskadiget og tørt, før du sætter det i igen!



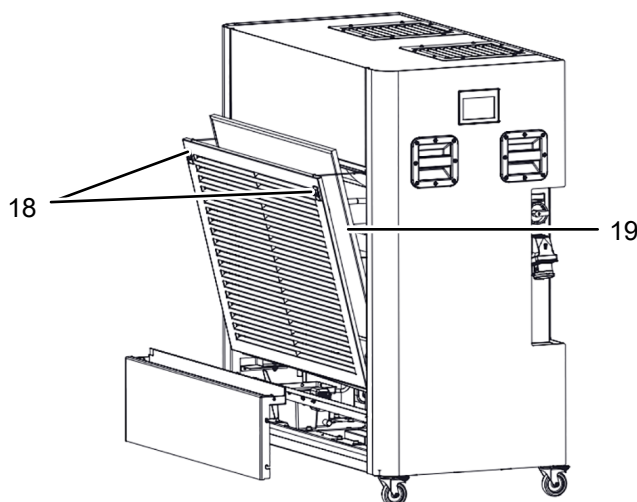
⚠ Advarsel

Risiko for infektioner på grund af snavs i apparatet

Snavs i apparatets kondensvandsområde kan medføre infektioner som følge af fx fugt eller legionella.

- Brug åndedrætsværn, når du åbner apparatet og udfører arbejde indvendigt i apparatet.

1. Tryk de to låsemekanismer (18) ned, og klap luftindsugningspladen fremad og ned.
⇒ Luftindsugningspladen holdes i position af to fastgørelsesbånd.
2. Tag luftfilteret (19) ud af luftindsugningspladen ved at trække luftfilteret opad og ud.



3. Bortskaf luftfilteret (19) i henhold til de lokale bestemmelser.
4. Sæt et nyt luftfilter ind i filterindsatsen.
5. Tryk luftindsugningspladen op igen.
⇒ Låsemekanismerne (18) går automatisk i hak, og låser luftindsugningspladen.

Rengøring af varmeveksleren i den udvendige enhed



Fare

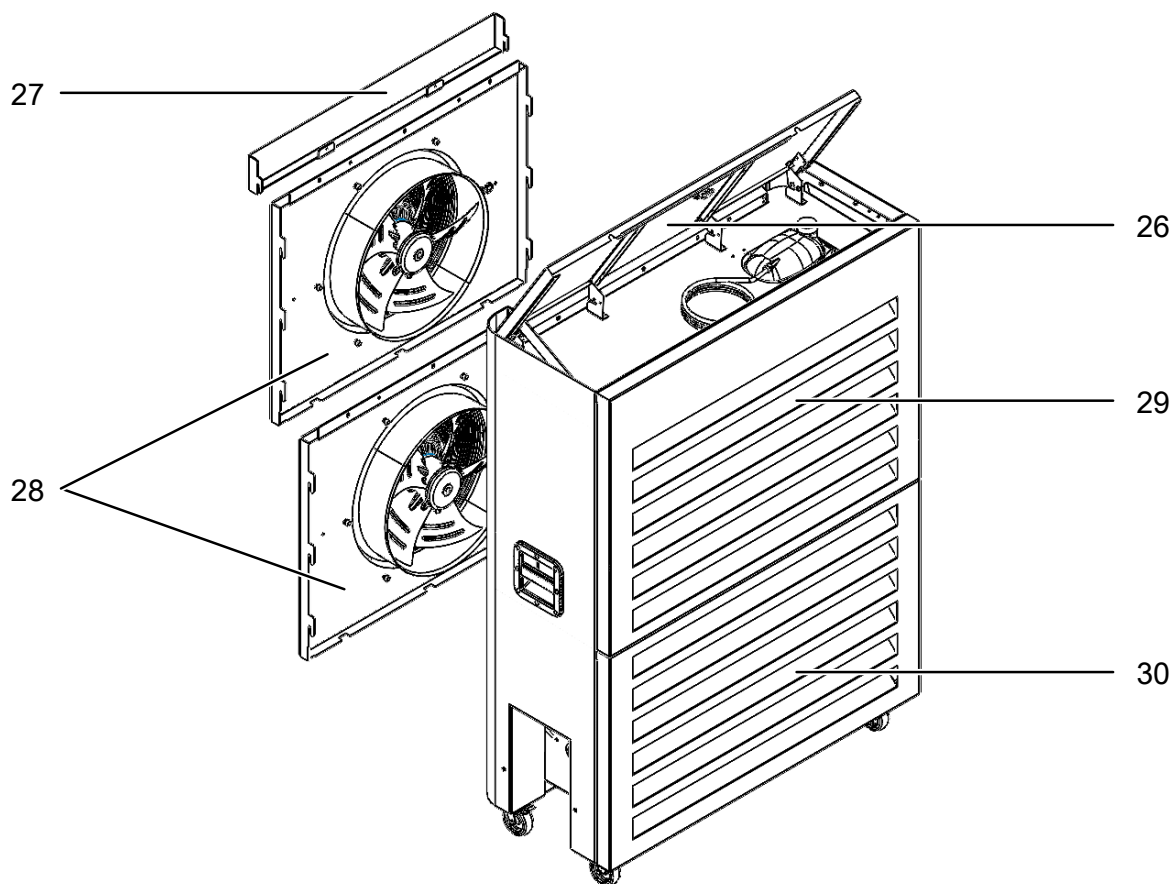
Fare for personskade på grund af roterende dele

De roterende ventilatorer kan forårsage personskade.

- Fjern alle elektriske spændingskilder fra den udvendige enhed, inden arbejdet påbegyndes. Træk i den forbindelse styrekablet af den udvendige enhed. Vær opmærksom på stikforbindelsens mekaniske låsemekanisme, og vent eventuelt, indtil ventilatorerne er standset.

Varmeveksleren rengøres på følgende måde:

1. Løft dækslet (26).
2. Afmonter afdækningspladen (27).
3. Afmonter ventilatorpladerne (28).
4. Løsn de to skruer på den øverste bagvæg (29), og løft den øverste bagvæg ud.
5. Træk den nederste bagvæg (30) mod dig selv, og løft den ud.
6. Rengør komponenterne med en fugtig klud.
7. Monter bagvæggene, ventilatorpladerne og afdækningspladen i omvendt rækkefølge i forhold til afmonteringen.



Kontrol og opfyldning af vand-glykol-blandingen



Fare

Fare for personskade ved kontakt med glykol!

Kontakt med vand-glykol-blanding, der siver ud, kan medføre alvorlig øjenirritation og indre skader ved indtagelse (fx nyreskader).

Undgå kontakt med vand-glykol-blandingen.

Drik aldrig vand-glykol-blandingen!

Bær beskyttelsesbriller, beskyttelseshandsker og tætsiddende arbejdstøj.

Ved kontakt med øjnene: Skyl forsigtigt med vand i nogle minutter. Fjern eventuelle kontaktlinser. Skyl videre.

Opsug vand-glykol-blanding, der evt. er løbet ud, med egnede absorberende materialer, og bortskaf det i overensstemmelse med de nationale bestemmelser.

Overhold de relevante sikkerhedsdatablade.



Advarsel

Fare for personskade som følge af varm væske og damp

Når væsken opvarmes og fordamper, kan der sive varm væske og damp ud, hvilket kan forårsage alvorlig personskade.

- Fjern aldrig låget på beholderen, når apparatet er tændt, eller når væsken i beholderen opvarmes.
- Bær altid en beskyttelsesmaske, beskyttelseshandsker og beskyttelsesbriller, når beholderen fyldes.

Bemærk

Vand-glykol-kredsløbet er fyldt med en væske, som består af 35 % Long Life IAT (Inorganic Acid Technology) etylenglykol (ethandiol 3,5,5-trimethylhexanoat) og 65 % vand. Blandingsforholdet bestående af 35 % ethandiol 3,5,5-trimethylhexanoat og 65 % vand må ikke ændres, når der fyldes mere væske på!

Følg nedenstående fremgangsmåde for at fylde væske i vand-glykol-kredsløbet:

- ✓ Apparatet er slukket, og strømskikket er taget ud af stikkontakten.
 - ✓ Vand-glykol-blandingen i beholderen er kølet af.
1. Kontrollér, om den indvendige enhed er anbragt lavere eller maksimalt på højde med den udvendige enhed. Gå til trin 3, hvis det er tilfældet.
 2. Frakobl forbindelsen mellem den udvendige enhed og den indvendige enhed, anbring begge enheder på samme højde, og forbind dem med slangesættet (se kapitlerne Montering og Ibrugtagning).
 3. Åbn serviceklappen på den udvendige enhed (20). Fjern skruelåget på beholderen (25) (se kapitlet Ibrugtagning).
 4. Kontrollér glykolindholdet med en frostbeskyttelsesmåler i henhold til de tekniske data. Blandingsforholdet skal bestå af 35 % Long Life IAT (Inorganic Acid Technology) etylenglykol (ethandiol 3,5,5-trimethylhexanoat) og 65 % vand.
 5. Fyld en vand-glykol-blanding med det rette blandingsforhold på, indtil niveauet er 40 mm under beholderens øverste kant.
 6. Sæt skrue-dækslet på beholderen igen (9), og spænd det fast.

7. Sæt strømtikket i stikkontakten. Tænd for den indvendige enhed, og aktivér driftstilstanden Køling. Indstil en nominel værdi, som ligger under den aktuelle rumtemperatur (se kapitlet Betjening).
8. Apparatet har et automatisk udluftningssystem, som opsamler eventuel luft i systemet og fører den ind i beholderen. Denne proces forårsager en gurglende lyd. Lad apparatet køre, indtil den gurglende lyd ikke længere høres.
9. Sluk den indvendige enhed, og træk også strømtikket ud af stikkontakten.
10. Kontrollér væskenniveauet i beholderen.
 - ⇒ Hvis væskenniveauet er maksimalt 40 mm under beholderens øverste kant, er anlægget fyldt korrekt. I modsat fald skal trinnene fra trin 3 gentages.
11. Hvis den indvendige enhed eller den udvendige enhed blev flyttet med henblik på opfyldningen, skal forbindelsen mellem enhederne frakobles, og de skal flyttes tilbage til det oprindelige opstillingssted. Forbind igen enhederne med slangesættet (se kapitlerne Montering og Ibrugtagning).

Aktiviteter efter vedligeholdelsen

Hvis du ønsker at fortsætte med at bruge apparatet:

- Hvis den indvendige enhed er blevet transporteret, skal den blive stående i 30 minutter, inden den anvendes igen, så smøreolien i kompressoren kan strømme tilbage. Ellers kan kompressoren blive beskadiget og den indvendige enhed ikke længere fungere.
- Tilslut apparatet igen ved at sætte netstikket i stikkontakten.



Info

Hver gang kompressoren starter, kører ventilatorerne i den udvendige enhed først med halvt omdrejningstal i 4-6 sekunder. Derefter indstiller apparatet ventilatorhastigheden til den værdi, der er nødvendig for tilbagekølingen (i givet fald stilstand).

Dette har til formål at kontrollere, om den udvendige enhed fungerer korrekt, og at fjerne eventuel snavs (blade, emballagerester osv.) fra apparatet. Den derved opståede ventilatorstøj er normal og er ikke tegn på en fejl.

Denne adfærd fra ventilatoren kan også forekomme efter hver service eller genstart.

Hvis du ikke bruger apparatet i længere tid:

- Opbevar apparatet som beskrevet i kapitlet Transport og opbevaring.

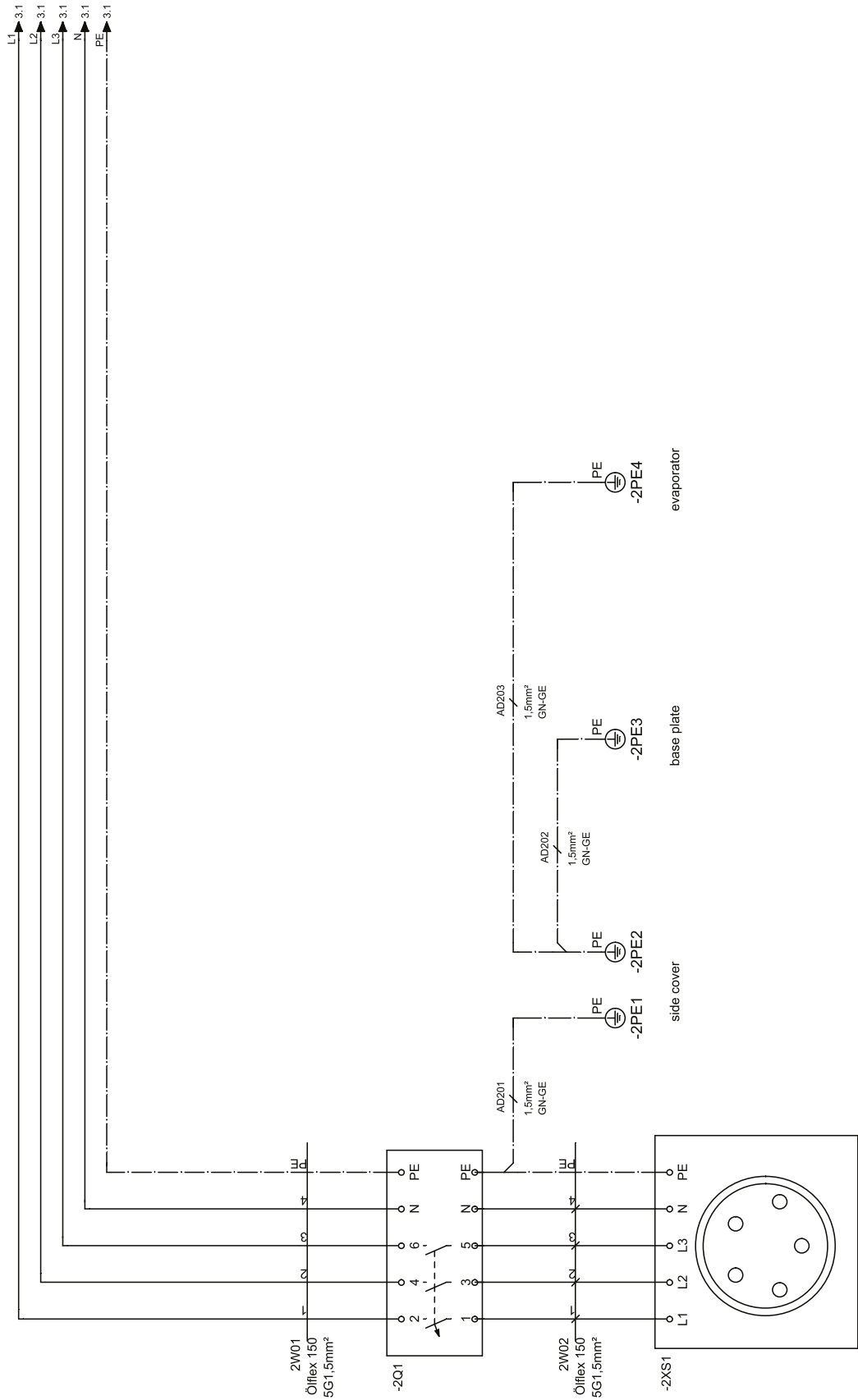
Teknisk bilag

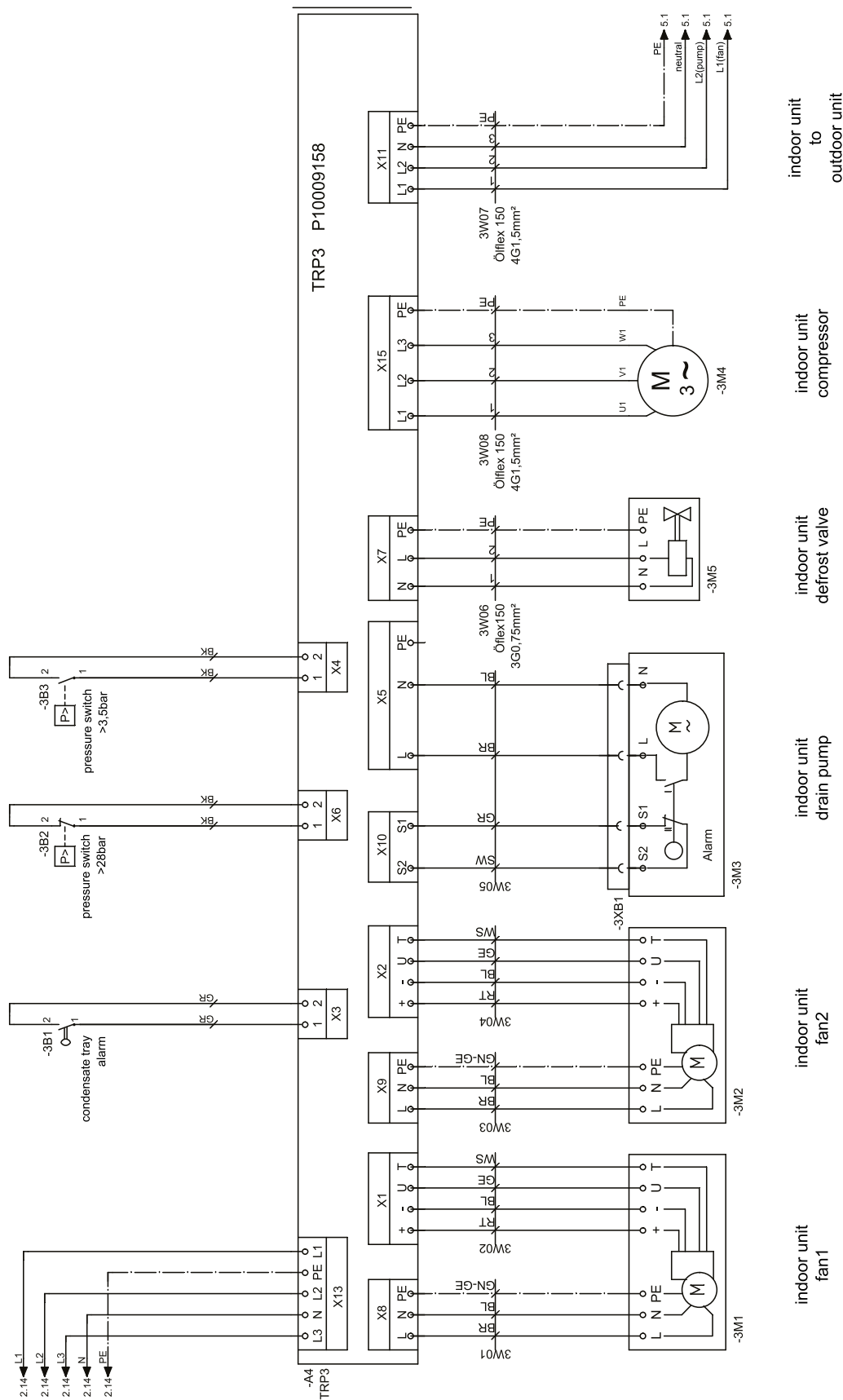
Tekniske data

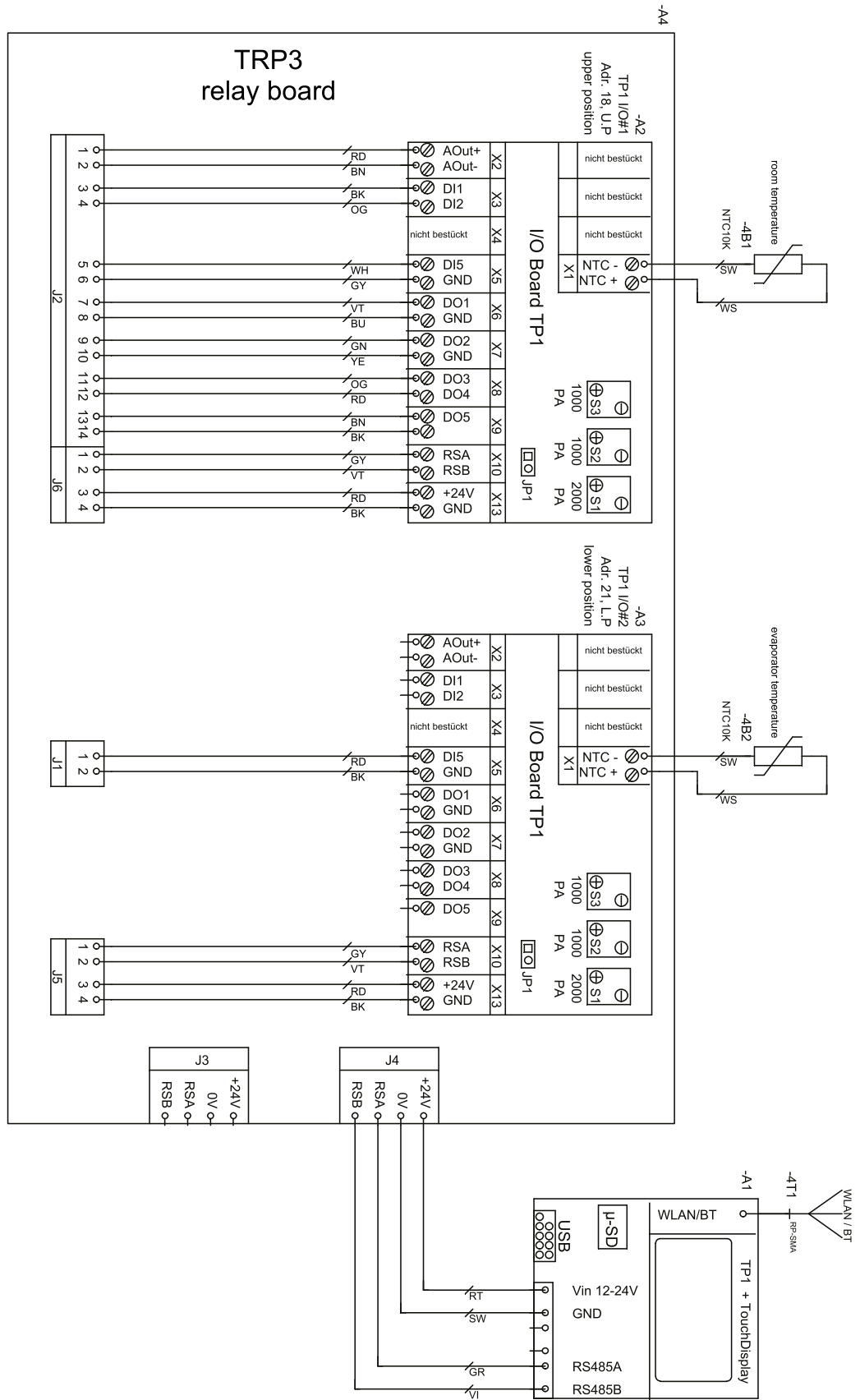
Model	AC 15000
Artikelnummer	
AC 15000 komplet enhed	1.003.000.005
Indvendig enhed	1.210.001.101
Udvendig enhed	1.210.001.102
Slangesæt	1.210.000.137
Køleeffekt (ved 25 °C)	15 kW
	51.240 Btu/h
Køleeffekt maks.	18,3 kW
	62.442 Btu/h
Arbejdsområde	
Udvendig enhed	-5 °C til 47 °C
Indvendig enhed	5 °C til 47 °C
Maks. luftvolumenstrøm	3450 m ³ /h
min. luftvolumenstrøm	2000 m ³ /h
Sikring 	16 A
Nettilslutning	400 V 3P+N+PE ~50 Hz
Wi-fi-sendefrekvens	2,4 GHz
Maksimal sendeydelse	< 20 dBm
Kapslingsklasse	
Udvendig enhed	IP 24
Indvendig enhed	IP 22
Effektforbrug maks. (køledrift)	7,96 kW
Lydtrykniveau i 1 m afstand (trin 6)	69 dB(A)
Varmetransportmiddel i det andet kølekredsløb (med et slangesæt (10 m))	25 l (65 % vand / 35 % glykol)
Specifikationer for glykolen	Long Life IAT (Inorganic Acid Technology) etylenglykol
Kølemiddel (indvendig enhed)	R454C
Kølemiddelmængde	2400 g
GWP-faktor	148
CO ₂ -ækvivalent	0,355 t
Tryk ved indsugningsside	1 MPa
Tryk ved udgangsside	2,5 MPa
Maks. tilladt tryk	2,8 MPa
Den indvendige enheds mål (længde x bredde x højde)	1175 x 601 x 1315 mm
Den udvendige enheds mål (længde x bredde x højde)	1019 x 509 x 1420 mm
Minimumafstand til vægge og genstande (indvendig enhed):	
	A (for oven): 100 cm
	B (bagtil): 30 cm
	C (i siden): 30 cm
	D (foran): 300 cm

Model	AC 15000
Minimumafstand til vægge og genstande (udvendig enhed):	<p>A (for oven): 30 cm</p> <p>B (bagtil): 300 cm</p> <p>C (i siden): 30 cm</p> <p>D (foran): 100 cm</p>
Vægt indvendig enhed	195 kg
Vægt udvendig enhed	135 kg
Vægt, slangesæt	26 kg
Vægt pr. slange	13 kg

Ledningsdiagram-
mer

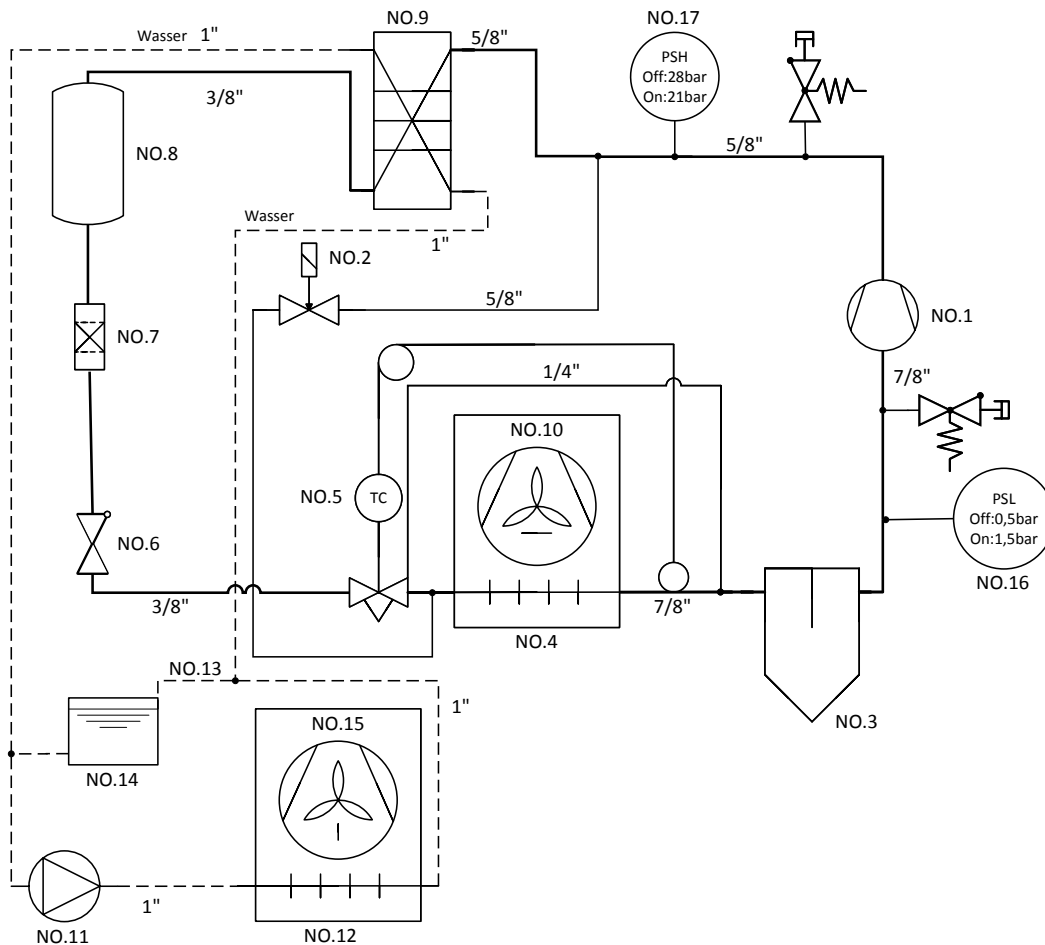








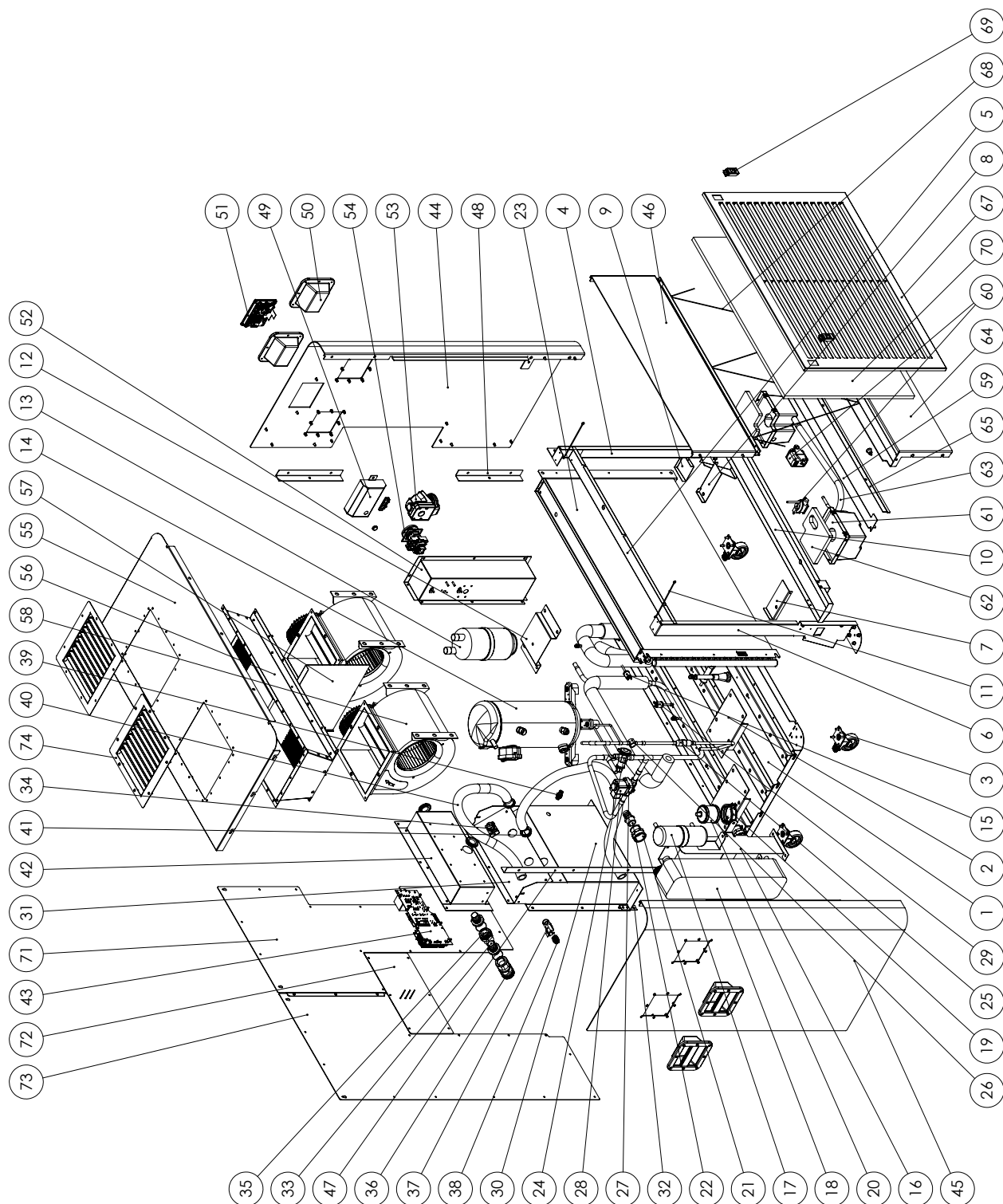
Flowdiagram



Nr.	Betegnelse	Varenummer
1	Kompressor	P10009002
2	Afrimningsventil	P10009003
3	Væskeudskiller	P10009008
4	Fordamper	P10009010
5	TEV	P10009009
6	NRV	P10009006
7	Filtørtørrer	P10009005
8	Beholder	P10009007
9	Plader WT	P10009011
10	Ventilator, indvendig enhed	P10009415
11	Cirkulationspumpe	P10009022
12	WT udvendig enhed	P10009020
13	Udluftning	P10009138
14	Udligningsbeholder	P10009148
15	Ventilator, udvendig enhed	P10009013
16	PSL	P10008732
17	PSH	P10008731

Reservedelsoversigt og reservedelsliste for indvendig enhed

Bemærk: Reservedelens positionsnumre er ikke de samme som positionsnumrene for komponenterne, der anvendes i betjeningsvejledningen.

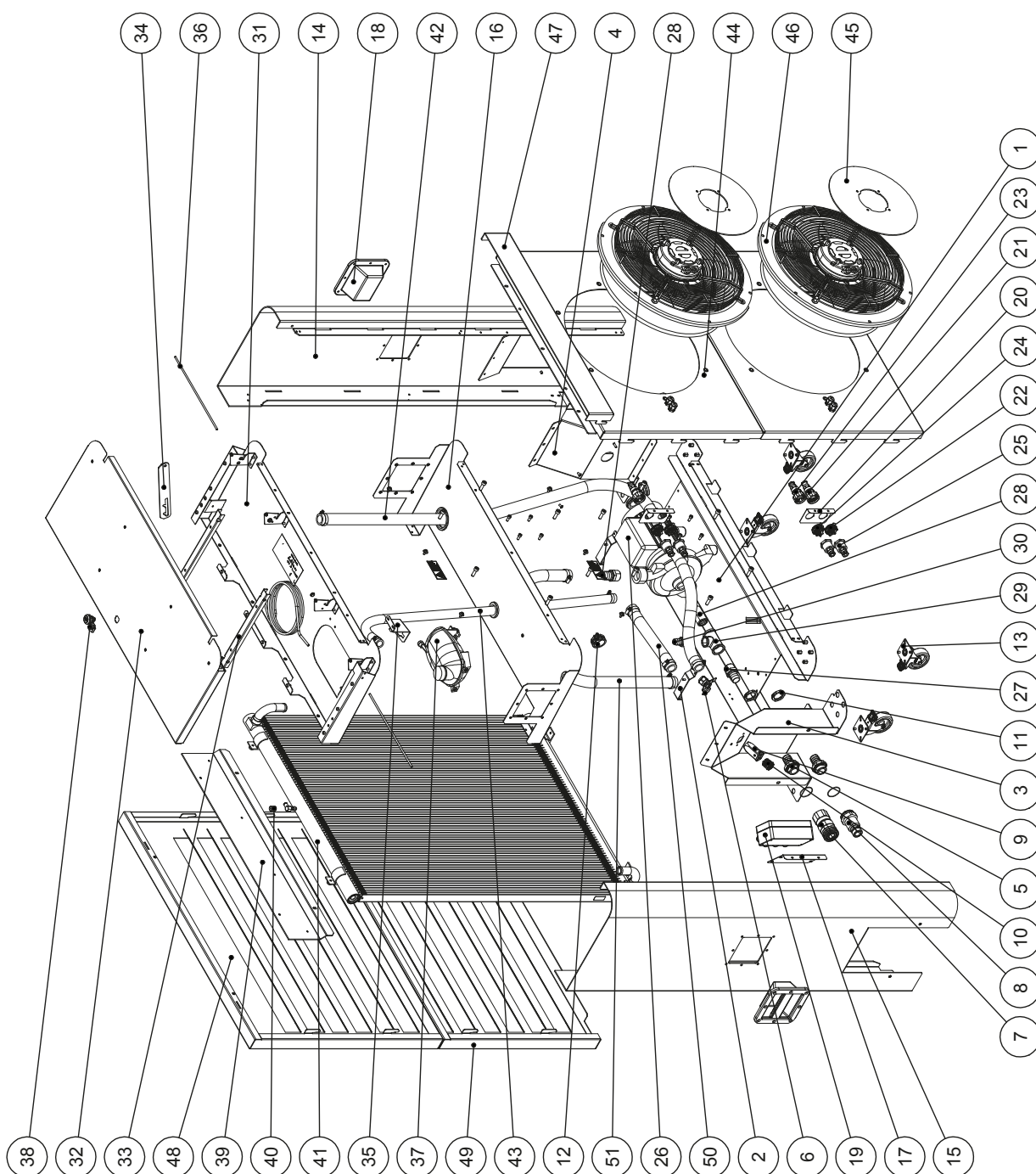


Nr.	Mængde	Betegnelse	Varenummer
1	1	Bund	P10009041
2	3	Underlag	P10009042
3	1	Hjul	P10001530
4	1	Holder til varmeveksler	P10009044
5	1	Holder til varmeveksler	P10009046
6	1	Holder til varmeveksler	P10009045
7	1	Hjørnestykke i venstre side	P10009047
8	1	Hjørnestykke i højre side	P10009048
9	1	Kondensatvandsbakke	P10009049
10	1	Kondensatvandsbakke	P10009181
11	2	Fastgørelsesbånd	P10009066
12	1	Holder	P10009043
13	1	Indsugningsopsamler	P10009008
14	1	Kompressor	P10009002
15	1	Trykkontakt	P10008732
16	1	Holder	P10009053
17	1	Modtager	P10009007
18	1	Varmeveksler	P10009011
19	1	Spændebånd	P10009067
20	1	Filtertørrer	P10009005
21	2	Reduktionsmuffe	P10009151
22	2	Slangeforbindelsesstykke	P10009152
23	1	Fordamper AC 15000	P10009010
24	1	Ekspansionsventil	P10009009
25	1	Kontraventil	P10009006
26	1	Skueglas	P10009144
27	1	Magnetventil	P10009003
28	1	Magnetspole	P10009004
29	1	Trykkontakt	P10008731
30	1	Tilslutningsplade	P10009037
31	1	Forstærkning	P10009052
32	2	Forstærkning	P10009051
33	2	Slangetilslutning	P10009539
34	1	Holder	P10009542
35	1	Lynkobling	P10009017
36	1	Lynkobling	P10009016
37	1	Koblingshus	P10009543
38	1	Anvendelse	P10009467
39	1	Schott-stikforbindelse	T10004014
40	1	Slange l = 780 mm	P10009146
41	2	Møtrik	P10009101
42	1	Kontaktskab	P10009060
43	1	AC 15000 styreelektronik	B1896
44	1	Ydervæg, højre side	P10009036

Nr.	Mængde	Betegnelse	Varenummer
45	1	Ydervæg, venstre side	P10009035
46	1	Midterste del	P10009033
47	1	Fastgørelsesvinkel	P10009031
48	2	Fastgørelsesvinkel	P10009030
49	1	Afdækning	P10009061
50	4	Greb	P10008843
51	1	Betjeningselement TP1 AC	B1688
52	1	Samledåse	P10009029
53	1	Stik	P10008166
54	1	Hovedkontakt	P10001553
55	1	Dæksel	P10009059
56	1	Distributionsbols	P10009423
57	1	Ledeplade	P10009424
58	2	Ventilator	P10009415
59	1	Kondensvandvinkel	P10009376
60	1	Kondensvandspumpe	P10009145
61	2	Kondensatvandsbakke	P10008756
62	2	Filter	P10009131
63	1	Slange l = 530 mm	P10006829
64	1	Inspektionslem	P10009032
65	1	Klembeslag	P10009034
66	2	Fastgørelsesbolt	P10009063
67	1	Luftgitter	P10009050
68	1	Filterholder	P10009476
69	2	Snaplås	P10002011
70	1	Luftfilter	P10009130
71	1	Afdækning i venstre side	P10009038
72	1	Afdækning, kontaktskab	P10009040
73	1	Afdækning højre	P10009039
74	2	Luftudgang	B1816

**Reservedelsoversigt
og reservedelsliste
for udvendig enhed**

Bemærk: Reservedelens positionsnumre er ikke de samme som positionsnumrene for komponenterne, der anvendes i betjeningsvejledningen.



Nr.	Mængde	Betegnelse	Varenummer
1	1	Bund	P10009089
2	2	WT-holder	P10009091
3	1	Tilslutningsplade	P10009080
4	1	Vinkelbeslag	P10009081
5	2	Slangetilslutning	P10009539

Nr.	Mængde	Betegnelse	Varenummer
6	1	Holder	P10009542
7	1	Lynkobling, han	P10009016
8	1	Lynkobling, hun	P10009017
9	1	Tyllehus	P10009065
10	1	Anvendelse	P10009544
11	2	Møtrik	P10009101
12	2	Spændebånd	P10009154
13	4	Hjul	P10001530
14	1	Sidedel i højre side	P10009077
15	1	Sidedel i venstre side	P10009078
16	1	Mellemlade	P10009083
17	1	Elektrisk stålplade	P10009545
18	2	Greb	P10008843
19	1	Ventilatorstyring til udvendig enhed, komplet med hus	B1795
19a	1	Controller printplade TFSC02	P10009403
19b	1	Temperatursensor	P10008741
20	2	Holder	P10009109
21	2	Cirkulært stik	P10009402
22	2	Cirkulært stik	P10009401
23	2	Cirkulært stik	P10000510
24	2	Indbygningsbøsning	P10000512
25	4	Skruehætte	P10008788
26	1	Pumpe	P10009022
27	2	Slangeforbindelsesstykke	P10009102
28	1	Lang nippel	P10009106
29	1	T-stykke	P10009484
30	1	Slangeforbindelsesstykke	P10009485
31	1	Mellemlade	P10009087
32	1	Dæksel	P10009082
33	2	Låseanordning	P10009564
34	1	Monteringsskinne	P10009563
35	1	Holder til beholder	P10009093
36	2	Aksel tag	P10009486
37	1	Ekspansionsbeholder	P10009148
38	1	Drejelig lås	P10008826
39	1	Afdækningsplade bagest	P10009085
40	1	Reducering IGIGM12M5	P10009549
41	1	Varmeveksler	P10009020
42	1	Slange l = 1,85 m	P10009146
43	1	Slange l = 1,08 m	P10009487
44	2	Ventilatorholder	P10009076
45	1	Ventilator, beskyttelsesafdækning	P10009094
46	2	Ventilator	P10009013
47	1	Frontpanel	P10009079

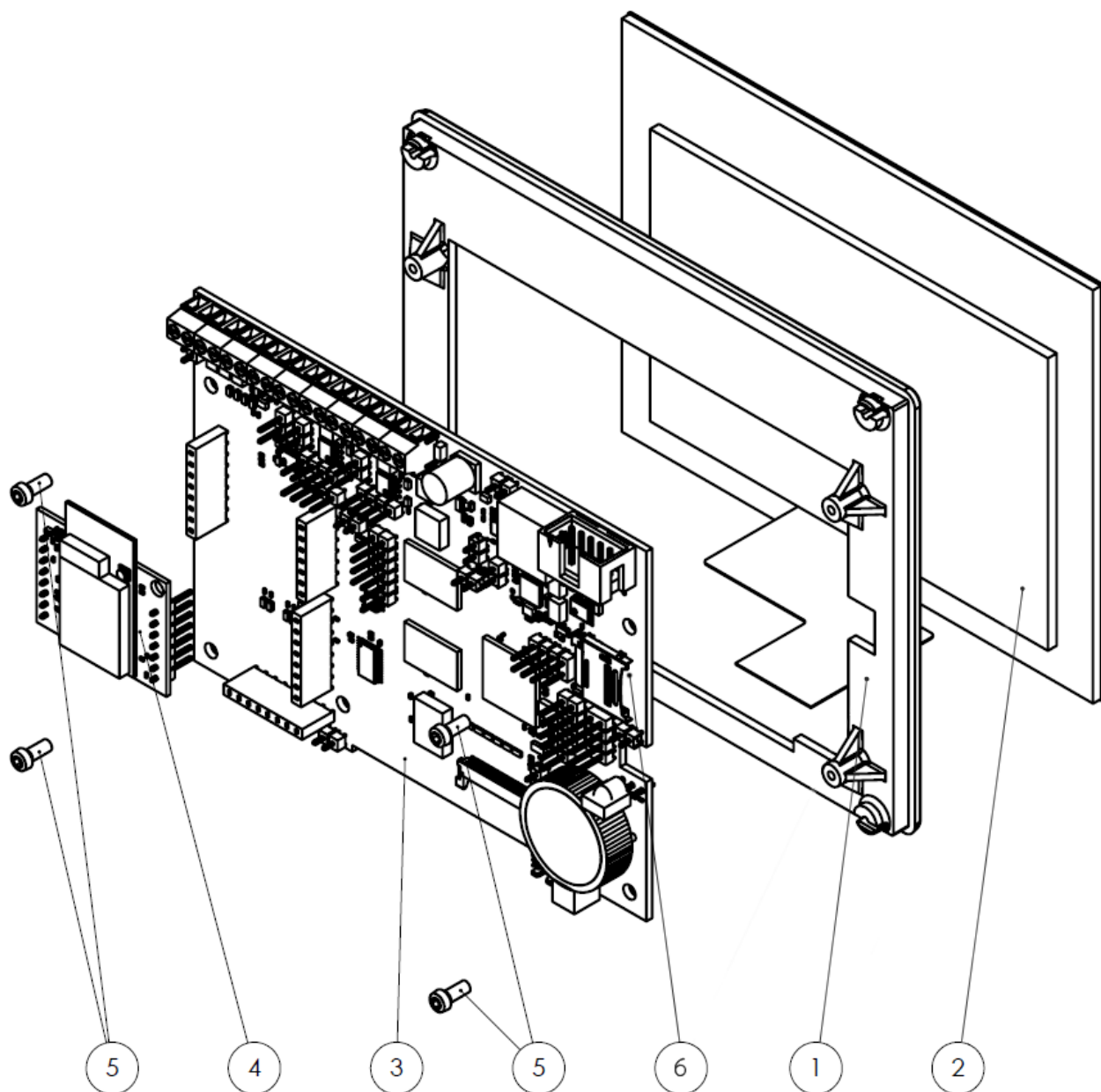
Nr.	Mængde	Betegnelse	Varenummer
48	1	Bagvæg øverst	P10009489
49	1	Bagvæg nederst	P10009490
50	1	Slange l = 0,31 m	P10009146
51	1	Slange l = 1,02 m	P10009146

da

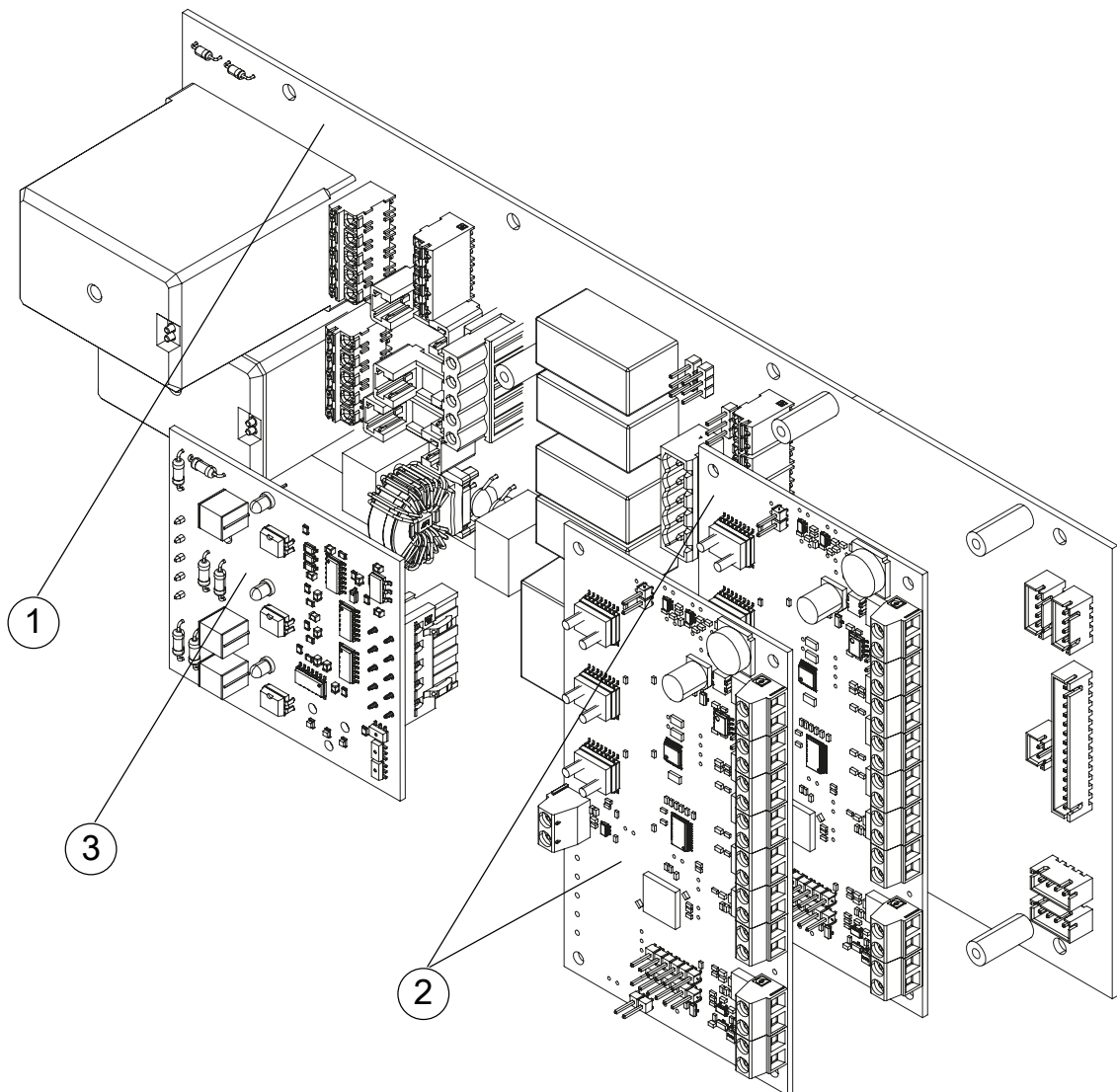
Reservedelsoversigt og reservedelsliste for displayenhed

Bemærk: Reservedelenes positionsnumre er ikke de samme som positionsnumrene for komponenterne, der anvendes i betjeningsvejledningen.

Bemærk: Bufferbatteriet må kun udskiftes af en autoriseret elektriker. Henvend dig i sådanne tilfælde til en fagmand eller til producenten.



Nr.	Mængde	Betegnelse	Varenummer
1	1	Forsænket displayramme (T0007716)	P10008757
2	1	Display (TFT DVT-043T-JT-R9T-P7)	P10007764
3	1	Printplade (e-mainboard)	P10002358
4	1	Printplade (wi-fi-modul)	P10007825
5	4	Skrue (Liko Torx Plasfast 2,5x6 VZ)	P10007290
6	1	uSD-hukommelseskort inkl. software	B1921
7 (ikke vist på billedet)	1	Batteri (CR2032)	-
8 (ikke vist på billedet)	1	Antenne	P10007990



Nr.	Mængde	Betegnelse	Varenummer
1	1	Bundkort TRP3	P10009158
2	1	Faseovervågningsrelæ TPW	P10009335
3	2	IO-printplade TP1-IO	P10002359
4 (ikke vist på billedet)	1	JST-PCB-tilslutningsledning 4-polet, 70 mm lang	JST04F0070
5 (ikke vist på billedet)	1	JST-PCB-tilslutningsledning 14-polet, 70 mm lang	JST14F0070
6 (ikke vist på billedet)	1	JST-PCB-tilslutningsledning 2-polet, 70 mm lang	JST02F0070

Bortskaffelse

Bortskaf altid emballagen miljørigtigt og i henhold til gældende nationale regler om bortskaffelse.



Symbolet med en affaldsbeholder med en streg over betyder, at dette apparat og evt. tilhørende komponenter ikke må bortskaffes med husholdningsaffaldet efter endt levetid, i henhold til med direktivet om affald af elektrisk og elektronisk udstyr (2012/19/EU) og national lovgivning.

Der er indsamlingssteder, hvor elektro- og elektronikapparater indsamles gratis i nærheden af din bopæl. Du finder adressen hos din kommune. Henvend dig ellers til en officiel genbrugsvirksomhed, som er godkendt i dit land.

Den sorterede indsamling af affald af elektrisk og elektronisk udstyr giver mulighed for genbrug, materialeudnyttelse hhv. andre former for værdiudvinding af gamle apparater. Samtidig skal affaldssorteringen bidrage til at undgå negative følger for mennesker og miljø, som bortskaffelsen af apparaterne og de muligvis farlige stoffer disse indeholder, kan medføre.

Enheden benytter flourholdig drivhusgas, som kan være farlig for miljøet og bidrage til den globale opvarmning, hvis den slipper ud i atmosfæren.

Flere oplysninger findes på typeskiltet.

Bortskaf kølemidlet i enheden fagligt korrekt i henhold til den nationale lovgivning.

Bortskaf vand-glykol-blandingen i apparatet fagligt korrekt i henhold til den nationale lovgivning.

EU-overensstemmelseserklæring til en maskine (oversættelse af originalen) i henhold til 2006/42/EF, bilag II, del 1, afsnit A		
1.	Maskine:	Split-klimaenhed
2.	Producent:	Trotec GmbH Grebbener Str. 7 52525 Heinsberg Tyskland online@trotec.com www.trotec.com
3.	./.	
4.	Producenten bærer det fulde ansvar for udarbejdelsen af denne overensstemmelseserklæring.	
5.	Identifikation af produktet:	AC 15000 Produktionsår: fra 2026
6.	Det produkt, der er anført under punkt 5, er i overensstemmelse med følgende harmoniserede EU-lovgivning:	<ul style="list-style-type: none"> • 2006/42/EF • 2011/65/EU • 2014/30/EU • 2014/53/EU • 2014/68/EU
7.	Anvendte harmoniserede standarder: <ul style="list-style-type: none"> • EN ISO 12100:2010 (OJ C 110 – 08/04/2011) • EN IEC 63000:2018 (OJ L 155 – 18/05/2020) • EN ISO 13857:2019 (OJ L 72 – 03/03/2021) • EN 60335-1:2012, EN 60335-1:2012/AC:2014, EN 60335-1:2012/A11:2014, EN 60335-1:2012/A13:2017, EN 60335-1:2012/A15:2021 (OJ L 115 – 13/04/2022) • EN 60335-2-40:2003, EN 60335-2-40:2003/A11:2004, EN 60335-2-40:2003/A12:2005, EN 60335-2-40:2003/A1:2006, EN 60335-2-40:2003/A13:2012/AC:2013, EN 60335-2-40:2003/A13:2012, EN 60335-2-40:2003/A2:2009, EN 60335-2-40:2003/AC:2006, EN 60335-2-40:2003/AC:2010 (OJ C 348 - 28/11/2013) • EN 300 328 V2.2.2 (OJ L 34 – 06/02/2020) • EN 378-2:2016 (OJ 389 – 17/11/2017) • EN 55011:2016/A1:2017, EN 55011:2016/A11:2020, EN 55011:2016 (OJ L 366 - 04/11/2020) • EN 55032:2015/A11:2020, EN 55032:2015 (OJ L 366 - 04/11/2020) • EN 61326-2-1:2013 (OJ C 173 - 13/05/2016) 	
	Anvendte harmoniserede specifikationer: ./.	
	Øvrige, anvendte standarder og specifikationer: ./.	
8.	./.	
9.	Maskinen er underlagt overensstemmelsesafprøvning på baggrund af en intern produktionskontrol.	
10.	Øvrige oplysninger:	Befuldmægtiget med henblik på udfærdigelse af den tekniske dokumentation: Trotec GmbH Grebbener Str. 7 52525 Heinsberg Tyskland

Heinsberg, 20.03.2026



Joachim Ludwig (direktør)

Dantherm Group

Grebbeener Straße 7

52525 Heinsberg

Germany

☎ +49 2452 962-0

online@trotec.com

www.trotec.com

Dantherm can accept no responsibility for possible errors and changes (en)

Der tages forbehold for trykfejl og ændringer (da)

Irrtümer und Änderungen vorbehalten (de)

Dantherm n'assume aucune responsabilité pour erreurs et modifications éventuelles (fr)





Traducción del manual original

AC 15000

| es |

Índice

Indicaciones sobre el uso de este manual	4
Palabras de advertencia	4
Símbolos	4
Seguridad.....	6
Uso adecuado	8
Uso incorrecto razonablemente previsible	8
Cualificación del personal	8
Equipamiento de protección personal	8
Señales de seguridad y placas en el aparato	9
Peligros residuales	10
Comportamiento en casos de emergencia	10
Información sobre el aparato	10
Descripción del aparato	10
Representación del aparato	11
Transporte y almacenamiento	13
Transporte	13
Almacenamiento	14
Montaje y puesta en funcionamiento	15
Volumen de suministro	15
Desembalaje del aparato	15
Puesta en funcionamiento	15
Manejo	21
Accesorios adquiribles con posterioridad.....	33
Fallos y averías	34
Mantenimiento	36
Actualizaciones del software	36
Intervalos de mantenimiento.....	37
Protocolo de mantenimiento y conservación.....	38
Indicaciones de seguridad para el mantenimiento.....	39
Señales de seguridad y placas en el aparato.....	40
Limpiar la carcasa	40
Comprobar visualmente si hay suciedad en el interior del aparato	40
Limpiar el filtro de aire	41
Limpieza del intercambiador de calor de la unidad exterior	42
Comprobación y repostaje de mezcla de agua y glicol	43
Trabajos posteriores al mantenimiento	44
Anexo técnico.....	45
Datos técnicos.....	45
Eliminación de residuos.....	60
Declaración de conformidad UE	61

Indicaciones sobre el uso de este manual

Palabras de advertencia



⚠ Peligro

Esta palabra advierte de un peligro con un nivel de riesgo alto que, de no evitarse, puede tener como consecuencia la muerte o lesiones graves.



⚠ Advertencia

Esta palabra advierte de un peligro con un nivel de riesgo medio que, de no evitarse, puede tener como consecuencia la muerte o lesiones graves.



⚠ Cuidado

Esta palabra advierte de un peligro con un nivel de riesgo bajo que, de no evitarse, puede tener como consecuencia lesiones leves o moderadas.

Indicación

Esta palabra hace referencia a informaciones importantes (p. ej. daños materiales) pero no a peligros.

Símbolos



⚠ Peligro

Este símbolo indica que existen peligros para la vida y la salud de las personas debido al uso de un refrigerante inflamable.



⚠ Advertencia

Este símbolo indica que existe peligro para la vida y la salud de las personas debido a objetos puntiagudos.



⚠ Advertencia

Este símbolo indica que existen peligros para la vida y la salud de las personas debido a la tensión eléctrica.



⚠ Advertencia

Este símbolo indica que existe peligro para la vida y la salud de las personas debido al vuelco del aparato o accesorios.



⚠ Advertencia

Este símbolo indica que existe peligro para la vida y la salud de las personas debido a superficies calientes.



Información

Las indicaciones con este símbolo le ayudan a ejecutar su trabajo de manera rápida y segura.



Tener en cuenta el manual

Las notas con este símbolo indican que debe tenerse en cuenta el manual.



Usar gafas de protección

Las indicaciones con este símbolo le advierten que debe usarse protección ocular.



Usar máscara de protección

Las indicaciones con este símbolo le advierten que debe usarse una máscara protectora.



Usar guantes de protección

Las indicaciones con este símbolo le advierten que debe usarse guantes de protección.



Usar protección para los pies

Las indicaciones con este símbolo le advierten que debe usarse guantes de seguridad.

La versión actual de este manual se puede descargar en el siguiente enlace:



AC 15000



<https://www.danthermgroup.com/products/dantherm-ac-15000>

Seguridad

¡Lea detenidamente este manual de instrucciones antes de poner en funcionamiento o usar este aparato y manténgalo siempre a su alcance en el lugar de montaje o cerca del aparato!



Advertencia

Lea todas las indicaciones de seguridad e instrucciones.

El incumplimiento de las indicaciones de seguridad o las instrucciones puede provocar descargas eléctricas, incendios y/o lesiones graves.

Conserve las indicaciones de seguridad e instrucciones para el futuro.

Este aparato puede ser utilizado por niños a partir de 8 años y mayores, así como por personas con facultades físicas, sensoriales o mentales restringidas, o con falta de experiencia y conocimientos, si lo hacen bajo supervisión o si han sido instruidos en relación con el uso seguro del aparato y los peligros resultantes de ello.

Los niños no pueden jugar con el aparato. La limpieza y el mantenimiento a cargo del usuario no pueden ser realizados por niños sin supervisión.

- No ponga en marcha ni coloque el aparato en estancias o espacios cerrados potencialmente explosivos.
- No ponga el aparato en funcionamiento en atmósferas agresivas.
- Coloque el aparato vertical y firme sobre una superficie horizontal y estable.
- ¡No beba nunca la mezcla de agua y glicol! Elimine de la mezcla de agua y glicol de forma adecuada.
- Llene el depósito solo con la mezcla de agua y glicol. Tenga en cuenta las especificaciones y la cantidad de la mezcla de agua y glicol que se indican en el capítulo «Datos técnicos».
- Espere, después de una limpieza húmeda, a que el aparato se seque. No lo ponga en marcha mojado.
- No maneje ni accione el aparato si tiene las manos húmedas o mojadas.
- No permita que caiga agua directamente sobre el aparato.
- No introduzca nunca objetos o alguna parte de su cuerpo dentro del aparato.
- No tape el aparato durante su funcionamiento.
- No se sienta sobre el aparato.
- No se trata de un juguete. Mantenga a los niños y los animales lejos del aparato.
- Compruebe, cada vez que vaya a usar el aparato, los posibles daños en los accesorios y las piezas de conexión. No use aparatos o partes de ellos que estén dañados.
- Asegúrese de que todos los cables eléctricos que se encuentran fuera del aparato estén protegidos de cualquier tipo de daño (p.ej. daños causados por animales). ¡No utilice nunca el aparato si detecta daños en los cables eléctricos o la conexión a la red eléctrica!
- La conexión a la red eléctrica debe cumplir las indicaciones especificadas en el Anexo técnico.
- Inserte enchufe en una toma de corriente debidamente protegida.
- Seleccione los alargadores del cable de alimentación tomando en consideración los datos técnicos. Desenrolle completamente el cable alargador. Evite una sobrecarga eléctrica.
- Antes de realizar trabajos de mantenimiento, conservación o reparación del aparato desenchufe el cable de alimentación de la toma de corriente cogiéndolo por la clavija.
- En caso de que no vaya a utilizar el aparato apáguelo y desenchufe el cable de alimentación de la toma de corriente.

- No use nunca el aparato si detecta daños en la clavija o en el cable de alimentación. Si el cable de alimentación de este aparato sufre daños tiene que ser sustituido por el fabricante o su servicio de atención al cliente, o por una persona con una cualificación similar, con el fin de evitar riesgos.
¡Los cables de alimentación defectuosos suponen un grave peligro para la salud!
- Al realizar la colocación, considere la distancia mínima respecto a las paredes y objetos, así como las condiciones de almacenamiento y servicio conforme al Anexo técnico.
- Asegúrese de que la entrada y la salida de aire están libres.
- No retire del aparato ninguna señal de seguridad, pegatina o etiqueta. Asegúrese de que todas las señales de seguridad, pegatinas y etiquetas se mantienen siempre legibles.
- Utilice las asas de transporte de las unidades exterior e interior exclusivamente para empujarlas. Nunca levante los aparatos por las asas de transporte, ya que existe riesgo de lesiones si estos se caen.
- Compruebe periódicamente que las unidades exterior e interior, así como el material de montaje, no presenten daños ni corrosión.
- Transporte el aparato únicamente en posición vertical.
- Use exclusivamente piezas de recambio originales, pues de lo contrario no se puede garantizar el funcionamiento adecuado y seguro del equipo.
- Instale el aparato solo de conformidad con las disposiciones de instalación nacionales.
- Instale, maneje y almacene el aparato AC 15000 exclusivamente en espacios con más de 15 m² de superficie. No hay restricciones de altura.
- No guarde nunca el aparato de modo que pueda sufrir daños mecánicos.
- El círculo del refrigerante constituye un sistema cerrado herméticamente que no requiere de mantenimiento y que sólo puede ser revisado o comprobado por empresas especializadas en técnicas de refrigeración y climatización o por el fabricante.

Indicaciones de seguridad para los trabajos de mantenimiento del circuito frigorífico:

- Toda persona que trabaje en el circuito del refrigerante debe disponer de un certificado de habilitación de una oficina acreditada para la industria que demuestre su competencia para el manejo seguro del refrigerante conforme a un procedimiento reconocido por la industria.
- Los trabajos de servicio técnico solo pueden ser realizados conforme a las indicaciones del fabricante. Si para la realización de trabajos de mantenimiento y reparación fuera necesario el apoyo de otra persona, estos deben ser supervisados continuamente por una persona formada en la manipulación de refrigerantes inflamables.
- No almacene el aparato junto a fuentes de ignición en locales sin ventilación.
- No use para acelerar el proceso de descongelación o para limpiar el aparato otros medios que los recomendados por el fabricante.
- No taladrar ni quemar.
- El refrigerante no debe expulsarse a la atmósfera.
- Tenga en cuenta que el refrigerante es inodoro.
- Respete la normativa nacional sobre la manipulación de refrigerantes.
- Respete la cantidad de llenado de refrigerante especificada en los datos técnicos.

Uso adecuado

Use el aparato exclusivamente para refrigerar o hacer circular el aire ambiental de espacios cerrados respetando los datos técnicos.

Cualquier uso distinto al uso adecuado se considera un uso incorrecto.

Uso incorrecto razonablemente previsible

- No coloque el aparato sobre una superficie mojada o inundada.
- No coloque encima del aparato objetos, como p.ej. ropa.
- No utilice la unidad interior al aire libre.
- No introduzca nunca el aparato debajo del agua.
- No realice por su cuenta ninguna modificación estructural, ampliaciones o reformas en el aparato.
- Para un funcionamiento seguro, la longitud total máxima de la manguera no debe superar los 30 m.

Cualificación del personal

Se aplican las siguientes cualificaciones del personal:

- Operarios: Los usuarios de este aparato deben haber leído y comprendido el manual .
- Personal especializado: Los trabajos de mantenimiento solo deben ser realizados por personal especializado y debidamente formado.
- Técnicos en refrigeración: Los trabajos en el circuito de refrigeración solo deben ser realizados por técnicos en refrigeración.

Equipamiento de protección personal



Usar gafas de protección

Durante la puesta en funcionamiento, los trabajos de mantenimiento y la subsanación de averías, utilice gafas de protección adecuadas.



Usar máscara de protección

Durante los trabajos de mantenimiento y limpieza, utilice una máscara protectora adecuada.



Usar guantes de protección

Durante la puesta en marcha, los trabajos de mantenimiento y la búsqueda de fallos, utilice guantes de protección adecuados.



Usar protección para los pies

Durante el transporte, la puesta en marcha, los trabajos de mantenimiento y la búsqueda de fallos protéjase los pies debidamente.

Señales de seguridad y placas en el aparato

Indicación

No retire del aparato ninguna señal de seguridad, pegatina o etiqueta. Asegúrese de que todas las señales de seguridad, pegatinas y etiquetas se mantienen siempre legibles.

El aparato tiene colocadas las siguientes señales de seguridad y placas:



Tener en cuenta el manual

Este símbolo le indica que debe tener en cuenta el manual de instrucciones.



Tener en cuenta el manual de reparación

Los trabajos de eliminación, mantenimiento y reparación del circuito del refrigerante solo pueden ser realizados conforme a las indicaciones del fabricante por personas debidamente cualificadas para ello. Se puede adquirir el manual de reparación correspondiente previa solicitud al fabricante.



Advertencia de riesgo de tropiezo

Este símbolo advierte del peligro de tropiezo.



Advertencia de bordes afilados

Este símbolo le indica la existencia de bordes afilados en el aparato.



Advertencia de riesgo de vuelco

Este símbolo advierte del peligro de vuelco. Descuelgue los paquetes de mangueras antes de descargar o elevar el aparato con la carretilla elevadora.



Advertencia debido a la tensión eléctrica

Este símbolo le advierte de la tensión eléctrica. El mantenimiento y la reparación de las piezas bajo tensión solo deben ser realizados por un electricista cualificado.



Advertencia contra la elevación incorrecta

Utilice las asas de transporte situadas en los laterales únicamente para empujar el aparato.

No utilice en ningún caso las asas de transporte para levantar el aparato ni como punto de fijación o anclaje.

Peligros residuales

Comportamiento en casos de emergencia

- Apague el aparato.
- Desconecte el aparato de la red eléctrica sacando el enchufe de la toma de corriente. Sujete el enchufe y no el cable. Tenga en cuenta el bloqueo mecánico del enchufe de red.
- No vuelva a conectar a la electricidad un aparato que esté roto.

Información sobre el aparato

Descripción del aparato

El aparato es un aire acondicionado trifásico portátil con circuito de refrigeración y función de descongelación automática. Consta de una unidad interior y una unidad exterior. Ambas unidades están conectadas entre sí a través de un circuito de refrigeración cerrado.

El aparato sirve para la refrigeración de locales de uso comercial y para la refrigeración puntual de personas y/u objetos. El aparato también puede funcionar sin la función de refrigeración activada, en cuyo caso hace circular el aire de la estancia sin enfriarlo.

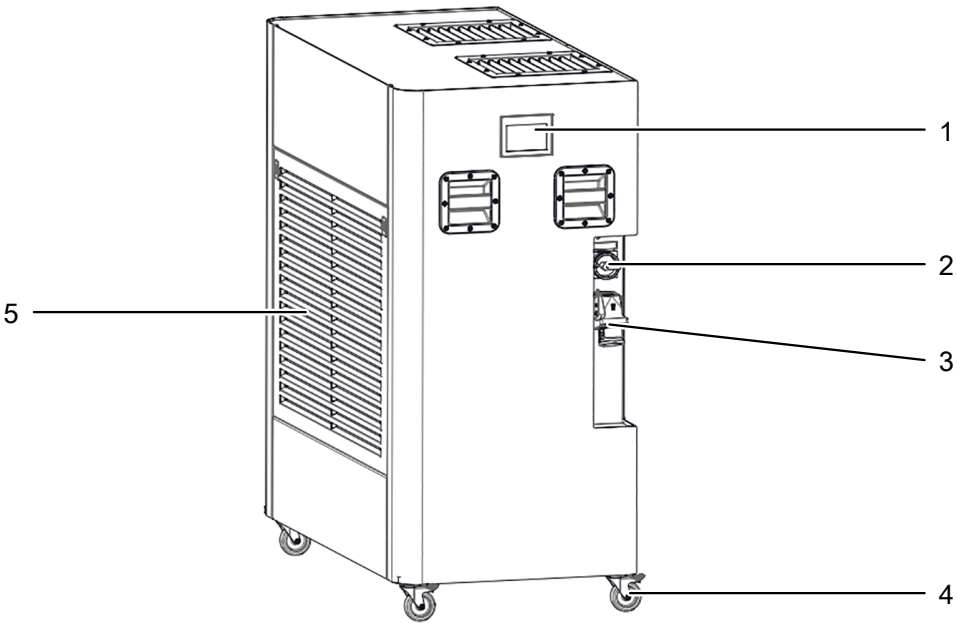
El aparato se controla mediante un panel de control táctil integrado.

El principio de funcionamiento del aparato es el siguiente: La unidad interior extrae el calor de los espacios interiores mediante el circuito de refrigeración asistido por ventilador. El calor se transfiere a la unidad exterior a través de un intercambiador de calor con circuito de refrigeración, que forma parte del circuito de refrigeración integrado. La unidad exterior transfiere el calor al aire exterior a través de un intercambiador de calor agua-aire de tubos aleteados asistido por ventilador. Gracias a este principio, la instalación del aparato es más sencilla y rápida que en el caso de aparatos similares conectados mediante conductos de refrigerante. Además, no se requieren conocimientos de refrigeración para instalar el aparato.

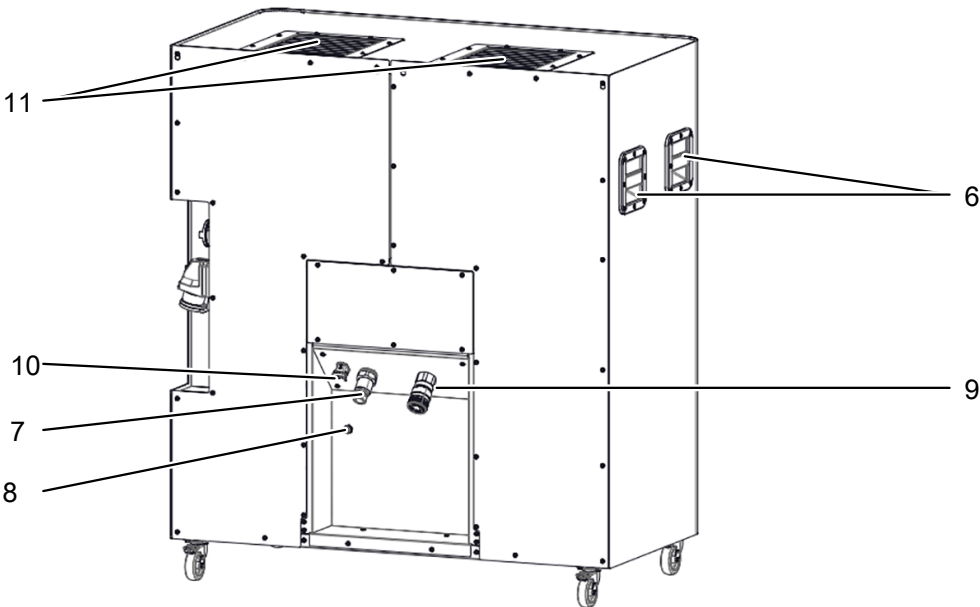
La humedad extraída al enfriar el aire de la habitación se evacua automáticamente al exterior.

Representación del aparato

Unidad interior -
vista frontal

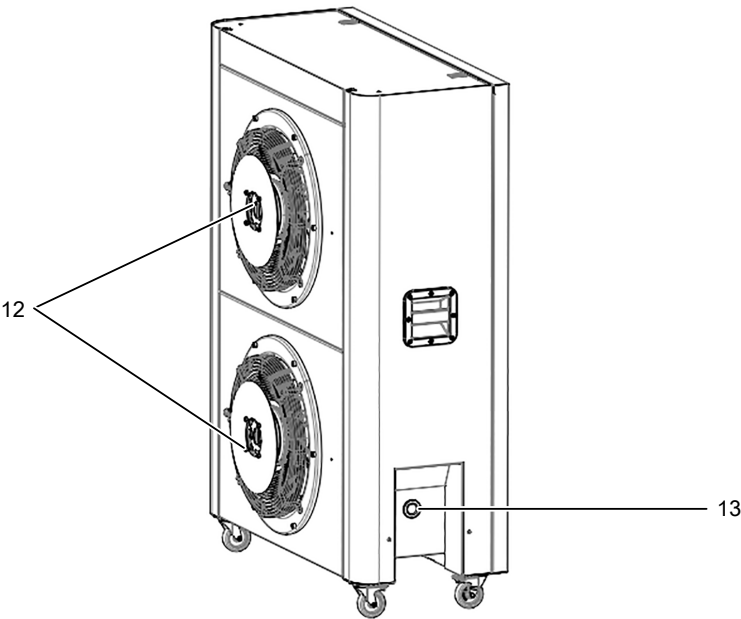


Unidad interior -
vista posterior

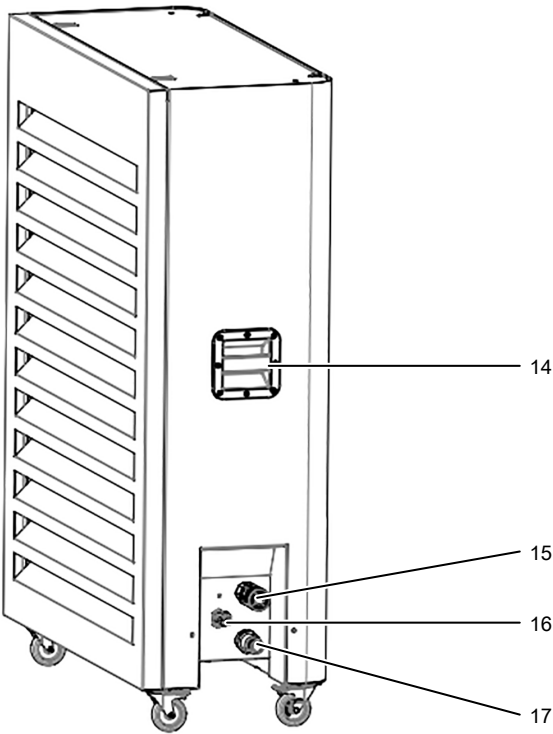


N.º	Denominación	N.º	Denominación
1	Cuadro de mando	9	Conexión de la tubería hacia la unidad interior (IN)
2	Conexión a la red eléctrica	8	Conexión para manguera de descarga de agua condensada
3	Interruptor principal	7	Conexión de la tubería hacia la unidad interior (OUT)
4	Ruedas de transporte	10	Cable de control de la unidad interior
5	Entrada de aire con filtro de aire	11	Salida de aire
6	Asas de transporte		

Unidad exterior -
vista frontal



Unidad exterior -
vista posterior



N.º	Denominación	N.º	Denominación
12	Ventilador	15	Conexión del circuito de refrigeración hacia la unidad interior (IN)
13	Abertura de servicio de la bomba	16	Conexión del cable de control de la unidad interior
14	Asa de transporte	17	Conexión del circuito de refrigeración hacia la unidad interior (OUT)

Transporte y almacenamiento

Indicación

Si usted almacena o transporta el aparato indebidamente, este puede dañarse.
Tenga en cuenta las informaciones relativas al transporte y almacenamiento del aparato.

Transporte



⚠ Advertencia

Peligro de lesiones por vuelco del aparato

El vuelco del aparato puede causarle lesiones.

- No se recueste al aparato.
- Tenga en cuenta las informaciones relativas al transporte y almacenamiento del aparato.



⚠ Advertencia

Peligro de lesiones por el vuelco de los paquetes de mangueras

El vuelco de los paquetes de mangueras puede causarle lesiones.

- Descuelgue los paquetes de mangueras antes de descargar o elevar el aparato con la carretilla elevadora.



⚠ Cuidado

Peligro de lesiones por piezas pesadas del aparato

Los paquetes de mangueras son pesados. Transporte y monte los paquetes de mangueras solo de uno en uno, ya que de lo contrario existe peligro de sufrir lesiones.

Indicación

Utilice las asas de transporte situadas en los laterales únicamente para empujar el aparato.
No utilice en ningún caso las asas de transporte para levantar el aparato ni como punto de fijación o anclaje.



Usar protección para los pies

Durante el transporte, la puesta en marcha, los trabajos de mantenimiento y la búsqueda de fallos protéjase los pies debidamente.

Tenga en cuenta que pueden existir normas adicionales relativas al transporte de aparatos con refrigerante inflamable. Las normas de transporte aplicables definen, entre otros, la colocación del equipo o el número máximo de piezas de aparatos que se pueden transportar juntas.

Tenga en cuenta las siguientes indicaciones **antes** de cada transporte:

- Ponga el aparato fuera de servicio (véase el capítulo Manejo).
- Deje que la mezcla de agua y glicol se enfríe.
- Suelte los frenos de las ruedas de transporte (6).

Tenga en cuenta las siguientes indicaciones **durante** el transporte:

- No utilice el cable de alimentación como cuerda de tracción.
- Transporte el aparato en posición vertical.
- La unidad interior se apoya sobre cuatro ruedas de transporte móviles y puede ser rodada por una sola persona. Para sujetar el aparato al hacerlo rodar pueden utilizarse las asas de transporte (2) situadas en el lateral. Haga rodar el aparato solo sobre una superficie llana y lisa. Si desea levantar y transportar el aparato con una transpaleta o una carretilla elevadora, deberá contar con la ayuda de al menos otra persona.
- La unidad exterior puede ser rodada por una sola persona por medio del asa de transporte (15).

Tenga en cuenta las siguientes indicaciones **después** de cada transporte:

- Coloque el aparato en posición vertical después de transportarlo.
- Vuelva a fijar los frenos a las ruedas de transporte (6).

Almacenamiento

Tenga en cuenta las siguientes indicaciones **antes** del almacenamiento:

- Ponga el aparato fuera de servicio (véase el capítulo Manejo).

Mientras no esté utilizando el aparato, proceda a almacenarlo cumpliendo las siguientes condiciones:

- Almacene el aparato exclusivamente en salas con más de 15 m² de superficie.
- Guarde el aparato únicamente en habitaciones en las que no haya llamas abiertas permanentes (p. ej. un aparato de gas encendido) u otras fuentes potenciales de ignición (p. ej. un calefactor eléctrico encendido, superficies calientes).
- Almacene el aparato seco y protegido de las heladas y el calor.
- Almacene el aparato en posición vertical en un lugar protegido del polvo y la irradiación solar directa.
- Proteja el aparato del polvo con una funda si fuera necesario.
- El aparato está bajo presión. No almacene el aparato a temperaturas superiores a 70 °C.
- No coloque otros aparatos u objetos sobre el aparato para así evitar posibles daños en el aparato.

Montaje y puesta en funcionamiento



Cuidado

Peligro de tropiezos debido a los paquetes de cables

¡Coloque los paquetes de cables de manera que no se creen puntos de tropiezo!

Volumen de suministro

- 1 x unidad interior
- 1 x unidad exterior
- 1 x juego de mangueras 10 m (incl. 1 x manguera de agua condensada, 2 x mangueras para el circuito de agua y glicol, 1 x cable de conexión eléctrica de la unidad interior a la unidad exterior)
- 1 x manual

Desembalaje del aparato

1. Abra la caja y retire la unidad exterior y la unidad interior.
2. Retire completamente el embalaje de la unidad exterior y de la unidad interior.
3. Extraiga el juego de cables. Asegúrese de que la unidad interior y la unidad exterior, así como los cables y las mangueras, no estén dañados.

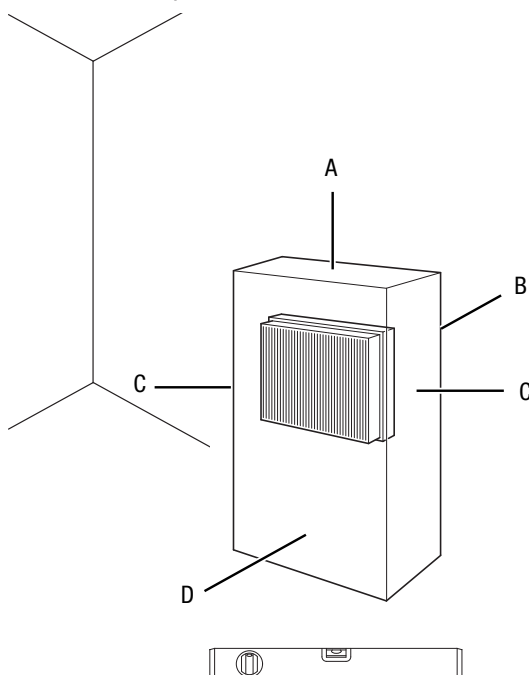
Puesta en funcionamiento



Información

El aparato debe colocarse de manera que el ruido no moleste innecesariamente a las personas.

Al colocar el aparato observe las distancias mínimas respecto a las paredes y objetos conforme al capítulo Datos técnicos.



Colocación de la unidad interior

Tenga en cuenta lo siguiente al colocar el aparato:

- Coloque el aparato solo en habitaciones en las que el refrigerante que pueda derramarse no se acumule.
- Antes de volver a poner en marcha el aparato, compruebe que la unidad interior y la unidad exterior, así como el conjunto de mangueras o los conjuntos de mangueras y el cable de alimentación, no presenten daños. No utilice cables de alimentación ni conjuntos de mangueras dañados y, si es necesario, sustitúyalos. Si la unidad interior o la unidad exterior están dañadas, póngase en contacto con el servicio técnico y haga que se reparen los daños de forma adecuada.
- Coloque el aparato vertical y firme sobre una superficie horizontal y estable.
- Compruebe que los frenos de las ruedas de transporte de la unidad interior (6) estén bloqueados.
- Al conectar el cable de alimentación, asegúrese de que no constituya un obstáculo ni se pueda enredar con otros cables, especialmente si se ha colocado el aparato en el centro de la habitación. Utilice puentes para el cableado.
- Asegúrese de que los cables alargadores estén totalmente desenrollados y extendidos.
- Asegúrese de que la entrada y la salida de aire están libres.
- Preste atención a que la corriente de aire no se interrumpa por cortinas u otros objetos.

Colocación de la unidad exterior**Indicación**

Tenga en cuenta que la unidad exterior requiere al menos 3 m de distancia respecto a la pared más cercana u otros objetos.

Indicación

Durante el funcionamiento, la unidad exterior debe estar a una altura inferior o como máximo 8 m superior a la de la unidad interior. Al repostar mezcla de agua y glicol, la unidad exterior solo puede colocarse más alta o a la misma altura de la unidad interior.

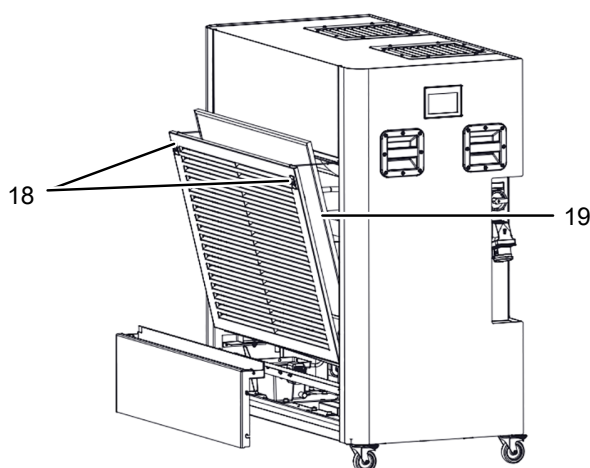
Tenga en cuenta lo siguiente al colocar el aparato:

- Coloque el aparato vertical y firme sobre una superficie horizontal y estable.

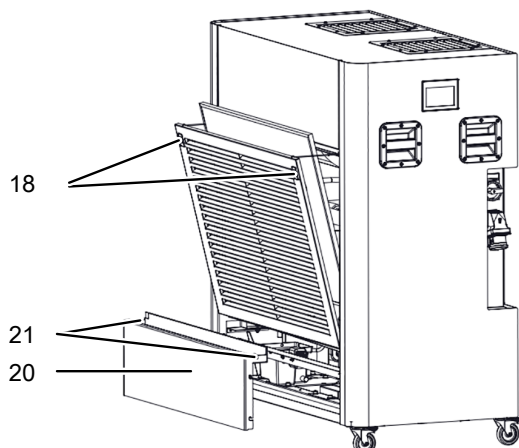
Colocar el filtro de aire**Indicación**

¡No ponga el aparato en funcionamiento sin colocar los filtros de aire! Sin filtros de aire el interior del aparato se ensuciará, lo cual reduce la capacidad y daña el aparato.

1. Presione hacia abajo los dos pasadores de cierre (18) y pliegue la chapa de entrada de aire hacia delante.
 - ⇒ La chapa de entrada de aire se mantiene en su posición mediante dos correas de sujeción.
2. Compruebe si el filtro de aire (19) ya está colocado.
3. Si el filtro de aire (19) aún no estuviera colocado, coloque el filtro de aire (19) en la escotadura prevista para ello.
4. Vuelva a presionar hacia arriba la chapa de la entrada de aire.
 - ⇒ Los pasadores de cierre (18) encajan automáticamente y bloquean la chapa de entrada de aire.

**Retirar la tapa de servicio**

1. Presione hacia abajo los dos pasadores de cierre (18) y pliegue la chapa de entrada de aire hacia delante.
 - ⇒ La chapa de entrada de aire se mantiene en su posición mediante dos correas de sujeción.
2. Suelte las correas de sujeción de la chapa de entrada de aire y tire de la chapa hacia arriba para sacarla de los soportes.
3. Presione los dos botones de bloqueo (21) hacia dentro y tire de la tapa de servicio (20) hacia arriba para sacarla.



**Conectar la
unidad interior y
la unidad exterior**



⚠ Cuidado

Los acoplamientos y los puntos de accionamiento de los cierres rápidos del aire acondicionado pueden alcanzar temperaturas elevadas durante el funcionamiento.

- Al poner fuera de servicio y desmontar las unidades interior y exterior, no toque los acoplamientos hasta que hayan pasado 15 minutos para que se enfríen.

Indicación

Si la unidad interior y la unidad exterior se instalan sobre una superficie sensible, protéjala cubriéndola debidamente durante la instalación.



Usar gafas de protección

Durante la puesta en funcionamiento, utilice gafas de protección adecuadas para evitar lesiones oculares.



Usar guantes de protección

Durante la puesta en funcionamiento, utilice guantes de protección adecuados para evitar lesiones en las manos.



Información

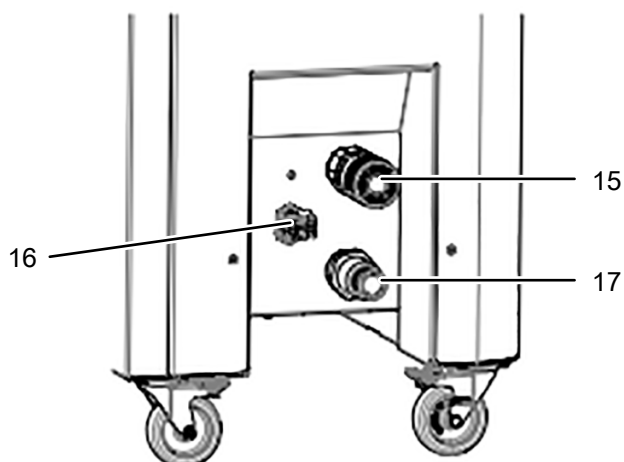
Tanto la unidad interior como la unidad exterior están dotadas de acoplamientos planos. Esto permite acoplar y desacoplar sin fugas.



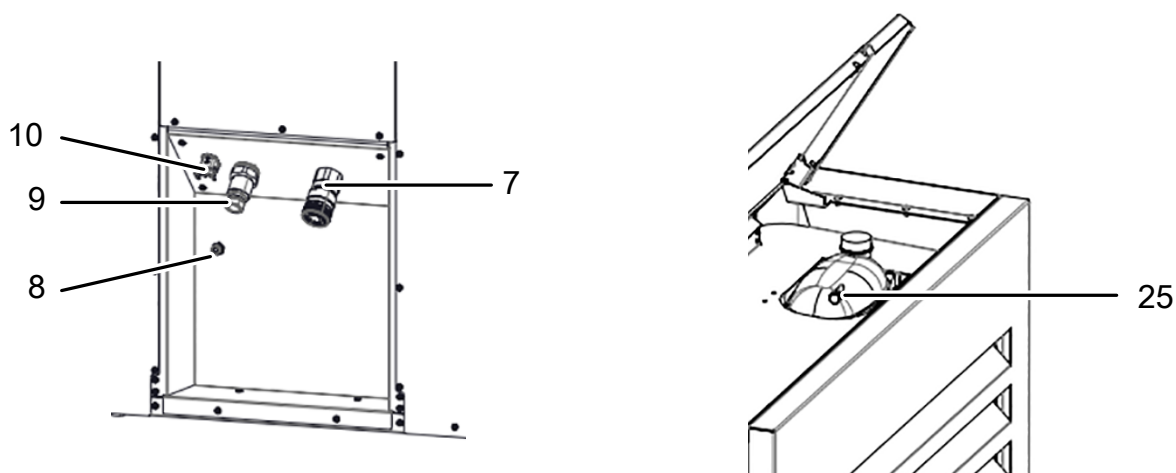
Información

El juego de mangueras tiene una longitud de 10 m. Puede utilizar un máximo de 3 juegos de mangueras y ampliar así la longitud hasta 30 metros. El cable de conexión eléctrica de la unidad interior y la unidad exterior también tiene 10 m de longitud.

**Conexiones en la
unidad exterior**



Conexiones en la unidad interior



1. Conecte la manguera de drenaje de agua condensada suministrada a la conexión prevista para ello en la unidad interior (8).
2. Conecte el otro extremo de la manguera a un desagüe apropiado (por ejemplo un sumidero o un recipiente colector suficientemente grande).
⇒ Asegúrese de que la manguera no se doble, ya que, de lo contrario no podrá drenarse correctamente el agua condensada.
3. Conecte la unidad exterior y la unidad interior a las conexiones de cable (10 y 16) mediante el cable de conexión.
4. Conecte la unidad exterior y la unidad interior a través de las conexiones OUT e IN (conexiones 9 y 17, así como de las conexiones 7 y 15) utilizando el juego de mangueras suministrado.
5. Desenrosque el tapón del depósito y compruebe si hay suficiente líquido en el depósito (25).
⇒ El indicador de nivel (placa redonda) debe estar ligeramente cubierto por la mezcla de agua y glicol cuando el sistema está frío.
6. Compruebe el contenido de glicol con un comprobador de anticongelantes de acuerdo con los datos técnicos. Si es necesario, rellene el depósito con la mezcla de agua y glicol (véase Comprobación y repostaje de la mezcla de agua y glicol en el capítulo Mantenimiento).
7. Después de colocarlo, deje reposar el aparato durante 30 horas antes de encenderlo.

**Conectar el cable
de alimentación****⚠ Advertencia****¡Tensión eléctrica!**

No toque la clavija de alimentación con las manos húmedas o mojadas.

Enchufe el cable de alimentación a la toma de corriente sujetándolo por el enchufe.

No ponga en funcionamiento el aparato con la carcasa desmontada.

**Información**

El aparato está concebido para funcionar con una red de corriente trifásica de 400 V con conductor neutro.

1. Enchufe el cable de red en la conexión de red (2) de la unidad interior.
2. Inserte enchufe en una toma de corriente debidamente protegida.

Manejo

Indicación

Si se ha transportado el aparato, déjelo reposar durante 30 minutos antes de ponerlo en funcionamiento para que el aceite lubricante pueda fluir de nuevo al compresor. De lo contrario, el compresor podría dañarse y el aparato dejaría de funcionar.



Información

Evite puertas y ventanas abiertas para que no se vea afectada la función de refrigeración de la unidad interior.



Información

Cada vez que se pone en marcha el compresor, los ventiladores de la unidad exterior funcionan inicialmente a media velocidad durante 4 a 6 segundos. A continuación, el aparato ajusta la velocidad del ventilador al valor necesario para la refrigeración de retorno (en su caso, se detiene).

Esto sirve para comprobar el buen funcionamiento de la unidad exterior y eliminar cualquier suciedad ajena (hojas, restos de embalaje etc.) que pueda haber en el aparato. El ruido que produce el ventilador es normal y no indica ningún fallo de funcionamiento. Este comportamiento del ventilador también puede producirse después de cada servicio técnico o reinicio.

Encender el aparato

Después de haber colocado el aparato tal y como se describe en el capítulo Puesta en funcionamiento, y una vez operativo, puede encenderlo.

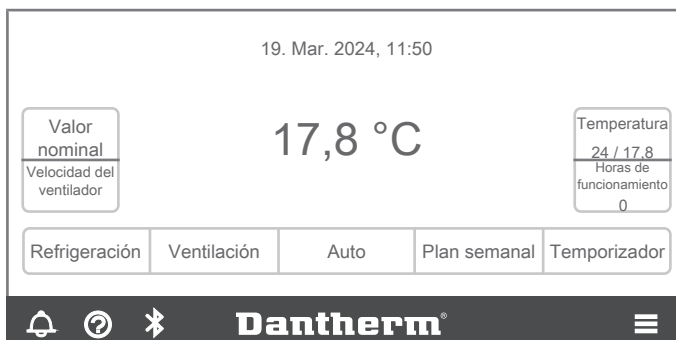
Proceda de la siguiente manera para encender el aparato:

1. Coloque el interruptor principal (4) en la posición I.

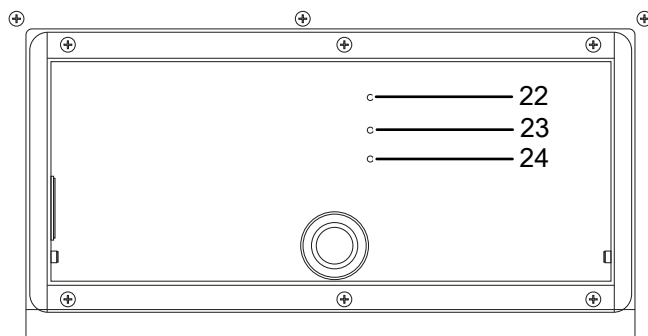
⇒ El cuadro de mando se enciende y el aparato se inicializa automáticamente, durante lo cual aparece la vista siguiente.



⇒ La pantalla principal aparece transcurridos 30 segundos.



Tras encenderla mediante el interruptor principal, se puede comprobar en la parte trasera de la unidad interior si las tres fases de la tensión de red están correctamente alimentadas observando si se encienden los tres ledes (22, 23, 24). Si falta una fase el aparato no arranca. En este caso, se debe comprobar la instalación del edificio hasta la toma de corriente utilizada (p. ej. comprobar si se ha disparado el fusible correspondiente a esta toma de corriente en la instalación del edificio). En caso de secuencia de fases incorrecta, es decir, si no hay un campo giratorio a la derecha, el aparato corrige automáticamente la secuencia de fases. Por lo tanto, el aparato también estará listo para funcionar en este caso.



Configuración básica

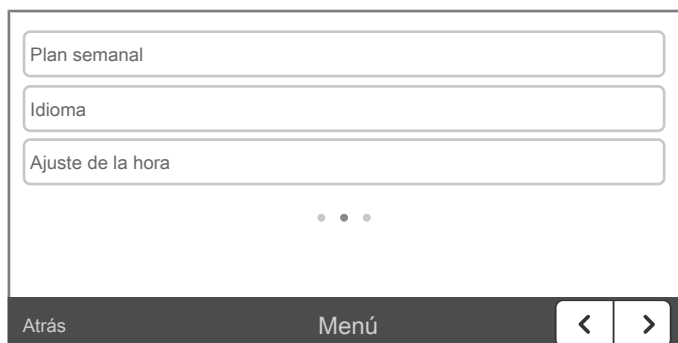
- La temperatura que aparece en el centro de la pantalla principal es el valor real (valor ambiente). En el campo de la derecha de la pantalla principal se muestran la temperatura, el valor nominal ajustado y el valor real actual.
- Si en la pantalla principal pulsa sobre el símbolo , se muestran todos los ajustes actuales y ya realizados y los mensajes de advertencia. Los mensajes nuevos aparecen directamente junto al símbolo  con un punto amarillo.
- En la pantalla principal, pulse sobre el símbolo  para mostrar los datos de contacto del fabricante. Puede utilizarlo para ponerse en contacto con el servicio de atención al cliente.
- Algunas entradas deben activarse pulsando el botón *Guardar* o *Atrás*. El botón *Atrás* solo guarda los ajustes si el botón *Guardar* no está disponible. Si no se toca la pantalla durante un tiempo determinado, se oscurece automáticamente. Esto se puede desactivar en el menú *Ajustes*.
- Los ajustes realizados que no se hayan confirmado mediante *Guardar* o *Atrás*, no se guardan.

Ajustar el idioma, la fecha y la hora

Proceda de la siguiente manera para configurar el idioma, el día y la hora:

1. Pulse el símbolo  en la pantalla principal.

⇒ La pantalla cambia al siguiente menú secundario.



2. Pulse el botón *Idioma*.

⇒ La pantalla cambia al menú *Idioma*.

⇒ Ya hay un idioma seleccionado.

3. Pulse el botón del idioma deseado para seleccionarlo.

⇒ Puede seleccionar alemán, inglés, francés, español o italiano.

⇒ Aparece el botón *Guardar*.

4. Pulse el botón *Guardar* para guardar la configuración.

⇒ La pantalla cambia al siguiente menú secundario.

5. Pulse el botón *Ajuste de la hora*.

⇒ La pantalla cambia al menú *Ajuste de la hora*.

6. Pulse sobre el símbolo (*Reducir valor*) o (*Aumentar valor*) para ajustar el día, el mes, el año, la hora y los minutos.

7. Pulse el botón *Guardar*.

⇒ Se han actualizado los ajustes básicos.

8. Pulse la tecla *Atrás* para volver a la pantalla principal.

Ajuste de la temperatura

- 1. Pulse el botón *Consigna*.
⇒ El botón seleccionado aparece resaltado en gris.

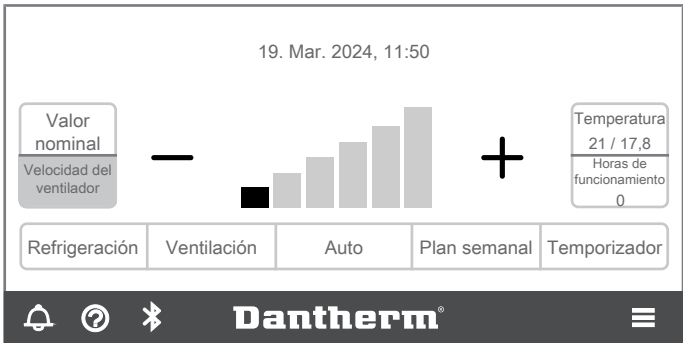


- 2. Pulse el botón - o + para ajustar el valor nominal de la temperatura deseada.
⇒ Al cabo de unos instantes, el valor real vuelve a aparecer en el centro de la pantalla. El valor nominal y el valor real siguen apareciendo a la derecha en el campo Temperatura.



Configurar la velocidad del ventilador

- 1. Pulse el botón *Velocidad del ventilador* en la pantalla principal.
⇒ El botón seleccionado aparece resaltado en gris.



- 2. Pulse los botones - o + para ajustar la velocidad deseada del ventilador.
⇒ La velocidad del ventilador activada puede leerse en las barras negras. Cada barra representa una velocidad del ventilador.

Velocidad 1 equivale a 2000 m³/h	Velocidad 4 equivale a 2750 m³/h
Velocidad 2 equivale a 2250 m³/h	Velocidad 5 equivale a 3000 m³/h
Velocidad 3 equivale a 2500 m³/h	Velocidad 6 equivale a 3450 m³/h

Configurar los modos de funcionamiento

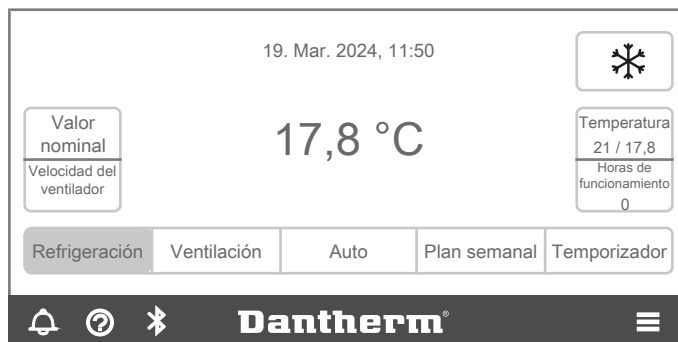
El aparato dispone de tres modos de funcionamiento diferentes: Modo Refrigeración, Ventilación y Automático.

Proceda de la siguiente manera para ajustar los modos de funcionamiento:

1. Pulse el botón *Refrigeración* en la pantalla principal.

⇒ El botón seleccionado aparece resaltado en gris.

⇒ En la parte superior derecha de la pantalla aparece el símbolo del modo *Refrigeración*.

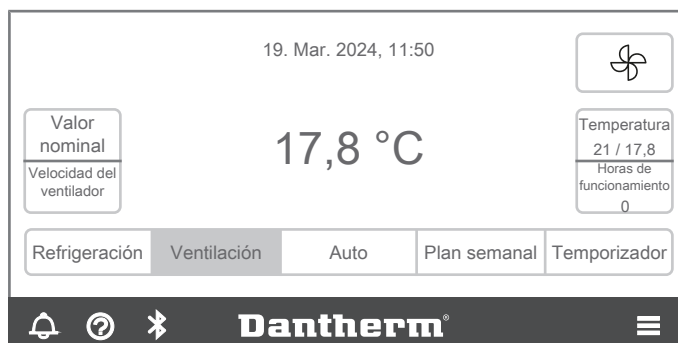


⇒ El aire se enfría a la temperatura ajustada en *Consigna*. También se activa la velocidad del ventilador ajustada previamente. El aparato salta al modo de espera.

2. Pulse el botón *Ventilación* en la pantalla principal.

⇒ El botón seleccionado aparece resaltado en gris.

⇒ En la parte superior derecha de la pantalla aparece el símbolo del modo *Ventilación*.

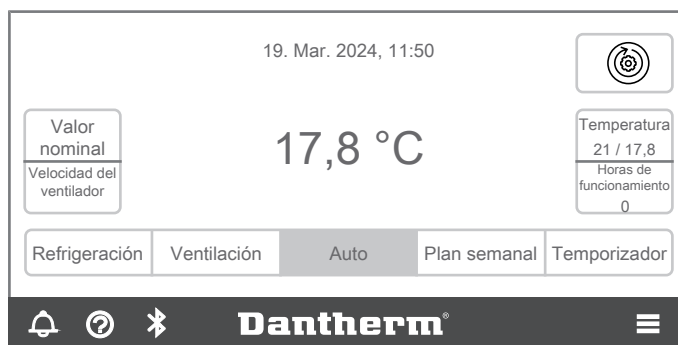


⇒ El aire no se enfría, sino que circula a la velocidad del ventilador seleccionada. En este caso, se desconecta el circuito de agua de la unidad exterior.

3. Pulse el botón *Auto*.

⇒ El botón seleccionado aparece resaltado en gris.

⇒ En la parte superior derecha de la pantalla aparece el símbolo del modo automático.



⇒ El aire se enfría automáticamente a la temperatura establecida en el valor nominal.

Configuración del plan semanal

1. Pulse el símbolo ☰ en la pantalla principal.

⇒ La pantalla cambia al siguiente menú secundario.

2. Pulse la tecla *Plan semanal*.

⇒ La pantalla cambia al submenú *Plan semanal*.

3. Pulse el botón *Nuevo* para crear un nuevo plan semanal.

⇒ La pantalla cambia al submenú *Tiempo de respuesta*.

4. Pulse la tecla *Plan semanal*.

⇒ La pantalla cambia al menú *Día*.

5. Pulse el día de la semana deseado para activarlo.

⇒ El botón aparece resaltado en gris.

6. Pulse el botón *Seleccionar modo* para confirmar la entrada.

⇒ La pantalla vuelve al menú *Tiempo de respuesta*.

Plan semanal	Lunes
Velocidad del ventilador	Velocidad 1
Valor nominal	21 °C
Hora	12:00
<div> Cancelar Tiempo de respuesta Guardar </div>	

7. Pulse el botón *Nivel del ventilador* para ajustar la velocidad deseada.

⇒ La pantalla cambia al menú *Nivel del ventilador*.

Apagar	Velocidad 1	Velocidad 2	Velocidad 3
Velocidad 4	Velocidad 5	Velocidad 6	Auto
<div> Descartar Velocidad del ventilador Seleccionar </div>			

⇒ Pulse el botón *Nivel 1 - Nivel 6* (activación de una velocidad del ventilador), el botón *Auto* (activación del modo automático) o el botón *Apagado* (la ventilación se desactiva).

⇒ El botón seleccionado aparece resaltado en gris.

8. Pulse la tecla *Seleccionar* para confirmar la entrada.

⇒ La pantalla vuelve al menú *Tiempo de respuesta*.

Plan semanal	Lunes
Velocidad del ventilador	Velocidad 1
Valor nominal	21 °C
Hora	12:00
<div> Cancelar Tiempo de respuesta Guardar </div>	

9. Pulse el botón *Consigna*.

⇒ La pantalla cambia al menú *Consigna*.

10. Pulse el botón - o + para ajustar el valor nominal de la temperatura deseada.

11. Pulse la tecla *Seleccionar* para guardar la entrada.

⇒ La pantalla vuelve al menú *Tiempo de respuesta*.

12. Pulse el botón *Hora*.

⇒ La pantalla cambia al menú *Hora*.

13. Pulse sobre el símbolo  (*Reducir valor*) o  (*Aumentar valor*) para ajustar la hora, los minutos y los segundos.

14. Pulse la tecla *Seleccionar* para confirmar la entrada.

⇒ El modo Ventilación con la velocidad del ventilador ajustada y el modo automático se inician a la hora ajustada.

⇒ La pantalla vuelve al menú *Tiempo de respuesta*.

15. Pulse el botón *Guardar*.

16. Pulse el botón *Atrás* hasta que haya vuelto a la pantalla principal.

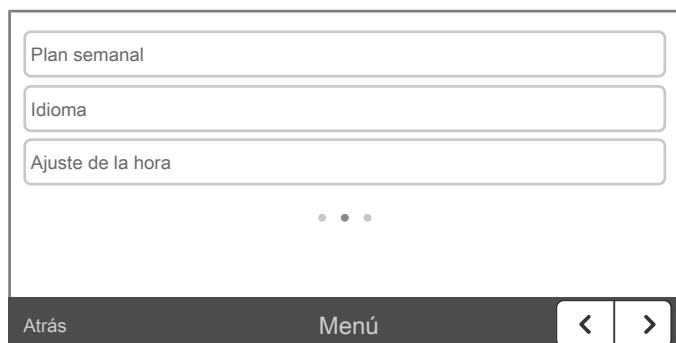
Activar la función de bloqueo

Puede utilizar la función de bloqueo para evitar que se utilicen las teclas del cuadro de mando.

Proceda de la siguiente manera para definir un PIN propio:

1. Pulse el símbolo  en la pantalla principal.

⇒ La pantalla cambia al siguiente menú secundario.

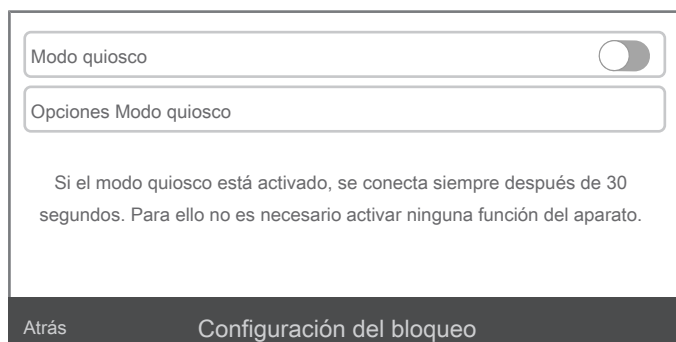


2. Pulse el símbolo  (avanzar/retroceder).

3. Pulse el botón *Configuración del bloqueo*.



⇒ La pantalla cambia al menú *Configuración del bloqueo*.



4. Pulse el botón *Modo quiosco*.

⇒ La pantalla cambia al submenú para crear el PIN.

5. A continuación, pulse el botón vacío y cree un PIN de 5 dígitos en menú que sigue.

6. Pulse el botón *OK* y, a continuación, nuevamente *OK*.

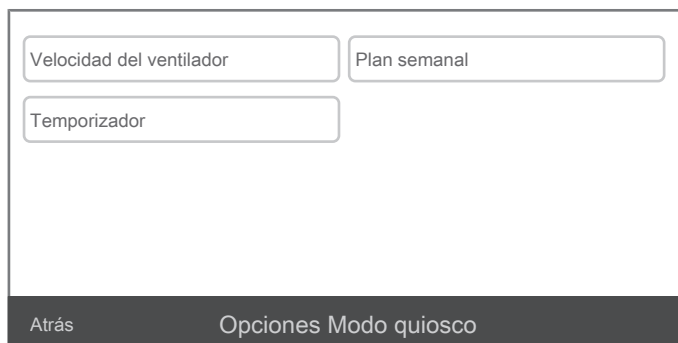
⇒ El bloqueo de la pantalla se activa y ya no puede utilizarse el aparato.

⇒ En la parte inferior derecha de la pantalla principal aparece el símbolo .

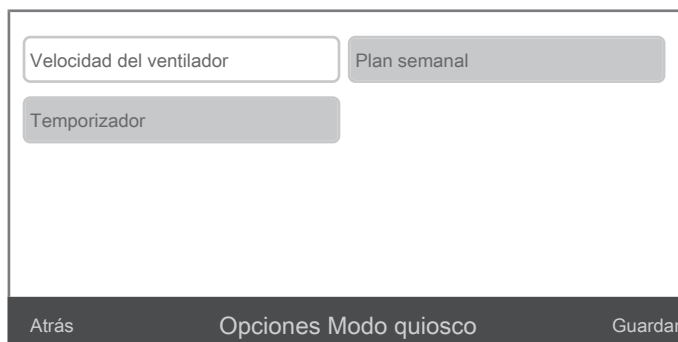
Conectar la función de bloqueo para determinadas funciones

Proceda del siguiente modo si desea activar el PIN solo para determinadas funciones:

1. En la pantalla *Configuración del bloqueo*, pulse el botón *Opciones modo quiosco*.
⇒ Aparece la pantalla para introducir el PIN.
2. Introduzca el PIN.
⇒ La pantalla cambia al menú *Opciones modo quiosco*.



3. Pulse el botón deseado para desactivar la función o el ajuste.
⇒ El botón seleccionado aparece resaltado en gris.



4. Pulse el botón *Guardar* para activar la función de bloqueo de las función o el ajuste seleccionado.
⇒ La función de bloqueo permanece activada incluso después de apagar y volver a encender el aparato.



Información

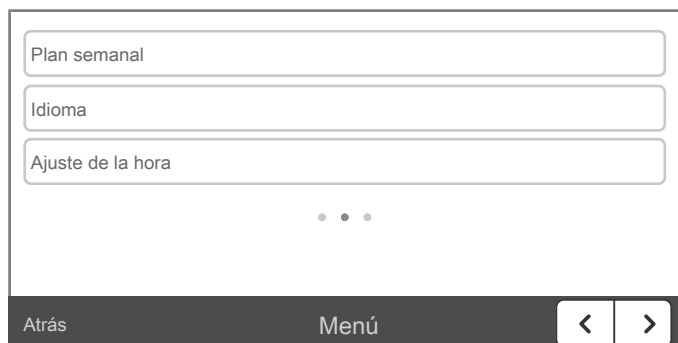
Puede anular el bloqueo de una función pulsando el botón activado y, a continuación, el botón *Guardar*.

Restablecimiento de la configuración predeterminada tras un corte de corriente

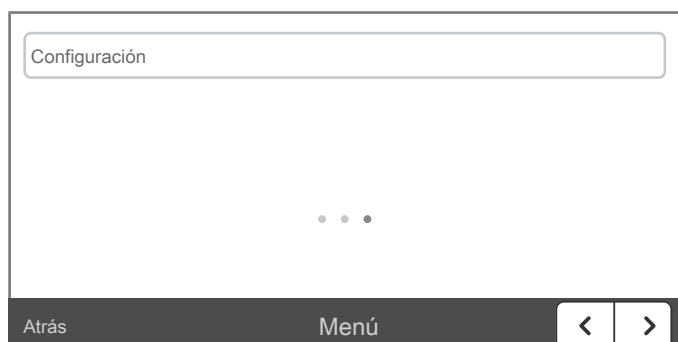
Cuando se vuelve a encender el aparato tras un corte de corriente, después de encenderlo el aparato se encuentra en modo de espera y está seleccionada la configuración por defecto. Proceda de la siguiente manera para configurar los ajustes para el «funcionamiento tras un corte de corriente»:

1. Pulse el símbolo  en la pantalla principal.

⇒ La pantalla cambia al siguiente menú secundario.

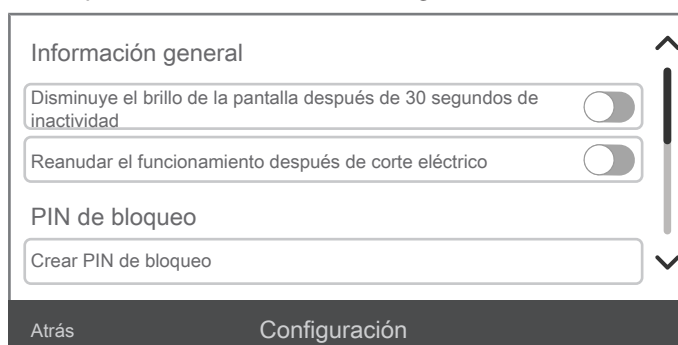


2. Pulse dos veces el símbolo  (avanzar).

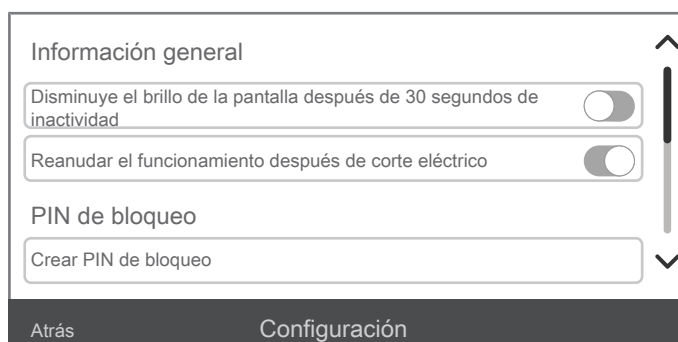


3. Pulse el botón *Configuración*.

⇒ La pantalla cambia al menú *Configuración*.



4. Pulse el botón *Continuar el funcionamiento después de corte eléctrico*.



5. Pulse el botón *Atrás* hasta que haya vuelto a la pantalla principal.

Descongelación automática

Si la temperatura ambiental es baja el evaporador puede congelarse durante la climatización. El aparato realiza una descongelación automática. En la esquina superior derecha de la pantalla del panel de control (1) aparece el símbolo  y el botón de *Refrigeración* aparece resaltado en gris. El aparato se encuentra en el modo de descongelación. Al hacerlo se inyecta refrigerante caliente en el evaporador congelado de modo que las superficies se descongelen. La descongelación automática no se puede activar ni desactivar manualmente.

La duración de la descongelación puede variar. El sistema de descongelación automática integrado en el aparato activa el ciclo de descongelación de forma automática cuando es necesario.

No apague el aparato durante la descongelación automática. No quite la clavija de alimentación de la toma de corriente.

Después de la descongelación automática, el aparato marcha durante unos 90 segundos independientemente de la temperatura ambiental y de la temperatura deseada en la habitación para hacer circular el aire en la habitación. Después, el aparato sigue funcionando con los valores predeterminados.

Indicación

No rasque el hielo. A temperaturas ambientales bajas, normalmente inferiores a 15 °C, puede formarse hielo en la unidad interior, por ejemplo, en el evaporador situado detrás del filtro de aire. En este caso, espere también a que finalice la descongelación automática. Si no se ha podido completar la descongelación (formación de hielo residual), póngase en contacto con el servicio de atención al cliente.

Puesta fuera de servicio



Advertencia

¡Tensión eléctrica!

No toque la clavija de alimentación con las manos húmedas o mojadas.



Cuidado

Los acoplamientos y los puntos de accionamiento de los cierres rápidos del aire acondicionado pueden alcanzar temperaturas elevadas durante el funcionamiento.

- Al poner fuera de servicio y desmontar las unidades interior y exterior, no toque los acoplamientos hasta que hayan pasado 15 minutos para que se enfríen.



Información

Después de apagar la máquina, es normal que la bomba de agua condensada se ponga en marcha brevemente y se oiga un ruido suave.

- Apague el aparato llevando el interruptor principal (4) a la posición **0**.
- Desconecte el aparato de la red eléctrica sacando el enchufe de la toma de corriente. Sujete el enchufe y no el cable. Tenga en cuenta el bloqueo mecánico del enchufe de red.
- Limpie el aparato, cuando sea necesario, conforme al capítulo Mantenimiento.
- Almacene el aparato conforme al capítulo Transporte y almacenamiento.

Accesorios adquiribles con posterioridad



Denominación	Número de artículo
Juego de mangueras con prolongación de 10 m	1.210.000.137
Unidad exterior AC 15000	1.210.001.102
Glicol	P10009567

Fallos y averías

El fabricante ha comprobado en repetidas ocasiones que el funcionamiento del aparato es impecable. No obstante, si se produjera un fallo de funcionamiento compruebe el aparato siguiendo la siguiente lista:



Usar gafas de protección

Durante la puesta en funcionamiento, los trabajos de mantenimiento y la subsanación de averías, utilice gafas de protección adecuadas.



Usar guantes de protección

Durante la puesta en marcha, los trabajos de mantenimiento y la búsqueda de fallos, utilice guantes de protección adecuados.

El aparato no arranca:

- Compruebe la conexión a la red eléctrica.
- Compruebe la conexión de todos los cables.
- Compruebe que el cable y la clavija de alimentación no estén dañados. Si observa algún daño, no intente volver a poner el aparato en funcionamiento. Si el cable de alimentación de este aparato está dañado tiene que ser sustituido por el fabricante o su servicio de atención al cliente, o por una persona con una cualificación similar, con el fin de evitar riesgos.
- Compruebe el estado de los fusibles de red situados en el lugar de la instalación.
- Observe la temperatura de funcionamiento especificada en el Anexo técnico.
- Si el aparato no arrancara, encargue la comprobación eléctrica a una empresa especializada o al fabricante.
- Compruebe si el interruptor principal está en la posición I.
- Compruebe el suministro correcto de las tres fases de la tensión de red observando si se encienden los tres ledes (22, 23, 24). Si falta una fase el aparato no arranca. En este caso, se debe comprobar la instalación del edificio hasta la toma de corriente utilizada (p. ej. comprobar si se ha disparado el fusible correspondiente a esta toma de corriente en la instalación del edificio). En caso de secuencia de fases incorrecta, es decir, si no hay un campo giratorio a la derecha, el aparato corrige automáticamente la secuencia de fases. Por lo tanto, el aparato también estará listo para funcionar en este caso.
- Si el aparato no arranca y la pantalla permanece en blanco, aunque los tres ledes de fase estén encendidos: Compruebe el conductor neutro en el cable de alimentación o en la toma de corriente.

El aparato refrigera a un rendimiento muy bajo o nulo:

- Compruebe si está configurado el modo de funcionamiento *Refrigeración*, *Ventilación* o el modo automático.
- Compruebe que el filtro de aire no esté sucio. Limpie y cambie el filtro de aire cuando sea necesario.
- Revise la distancia mínima entre el aparato y las paredes y los objetos. Si fuera necesario, sitúe el aparato en otro lugar más adecuado.
- Compruebe la configuración de la temperatura en el aparato. Baje la temperatura configurada en caso de que esta supere la temperatura ambiental.

El aparato hace ruido o vibra:

- Asegúrese de que el aparato se encuentra en posición vertical y firme.

De la unidad interior sale agua condensada:

- Compruebe si el aparato tiene fugas.
- Compruebe si la manguera de agua condensada está correctamente conectada.

El compresor no arranca:

- Compruebe si la protección contra el recalentamiento del compresor se ha activado. Desconecte el aparato de la electricidad y déjelo enfriar aprox. 10 minutos antes de volver a conectarlo.
- Es posible que el compresor siga funcionando 3 minutos más tarde, puesto que cuenta con un dispositivo interno de protección contra una reconexión directa.

El aparato se calienta mucho, hace ruido o pierde potencia:

- Compruebe que la entrada de aire y el filtro de aire no estén sucios. Elimine la suciedad exterior.
- Compruebe la suciedad del aparato por fuera (véase el capítulo Mantenimiento). Encargue la limpieza del interior de un aparato sucio a una empresa especializada en técnicas de refrigeración y climatización o al fabricante.

Después de la revisión, el aparato no funciona correctamente:

- Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente. Si fuera necesario, envíe el aparato a una empresa especializada en técnicas de refrigeración y climatización o al fabricante para su reparación.

Mantenimiento

Actualizaciones del software

Aplicación

Dantherm Control

Para mantener el dispositivo siempre actualizado y poder disfrutar de las últimas funciones y correcciones de errores, se recomienda utilizar la aplicación Dantherm Control. La aplicación envía notificaciones en cuanto hay una nueva versión del software disponible para descargar.

Para realizar una actualización del software, el aparato debe estar conectado a la red WiFi y disponer de una conexión a Internet activa.

Una conexión Bluetooth entre el aparato y la aplicación no es suficiente para realizar actualizaciones del software.

La aplicación está disponible en Google Play y en la Apple App Store a través de los siguientes enlaces y códigos QR:

Google Play:



https://play.google.com/store/apps/details?id=com.danthermgroup.danthermcontrol&pcampaignid=web_share

Apple App Store:



<https://apps.apple.com/sk/app/dantherm-control/id6689518019>

Actualizaciones del software sin la aplicación

Dantherm Control

Como alternativa, las actualizaciones de software se pueden buscar e iniciar manualmente directamente en el aparato a través de *Información del aparato*, en la opción > *Buscar actualizaciones*. Para ello, el aparato también debe estar conectado a la red WiFi.

Intervalos de mantenimiento

Intervalo de mantenimiento y conservación	antes de cada puesta en marcha	cuando sea necesario	al menos cada 2 semanas	al menos cada 4 semanas	al menos cada 6 meses	al menos una vez al año
Comprobar si hay suciedad y cuerpos extraños en la entrada y la salida de aire y limpiarlas si fuera necesario	X					
Limpieza exterior		X				X
Comprobar visualmente si hay suciedad en el interior del aparato		X		X		
Comprobar si en el filtro de aire hay suciedad o elementos externos y limpiar o sustituir si fuera necesario	X		X			
Cambiar el filtro de aire		X			X	
Comprobar si hay daños	X					
Revisar los tornillos de fijación		X			X	
Funcionamiento de prueba					X	
Compruebe el funcionamiento y la movilidad del interruptor de flotador			X		X	
Limpie la bandeja de agua condensada				X		
Limpieza del depósito de agua condensada				X		
Sustitución del depósito de agua condensada		X				X
Limpie el intercambiador de calor de la unidad exterior		X				X
Compruebe el agua de refrigeración	X					
Compruebe que el agua de refrigeración esté protegida contra las heladas y la corrosión						X

Protocolo de mantenimiento y conservación

Tipo de aparato:

Número del aparato:

Intervalo de mantenimiento y conservación	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Comprobar si hay suciedad y cuerpos extraños en la entrada y la salida de aire y limpiarlas si fuera necesario																
Comprobar si en el filtro de aire hay suciedad o elementos externos y limpiar o sustituir si fuera necesario																
Limpieza exterior																
Comprobar visualmente si hay suciedad en el interior del aparato																
Cambiar el filtro de aire																
Revisar los tornillos de fijación																
Funcionamiento de prueba																
Compruebe el funcionamiento y la movilidad del interruptor de flotador																
Limpie la bandeja de agua condensada																
Limpieza del depósito de agua condensada																
Sustitución del depósito de agua condensada																
Limpie el intercambiador de calor de la unidad exterior																
Compruebe el agua de refrigeración																
Compruebe que el agua de refrigeración esté protegida contra las heladas y la corrosión																

1. Fecha:	2. Fecha:	3. Fecha:	4. Fecha:
Firma:	Firma:	Firma:	Firma:
5. Fecha:	6. Fecha:	7. Fecha:	8. Fecha:
Firma:	Firma:	Firma:	Firma:
9. Fecha:	10. Fecha:	11. Fecha:	12. Fecha:
Firma:	Firma:	Firma:	Firma:
13. Fecha:	14. Fecha:	15. Fecha:	16. Fecha:
Firma:	Firma:	Firma:	Firma:

Indicaciones de seguridad para el mantenimiento



Usar gafas de protección

Durante la puesta en funcionamiento, los trabajos de mantenimiento y la subsanación de averías, utilice gafas de protección adecuadas.



Usar máscara de protección

Durante los trabajos de mantenimiento y limpieza, utilice una máscara protectora adecuada.



Usar guantes de protección

Durante la puesta en marcha, los trabajos de mantenimiento y la búsqueda de fallos, utilice guantes de protección adecuados.



Usar protección para los pies

Durante el transporte, la puesta en marcha, los trabajos de mantenimiento y la búsqueda de fallos protéjase los pies debidamente.



⚠ Peligro

¡Refrigerante R454C!

H221 – Gas inflamable.

H280 – Contiene gas a presión; peligro de explosión en caso de calentamiento.

P210 – Mantener alejado de fuentes de calor, chispas, llama abierta, superficies calientes y otras fuentes de ignición. No fumar.

P377 – Fuga de gas en llamas; No apagar hasta que la fuga pueda detenerse de forma segura.

P381 – Eliminar todas las fuentes de ignición si no hay peligro en hacerlo.

P410 y P403 – proteger de la radiación solar en un lugar bien ventilado.

- Desconecte el aparato.
- Desconecte el aparato de la red eléctrica sacando el enchufe de la toma de corriente. Sujete el enchufe y no el cable. Tenga en cuenta el bloqueo mecánico del enchufe de red.



⚠ Advertencia

¡Tensión eléctrica!

Aquellos trabajos que requieran abrir la carcasa sólo pueden ser realizados por empresas especializadas y autorizadas o por el fabricante.

¡Queda prohibido que personas no cualificadas realicen tareas de mantenimiento o reparación!

- El círculo del refrigerante constituye un sistema cerrado herméticamente que no requiere de mantenimiento y que sólo puede ser revisado o comprobado por empresas especializadas en técnicas de refrigeración y climatización o por el fabricante.



⚠ Cuidado

Peligro de heridas debido a las esquinas y bordes afilados

Durante el mantenimiento, las esquinas y los bordes afilados del interior del aparato pueden provocar heridas.

- Use guantes de protección.

Indicación

No incline el aparato, ya que podría dañarse.



⚠ Advertencia

¡Tensión eléctrica!

No toque la clavija de alimentación con las manos húmedas o mojadas.

Señales de seguridad y placas en el aparato

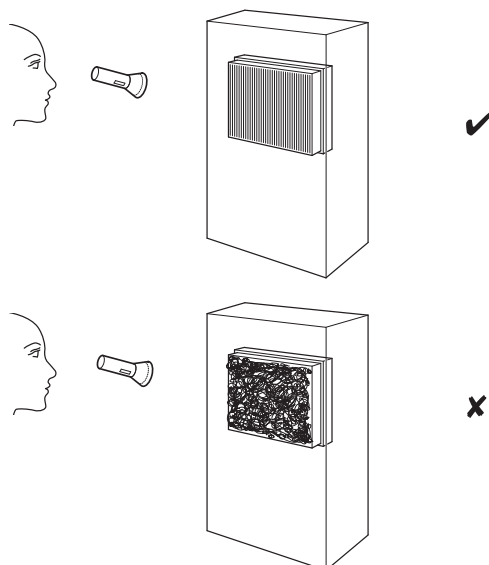
Compruebe regularmente las señales de seguridad y placas en el aparato. ¡Sustituya las señales de seguridad ilegibles!

Limpiar la carcasa

Limpie la carcasa con un paño húmedo, suave y sin pelusas. Asegúrese de que no entre humedad al interior de la carcasa. Asegúrese de que la humedad no pueda entrar en contacto con componentes eléctricos. No utilice detergentes agresivos como, p. ej. aerosoles limpiadores, diluyentes, detergentes que contengan alcohol o limpiadores abrasivos para humedecer el paño.

Comprobar visualmente si hay suciedad en el interior del aparato

1. Extraiga el filtro de aire.
2. Alumbre con una linterna el interior de los agujeros del aparato.
3. Compruebe la suciedad en el interior del aparato.
4. Si detecta una capa gruesa de polvo, encargue la limpieza del interior del aparato a una empresa especializada en técnicas de refrigeración y climatización o al fabricante.
5. Vuelva a colocar el filtro de aire.



Limpiar el filtro de aire

Indicación

Compruebe que el filtro de aire no esté desgastado ni dañado. Las esquinas y bordes del filtro de aire no pueden estar deformados ni redondeados. ¡Antes de volver a colocar el filtro de aire, cerciórese de que no presente daños y de que esté seco!



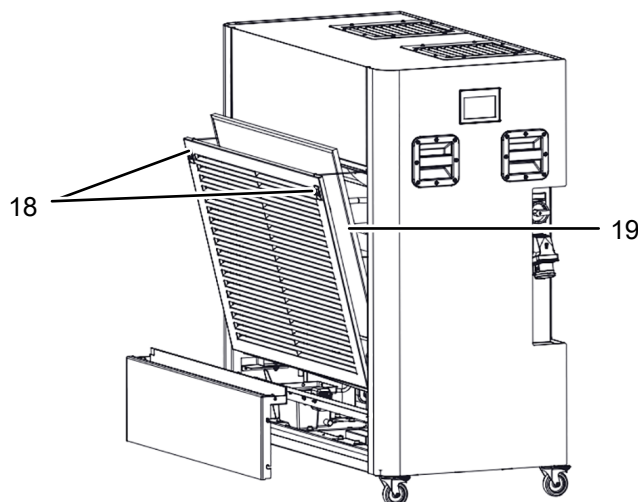
⚠ Advertencia

Riesgo de infección debido a impurezas en el aparato

Las impurezas en la zona de condensación del aparato pueden provocar infecciones, por ejemplo, debido a la humedad o a la legionela.

- Utilice una mascarilla de protección respiratoria cuando abra el aparato y realice trabajos en su interior.

1. Presione hacia abajo los dos pasadores de cierre (18) y pliegue la chapa de entrada de aire hacia delante.
⇒ La chapa de entrada de aire se mantiene en su posición mediante dos correas de sujeción.
2. Retire el filtro de aire (19) de la chapa de entrada de aire tirando del filtro hacia arriba.



3. Elimine el filtro de aire (19) conforme a la normativa nacional correspondiente.
4. Introduzca un nuevo filtro de aire en el cartucho del filtro.
5. Vuelva a presionar hacia arriba la chapa de la entrada de aire.
⇒ Los pasadores de cierre (18) encajan automáticamente y bloquean la chapa de entrada de aire.

Limpieza del intercambiador de calor de la unidad exterior



⚠ Peligro

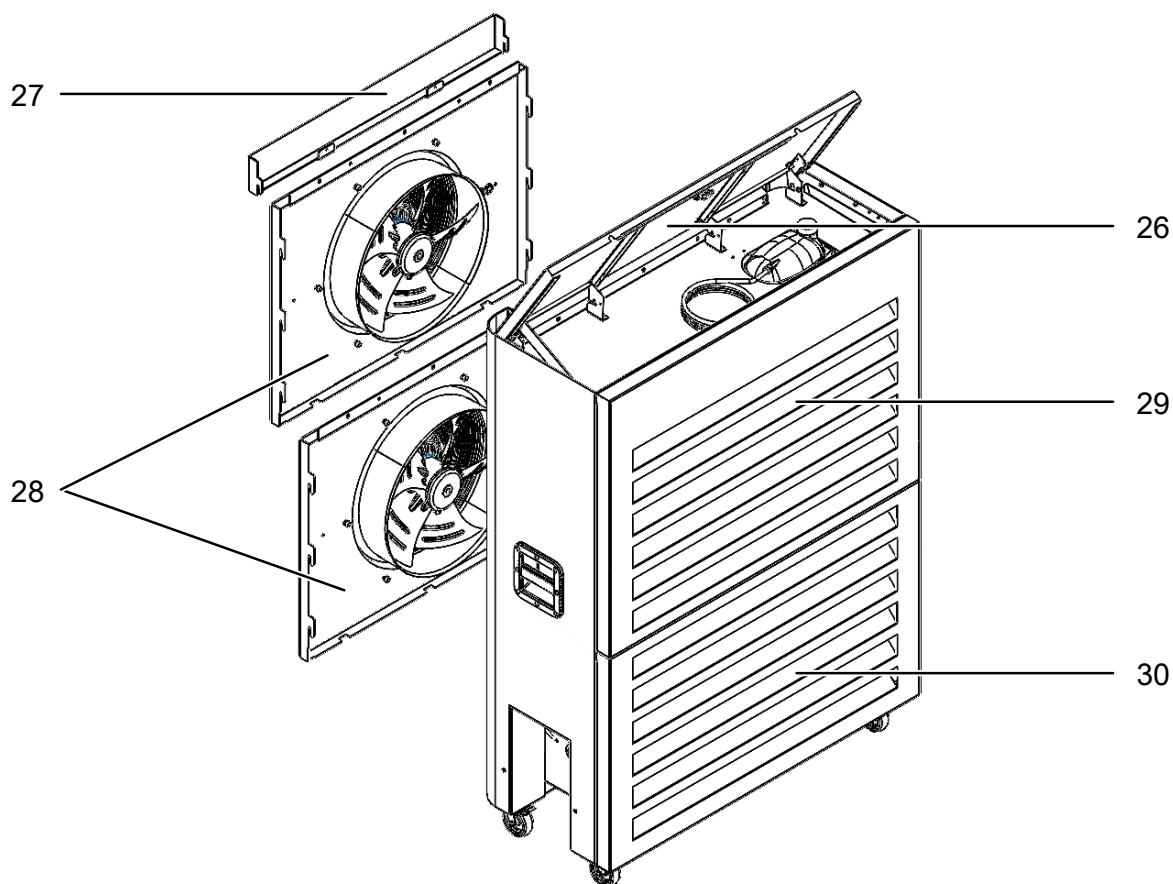
Peligro de lesiones por piezas giratorias

El giro de los ventiladores puede provocar lesiones.

- Antes de comenzar los trabajos, desconecte la unidad exterior de todas las fuentes de tensión eléctrica. Para ello, desconecte el cable de control de la unidad exterior. Tenga en cuenta el bloqueo mecánico del conector y, si es necesario, espere a que los ventiladores se detengan por completo.

Para limpiar el intercambiador de calor, proceda de la siguiente manera:

1. Levante la tapa (26).
2. Desmonte la chapa de cubierta (27).
3. Desmonte las placas de los ventiladores (28).
4. Afloje los dos tornillos de la pared trasera superior (29) y extraiga hacia arriba la pared trasera superior.
5. Tire de la pared trasera inferior (30) hacia usted y extráigala.
6. Limpie los componentes con un paño húmedo.
7. Vuelva a montar las paredes traseras, las placas del ventilador y la chapa de cubierta en el orden inverso al desmontaje.



Comprobación y repostaje de mezcla de agua y glicol



⚠ Peligro

¡Peligro de sufrir lesiones debido al contacto con el glicol!

El contacto con la mezcla de agua y glicol que se derrama puede provocar irritación ocular grave y lesiones internas en caso de ingestión (p. ej. daños renales).

Evite el contacto con la mezcla de agua y glicol.

¡No beba nunca la mezcla de agua y glicol!

Utilice siempre gafas y guantes de protección y ropa de trabajo ajustada.

En caso de contacto con los ojos: Aclarar cuidadosamente con agua durante varios minutos. Quitarse las lentes de contacto, si lleva. Continuar aclarando.

Recoja la mezcla de agua y glicol que pudiera haberse derramado con materiales absorbentes adecuados y elimínela de acuerdo con la normativa nacional.

Tenga en cuenta las fichas de datos de seguridad correspondientes.



⚠ Advertencia

Peligro de lesiones por líquido caliente y vapor

Al calentarse y evaporarse el líquido, pueden salir líquido caliente y vapor, lo que puede provocar lesiones graves.

- No retire nunca la tapa del depósito si el aparato está encendido o el líquido se está calentando en el recipiente.
- Lleve siempre una máscara protectora, guantes de protección y gafas de seguridad al llenar el depósito.

Indicación

El circuito de agua-glicol está lleno de un líquido compuesto por un 35 % de Long Life IAT (Inorganic Acid Technology) etilenglicol (etandiol 3,5,5-trimetilhexanoato) y un 65 % de agua. ¡La proporción de la mezcla de 35 % de etilenglicol 3,5,5 trimetilhexanoato de etanol y 65 % de agua no debe modificarse al añadir más líquido!

Proceda de la siguiente manera para echar líquido en el circuito de agua y glicol:

- ✓ El aparato está apagado y se ha desenchufado de la toma de corriente.
 - ✓ La mezcla de agua y glicol contenida se ha enfriado.
1. Compruebe si la unidad interior está más baja o como máximo a la misma altura que la unidad exterior. Si es así, continúe con el paso 3.
 2. Desconecte la unidad exterior de la unidad interior, coloque ambas unidades al mismo nivel y conéctelas con el juego de mangueras (véase el capítulo Montaje y puesta en funcionamiento).
 3. Abra la tapa de servicio de la unidad exterior (20). Retire la tapa roscada del depósito (25) (véase el capítulo Puesta en funcionamiento).
 4. Compruebe el contenido de glicol con un comprobador de anticongelantes de acuerdo con los datos técnicos. La proporción de la mezcla debe ser de un 35 % de Long Life IAT (Inorganic Acid Technology) etilenglicol (etandiol 3,5,5-trimetilhexanoato) y un 65 % de agua.
 5. Reposte mezcla de agua y glicol en la proporción correcta hasta que el nivel de llenado se encuentre 40 mm por debajo del borde superior del depósito.
 6. Vuelva a colocar la tapa roscada en el depósito (9) y apriétela.

7. Enchufe la clavija en la toma de corriente. Conecte la unidad interior y active el modo de funcionamiento refrigeración. Ajuste un valor nominal inferior a la temperatura ambiental actual (véase el capítulo Manejo).
8. El aparato dispone de un sistema automático de purga que recoge el aire que pueda haber en la instalación y lo canaliza hacia el depósito. Este proceso provoca un ruido de gorgoteo. Deje que el aparato funcione hasta que deje de oírse el gorgoteo.
9. Apague la unidad interior y además extraiga la clavija de la toma de corriente.
10. Compruebe el nivel de líquido en el depósito.
 - ⇒ Si el nivel de llenado se encuentra como máximo 40 mm por debajo del borde superior del depósito, la instalación se ha llenado correctamente; de lo contrario, repita los pasos 3 y siguientes.
11. Si se ha movido la unidad interior o la unidad exterior para el llenado, desconecte las unidades y devuélvalas al lugar en el que estaban colocadas originalmente. Vuelva a conectar las unidades con el juego de mangueras (véase el capítulo Montaje y puesta en funcionamiento).

Trabajos posteriores al mantenimiento

Si desea volver a utilizar el aparato:

- Si se ha transportado la unidad interior, déjela en reposo durante 30 minutos antes de la siguiente operación para que el aceite lubricante pueda volver al compresor. De lo contrario, el compresor podría dañarse y la unidad interior dejaría de funcionar.
- Vuelva a conectar el aparato enchufando el cable de alimentación a la toma de corriente.



Información

Cada vez que se pone en marcha el compresor, los ventiladores de la unidad exterior funcionan inicialmente a media velocidad durante 4 a 6 segundos. A continuación, el aparato ajusta la velocidad del ventilador al valor necesario para la refrigeración de retorno (en su caso, se detiene).

Esto sirve para comprobar el buen funcionamiento de la unidad exterior y eliminar cualquier suciedad ajena (hojas, restos de embalaje etc.) que pueda haber en el aparato. El ruido que produce el ventilador es normal y no indica ningún fallo de funcionamiento. Este comportamiento del ventilador también puede producirse después de cada servicio técnico o reinicio.

Si no va a usar el aparato durante un tiempo prolongado:

- Almacene el aparato conforme al capítulo Transporte y almacenamiento.

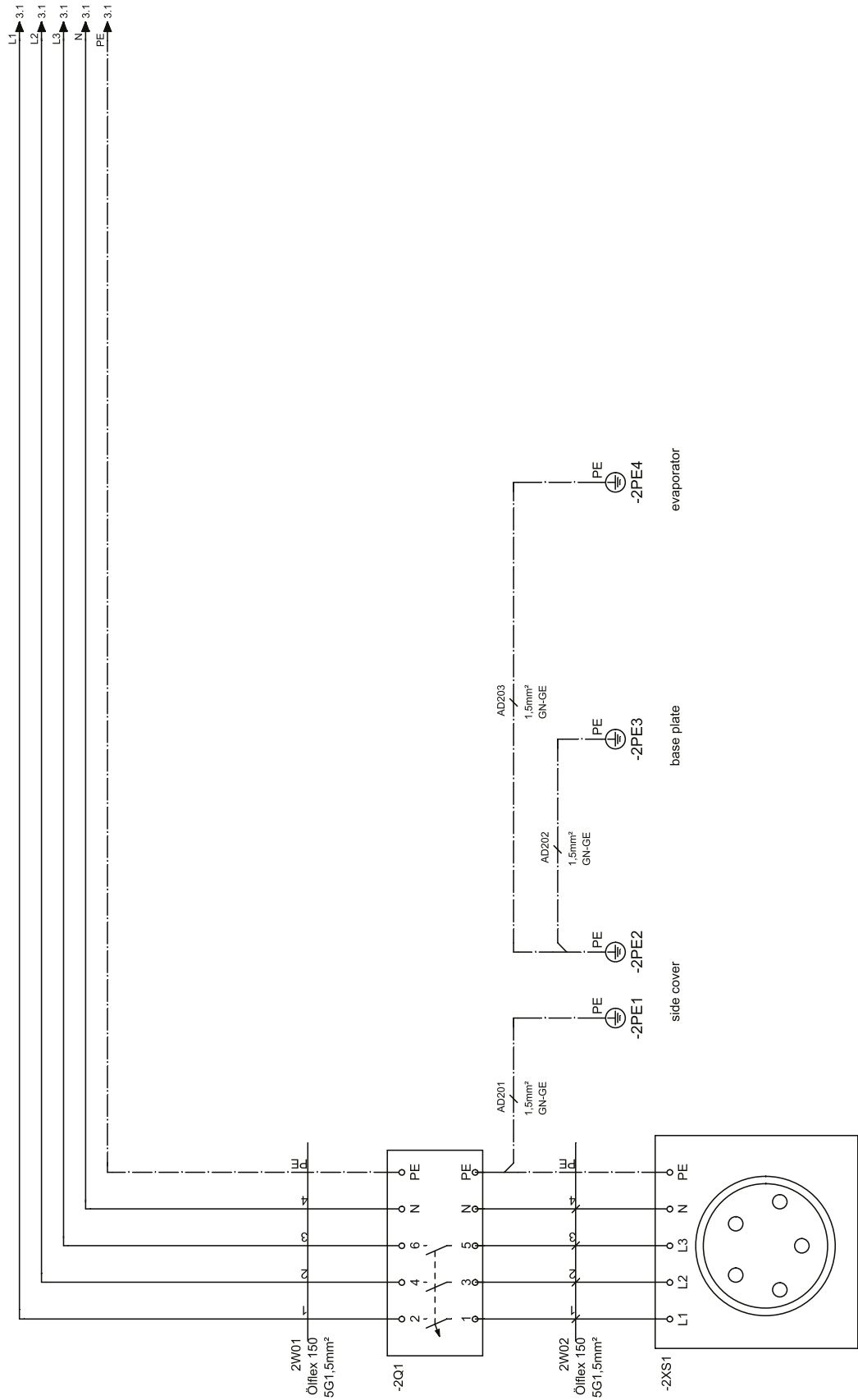
Anexo técnico

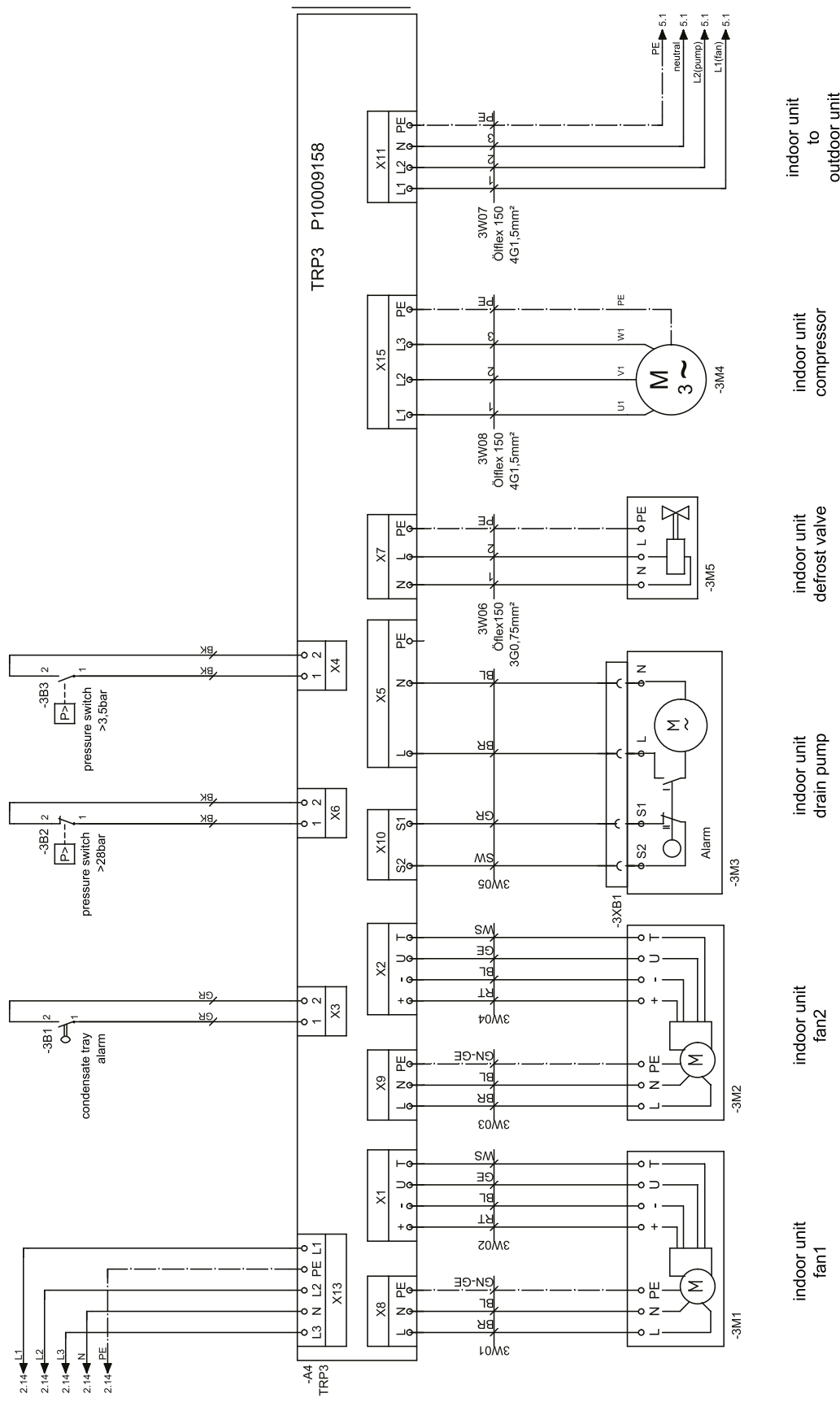
Datos técnicos

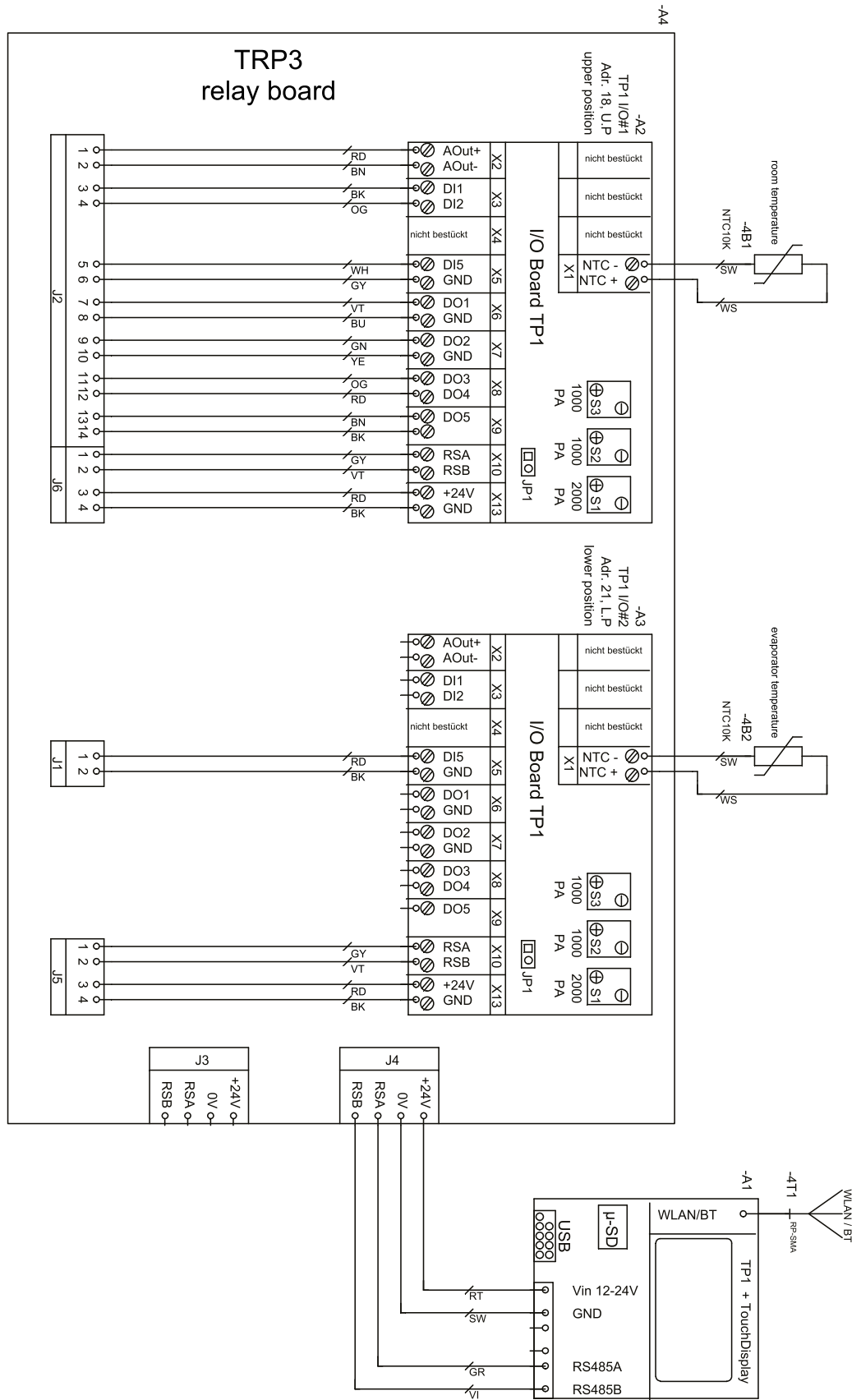
Modelo	AC 15000
Nº de artículo	
Unidad completa AC 15000	1.003.000.005
Unidad interior	1.210.001.101
Unidad exterior	1.210.001.102
Juego de mangueras	1.210.000.137
Potencia frigorífica (para 25 °C)	15 kW
	51.240 Btu/h
Potencia frigorífica máx.	18,3 kW
	62.442 Btu/h
Gama de trabajo	
unidad exterior	de -5 °C a 47 °C
unidad interior	de 5 °C a 47 °C
Caudal de aire máx.	3450 m³/h
Flujo volumétrico mín.	2000 m³/h
Fusible 	16 A
Conexión a la red eléctrica	400 V 3P+N+PE ~50 Hz
Frecuencia de transmisión WiFi	2,4 GHz
Potencia máxima de transmisión	< 20 dBm
Tipo de protección	
unidad exterior	IP 24
unidad interior	IP 22
Consumo de potencia máx. (modo de enfriamiento)	7,96 kW
Nivel de presión sonora a 1 m de distancia (velocidad 6)	69 dB(A)
Fluido portador del calor en el segundo circuito de refrigeración (con un juego de mangueras (10 m))	25 l (65 % de agua / 35 % de glicol)
Especificación del glicol	Long Life IAT (Inorganic Acid Technology) etilenglicol
Refrigerante (unidad interior)	R454C
Cantidad de refrigerante	2400 g
Factor PCG	148
Equivalente de CO ₂	0,355 t
Presión lado de aspiración	1 MPa
Presión lado de salida	2,5 MPa
Presión máx. admitida	2,8 MPa
Dimensiones unidad interior (largo x ancho x alto)	1175 x 601 x 1315 mm
Dimensiones unidad exterior (largo x ancho x alto)	1019 x 509 x 1420 mm
Distancia mínima respecto a paredes u objetos (unidad interior):	
	A (arriba): 100 cm
	B (atrás): 30 cm
	C (lateral): 30 cm
	D (adelante): 300 cm

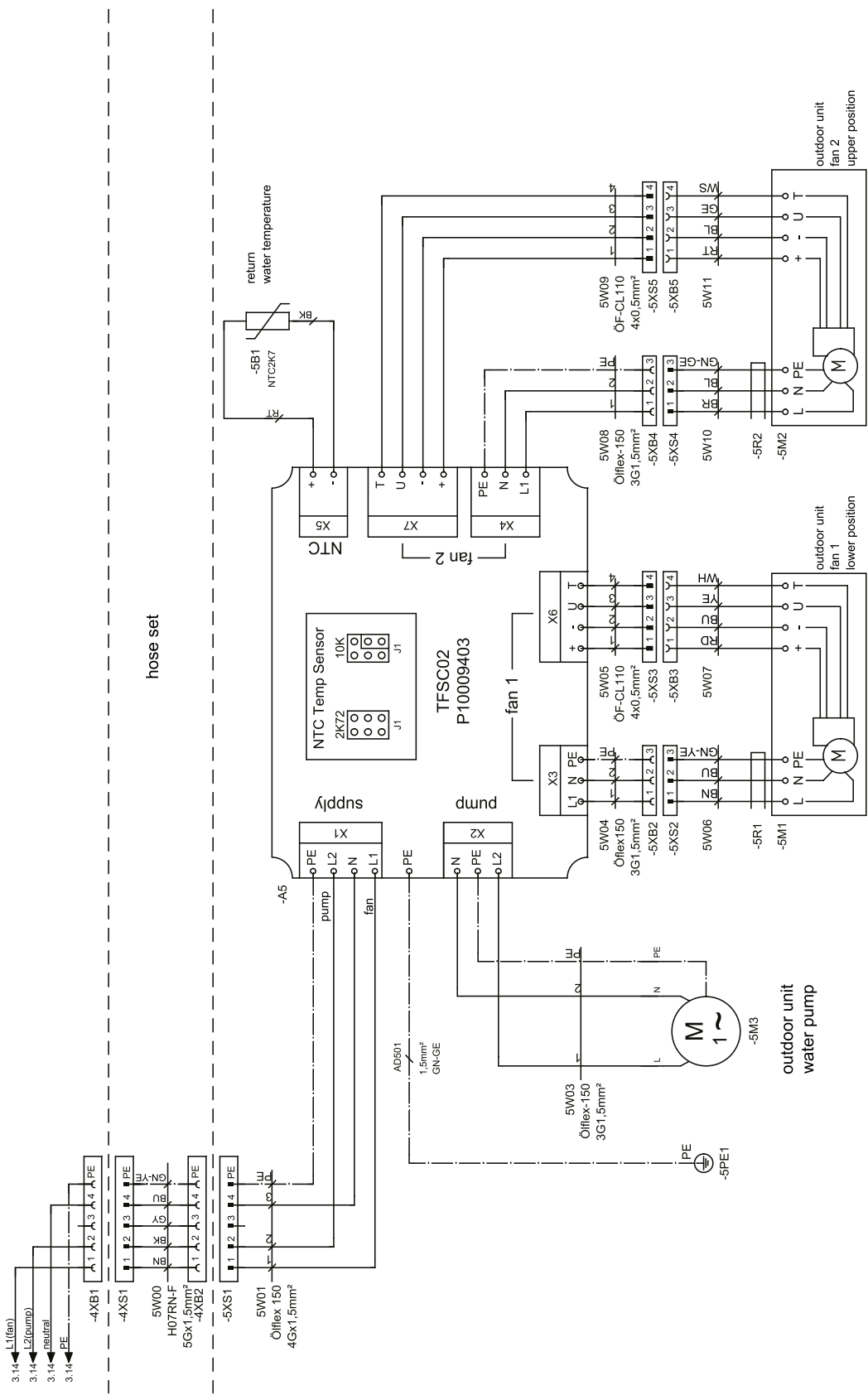
Modelo	AC 15000
Distancia mínima respecto a paredes u objetos (unidad exterior): <div style="text-align: right; padding-right: 20px;"> A (arriba): 30 cm B (atrás): 300 cm C (lateral): 30 cm D (adelante): 100 cm </div>	
Peso unidad interior	195 kg
Peso unidad externa	135 kg
Peso del juego de mangueras	26 kg
Peso por manguera	13 kg

Planos de conexiones

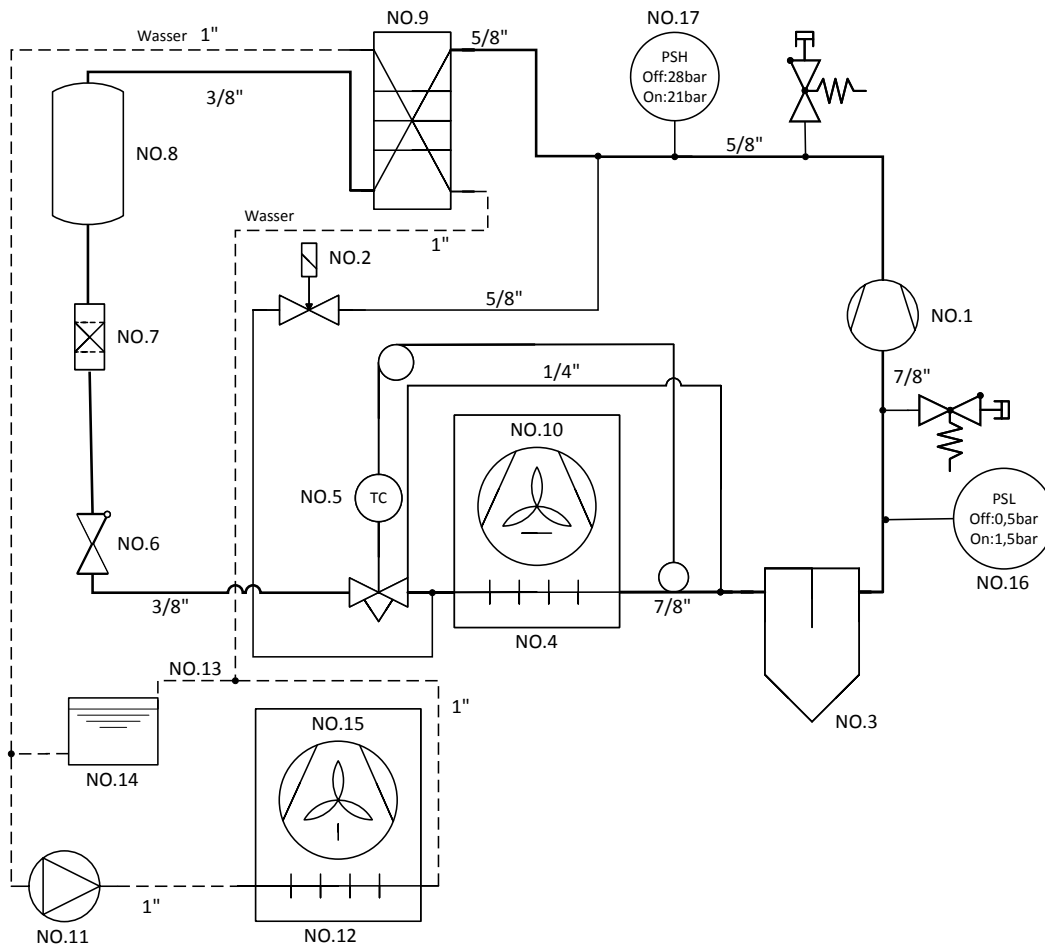








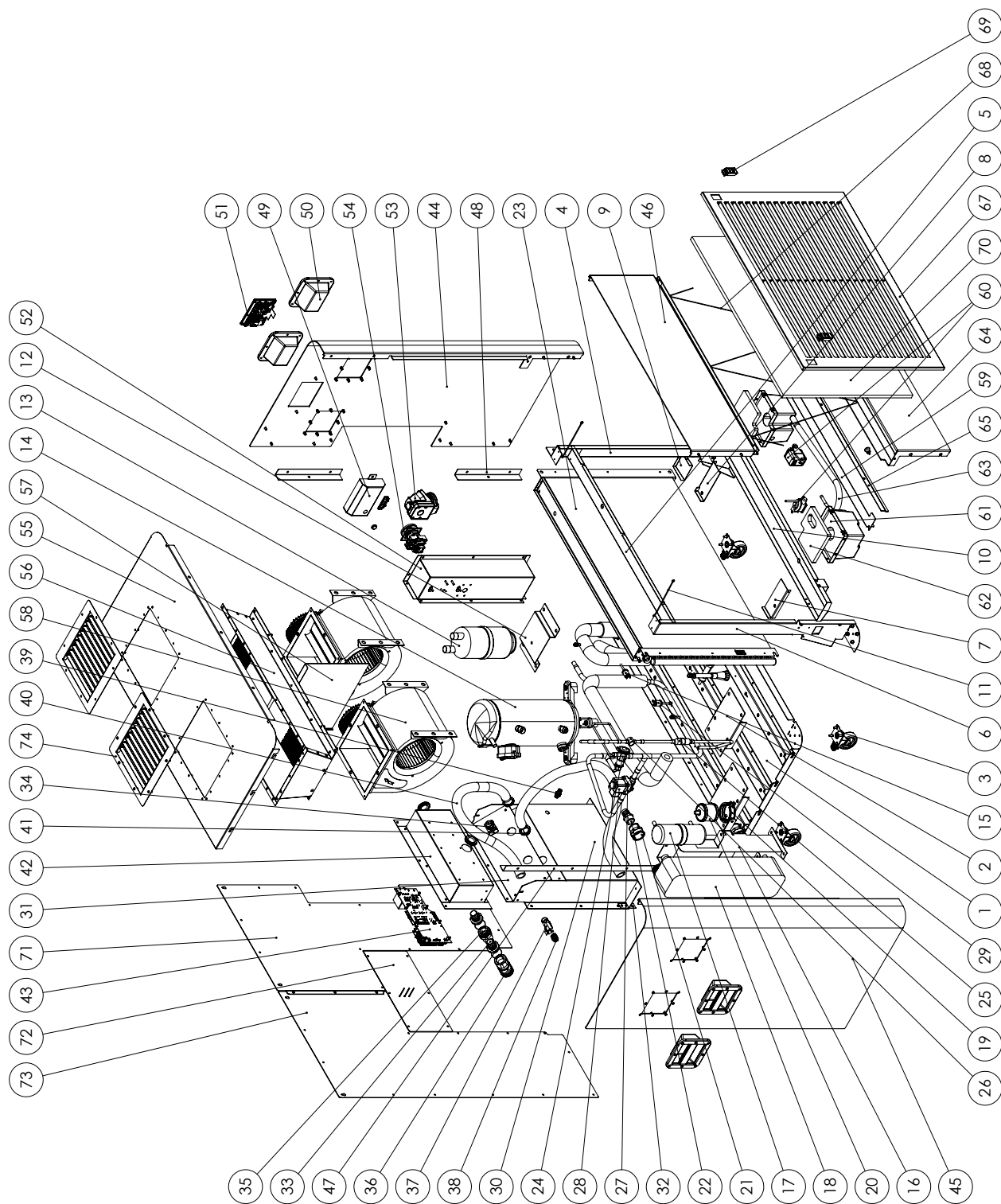
Esquema de flujo



N.º	Denominación	Nº de artículo
1	Compresor	P10009002
2	Válvula de descongelación	P10009003
3	Separador de líquido	P10009008
4	Evaporador	P10009010
5	TEV (Válvula de Expansión Termostática)	P10009009
6	NRV (Válvula Antirretorno)	P10009006
7	Filtro secador	P10009005
8	Depósito	P10009007
9	Placas intercambiador de calor	P10009011
10	Ventilador de la unidad interior	P10009415
11	Bomba de recirculación	P10009022
12	Unidad exterior del intercambiador de calor	P10009020
13	Purga de aire	P10009138
14	Depósito de compensación	P10009148
15	Ventilador de la unidad exterior	P10009013
16	PSL (presostato de alta presión)	P10008732
17	PSH (presostato de baja presión)	P10008731

**Resumen y lista
de piezas de
recambio de la
unidad interior**

Aviso: Los números de referencia de las piezas de recambio son diferentes a los números de referencia empleados en el manual de instrucciones para los componentes.

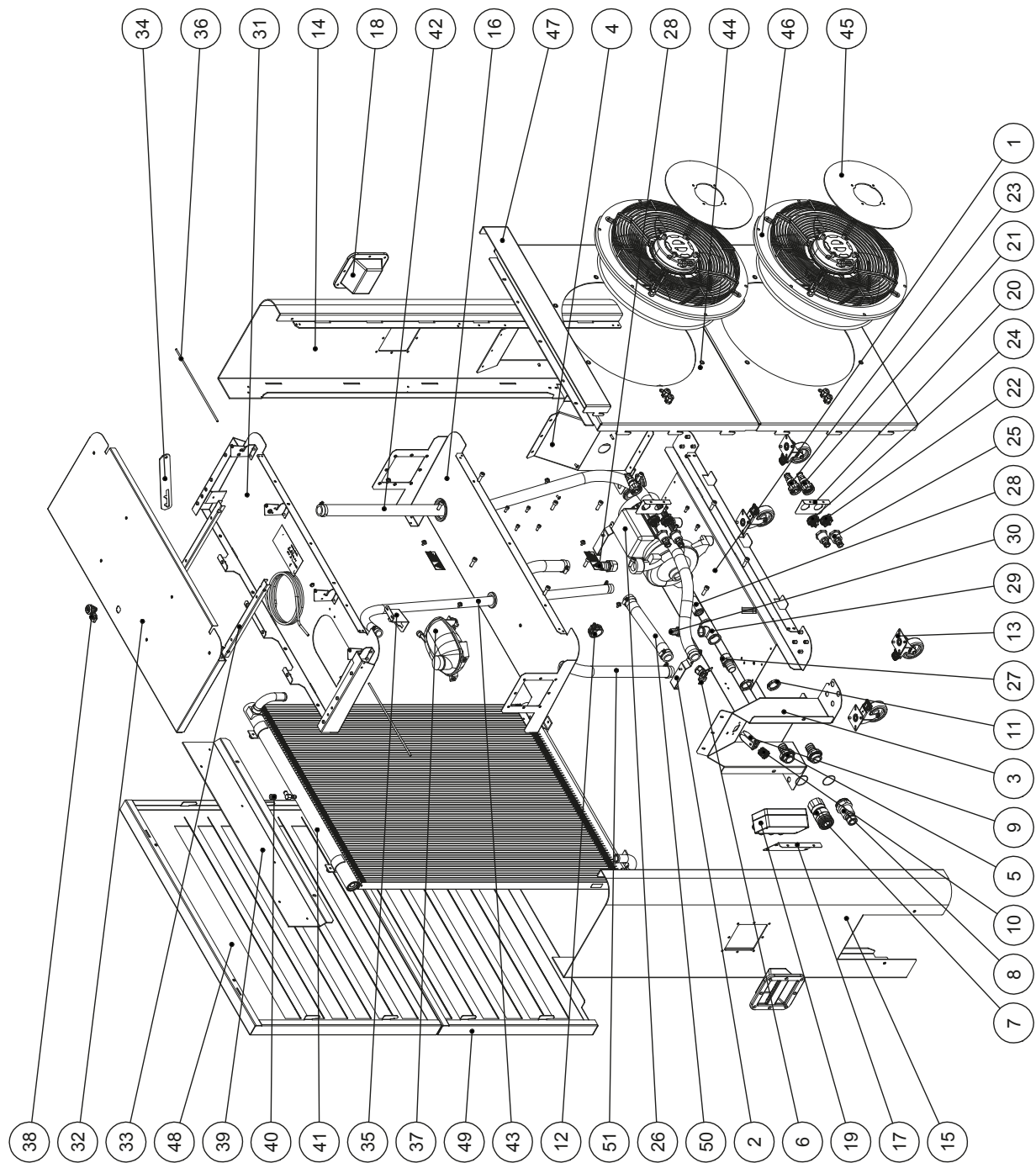


N.º	Cantidad	Denominación	Nº de artículo
1	1	Suelo	P10009041
2	3	Soporte	P10009042
3	1	Rueda	P10001530
4	1	Soporte del intercambiador de calor	P10009044
5	1	Soporte del intercambiador de calor	P10009046
6	1	Soporte del intercambiador de calor	P10009045
7	1	Pieza angular izquierda	P10009047
8	1	Pieza angular derecha	P10009048
9	1	Bandeja de agua condensada	P10009049
10	1	Bandeja de agua condensada	P10009181
11	2	Cinta de seguridad	P10009066
12	1	Toma	P10009043
13	1	Colector de aspiración	P10009008
14	1	Compresor	P10009002
15	1	Presostato	P10008732
16	1	Soporte	P10009053
17	1	Receptor	P10009007
18	1	Intercambiador de calor	P10009011
19	1	Abrazadera de tubo	P10009067
20	1	Filtro secador	P10009005
21	2	Manguito reductor	P10009151
22	2	Conector de manguera	P10009152
23	1	Evaporador AC 15000	P10009010
24	1	Válvula de expansión	P10009009
25	1	Válvula de retención	P10009006
26	1	Mirilla	P10009144
27	1	Válvula magnética	P10009003
28	1	Bobina magnética	P10009004
29	1	Presostato	P10008731
30	1	Placa de conexión	P10009037
31	1	Amplificación	P10009052
32	2	Amplificación	P10009051
33	2	Toma de manguera	P10009539
34	1	Soporte	P10009542
35	1	Acoplamiento rápido	P10009017
36	1	Acoplamiento rápido	P10009016
37	1	Caja de acoplamiento	P10009543
38	1	Inserto	P10009467
39	1	Racor pasamuros	T10004014
40	1	Manguera L = 780 mm	P10009146
41	2	Tuerca	P10009101
42	1	Caja eléctrica	P10009060
43	1	Electrónica de control AC 15000	B1896
44	1	Pared exterior derecha	P10009036

N.º	Cantidad	Denominación	Nº de artículo
45	1	Pared exterior izquierda	P10009035
46	1	Pieza central	P10009033
47	1	Escuadras de fijación	P10009031
48	2	Escuadras de fijación	P10009030
49	1	Cubierta	P10009061
50	4	Asa	P10008843
51	1	Panel de control TP1 AC	B1688
52	1	Caja de conexiones	P10009029
53	1	Enchufe	P10008166
54	1	Interruptor principal	P10001553
55	1	Tapa	P10009059
56	1	Caja de distribución	P10009423
57	1	Deflector	P10009424
58	2	Ventilador	P10009415
59	1	Codo de condensado	P10009376
60	1	Bomba de agua condensada	P10009145
61	2	Bandeja de agua condensada	P10008756
62	2	Filtro	P10009131
63	1	Manguera L = 530 mm	P10006829
64	1	Tapa de inspección	P10009032
65	1	Lengüeta de sujeción	P10009034
66	2	Perno de bloqueo	P10009063
67	1	Rejilla de aire	P10009050
68	1	Soporte del filtro	P10009476
69	2	Cierre a presión	P10002011
70	1	Filtro de aire	P10009130
71	1	Cubierta izquierda	P10009038
72	1	Cubierta de la caja eléctrica	P10009040
73	1	Cubierta derecha	P10009039
74	2	Salida de aire	B1816

Resumen de piezas de recambio y lista de piezas de recambio para la unidad exterior

Aviso: Los números de referencia de las piezas de recambio son diferentes a los números de referencia empleados en el manual de instrucciones para los componentes.



N.º	Cantidad	Denominación	Nº de artículo
1	1	Suelo	P10009089
2	2	Soporte del intercambiador de calor	P10009091
3	1	Placa de conexión	P10009080
4	1	Escuadra de sujeción	P10009081

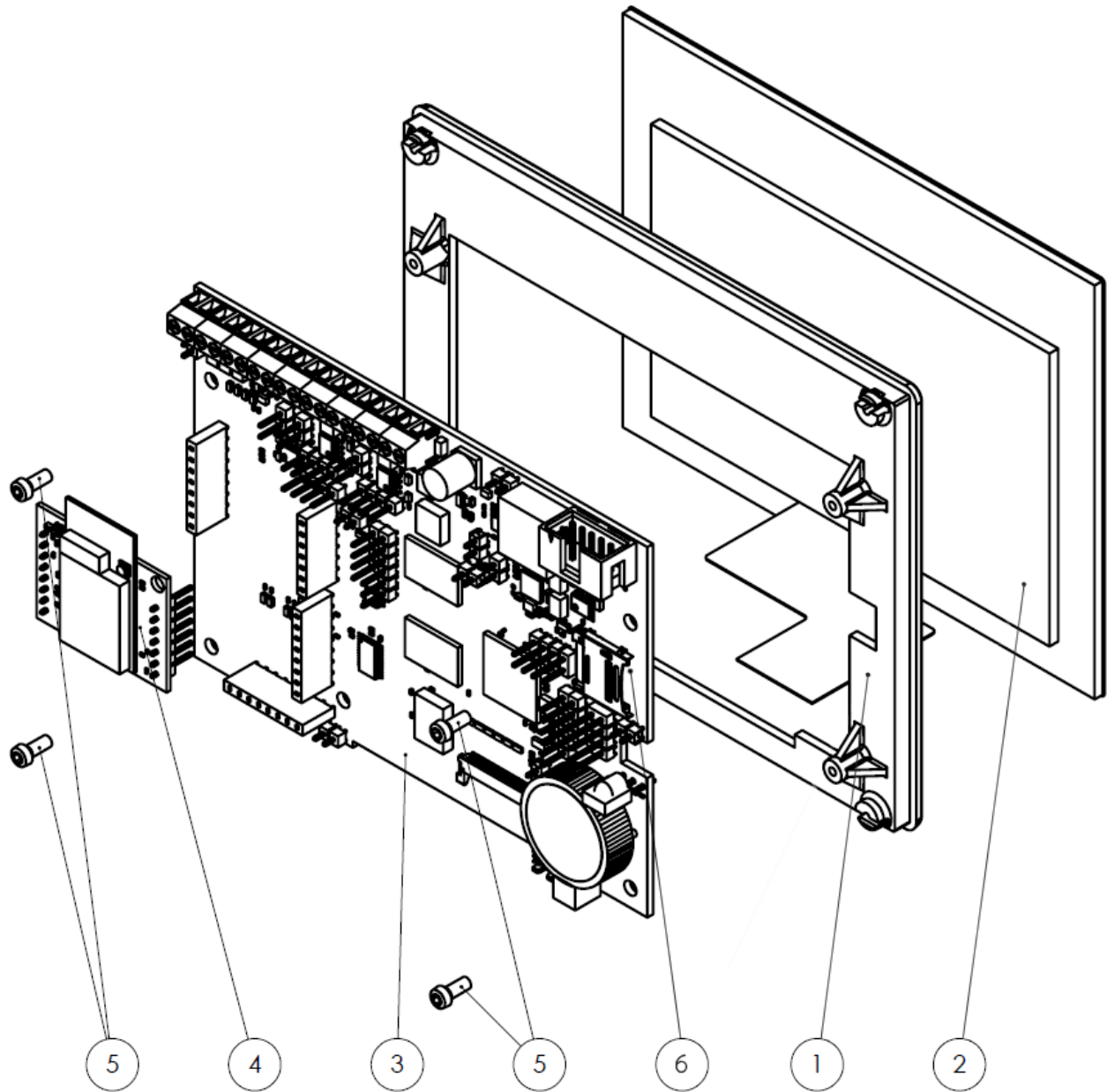
N.º	Cantidad	Denominación	Nº de artículo
5	2	Toma de manguera	P10009539
6	1	Soporte	P10009542
7	1	Acoplamiento rápido macho	P10009016
8	1	Acoplamiento rápido hembra	P10009017
9	1	Carcasa del manguito	P10009065
10	1	Inserto	P10009544
11	2	Tuerca	P10009101
12	2	Abrazadera de tubo	P10009154
13	4	Rueda	P10001530
14	1	Pieza lateral derecha	P10009077
15	1	Pieza lateral izquierda	P10009078
16	1	Chapa intermedia	P10009083
17	1	Chapa eléctrica	P10009545
18	2	Asa	P10008843
19	1	Control del ventilador unidad exterior completa con carcasa	B1795
19a	1	Placa controladora TFSC02	P10009403
19b	1	Sensor de temperatura	P10008741
20	2	Soporte	P10009109
21	2	Conector circular	P10009402
22	2	Conector circular	P10009401
23	2	Conector circular	P10000510
24	2	Conector hembra empotrable	P10000512
25	4	Tapón roscado	P10008788
26	1	Bomba	P10009022
27	2	Conector de manguera	P10009102
28	1	Racor largo	P10009106
29	1	Pieza en T	P10009484
30	1	Conector de manguera	P10009485
31	1	Chapa intermedia	P10009087
32	1	Tapa	P10009082
33	2	Bloqueo	P10009564
34	1	Guía de rejilla	P10009563
35	1	Soporte del depósito	P10009093
36	2	Eje del techo	P10009486
37	1	Depósito de expansión	P10009148
38	1	Perno giratorio	P10008826
39	1	Chapa de cubierta trasera	P10009085
40	1	Reductor IGIGM12M5	P10009549
41	1	Intercambiador de calor	P10009020
42	1	Manguera L = 1,85 m	P10009146
43	1	Manguera L = 1,08 m	P10009487
44	2	Soporte del ventilador	P10009076
45	1	Cubierta protectora del ventilador	P10009094
46	2	Ventilador	P10009013

N.º	Cantidad	Denominación	Nº de artículo
47	1	Pantalla frontal	P10009079
48	1	Pared trasera superior	P10009489
49	1	Pared trasera inferior	P10009490
50	1	Manguera L = 0,31 m	P10009146
51	1	Manguera L = 1,02 m	P10009146

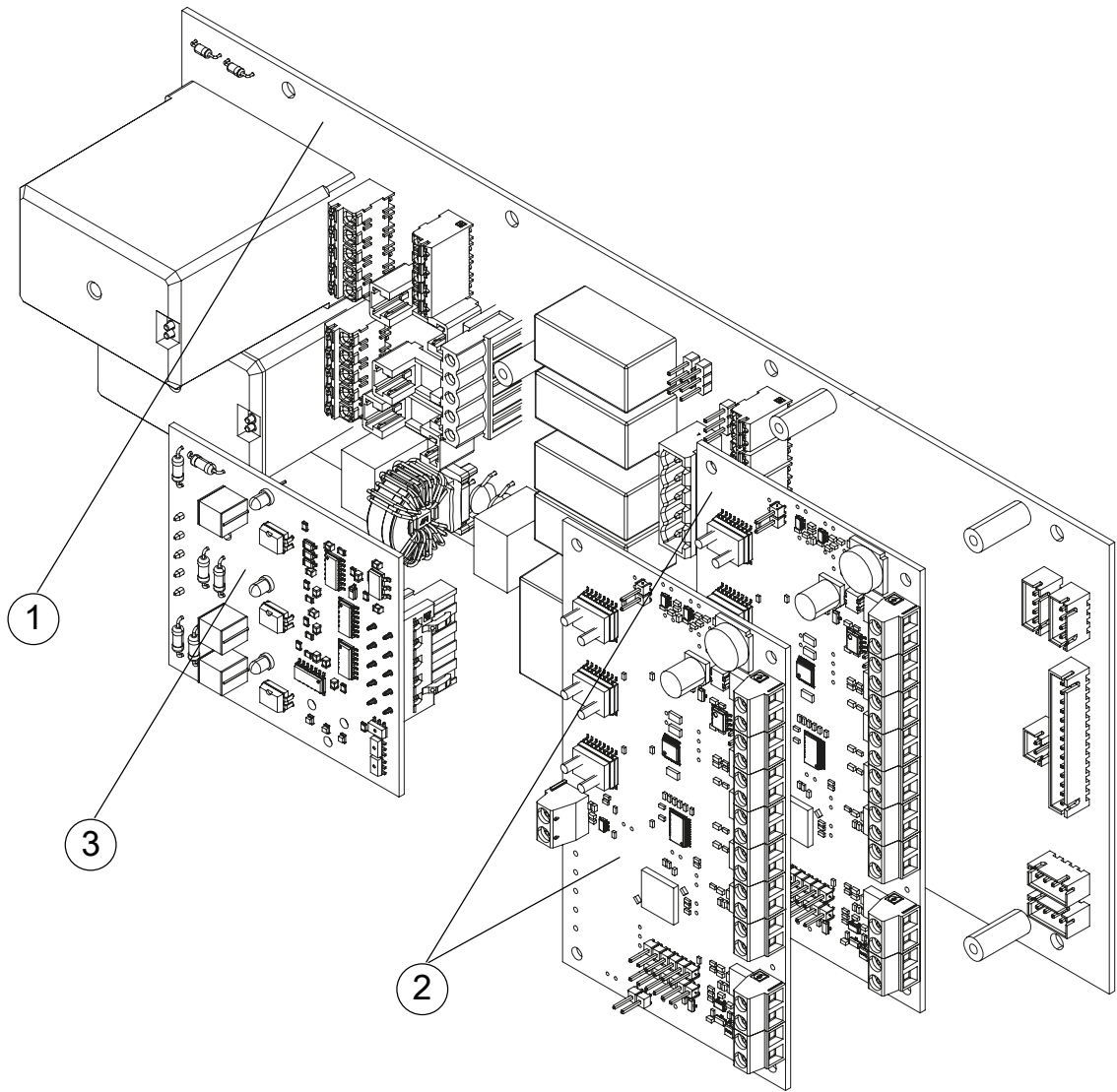
Vista y lista de las piezas de recambio - unidad de pantalla

Aviso: Los números de referencia de las piezas de recambio son diferentes a los números de referencia empleados en el manual de instrucciones para los componentes.

Aviso: La batería de reserva solo puede ser sustituida por un electricista cualificado. En este caso, póngase en contacto con el personal competente o con el fabricante.



N.º	Cantidad	Denominación	Nº de artículo
1	1	Marco de pantalla empotrado (T0007716)	P10008757
2	1	Pantalla (TFT DVT-043T-JT-R9T-P7)	P10007764
3	1	Placa de circuito (e-mainboard)	P10002358
4	1	Placa (módulo WiFi)	P10007825
5	4	Tornillo (Liko Torx Plasfast 2.5x6 VZ)	P10007290
6	1	Tarjeta de memoria uSD con software incluido	B1921
7 (no ilustrado)	1	Pila (CR2032)	-
8 (no ilustrado)	1	Antena	P10007990



N.º	Cantidad	Denominación	Nº de artículo
1	1	Placa principal TRP3	P10009158
2	1	Controlador de fase TPW	P10009335
3	2	Placa IO TP1-IO	P10002359
4 (no ilustrado)	1	Cable de conexión JST-PCB de 4 polos, 70 mm de longitud	JST04F0070
5 (no ilustrado)	1	Cable de conexión JST-PCB de 14 polos, 70 mm de longitud	JST14F0070
6 (no ilustrado)	1	Cable de conexión JST-PCB de 2 polos, 70 mm de longitud	JST02F0070

Eliminación de residuos

Elimine siempre los materiales de embalaje respetando el medio ambiente y de acuerdo con la normativa local vigente en materia de eliminación de residuos.



El símbolo del contenedor de basura tachado indica que este aparato y sus componentes asociados no deben desecharse con la basura doméstica al final de su vida útil, de conformidad con la Directiva sobre residuos de aparatos eléctricos y electrónicos (2012/19/UE) y la legislación nacional.

Cerca de su empresa hay puntos blancos de recogida de aparatos eléctricos y electrónicos de desecho en los que podrá devolverlos gratuitamente. Las direcciones se pueden obtener en la administración municipal o local. En caso contrario, póngase en contacto con una empresa de reciclado de aparatos usados autorizada en su país.

Con la recogida selectiva de los aparatos eléctricos y electrónicos de desecho se pretende posibilitar la reutilización, el reciclaje de materiales y otras formas de aprovechamiento de los aparatos de desecho así como evitar las consecuencias negativas para el medio ambiente y la salud de las personas que puede tener la eliminación de sustancias peligrosas que puedan contener los aparatos.

El aparato funciona con un gas fluorado de efecto invernadero que puede ser perjudicial para el medio ambiente y, de llegar a la atmósfera, puede contribuir al calentamiento global.

En la placa de características encontrará más información al respecto.

Elimine debidamente el refrigerante que se encuentra en el aparato conforme a las leyes nacionales.

Elimine debidamente la mezcla de agua y glicol que se encuentra en el aparato de acuerdo con la legislación nacional vigente.

Declaración de conformidad UE para una máquina (traducción del original) conforme a 2006/42/CE, anexo II, parte 1, sección A		
1.	Máquina:	Aire acondicionado split
2.	Fabricante:	Trotec GmbH Grebbener Str. 7 52525 Heinsberg Alemania online@trotec.com www.trotec.com
3.	./.	
4.	El fabricante es el único responsable de la emisión de esta Declaración de conformidad.	
5.	Objeto de la Declaración:	AC 15000 Año de fabricación: a partir de 2026
6.	El objeto de la declaración, mencionado en el punto 5, se ajusta a la siguiente legislación de armonización de la Unión:	<ul style="list-style-type: none"> • 2006/42/CE • 2011/65/UE • 2014/30/UE • 2014/53/UE • 2014/68/UE
7.	Normas armonizadas aplicadas: <ul style="list-style-type: none"> • EN ISO 12100:2010 (OJ C 110 - 08/04/2011) • EN IEC 63000:2018 (OJ L 155 - 18/05/2020) • EN ISO 13857:2019 (OJ L 72 - 03/03/2021) • EN 60335-1:2012, EN 60335-1:2012/AC:2014, EN 60335-1:2012/A11:2014, EN 60335-1:2012/A13:2017, EN 60335-1:2012/A15:2021 (OJ L 115 - 13/04/2022) • EN 60335-2-40:2003, EN 60335-2-40:2003/A11:2004, EN 60335-2-40:2003/A12:2005, EN 60335-2-40:2003/A1:2006, EN 60335-2-40:2003/A13:2012/AC:2013, EN 60335-2-40:2003/A13:2012, EN 60335-2-40:2003/A2:2009, EN 60335-2-40:2003/AC:2006, EN 60335-2-40:2003/AC:2010 (OJ C 348 - 28/11/2013) • EN 300 328 V2.2.2 (OJ L 34 - 06/02/2020) • EN 378-2:2016 (OJ 389 - 17/11/2017) • EN 55011:2016/A1:2017, EN 55011:2016/A11:2020, EN 55011:2016 (OJ L 366 - 04/11/2020) • EN 55032:2015/A11:2020, EN 55032:2015 (OJ L 366 - 04/11/2020) • EN 61326-2-1:2013 (OJ C 173 - 13/05/2016) 	
	Especificaciones comunes aplicadas: ./.	
	Otras normas y especificaciones aplicadas: ./.	
8.	./.	
9.	La máquina está sujeta al procedimiento de evaluación de la conformidad sobre la base de un control interno de la producción.	
10.	Información adicional:	Persona autorizada para elaborar la documentación técnica: Trotec GmbH Grebbener Str. 7 52525 Heinsberg Alemania

Heinsberg, a 20 de marzo de 2026



Joachim Ludwig (Gerente)

Dantherm Group

Grebbeener Straße 7

52525 Heinsberg

Germany

☎ +49 2452 962-0

online@trotec.com

www.trotec.com

Dantherm can accept no responsibility for possible errors and changes (en)

Der tages forbehold for trykfejl og ændringer (da)

Irrtümer und Änderungen vorbehalten (de)

Dantherm n'assume aucune responsabilité pour erreurs et modifications éventuelles (fr)





Traduzione delle istruzioni originali

AC 15000

| it |

Sommario

Indicazioni per l'utilizzo del presente manuale	4
Termini segnaletici	4
Simboli	4
Sicurezza	6
Uso conforme alla destinazione	8
Improprio ragionevolmente prevedibile	8
Qualifica del personale	8
Attrezzatura di protezione personale	8
Indicazioni e segnali di sicurezza presenti sul dispositivo	9
Pericoli residui	10
Comportamento in caso di emergenza	10
Informazioni relative al dispositivo	10
Descrizione del dispositivo	10
Rappresentazione del dispositivo	11
Trasporto e stoccaggio	13
Trasporto	13
Immagazzinaggio	14
Montaggio e messa in funzione	15
Dotazione	15
Disimballaggio del dispositivo	15
Messa in funzione	15
Utilizzo	21
Accessori disponibili da ordinare successivamente	33
Errori e disturbi	34
Manutenzione	36
Aggiornamenti software	36
Intervalli di manutenzione	37
Protocollo di manutenzione	38
Indicazioni di sicurezza per la manutenzione	39
Indicazioni e segnali di sicurezza presenti sul dispositivo	40
Pulitura dell'involucro	40
Controllo visivo che non ci sia sporcizia nell'interno dell'apparecchio	40
Pulitura del filtro dell'aria	41
Pulizia dello scambiatore di calore dell'unità esterna	42
Controllo e riempimento della miscela acqua e glicole	43
Attività successive alla manutenzione	44
Allegato tecnico	45
Dati tecnici	45
Smaltimento	60
Dichiarazione di conformità CE	61

Indicazioni per l'utilizzo del presente manuale

Termini segnaletici



⚠ Pericolo

Questa parola chiave definisce un pericolo con un livello di rischio elevato, che se non viene evitato ha come conseguenza la morte o una lesione grave.



⚠ Avvertimento

Questa parola chiave definisce un pericolo con un livello di rischio medio, che se non viene evitato potrebbe avere come conseguenza la morte o una lesione grave.



⚠ Attenzione

Questa parola chiave definisce un pericolo con un livello di rischio basso, che se non viene evitato potrebbe avere come conseguenza una lesione minima o leggera.

Avviso

Questa parola chiave indica la presenza di informazioni importanti (per es. relative a danni a cose), ma non indica pericoli.

Simboli



⚠ Pericolo

Questo simbolo avverte che a causa della presenza di refrigerante infiammabile sussistono il pericolo di morte e un rischio per la salute delle persone.



⚠ Avvertimento

Questo simbolo avverte che a causa di oggetti appuntiti, sussistono il pericolo di morte e il pericolo per la salute delle persone.



⚠ Avvertimento

Questo simbolo avverte che a causa della tensione elettrica, sussiste pericolo di morte e pericolo per la salute delle persone.



⚠ Avvertimento

Questo simbolo avverte che sussiste pericolo di morte e pericolo per la salute delle persone in caso di ribaltamento del dispositivo o degli accessori.



⚠ Avvertimento

Questo simbolo avverte che a causa della superficie calda, sussiste pericolo di morte e pericolo per la salute delle persone.



Informazioni

Gli avvertimenti con questo simbolo aiutano a eseguire in modo veloce e sicuro le proprie attività.



Osservare le istruzioni

Gli avvertimenti contrassegnati con questo simbolo indicano che devono essere osservate le istruzioni del manuale d'uso.



Indossare gli occhiali di protezione

Gli avvertimenti con questo simbolo indicano che deve essere indossata una protezione per gli occhi.



Indossare una maschera protettiva

Gli avvertimenti con questo simbolo indicano che deve essere indossata una maschera protettiva.



Indossare guanti protettivi

Gli avvertimenti con questo simbolo indicano che devono essere indossati dei guanti protettivi.



Indossare una protezione per i piedi

Gli avvertimenti con questo simbolo indicano che devono essere indossate scarpe di sicurezza.

La versione aggiornata di queste istruzioni per l'uso può essere scaricate dal seguente link:



AC 15000



<https://www.danthermgroup.com/products/dantherm-ac-15000>

Sicurezza

Leggere le presenti istruzioni con attenzione prima della messa in funzione/dell'utilizzo del dispositivo e conservare le istruzioni sempre nelle immediate vicinanze del luogo di installazione o presso il dispositivo stesso.



Avvertimento

Leggere tutte le indicazioni di sicurezza e le istruzioni.

L'inosservanza delle indicazioni di sicurezza e delle istruzioni può causare scosse elettriche, incendi e/o lesioni gravi.

Conservare tutte le indicazioni di sicurezza e le istruzioni per il futuro.

Questo dispositivo può essere utilizzato da bambini a partire da 8 anni e da persone con capacità fisiche, sensoriali o mentali ridotte o con mancanza di esperienza o conoscenza, se sono supervisionati o se sono stati formati sull'utilizzo sicuro del dispositivo e se capiscono i pericoli che ne possono risultare.

I bambini non devono giocare con il dispositivo. La pulizia e la manutenzione da parte dell'utente non devono essere eseguite da bambini senza supervisione.

- Non utilizzare il dispositivo in ambienti o aree a rischio di esplosione e non posizionarlo in tali locali.
- Non utilizzare il dispositivo in atmosfere aggressive.
- Collocare il dispositivo in posizione eretta e stabile su una superficie orizzontale e stabile.
- Non bere mai la miscela di acqua e glicole! Smaltire correttamente la miscela di acqua e glicole.
- Riempire infine il serbatoio esclusivamente con miscela di acqua e glicole. Si prega di osservare le specifiche e la quantità della miscela acqua-glicole riportate nel capitolo "Dati tecnici".
- Far asciugare il dispositivo dopo la pulizia con acqua. Non metterlo in funzione se è bagnato.
- Non mettere in funzione o comandare il dispositivo se si hanno mani umide o bagnate.
- Non esporre il dispositivo al getto diretto di acqua.
- Non infilare mai oggetti o elementi nel dispositivo.
- Non coprire il dispositivo durante il suo funzionamento.
- Non sedersi sul dispositivo.
- Il dispositivo non è un giocattolo. Tenere lontani bambini e animali.
- Controllare il dispositivo prima di ogni utilizzo, e verificare che gli accessori e gli allacci non siano danneggiati. Non utilizzare dispositivi o parti di dispositivi danneggiati.
- Assicurarsi che tutti i cavi elettrici che si trovano all'esterno del dispositivo siano protetti da possibili danneggiamenti (per es. causati da animali). Non utilizzare mai il dispositivo se sono presenti danni ai cavi elettrici o all'alimentazione elettrica!
- L'alimentazione elettrica deve essere conforme alle indicazioni riportate nell'Allegato Tecnico.
- Inserire la spina elettrica in una presa di corrente assicurata correttamente.
- Scegliere le prolunghie del cavo elettrico rispettando le indicazioni dei dati tecnici. Srotolare completamente il cavo della prolunga. Evitare il sovraccarico elettrico.
- Scollegare il cavo elettrico dalla presa di corrente prima di iniziare i lavori di manutenzione e di riparazione sul dispositivo, estraendo la spina elettrica dalla presa.
- Spegnerne il dispositivo e rimuovere il cavo elettrico dalla presa di corrente, quando il dispositivo non viene utilizzato.

- Non utilizzare mai il dispositivo se vengono constatati danni alle spine elettriche o ai cavi elettrici.
Se il cavo elettrico di questo dispositivo viene danneggiata, è necessario farlo sostituire dal produttore o dal suo servizio clienti o da una persona qualificata in egual modo, per prevenire possibili pericoli.
I cavi elettrici difettosi rappresentano un serio pericolo per la salute!
- Durante l'installazione osservare le distanze minime del dispositivo dalle pareti e dagli oggetti e le condizioni di stoccaggio e di funzionamento, in conformità dell'Allegato Tecnico.
- Assicurarsi che l'entrata e l'uscita dell'aria siano libere.
- Non rimuovere alcuna indicazione sulla sicurezza, adesivo o etichetta dal dispositivo. Mantenere le indicazioni sulla sicurezza, gli adesivi o le etichette in buone condizioni, affinché si possano leggere bene.
- Utilizzare le maniglie di trasporto dell'unità esterna e di quella interna esclusivamente per spostarle. Non sollevare mai i dispositivi per le maniglie di trasporto, sussiste il rischio di lesioni dovuto alla caduta dei dispositivi.
- Controllare regolarmente l'unità esterna e quella interna, nonché il materiale di montaggio, per verificare che non presentino danni o segni di corrosione.
- Trasportare il dispositivo esclusivamente in posizione eretta.
- Utilizzare esclusivamente pezzi di ricambio originali, altrimenti non è garantito il funzionamento corretto e sicuro.
- Installare il dispositivo solo in conformità con le disposizioni di installazione nazionali.
- Installare, usare e immagazzinare il dispositivo AC 15000 esclusivamente in un ambiente con una superficie superiore a 15 m². Non ci sono limiti di altezza.
- Conservare il dispositivo in modo tale che non possano verificarsi danni di natura meccanica.
- L'intero circuito del refrigerante è un sistema ermeticamente chiuso che non necessita di manutenzione, quindi deve essere riparato o gestito esclusivamente da ditte specializzate nella tecnica di raffreddamento o di condizionamento, o dal produttore.

Indicazioni di sicurezza per lavori di manutenzione sul circuito del refrigerante:

- Qualsiasi persona addetta al circuito del refrigerante deve essere in grado di esibire un certificato di qualificazione rilasciato da un ente accreditato a livello industriale comprovante le competenze nell'uso di refrigeranti sulla base di un procedimento noto nel settore.
- Gli interventi di manutenzione devono essere eseguiti esclusivamente in conformità alle norme previste dal produttore. Se per l'esecuzione di operazioni di manutenzione e riparazione è necessario il supporto di altre persone, la persona istruita all'uso di refrigeranti infiammabili è tenuta a sorvegliare costantemente i lavori.
- Non conservare il dispositivo vicino a fonti di accensione in locali non ventilati.
- Non utilizzare mezzi diversi da quelli consigliati dal produttore per accelerare il processo di sbrinamento o per pulire il dispositivo.
- Non forare o bruciare.
- Il refrigerante non deve essere rilasciato nell'atmosfera.
- Controllare che il refrigerante sia inodore.
- Rispettare le normative nazionali relative alla gestione dei refrigeranti.
- Rispettare la quantità di refrigerante indicata nelle specifiche tecniche.

Uso conforme alla destinazione

Utilizzare il dispositivo esclusivamente per raffreddare o far circolare l'aria in ambienti interni, nel rispetto dei dati tecnici.

Un utilizzo diverso da quello conforme alla destinazione, rappresenta un uso improprio.

Improprio ragionevolmente prevedibile

- Non installare il dispositivo su una pavimentazione bagnata o allagata.
- Non posare alcun oggetto, come ad es. abiti, sul dispositivo.
- Non utilizzare l'unità interna all'aperto.
- Non immergere mai il dispositivo nell'acqua.
- Non eseguire alcuna modifica strutturale o fare installazioni o trasformazioni sul/del dispositivo.
- Per garantire un funzionamento sicuro, la lunghezza totale massima del tubo flessibile non deve superare i 30 m.

Qualifica del personale

Si applicano i seguenti requisiti di qualificazione del personale:

- Operatori: gli operatori che utilizzano il dispositivo devono aver letto e compreso le istruzioni.
- Personale specializzato: gli interventi di manutenzione devono essere eseguiti esclusivamente da personale specializzato e addestrato.
- Tecnici frigoristi: gli interventi sul circuito di refrigerazione devono essere eseguiti esclusivamente da tecnici frigoristi.

Attrezzatura di protezione personale



Indossare gli occhiali di protezione

Durante la messa in funzione, le operazioni di manutenzione e la rimozione di eventuali guasti, indossare gli occhiali di protezione adeguati.



Indossare una maschera protettiva

Durante le operazioni di manutenzione e pulizia, indossare una maschera protettiva adeguata.



Indossare guanti protettivi

Durante la messa in funzione, le operazioni di manutenzione e la rimozione di eventuali guasti, indossare guanti protettivi adeguati.



Indossare una protezione per i piedi

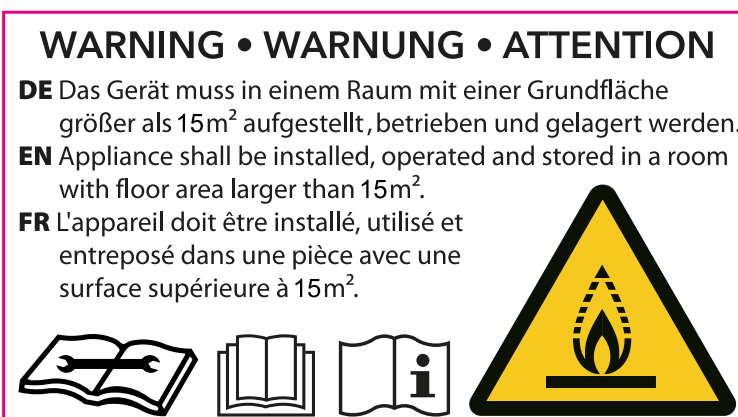
Durante il trasporto, la messa in funzione, le operazioni di manutenzione e la rimozione di eventuali guasti, indossare una protezione per i piedi adeguata.

Indicazioni e segnali di sicurezza presenti sul dispositivo

Avviso

Non rimuovere alcuna indicazione sulla sicurezza, adesivo o etichetta dal dispositivo. Mantenere le indicazioni sulla sicurezza, gli adesivi o le etichette in buone condizioni, affinché si possano leggere bene.

Sul dispositivo sono presenti le seguenti indicazioni e i seguenti segnali di sicurezza:



Osservare le istruzioni

Questo simbolo indica che devono essere osservate le istruzioni per l'uso.



Osservare le istruzioni per la riparazione

Le operazioni di smaltimento, manutenzione e riparazione eseguite sul circuito di raffreddamento frigorifero devono essere eseguite esclusivamente in conformità alle norme previste dal produttore e da persone con certificato di qualificazione. Le relative istruzioni per la riparazione sono disponibili su richiesta presso il produttore.



Avviso di pericolo di inciampo

Questo simbolo segnala la presenza di un pericolo di inciampo.



Avviso di spigoli vivi

Questo simbolo segnala la presenza di spigoli vivi sul dispositivo.



Avviso di pericolo di ribaltamento

Questo simbolo segnala la presenza di un pericolo di ribaltamento. Sganciare i pacchi di tubi prima di scaricare o sollevare il dispositivo con il carrello elevatore.



Avvertimento relativo a tensione elettrica

Questo simbolo indica la presenza di tensione elettrica. La manutenzione e la riparazione delle parti sotto tensione devono essere eseguite esclusivamente da un elettricista qualificato.



Avvertenza contro il sollevamento improprio

Utilizzare le maniglie di trasporto laterali solo per spingere il dispositivo. Non utilizzare in nessun caso le maniglie di trasporto per sollevare il dispositivo o come punto di fissaggio o di ancoraggio.

Pericoli residui

Comportamento in caso di emergenza

- Spegnere il dispositivo.
- Staccare il dispositivo dalla corrente, estraendo la spina elettrica dalla spina. Nel farlo, prendere la spina e non il cavo. Si prega di prestare attenzione al blocco meccanico della spina di alimentazione.
- Non allacciare nuovamente all'alimentazione elettrica un dispositivo difettoso.

Informazioni relative al dispositivo

Descrizione del dispositivo

Il dispositivo è un condizionatore trifase portatile dotato di circuito di raffreddamento e funzione di sbrinamento automatico. È composto da un'unità interna e da un'unità esterna. Le due unità sono collegate tra loro tramite un circuito di raffreddamento chiuso.

Il dispositivo serve per il raffreddamento di ambienti ad uso commerciale e per il raffreddamento localizzato di persone e/o oggetti. Il dispositivo può funzionare anche senza la funzione di raffreddamento attivata, facendo circolare l'aria nell'ambiente senza raffreddarla.

Il dispositivo è comandato tramite un pannello di controllo touchscreen integrato.

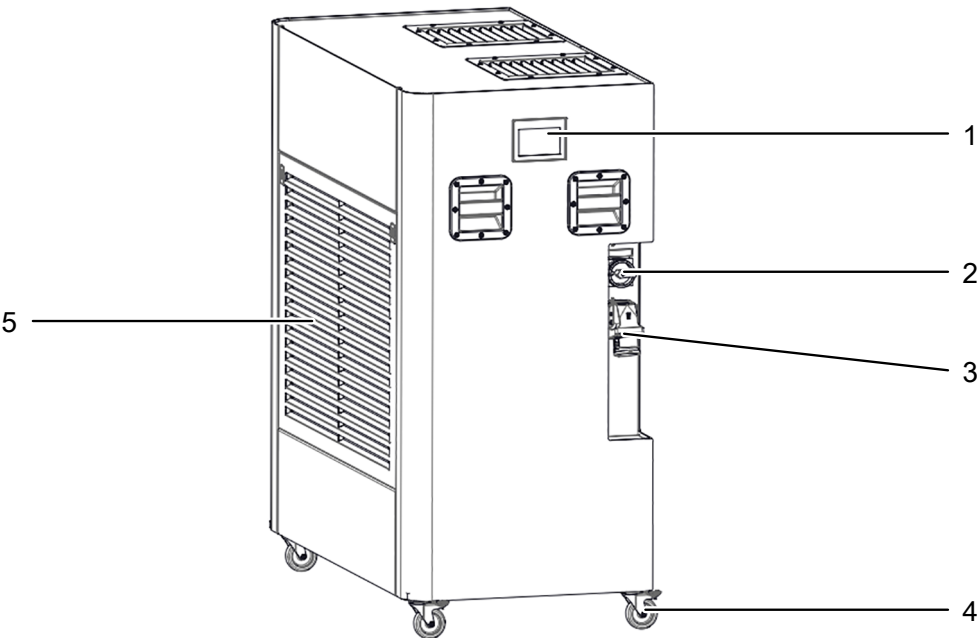
Il principio di funzionamento del dispositivo è il seguente: l'unità interna sottrae calore agli ambienti interni con l'ausilio del circuito di raffreddamento supportato dal ventilatore.

Il calore viene trasferito all'unità esterna tramite uno scambiatore di calore con circuito di raffreddamento, che fa parte del circuito di raffreddamento integrato. L'unità esterna trasferisce il calore all'aria esterna tramite uno scambiatore di calore ad alette acqua-aria con ventilatore. Grazie a questo principio, l'installazione del dispositivo è più semplice e veloce rispetto a dispositivi simili collegati con tubazioni del refrigerante. Inoltre, per l'installazione del dispositivo non sono necessarie conoscenze di refrigerazione.

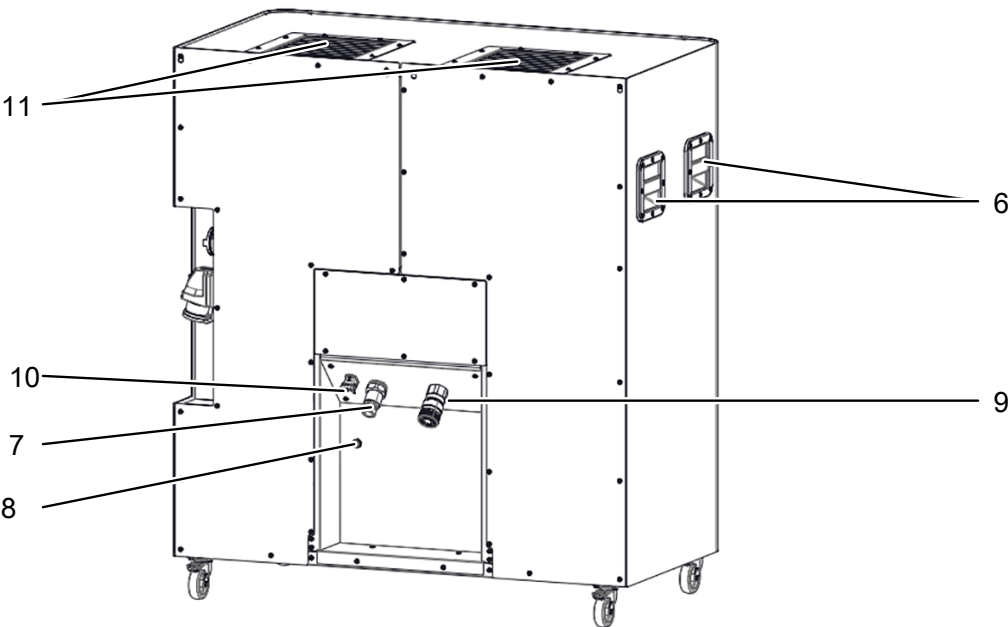
L'umidità sottratta durante il raffreddamento dell'aria ambiente viene scaricata automaticamente all'esterno.

Rappresentazione del dispositivo

Unità interna -
vista frontale

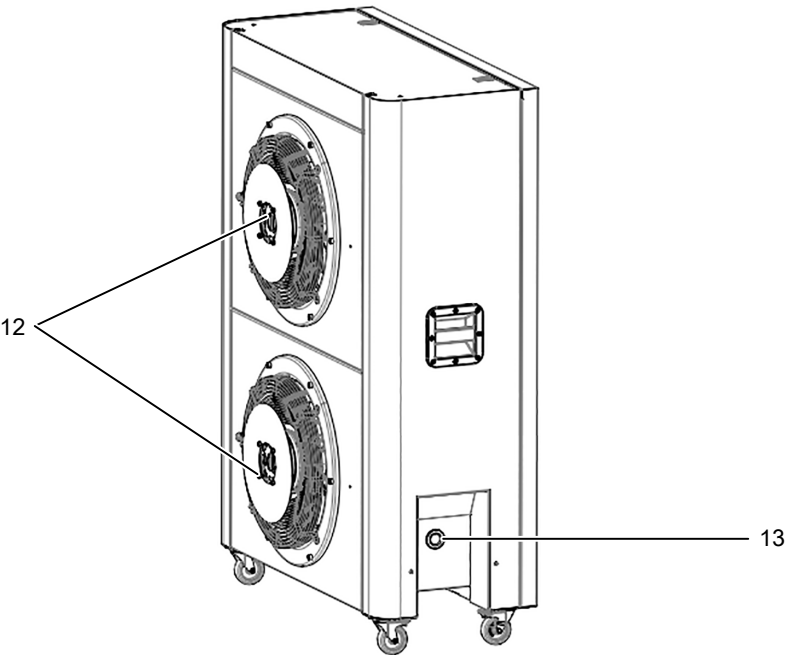


Unità interna -
vista posteriore

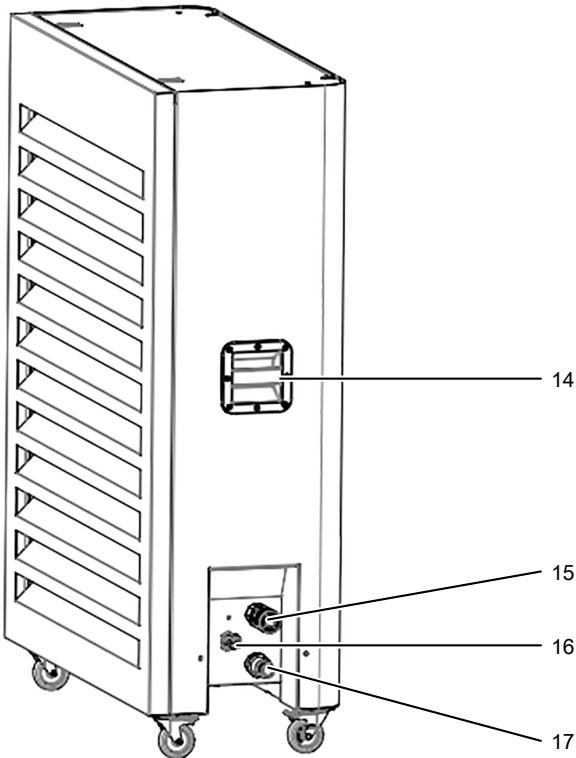


N.	Definizione	N.	Definizione
1	Quadro di controllo	9	Allaccio conduttura all'unità interna (IN)
2	Alimentazione elettrica	8	Allaccio per tubo di scarico della condensa
3	Interruttore principale	7	Allaccio conduttura all'unità interna (OUT)
4	Ruote per il trasporto	10	Cavo di comando per l'unità interna
5	Entrata dell'aria con filtro dell'aria	11	Uscita dell'aria
6	Maniglie di trasporto		

Unità esterna -
vista frontale



Unità esterna -
vista posteriore



N.	Definizione	N.	Definizione
12	Ventilatore	15	Allaccio del circuito di raffreddamento all'unità interna (IN)
13	Apertura di manutenzione della pompa	16	Collegamento del cavo di comando dell'unità interna
14	Maniglia di trasporto	17	Allaccio del circuito di raffreddamento all'unità interna (OUT)

Trasporto e stoccaggio

Avviso

Se il dispositivo viene immagazzinato o trasportato in modo non conforme, il dispositivo può essere danneggiato.

Fare attenzione alle informazioni relative al trasporto e allo stoccaggio del dispositivo.

Trasporto



⚠ Avvertimento

Pericolo di lesioni causato dal ribaltamento del dispositivo

Il ribaltamento del dispositivo può causare lesioni.

- Non appoggiarsi al dispositivo.
- Attenersi alle informazioni relative al trasporto e allo stoccaggio del dispositivo.



⚠ Avvertimento

Pericolo di lesioni dovuto al ribaltamento dei pacchi di tubi

Il ribaltamento dei pacchi di tubi può causare lesioni.

- Sganciare i pacchi di tubi prima di scaricare o sollevare il dispositivo con il carrello elevatore.



⚠ Attenzione

Pericolo di lesioni dovuto a parti pesanti del dispositivo

I pacchi di tubi sono pesanti. Trasportare e montare i pacchetti di tubi solo singolarmente, poiché in caso contrario sussiste il rischio di lesioni.

Avviso

Utilizzare le maniglie di trasporto laterali solo per spostare il dispositivo.

Non utilizzare in nessun caso le maniglie di trasporto per sollevare il dispositivo o come punto di fissaggio o di ancoraggio.



Indossare una protezione per i piedi

Durante il trasporto, la messa in funzione, le operazioni di manutenzione e la rimozione di eventuali guasti, indossare una protezione per i piedi adeguata.

Tener presente che potrebbero esserci eventuali norme di trasporto aggiuntive per dispositivi contenenti refrigerante infiammabile. La disposizione dell'attrezzatura o il numero massimo di componenti che possono essere trasportati insieme sono riportati nelle norme di trasporto vigenti in materia.

Osservare le seguenti indicazioni **prima** di ogni trasporto:

- Mettere fuori servizio il dispositivo (vedere capitolo Funzionamento).
- Lasciare raffreddare correttamente la miscela di acqua e glicole.
- Sbloccare i freni sulle ruote per il trasporto (6).

Osservare le indicazioni seguenti **durante** il trasporto:

- Non utilizzare il cavo elettrico come cavo di traino.
- Trasportare il dispositivo in posizione eretta.
- L'unità interna è montata su quattro ruote mobili per il trasporto e può essere spostata su ruote da una sola persona. Le maniglie di trasporto (2) sui lati possono essere utilizzate per tenersi in posizione durante lo spostamento su ruote. Spostare il dispositivo solo su una superficie piana e liscia. Se si desidera sollevare e trasportare il dispositivo con un transpallet o un carrello elevatore, sono necessarie almeno due persone.
- L'unità esterna può essere spostata su ruote da una sola persona mediante le maniglia di trasporto (15).

Osservare le seguenti indicazioni **dopo** ogni trasporto:

- Dopo ogni trasporto, riposizionare il dispositivo in posizione eretta.
- Reinserire i freni sulle ruote per il trasporto (6).

Immagazzinaggio

Osservare le seguenti indicazioni **prima** di ogni stoccaggio:

- Mettere fuori servizio il dispositivo (vedere capitolo Funzionamento).

In caso di non utilizzo del dispositivo, osservare le seguenti condizioni di stoccaggio:

- Stoccare il dispositivo solo in un ambiente con una superficie superiore a 15 m².
- Conservare il dispositivo solo in locali in cui non siano presenti fiamme libere permanenti (ad esempio, un dispositivo a gas acceso) o altre potenziali fonti di accensione (ad esempio, un riscaldatore elettrico acceso, superfici calde).
- Immagazzinare il dispositivo asciutto e protetto contro gelo e calore.
- Stoccare il dispositivo in posizione eretta, in un posto protetto dalla polvere e dall'irraggiamento diretto del sole.
- Proteggere il dispositivo eventualmente con un involucro dalla polvere che può penetrarvi.
- Il dispositivo è in pressione. Non conservare il dispositivo a temperature superiori ai 70 °C.
- Non posizionare altri dispositivi o oggetti sul dispositivo, per evitare danneggiamenti al dispositivo.

Montaggio e messa in funzione



Attenzione

Pericolo di inciampo a causa dei fasci di tubi

Posizionare i fasci di tubi in modo da evitare punti in cui si possa inciampare!

Dotazione

- 1 x unità interna
- 1 x unità esterna
- 1 set di tubi da 10 m (comprendente 1 tubo per la condensa, 2 tubi per il circuito acquaglicole e 1 cavo di collegamento elettrico tra l'unità interna e quella esterna)
- 1 x istruzioni

Disimballaggio del dispositivo

1. Aprire la scatola ed estrarre l'unità esterna e l'unità interna.
2. Rimuovere completamente l'imballaggio dall'unità esterna e dall'unità interna.
3. Estrarre il set di tubi. Assicurarsi che l'unità interna e l'unità esterna, nonché i cavi e i tubi, non siano danneggiati.

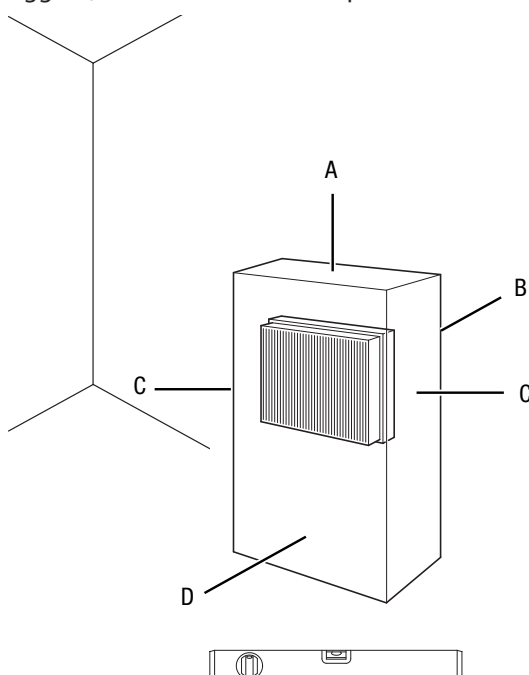
Messa in funzione



Informazioni

Il dispositivo deve essere installato in modo tale da non causare fastidio alle persone a causa del rumore.

Durante l'installazione osservare le distanze minime del dispositivo dalle pareti e dagli oggetti, in conformità con il capitolo Dati tecnici.



Installare l'unità interna

Durante l'installazione del dispositivo, osservare quanto segue:

- Posizionare il dispositivo soltanto in ambienti in cui non possono accumularsi eventuali perdite di refrigerante.
- Prima di rimettere in funzione l'impianto, controllare che l'unità interna e quella esterna, nonché il o i fasci di tubi flessibili e il cavo di alimentazione, non presentino danni. Non utilizzare cavi di alimentazione o fasci di tubi flessibili danneggiati e, se necessario, sostituirli. Se l'unità interna o quella esterna è danneggiata, contattare il servizio di assistenza e far riparare i danni a regola d'arte.
- Collocare il dispositivo in posizione eretta e stabile su una superficie orizzontale e stabile.
- Verificare che i freni delle rotelle di trasporto dell'unità interna (6) siano bloccati.
- Evitare di posare il cavo elettrico o gli altri cavi elettrici in punti in cui si potrebbe inciampare, in particolare quando il dispositivo viene posizionato al centro del locale. Utilizzare ponti passacavi.
- Assicurarsi che le prolunghe dei cavi siano completamente srotolate.
- Assicurarsi che l'entrata e l'uscita dell'aria siano libere.
- Fare attenzione che non vi siano tende o altri oggetti che possano ostacolare il flusso dell'aria.

Installare l'unità esterna**Avviso**

Si consideri che l'unità esterna richiede nella sua parte anteriore una distanza di almeno 3 m dalla parete o da altri oggetti.

Avviso

Durante il funzionamento, l'unità esterna deve essere più bassa o al massimo 8 m più alta dell'unità interna. Durante il riempimento della miscela acqua-glicole, l'unità esterna può essere posizionata solo più in alto o installata senza dislivello rispetto all'unità interna.

Durante l'installazione del dispositivo, osservare quanto segue:

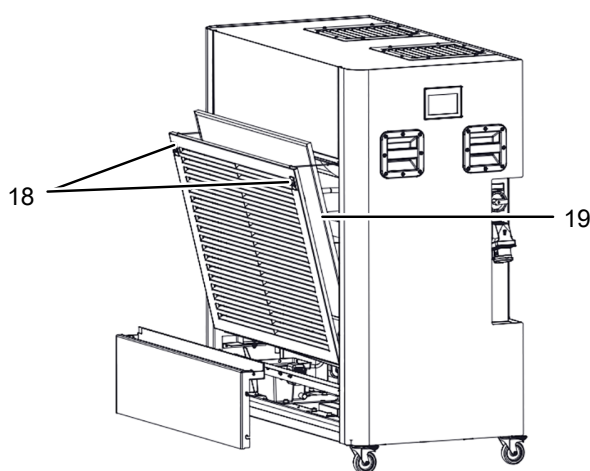
- Collocare il dispositivo in posizione eretta e stabile su una superficie orizzontale e stabile.

Inserimento del filtro dell'aria

Avviso

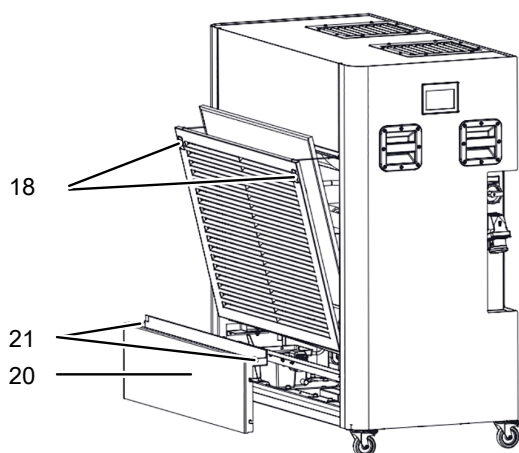
Non utilizzare mai il dispositivo senza il filtro dell'aria inserito. Senza il filtro dell'aria, l'interno del dispositivo si sporca molto, cosa che può ridurne la potenza e danneggiare il dispositivo.

1. Premere verso il basso i due fermi (18) e ribaltare in avanti la lamiera di aspirazione dell'aria.
⇒ La lamiera di aspirazione dell'aria è tenuta in posizione da due linguette di fissaggio.
2. Verificare se il filtro dell'aria (19) è già inserito.
3. Se il filtro dell'aria (19) non è ancora inserito, inserirlo nell'apposito alloggiamento.
4. Sollevare nuovamente la lamiera di aspirazione dell'aria.
⇒ I fermi (18) scattano automaticamente in posizione e bloccano la lamiera di aspirazione dell'aria.



Rimuovere lo sportello di servizio

1. Premere verso il basso i due fermi (18) e ribaltare in avanti la lamiera di aspirazione dell'aria.
⇒ La lamiera di aspirazione dell'aria è tenuta in posizione da due linguette di fissaggio.
2. Sganciare le cinghie di fissaggio dalla lamiera di aspirazione dell'aria e tirare la lamiera di aspirazione dell'aria verso l'alto per estrarla dai supporti.
3. Premere verso l'interno i due pulsanti di bloccaggio (21) ed estrarre verso l'alto lo sportello di manutenzione (20).



Collegare l'unità
interna e l'unità
esterna



⚠ **Attenzione**

I raccordi/i punti di azionamento dei dispositivi di sgancio rapido del climatizzatore possono raggiungere temperature elevate durante il funzionamento.

- Quando si mette fuori servizio e si smonta l'impianto, toccare i raccordi dell'unità interna ed esterna solo dopo un periodo di raffreddamento di 15 minuti.

Avviso

Se l'unità interna e l'unità esterna sono posizionate su una superficie delicata, proteggerle con apposite coperture durante l'installazione.



Indossare gli occhiali di protezione

Durante la messa in funzione, indossare occhiali di protezione adeguati per evitare lesioni agli occhi.



Indossare guanti protettivi

Durante la messa in funzione, indossare guanti di protezione adeguati per evitare lesioni alle mani.



Informazioni

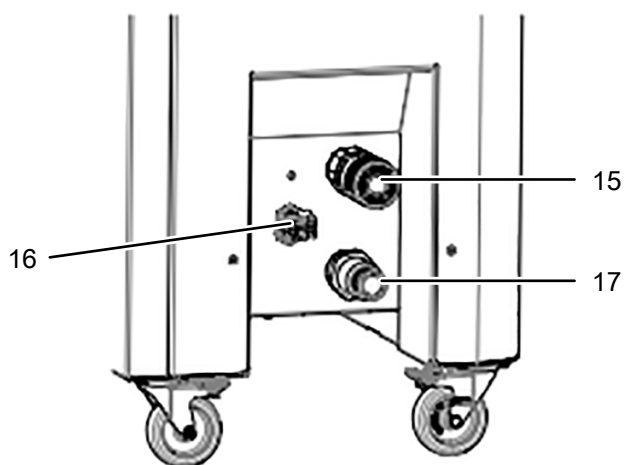
Sia l'unità interna che quella esterna sono dotate di raccordi a faccia piana. Ciò consente un accoppiamento e un disaccoppiamento senza perdite.



Informazioni

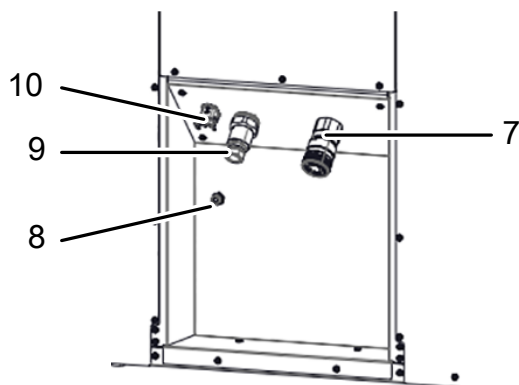
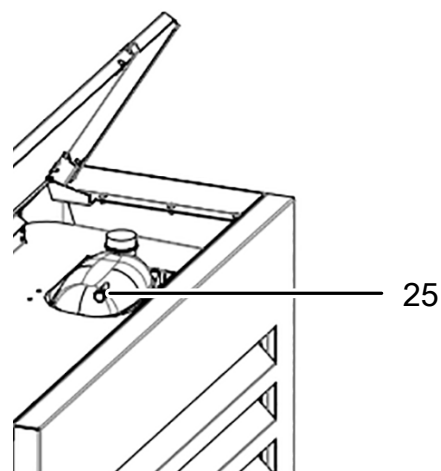
Il set tubo flessibile è lungo 10 m. È possibile utilizzare un massimo di 3 set di tubi, estendendo la lunghezza a 30 m. Anche il cavo di collegamento elettrico per l'unità interna e l'unità esterna è lungo 10 m.

Allacci sull'unità
esterna



Allacci sull'unità interna

it



1. Collegare il tubo di scarico della condensa in dotazione all'apposito raccordo sull'unità interna (8).
2. Portare l'altra estremità del tubo flessibile a uno scarico adatto (ad es. un pozzetto di raccolta o un contenitore di raccolta sufficientemente grande).
⇒ Assicurarsi che il tubo flessibile non presenti pieghe, altrimenti la condensa non potrà defluire correttamente.
3. Collegare l'unità esterna e l'unità esterna mediante il cavo di collegamento utilizzando gli allacci dei cavi (10 e 16).
4. Collegare l'unità esterna e l'unità interna tramite i raccordi OUT e IN (raccordi 9 e 17) nonché raccordi 7 e 15 utilizzando il set di tubi in dotazione.
5. Svitare il tappo del serbatoio e controllare che nel serbatoio (25) sia presente una quantità sufficiente di liquido.
⇒ L'indicatore di livello (disco rotondo) deve essere leggermente coperto dalla miscela acqua-glicole a freddo.
6. Controllare il contenuto di glicole con un tester antigelo secondo i dati tecnici. Se necessario, rabboccare il serbatoio con la miscela acqua-glicole (vedere Controllo e rabbocco della miscela acqua-glicole nel capitolo Manutenzione).
7. Dopo l'installazione, lasciare riposare il dispositivo per 30 minuti prima di accenderlo.

**Collegamento del
cavo elettrico****⚠ Avvertimento****Tensione elettrica!**

Non toccare la spina elettrica con mani umide o bagnate.

Inserire la spina del cavo elettrico nella presa di corrente.

Non utilizzare il dispositivo con l'involucro smontato.

**Informazioni**

Il dispositivo è progettato per funzionare su una rete trifase a 400 V con conduttore neutro.

1. Collegare il cavo di alimentazione alla presa di alimentazione (2) dell'unità interna.
2. Inserire la spina elettrica in una presa di corrente assicurata correttamente.

Utilizzo

it

Avviso

Se l'unità è stata spostata, lasciarla riposare per 30 minuti prima di metterla in funzione per consentire all'olio lubrificante di rifluire nel compressore. Altrimenti il compressore si potrebbe danneggiare e il dispositivo non funzionerebbe più.



Informazioni

Evitare porte e finestre aperte per non compromettere la funzione di raffreddamento dell'unità interna.



Informazioni

Ad ogni avvio del compressore, i ventilatori dell'unità esterna funzionano inizialmente a metà regime per 4-6 secondi. Successivamente, il dispositivo regola la velocità dei ventilatori al valore necessario per il raffreddamento (eventualmente fino all'arresto). Questo serve a verificare il corretto funzionamento dell'unità esterna e a rimuovere eventuali impurità esterne (foglie, residui di imballaggio, ecc.) dal dispositivo. Il rumore del ventilatore che ne deriva è normale e non indica un malfunzionamento). Questo comportamento del ventilatore può verificarsi anche dopo ogni intervento di manutenzione o riavvio.

Accensione del dispositivo

Dopo aver posizionato il dispositivo come descritto nel capitolo Messa in funzione, in modo che sia pronto all'uso, è possibile accenderlo.

Procedere come segue, per accendere il dispositivo:

1. Impostare l'interruttore principale (4) nella posizione I.

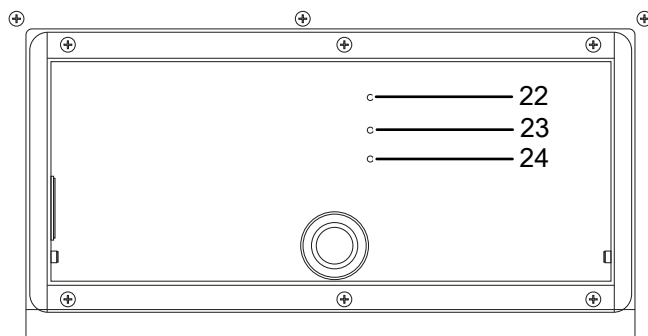
⇒ Il pannello di controllo si accende e il dispositivo si inizializza automaticamente, mentre appare la seguente schermata.



⇒ Dopo 30 secondi appare la schermata principale.



Dopo aver acceso l'impianto tramite l'interruttore generale, è possibile verificare la corretta alimentazione di tutte e tre le fasi della tensione di rete sul retro dell'unità interna osservando l'accensione dei tre LED (22, 23, 24). Se manca una fase, il dispositivo non si avvia. In questo caso è necessario controllare l'impianto dell'edificio fino alla presa utilizzata (ad es. verificare se è scattato un fusibile per questa presa nell'impianto dell'edificio). In caso di sequenza di fase errata, ovvero se non è presente un campo rotante destrorso, il dispositivo esegue una correzione automatica della sequenza di fase. Il dispositivo è quindi pronto per il funzionamento anche in questo caso.



Impostazioni di base

- La temperatura visualizzata al centro della schermata principale è il valore effettivo (valore ambiente). Il valore nominale impostato e il valore effettivo corrente sono visualizzati sul lato destro della schermata principale nel campo Temperatura.
- Premendo sul simbolo  nella schermata principale vengono visualizzate tutte le impostazioni e le avvertenze attuali e o già selezionate in passato. I nuovi messaggi vengono visualizzati direttamente accanto al simbolo  con un punto giallo.
- Premendo sul simbolo  nella schermata principale, vengono visualizzati i dati di contatto del produttore. Con questi è possibile contattare il servizio clienti.
- Alcuni inserimenti devono essere attivati con il pulsante *Salva* o *Indietro*. Con il pulsante *Indietro* le impostazioni vengono solamente salvate se non è presente il pulsante *Salva*. Se il display non viene attivato per un certo tempo, si spegne automaticamente. Questa funzione può essere disattivata nel menù *Impostazioni*.
- Le impostazioni eseguite ma non confermate con *Salva* o *Indietro* non vengono salvate.

Impostazioni di lingua, data e ora

Procedere come segue per impostare la lingua, il giorno e l'ora:

1. Nella schermata principale, premere sul simbolo .
 - ⇒ Il display passa a seguente sottomenù.



2. Premere il pulsante *Language* (Lingua).
 - ⇒ Il display passa al menù *Language* (Lingua).
 - ⇒ Una lingua è già preselezionata.

3. Premere sul pulsante della lingua desiderata per selezionarla.

⇒ È possibile scegliere tra tedesco, inglese, francese, spagnolo o italiano.

⇒ Il pulsante *Salva* lampeggia.

4. Premere il pulsante *Salva* per salvare l'impostazione.

⇒ Il display passa a seguente sottomenù.

5. Premere il pulsante *Impostazioni dell'ora*.

⇒ Il display passa al menù *Impostazioni dell'ora* (Lingua).

6. Premere sul simbolo ▼ (*Riduzione valore*) o sul simbolo ▲ (*Aumento valore*), per impostare il giorno, il mese, l'anno, l'ora e i minuti.

7. Premere il pulsante *Salva*.

⇒ Le impostazioni di base sono eseguite.

8. Premere il pulsante *Indietro* per tornare alla schermata principale.

Impostazione della temperatura

1. Premere il pulsante *Valori nominali*.
⇒ Il pulsante selezionato è evidenziato in grigio.

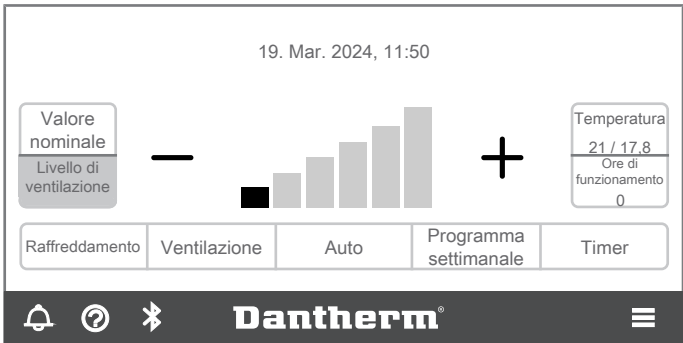


2. Premere i pulsanti - o +, per impostare il valore nominale per la temperatura desiderata.
⇒ Dopo un breve lasso di tempo il valore nominale viene visualizzato nuovamente al centro del display. Il valore nominale e il valore effettivo sono ancora visualizzati a destra nel campo Temperatura.



Impostazione della velocità del ventilatore

1. Premere il pulsante *Velocità del ventilatore* sulla schermata principale.
⇒ Il pulsante selezionato è evidenziato in grigio.



2. Premere i pulsanti - o +, per impostare la velocità del ventilatore desiderata.
⇒ La velocità del ventilatore attivata può essere letta dalle barre nere. Una barra corrisponde a una velocità del ventilatore.

Livello 1 corrisponde a 2000 m ³ /h	Livello 4 corrisponde a 2750 m ³ /h
Livello 2 corrisponde a 2250 m ³ /h	Livello 5 corrisponde a 3000 m ³ /h
Livello 3 corrisponde a 2500 m ³ /h	Livello 6 corrisponde a 3450 m ³ /h

Impostazione della modalità di funzionamento

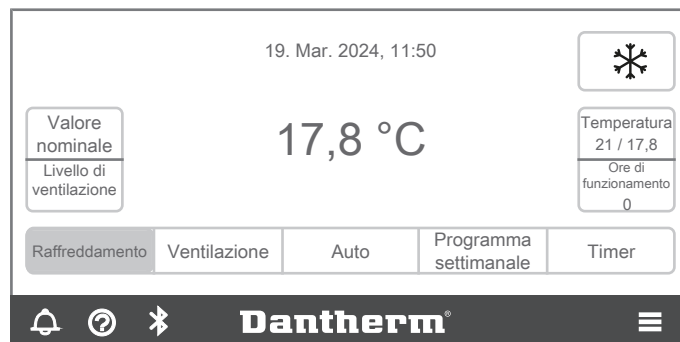
Il dispositivo dispone di tre diverse modalità di funzionamento: raffreddamento, ventilazione e funzionamento automatico.

Procedere come segue per impostare la modalità di funzionamento:

1. Premere il pulsante *Raffreddamento* sulla schermata principale.

⇒ Il pulsante selezionato è evidenziato in grigio.

⇒ Sul display in alto a destra appare il simbolo per la modalità di funzionamento *Raffreddamento*.

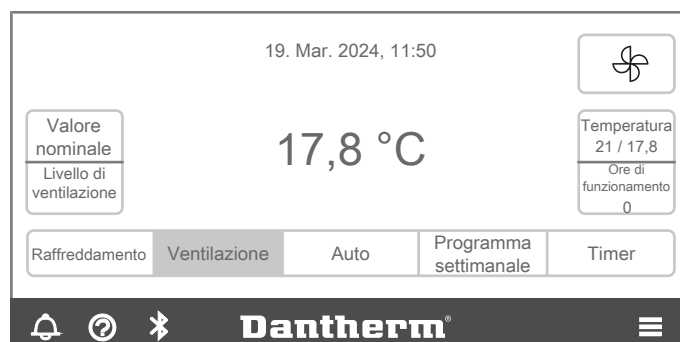


⇒ L'aria viene raffreddata alla temperatura precedentemente impostata alla voce *Setpoint*. Viene attivata anche la velocità del ventilatore impostata in precedenza. Il dispositivo passa alla modalità di stand-by.

2. Premere il pulsante *Ventilazione* sulla schermata principale.

⇒ Il pulsante selezionato è evidenziato in grigio.

⇒ Sul display in alto a destra appare il simbolo per la modalità di funzionamento *Ventilazione*.



⇒ L'aria non viene raffreddata, ma fatta circolare al livello di ventilazione selezionato. In tal caso, viene disattivato il circuito dell'acqua verso l'unità esterna.

3. Premere il pulsante *Auto*.

⇒ Il pulsante selezionato è evidenziato in grigio.

⇒ Il simbolo della modalità automatica appare in alto a destra sul display.



⇒ L'aria viene raffreddata automaticamente alla temperatura impostata nel setpoint.

Impostazione della programmazione della settimana

1. Nella schermata principale, premere sul simbolo ☰.

⇒ Il display passa a seguente sottomenù.

Programma settimanale

Impostazioni lingua

Impostazione dell'ora

• • •

Indietro Menù < >

2. Premere il pulsante *Programma settimanale*.

⇒ Il display passa al sottomenù *Programma settimanale*.

Non è stato ancora creato nessun programma settimanale.

Nella barra menù sottostante cliccare su "Nuovo" per creare un evento per il programma settimanale.

Indietro Elabora Elimina Nuovo

3. Premere il pulsante *Nuovo* per creare un nuovo programma settimanale.

⇒ Il display passa al sottomenù *Tempo di commutazione*.

Programma settimanale Lunedì

Livello di ventilazione Livello 1

Valore nominale 21 °C

Ora 12:00

Interrompi Tempo di commutazione Salva

4. Premere il pulsante *Programma settimanale*.

⇒ Il display passa al menù *Giorno*.

Lunedì Martedì

Mercoledì Giovedì

Venerdì Sabato

Domenica Lunedì - Venerdì

Cancella Day Seleziona modalità

5. Premere sul giorno della settimana desiderato per attivarlo.

⇒ Il pulsante selezionato è evidenziato in grigio.

6. Premere il pulsante *Seleziona modalità* per confermare l'inserimento.

⇒ Il display passa nuovamente al menù *Tempo di commutazione*.

Programma settimanale	Lunedì
Livello di ventilazione	Livello 1
Valore nominale	21 °C
Ora	12:00
<div> Interrompi Tempo di commutazione Salva </div>	

7. Premere il pulsante *Livello di ventilazione* per impostare il livello desiderato.

⇒ Il display passa al menù *Livello di ventilazione*.

Spegnimento	Livello 1	Livello 2	Livello 3
Livello 4	Livello 5	Livello 6	Auto
<div> Cancella Livello di ventilazione Seleziona </div>			

⇒ Premere il pulsante *Livello 1 - Livello 6* (attivazione di un livello di ventilazione), il pulsante *Auto* (attivazione della modalità di funzionamento automatico) o il pulsante *Spegnimento* (la ventilazione è disattivata).

⇒ Il pulsante selezionato è evidenziato in grigio.

8. Premere il pulsante *Seleziona* per confermare l'inserimento.

⇒ Il display ritorna al menù *Tempo di commutazione*.

Programma settimanale	Lunedì
Livello di ventilazione	Livello 1
Valore nominale	21 °C
Ora	12:00
<div> Interrompi Tempo di commutazione Salva </div>	

9. Premere il pulsante *Valori nominali*.

⇒ Il display passa al menù *Valori nominali*.

10. Premere i pulsanti - o +, per impostare il setpoint per la temperatura desiderata.

11. Premere il pulsante *Selezionare* per confermare l'inserimento.

⇒ Il display ritorna al menù *Tempo di commutazione*.

12. Premere il pulsante *Ora*.

⇒ Il display passa al menù *Ora*.

13. Premere sul simbolo ☐ (Riduzione valore) o sul simbolo ☐ (Aumento valore), per impostare il l'ora, i minuti e i secondi.

14. Premere il pulsante *Seleziona* per confermare l'inserimento.

⇒ La modalità di ventilazione con il livello di ventilazione impostato e la modalità automatica si avviano all'ora impostata.

⇒ Il display ritorna al menù *Tempo di commutazione*.

15. Premere il pulsante *Salva*.

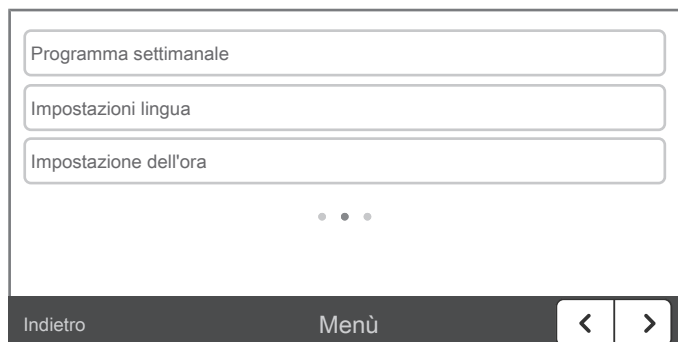
16. Premere il pulsante *Indietro* per tornare alla schermata principale.

**Accensione della
funzione di blocco**

Con la funzione di blocco si può impedire l'uso dei tasti del quadro di controllo.
Procedere come segue per impostare un PIN personalizzato:

1. Nella schermata principale, premere sul simbolo ☰.

⇒ Il display passa a seguente sottomenù.

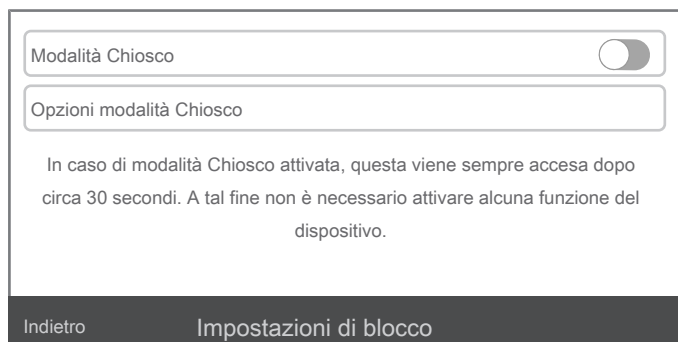


2. Premere sul simbolo < > (Avanti/Indietro).

3. Premere il pulsante *Impostazioni di blocco*.



⇒ Il display passa al menù *Impostazioni di blocco*.



4. Premere il pulsante *modalità Chiosco*.

⇒ Il display passa al sottomenù per la creazione del PIN.

5. Premere poi il pulsante vuoto e creare nella schermata successiva un PIN di 5 cifre.

6. Premere il pulsante *OK* e poi nuovamente su *OK*.

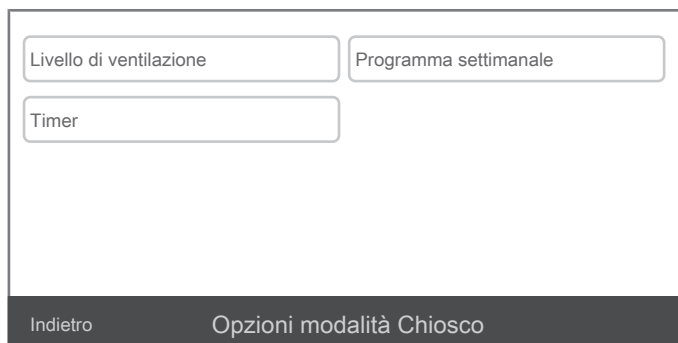
⇒ Il blocco-schermo è attivato e il dispositivo non può più essere utilizzato.

⇒ Nella schermata principale appare il simbolo 🗑 in basso a destra sul display.

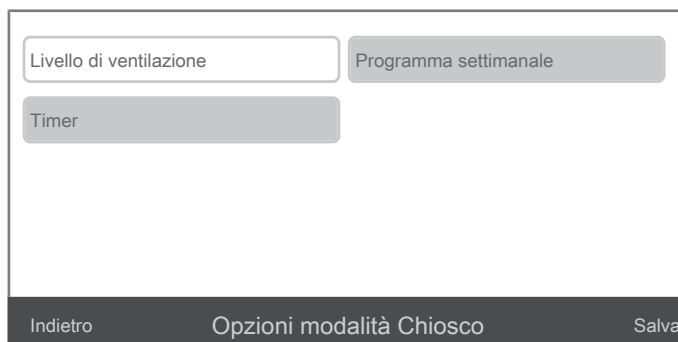
**Attivazione della
funzione di blocco
per determinate
funzioni**

Procedere nel seguente se si desidera attivare il PIN solo per alcune funzioni:

1. Dalla schermata *Impostazioni di blocco*, premere il pulsante *Opzioni Modalità Chiosco*.
⇒ Viene visualizzato il display per l'inserimento del PIN.
2. Immettere il proprio PIN.
⇒ Il display passa al menù *Opzioni Modalità Chiosco*.



3. Premere il pulsante desiderato per disattivare la funzione o l'impostazione.
⇒ Il pulsante selezionato è evidenziato in grigio.



4. Premere il pulsante *Salva* per attivare la funzione di blocco per la funzione o impostazione selezionata.
⇒ La funzione di blocco resta attiva anche dopo aver spento e riacceso il dispositivo.



Informazioni

È possibile annullare la funzione di blocco per una funzione premendo il pulsante attivato e poi premendo il pulsante *Salva*.

Ripristino delle impostazioni predefinite dopo un'interruzione di corrente

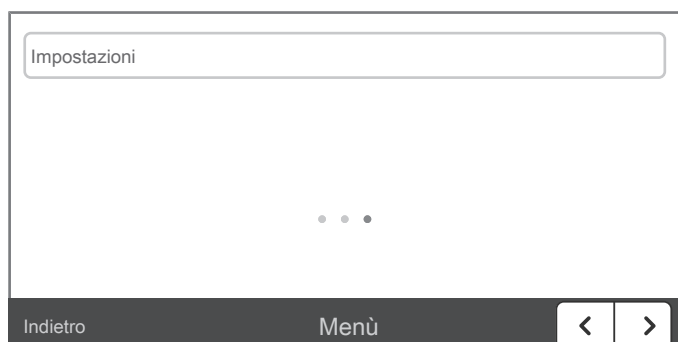
Se il dispositivo viene riacceso dopo un'interruzione di corrente, dopo l'accensione si trova in modalità standby e vengono selezionate le impostazioni predefinite. Per configurare le impostazioni relative alla "funzionamento dopo un'interruzione di corrente", procedere come segue:

1. Nella schermata principale, premere sul simbolo ☰.

⇒ Il display passa a seguente sottomenù.

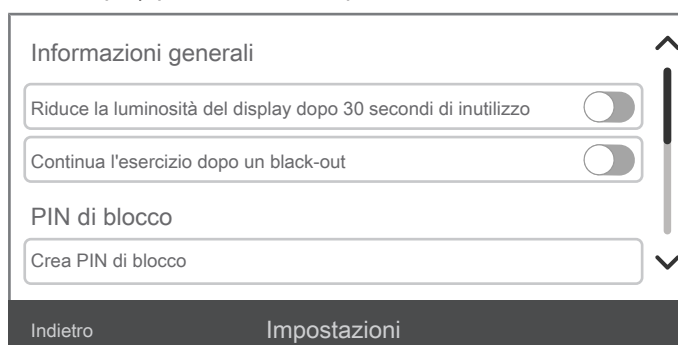


2. Premere due volte sul simbolo ◀ ▶ (Avanti).

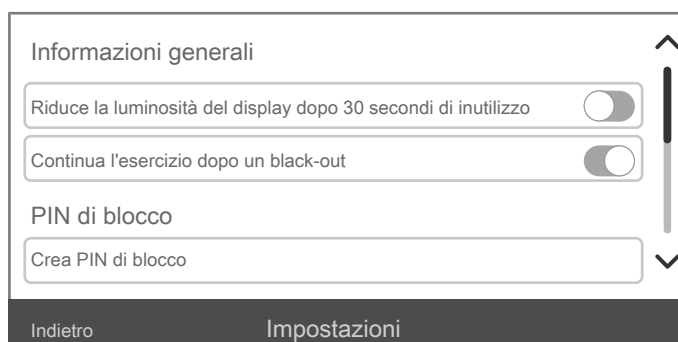


3. Premere il pulsante *Impostazioni*.

⇒ Il display passa al menù *Impostazioni*.



4. Premere il pulsante *Continua l'esercizio dopo un black-out*.



5. Premere il pulsante *Indietro* per tornare alla schermata principale.

Sbrinamento automatico

In caso di temperature ambiente basse, l'evaporatore può ghiacciare durante il condizionamento.

Il dispositivo esegue uno sbrinamento automatico. Sul display del pannello di controllo (1) in alto a destra viene visualizzato il simbolo  e il pulsante *Raffreddamento* è evidenziato in grigio. Il dispositivo si trova in modalità di sbrinamento. Qui viene introdotto un refrigerante caldo nell'evaporatore in modo da far disgelare le superfici. Lo sbrinamento automatico non può essere attivato o disattivato manualmente.

La durata dello sbrinamento può variare. Il sistema di sbrinamento automatico integrato nel dispositivo avvia il ciclo di sbrinamento in modo autonomo quando necessario.

Non spegnere il dispositivo durante lo sbrinamento automatico. Non rimuovere la spina elettrica dalla presa di corrente.

Al termine dello sbrinamento automatico il dispositivo continua a funzionare per circa 90 secondi, indipendentemente dalla temperatura ambiente e dal valore desiderato di temperatura ambiente per far circolare l'aria. Successivamente, il dispositivo passerà a funzionare rispettando i valori impostati.

Avviso

Non raschiare il ghiaccio. A temperature ambiente basse, solitamente inferiori a 15 °C, nell'unità interna può formarsi ghiaccio, ad esempio sull'evaporatore che si trova dietro il filtro dell'aria. Anche in questo caso attendere che avvenga lo sbrinamento automatico. Se non è stato possibile completare lo sbrinamento (formazione di ghiaccio residuo), contattare l'assistenza clienti.

Messa fuori servizio



⚠ Avvertimento

Tensione elettrica!

Non toccare la spina elettrica con mani umide o bagnate.



⚠ Attenzione

I raccordi/i punti di azionamento dei dispositivi di sgancio rapido del climatizzatore possono raggiungere temperature elevate durante il funzionamento.

- Quando si mette fuori servizio e si smonta l'impianto, toccare i raccordi dell'unità interna ed esterna solo dopo un periodo di raffreddamento di 15 minuti.



Informazioni

Dopo lo spegnimento della macchina, è normale che la pompa della condensa si avvii per un breve istante ed emetta un leggero rumore.

- Spegnere il dispositivo portando l'interruttore principale (4) in posizione **0**.
- Staccare il dispositivo dalla corrente, estraendo la spina elettrica dalla spina. Nel farlo, prendere la spina e non il cavo. Si prega di prestare attenzione al blocco meccanico della spina di alimentazione.
- Se necessario, pulire il dispositivo secondo quanto riportato nel capitolo Manutenzione.
- Immagazzinare il dispositivo in conformità con il capitolo Trasporto e immagazzinaggio.

Accessori disponibili da ordinare successivamente

it

Definizione	Codice articolo
Set di tubi flessibili con prolunga da 10 m	1.210.000.137
Unità esterna AC 15000	1.210.001.102
Glicole	P10009567

Errori e disturbi

Il funzionamento perfetto del dispositivo è stato controllato più volte durante la sua produzione. Nel caso in cui dovessero, ciononostante, insorgere dei disturbi nel funzionamento, controllare il dispositivo secondo la seguente lista.



Indossare gli occhiali di protezione

Durante la messa in funzione, le operazioni di manutenzione e la rimozione di eventuali guasti, indossare gli occhiali di protezione adeguati.



Indossare guanti protettivi

Durante la messa in funzione, le operazioni di manutenzione e la rimozione di eventuali guasti, indossare guanti protettivi adeguati.

Il dispositivo non si avvia:

- Controllare l'alimentazione elettrica.
- Controllare il collegamento di tutti i cavi.
- Controllare che il cavo elettrico e la spina elettrica non siano danneggiati. Se si notano danni, non tentare di utilizzare nuovamente il dispositivo. Se la linea di allaccio alla corrente elettrica di questo dispositivo è danneggiata, è necessario farlo sostituire dal produttore o dal suo servizio clienti o da una persona qualificata in egual modo, per prevenire possibili pericoli.
- Controllare il fusibile di protezione principale.
- Osservare la temperatura di servizio, in conformità con il capitolo Allegato tecnico.
- Se il dispositivo non dovesse avviarsi, far eseguire un controllo elettrico da un'impresa specializzata o presso il produttore.
- Verificare che l'interruttore generale sia in posizione I.
- Verificare la corretta alimentazione di tutte e tre le fasi della tensione di rete controllando l'accensione dei tre LED (22, 23, 24). Se manca una fase, il dispositivo non si avvia. In questo caso è necessario controllare l'impianto dell'edificio fino alla presa utilizzata (ad es. verificare se è scattato un fusibile per questa presa nell'impianto dell'edificio). In caso di sequenza di fase errata, ovvero se non è presente un campo rotante destrorso, il dispositivo esegue una correzione automatica della sequenza di fase. Il dispositivo è quindi pronto per il funzionamento anche in questo caso.
- Se il dispositivo non si avvia e il display rimane spento, nonostante tutti e tre i LED di fase siano accesi: Controllare il conduttore neutro nel cavo di alimentazione o sulla presa.

Il dispositivo funziona con o senza potenza di raffreddamento ridotta:

- Verificare che sia impostata la modalità *Raffreddamento*, *Ventilazione* o il funzionamento automatico.
- Controllare che il filtro dell'aria non sia sporco. In caso di necessità, pulire o sostituire il filtro dell'aria.
- Controllare la distanza minima dalle pareti e dagli oggetti. Eventualmente, posizionare il dispositivo più al centro della stanza.
- Controllare le impostazioni della temperatura sul dispositivo. Ridurre la temperatura impostata se è superiore alla temperatura dell'ambiente.

Il dispositivo è rumoroso o vibra:

- Controllare se il dispositivo è stato posizionato in modo eretto e stabile.

**La condensa
fuoriesce dall'unità
interna:**

- Controllare che il dispositivo non abbia una mancanza di tenuta.
- Controllare se il tubo per la condensa è stato collegato correttamente.

**Il compressore non
si avvia:**

- Controllare se la protezione surriscaldamento del compressore è scattata. Staccare il dispositivo dalla rete elettrica e lasciarlo raffreddare per circa 10 minuti, prima di allacciarlo nuovamente alla rete elettrica.
- Il compressore ritarderà eventualmente di 3 minuti poiché dispone di una protezione interna contro una diretta riaccensione.

**Il dispositivo si
riscalda molto, è
rumoroso o perde
potenza:**

- Controllare che l'entrata dell'aria e il filtro dell'aria non siano sporchi. Rimuovere la sporcizia esterna.
- Controllare dall'esterno che sul dispositivo non ci sia della sporcizia (cfr. capitolo Manutenzione). Far pulire l'interno sporco del dispositivo da un'impresa specializzata in refrigerazione e in condizionamento dell'aria o dal produttore.

**Il dispositivo ancora
non funziona
perfettamente dopo
questi controlli:**

- Contattare il servizio di assistenza clienti. Portare eventualmente il dispositivo da un'impresa specializzata in refrigerazione e in condizionamento dell'aria o dal produttore per farlo riparare.

Manutenzione

Aggiornamenti software

App Dantherm Control

Per mantenere il dispositivo sempre aggiornato e usufruire delle ultime funzionalità e correzioni di bug, si consiglia di utilizzare la app Dantherm Control. L'app invia notifiche non appena è disponibile una nuova versione del software da scaricare.

Per eseguire un aggiornamento del software, il dispositivo deve essere connesso al Wi-Fi e disporre di una connessione Internet attiva.

Una connessione Bluetooth tra il dispositivo e la app non è sufficiente per gli aggiornamenti del software.

L'app è disponibile su Google Play e nell'App Store di Apple ai seguenti link e codici QR:

Google Play:



https://play.google.com/store/apps/details?id=com.danthermgroup.danthermcontrol&pcampaignid=web_share

Apple App Store:



<https://apps.apple.com/sk/app/dantherm-control/id6689518019>

Aggiornamenti software senza app Dantherm Control

In alternativa, è possibile cercare e avviare manualmente gli aggiornamenti software direttamente sul dispositivo tramite il display, selezionando *Informazioni sul dispositivo > Cerca aggiornamenti*. Anche in questo caso, il dispositivo deve essere connesso al Wi-Fi.

Intervalli di manutenzione

Intervallo di manutenzione	prima di ogni messa in funzione	in caso di necessità	almeno ogni 2 settimane	almeno ogni 4 settimane	almeno ogni 6 mesi	almeno una volta l'anno
Controllo di eventuale presenza di sporcizia o corpi estranei sull'entrata e l'uscita d'aria, eventuale pulizia	X					
Pulizia dell'esterno		X				X
Controllo visivo di eventuale presenza di sporcizia all'interno del dispositivo		X		X		
Controllo di eventuale presenza di sporcizia o corpi estranei sul filtro dell'aria, eventuale pulizia o sostituzione	X		X			
Sostituzione del filtro dell'aria		X			X	
Controllo che non vi siano danneggiamenti	X					
Controllo delle viti di fissaggio		X			X	
Test di collaudo					X	
Verificare che l'interruttore a galleggiante sia libero e funzioni correttamente			X		X	
Pulizia della vaschetta di raccolta della condensa				X		
Pulizia del filtro del serbatoio della condensa				X		
Sostituire il filtro del serbatoio della condensa		X				X
Pulizia dello scambiatore di calore dell'unità esterna		X				X
Controllare l'acqua di raffreddamento	X					
Verificare che l'acqua di raffreddamento sia a prova di gelo e protetta dalla corrosione						X

Protocollo di manutenzione

Tipo di dispositivo:

Numero dispositivo:

Intervallo di manutenzione	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Controllo di eventuale presenza di sporcizia o corpi estranei sull'entrata e l'uscita d'aria, eventuale pulizia																
Controllo di eventuale presenza di sporcizia o corpi estranei sul filtro dell'aria, eventuale pulizia o sostituzione																
Pulizia dell'esterno																
Controllo visivo di eventuale presenza di sporcizia all'interno del dispositivo																
Sostituzione del filtro dell'aria																
Controllo delle viti di fissaggio																
Test di collaudo																
Verificare che l'interruttore a galleggiante sia libero e funzioni correttamente																
Pulizia della vaschetta di raccolta della condensa																
Pulizia del filtro del serbatoio della condensa																
Sostituire il filtro del serbatoio della condensa																
Pulizia dello scambiatore di calore dell'unità esterna																
Controllare l'acqua di raffreddamento																
Verificare che l'acqua di raffreddamento sia a prova di gelo e protetta dalla corrosione																

1. Data:	2. Data:	3. Data:	4. Data:
Firma:	Firma:	Firma:	Firma:
5. Data:	6. Data:	7. Data:	8. Data:
Firma:	Firma:	Firma:	Firma:
9. Data:	10. Data:	11. Data:	12. Data:
Firma:	Firma:	Firma:	Firma:
13. Data:	14. Data:	15. Data:	16. Data:
Firma:	Firma:	Firma:	Firma:

Indicazioni di sicurezza per la manutenzione



Indossare gli occhiali di protezione

Durante la messa in funzione, le operazioni di manutenzione e la rimozione di eventuali guasti, indossare gli occhiali di protezione adeguati.



Indossare una maschera protettiva

Durante le operazioni di manutenzione e pulizia, indossare una maschera protettiva adeguata.



Indossare guanti protettivi

Durante la messa in funzione, le operazioni di manutenzione e la rimozione di eventuali guasti, indossare guanti protettivi adeguati.



Indossare una protezione per i piedi

Durante il trasporto, la messa in funzione, le operazioni di manutenzione e la rimozione di eventuali guasti, indossare una protezione per i piedi adeguata.



Pericolo

Refrigerante R454C!

H221 – gas infiammabile.

H280 – contiene gas sotto pressione; può esplodere se riscaldato.

P210 – tenere lontano da fonti di calore, superfici calde, scintille, fiamme libere o altre fonti di ignizione. Non fumare.

P377 – in caso di incendio dovuto a perdita di gas; non estinguere fintanto che non sia possibile bloccare la perdita senza pericolo.

P381 – rimuovere tutte le fonti di ignizione, qualora possibile senza pericolo.

P410 e P403 – Proteggere dai raggi solari. Conservare in luogo ben ventilato.

- Spegnere il dispositivo.
- Staccare il dispositivo dalla corrente, estraendo la spina elettrica dalla spina. Nel farlo, prendere la spina e non il cavo. Si prega di prestare attenzione al blocco meccanico della spina di alimentazione.



Avvertimento

Tensione elettrica!

I lavori che richiedono l'apertura del dispositivo devono essere eseguiti esclusivamente da imprese specializzate autorizzate o dal produttore.

È vietato effettuare interventi di manutenzione e riparazione da parte di personale non qualificato!

- L'intero circuito del refrigerante è un sistema ermeticamente chiuso che non necessita di manutenzione, quindi deve essere riparato o gestito esclusivamente da ditte specializzate nella tecnica di raffreddamento o di condizionamento, o dal produttore.



⚠ Attenzione

Pericolo di tagli dovuto a spigoli e bordi taglienti

Durante gli interventi di manutenzione, gli spigoli e i bordi taglienti presenti all'interno del dispositivo possono causare ferite da taglio.

- Indossare guanti protettivi.

Avviso

Non capovolgere il dispositivo, poiché potrebbe danneggiarsi.



⚠ Avvertimento

Tensione elettrica!

Non toccare la spina elettrica con mani umide o bagnate.

Indicazioni e segnali di sicurezza presenti sul dispositivo

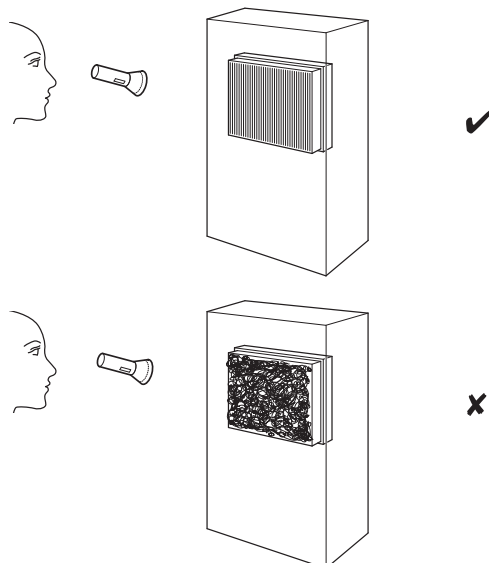
Controllare con regolarità le indicazioni e i segnali di sicurezza presenti sul dispositivo. Se non più leggibili, applicarne di nuovi!

Pulitura dell'involucro

Pulire l'involucro con un panno umido, morbido e senza pelucchi. Fare attenzione che non penetri umidità all'interno dell'involucro. Fare attenzione che l'umidità non entri in contatto con gli elementi costruttivi elettrici. Per inumidire il panno, non utilizzare detergenti aggressivi, come per es. spray detergenti, solventi, detergenti a base di alcool o abrasivi.

Controllo visivo che non ci sia sporcizia nell'interno dell'apparecchio

1. Rimuovere il filtro dell'aria.
2. Con una torcia, fare luce nelle aperture del dispositivo.
3. Controllare che non ci sia dello sporco all'interno del dispositivo.
4. Se si constata la presenza di uno spesso strato di polvere, far pulire l'interno del dispositivo da un'impresa specializzata in refrigerazione e in condizionamento dell'aria o dal produttore.
5. Riposizionare il filtro dell'aria.



Pulitura del filtro dell'aria

Avviso

Assicurarsi che il filtro dell'aria non sia consumato o danneggiato. Gli angoli e i bordi del filtro dell'aria non devono essere deformati o arrotondati. Prima di reinserire il filtro dell'aria, assicurarsi che non sia danneggiato e che sia asciutto!



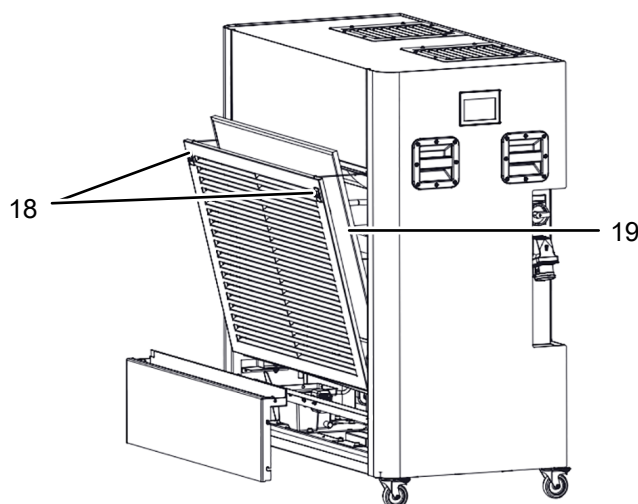
⚠ Avvertimento

Rischio di infezione dovuto alla presenza di impurità all'interno del dispositivo

Le impurità presenti nella zona di raccolta della condensa del dispositivo possono causare infezioni, ad esempio a causa dell'umidità o della legionella.

- Indossare una maschera di protezione respiratoria quando si apre il dispositivo e si eseguono interventi all'interno dello stesso.

1. Premere verso il basso i due fermi (18) e ribaltare in avanti la lamiera di aspirazione dell'aria.
⇒ La lamiera di aspirazione dell'aria è tenuta in posizione da due linguette di fissaggio.
2. Rimuovere il filtro dell'aria (19) dalla lamiera di aspirazione dell'aria, estraendolo verso l'alto.



3. Smaltire il filtro dell'aria (19) in conformità alle disposizioni di legge nazionali.
4. Inserire un nuovo filtro dell'aria nell'inserto filtri.
5. Sollevare nuovamente la lamiera di aspirazione dell'aria.
⇒ I fermi (18) scattano automaticamente in posizione e bloccano la lamiera di aspirazione dell'aria.

Pulizia dello scambiatore di calore dell'unità esterna



⚠ Pericolo

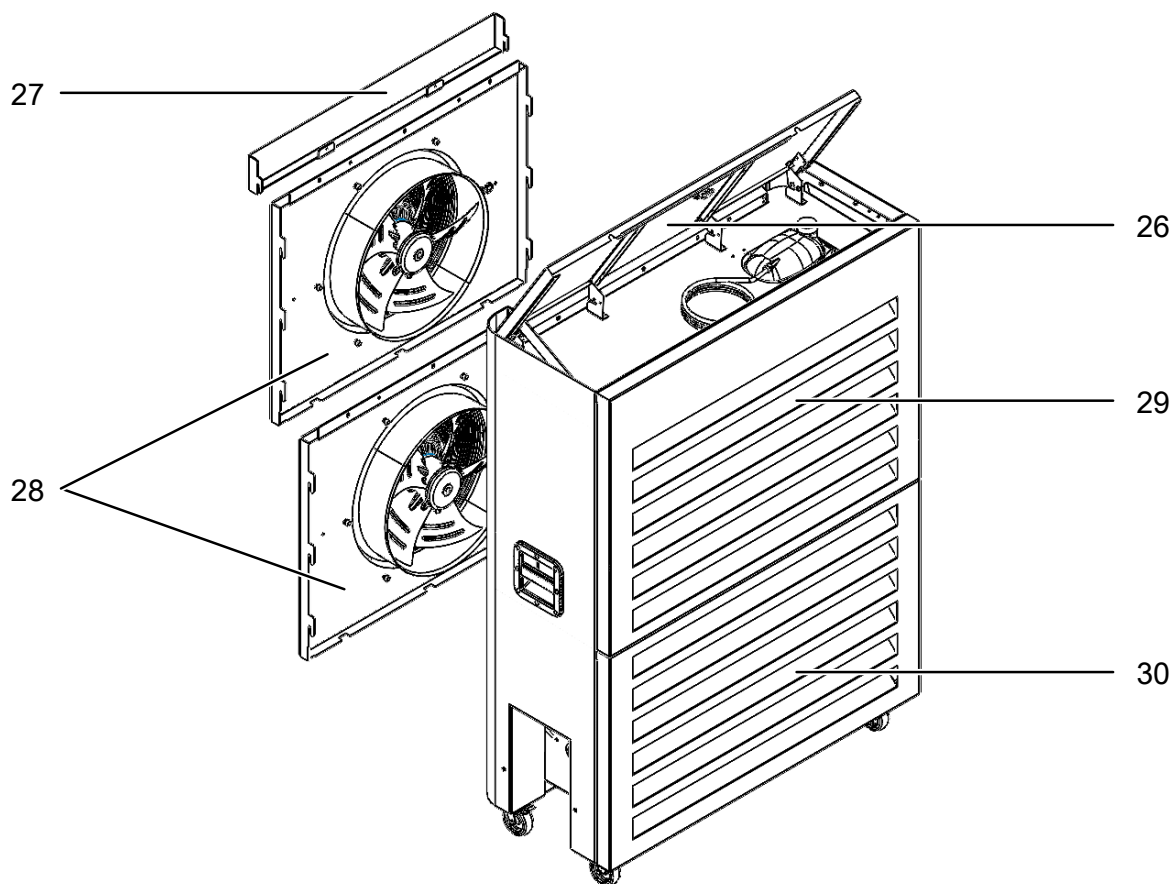
Pericolo di lesioni causato da parti rotanti

I ventilatori in rotazione possono causare lesioni.

- Prima di iniziare i lavori, scollegare l'unità esterna da tutte le fonti di alimentazione elettrica. A tal fine, scollegare il cavo di comando dall'unità esterna. Prestare attenzione al blocco meccanico del connettore e, se necessario, attendere l'arresto dei ventilatori.

Per pulire lo scambiatore di calore, procedere come segue:

1. Sollevare il coperchio (26).
2. Smontare la lamiera di copertura (27).
3. Smontare le piastre del ventilatore (28).
4. Allentare le due viti sulla parete posteriore superiore (29) e sollevare la parete posteriore superiore.
5. Tirare verso di sé la parete posteriore inferiore (30) e sollevarla per estrarla.
6. Pulire i componenti con un panno umido.
7. Montare le pareti posteriori, le piastre del ventilatore e la lamiera di copertura seguendo la sequenza inversa rispetto a quella di smontaggio.



Controllo e riempimento della miscela acqua e glicole



Pericolo

Pericolo di lesioni dovuto al contatto con il glicole!

Il contatto con una miscela di acqua e glicole può provocare gravi irritazioni oculari e in caso di ingestione lesioni interne (ad esempio danni renali).

Evitare il contatto con la miscela di acqua e glicole.

Non bere mai la miscela di acqua e glicole!

Indossare sempre occhiali e guanti di protezione e abiti da lavoro adatti.

In caso di contatto con gli occhi: sciacquare delicatamente con acqua per alcuni minuti. Se possibile, rimuovere le lenti a contatto se presenti. Continuare a sciacquare.

Assorbire l'eventuale miscela di acqua e glicole fuoriuscita con materiali assorbenti adeguati e smaltirla secondo le normative nazionali.

Fare riferimento alle relative schede di sicurezza.



Avvertimento

Pericolo di lesioni causate da liquidi bollenti e vapore

Durante il riscaldamento e l'evaporazione del liquido, possono fuoriuscire liquidi bollenti e vapore, causando gravi lesioni.

- Non rimuovere mai il tappo del serbatoio quando il dispositivo è acceso o quando il liquido nel serbatoio viene riscaldato.
- Indossare sempre una maschera protettiva, guanti protettivi e occhiali protettivi durante il riempimento del serbatoio.

Avviso

Il circuito acqua-glicole è riempito con un fluido composto per il 35 % da Long Life IAT (Inorganic Acid Technology) glicole etilenico (etandiolo 3,5,5-trimetilesanoato) e per il 65 % da acqua. Il rapporto di miscelazione del 35 % di etandiolo 3,5,5-trimetilesanoato e del 65 % di acqua non deve essere modificato quando si aggiunge altro liquido.

Per riempire di liquido il circuito acqua-glicole procedere come segue:

- ✓ Il dispositivo è spento e la spina è staccata dalla presa di corrente.
 - ✓ La miscela acqua-glicole contenuta si è raffreddata.
1. Controllare se l'unità interna è più bassa o alla stessa altezza dell'unità esterna. In tal caso, andare al passaggio 3.
 2. Scollegare l'unità esterna e l'unità interna, posizionare entrambe le unità sullo stesso livello e collegarle con il set di tubi (vedere il capitolo Montaggio e messa in servizio).
 3. Aprire lo sportello di manutenzione dell'unità esterna (20). Rimuovere il tappo a vite dal serbatoio (25) (vedere il capitolo "Messa in funzione").
 4. Controllare il contenuto di glicole con un tester antigelo secondo i dati tecnici. Il rapporto di miscelazione deve essere 35 % Long Life IAT (Inorganic Acid Technology) glicole etilenico (etandiolo 3,5,5-trimetilesanoato) e per il 65 % da acqua.
 5. Rabboccare la miscela acqua-glicole nel rapporto corretto fino a quando il livello è 40 mm sotto la parte superiore del serbatoio.
 6. Riposizionare il tappo a vite sul serbatoio (9) e serrarlo.
 7. Inserire la spina nella presa di corrente. Accendere l'unità interna e attivare la modalità operativa di raffreddamento. Impostare un valore nominale inferiore alla temperatura ambiente attuale (vedere il capitolo Funzionamento).

8. Il dispositivo è dotato di un sistema di sfiato automatico che raccoglie l'aria eventualmente presente nell'impianto e la convoglia nel serbatoio. Questo processo provoca un gorgoglio. Lasciare funzionare il dispositivo finché non si sente più il gorgoglio.
9. Spegnerne l'unità interna ed estrarre anche la spina dalla presa di corrente.
10. Controllare il livello del liquido nel serbatoio.
 - ⇒ Se il livello è al massimo 40 mm sotto il bordo superiore del serbatoio, il sistema è riempito correttamente, altrimenti ripetere i passaggi dal punto 3.
11. Se l'unità interna o esterna è stata spostata per favorire il riempimento, scollegare le unità e riportarle nella posizione originale. Ricollegare le unità con il set di tubi flessibili (vedere il capitolo Montaggio e messa in servizio).

Attività successive alla manutenzione

Se si desidera continuare ad utilizzare il dispositivo:

- Se l'unità interna è stata spostata, lasciarla riposare per 30 minuti prima dell'utilizzo successivo per consentire il ritorno dell'olio lubrificante al compressore. In caso contrario il compressore potrebbe danneggiarsi e l'unità interna potrebbe non funzionare più.
- Collegare nuovamente il dispositivo, inserendo la spina elettrica nella presa di corrente.



Informazioni

Ad ogni avvio del compressore, i ventilatori dell'unità esterna funzionano inizialmente a metà regime per 4-6 secondi. Successivamente, il dispositivo regola la velocità dei ventilatori al valore necessario per il raffreddamento (eventualmente fino all'arresto).

Questo serve a verificare il corretto funzionamento dell'unità esterna e a rimuovere eventuali impurità esterne (foglie, residui di imballaggio, ecc.) dal dispositivo. Il rumore del ventilatore che ne deriva è normale e non indica un malfunzionamento).

Questo comportamento del ventilatore può verificarsi anche dopo ogni intervento di manutenzione o riavvio.

Se non si utilizza il dispositivo per un periodo prolungato:

- Immagazzinare il dispositivo in conformità con il capitolo Trasporto e immagazzinaggio.

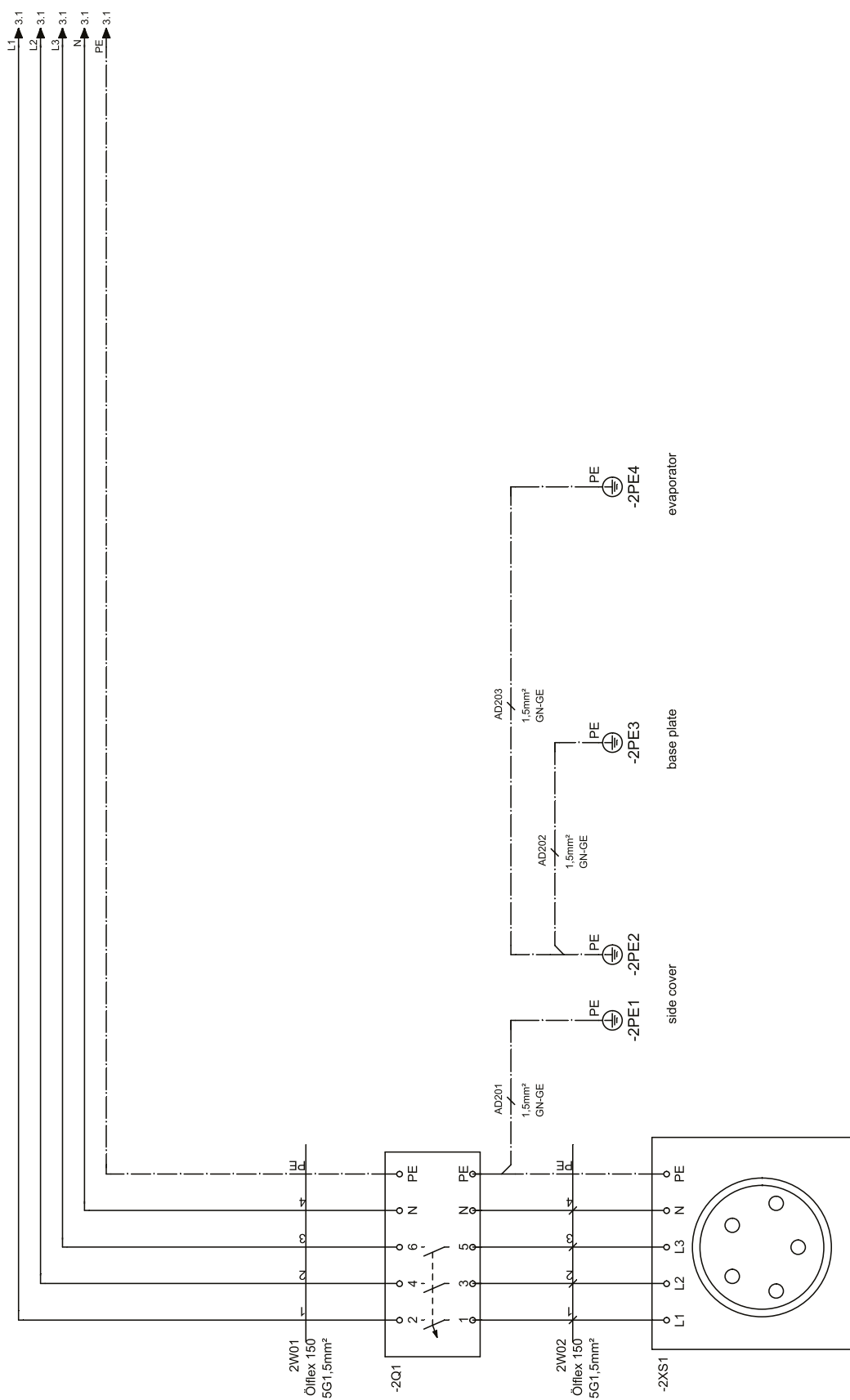
Allegato tecnico

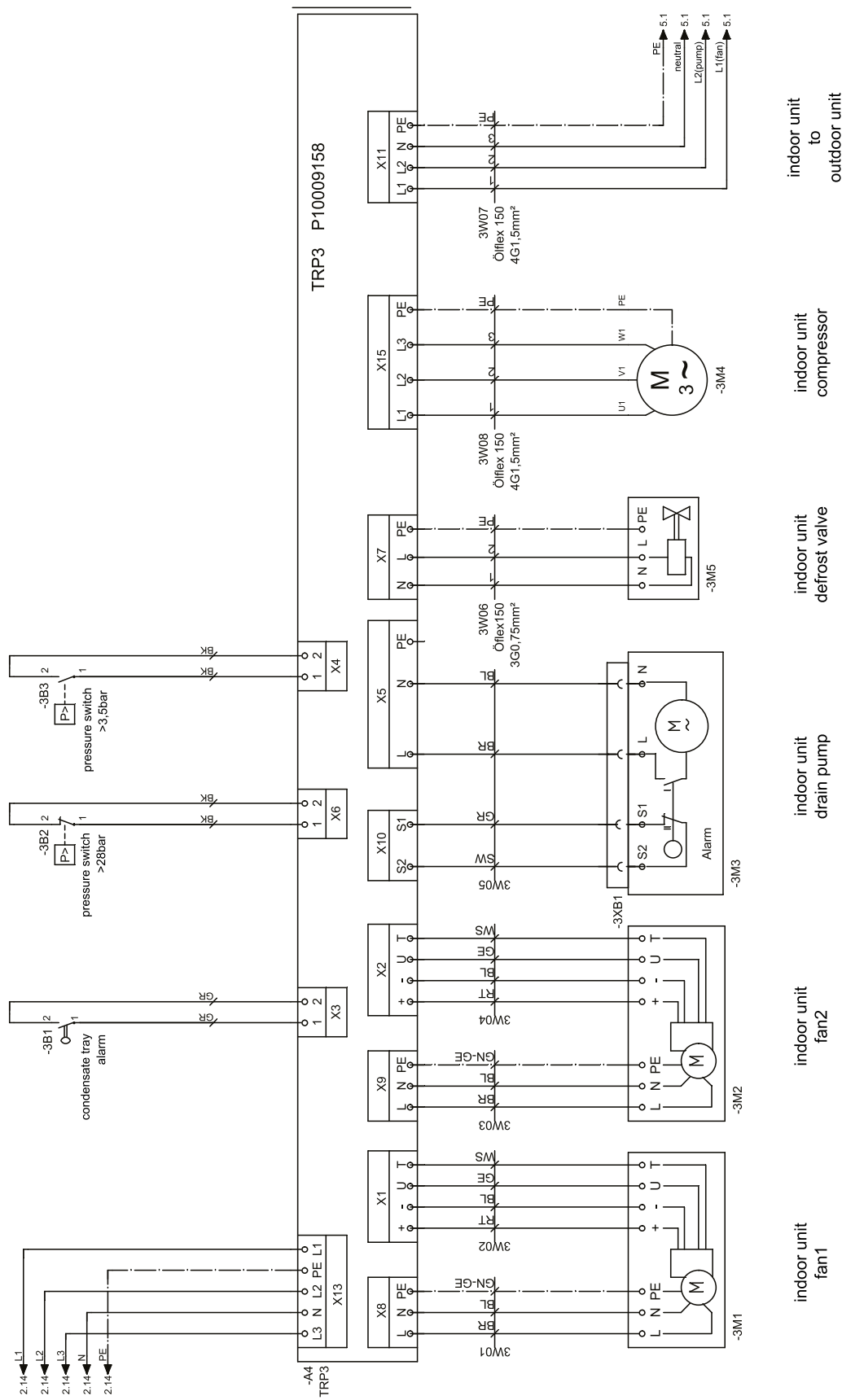
Dati tecnici

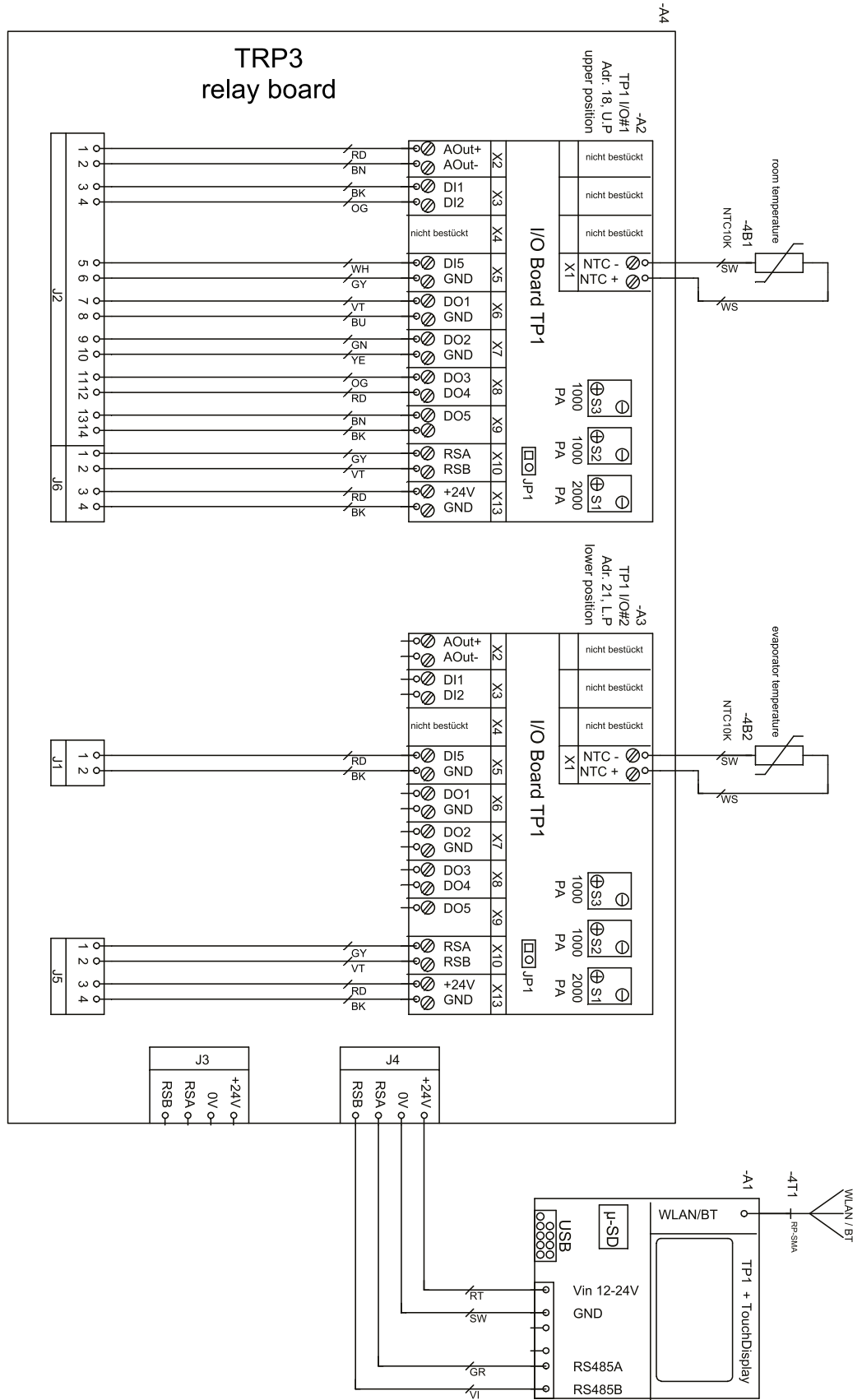
Modello	AC 15000
Codice articolo	
Unità completa AC 15000	1.003.000.005
Unità interna	1.210.001.101
Unità esterna	1.210.001.102
Set tubo flessibile	1.210.000.137
Potenza di raffreddamento (a 25 °C)	15 kW
	51.240 Btu/h
Potenza massima di raffreddamento	18,3 kW
	62.442 Btu/h
Intervallo di lavoro	
unità esterna	da -5 °C fino a 47 °C
unità interna	5 °C fino a 47 °C
Portata d'aria massima	3450 m³/h
Portata d'aria min.	2000 m³/h
Fusibile 	16 A
Alimentazione elettrica	400 V 3P+N+PE ~50 Hz
Frequenza di trasmissione Wi-Fi	2,4 GHz
Potenza di trasmissione massima	< 20 dBm
Classe di protezione	
unità esterna	IP 24
unità interna	IP 22
Potenza assorbita massimo (funzionamento in modalità di raffreddamento)	7,96 kW
Livello sonoro a 1 m di distanza (livello 6)	69 dB(A)
Fluido termovettore nel secondo circuito di raffreddamento (con un set di tubi flessibili (10 m))	25 l (65 % acqua / 35 % glicole)
Specifiche del glicole	Long Life IAT (Inorganic Acid Technology) glicole etilenico
Refrigerante (unità interna)	R454C
Quantità refrigerante	2400 g
Fattore GWP	148
CO ₂ equivalente	0,355 t
Pressione lato di aspirazione	1 MPa
Pressione lato di uscita	2,5 MPa
Pressione max. consentita	2,8 MPa
Misure unità interna (Lunghezza x Larghezza x Altezza)	1175 x 601 x 1315 mm
Misure unità esterna (Lunghezza x Larghezza x Altezza)	1019 x 509 x 1420 mm
Distanza minima dalle pareti e dagli oggetti (unità interna):	
	A (sopra): 100 cm
	B (dietro): 30 cm
	C (laterale): 30 cm
	D (davanti): 300 cm

Modello	AC 15000
Distanza minima dalle pareti e dagli oggetti (unità esterna): <div> A (sopra): 30 cm B (dietro): 300 cm C (laterale): 30 cm D (davanti): 100 cm </div>	
Peso unità interna	195 kg
Peso unità esterna	135 kg
Peso del set di tubi flessibili	26 kg
Peso per tubo flessibile	13 kg

Schemi elettrici







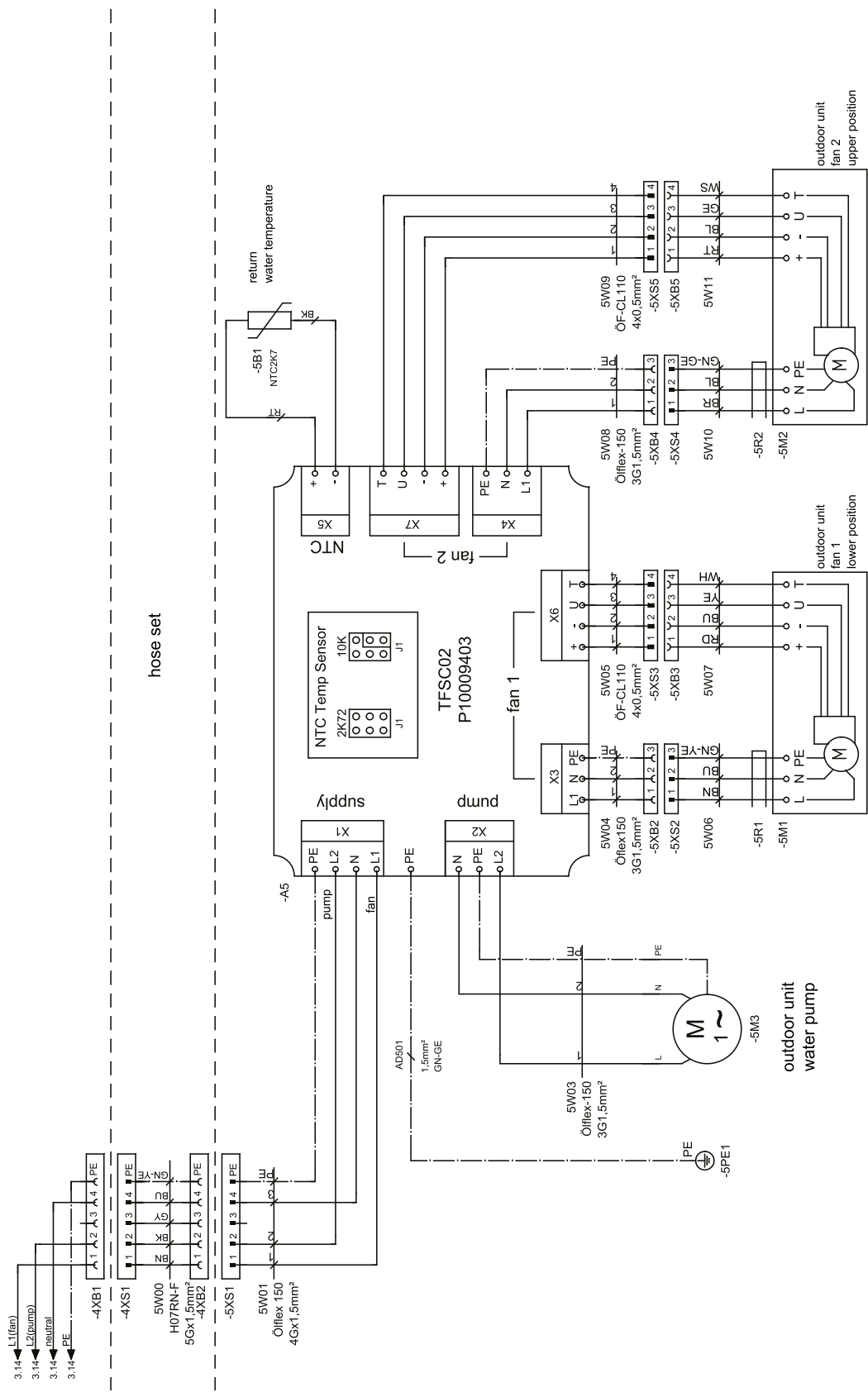
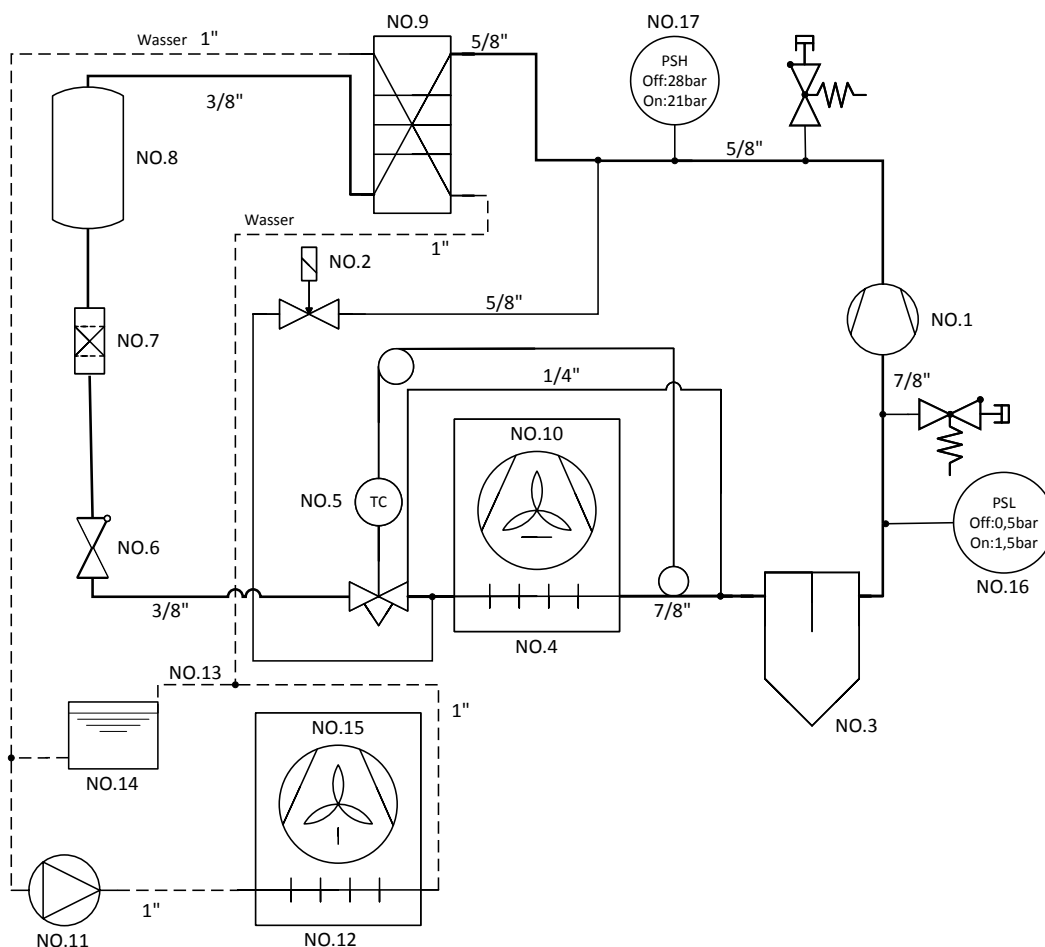


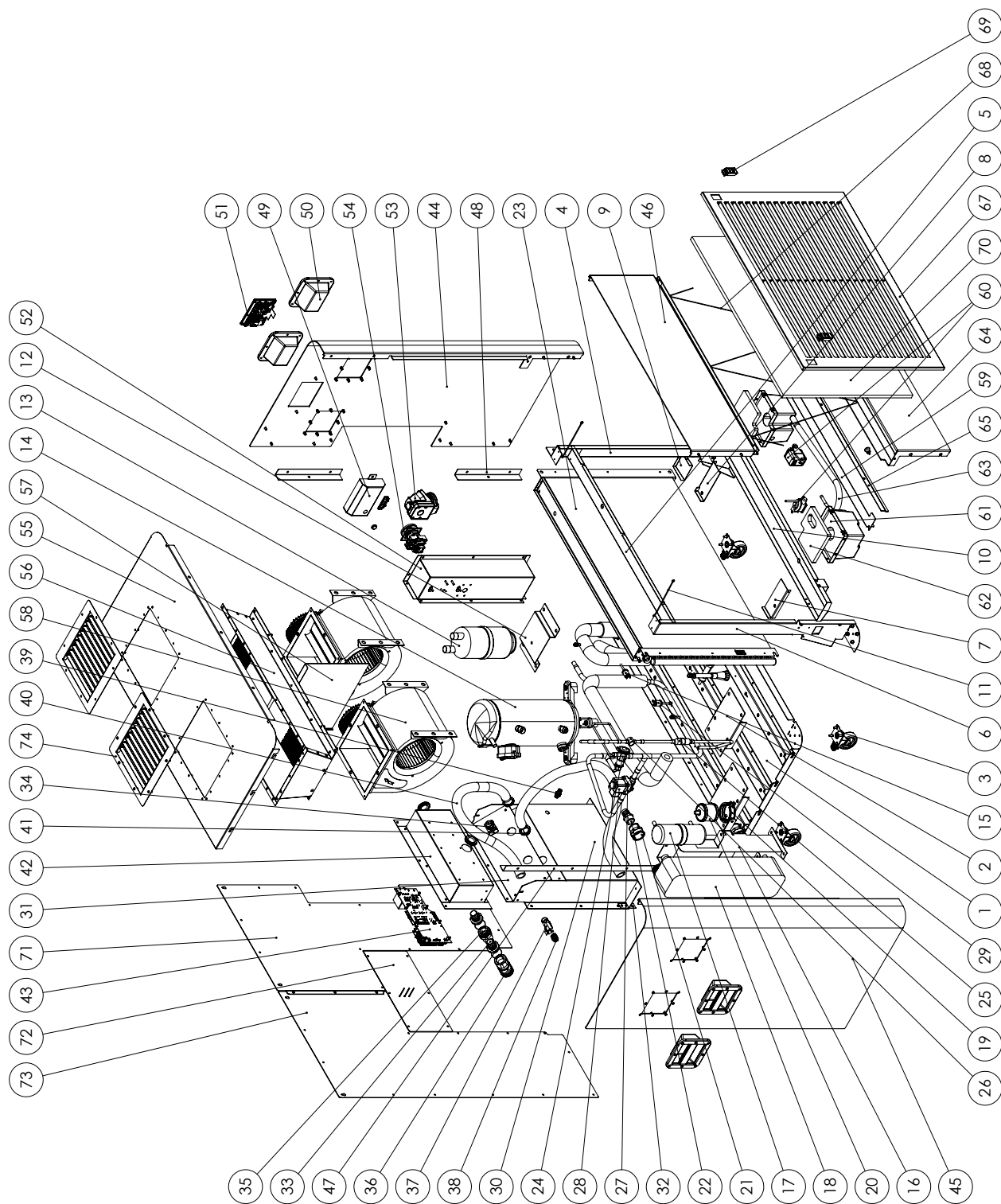
**Diagramma di
flusso**



N.	Definizione	Codice prodotto
1	Compressore	P10009002
2	Alvola sbrinamento	P10009003
3	Separatore di liquidi	P10009008
4	Evaporatore	P10009010
5	TEV	P10009009
6	NRV	P10009006
7	Filtro essiccatore	P10009005
8	Contenitore	P10009007
9	Pannelli WT	P10009011
10	Unità interna del ventilatore	P10009415
11	Pompa di ricircolo	P10009022
12	Unità esterna WT	P10009020
13	Ventilazione in uscita	P10009138
14	Serbatoio di compensazione	P10009148
15	Unità esterna del ventilatore	P10009013
16	PSL	P10008732
17	PSH	P10008731

Panoramica dei ricambi e elenco dei ricambi per l'unità interna

Avvertenza: I numeri di posizione dei componenti si differenziano dai numeri di posizione degli elementi costruttivi utilizzati nelle istruzioni per l'uso.

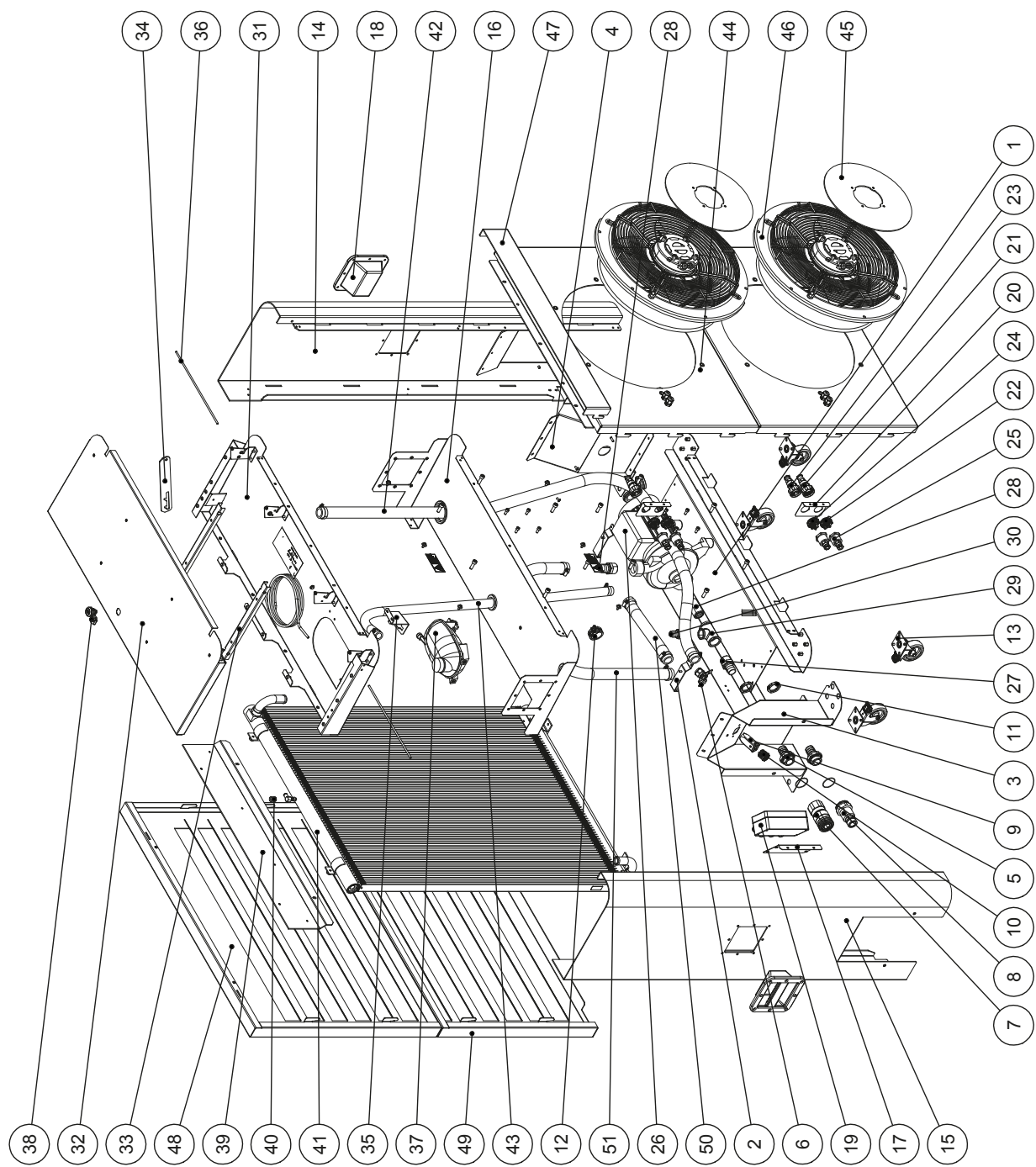


N.	Quantità	Definizione	Codice prodotto
1	1	Suolo	P10009041
2	3	Appoggio	P10009042
3	1	Ruota	P10001530
4	1	Supporto per scambiatore di calore	P10009044
5	1	Supporto per scambiatore di calore	P10009046
6	1	Supporto per scambiatore di calore	P10009045
7	1	Angolare sinistro	P10009047
8	1	Angolare destro	P10009048
9	1	Vaschetta per la condensa	P10009049
10	1	Vaschetta per la condensa	P10009181
11	2	Nastro di sicurezza	P10009066
12	1	Registrazione	P10009043
13	1	Collettore di aspirazione	P10009008
14	1	Compressore	P10009002
15	1	Interruttore pressione	P10008732
16	1	Supporto	P10009053
17	1	Receiver	P10009007
18	1	Scambiatore di calore	P10009011
19	1	Fascetta stringitubo	P10009067
20	1	Filtro essiccatore	P10009005
21	2	Raccordo riduttore	P10009151
22	2	Raccordo per tubi	P10009152
23	1	Evaporatore AC 15000	P10009010
24	1	Valvola di espansione	P10009009
25	1	Valvola di non ritorno	P10009006
26	1	Spia	P10009144
27	1	Valvola magnetica	P10009003
28	1	Bobina magnetica	P10009004
29	1	Interruttore pressione	P10008731
30	1	Pannello di connessione	P10009037
31	1	Amplificazione	P10009052
32	2	Amplificazione	P10009051
33	2	Attacco tubo flessibile	P10009539
34	1	Supporto	P10009542
35	1	Attacco rapido	P10009017
36	1	Attacco rapido	P10009016
37	1	Alloggiamento frizione	P10009543
38	1	Inserto	P10009467
39	1	Collegamento a spina	T10004014
40	1	Tubo flessibile L = 780 mm	P10009146
41	2	Dado	P10009101
42	1	Quadro elettrico	P10009060
43	1	Elettronica di controllo AC 15000	B1896
44	1	Parete esterna destra	P10009036

N.	Quantità	Definizione	Codice prodotto
45	1	Parete esterna sinistra	P10009035
46	1	Parte centrale	P10009033
47	1	Angolo di fissaggio	P10009031
48	2	Angolo di fissaggio	P10009030
49	1	Copertura	P10009061
50	4	Maniglia	P10008843
51	1	Pannello di controllo TP1 AC	B1688
52	1	Scatola di derivazione	P10009029
53	1	Spina	P10008166
54	1	Interruttore principale	P10001553
55	1	Coperchio	P10009059
56	1	Scatola di distribuzione	P10009423
57	1	Deflettore	P10009424
58	2	Ventilatore	P10009415
59	1	Angolo di condensazione	P10009376
60	1	Pompa per condensa	P10009145
61	2	Vaschetta per la condensa	P10008756
62	2	Filtri	P10009131
63	1	Tubo flessibile L = 530 mm	P10006829
64	1	Sportello di ispezione	P10009032
65	1	Linguetta di fissaggio	P10009034
66	2	Perno di bloccaggio	P10009063
67	1	Griglia di areazione	P10009050
68	1	Portafiltri	P10009476
69	2	Chiusura a scatto	P10002011
70	1	Filtro dell'aria	P10009130
71	1	Copertura sinistra	P10009038
72	1	Coperchio per quadro elettrico	P10009040
73	1	Coperchio destro	P10009039
74	2	Uscita dell'aria	B1816

Spaccato ricambi e
lista dei ricambi
unità esterna

Avvertenza: I numeri di posizione dei componenti si differenziano dai numeri di posizione degli elementi costruttivi utilizzati nelle istruzioni per l'uso.



N.	Quantità	Definizione	Codice prodotto
1	1	Suolo	P10009089
2	2	Supporto WT	P10009091
3	1	Pannello di connessione	P10009080
4	1	Gancio di fissaggio	P10009081
5	2	Attacco tubo flessibile	P10009539

N.	Quantità	Definizione	Codice prodotto
6	1	Supporto	P10009542
7	1	Raccordo rapido maschio	P10009016
8	1	Raccordo rapido femmina	P10009017
9	1	Alloggiamento del raccordo	P10009065
10	1	Inserto	P10009544
11	2	Dado	P10009101
12	2	Fascetta stringitubo	P10009154
13	4	Ruota	P10001530
14	1	Pannello laterale destro	P10009077
15	1	Pannello laterale sinistro	P10009078
16	1	Lamiera centrale	P10009083
17	1	Lamiera magnetica	P10009545
18	2	Maniglia	P10008843
19	1	Sistema di controllo del ventilatore per unità esterna, completo di alloggiamento	B1795
19a	1	Scheda controller TFSC02	P10009403
19b	1	Sensore temperatura	P10008741
20	2	Supporto	P10009109
21	2	Connettori circolari	P10009402
22	2	Connettori circolari	P10009401
23	2	Connettori circolari	P10000510
24	2	Presa da incasso	P10000512
25	4	Tappo a vite	P10008788
26	1	Pompa	P10009022
27	2	Raccordo per tubi	P10009102
28	1	Raccordo lungo	P10009106
29	1	Pezzo a T	P10009484
30	1	Raccordo per tubi	P10009485
31	1	Lamiera centrale	P10009087
32	1	Coperchio	P10009082
33	2	Arresto	P10009564
34	1	Guida a passo	P10009563
35	1	Supporto per contenitori	P10009093
36	2	Asse del tetto	P10009486
37	1	Serbatoio di equalizzazione	P10009148
38	1	Serratura a scatto	P10008826
39	1	Lamiera di copertura posteriore	P10009085
40	1	Riduzione IGIM12M5	P10009549
41	1	Scambiatore di calore	P10009020
42	1	Tubo flessibile L = 1,85 m	P10009146
43	1	Tubo flessibile L = 1,08 m	P10009487
44	2	Supporto ventilatore	P10009076
45	1	Copertura di protezione per ventilatore	P10009094
46	2	Ventilatore	P10009013
47	1	Portellino frontale	P10009079

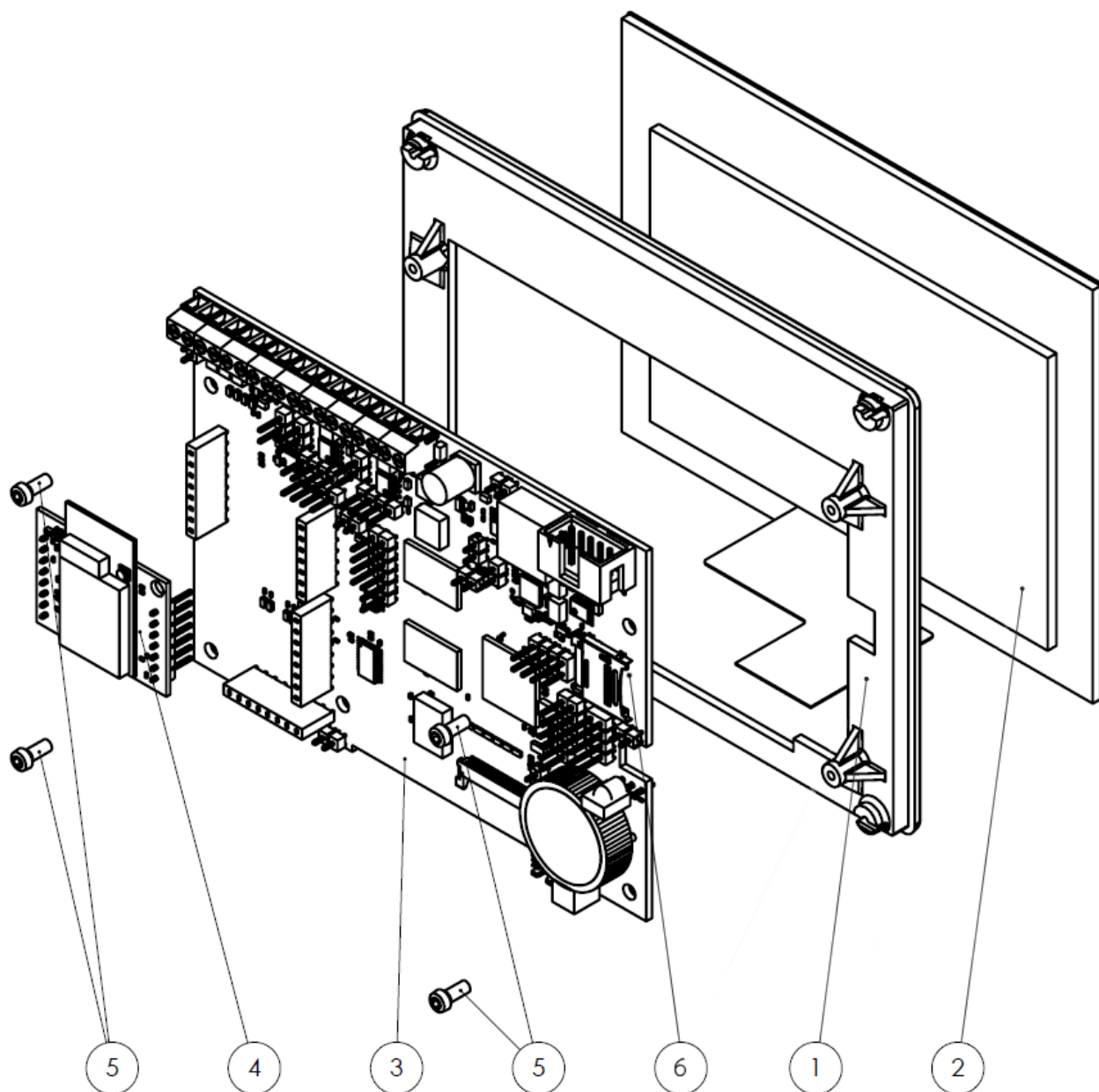


N.	Quantità	Definizione	Codice prodotto
48	1	Parete posteriore superiore	P10009489
49	1	Parete posteriore inferiore	P10009490
50	1	Tubo flessibile L = 0,31 m	P10009146
51	1	Tubo flessibile L = 1,02 m	P10009146

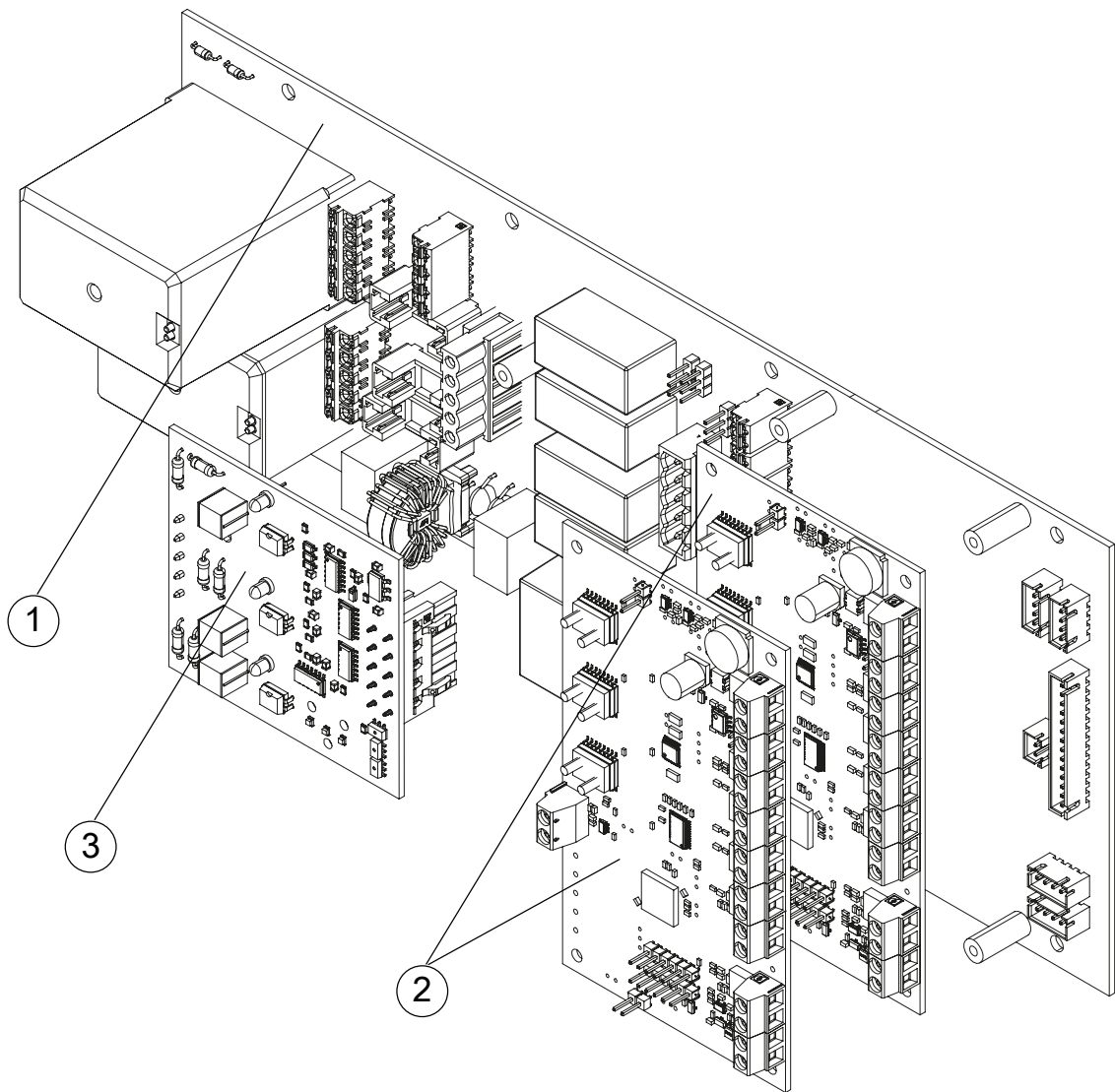
**Spaccato ricambi
e lista dei ricambi
unità display**

Avvertenza: I numeri di posizione dei componenti si differenziano dai numeri di posizione degli elementi costruttivi utilizzati nelle istruzioni per l'uso.

Avvertenza: La batteria di riserva può essere sostituita solo da un elettricista qualificato. In questo caso, contattare il personale addetto o il produttore.



N.	Quantità	Definizione	Codice prodotto
1	1	Display Frame inserito (T0007716)	P10008757
2	1	Display (TFT DVT-043T-JT-R9T-P7)	P10007764
3	1	Piastra (E-Mainboard)	P10002358
4	1	Circuito stampato	P10007825
5	4	Vite (Liko Torx Plasfast 2,5x6 VZ)	P10007290
6	1	Scheda di memoria uSD con software incluso	B1921
7 (senza immagine)	1	Batteria (CR2032)	-
8 (senza immagine)	1	Antenna	P10007990



N.	Quantità	Definizione	Codice prodotto
1	1	Scheda madre TRP3	P10009158
2	1	Controllo di fase TPW	P10009335
3	2	Scheda I/O TP1-IO	P10002359
4 (senza immagine)	1	Cavo di collegamento JST-PCB a 4 poli, lunghezza 70 mm	JST04F0070
5 (senza immagine)	1	Cavo di collegamento JST-PCB a 14 poli, lunghezza 70 mm	JST14F0070
6 (senza immagine)	1	Cavo di collegamento JST-PCB a 2 poli, lunghezza 70 mm	JST02F0070

Smaltimento

Smaltire il materiale da imballaggio sempre in modo compatibile con l'ambiente e in conformità con le disposizioni locali vigenti in materia di smaltimento.



Il simbolo del contenitore dei rifiuti barrato indica che al termine della loro vita utile questo dispositivo e tutti i componenti che ne fanno parte non devono essere smaltiti con i rifiuti domestici, ma in conformità alla direttiva sui vecchi dispositivi elettrici ed elettronici (2012/19/UE) e alla legislazione nazionale.

Nelle vicinanze di ognuno sono a disposizione i punti di raccolta per i vecchi dispositivi elettrici ed elettronici. Gli indirizzi possono essere reperiti dalla propria amministrazione comunale o municipale. Altrimenti, rivolgersi a un rappresentante di dispositivi usati riconosciuto, approvato per il proprio paese.

Grazie alla raccolta differenziata dei vecchi dispositivi elettrici ed elettronici si intende rendere possibile il riutilizzo, l'utilizzazione del materiale o altre forme di utilizzazione dei vecchi dispositivi, oltre a prevenire l'impatto negativo sull'ambiente e sulla salute umana, attraverso lo smaltimento delle sostanze pericolose eventualmente contenute nei dispositivi.

Il dispositivo viene azionato con gas fluorurato ad effetto serra che può essere pericoloso per l'ambiente e può contribuire al riscaldamento globale, se dovesse penetrare nell'atmosfera.

Ulteriori informazioni si trovano sulla targhetta identificativa.

Far smaltire il refrigerante presente nel dispositivo in modo appropriato e in conformità con la legislazione nazionale vigente.

Far smaltire la miscela di acqua e glicole presente nel dispositivo in modo appropriato e in conformità con la legislazione nazionale vigente.

Dichiarazione di conformità UE per una macchina (traduzione dell'originale) secondo 2006/42/CE, allegato II, parte 1, sezione A		
1.	Macchina:	Condizionatore split
2.	Produttore:	Trotec GmbH Grebbener Str. 7 52525 Heinsberg Germania online@trotec.com www.trotec.com
3.	./.	
4.	Il produttore è l'unico responsabile del rilascio della presente Dichiarazione di conformità.	
5.	Oggetto della dichiarazione:	AC 15000 Anno di costruzione: da 2026
6.	L'oggetto della dichiarazione di cui al punto 5 è conforme alle seguenti normative dell'Unione in materia di armonizzazione:	<ul style="list-style-type: none"> • 2006/42/CE • 2011/65/UE • 2014/30/UE • 2014/53/UE • 2014/68/UE
7.	Norme armonizzate applicate: <ul style="list-style-type: none"> • EN ISO 12100:2010 (OJ C 110 - 08/04/2011) • EN IEC 63000:2018 (OJ L 155 - 18/05/2020) • EN ISO 13857:2019 (OJ L 72 - 03/03/2021) • EN 60335-1:2012, EN 60335-1:2012/AC:2014, EN 60335-1:2012/A11:2014, EN 60335-1:2012/A13:2017, EN 60335-1:2012/A15:2021 (OJ L 115 - 13/04/2022) • EN 60335-2-40:2003, EN 60335-2-40:2003/A11:2004, EN 60335-2-40:2003/A12:2005, EN 60335-2-40:2003/A1:2006, EN 60335-2-40:2003/A13:2012/AC:2013, EN 60335-2-40:2003/A13:2012, EN 60335-2-40:2003/A2:2009, EN 60335-2-40:2003/AC:2006, EN 60335-2-40:2003/AC:2010 (OJ C 348 - 28/11/2013) • EN 300 328 V2.2.2 (OJ L 34 - 06/02/2020) • EN 378-2:2016 (OJ 389 - 17/11/2017) • EN 55011:2016/A1:2017, EN 55011:2016/A11:2020, EN 55011:2016 (OJ L 366 - 04/11/2020) • EN 55032:2015/A11:2020, EN 55032:2015 (OJ L 366 - 04/11/2020) • EN 61326-2-1:2013 (OJ C 173 - 13/05/2016) 	
	Specifiche comuni applicate: ./.	
	Altre norme e specifiche applicate: ./.	
8.	./.	
9.	La macchina è soggetta alla procedura di valutazione della conformità sulla base di un controllo di produzione interno.	
10.	Altre indicazioni:	Persona autorizzata a redigere la documentazione tecnica: Trotec GmbH Grebbener Str. 7 52525 Heinsberg Germania

Heinsberg, 20 marzo 2026



Joachim Ludwig (Amministratore)

Dantherm Group

Grebbeener Straße 7

52525 Heinsberg

Germany

☎ +49 2452 962-0

online@trotec.com

www.trotec.com

Dantherm can accept no responsibility for possible errors and changes (en)

Der tages forbehold for trykfejl og ændringer (da)

Irrtümer und Änderungen vorbehalten (de)

Dantherm n'assume aucune responsabilité pour erreurs et modifications éventuelles (fr)





Vertaling van de oorspronkelijke gebruiksaanwijzing

AC 15000

| nl |

Inhoudsopgave



Aanwijzingen voor het gebruik van deze handleiding	4
Signaalwoorden	4
Symbolen	4
Veiligheid	6
Bedoeld gebruik	8
Logisch voorspelbaar verkeerd gebruik	8
Kwalificaties van het personeel	8
Persoonlijke beschermingsuitrusting	8
Veiligheidssymbolen en plaatjes op het apparaat	9
Restgevaren	10
Gedrag bij noodgevallen	10
Informatie over het apparaat	10
Beschrijving van het apparaat	10
Overzicht van het apparaat	11
Transport en opslag	13
Transport	13
Opslag	14
Montage en in gebruik nemen	15
Leveromvang	15
Apparaat uitpakken	15
In gebruik nemen	15
Bediening	21
Nabestelbare accessoires	33
Defecten en storingen	34
Onderhoud	36
Software-updates	36
Onderhoudsintervallen	37
Onderhouds- en verzorgingsrapport	38
Veiligheidsaanwijzingen voor het onderhoud	39
Veiligheidssymbolen en plaatjes op het apparaat	40
Behuizing reinigen	40
Visuele controle van het inwendige van het apparaat op vervuilingen	40
Luchtfilter reinigen	41
Reiniging warmtewisselaar buiteneenheid	42
Water-glycolmengsel controleren en bijvullen	43
Activiteiten na het onderhoud	44
Technische bijlage	45
Technische gegevens	45
Recycling	60
EU-conformiteitsverklaring	61

Aanwijzingen voor het gebruik van deze handleiding

Signaalwoorden



Gevaar

Dit signaalwoord wijst op een gevaar met een middelmatige risicograad, dat indien niet vermeden de dood of zwaar letsel tot gevolg heeft.



Waarschuwing

Dit signaalwoord wijst op een gevaar met een middelmatige risicograad, dat indien niet vermeden de dood of zwaar letsel tot gevolg kan hebben.



Voorzichtig

Dit signaalwoord wijst op een gevaar met een lage risicograad, dat indien niet vermeden gering of matig letsel tot gevolg kan hebben.

Let op

Het signaalwoord wijst op belangrijke informatie (bijv. op materiële schade), maar niet op gevaren.

Symbolen



Gevaar

Dit symbool wijst op gevaren voor het leven en de gezondheid van personen door het ontvlambare koudemiddel.



Waarschuwing

Dit symbool wijst op gevaren voor het leven en de gezondheid van personen door puntige voorwerpen.



Waarschuwing

Dit symbool wijst op gevaren voor het leven en de gezondheid van personen door elektrische spanning.



Waarschuwing

Dit symbool wijst op gevaren voor het leven en de gezondheid van personen door omvallen van het apparaat of accessoires.



Waarschuwing

Dit symbool wijst op gevaren voor het leven en de gezondheid van personen door hete oppervlakken.



Info

Aanwijzingen met dit symbool helpen u bij het snel en veilig uitvoeren van uw werkzaamheden.



Handleiding opvolgen

Aanwijzingen met dit symbool wijzen u erop dat de handleiding moet worden opgevolgd.



Veiligheidsbril dragen

Aanwijzingen met dit symbool wijzen u erop dat de oogbescherming moet worden gebruikt.



Veiligheidsmasker dragen

Aanwijzingen met dit symbool wijzen u erop dat een beschermmasker moet worden gebruikt.



Beschermende handschoenen dragen

Aanwijzingen met dit symbool wijzen u erop dat veiligheidshandschoenen moeten worden gedragen.



Voetbescherming dragen

Aanwijzingen met dit symbool wijzen u erop dat veiligheidsschoenen moeten worden gedragen.

De actuele versie van deze handleiding kunt u downloaden via de volgende link:



AC 15000



<https://www.danthermgroup.com/products/dantherm-ac-15000>

Veiligheid

Lees deze handleiding vóór het in gebruik nemen / gebruik van het apparaat zorgvuldig en bewaar de handleiding altijd in de directe omgeving van de opstellocatie resp. bij het apparaat.



Waarschuwing

Lees alle veiligheidsinstructies en aanwijzingen.

Het niet opvolgen van de veiligheidsinstructies en aanwijzingen kunnen een elektrische schok, brand en/of zwaar letsel veroorzaken.

Bewaar alle veiligheidsinstructies en aanwijzingen voor later gebruik.

Dit apparaat kan door kinderen vanaf 8 jaar en bovendien door personen met verminderde geestelijke, sensorische of mentale vaardigheden of een gebrek aan ervaring en kennis worden gebruikt, als ze onder toezicht staan of m.b.t. het veilig gebruik van het apparaat zijn geïnstrueerd en de hierdoor ontstane gevaren begrijpen.

Kinderen mogen niet met het apparaat spelen. Reiniging en gebruikersonderhoud mogen niet door kinderen worden uitgevoerd zonder toezicht.

- Gebruik het apparaat niet in ruimten of omgevingen met explosiegevaar en plaats het daar nooit.
- Gebruik het apparaat niet in agressieve atmosferen.
- Plaats het apparaat rechtop en stabiel op een horizontaal en vlakke ondergrond.
- Drink nooit van het water-glycolmengsel! Het water-glycolmengsel vakkundig recycleren.
- De tank uitsluitend vullen met het water-/glycolmengsel. De specificaties en hoeveelheid van het water-/glycolmengsel in het hoofdstuk Technische gegevens opvolgen, resp. aanhouden.
- Laat het apparaat na een vochtige reiniging drogen. Gebruik het niet in natte toestand.
- Gebruik of bedien het apparaat niet met vochtige of natte handen.
- Stel het apparaat niet bloot aan een gerichte waterstraal.
- Steek nooit voorwerpen of ledematen in het apparaat.
- Het apparaat niet afdekken tijdens bedrijf.
- Ga niet op het apparaat zitten.
- Het apparaat is geen speelgoed. Houd kinderen en dieren uit de buurt.
- Controleer voor elk gebruik van het apparaat de accessoires en aansluitonderdelen hiervan op mogelijke beschadigingen. Gebruik geen defecte apparaten of apparaatonderdelen.
- Zorg dat alle elektrische kabels buiten het apparaat zijn beschermd tegen beschadigingen (bijv. door dieren). Gebruik het apparaat nooit bij schade aan elektrische kabels of aan de netaansluiting!
- De netaansluiting moet voldoen aan de gegevens in de technische bijlage.
- De netstekker in een volgens de voorschriften afgezekerd stopcontact steken.
- Bij het kiezen van verlengsnoeren de technische gegevens opvolgen. De verlengkabel volledig afrollen. Voorkom elektrische overbelastingen.
- Voor aanvang van onderhouds-, verzorgings- of reparatiewerkzaamheden aan het apparaat de stekker uit het stopcontact trekken.
- Schakel het apparaat uit en verwijder het netsnoer uit het stopcontact als u het apparaat niet gebruikt.



- Gebruik het apparaat nooit als u schade aan de netstekker of het netsnoer constateert. Wordt het netsnoer van dit apparaat beschadigd, moet het door de fabrikant of de klantendienst hiervan of door een vergelijkbaar gekwalificeerde persoon worden vervangen, zodat gevaren worden voorkomen.
Defecte netsnoeren vormen een ernstig gevaar voor de gezondheid!
- Houd bij het opstellen van het apparaat rekening met de minimale afstanden t.o.v. wanden en objecten evenals met de opslag- en gebruiksomstandigheden, volgens de technische bijlage.
- Zorg dat de luchtinlaat en luchtuitlaat vrij zijn.
- Verwijder geen veiligheidssymbolen, stickers of etiketten van het apparaat. Houd alle veiligheidssymbolen, stickers en etiketten in een leesbare toestand.
- Gebruik de transportgrepen van de buiten- en binneneenheid uitsluitend voor het verschuiven. De apparaten nooit heffen of optillen aan de transportgrepen, er bestaat letselgevaar door het vallen van de apparaten.
- Controleer de buiten- en binneneenheid, evenals het montagemateriaal regelmatig op beschadigingen en corrosie.
- Transporteer het apparaat uitsluitend rechtop.
- Uitsluitend originele reserveonderdelen gebruiken. omdat anders een correcte en veilige werking niet is gewaarborgd.
- Installeer het apparaat alleen volgens de nationale installatievoorschriften.
- Het apparaat AC 15000 alleen installeren, bedienen en opslaan in een ruimte met een oppervlak van meer dan 15 m². Er is geen hoogtebeperking.
- Het apparaat zo opslaan, dat geen mechanische schade kan ontstaan.
- De gehele koudemiddelkringloop is een onderhoudsvrij, hermetisch gesloten systeem en mag alleen door gespecialiseerde bedrijven op het gebied van koel- en koudetechniek of door de fabrikant worden onderhouden, resp. gerepareerd.

Veiligheidsinstructies voor servicewerkzaamheden aan de koudemiddelkringloop:

- Iedereen die aan het koudemiddelkringloop werkt, moet een vaardigheidsbewijs van een bevoegde instantie kunnen tonen, die de competentie in de veilige omgang met koudemiddelen op basis van een in de industrie bekende procedure aantoonst.
- Servicewerkzaamheden mogen uitsluitend volgens de voorschriften van de fabrikant worden uitgevoerd. Is voor de onderhouds- en servicewerkzaamheden ondersteuning van meer personen noodzakelijk, moet de persoon die geschoold is in de omgang met brandbare koudemiddelen de werkzaamheden continu bewaken.
- Geen ontstekingsbronnen samen met het apparaat opslaan in ongeventileerde ruimten.
- Gebruik geen andere dan de door de fabrikant aanbevolen middelen, voor het versnellen van het ontdooiproces of voor het reinigen van het apparaat.
- Niet in boren en geen branders gebruiken.
- Het koudemiddel mag niet vrijkomen in de atmosfeer.
- Houd er rekening mee dat het koudemiddel geurloos is.
- De nationale voorschriften voor de omgang met koudemiddelen opvolgen.
- De koudemiddelvulhoeveelheid in de technische gegevens aanhouden.

Bedoeld gebruik

Gebruik het apparaat uitsluitend voor het koelen of circuleren van de ruimtelucht in binnenruimten, volgens de technische gegevens.

Elk ander gebruik dan het bedoeld gebruik is, geldt als verkeerd gebruik.

Logisch voorspelbaar verkeerd gebruik

- Plaats het apparaat niet op een natte resp. overstroomde ondergrond.
- Leg geen voorwerpen, zoals kledingstukken op het apparaat.
- Gebruik de binneneenheid niet in de buitenlucht.
- Het apparaat nooit onderdompelen in water.
- Geen eigenhandige constructieve wijzigingen, evenals aan- of ombouwwerkzaamheden aan het apparaat uitvoeren.
- Voor een voor een veilig en betrouwbaar gebruik, mag de totale lengte van de slang niet groter zijn dan 30 m.

Kwalificaties van het personeel

De volgende kwalificaties van het personeel gelden:

- Bediener: Bedieners die het apparaat gebruiken, moeten de handleiding hebben gelezen en begrepen.
- Vakpersoneel: Onderhoudswerkzaamheden mogen alleen door voor hiervoor opgeleid vakpersoneel worden uitgevoerd.
- Koudetechnicus: Werkzaamheden aan de koudemiddelkringloop mogen alleen door koudetechnici worden uitgevoerd.

Persoonlijke beschermingsuitrusting



Veiligheidsbril dragen

Bij inbedrijfstelling, onderhoudswerkzaamheden en het verhelpen van storingen een geschikte veiligheidsbril dragen.



Veiligheidsmasker dragen

Bij reinigings- en onderhoudswerkzaamheden een geschikt stofmasker dragen.



Beschermende handschoenen dragen

Draag bij inbedrijfstelling, onderhoudswerkzaamheden en het verhelpen van storingen geschikte veiligheidshandschoenen.



Voetbescherming dragen

Draag bij transport, inbedrijfstelling, onderhoudswerkzaamheden en het verhelpen van storingen geschikte veiligheidsschoenen.



Veiligheidssymbolen en plaatjes op het apparaat

Let op

Verwijder geen veiligheidssymbolen, stickers of etiketten van het apparaat. Houd alle veiligheidssymbolen, stickers en etiketten in een leesbare toestand.

De volgende veiligheidssymbolen en plaatjes zijn aangebracht op het apparaat:

WARNING • WARNUNG • ATTENTION

DE Das Gerät muss in einem Raum mit einer Grundfläche größer als 15m² aufgestellt, betrieben und gelagert werden.

EN Appliance shall be installed, operated and stored in a room with floor area larger than 15m².

FR L'appareil doit être installé, utilisé et entreposé dans une pièce avec une surface supérieure à 15m².








Handleiding opvolgen

Dit symbool wijst u erop dat de gebruiksaanwijzing moet worden opgevolgd.



Reparatiehandleiding opvolgen

Recycling-, onderhouds- en reparatiewerkzaamheden aan de koudemiddelkringloop mogen alleen volgens de gegevens van de fabrikant en door personen met een bevoegdheidscertificaat worden uitgevoerd. De betreffende reparatiehandleiding is op aanvraag verkrijgbaar bij de fabrikant.



Waarschuwing voor struikelgevaar

Dit symbool wijst op struikelgevaar.



Waarschuwing voor scherpe randen

Dit symbool wijst op scherpe randen bij het apparaat.



Waarschuwing voor kantelgevaar

Dit symbool wijst op een gevaar voor kantelen. De slangpakketten ophangen, voordat het apparaat met de vorkheftruck wordt gelost of geheven.



Waarschuwing voor elektrische spanning

Dit symbool wijst op elektrische spanning. Onderhoud en reparaties aan spanningvoerende onderdelen mogen alleen door een elektromonteur worden uitgevoerd.



Waarschuwing voor ondeskundig heffen

Gebruik de aan de zijkant op de ruimte-eenheid aangebrachte transportgrepen alleen voor het verschuiven van het apparaat. Gebruik de transportgrepen nooit voor het optillen/heffen of als bevestigings-/aanslagpunt.

Restgevaaren

Gedrag bij noodgevallen

- Het apparaat uitschakelen.
- Het apparaat van het stroomnet scheiden, door de netstekker uit het stopcontact te trekken. Hierbij de stekker vastgrijpen en niet de kabel. Houd hierbij rekening met de mechanische vergrendeling van de netstekker.
- Een defect apparaat niet opnieuw aansluiten op de netaansluiting.

Informatie over het apparaat

Beschrijving van het apparaat

Het apparaat is een draagbare driefasen-airconditioner met koelcircuit en automatische ontijzingsfunctie. Deze bestaat uit een binnen- en buiteneenheid. Beide eenheden zijn via een gesloten koelcircuit met elkaar verbonden.

Het apparaat dient voor ruimtekoeling in bedrijfsmatig gebruikte ruimten en voor puntgerichte koeling van personen en/of voorwerpen. Het apparaat kan ook zonder geactiveerde koelfunctie worden gebruikt, waarbij de lucht in de ruimte wordt gerecirculeerd, zonder deze te koelen.

Het apparaat wordt bediend via een geïntegreerd touchscreen-bedieningspaneel.

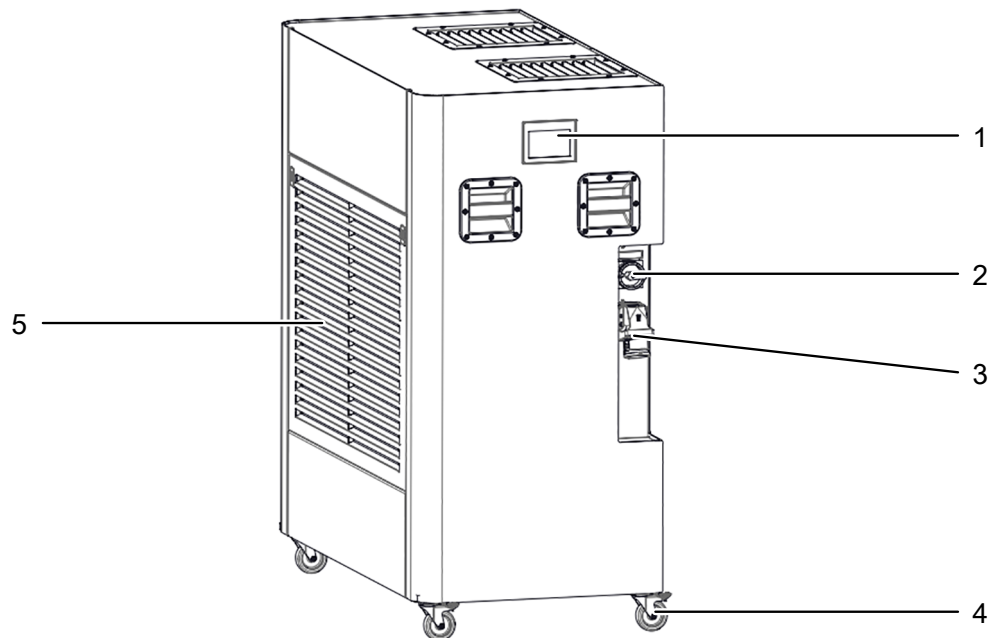
Het werkingsprincipe van het apparaat is als volgt: De binneneenheid onttrekt warmte uit binnenruimten met behulp van een koelcircuit met ondersteuning van een ventilator.

De warmte wordt via een warmtewisselaar met koelcircuit, dat onderdeel is van het samengestelde koelcircuit, afgegeven aan de buiteneenheid. De buiteneenheid geeft de warmte af via een water-/lucht-pijpwarmtewisselaar met vinnen met ondersteuning door een ventilator. Door dit principe is het opstellen van het apparaat eenvoudiger en sneller dan bij vergelijkbare apparaten, die zijn verbonden met koudemiddelleidingen. Bovendien is bij het installeren van het apparaat geen koeltechnische kennis vereist.

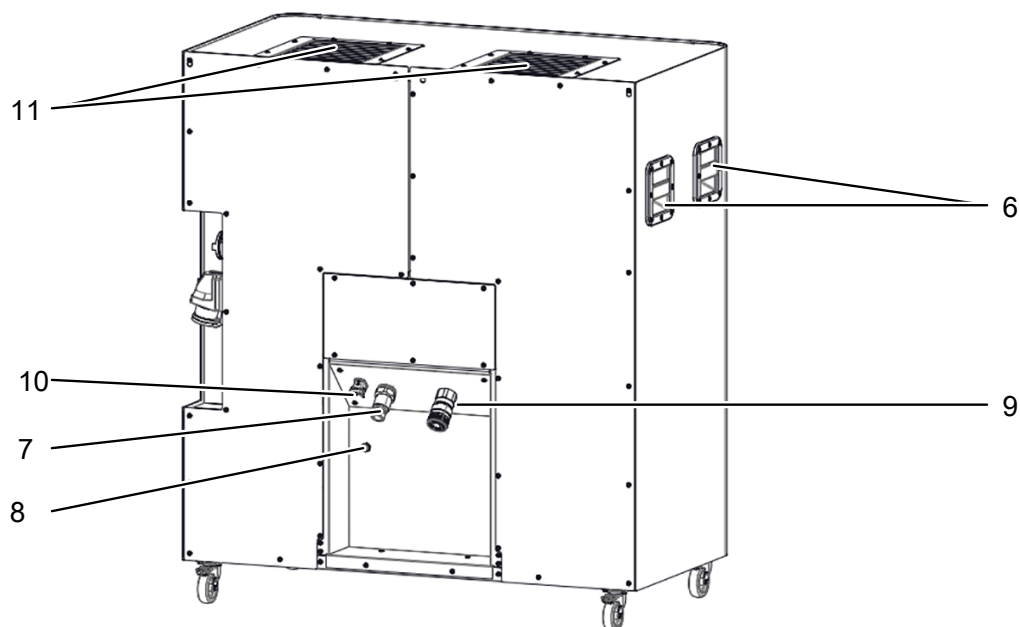
Het bij het koelen van de ruimtelucht onttrokken vocht wordt automatisch naar buiten afgevoerd.

Overzicht van het apparaat

Binneneenheid - vooraanzicht

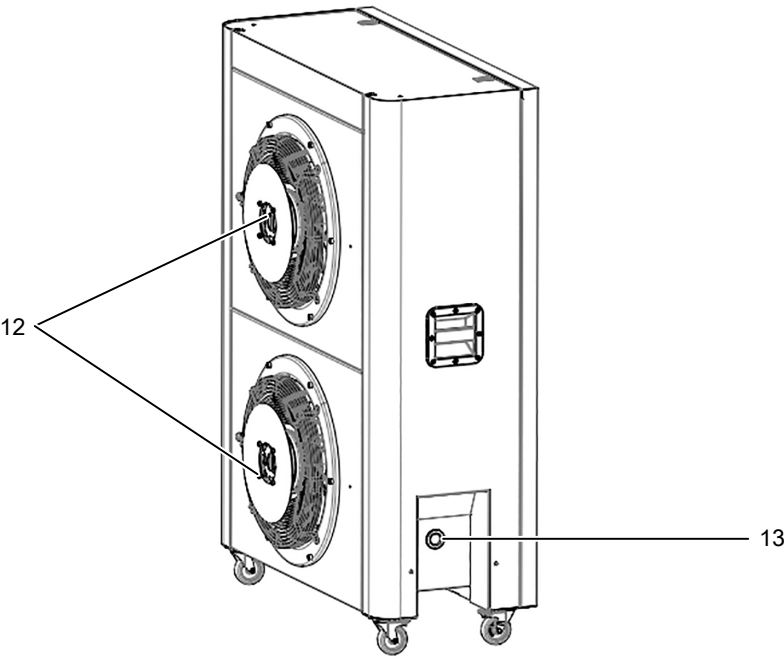


Binneneenheid - achteraanzicht

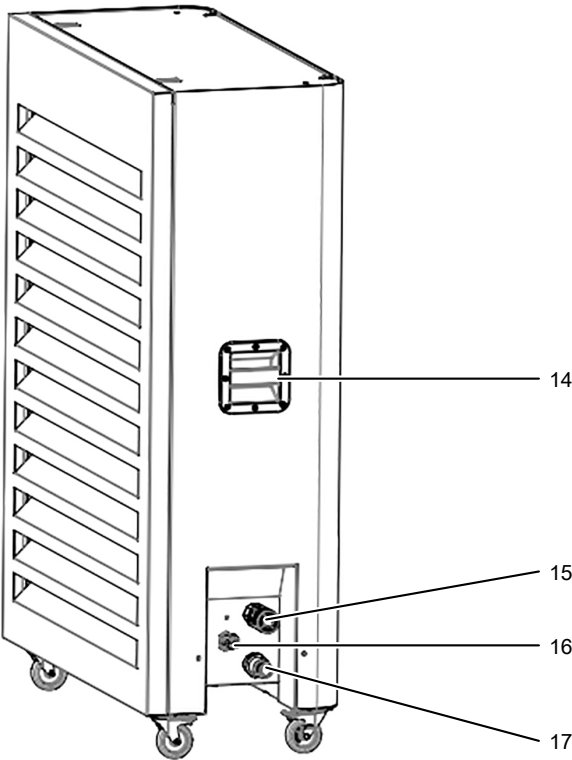


Nr.	Aanduiding	Nr.	Aanduiding
1	Bedieningspaneel	9	Aansluiting leiding naar de binneneenheid (IN)
2	Netaansluiting	8	Aansluiting voor condensafvoerslang
3	Hoofdschakelaar	7	Aansluiting leiding naar de binneneenheid (OUT)
4	Transportrollen	10	Besturingskabel naar binneneenheid
5	Luchtinlaat met luchtfilter	11	Luchtuitlaat
6	Transportgrepen		

**Buiteneenheid -
vooraanzicht**



**Buiteneenheid -
achteraanzicht**



Nr.	Aanduiding	Nr.	Aanduiding
12	Ventilator	15	Aansluiting koelcircuit naar de binneneenheid (IN)
13	Service-opening pomp	16	Aansluitingen besturingskabel van binneneenheid
14	Transportgreep	17	Aansluiting koelcircuit naar de binneneenheid (OUT)

Transport en opslag

Let op

Het apparaat kan beschadigd raken als het niet correct wordt opgeslagen of getransporteerd.

De informatie m.b.t. het transport en de opslag van het apparaat opvolgen.

Transport



⚠ Waarschuwing

Letselgevaar door omvallend apparaat

Door het omvallen van het apparaat kunt u letsel oplopen.

- Leun niet tegen het apparaat.
- De informatie voor het transport en de opslag van het apparaat opvolgen.



⚠ Waarschuwing

Letselgevaar door omvallende slangpakketten

Door het omvallen van slangpakketten kunt u letsel oplopen.

- De slangpakketten ophangen, voordat het apparaat met de vorkheftruck wordt gelost of geheven.



⚠ Voorzichtig

Letselgevaar door zware apparaatonderdelen

De slangpakketten zijn zwaar. Draag en monteer de slangpakketten alleen individueel, omdat anders letselgevaar bestaat.

Let op

Gebruik de aan de zijkant op de ruimte-eenheid aangebrachte transportgrepen alleen voor het verschuiven van het apparaat.

Gebruik de transportgrepen nooit voor het optillen/heffen of als bevestigings-/aanslagpunt.



Voetbescherming dragen

Draag bij transport, inbedrijfstelling, onderhoudswerkzaamheden en het verhelpen van storingen geschikte veiligheidsschoenen.

Houd er rekening mee dat er eventueel extra transportvoorschriften zijn voor apparaten met brandbaar koudemiddel. De plaatsing van de uitrusting of het maximale aantal apparaatonderdelen, dat samen mag worden getransporteerd, staat in de te gebruiken transportvoorschriften.

Vóór elk transport de volgende instructies opvolgen:

- Het apparaat uit bedrijf nemen (zie hoofdstuk bediening).
- Laat het water-/glycolmengsel afkoelen.
- De remmen van de transportrollen (6) loszetten.

Tijdens het transport de volgende instructies opvolgen:

- Gebruik het netsnoer niet als trektouw.
- Transporteer het apparaat rechtop.
- De binneneenheid staat op vier bewegende transportrollen en kan door één persoon door verrijden op de rollen worden verplaatst. Voor het vasthouden tijdens het verplaatsen kunnen de aan de zijanten aangebrachte transportgrepen (2) worden gebruikt. Het apparaat alleen over een vlak en glad oppervlak rollen. Bij het heffen van het apparaat met een palletwagen of een vorkheftruck, moet minimaal één extra persoon helpen.
- De buiteneenheid kan aan de transportgreep (15) door verrijden op rollen worden verplaatst door één persoon.

Na elk transport de volgende instructies opvolgen:

- Plaats het apparaat na het transport rechtop.
- De remmen bij de transportrollen (6) weer vastzetten.

Opslag

Vóór elke opslag de volgende aanwijzingen opvolgen:

- Het apparaat uit bedrijf nemen (zie hoofdstuk bediening).

Zorg voor de volgende opslagcondities als het apparaat niet wordt gebruikt:

- Het apparaat alleen opslaan in een ruimte met een oppervlak van meer dan 15 m².
- Het apparaat alleen opslaan in ruimten waar geen permanente open vlammen (bijv. een ingeschakeld gasttoestel) of andere potentiële ontstekingsbronnen (bijv. ingeschakelde elektrische kachel, hete oppervlakken) aanwezig zijn.
- Het apparaat droog en tegen vocht en hitte beschermd opslaan.
- Het apparaat rechtopstaand opslaan op een locatie die beschermd is tegen stof en direct zonlicht.
- Bescherm het apparaat indien nodig met een hoes tegen het binnendringen van stof.
- Het apparaat staat onder druk. Het apparaat niet opslaan boven 70°.
- Plaats geen andere apparaten of voorwerpen op het apparaat, zodat beschadigingen aan het apparaat worden voorkomen.

Montage en in gebruik nemen



⚠ Voorzichtig

Struikelgevaar door slangpakketten

De slangpakketten zo leggen, dat geen struikelgevaar ontstaat!

Leveromvang

- 1 x binneneenheid
- 1 x buiteneenheid
- 1 x slangset 10 m (incl. 1 x condensslang, 2 x slang voor het water-/glycolcircuit, 1 x elektrische verbindingkabel binneneenheid naar buiteneenheid)
- 1 x handleiding

Apparaat uitpakken

1. Open de doos en verwijder de buiteneenheid en de binneneenheid.
2. Verwijder de verpakking volledig van de buiteneenheid en de binneneenheid.
3. Verwijder de slangset. Controleer of de binneneenheid en de buiteneenheid, evenals het snoer en de slangen niet zijn beschadigd.

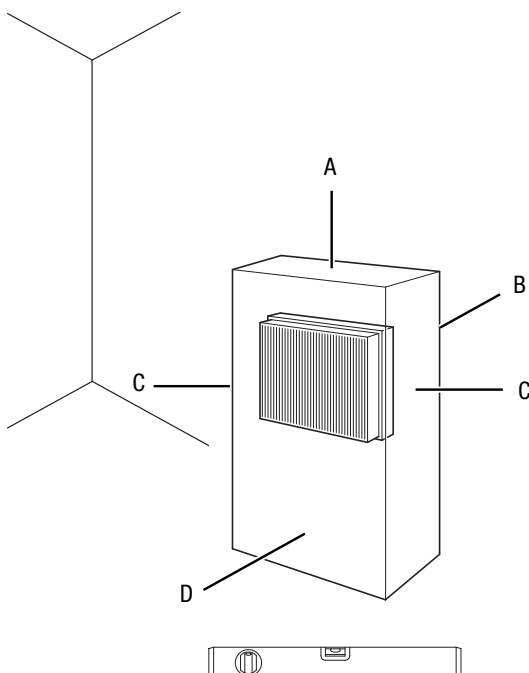
In gebruik nemen



Info

Het apparaat zo opstellen, dat personen niet onnodig worden blootgesteld aan het geluid.

Houd bij het opstellen van het apparaat rekening met de minimale afstanden t.o.v. wanden en objecten, volgens hoofdstuk technische gegevens.



**Binneneenheid
opstellen**

Houd bij het opstellen van het apparaat rekening met het volgende:

- Plaats het apparaat alleen in ruimtes waarin eventuele koudemiddelverliezen zich niet kunnen ophopen.
- Vóór het weer in gebruik nemen, de binnen- en buiteneenheid, evenals de slangpakketten en het netsnoer op beschadigingen controleren. Gebruik geen beschadigde netsnoeren of slangpakketten en vervang deze indien nodig. Is de binnen- of buiteneenheid beschadigd, neem dan contact op met de klantendienst en laat de beschadigingen vakkundig verhelpen.
- Plaats het apparaat rechtop en stabiel op een horizontaal en vlakke ondergrond.
- Controleer of de remmen van de transportrollen van de binneneenheid (6) zijn vastgezet.
- Voorkom struikelgevaar bij het leggen van het netsnoer, resp. andere elektrische snoeren, vooral bij het opstellen van het apparaat middenin een ruimte. Gebruik snoerbruggen.
- Zorg dat verlengsnoeren volledig zijn uit-, resp. afgerold.
- Zorg dat de luchtinlaat en luchtuitlaat vrij zijn.
- Zorg dat gordijnen of andere voorwerpen de luchtstroming niet hinderen.

**Buiteneenheid
opstellen****Let op**

Houd er rekening mee dat de buiteneenheid aan de voorkant minimaal 3 m afstand tot de dichtstbijzijnde wand of andere objecten moet hebben.

Let op

De buiteneenheid moet tijdens bedrijf lager of maximaal 8 m hoger dan de binneneenheid staan. Bij het bijvullen van het water-glycolmengsel, mag de buiteneenheid alleen lager staan of moet deze zonder hoogteverschil t.o.v. de binneneenheid worden opgesteld.

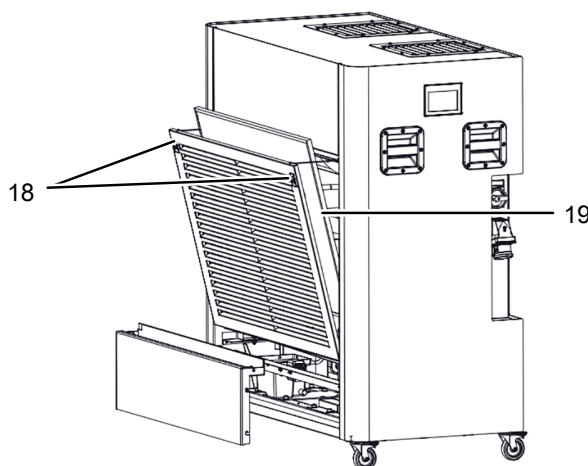
Houd bij het opstellen van het apparaat rekening met het volgende:

- Plaats het apparaat rechtop en stabiel op een horizontale en vlakke ondergrond.

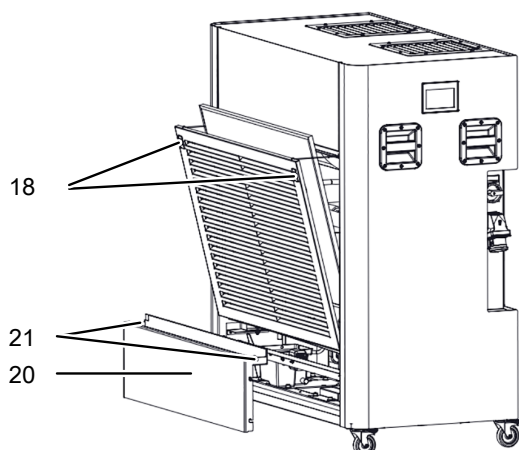
Luchtfilter plaatsen**Let op**

Gebruik het apparaat nooit zonder geplaatst luchtfilter! Zonder luchtfilter vervuult het apparaat inwendig, hierdoor kan de capaciteit worden verminderd en het apparaat worden beschadigd.

1. De beide sluitgrendels (18) omlaag drukken en de luchtinlaatplaat naar voren neerklappen.
⇒ De luchtinlaatplaat wordt door twee vangbanden in positie gehouden.
2. Controleer of het luchtfilter (19) correct is geplaatst.
3. Mocht het luchtfilter (19) nog niet zijn geplaatst, plaats dan het luchtfilter (19) in de hiervoor bedoelde uitsparing.
4. De luchtinlaatplaat weer omhoog drukken.
⇒ De sluitgrendels (18) vergrendelen automatisch en vergrendelen de luchtinlaatplaat.

**Serviceklep verwijderen**

1. De beide sluitgrendels (18) omlaag drukken en de luchtinlaatplaat naar voren neerklappen.
⇒ De luchtinlaatplaat wordt door twee vangbanden in positie gehouden.
2. De vangbanden bij de luchtinlaatplaat losmaken en de luchtinlaatplaat naar boven uit de houders trekken.
3. De beide vergrendelingsknoppen (21) naar binnen drukken en de serviceklep (20) naar boven eruit trekken.



**Binneneenheid en
buiteneenheid
met elkaar
verbinden**



⚠ Voorzichtig

Koppelingen / bedieningspunten van de snelkoppelingen van het aircosysteem kunnen tijdens bedrijf hoge temperaturen bereiken.

- De koppelingen van de binnen- en buiteneenheid bij het uit bedrijf nemen en bij demontage pas na een afkoeltijd van 15 minuten aanraken.

Let op

Zijn de binneneenheid en de buiteneenheid op een gevoelige ondergrond opgesteld, bescherm deze dan tijdens het installeren door geschikte afdekkingen.



Veiligheidsbril dragen

Draag bij het in gebruik nemen een geschikte veiligheidsbril, zodat oogletsel wordt vermeden.



Beschermende handschoenen dragen

Draag bij het in gebruik nemen geschikte beschermende handschoenen, zodat handletsel wordt vermeden.



Info

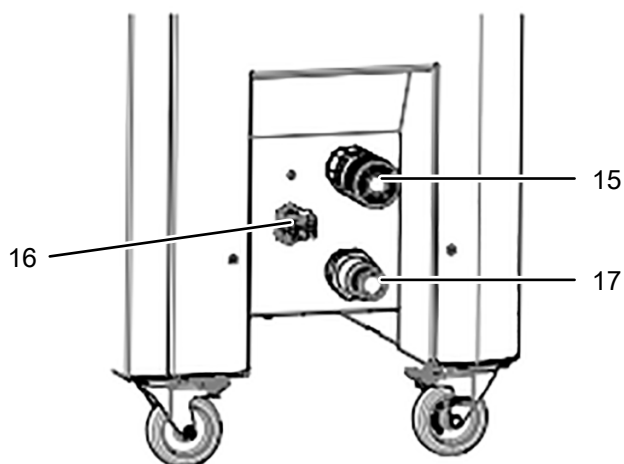
Zowel de binneneenheid als de buiteneenheid zijn uitgerust met Flat-Face-koppelingen. Dit maakt het lekvrij koppelen en ontkoppelen mogelijk.



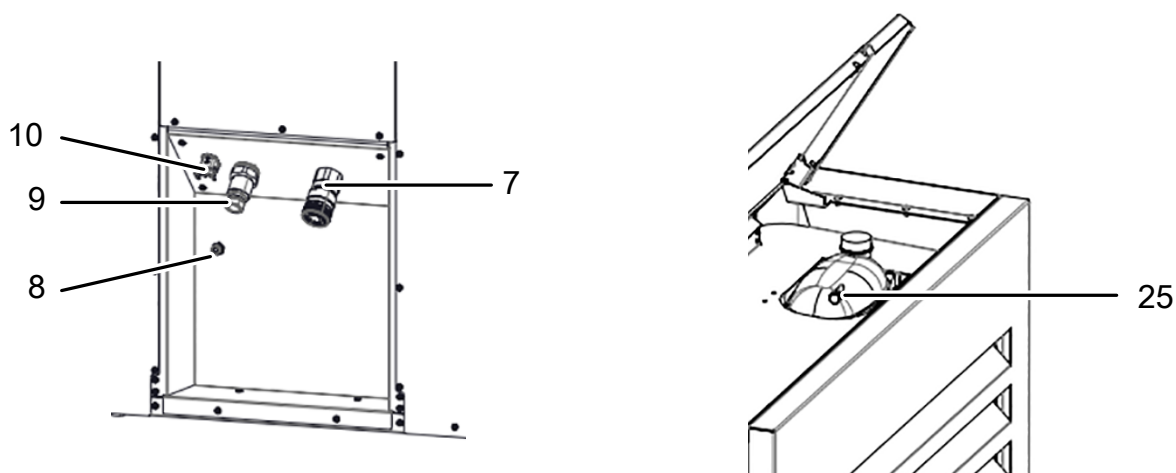
Info

De slangset heeft een lengte van 10 m. U kunt maximaal 3 slangen gebruiken en zo dus de lengte vergroten naar 30 m. De elektrische verbindingskabel voor binneneenheid en buiteneenheid heeft eveneens een lengte van 10 m.

**Aansluitingen bij
de buiteneenheid**



Aansluitingen bij de binneneenheid



1. Steek de meegeleverde condensafvoerslang in de hiervoor bedoelde aansluiting van de binneneenheid (8).
2. Het andere uiteinde van de slang naar een geschikte afvoer (bijv. een afvoerputje of een voldoende groot opvangreservoir) leiden.
⇒ Zorg dat de slang niet wordt geknikt, omdat het condens anders niet correct kan worden afgevoerd.
3. De buiteneenheid en de binneneenheid met de verbindingenkabel met de kabelaansluitingen (10 en 16) verbinden.
4. De buiteneenheid en de binneneenheid via de aansluitingen OUT en IN (aansluitingen 9 en 17, evenals aansluitingen 7 en 15) met de meegeleverde slangset verbinden.
5. De tankdop losschroeven en controleer of in de tank (25) voldoende vloeistof aanwezig is.
⇒ De vulpeilindicatie (rond plaatje) moet in koude toestand licht zijn bedekt met het water-/glycolmengsel.
6. Test het glycolgehalte met een antivriestester volgens de technische gegevens. Indien nodig de tank bijvullen met het water-/glycolmengsel (zie water-/glycolmengsel controleren en bijvullen in het hoofdstuk Onderhoud).
7. Laat het apparaat na het opstellen 30 minuten rusten, voordat u het weer inschakelt.

**Netsnoer
aansluiten**



⚠ Waarschuwing

Elektrische spanning!

De netstekker niet aanraken met vochtige of natte handen.

De netstekker van het netsnoer in het stopcontact steken door het vastpakken van de netstekker.

Gebruik het apparaat niet met gedemonteerde behuizing.



Info

Het apparaat is ontworpen voor gebruik met een 400 V draaistroomnet met nulleider.

1. Het netsnoer in de netaansluiting (2) van de binneneenheid steken.
2. De netstekker in een volgens de voorschriften afgezekerd stopcontact steken.

Bediening

n

Let op

Is het apparaat getransporteerd, laat het dan vóór het bedienen 30 minuten stilstaan, zodat de smeerolie terug kan stromen naar de compressor. Anders kan de compressor beschadigd raken en werkt het apparaat niet meer.



Info

Vermijd open deuren en ramen, zodat de koelfunctie van de binneneenheid niet nadelig wordt beïnvloed.



Info

Bij elke start van de compressor draaien de ventilatoren van de buiteneenheid eerst 4 - 6 seconden met half toerental. Daarna regelt het apparaat het ventilatortoerental naar de voor het afkoelen vereiste waarde (indien nodig stilstand)

Dit dient voor het controleren van de bedrijfsgereedheid van de buiteneenheid en het verwijderen van evt. aanwezige externe vervuilingen (blad, verpakkingresten, etc.) uit het apparaat. Het ventilatorgeluid dat hierbij ontstaat is normaal en wijst niet op een storing. Dit ventilatorgedrag kan ook na elke service of herstart ontstaan.

Apparaat inschakelen

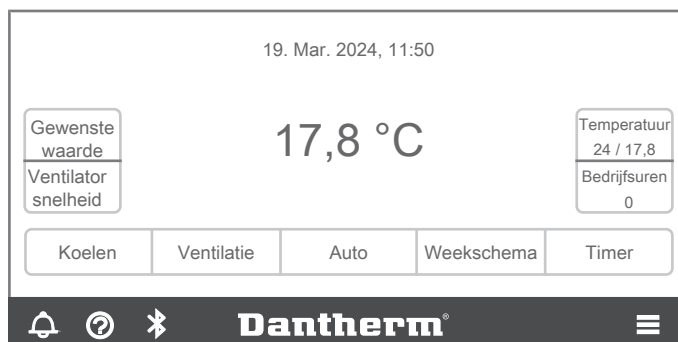
Nadat het apparaat is opgesteld en klaar voor gebruik is, zoals in het hoofdstuk In gebruik nemen is beschreven, kan het worden ingeschakeld.

Ga als volgt te werk, voor het inschakelen van het apparaat:

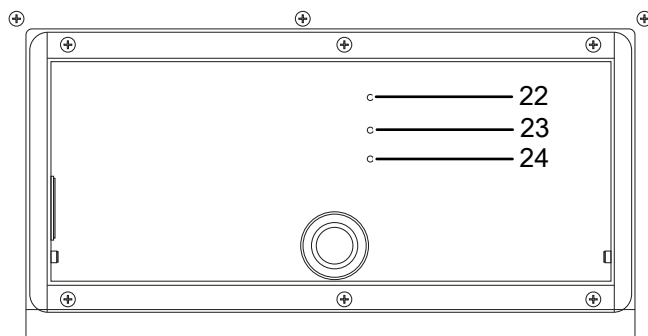
1. De hoofdschakelaar (4) naar de stand I schakelen.
 - ⇒ Het bedieningspaneel gaat branden en het apparaat initialiseert zichzelf automatisch, intussen verschijnt het volgende scherm.



⇒ Na 30 seconden verschijnt het hoofdbeeldscherm.



Na het inschakelen met de hoofdschakelaar, kan op de achterzijde van de binneneenheid de correcte voeding van alle drie fasen van de netspanning worden gecontroleerd op basis van drie brandende LED's (22, 23, 24). Ontbreekt een fase, start het apparaat niet. In dit geval de gebouwinstallatie tot aan het gebruikte stopcontact controleren (bijv. controleren op een aangesproken zekering van dit stopcontact in de gebouwinstallatie). Bij een verkeerde fasenvolgorde, d.w.z. als geen rechtsdraaiend draaiveld aanwezig is, gebeurt de automatische correctie van de fasenvolgorde in het apparaat. Het apparaat is zo ook in dit geval klaar voor gebruik.



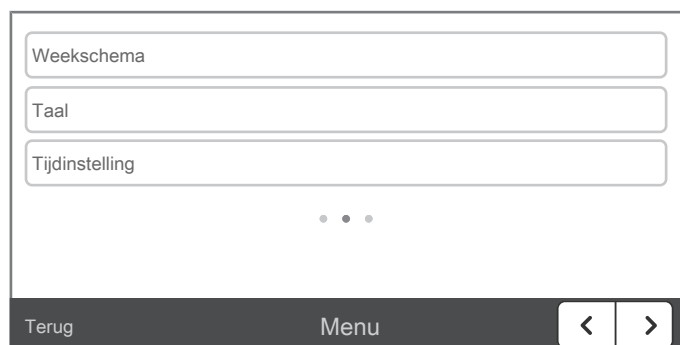
Basisinstellingen

- De weergegeven temperatuur in het midden van het hoofdbeeldscherm is de werkelijke waarde (omgevingswaarde). Rechts op het hoofdbeeldscherm worden in het veld de temperatuur, de ingestelde gewenste waarde en de actuele werkelijke waarde weergegeven.
- Op het hoofdscherm op het symbool  drukken, alle actuele en al uitgevoerde instellingen en waarschuwingmeldingen worden weergegeven. Nieuwe meldingen worden direct naast het symbool  met een gele punt weergegeven.
- Drukt u op het hoofdscherm op het symbool , worden de gegevens van de fabrikant weergegeven. Hiermee kunt u contact opnemen met de klantendienst.
- Bepaalde invoer moet door drukken op het schakelvlak *Opslaan* of *Terug* worden geactiveerd. Via het schakelvlak *Terug*, worden de instellingen alleen opgeslagen als het schakelvlak *Opslaan* niet aanwezig is. Wordt het display een bepaalde tijd niet bediend, wordt het automatisch gedimd. Dit kunt u in het menu *Instellingen* deactiveren.
- Uitgevoerde instellingen, die niet met *Opslaan* of *Terug* zijn bevestigd, worden niet opgeslagen.

Taal, datum en tijd instellen

Ga als volgt te werk voor het instellen van de taal, de dag en de tijd:

1. Druk op het hoofdbeeldscherm op het symbool  .
⇒ Het display schakelt om naar het volgende submenu.



2. Druk op het schakelvlak *Taal*.
⇒ Het display schakelt om naar menu *Taal*.
⇒ Er is al een taal voorgeselecteerd.



3. Druk op het schakelvlak voor de gewenste taal, voor het selecteren hiervan.

⇒ U kunt de talen Duits, Engels, Frans, Spaans of Italiaans selecteren.

⇒ Het schakelvlak *Opslaan* verschijnt.

4. Druk op het schakelvlak *Opslaan*, voor het bevestigen van de instelling.

⇒ Het display schakelt om naar het volgende submenu.

5. Druk op het schakelvlak *Tijdinstellingen*.

⇒ Het display schakelt om naar menu *Tijdinstellingen*.

6. Druk op het symbool ☒ (*Waarde verlagen*) of het symbool ☐ (*Waarde verhogen*), voor het instellen van dag, maand, jaar, uur en minuten.

7. Druk op het schakelvlak *Opslaan*.

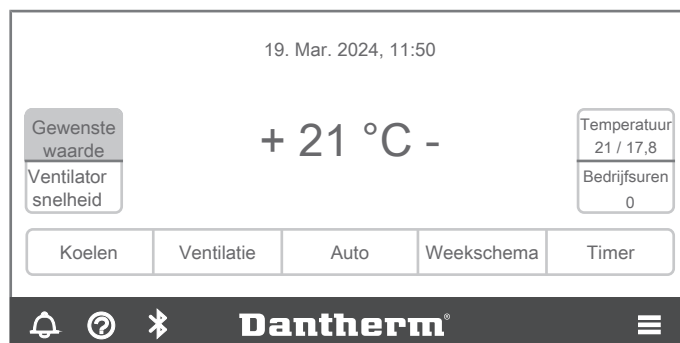
⇒ De basisinstellingen zijn uitgevoerd.

8. Drukt u op het schakelvlak *Terug*, komt u weer in het hoofdbeeldscherm.

Temperatuur-instelling

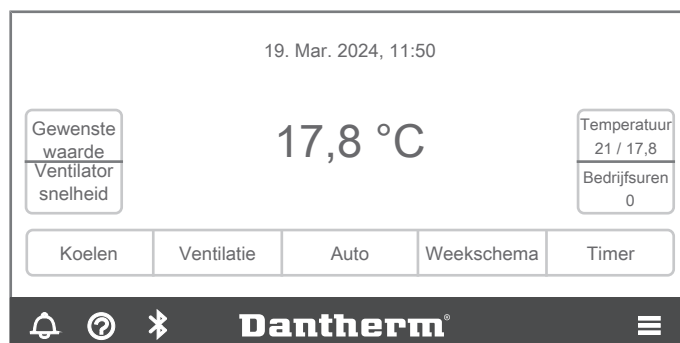
1. Druk op het schakelvlak *Gewenste waarde*.

⇒ Het geselecteerde schakelvlak krijgt een grijze achtergrond.



2. Druk op het schakelvlak - of +, voor het instellen van de gewenste waarde voor de temperatuur.

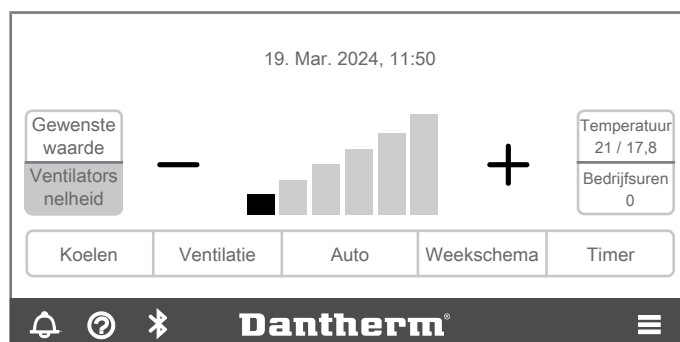
⇒ Na korte tijd wordt de werkelijke waarde weer in het midden van het display weergegeven. Gewenste en werkelijke waarde worden weer rechts in het veld temperatuur weergegeven.



Ventilatorsnelheid instellen

1. Druk op het hoofdscherm op het schakelvlak *Ventilatorsnelheid*.

⇒ Het geselecteerde schakelvlak krijgt een grijze achtergrond.



2. Druk op het schakelvlakken - of +, voor het instellen van de gewenste ventilatorsnelheid.

⇒ De geactiveerde ventilatorsnelheid kan op de zwarte balk worden afgelezen. Elke balk staat voor een ventilatorsnelheid.

Niveau 1 komt overeen 2000 m ³ /h	Niveau 4 komt overeen 2750 m ³ /h
Niveau 2 komt overeen 2250 m ³ /h	Niveau 5 komt overeen 3000 m ³ /h
Niveau 3 komt overeen 2500 m ³ /h	Niveau 6 komt overeen 3450 m ³ /h

**Bedrijfsmodi
instellen**

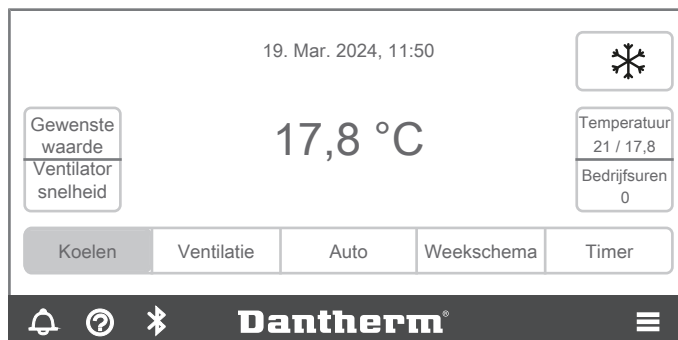
Het apparaat heeft drie verschillende bedrijfsmodi: Koelen, ventilatie en automatisch bedrijf.

Ga als volgt te werk, voor het instellen van de bedrijfsmodi:

1. Druk op het hoofdbeeldscherm op het schakelvlak *Koelen*.

⇒ Het geselecteerde schakelvlak krijgt een grijze achtergrond.

⇒ Rechtsboven op het display verschijnt het symbool voor de bedrijfsmodus *Koelen*.

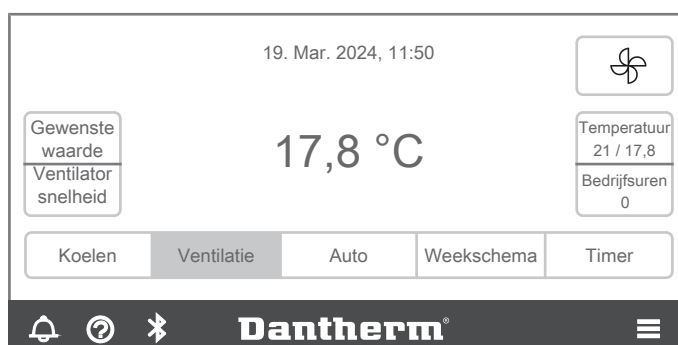


⇒ De lucht wordt afgekoeld tot de bij *Gewenste waarde* ingestelde temperatuur. De eerder ingestelde ventilatorsnelheid wordt ook geactiveerd. Het apparaat schakelt naar de standby-modus.

2. Druk op het hoofdbeeldscherm op het schakelvlak *Ventilatie*.

⇒ Het geselecteerde schakelvlak krijgt een grijze achtergrond.

⇒ Rechtsboven op het display verschijnt het symbool voor de bedrijfsmodus *Ventilatie*.

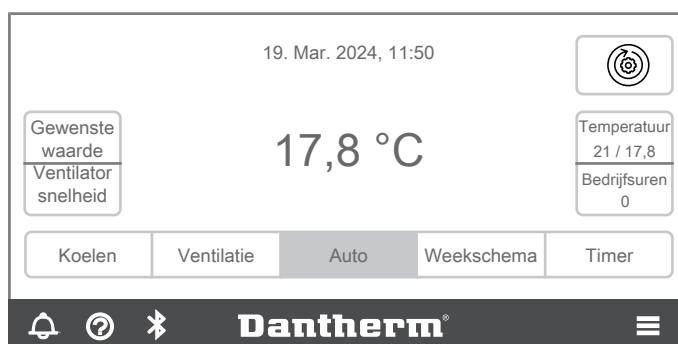


⇒ De lucht wordt niet gekoeld, maar met de geselecteerde ventilatorsnelheid gecirculeerd. Hierbij is het watercircuit naar de buiteneenheid uitgeschakeld.

3. Druk op het schakelvlak *Auto*.

⇒ Het geselecteerde schakelvlak krijgt een grijze achtergrond.

⇒ Rechtsboven op het display verschijnt het symbool voor automatisch bedrijf.



⇒ De lucht wordt automatisch afgekoeld tot de bij de gewenste waarde ingestelde temperatuur.

Weekschema instellen

1. Druk op het hoofdscherm op het symbool ☰.

⇒ Het display schakelt om naar het volgende submenu.

2. Druk op het schakelvlak *Weekschema*.

⇒ Het display schakelt om naar het submenu *Weekschema*.

3. Druk op het schakelvlak *Nieuw*, voor het aanmaken van een nieuw weekschema.

⇒ Het display schakelt om naar het submenu *Schakeltijd*.

4. Druk op het schakelvlak *Weekschema*.

⇒ Het display schakelt om naar het menu *Dag*.

5. Druk op de gewenste weekdag, voor het activeren hiervan.

⇒ Het schakelvlak krijgt een grijze achtergrond.

6. Druk op het schakelvlak *Modus selecteren*, voor het bevestigen van de invoer.

⇒ Het display schakelt weer om naar menu *Schakeltijd*.

Weekschema	Maandag
Ventilatorsnelheid	Niveau 1
Gewenste waarde	21 °C
Tijd	12:00

Afbreken Schakeltijd Opslaan

7. Druk op het schakelvlak *Ventilatorsnelheid*, voor het instellen van het gewenste niveau.

⇒ Het display schakelt om naar het menu *Ventilatorsnelheid*.

Uitschakelen	Niveau 1	Niveau 2	Niveau 3
Niveau 4	Niveau 5	Niveau 6	Auto

Annuleren Ventilatorsnelheid Selecteren

⇒ Druk op het schakelvlak *Niveau 1 - niveau 6* (activering van een ventilatorsnelheid), op het schakelvlak *Auto* (activering van automatisch bedrijf) of op het schakelvlak *Uitschakelen* (ventilatie is gedeactiveerd).

⇒ Het geselecteerde schakelvlak krijgt een grijze achtergrond.

8. Druk op het schakelvlak *Selecteren*, voor het bevestigen van de invoer.

⇒ Het display schakelt terug naar menu *Schakeltijd*.

Weekschema	Maandag
Ventilatorsnelheid	Niveau 1
Gewenste waarde	21 °C
Tijd	12:00

Afbreken Schakeltijd Opslaan

9. Druk op het schakelvlak *Gewenste waarde*.

⇒ Het display schakelt om naar menu *Gewenste waarde*.

Welke gewenste waarde moet worden ingesteld?

- 21 °C +

Annuleren
Gewenste waarde
Selecteren

10. Druk op het schakelvlak - of +, voor het instellen van de gewenste waarde voor de temperatuur.

11. Druk op het schakelvlak *Selecteren*, voor het opslaan van de invoer.

⇒ Het display schakelt terug naar menu *Schakeltijd*.

Weekschema	Maandag
Ventilatorsnelheid	Niveau 1
Gewenste waarde	21 °C
Tijd	12:00

Afbreken
Schakeltijd
Opslaan

12. Druk op het schakelvlak *Tijd*.

⇒ Het display schakelt om naar menu *Tijd*.

Wanneer moet het programma starten?

00 h

^

v

30min

^

v

Annuleren
Tijd
Selecteren

13. Druk op het symbool (*Waarde verlagen*) of het symbool (*Waarde verhogen*), voor het instellen van uren, minuten en seconden.

14. Druk op het schakelvlak *Selecteren*, voor het bevestigen van de invoer.

⇒ De bedrijfsmodus ventilatie met de ingestelde ventilatorsnelheid en het automatisch bedrijf starten op de ingestelde tijd.

⇒ Het display schakelt terug naar menu *Schakeltijd*.

15. Druk op het schakelvlak *Opslaan*.

16. Druk op het schakelvlak *Terug*, tot u weer terugkomt in het hoofdbeeldscherm.

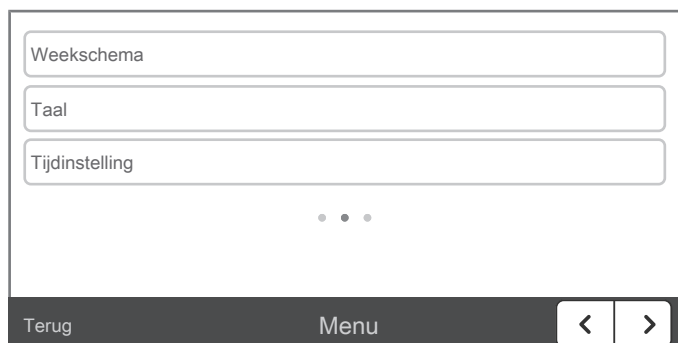
Vergrendelings- functie inschakelen

Met de vergrendelingsfunctie kunt u verhinderen dat de toetsen op het bedieningspaneel worden gebruikt.

Ga als volgt te werk voor het invoeren van een eigen PIN:

1. Druk op het hoofdscherm op het symbool .

⇒ Het display schakelt om naar het volgende submenu.

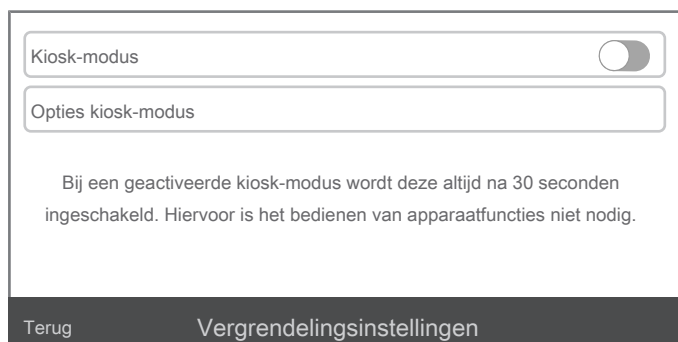


2. Druk op het symbool  (vooruit/achteruit).

3. Druk op het schakelvlak *Vergrendelingsinstellingen*.



⇒ Het display schakelt om naar het menu *Vergrendelingsinstellingen*.



4. Druk op het schakelvlak *Kiosk-modus*.

⇒ Het display schakelt om naar het submenu voor het aanmaken van de PIN.

5. Druk daarna op het lege schakelvlak en daarna in het volgende menu een 5-cijferige PIN instellen.

6. Druk op het schakelvlak *OK* en daarna opnieuw op *OK*.

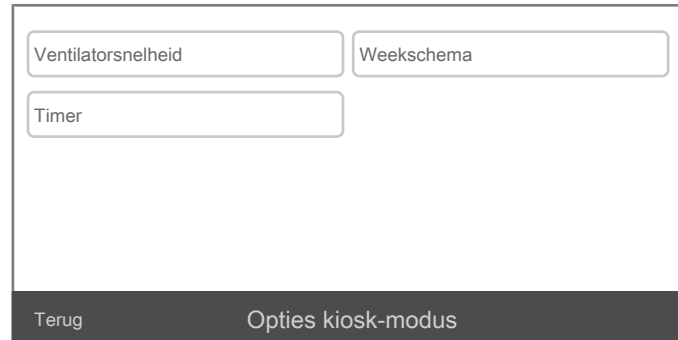
⇒ De schermvergrendeling is geactiveerd en het apparaat kan niet meer worden bediend.

⇒ Op het hoofdscherm verschijnt het symbool  rechtsonder in het display.

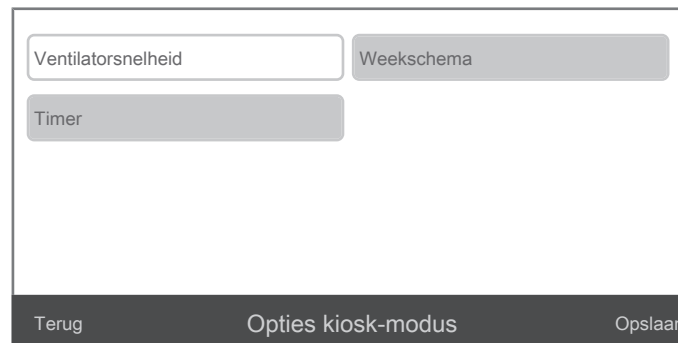
**Vergrendelings-
functie voor
bepaalde functies
inschakelen**

Ga als volgt te werk als u de PIN alleen voor bepaalde functies wilt activeren:

1. Druk op het scherm *Vergrendelingsinstellingen*, op het schakelvlak *Opties kiosk-modus*.
⇒ Het display voor invoer van de PIN verschijnt.
2. Uw PIN invoeren.
⇒ Het display schakelt om naar het menu *Opties kiosk-modus*.



3. Druk op het gewenste schakelvlak, voor het activeren van de functie of instelling.
⇒ Het geselecteerde schakelvlak krijgt een grijze achtergrond.



4. Druk op het schakelvlak *Opslaan*, voor het activeren van de vergrendelingsfunctie voor de geselecteerde functie of instelling.
⇒ De vergrendelingsfunctie blijft ook na het uit- en weer inschakelen van het apparaat geactiveerd.



Info

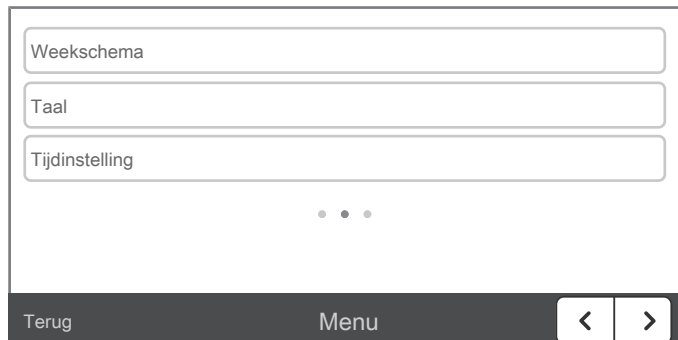
U kunt de vergrendelingsfunctie voor een functie weer opheffen, door op het geactiveerde schakelvlak te drukken en daarna op het schakelvlak *Opslaan* te drukken.

Standaardinstelling na een stroomuitval herstellen

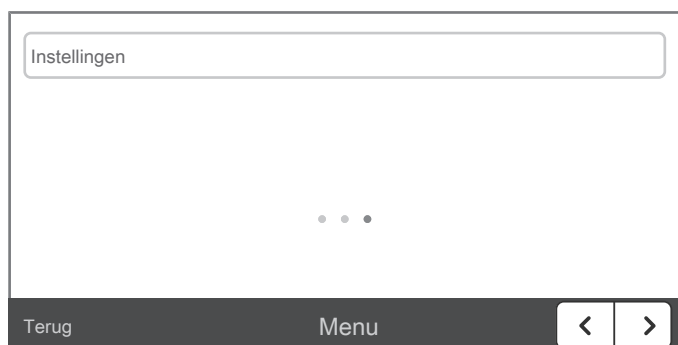
Wordt de stroom na een stroomuitval weer ingeschakeld, is het apparaat na het inschakelen in de standby-modus en zijn de standaardinstellingen geselecteerd. Ga als volgt te werk, voor het uitvoeren van de instellingen voor "Bedrijf na stroomuitval":

1. Druk op het hoofdscherm op het symbool .

⇒ Het display schakelt om naar het volgende submenu.



2. Druk twee keer op het symbool  (vooruit).



3. Druk op het schakelvlak *Instellingen*.

⇒ Het display schakelt om naar het menu *Instellingen*.



4. Druk op het schakelvlak *Bedrijf na stroomuitval voortzetten*.



5. Druk op het schakelvlak *Terug*, tot u weer terugkomt in het hoofdscherm.

Automatisch ontdooien

Bij lage omgevingstemperaturen kan de verdamper tijdens klimaatbeheersing bevriezen. Het apparaat voert een automatische ontdooiing uit. Op het display van het bedieningspaneel (1) wordt rechtsboven het symbool  weergegeven en krijgt het schakelvlak *Koelen* een grijze achtergrond. Het apparaat is in de ontdooimodus. Hierbij wordt heet koudemiddel in de bevroren verdamper geleid, zodat de oppervlakken hiervan ontdooien. Het automatisch ontdooien kan niet handmatig worden geactiveerd of gedeactiveerd.

De tijdsduur van het ontdooien kan variëren. De in het apparaat ingebouwde ontdooi-automaat schakelt de ontdooicyclus indien nodig automatisch in.

Het apparaat tijdens het automatisch ontdooien niet uitschakelen. De stekker niet uit het stopcontact trekken.

Na het automatisch ontdooien draait het apparaat ca. 90 seconden, onafhankelijk van de omgevingstemperatuur en de gewenste ruimtetemperatuur, voor het circuleren van de ruimtelucht. Daarna werkt het apparaat weer verder met de ingestelde waarden.

Let op

Geen ijs afschrapen. Bij lage ruimtetemperaturen, doorgaans onder 15 °C, kan ijs ontstaan in de binneneenheid, bijvoorbeeld bij de verdamper, die zich achter het luchtfilter bevindt. Wacht ook in dit geval tot de automatische ontdooiing is voltooid. Wordt de ontdooiing niet volledig uitgevoerd (restijsvorming), neem contact op met de klantendienst.

Buiten gebruik stellen



Waarschuwing

Elektrische spanning!

De netstekker niet aanraken met vochtige of natte handen.



Voorzichtig

Koppelingen / bedieningspunten van de snelkoppelingen van het aircosysteem kunnen tijdens bedrijf hoge temperaturen bereiken.

- De koppelingen van de binnen- en buiteneenheid bij het uit bedrijf nemen en bij demontage pas na een afkoeltijd van 15 minuten aanraken.



Info

Na het uitschakelen van de machine is het normaal dat de condenspomp kortstondig opstart en een zacht geluid klinkt.

- Het apparaat uitschakelen, door de hoofdschakelaar (4) naar de stand **0** te schakelen.
- Het apparaat van het stroomnet scheiden, door de netstekker uit het stopcontact te trekken. Hierbij de stekker vastgrijpen en niet de kabel. Houd hierbij rekening met de mechanische vergrendeling van de netstekker.
- Reinig het apparaat indien nodig volgens het hoofdstuk onderhoud.
- Het apparaat opslaan volgens het hoofdstuk transport en opslag.

Nabestelbare accessoires



Aanduiding	Artikelnummer
Slangset 10 m verlenging	1.210.000.137
AC 15000 buiteneenheid	1.210.001.102
Glycol	P10009567

Defecten en storingen

Het apparaat is tijdens de productie meerdere keren op een goede werking getest. Mochten er desondanks storingen ontstaan, controleer het apparaat dan op basis van de volgende lijst.



Veiligheidsbril dragen

Bij inbedrijfstelling, onderhoudswerkzaamheden en het verhelpen van storingen een geschikte veiligheidsbril dragen.



Beschermende handschoenen dragen

Draag bij inbedrijfstelling, onderhoudswerkzaamheden en het verhelpen van storingen geschikte veiligheidshandschoenen.

Het apparaat start niet op:

- Controleer de netaansluiting.
- Controleer de aansluiting van alle kabels.
- Controleer het netsnoer en de netstekker op beschadigingen. Constateert u beschadigingen, probeer dan niet het apparaat weer in gebruik te nemen. Is het netsnoer van dit apparaat beschadigd, moet deze door de fabrikant of de klantendienst hiervan of door een vergelijkbaar gekwalificeerde persoon worden vervangen, zodat gevaren worden vermeden.
- Controleer de afzekering van de gebouwinstallatie.
- De bedrijfstemperatuur in het hoofdstuk technische bijlage aanhouden.
- Mocht het apparaat niet opstarten, laat dan een elektrische controle uitvoeren door een gespecialiseerd vakbedrijf of door de fabrikant.
- Controleer of de hoofdschakelaar in de stand I staat.
- Controleer de correcte voeding op alle drie fasen van de netspanning op basis van de drie brandende LED's (22, 23, 24). Ontbreekt een fase, start het apparaat niet. In dit geval de gebouwinstallatie tot aan het gebruikte stopcontact controleren (bijv. controleren op een aangesproken zekering van dit stopcontact in de gebouwinstallatie). Bij een verkeerde fasenvolgorde, d.w.z. als geen rechtsdraaiend draaiveld aanwezig is, gebeurt de automatische correctie van de fasenvolgorde in het apparaat. Het apparaat is zo ook in dit geval klaar voor gebruik.
- Mocht het apparaat niet opstarten en niet worden weergegeven op het display, ondanks dat de drie LED's branden: Controleer de nulleider in de voedingsleiding, resp. bij het stopcontact.

Het apparaat werkt zonder of met een gereduceerde koelcapaciteit:

- Controleer of de bedrijfsmodus *Koeling*, *Ventilatie* of automatisch bedrijf is ingesteld.
- Controleer het luchtfilter op vervuilingen. Het luchtfilter indien nodig reinigen, resp. vervangen.
- Controleer de minimale afstanden t.o.v. wanden en objecten. Zet het apparaat evt. verder in de ruimte.
- Controleer de temperatuurinstellingen op het apparaat. Verlaag de ingestelde temperatuur, als deze boven de ruimtetemperatuur ligt.

Het apparaat maakt herrie, resp. trilt:

- Controleer of het apparaat rechtop en stabiel staat.

Condens stroomt uit de binneneenheid:

- Controleer het apparaat op lekkages.
- Controleer of de condensslang correct is ingestoken.

De compressor start niet:

- Controleer of de oververhittingsbeveiliging van de compressor is geactiveerd. Scheid het apparaat van het stroomnet en laat het ca. 10 minuten afkoelen voordat het weer aansluit op het stroomnet.
- De compressor start evt. met 3 minuten vertraging, omdat deze een interne beveiliging heeft tegen directe herinschakeling.

Het apparaat wordt zeer heet, maakt herrie, resp. verliest capaciteit:

- Controleer de luchtinlaat en het luchtfilter op vervuilingen. Verwijder uitwendige vervuilingen.
- Controleer het apparaat uitwendig op vervuilingen (zie hoofdstuk onderhoud). Laat een inwendig vervuild apparaat reinigen door een gespecialiseerd bedrijf op het gebied van koel- en koudetechniek of door de fabrikant.

Werkt het apparaat na deze controles nog niet probleemloos:

- Neem contact op met de klantenservice. Breng het apparaat indien nodig voor reparatie naar een gespecialiseerd bedrijf op het gebied van koel- en koudetechniek of naar de fabrikant.



Onderhoud

Software-updates

Dantherm Control app

Voor het op de meest actuele stand houden van het apparaat en om te kunnen profiteren van de nieuwste functies en methode voor het verhelpen van fouten, wordt het gebruik van de Dantherm Control app aanbevolen. De app stuurt berichten, zodra een nieuwe software-update beschikbaar is voor het downloaden.

Voor het uitvoeren van een software-update, moet het apparaat met het WLAN zijn verbonden en beschikken over een actieve internetverbinding.

Een bluetooth verbinding tussen apparaat en app is onvoldoende voor software-updates.

De app is beschikbaar via de volgende links en QR-codes via Google Play en in de Apple App Store:

Google Play:



https://play.google.com/store/apps/details?id=com.danthermgroup.danthermcontrol&pcampaignid=web_share

Apple App Store:



<https://apps.apple.com/sk/app/dantherm-control/id6689518019>

Software-updates zonder Dantherm Control app

Alternatief kunnen software-updates handmatig direct bij het apparaat via het display bij *Apparaatinfo* > *Naar updates zoeken* worden gezocht en opgestart. Ook hierbij moet het apparaat met het WLAN zijn verbonden.

Onderhoudsintervallen

Onderhouds- en verzorgingsinterval	Altijd voor het in gebruik nemen	Indien nodig	Minimaal elke 2 weken	Minimaal elke 4 weken	Minimaal elke 6 maanden	Minimaal jaarlijks
Luchtinlaat en- uitlaat op vervuilingen en vreemde voorwerpen controleren, indien nodig reinigen	X					
Uitwendige reiniging		X				X
Visuele controle van het inwendige van het apparaat op vervuilingen		X		X		
Luchtfilter op vervuilingen en vreemde objecten controleren, indien nodig reinigen resp. vervangen	X		X			
Luchtfilter vervangen		X			X	
Op beschadigingen controleren	X					
Bevestigingsschroeven controleren		X			X	
Proefdraaien					X	
Vlotterschakelaar op vrije beweging / correcte werking controleren			X		X	
Condensopvangbak reinigen				X		
Filter van condensreservoir reinigen				X		
Filter van condensreservoir vervangen		X				X
Buiteneenheid warmtewisselaar reinigen		X				X
Koelwater controleren	X					
Koelwater op vorstbescherming en corrosiebescherming controleren						X

Onderhouds- en verzorgingsrapport

Apparaattype:

Apparaatnummer:

Onderhouds- en verzorgingsinterval	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Luchtinlaat en -uitlaat op vervuilingen en vreemde objecten controleren, indien nodig reinigen																
Luchtfilter op vervuilingen en vreemde objecten controleren, indien nodig reinigen resp. vervangen																
Uitwendige reiniging																
Visuele controle van het inwendige van het apparaat op vervuilingen																
Luchtfilter vervangen																
Bevestigingsschroeven controleren																
Proefdraaien																
Vlotterschakelaar op vrije beweging / correcte werking controleren																
Condensopvangbak reinigen																
Filter van condensreservoir reinigen																
Filter van condensreservoir vervangen																
Buiteneenheid warmtewisselaar reinigen																
Koelwater controleren																
Koelwater op vorstbescherming en corrosiebescherming controleren																

1. Datum: Handtekening:	2. Datum: Handtekening:	3. Datum: Handtekening:	4. Datum: Handtekening:
5. Datum: Handtekening:	6. Datum: Handtekening:	7. Datum: Handtekening:	8. Datum: Handtekening:
9. Datum: Handtekening:	10. Datum: Handtekening:	11. Datum: Handtekening:	12. Datum: Handtekening:
13. Datum: Handtekening:	14. Datum: Handtekening:	15. Datum: Handtekening:	16. Datum: Handtekening:



Veiligheidsaanwijzingen voor het onderhoud



Veiligheidsbril dragen

Bij inbedrijfstelling, onderhoudswerkzaamheden en het verhelpen van storingen een geschikte veiligheidsbril dragen.



Veiligheidsmasker dragen

Bij reinigings- en onderhoudswerkzaamheden een geschikt stofmasker dragen.



Beschermende handschoenen dragen

Draag bij inbedrijfstelling, onderhoudswerkzaamheden en het verhelpen van storingen geschikte veiligheidshandschoenen.



Voetbescherming dragen

Draag bij transport, inbedrijfstelling, onderhoudswerkzaamheden en het verhelpen van storingen geschikte veiligheidsschoenen.



Gevaar

Koudemiddel R454C!

H221 – Ontvlambaar gas.

H280 – Bevat gas onder druk; kan ontploffen bij verwarming.

P210 – Verwijderd houden van warmte, hete oppervlakken, vonken, open vuur en andere ontstekingsbronnen. Niet roken.

P377 – Brand door lekkend gas: niet blussen, tenzij het lek veilig gedicht kan worden.

P381 – Alle ontstekingsbronnen wegnemen als dat veilig gedaan kan worden.

P410 en P403 – Tegen zonlicht beschermen. Op een goed geventileerde plaats bewaren.

- Schakel het apparaat uit.
- Het apparaat van het stroomnet scheiden, door de netstekker uit het stopcontact te trekken. Hierbij de stekker vastgrijpen en niet de kabel. Houd hierbij rekening met de mechanische vergrendeling van de netstekker.



Waarschuwing

Elektrische spanning!

Werkzaamheden waarvoor het openen van het apparaat noodzakelijk is, mogen uitsluitend door geautoriseerde vakbedrijven of door de fabrikant worden uitgevoerd.

Onderhoud en reparatie door leken is verboden!

- De gehele koudemiddelkringloop is een onderhoudsvrij, hermetisch gesloten systeem en mag alleen door gespecialiseerde bedrijven op het gebied van koel- en koudetechniek of door de fabrikant worden onderhouden, resp. gerepareerd.



Voorzichtig

Snijgevaar door scherpe hoeken en randen

Tijdens onderhoud kunnen scherpe hoeken en randen binnenin het apparaat tot snijletsel leiden.

- Draag beschermende handschoenen.

Let op

Het apparaat niet kantelen, het apparaat kan hierbij worden beschadigd.



Waarschuwing

Elektrische spanning!

De netstekker niet aanraken met vochtige of natte handen.

Veiligheidssymbolen en plaatjes op het apparaat

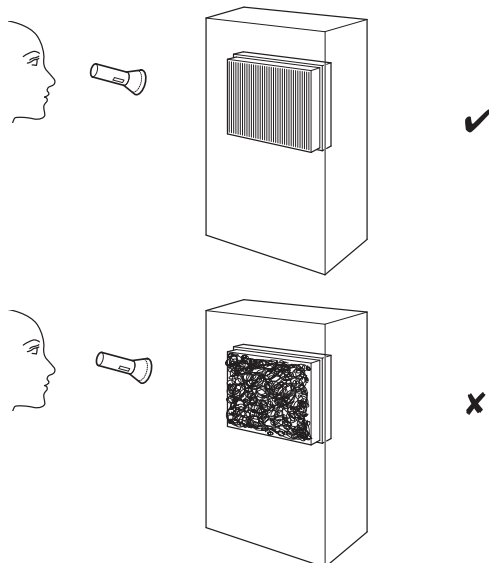
Controleer regelmatig de veiligheidssymbolen en plaatjes op het apparaat. Vervang onleesbare veiligheidssymbolen!

Behuizing reinigen

Reinig de behuizing met een vochtige, zachte en pluisvrije doek. Zorg dat geen vocht in de behuizing komt. Zorg dat elektrische onderdelen niet in contact komen met vocht. Gebruik geen agressieve reinigingsmiddelen, bijv. reinigingssprays, oplosmiddelen, alcoholhoudende reinigingsmiddelen of schuurmiddelen voor het bevochtigen van de doek.

Visuele controle van het inwendige van het apparaat op vervuilingen

1. Verwijder het luchtfilter.
2. Schijn met een zaklamp in de openingen van het apparaat.
3. Controleer het inwendige van het apparaat op vervuilingen.
4. Ziet u een dikke stoflaag, laat dan het inwendige van het apparaat reinigen door een gespecialiseerd bedrijf op het gebied van koel- en koudetechniek of door de fabrikant.
5. Plaats het luchtfilter weer.



Luchtfilter reinigen

Let op

Zorg dat het luchtfilter niet versleten of beschadigd is. De hoeken en randen van het luchtfilter mogen niet zijn vervormd of afgerond. Controleer voor het weer plaatsen van het luchtfilter of het onbeschadigd en droog is!



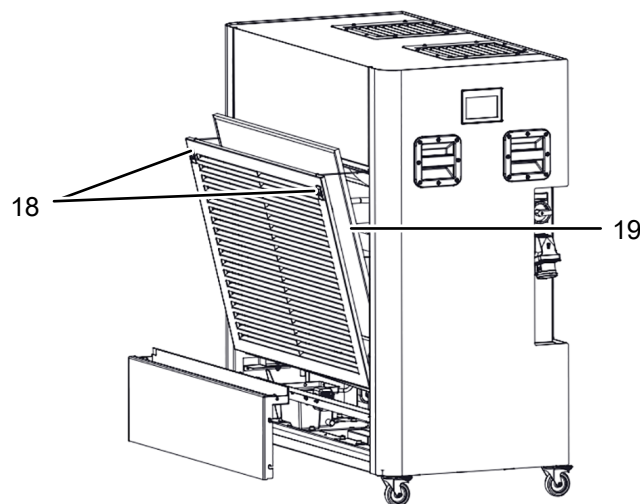
⚠ Waarschuwing

Infectiegevaar door verontreinigingen in het apparaat

Verontreinigingen binnen het condensgedeelte van het apparaat kunnen door de vochtigheid of legionella infecties ontstaan.

- Draag een adembeschermingsmasker, als u het apparaat opent en werkzaamheden uitvoert aan de binnenzijde van het apparaat.

1. De beide sluitgrendels (18) omlaag drukken en de luchtinlaatplaat naar voren neerklappen.
⇒ De luchtinlaatplaat wordt door twee vangbanden in positie gehouden.
2. Verwijder het luchtfilter (19) uit de luchtinlaatplaat, door het luchtfilter er naar boven uit te trekken.



3. Het luchtfilter (19) recycleren volgens de nationale wetgeving.
4. Plaats een nieuw luchtfilter in de filterhouder.
5. De luchtinlaatplaat weer omhoog drukken.
⇒ De sluitgrendels (18) vergrendelen automatisch en vergrendelen de luchtinlaatplaat.

Reiniging warmtewisselaar buiteneenheid



Gevaar

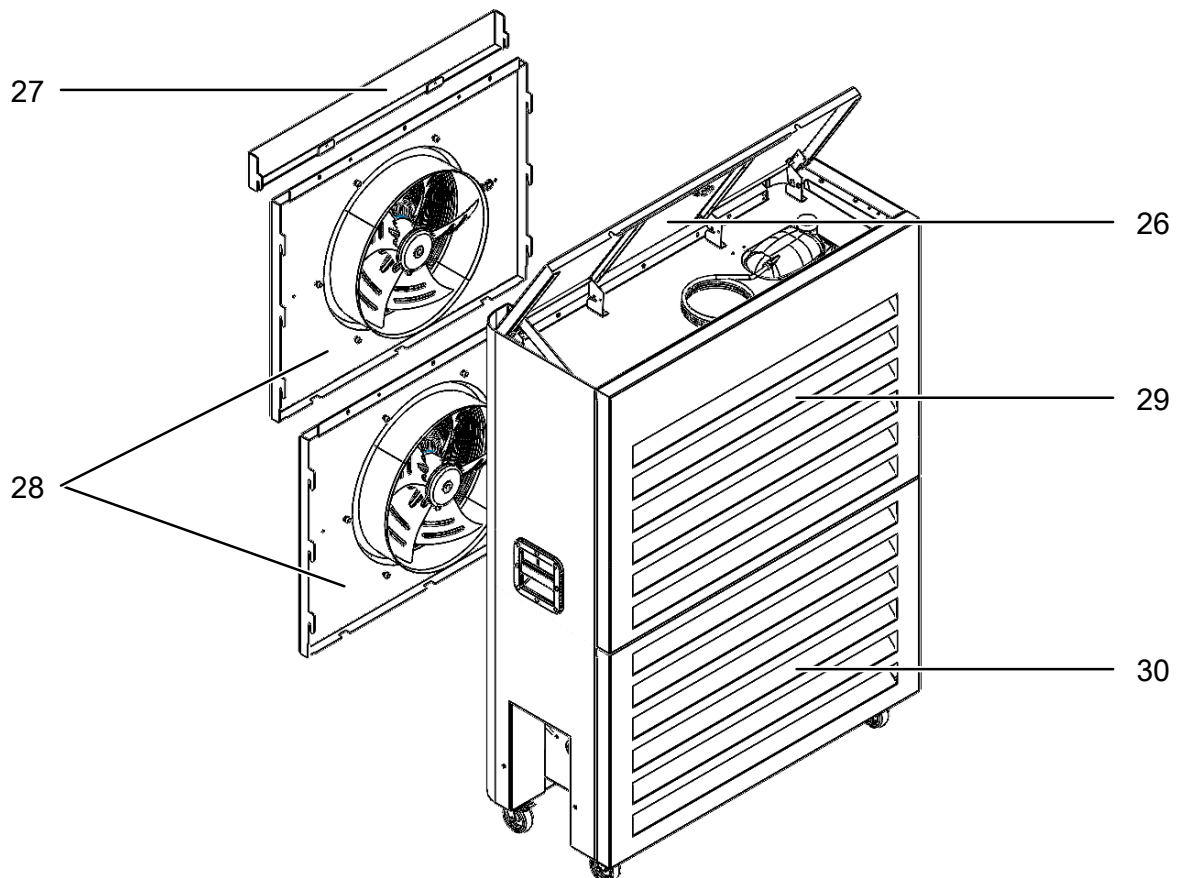
Letselgevaar door draaiende onderdelen

Door draaiende ventilatoren kunt u letsel oplopen.

- Vóór aanvang van de werkzaamheden de buiteneenheid van alle elektrische spanningsbronnen scheiden. Hiervoor de besturingskabel van de buiteneenheid lostrekken. Houd hierbij rekening met de mechanische vergrendeling van de stekerverbinding en wacht, indien nodig, op stilstand van de ventilatoren.

Ga voor de reiniging van het apparaat als volgt te werk:

1. Open het deksel (26).
2. Demonteer de afdekplaat (27).
3. Demonteer de ventilatorplaten (28).
4. De twee schroeven van de bovenste achterwand (29) losdraaien en til de bovenste achterwand eruit.
5. Trek de onderste achterwand (30) naar u toe en til deze eruit.
6. Reinig de componenten met een vochtige doek.
7. Monteer de achterwanden, ventilatorplaten en de afdekplaat in omgekeerde volgorde van de demontage.



Water-glycolmengsel controleren en bijvullen



Gevaar

Letselgevaar door contact met glycol!

Contact met het water-/glycolmengsel kan tot ernstige oogirritaties en bij inslikken tot inwendig letsel (bijv. nierschade) leiden.

Vermijd contact met het water-/glycolmengsel.

Drink nooit van het water-/glycolmengsel!

Draag altijd een veiligheidsbril, beschermende handschoenen en nauwsluitende werkkleding.

Bij oogcontact: Enkele minuten voorzichtig met water uitspoelen. Eventueel aanwezige contactlenzen verwijderen. Blijven spoelen.

Evt. weggelekt water-/glycolmengsel met geschikte zuigende materialen opnemen en deze recylen volgens de betreffende nationale voorschriften.

De betreffende veiligheidsinformatiebladen opvolgen.



Waarschuwing

Letselgevaar door hete vloeistof en stoom

Bij het verhitten en verdampen van de vloeistof kan hete vloeistof of stoom ontsnappen en zwaar letsel veroorzaken.

- Verwijder de tankdop nooit als het apparaat is ingeschakeld of de vloeistof in de tank wordt verhit.
- Draag bij het vullen altijd een adembeschermingsmasker, beschermende handschoenen en een veiligheidsbril.

Let op

Het water-/glycolcircuit is gevuld met een vloeistof, die bestaat uit 35% Long Life IAT (Inorganic Acid Technology) ethyleenglycol (ethaandiol 3,5,5 trimethylhexanoate) en 65% water. De mengverhouding van 35% ethaandiol 3,5,5-trimethylhexanoate op 65% water mag bij het toevoegen van meer vloeistof niet worden gewijzigd!

Ga als volgt te werk, voor het vullen van vloeistof in het water-/glycolcircuit:

- ✓ Het apparaat is uitgeschakeld en de netstekker is uit het stopcontact getrokken.
 - ✓ Het in het circuit aanwezige water-/glycolmengsel is afgekoeld.
1. Controleer of de buiteneenheid lager of maximaal op dezelfde hoogte staat als de binneneenheid. Is dit het geval, ga dan verder met stap 3.
 2. De verbinding van de buiteneenheid en binneneenheid loskoppelen, plaats beide eenheden op dezelfde hoogte en koppel ze met de slangset (zie hoofdstuk montage en in gebruik nemen).
 3. Open de serviceklep van de buiteneenheid (20). Verwijder de schroefdop van de tank (25) (zie hoofdstuk In gebruik nemen).
 4. Controleer het glycolgehalte met een antivriestester volgens de technische gegevens. De mengverhouding moet bestaan uit 35% Long Life IAT (Inorganic Acid Technology) ethyleenglycol (ethaandiol 3,5,5-trimethylhexanoate) en 65% water.
 5. Het water-/glycolmengsel met de correcte mengverhouding bijvullen, tot het vulpeil 40 mm onder de bovenkant van de tank ligt.
 6. Plaats de schroefdop weer op de tank (9) en draai deze vast.

7. De netstekker in het stopcontact steken. De binneneenheid inschakelen en de bedrijfsmodus koelen activeren. Een gewenste waarde instellen, die onder de actuele ruimtetemperatuur ligt (zie het hoofdstuk bediening).
8. Het apparaat heeft een automatisch ontluchtingssysteem, dat eventueel aanwezige lucht in het systeem opvangt en naar de tank leidt. Deze procedure veroorzaakt een klotsend geluid. Laat het apparaat draaien, tot geen klotsen meer te horen is.
9. De binneneenheid uitschakelen en ook de netstekker uit het stopcontact trekken.
10. Controleer het vloeistofpeil in de tank.
 - ⇒ Ligt het vulpeil maximaal 40 mm onder de bovenkant van de tank, is het systeem correct gevuld, anders de stappen vanaf 3 herhalen.
11. Zijn de binneneenheid of buiteneenheid voor het vullen verplaatst, ontkoppel dan de verbinding van de eenheden en breng ze weer naar de oorspronkelijke opstellocatie. Verbind de eenheden weer met de slangset (zie hoofdstuk montage en in gebruik nemen).

Activiteiten na het onderhoud

Wilt u het apparaat verder gebruiken:

- Is de binneneenheid getransporteerd, laat deze dan vóór de volgende bediening 30 minuten stilstaan, zodat de smeerolie terug kan worden geleid naar de compressor. Anders kan de compressor worden beschadigd en de binneneenheid niet meer werken.
- Het apparaat weer aansluiten door de netstekker in het stopcontact te steken.



Info

Bij elke start van de compressor draaien de ventilatoren van de buiteneenheid eerst 4 - 6 seconden met half toerental. Daarna regelt het apparaat het ventilatortoerental naar de voor het afkoelen vereiste waarde (indien nodig stilstand)

Dit dient voor het controleren van de bedrijfsgereedheid van de buiteneenheid en het verwijderen van evt. aanwezige externe vervuilingen (blad, verpakkingsresten, etc.) uit het apparaat. Het ventilatorgeluid dat hierbij ontstaat is normaal en wijst niet op een storing. Dit ventilatorgedrag kan ook na elke service of herstart ontstaan.

Gebruikt u het apparaat langere tijd niet:

- Het apparaat opslaan volgens het hoofdstuk transport en opslag.

Technische bijlage

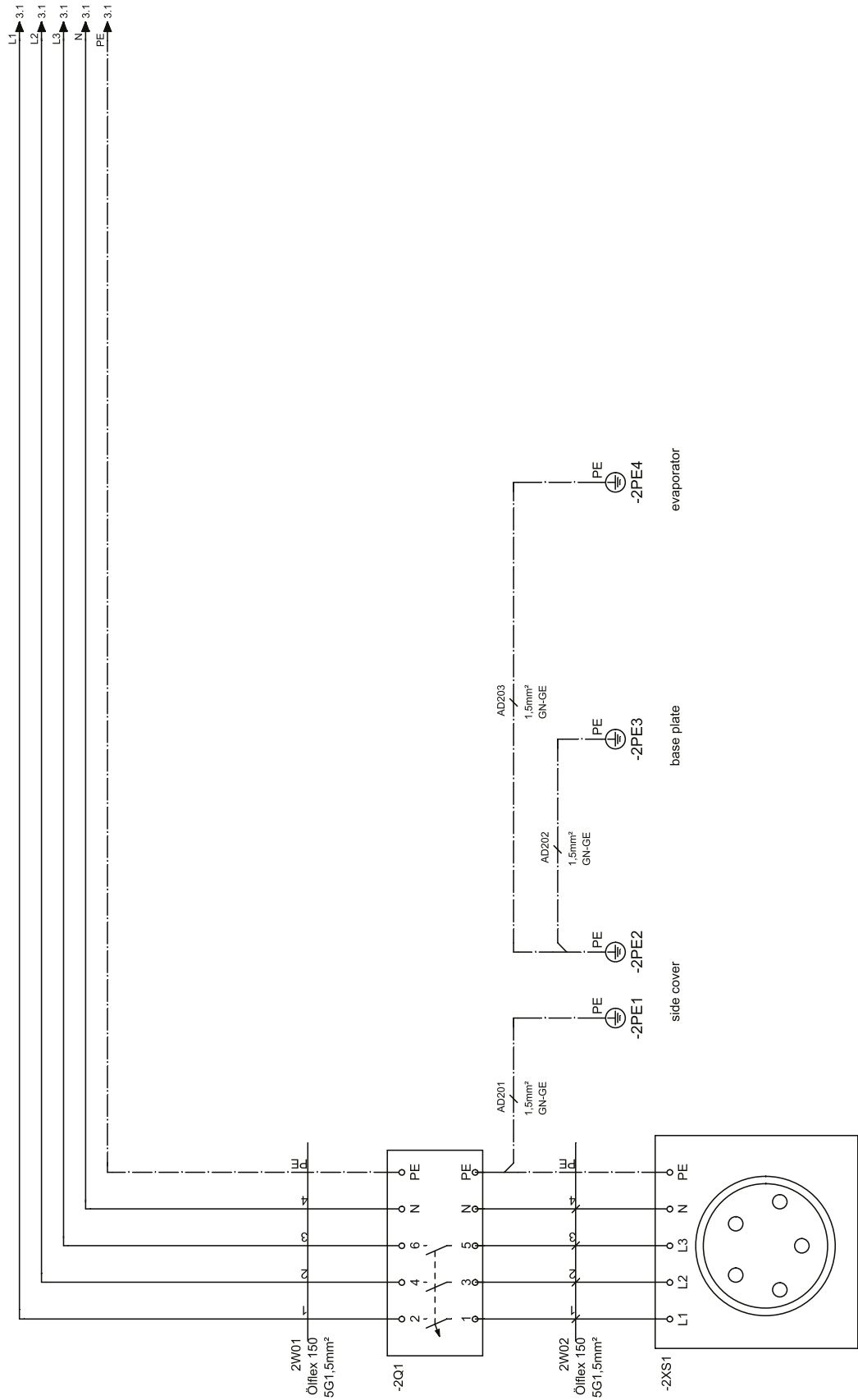
Technische gegevens

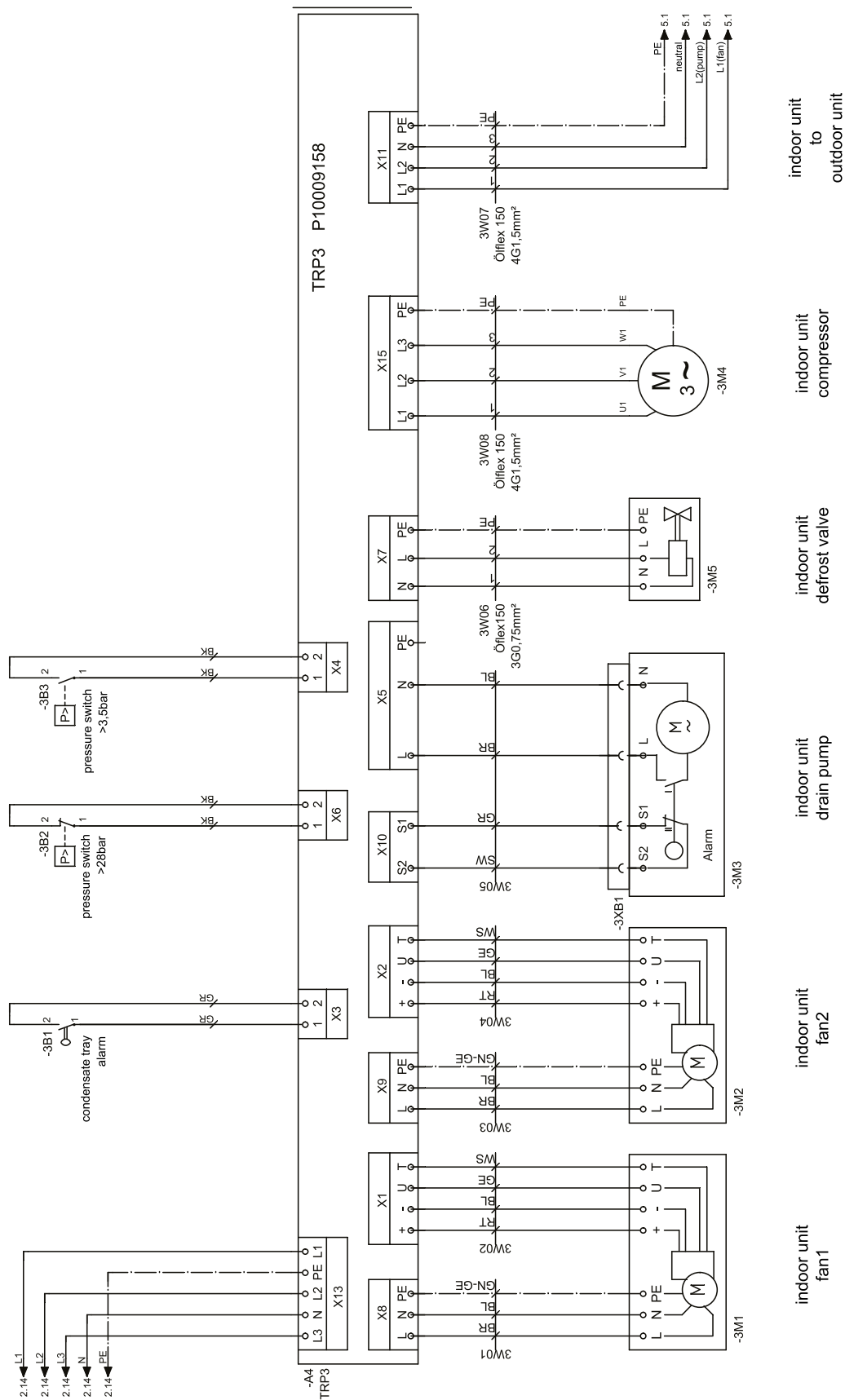
Model	AC 15000
Artikelnummer	
AC 15000 complete eenheid	1.003.000.005
Binneneenheid	1.210.001.101
Buiteneenheid	1.210.001.102
Slangset standaard	1.210.000.137
Koelvermogen (bij 25 °C)	15 kW
	51.240 Btu/uur
Koelvermogen max.	18,3 kW
	62.442 Btu/uur
Werkbereik	
Buiteneenheid	-5 °C tot 47 °C
Binneneenheid	5 °C tot 47 °C
Max. luchtvolumestroom	3450 m ³ /uur
Min. luchtvolumestroom	2000 m ³ /uur
Zekering 	16 A
Netaansluiting	400 V 3P+N+PE ~50 Hz
WLAN zendfrequentie	2,4 GHz
Maximaal zendvermogen	< 20 dBm
Beschermingsgraad	
Buiteneenheid	IP 24
Binneneenheid	IP 22
Opgenomen vermogen max. (koelbedrijf)	7,96 kW
Geluidsdruk niveau op 1 m afstand (stand 6)	69 dB(A)
Warmtetransport in tweede koelcircuit (met een slangset (10 m))	25 l (65% water / 35% glycol)
Specificatie van de glycol	Long Life IAT (Inorganic Acid Technology) ethyleenglycol
Koudemiddel (binneneenheid)	R454C
Koudemiddelhoeveelheid	2400 g
GWP-factor	148
CO ₂ -equivalent	0,355 t
Druk zuigzijde	1 MPa
Druk uitlaatzijde	2,5 MPa
Max. toegestane druk	2,8 MPa
Afmetingen binneneenheid (lengte x breedte x hoogte)	1175 x 601 x 1315 mm
Afmetingen buiteneenheid (lengte x breedte x hoogte)	1019 x 509 x 1420 mm
Minimale afstand t.o.v. wanden en objecten (binneneenheid):	
	A (boven): 100 cm
	B (achter): 30 cm
	C (zijkant): 30 cm
	D (voor): 300 cm

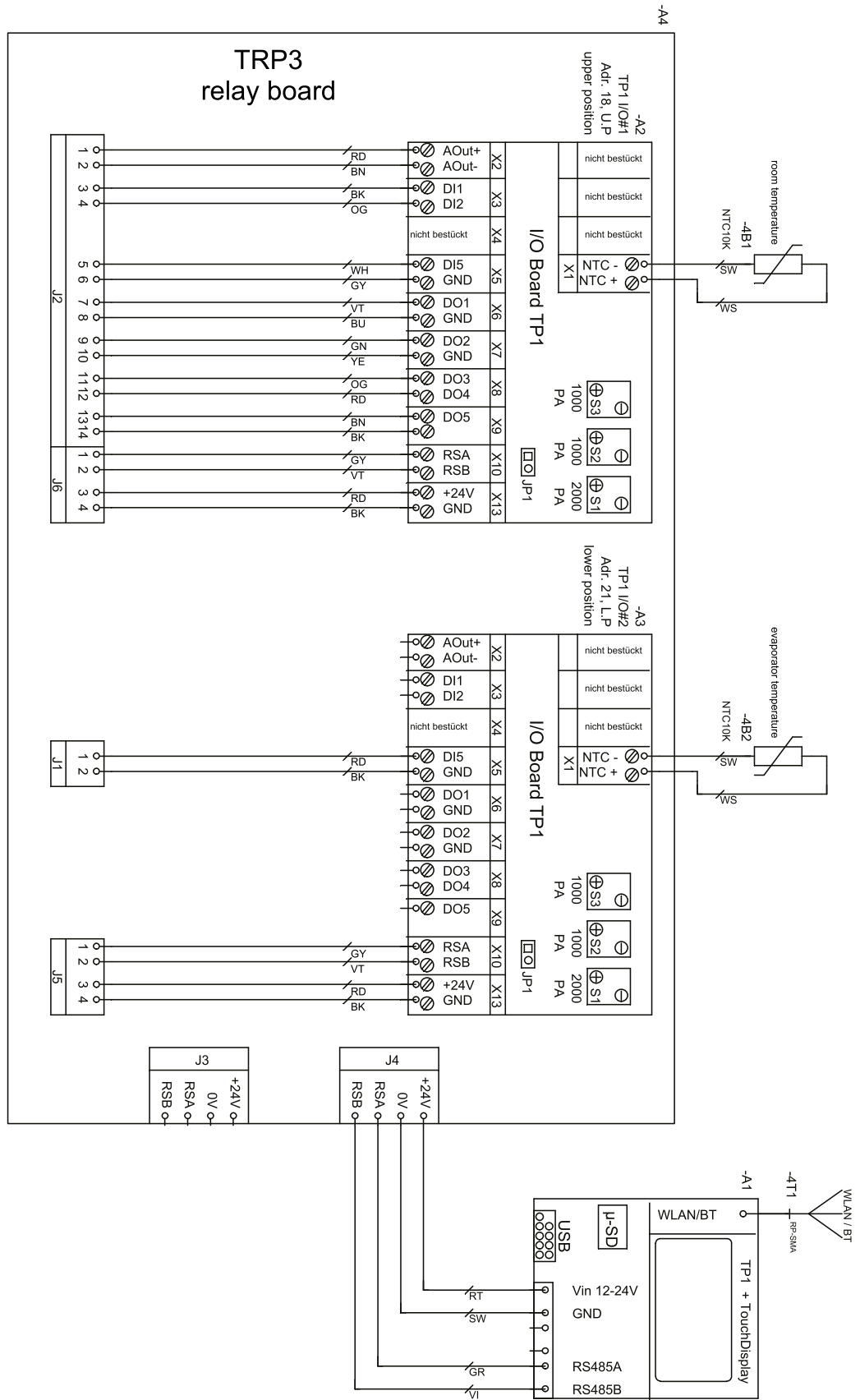
Model	AC 15000
Minimale afstand t.o.v. wanden en objecten (buiteneenheid):	<p>A (boven): 30 cm</p> <p>B (achter): 300 cm</p> <p>C (zijkant): 30 cm</p> <p>D (voor): 100 cm</p>
Gewicht binneneenheid	195 kg
Gewicht buiteneenheid	135 kg
Gewicht slangset	26 kg
Gewicht per slang	13 kg

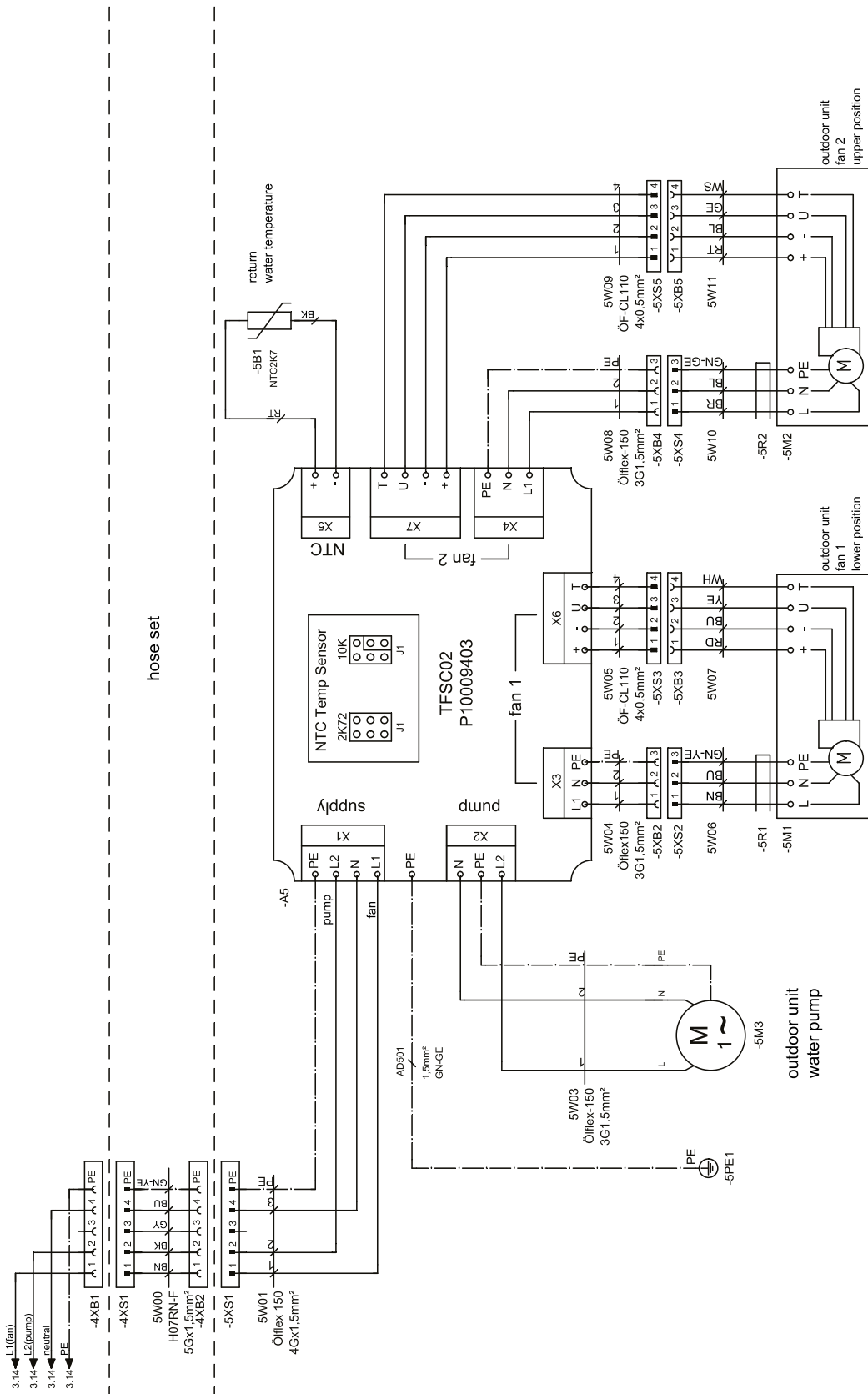


Elektrische
schema's

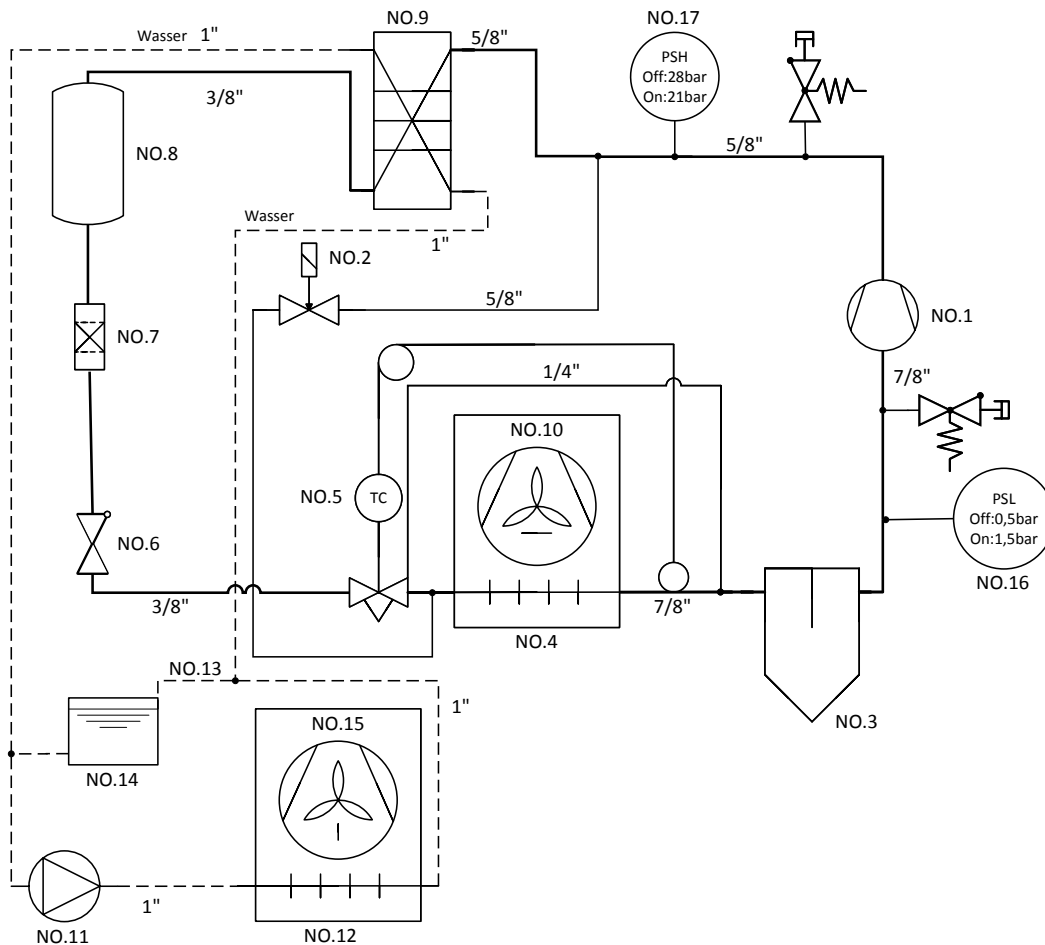








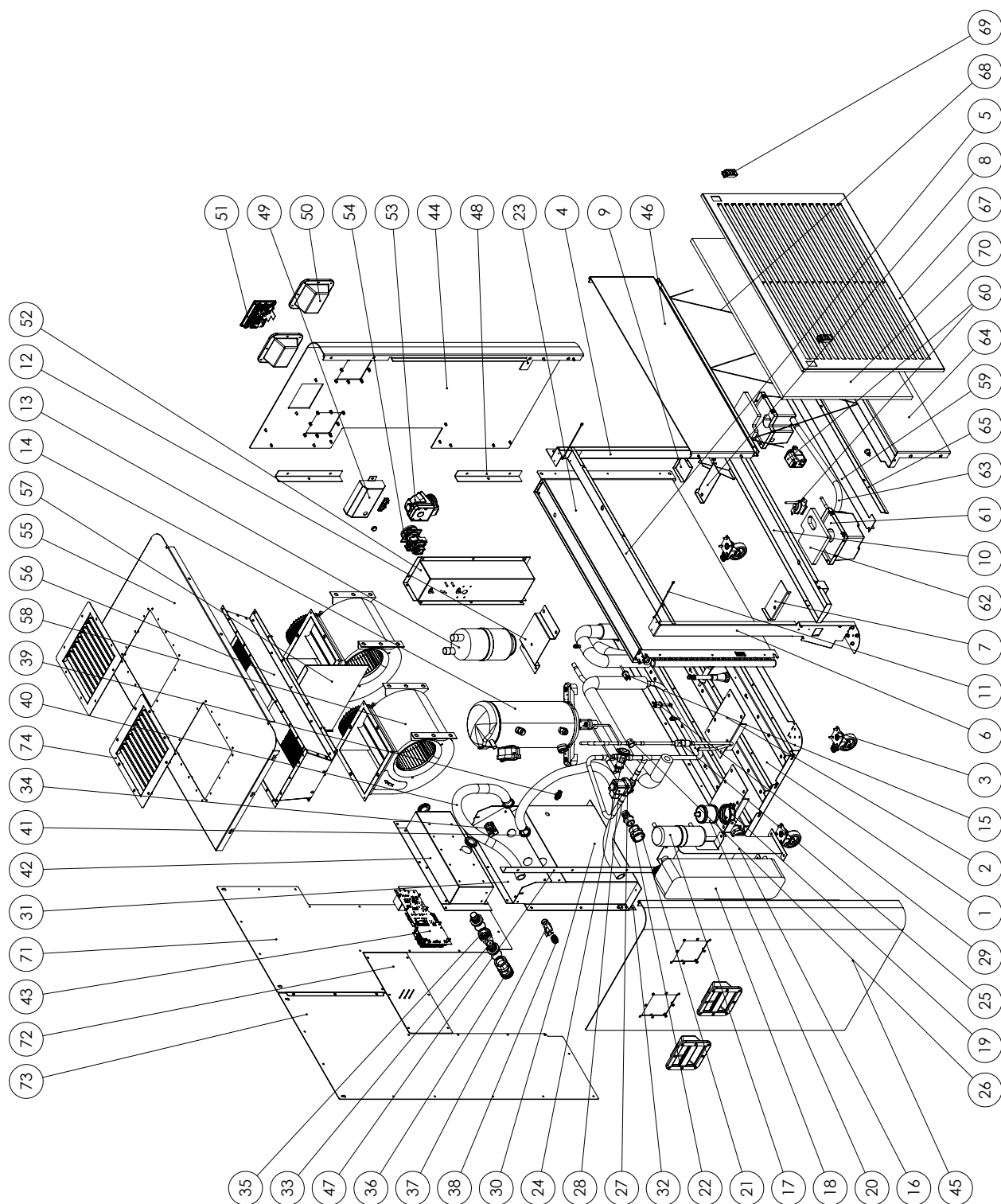
Stroomdiagram



Nr.	Aanduiding	Artikelnummer
1	Compressor	P10009002
2	Ontdooiklep	P10009003
3	Vloeistofafscheider	P10009008
4	Verdamper	P10009010
5	TEV	P10009009
6	NRV	P10009006
7	Filterdroger	P10009005
8	Tank	P10009007
9	Platen-WW	P10009011
10	Ventilator binneneenheid	P10009415
11	Circulatiepomp	P10009022
12	WW-buiteneenheid	P10009020
13	Ontluchting	P10009138
14	Compensatievat	P10009148
15	Ventilator buiteneenheid	P10009013
16	PSL	P10008732
17	PSH	P10008731

**Reserveonder-
deeloverzicht en
reserveonder-
deellijst binnen-
eenheid**

Opmerking: De positienummers van de reserveonderdelen onderscheiden zich van de in de bedieningshandleiding gebruikte positienummers van de onderdelen.



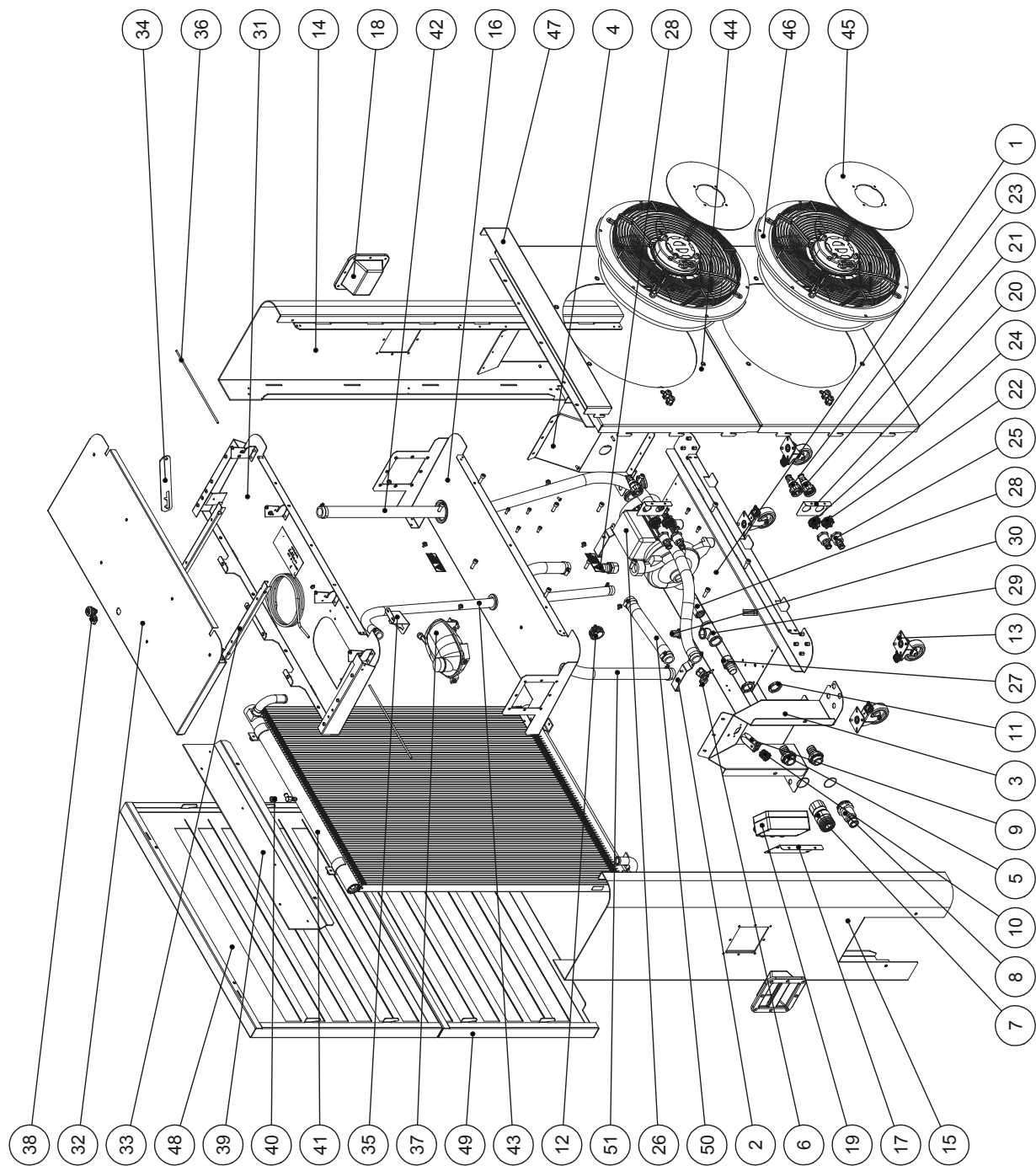


Nr.	Hoeveelheid	Aanduiding	Artikelnummer
1	1	Bodem	P10009041
2	3	Oplegplaat	P10009042
3	1	Wiel	P10001530
4	1	Houder warmtewisselaar	P10009044
5	1	Houder warmtewisselaar	P10009046
6	1	Houder warmtewisselaar	P10009045
7	1	Hoekstuk links	P10009047
8	1	Hoekstuk rechts	P10009048
9	1	Condensopvangbak	P10009049
10	1	Condensopvangbak	P10009181
11	2	Veiligheidsband	P10009066
12	1	Opname	P10009043
13	1	Aanzuigcollector	P10009008
14	1	Compressor	P10009002
15	1	Drukschakelaar	P10008732
16	1	Houder	P10009053
17	1	Receiver	P10009007
18	1	Warmtewisselaar	P10009011
19	1	Pijpbeugel	P10009067
20	1	Filterdroger	P10009005
21	2	Verloopmof	P10009151
22	2	Slangkoppeling	P10009152
23	1	Verdamper AC 15000	P10009010
24	1	Expansieklep	P10009009
25	1	Terugslagklep	P10009006
26	1	Kijkglas	P10009144
27	1	Magneetklep	P10009003
28	1	Magneetspoel	P10009004
29	1	Drukschakelaar	P10008731
30	1	Aansluitplaat	P10009037
31	1	Versterking	P10009052
32	2	Versterking	P10009051
33	2	Slangaansluiting	P10009539
34	1	Houder	P10009542
35	1	Snelkoppeling	P10009017
36	1	Snelkoppeling	P10009016
37	1	Koppelingshuis	P10009543
38	1	Inzet	P10009467
39	1	Schot-stekkerverbinding	T10004014
40	1	Slang I = 780 mm	P10009146
41	2	Moer	P10009101
42	1	Elektrisch aansluitkastje	P10009060
43	1	AC 15000 besturingselektronica	B1896
44	1	Buitenwand rechts	P10009036

Nr.	Hoeveelheid	Aanduiding	Artikelnummer
45	1	Buitenwand links	P10009035
46	1	Middendeel	P10009033
47	1	Bevestigingshoekprofiel	P10009031
48	2	Bevestigingshoekprofiel	P10009030
49	1	Afdekking	P10009061
50	4	Greep	P10008843
51	1	Bedieningspaneel TP1 AC	B1688
52	1	Aansluitkast	P10009029
53	1	Stekker	P10008166
54	1	Hoofdschakelaar	P10001553
55	1	Deksel	P10009059
56	1	Verdeelkast	P10009423
57	1	Leiplaat	P10009424
58	2	Ventilator	P10009415
59	1	Condenshoekstuk	P10009376
60	1	Condenspomp	P10009145
61	2	Condensopvangbak	P10008756
62	2	Filter	P10009131
63	1	Slang l = 530 mm	P10006829
64	1	Revisieklep	P10009032
65	1	Klemstrip	P10009034
66	2	Grendelpen	P10009063
67	1	Luchtrooster	P10009050
68	1	Filterhouder	P10009476
69	2	Snelsluiting	P10002011
70	1	Luchtfilter	P10009130
71	1	Afdekking links	P10009038
72	1	Afdekking elektrische kast	P10009040
73	1	Afdekking rechts	P10009039
74	2	Luchttuitlaat	B1816

Reserveonderdeel-
overzicht en
reserveonderdeel-
lijst buiteneenheid

Opmerking: De positienummers van de reserveonderdelen onderscheiden zich van de in de bedieningshandleiding gebruikte positienummers van de onderdelen.



Nr.	Hoeveelheid	Aanduiding	Artikelnummer
1	1	Bodem	P10009089
2	2	WW-houder	P10009091
3	1	Aansluitplaat	P10009080
4	1	Bevestigingshoekprofiel	P10009081

Nr.	Hoeveelheid	Aanduiding	Artikelnummer
5	2	Slangaansluiting	P10009539
6	1	Houder	P10009542
7	1	Snelkoppeling mannetje	P10009016
8	1	Snelkoppeling vrouwtje	P10009017
9	1	Tulebehuizing	P10009065
10	1	Inzet	P10009544
11	2	Moer	P10009101
12	2	Pijpbeugel	P10009154
13	4	Wiel	P10001530
14	1	Zijdeel rechts	P10009077
15	1	Zijdeel links	P10009078
16	1	Tussenplaat	P10009083
17	1	Elektroplaat	P10009545
18	2	Greep	P10008843
19	1	Ventilatorregeling buiteneenheid, compleet met behuizing	B1795
19a	1	Controller print TFSC02	P10009403
19b	1	Temperatuursensor	P10008741
20	2	Houder	P10009109
21	2	Ronde stekkerverbinding	P10009402
22	2	Ronde stekkerverbinding	P10009401
23	2	Ronde stekkerverbinding	P10000510
24	2	Inbouwbus	P10000512
25	4	Schroefdop	P10008788
26	1	Pomp	P10009022
27	2	Slangkoppeling	P10009102
28	1	Lange nippel	P10009106
29	1	T-stuk	P10009484
30	1	Slangkoppeling	P10009485
31	1	Tussenplaat	P10009087
32	1	Deksel	P10009082
33	2	Vergrendeling	P10009564
34	1	Raster-rail	P10009563
35	1	Tankhouder	P10009093
36	2	As dak	P10009486
37	1	Compensatievat	P10009148
38	1	Draaigrendel	P10008826
39	1	Afdekplaat binnen	P10009085
40	1	Verloopstuk IGIGM12M5	P10009549
41	1	Warmtewisselaar	P10009020
42	1	Slang l = 1,85 m	P10009146
43	1	Slang l = 1,08 m	P10009487
44	2	Ventilatorhouder	P10009076
45	1	Ventilator beschermende afdekking	P10009094
46	2	Ventilator	P10009013

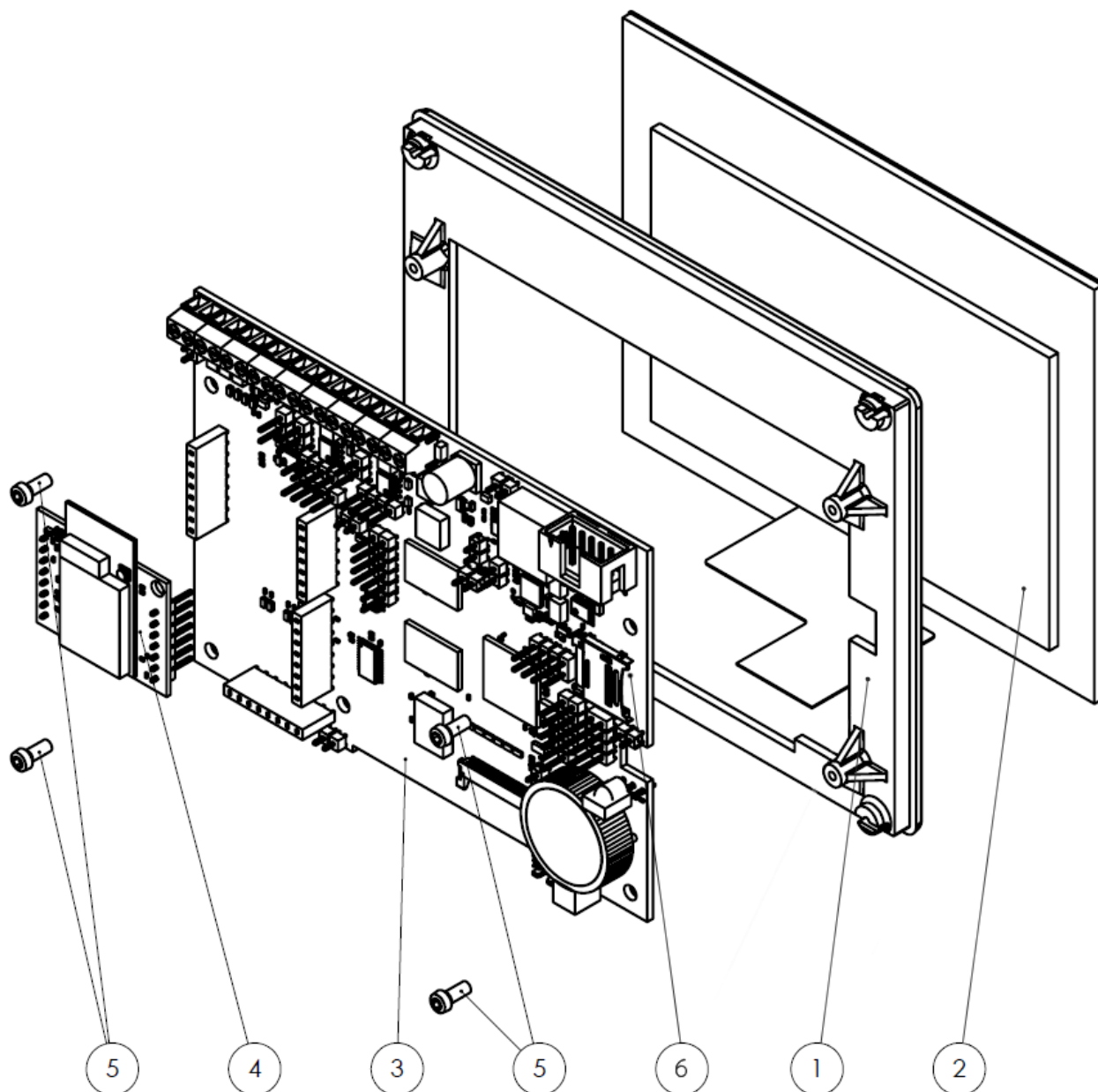
Nr.	Hoeveelheid	Aanduiding	Artikelnummer
47	1	Voorplaat	P10009079
48	1	Achterwand boven	P10009489
49	1	Achterwand onder	P10009490
50	1	Slang l = 0,31 m	P10009146
51	1	Slang l = 1,02 m	P10009146



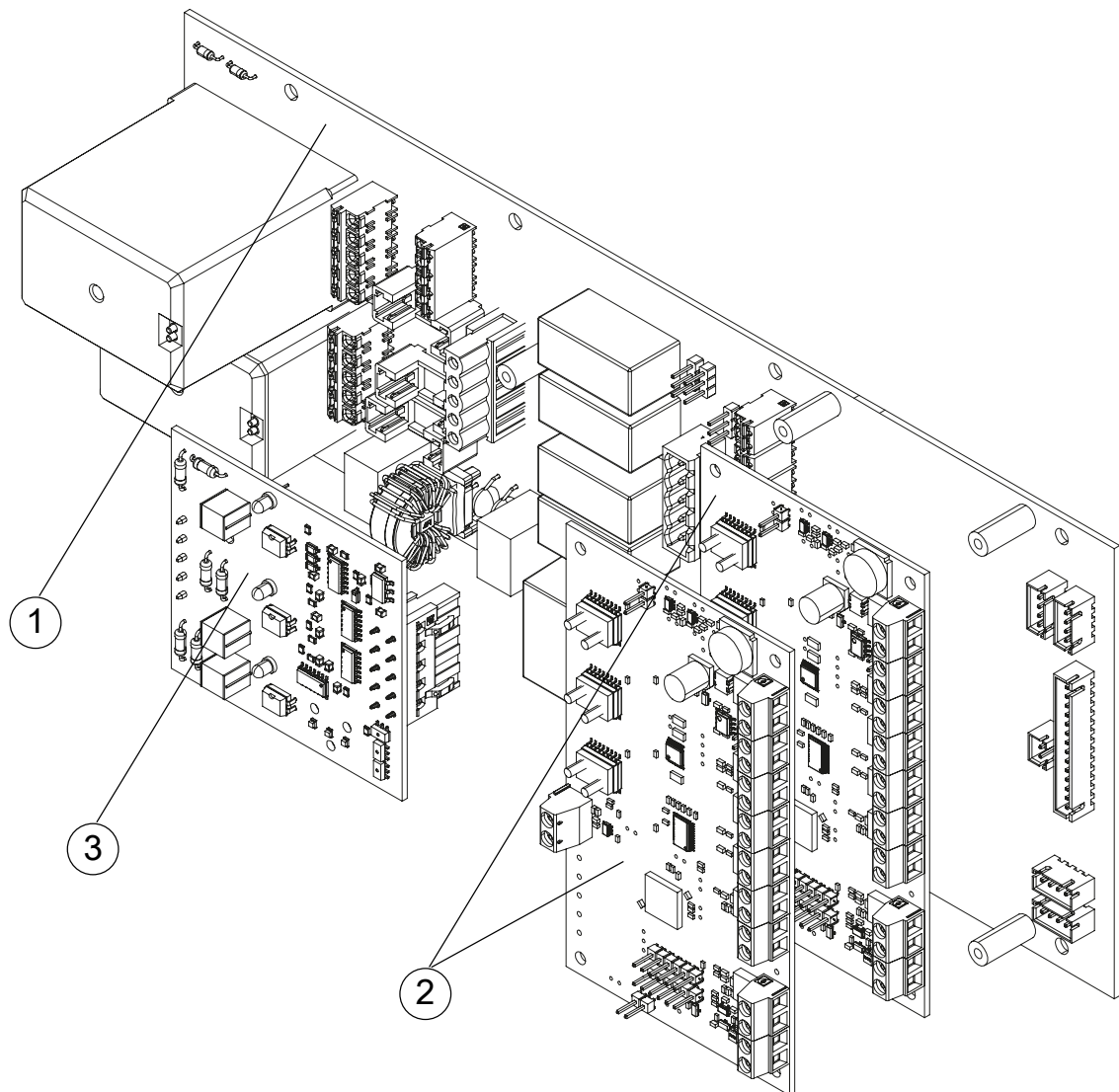
**Reserveonder-
deeloverzicht en
reserveonder-
deellijst display-
eenheid**

Opmerking: De positienummers van de reserveonderdelen onderscheiden zich van de in de bedieningshandleiding gebruikte positienummers van de onderdelen.

Opmerking: De back-up-batterij mag alleen door een elektromonteur worden vervangen. Neem in dit geval contact op met het betreffende personeel of de fabrikant.



Nr.	Hoeveelheid	Aanduiding	Artikelnummer
1	1	Displayframe ingelaten (T0007716)	P10008757
2	1	Display (TFT DVT-043T-JT-R9T-P7)	P10007764
3	1	Printplaat (E-mainboard)	P10002358
4	1	Printplaat (WiFi-module)	P10007825
5	4	Schroef (lenskop Torx Plasfast 2,5x6 VZ)	P10007290
6	1	uSD-geheugenkaart, incl. software	B1921
7 (niet in afb.)	1	Batterij (CR2032)	-
8 (niet in afb.)	1	Antenne	P10007990



Nr.	Hoeveelheid	Aanduiding	Artikelnummer
1	1	Hoofdprintplaat TRP3	P10009158
2	1	Fasensbewaking TPW	P10009335
3	2	IO-print TP1-IO	P10002359
4 (niet in afb.)	1	JST-PCB-aansluitleiding, 4-pol, 70 mm lang	JST04F0070
5 (niet in afb.)	1	JST-PCB-aansluitleiding, 14-pol, 70 mm lang	JST14F0070
6 (niet in afb.)	1	JST-PCB-aansluitleiding, 2-pol, 70 mm lang	JST02F0070

Recycling

De verpakkingsmaterialen altijd milieubewust en volgens de geldende lokale recyclingvoorschriften recycelen.



Het symbool van een doorgestreepte vuilnisbak geeft aan dat dit apparaat en de evt. bijbehorende componenten aan het einde van de levensduur volgens de richtlijn voor afgedankte elektrische en elektronische apparaten (2012/19/EU) en nationale wetgeving niet mogen worden afgevoerd met het huishoudelijk afval.

Voor kosteloze retounering zijn er inzamelpunten voor oude elektrische en elektronische apparaten beschikbaar bij u in de buurt. De adressen kunt u opvragen bij uw gemeente. Anders contact opnemen met een officiële, in uw land goedgekeurd recyclingbedrijf voor afgedankte apparaten.

Door het gescheiden inzamelen van oude elektrische en elektronische apparaten worden recycling, materiaalhergebruik, resp. andere vormen van hergebruik van oude apparaten mogelijk gemaakt. Ook worden zo negatieve gevolgen bij het recycelen van de mogelijk in de apparaten opgenomen gevaarlijke stoffen voor het milieu en voor de menselijke gezondheid voorkomen.

Het apparaat werkt met een gefluorideerd broeikasgas, dat gevaarlijk kan zijn voor het milieu en kan bijdragen aan de opwarming van de aarde, als het in de atmosfeer komt.

Meer informatie vindt u op het typeplaatje.

Het in het apparaat aanwezige koudemiddel vakkundig laten recycelen volgens de nationale wetgeving.

Het in het apparaat aanwezige water-glycolmengsel vakkundig laten recycelen volgens de nationale wetgeving.

EU-conformiteitsverklaring voor een machine (vertaling van het origineel) volgens 2006/42/EG, bijlage II, deel 1 paragraaf A		
1.	Machine:	Split-airconditioner
2.	Fabrikant:	Trotec GmbH Grebbener Str. 7 52525 Heinsberg Duitsland online@trotec.com www.trotec.com
3.	./.	
4.	Het opstellen van deze conformiteitsverklaring valt onder eigen verantwoordelijkheid van de fabrikant.	
5.	Voorwerp van de verklaring:	AC 15000 Bouwjaar vanaf 2026
6.	Het onder punt 5 genoemde voorwerp voldoet aan de volgende geharmoniseerde wettelijke voorschriften van de Unie:	<ul style="list-style-type: none"> • 2006/42/EG • 2011/65/EU • 2014/30/EU • 2014/53/EU • 2014/68/EU
7.	Toegepaste geharmoniseerde normen: <ul style="list-style-type: none"> • EN ISO 12100:2010 (OJ C 110 - 08/04/2011) • EN IEC 63000:2018 (OJ L 155 - 18/05/2020) • EN ISO 13857:2019 (OJ L 72 - 03/03/2021) • EN 60335-1:2012, EN 60335-1:2012/AC:2014, EN 60335-1:2012/A11:2014, EN 60335-1:2012/A13:2017, EN 60335-1:2012/A15:2021 (OJ L 115 - 13/04/2022) • EN 60335-2-40:2003, EN 60335-2-40:2003/A11:2004, EN 60335-2-40:2003/A12:2005, EN 60335-2-40:2003/A1:2006, EN 60335-2-40:2003/A13:2012/AC:2013, EN 60335-2-40:2003/A13:2012, EN 60335-2-40:2003/A2:2009, EN 60335-2-40:2003/AC:2006, EN 60335-2-40:2003/AC:2010 (OJ C 348 - 28/11/2013) • EN 300 328 V2.2.2 (OJ L 34 - 06/02/2020) • EN 378-2:2016 (OJ 389 - 17/11/2017) • EN 55011:2016/A1:2017, EN 55011:2016/A11:2020, EN 55011:2016 (OJ L 366 - 04/11/2020) • EN 55032:2015/A11:2020, EN 55032:2015 (OJ L 366 - 04/11/2020) • EN 61326-2-1:2013 (OJ C 173 - 13/05/2016) 	
	Toegepaste algemene specificaties: ./.	
	Andere toegepaste normen en specificaties: ./.	
8.	./.	
9.	De machine is wordt onderworpen aan een conformiteitsbeoordelingsprocedure op basis van een interne productiecontrole.	
10.	Overige informatie:	Gevolmachtigde persoon voor de samenstelling van de technische documentatie: Trotec GmbH Grebbener Str. 7 52525 Heinsberg Duitsland

Heinsberg, 20 maart 2026



Joachim Ludwig (bedrijfsleider)

Dantherm Group

Grebbeener Straße 7

52525 Heinsberg

Germany

☎ +49 2452 962-0

online@trotec.com

www.trotec.com

Dantherm can accept no responsibility for possible errors and changes (en)

Der tages forbehold for trykfejl og ændringer (da)

Irrtümer und Änderungen vorbehalten (de)

Dantherm n'assume aucune responsabilité pour erreurs et modifications éventuelles (fr)





Tłumaczenie instrukcji oryginalnej

AC 15000

| pl |

Spis treści

Wskazówki dotyczące korzystania z tej instrukcji.....	4
Słowa sygnałowe	4
Symbole	4
Bezpieczeństwo	6
Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem.....	8
Przewidywalne, nieprawidłowe zastosowanie.....	8
Kwalifikacje użytkownika.....	8
Osobiste środki ochronne	8
Znaki bezpieczeństwa i etykiety znajdujące się na urządzeniu.....	9
Inne zagrożenia.....	10
Postępowanie w sytuacji awaryjnej.....	10
Informacje dotyczące urządzenia	10
Opis urządzenia	10
Widok urządzenia.....	11
Transport i składowanie	13
Transport.....	13
Magazynowanie	14
Montaż i uruchomienie	15
Zakres dostawy	15
Wypakowanie urządzenia	15
Uruchomienie	15
Obsługa.....	21
Wyposażenie dodatkowe na zamówienie.....	33
Błędy i usterki	34
Konserwacja	36
Aktualizacje oprogramowania.....	36
Okresy konserwacyjne	37
Protokół konserwacji i czyszczenia.....	38
Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa konserwacji	39
Znaki bezpieczeństwa i etykiety znajdujące się na urządzeniu.....	40
Czyszczenie obudowy.....	40
Kontrola wzrokowa stopnia zanieczyszczenia wnętrza urządzenia.....	40
Czyszczenie filtra powietrza	41
Czyszczenie jednostki zewnętrznej wymiennika ciepła.....	42
Kontrola i uzupełnianie stanu mieszaniny wody i glikolu.....	43
Czynności po zakończeniu konserwacji	44
Załącznik techniczny.....	45
Dane techniczne.....	45
Utylizacja	60
Deklaracja zgodności UE.....	61

Wskazówki dotyczące korzystania z tej instrukcji

Słowa sygnałowe



⚠ Niebezpieczeństwo

To słowo oznacza wysokie zagrożenie, powodujące poważne obrażenia ciała lub śmierć.



⚠ Ostrzeżenie

To słowo oznacza średnie zagrożenie mogące spowodować poważne obrażenia ciała lub śmierć.



⚠ Ostrożnie

To słowo oznacza niskie zagrożenie mogące spowodować lekkie lub średnie obrażenia ciała.

Wskazówka

To słowo oznacza ważne informacje (np. możliwe szkody materialne), nie wiążące się z zagrożeniem.

Symbole



⚠ Niebezpieczeństwo

Ten symbol wskazuje na zagrożenie zdrowia i życia osób powodowane przez łatwopalny środek chłodniczy.



⚠ Ostrzeżenie

Ten symbol wskazuje na zagrożenie zdrowia i życia osób, wynikające z kontaktem z ostrymi przedmiotami.



⚠ Ostrzeżenie

Ten symbol wskazuje na zagrożenie zdrowia i życia osób, wynikające z obecności napięcia elektrycznego.



⚠ Ostrzeżenie

Ten symbol wskazuje na zagrożenie zdrowia i życia osób, wynikające z przewrócenia się urządzenia lub wyposażenia dodatkowego.



⚠ Ostrzeżenie

Ten symbol wskazuje na zagrożenie zdrowia i życia osób, wynikające z dotknięcia gorącej powierzchni.



Informacja

Wskazówki oznaczone tym symbolem są pomocne w szybkim i bezpiecznym wykonaniu czynności roboczych.



Zastosuj się do treści instrukcji obsługi

Wskazówki oznaczone tym symbolem przypominają o konieczności zapoznania się z treścią instrukcji.



Stosuj okulary ochronne

Wskazówki oznaczone tym symbolem przypominają o konieczności stosowania ochrony oczu.



Stosuj maskę ochronną

Wskazówki oznaczone tym symbolem przypominają o konieczności stosowania maski ochronnej.



Stosuj rękawice ochronne

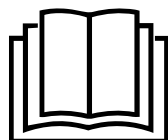
Wskazówki oznaczone tym symbolem przypominają o konieczności stosowania rękawic ochronnych.



Stosuj obuwie ochronne

Wskazówki oznaczone tym symbolem przypominają o konieczności stosowania obuwia ochronnego.

Aktualna wersja instrukcji dostępna jest pod następującym adresem internetowym:



AC 15000



<https://www.danthermgroup.com/products/dantherm-ac-15000>

Bezpieczeństwo

Przed uruchomieniem urządzenia zapoznaj się z treścią instrukcji obsługi i przechowuj ją w pobliżu miejsca pracy urządzenia!



Ostrzeżenie

Przeczytaj wszystkie wskazówki dotyczące bezpieczeństwa i zalecenia.

Niezastosowanie się do treści wskazówek dotyczących bezpieczeństwa i zaleceń może spowodować porażenie elektryczne, pożar oraz/lub poważne obrażenia ciała.

Przechowuj wszystkie wskazówki dotyczące bezpieczeństwa i zalecenia w celu ich wykorzystania w przyszłości.

Urządzenie może być obsługiwane przez dzieci od 8 roku życia oraz osoby o zmniejszonych zdolnościach fizycznych, sensorycznych lub mentalnych lub osoby nieposiadające odpowiedniego doświadczenia i wiedzy, pod warunkiem zapewnienia nadzoru lub przeszkolenia dotyczącego bezpiecznego wykorzystania urządzenia oraz pod warunkiem zrozumienia przez te osoby zagrożeń wynikających z eksploatacji.

Urządzenie nie może być wykorzystywane przez dzieci do zabawy. Czyszczenie i konserwacja nie mogą być wykonywane przez dzieci pozbawione nadzoru.

- Eksploatacja i ustawianie urządzenia w pomieszczeniach lub obszarach, w których panuje zagrożenie eksplozją, jest zabroniona.
- Nie eksploatuj urządzenia w pomieszczeniach, w których panuje agresywna atmosfera.
- Ustaw urządzenie w stabilnej pozycji pionowej na płaskim, poziomym podłożu.
- Nigdy nie pij mieszaniny wody i glikolu! Prawidłowo utylizuj mieszaninę wody i glikolu.
- Do zbiornika wlewaj wyłącznie mieszaninę wody i glikolu. Uwzględnij podane w rozdziale „Dane techniczne” parametry i ilość mieszaniny wody i glikolu.
- Po myciu na mokro odczekaj do wyschnięcia urządzenia. Nie eksploatuj mokrego urządzenia.
- Nie eksploatuj ani nie obsługuj urządzenia mokrymi rękoma.
- Nie kieruj na urządzenie bezpośredniego strumienia wody.
- Nigdy nie wkładaj do urządzenia innych przedmiotów lub części ciała.
- Nie przykrywaj pracującego urządzenia.
- Nigdy nie siadaj na urządzeniu.
- Urządzenie nie jest zabawką. Utrzymuj dzieci i zwierzęta z dala od urządzenia.
- Przed każdorazowym wykorzystaniem urządzenia sprawdź, czy jego wyposażenie oraz elementy przyłączeniowe nie są uszkodzone. Nie eksploatuj uszkodzonych urządzeń lub podzespołów.
- Upewnij się, że wszystkie zewnętrzne przewody elektryczne urządzenia są zabezpieczone przez uszkodzeniami (np. przez zwierzęta). W żadnym wypadku nie eksploatuj urządzenia z uszkodzonym przewodem lub przyłączem sieciowym!
- Przyłączy prądowe musi odpowiadać parametrom zawartym w załączniku technicznym.
- Włącz wtyczkę do gniazda zasilania wyposażonego w uziemienie.
- Dobierz odpowiedni przedłużacz uwzględniając dane techniczne. Całkowicie rozwiń przedłużacz. Unikaj przeciążenia elektrycznego.
- Przed rozpoczęciem przeprowadzania czynności konserwacyjnych lub napraw urządzenia wyciągnij wtyczkę zasilania z gniazda.
- Gdy urządzenie nie jest eksploatowane, wyłącz je i wyciągnij wtyczkę zasilającą z gniazda.



- W przypadku stwierdzenia uszkodzenia wtyczek lub przewodów, w żadnym wypadku nie eksploatuj urządzenia.
W przypadku urządzenia przewodu zasilania urządzenia, w celu uniknięcia zagrożenia, naprawa może być wykonana wyłącznie przez producenta lub serwis producenta albo wykwalifikowanego pracownika.
Uszkodzone przewody elektryczne stanowią poważne zagrożenie dla zdrowia.
- W trakcie ustawiania urządzenia zastosuj się do wskazówek dotyczących minimalnej odległości do innych przedmiotów oraz do zaleceń dotyczących warunków składowania i zastosowania zgodnie z „Załącznikiem technicznym”.
- Upewnij się, że wlot i wylot powietrza są drożne.
- Nie zdejmuj znaków bezpieczeństwa, naklejek lub etykiet. Utrzymuj wszystkie znaki bezpieczeństwa, naklejki oraz etykiety w dobrym stanie.
- Wykorzystuj uchwyty transportowe jednostki zewnętrznej i wewnętrznej wyłącznie do przesuwania. Nigdy nie podnoś urządzenia za uchwyty transportowe, ponieważ grozi to obrażeniami ciała spowodowanym przez przewrócenie urządzenia.
- Regularnie sprawdzaj, czy nie doszło do uszkodzenia lub korozji jednostki zewnętrznej i wewnętrznej oraz elementów montażowych.
- Transportuj urządzenie wyłącznie w pozycji pionowej.
- Stosuj oryginalne części zamienne. W przeciwnym przypadku prawidłowa i bezpieczna eksploatacja urządzenia nie może być zagwarantowana.
- Instaluj urządzenie wyłącznie zgodnie z krajowymi przepisami instalacyjnymi.
- Instalację, obsługę i składowanie urządzenia AC 15000 przeprowadzaj wyłącznie w pomieszczeniu o powierzchni większej niż 15 m². Ograniczenie wysokości nie występuje.
- Przechowuj urządzenie w sposób zapewniający jego ochronę przed uszkodzeniami mechanicznymi.
- Obieg środka chłodniczego jest hermetycznym systemem bezobsługowy.
Wykonywanie wszelkich czynności konserwacyjnych lub napraw dopuszczalne jest wyłącznie przez wykwalifikowanych techników klimatyzacji lub pracowników producenta.

Wskazówki dotyczące serwisowania obiegu środka chłodniczego:

- Każda osoba wyznaczona do wykonywania czynności dotyczących obiegu środka chłodniczego musi posiadać świadectwo posiadania odpowiednich umiejętności wystawione przez odpowiednią, przemysłową jednostkę akredytacji. Świadectwo to musi potwierdzać umiejętność obsługi środków chłodniczych z zastosowaniem stosowanych procedur i technologii przemysłowych.
- Czynności serwisowe mogą być przeprowadzane wyłącznie zgodnie z zaleceniami producenta. W przypadku konieczności przeprowadzenia prac konserwacyjnych i naprawczych, wymagających zaangażowania dodatkowych osób, prace te muszą być ciągle nadzorowane przez pracownika przeszkolonego w zakresie obsługi łatwopalnych środków chłodniczych.
- Nie magazynuj urządzenia w pomieszczeniach bez wentylacji, w których znajdują się źródła zapłonu.
- W celu przyspieszenia rozmrażania lub oczyszczenia urządzenia nie stosuj środków innych, niż zalecane przez producenta.
- Nie nawiercaj ani nie nadpalaj.
- Środek chłodniczy nie może być uwalniany do atmosfery.
- Pamiętaj, że środek chłodniczy jest bezwonny.
- Uwzględnij krajowe przepisy dotyczące obchodzenia się ze środkami chłodniczymi.
- Uwzględnij ilość napełniania środka chłodniczego, podaną w rozdziale „Dane techniczne”.

Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem

Urządzenie może zostać wykorzystane wyłącznie do chłodzenia lub cyrkulacji powietrza wewnątrz pomieszczeń, z zachowaniem parametrów podanych w danych technicznych.

Każde zastosowanie urządzenia inne, niż zastosowanie zgodne z przeznaczeniem to przewidywalne, nieprawidłowe zastosowanie urządzenia.

Przewidywalne, nieprawidłowe zastosowanie

- Nie ustawiaj urządzenia na wilgotnym lub zalanym podłożu.
- Nie kładź na urządzeniu żadnych przedmiotów, np. elementów ubrań.
- Nie eksploatuj jednostki wewnętrznej na wolnym powietrzu.
- Nigdy nie zanurzaj urządzenia pod wodę.
- Nie dokonuj żadnych samodzielnych zmian konstrukcyjnych ani modyfikacji urządzenia.
- W celu zapewnienia bezpieczeństwa pracy, maksymalna, całkowita długość węża nie może przekraczać 30 m.

Kwalifikacje użytkownika

Obowiązkowe kwalifikacje personelu:

- Operator: Operatorzy korzystający z urządzenia muszą całkowicie przeczytać instrukcję obsługi i zrozumieć jej treść.
- Personel specjalistyczny: Naprawy mogą być przeprowadzane wyłącznie przez odpowiednio przeszkolony personel specjalistyczny.
- Technik serwisu: Czynności dotyczące obiegu środka chłodniczego mogą być przeprowadzane tylko przez specjalistycznych techników.

Osobiste środki ochronne



Stosuj okulary ochronne

W trakcie uruchomienia, czynności konserwacyjnych oraz usuwania usterek stosuj odpowiednie okulary ochronne.



Stosuj maskę ochronną

W trakcie czyszczenia i przeprowadzenia czynności konserwacyjnych stosuj odpowiednią maskę ochronną.



Stosuj rękawice ochronne

W trakcie uruchomienia, czynności konserwacyjnych oraz usuwania usterek stosuj odpowiednie rękawice ochronne.



Stosuj obuwie ochronne

W trakcie transportu, uruchomienia, czynności konserwacyjnych oraz usuwania usterek stosuj odpowiednie obuwie ochronne.

Znaki bezpieczeństwa i etykiety znajdujące się na urządzeniu

Wskazówka

Nie zdejmuj znaków bezpieczeństwa, naklejek lub etykiet. Utrzymuj wszystkie znaki bezpieczeństwa, naklejki oraz etykiety w dobrym stanie.

Na urządzeniu zamieszczono następujące znaki bezpieczeństwa i etykiety:



Zastosuj się do treści instrukcji obsługi

Symbol ten przypomina o konieczności przestrzegania treści instrukcji obsługi.



Uwzględnij treść instrukcji naprawy

Utylizację, czynności konserwacyjne i naprawcze dotyczące obiegu środka chłodniczego mogą być wykonywane wyłącznie zgodnie z zaleceniami producenta i przez pracowników o odpowiednio poświadczonych kwalifikacjach. Właściwa instrukcja naprawy może być uzyskana u producenta po złożeniu odpowiedniego zamówienia.



Ostrzeżenie przed niebezpieczeństwem potknięcia

Symbol ten oznacza niebezpieczeństwo potknięcia.



Ostrzeżenie przed ostrymi krawędziami

Symbol ten ostrzega przed ostrymi krawędziami urządzenia.



Ostrzeżenie przed przewróceniem

Symbol ten ostrzega przed przewróceniem. Odłącz pakiet węży przed wyładowaniem lub podniesieniem urządzenia za pomocą wózka widłowego.



Ostrzeżenie przed napięciem elektrycznym

Symbol ten oznacza występowanie napięcia elektrycznego. Prace konserwacyjne i naprawy dotyczące elementów elektrycznych mogą być przeprowadzane wyłącznie wykwalifikowanych elektryków.



Ostrzeżenie przed nieprawidłowym podnoszeniem

Do przesuwania urządzenia stosuj wyłącznie boczne uchwyty transportowe. W żadnym wypadku nie wykorzystuj uchwytów transportowych do podnoszenia lub do mocowania/kotwienia.

Inne zagrożenia

Postępowanie w sytuacji awaryjnej

- Wyłącz urządzenie.
- Odłącz urządzenie od sieci wyciągając wtyczkę z gniazda sieciowego. Chwytaj za wtyczkę, nie za kabel. Pamiętaj o zastosowaniu mechanicznej blokady wtyczki zasilania sieciowego.
- Nie podłączaj uszkodzonego urządzenia do zasilania.

Informacje dotyczące urządzenia

Opis urządzenia

Urządzenie jest przystosowane do przenoszenia i jest trójfazowym klimatyzatorem z obiegiem chłodzenia oraz automatyczną funkcją osuszania. Urządzenie składa się z jednostki wewnętrznej i zewnętrznej. Obie jednostki są połączone za pomocą zamkniętego obiegu chłodzenia.

Urządzenie służy do chłodzenia pomieszczeń usługowych i punktowego chłodzenia osób oraz/lub przedmiotów. Urządzenie może być eksploatowane bez włączonej funkcji chłodzenia wymuszając jedynie cyrkulację powietrza.

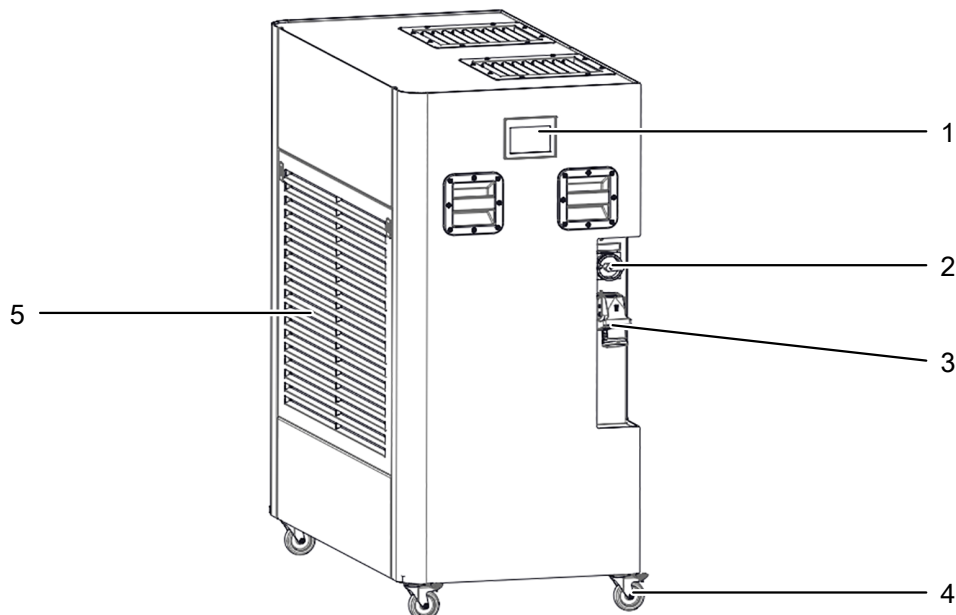
Sterowanie urządzeniem odbywa się za pośrednictwem zintegrowanego ekranu dotykowego.

Urządzenie działa w następujący sposób: Jednostka wewnętrzna odbiera ciepło z wnętrza za pośrednictwem obiegu chłodzenia wspomaganego przez wentylator. Ciepło jest przekazywane do jednostki zewnętrznej za pośrednictwem wymiennika ciepła stanowiącego część obiegu chłodzenia. Jednostka zewnętrzna oddaje ciepło do powietrza zewnętrznego za pośrednictwem żebrowanego, wodnego wymiennika ciepła, którego działanie jest wspomagane przez wentylator. Taka konstrukcja urządzenia ułatwia montaż i zwiększa jego bezpieczeństwo w porównaniu z urządzeniami połączonymi za pośrednictwem przewodów chłodniczych. Dodatkowo, instalacja urządzenia nie wymaga posiadania specjalistycznej wiedzy dotyczącej urządzeń klimatyzacyjnych.

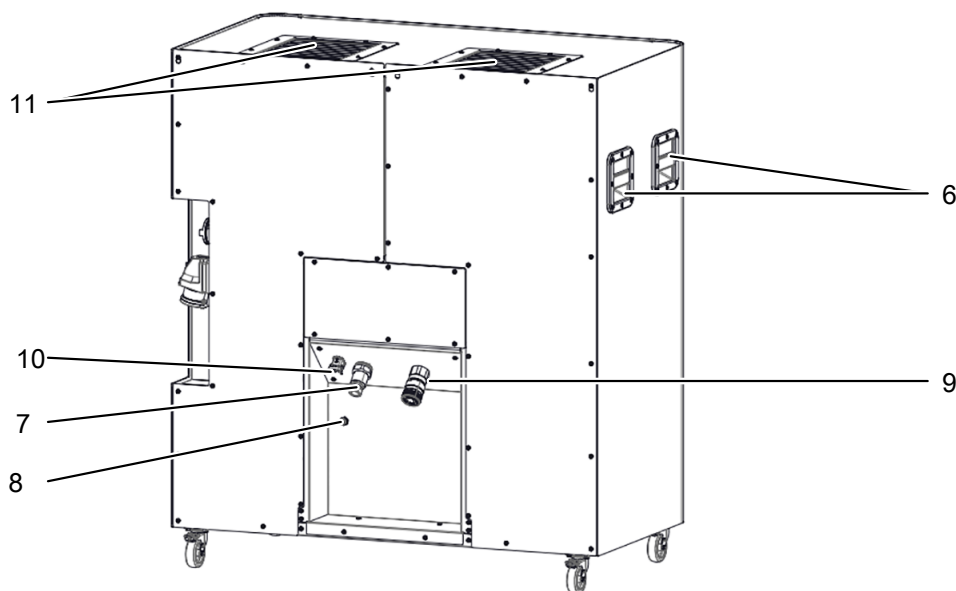
Wilgoć odebrana w trakcie chłodzenia powietrza wypełniającego pomieszczenie jest automatycznie odprowadzana na zewnątrz.

Widok urządzenia

Jednostka
wewnętrzna - widok
z przodu

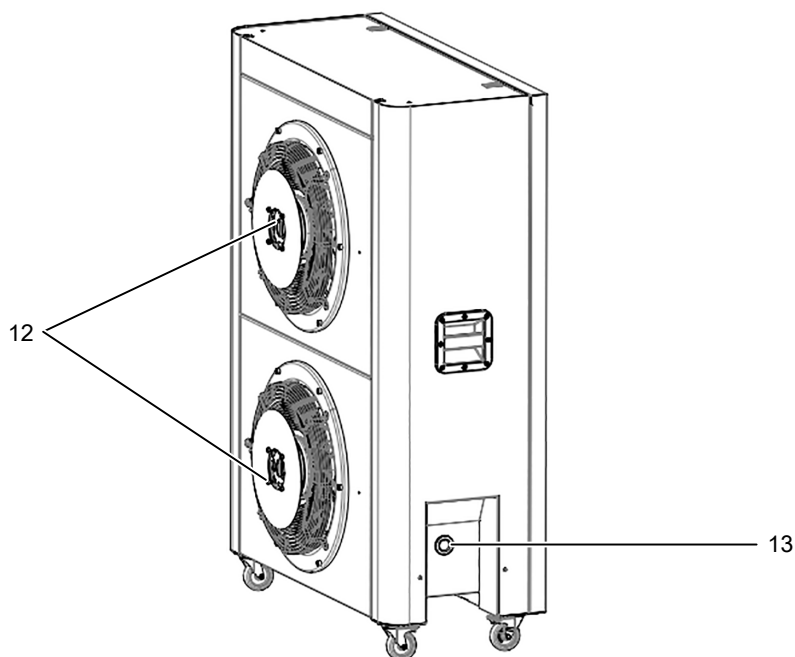


Jednostka
wewnętrzna - widok
z tyłu

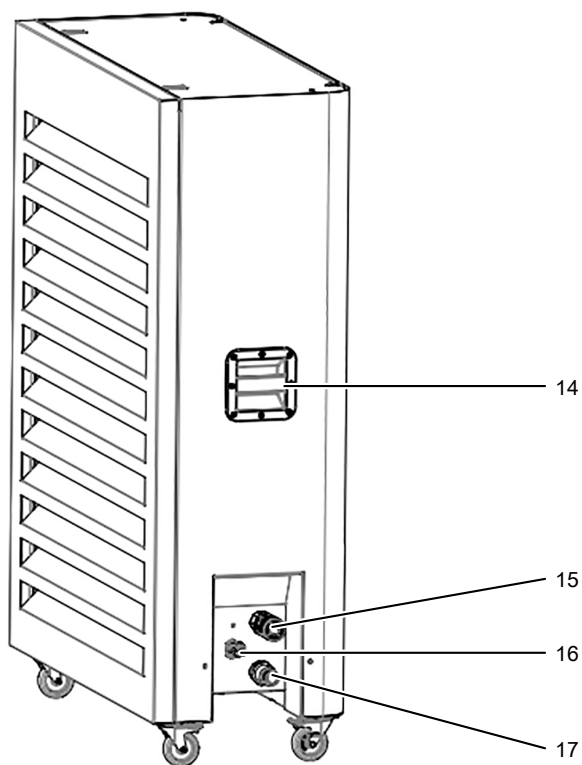


Nr	Oznaczenie	Nr	Oznaczenie
1	Panel sterowania	9	Przyłącze przewodu do jednostki wewnętrznej (IN)
2	Przyłącze sieciowe	8	Przyłącze węża odpływu kondensatu
3	Wyłącznik główny	7	Przyłącze przewodu do jednostki wewnętrznej (OUT)
4	Rolki transportowe	10	Kabel sterowania jednostki wewnętrznej
5	Wlot powietrza z filtrem	11	Wylot powietrza
6	Uchwyty transportowe		

**Jednostka
zewnątrzna -
widok z przodu**



**Jednostka
zewnątrzna -
widok z tyłu**



Nr	Oznaczenie	Nr	Oznaczenie
12	Wentylator	15	Przyłącze obiegu chłodzenia do jednostki wewnętrznej (IN)
13	Otwór serwisowy pompy	16	Przyłącze kabla sterowania jednostki wewnętrznej
14	Uchwyt transportowy	17	Przyłącze obiegu chłodzenia do jednostki wewnętrznej (OUT)

Transport i składowanie

Wskazówka

Nieprawidłowe składowanie lub transportowanie urządzenia może spowodować jego uszkodzenie.

Zastosuj się do informacji dotyczących transportu oraz składowania urządzenia.

Transport



⚠ Ostrzeżenie

Niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń ciała w wyniku przewrócenia urządzenia

Przewrócenie urządzenia może spowodować obrażenia ciała.

- Nigdy nie opieraj się na urządzeniu.
- Zastosuj się do informacji dotyczących transportu oraz składowania urządzenia.



⚠ Ostrzeżenie

Niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń ciała w wyniku przewrócenia się pakietu węży

Przewrócenie pakietu węży może spowodować obrażenia ciała.

- Odłącz pakiet węży przed wyładowaniem lub podniesieniem urządzenia za pomocą wózka widłowego.



⚠ Ostrożnie

Niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń ciała w wyniku uderzenia przez ciężkie elementy urządzenia

Pakiety węży są ciężkie. Odłączaj lub montuj wyłącznie pojedyncze pakiety węży. Niezastosowanie się do tego zalecenia może być przyczyną obrażeń ciała.

Wskazówka

Do przesuwania urządzenia stosuj wyłącznie boczne uchwyty transportowe.

W żadnym wypadku nie wykorzystuj uchwytów transportowych do podnoszenia lub do mocowania/kotwienia.



Stosuj obuwie ochronne

W trakcie transportu, uruchomienia, czynności konserwacyjnych oraz usuwania usterek stosuj odpowiednie obuwie ochronne.

Pamiętaj, że transport urządzeń zawierających łatwopalne środki chłodnicze jest objęty dodatkowymi przepisami prawnymi. Umiejscowienie wyposażenia lub maksymalna liczba elementów urządzeń transportowanych jednocześnie jest regulowana odpowiednimi przepisami transportowymi.

Przed każdorazowym transportem urządzenia uwzględnij treść następujących wskazówek:

- Wyłącz urządzenie z eksploatacji (patrz rozdział „Obsługa”).
- Odczekaj do schłodzenia się mieszaniny wody i glikolu.
- Poluzuj hamulce rolek transportowych (6).

W trakcie transportu zastosuj się do następujących wskazówek:

- Nie ciągnij urządzenia za przewód zasilania.
- Transportuj urządzenie w pozycji pionowej.
- Jednostka wewnętrzna jest ustawiona na czterech ruchomych rolkach transportowych i może być przetaczana tylko przez jedną osobę. Kontrolowanie urządzenia w trakcie transportowania możliwe jest za pomocą uchwytów transportowych (2). Przetaczaj urządzenie tylko na równej i gładkiej powierzchni. W przypadku podnoszenia i transportowania urządzenia za pomocą podnośnika lub wózka widłowego, konieczne jest zaangażowanie co najmniej jednej, dodatkowej osoby.
- Przesuwanie jednostki zewnętrznej przez jedną osobę możliwe jest z użyciem uchwytów transportowych (15).

Po każdorazowym transportowaniu urządzenia zastosuj się do następujących wskazówek:

- Ustaw urządzenie w pozycji pionowej.
- Ponownie zablokuj hamulce rolek transportowych (6).

Magazynowanie

Przed każdorazowym rozpoczęciem składowania zastosuj się do następujących wskazówek:

- Wyłącz urządzenie z eksploatacji (patrz rozdział „Obsługa”).

W przypadku niewykorzystania urządzenia zastosuj się do następujących zaleceń dotyczących warunków składowania:

- Składowanie urządzenia przeprowadzaj wyłącznie w pomieszczeniu o powierzchni większej niż 15 m².
- Przechowuj urządzenie wyłącznie w pomieszczeniach bez występowania w nich otwartych płomieni (np. Włączone urządzenie gazowe) lub inne potencjalne źródła zapłonu (np. włączony ogrzewacz elektryczny, gorące powierzchnie).
- Składuj urządzenie w suchym otoczeniu i chroń przed mrozem i upałem.
- Przechowuj urządzenie w pozycji pionowej, w miejscu wolnym od kurzu lub bezpośredniego nasłonecznienia.
- W razie potrzeby chroń urządzenie przed kurzem stosując pokrowiec.
- Urządzenie jest pod ciśnieniem. Nie przechowuj urządzenia w temperaturze powyżej 70 °C.
- W celu uniknięcia uszkodzeń, nie ustawiaj na urządzeniu innych urządzeń lub przedmiotów.

Montaż i uruchomienie



⚠ Ostrożnie

Niebezpieczeństwo potknięcia się na pakiecie węży

Układaj pakiety węży w sposób wykluczający ryzyko potknięcia się!

Zakres dostawy

- 1 x jednostka wewnętrzna
- 1 x jednostka zewnętrzna
- 1 x zestaw węży 10 m (1 x wąż kondensatu, 2 x węże obiegu wody i glikolu, 1 x elektryczny przewód łączący jednostkę wewnętrzną i zewnętrzną)
- 1 x instrukcja obsługi

Wypakowanie urządzenia

1. Otwórz karton i wyjmij jednostkę zewnętrzną oraz jednostkę wewnętrzną.
2. Całkowicie usuń opakowanie jednostki wewnętrznej i jednostki wewnętrznej.
3. Odłącz zestaw węży. Zachowaj ostrożność aby nie dopuścić do uszkodzenia jednostki wewnętrznej i zewnętrznej oraz kabli i węży.

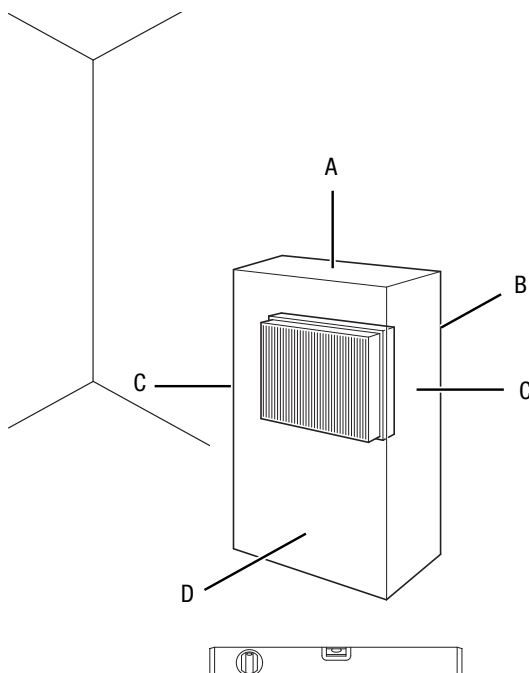
Uruchomienie



Informacja

Ustaw urządzenie tak, aby uniknąć niepotrzebnego obciążenia osób hałasem.

W trakcie ustawiania urządzenia zastosuj się do wskazówek dotyczących minimalnej odległości do innych przedmiotów zgodnie z rozdziałem "Dane techniczne".



**Ustawianie
jednostki
wewnętrznej**

W trakcie ustawiania urządzenia uwzględnij następujące zalecenia:

- Ustawiaj urządzenie wyłącznie w pomieszczeniach, w których nie może dojść do zalegania ew. wyciekłego środka chłodniczego.
- Przed ponownym uruchomieniem sprawdź, czy jednostka wewnętrzna i zewnętrzna oraz pakiet węży albo pakiety węży oraz kabel sieciowy nie są uszkodzone. Nie stosuj uszkodzonych kabli zasilania sieciowego lub pakiety węży i, w razie potrzeby, wymień je. W przypadku uszkodzenia jednostki wewnętrznej i zewnętrznej, skontaktuj się z serwisem i zleć prawidłową naprawę.
- Ustaw urządzenie w stabilnej pozycji pionowej na płaskim, poziomym podłożu.
- Sprawdź, czy hamulce rolek transportowych jednostki wewnętrznej (6) są zablokowane.
- Szczególnie w przypadku ustawienia urządzenia na środku pomieszczenia, unikaj takiego ułożenia przewodu zasilającego lub przedłużacza, które może spowodować zagrożenie przewróceniem się. Zastosuj maskownice i mostki kablowe.
- Sprawdź, czy zastosowane przedłużacze są całkowicie rozwinięte.
- Upewnij się, że wlot i wylot powietrza są drożne.
- Sprawdź czy zasłony i inne przedmioty nie zaburzają przepływu powietrza.

**Ustawianie
jednostki
zewnętrznej**

Wskazówka

Uwzględnij, że jednostka zewnętrzna musi być oddalona z przodu od ścian i innych przedmiotów na co najmniej 3 m.

Wskazówka

W trakcie pracy jednostka zewnętrzna powinna być ustawiona maksymalnie 8 metrów powyżej jednostki wewnętrznej. W trakcie uzupełniania poziomu mieszaniny wody i glikolu, jednostka zewnętrzna musi być ustawiona wyżej lub na poziomie jednostki wewnętrznej.

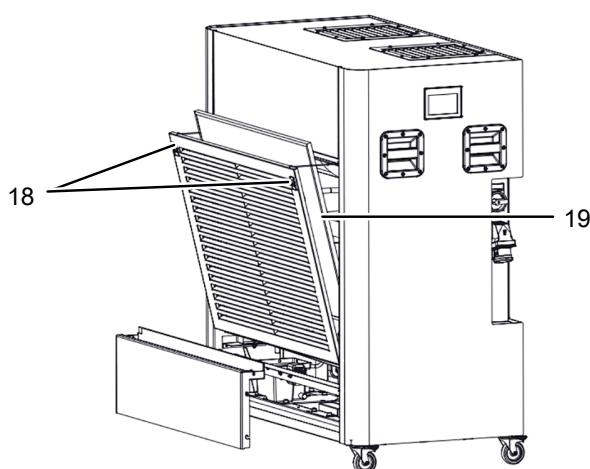
W trakcie ustawiania urządzenia uwzględnij następujące zalecenia:

- Ustaw urządzenie w stabilnej pozycji pionowej na płaskim, poziomym podłożu.

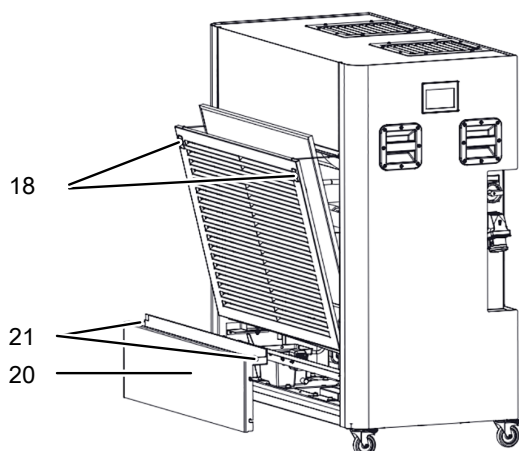
Montaż filtra powietrza**Wskazówka**

Nie eksploatuj urządzenia bez założonego filtra powietrza! Praca bez filtra spowoduje silne zanieczyszczenia wnętrza urządzenia, obniżenie skuteczności oraz uszkodzenie.

1. Naciśnij oba zamki (18) w dół i złoż blaszany wlot powietrza do przodu.
⇒ Blaszany wlot powietrza jest stabilizowany przez dwie opaski.
2. Sprawdź, czy filtr powietrza (19) został założony.
3. Jeżeli filtr powietrza (19) nie jest jeszcze zamontowany, wsuń filtr powietrza (19) w jego gniazdo.
4. Ponownie przesuń blaszany wlot powietrza do położenia górnego.
⇒ Blokada (18) zatrzaśnie się automatycznie i zablokuje blaszany wlot powietrza.

**Zdejmowanie pokrywy serwisowej**

1. Naciśnij oba zamki (18) w dół i złoż blaszany wlot powietrza do przodu.
⇒ Blaszany wlot powietrza jest stabilizowany przez dwie opaski.
2. Poluzuj opaski wlotu powietrza i wyciągnij go ku górze z uchwytów.
3. Naciśnij oba przyciski blokowania (21) do środka oraz wyciągnij pokrywę serwisową (20) ku górze.



Łączenie
jednostki
wewnętrznej i
zewewnętrznej



⚠ Ostrożnie

W trakcie pracy, złącza i przyciski szybkozłączny mogą rozgrzać się do wyższej temperatury.

- Nie dotykaj złącz jednostki wewnętrznej i zewnętrznej przy uruchomieniu i demontażu przed upłynięciem 15 minut.

Wskazówka

W przypadku ustawienia jednostki wewnętrznej i jednostki zewnętrznej na delikatnej powierzchni, zabezpiecz ją w trakcie instalacji stosując odpowiednie przykrycie.



Stosuj okulary ochronne

W trakcie uruchomienia stosuj odpowiednie okulary ochronne w celu uniknięcia obrażeń oczu.



Stosuj rękawice ochronne

W trakcie uruchomienia stosuj odpowiednie okulary ochronne w celu uniknięcia obrażeń rąk.



Informacja

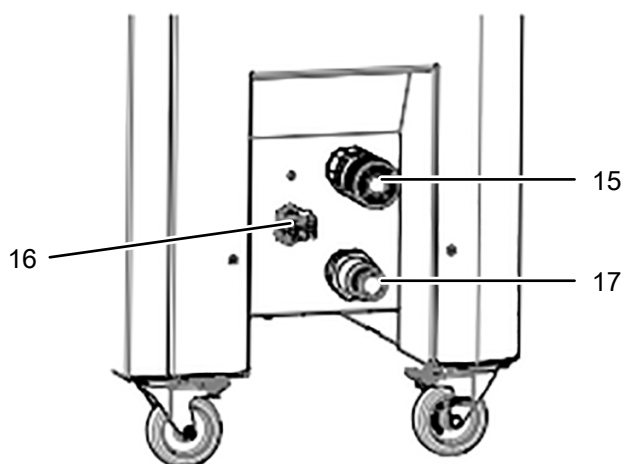
Zarówno jednostka wewnętrzna, jak i zewnętrzna są wyposażone w złącza z płaskim osadzeniem (Flat-Face). Umożliwia to łączenie i rozłączanie bez wycieków.



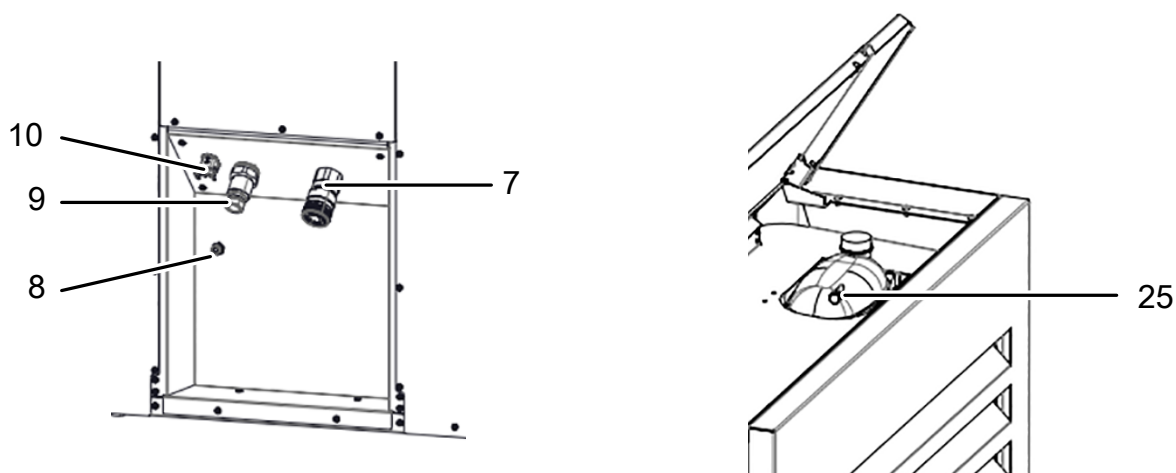
Informacja

Długość zestawu węży wynosi 10 m. Dopuszcza się połączenie maksymalnie 3 zestawów w celu uzyskania długości 30 m. Długość przewodu elektrycznego łączącego jednostkę wewnętrzną i jednostkę zewnętrzną także wynosi 10 m.

Przyłącza
jednostki
zewewnętrznej



Przyłącza jednostki wewnętrznej



1. Podłącz dołączony do wyposażenia wąż spustowy kondensatu do odpowiedniego przyłącza jednostki wewnętrznej (8).
2. Drugi koniec węża umieść w odpowiednim odpływie (np. kanalizacja lub odpowiednio duży pojemnik).
 - ⇒ Sprawdź, czy nie doszło do zagięcia węża, ponieważ może to spowodować uniemożliwienie prawidłowego odprowadzania kondensatu.
3. Połącz jednostkę zewnętrzną i jednostkę wewnętrzną za pomocą kabla łączącego z przyłączami (10 i 16).
4. Podłącz jednostkę zewnętrzną i jednostkę wewnętrzną za pomocą przyłączy OUT i IN (przyłącze 9 i 17 oraz 7 i 15) korzystając z należącego do wyposażenia zestawu węży.
5. Odkręć korek zbiornika (25) i sprawdź, czy w zbiorniku znajduje się odpowiednia ilość cieczy.
 - ⇒ Wskaźnik poziomu napełnienia (okrągła płytką) musi w stanie zimnym być lekko przykryta mieszaniną wody i glikolu.
6. Sprawdź czy stężenie glikolu jest zgodnej z danymi technicznymi za pomocą miernika temperatury zamarzania. W razie potrzeby napełnij zbiornik mieszaniną wody i glikolu (patrz kontrola i napełnianie mieszanina wody i glikolu w rozdziale „Konserwacja”).
7. Po ustawieniu, przed włączeniem pozostaw urządzenie na 30 minut.

**Podłączanie
przewodu**



Ostrzeżenie

Napięcie elektryczne!

Nie dotykaj wtyczki sieciowej wilgotnymi lub mokrymi rękami.

Podłączaj urządzenie do gniazda chwytając za wtyczkę zasilania.

Nie eksploatuj urządzenia po zdjęciu obudowy.



Informacja

Urządzenie jest przystosowane do podłączenia do trójfazowej sieci prądu przemiennego 400 V.

1. Podłącz kabel sieciowy do gniazda sieciowego (2) jednostki wewnętrznej.
2. Włącz wtyczkę do gniazda zasilania wyposażonego w uziemienie.

Obsługa

19

Wskazówka

W przypadku transportowania urządzenia, przed uruchomieniem pozostaw go w bezruchu na czas 30 minut w celu spłynięcia oleju do kompresora. W przeciwnym razie może dojść do uszkodzenia kompresora i awarii urządzenia.



Informacja

Unikaj otwierania drzwi i okien w celu uniknięcia zmniejszenia skuteczności chłodzenia jednostki wewnętrznej.



Informacja

Przy każdym uruchomieniu kompresora, wentylatory jednostki zewnętrznej pracują przez 4-6 sekund z połową maksymalnej prędkości obrotowej. Następnie urządzenie dostosowuje prędkość obrotową do wartości koniecznej do chłodzenia (ew. wentylatory zatrzymują się). Umożliwia to kontrolę sprawności jednostki wewnętrznej i, w razie potrzeby, usunięcie zanieczyszczeń (liście, resztki opakowań) z urządzenia. Powstający przy tym szum powietrza jest normalny i nie oznacza uszkodzenia.

Taka praca wentylatora może wystąpić po każdym serwisowaniu lub ponownym uruchomieniu.

Włączanie urządzenia

Urządzenie może zostać włączone po przeprowadzeniu instalacji opisanej w rozdziale "Uruchomienie".

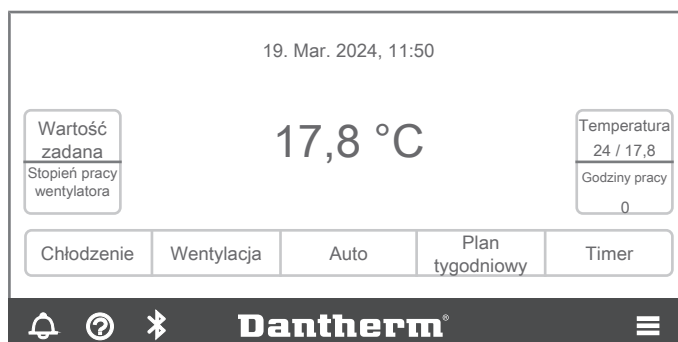
W celu uruchomienia urządzenia wykonaj następujące czynności:

1. Ustaw włącznik główny (4) w pozycji I.

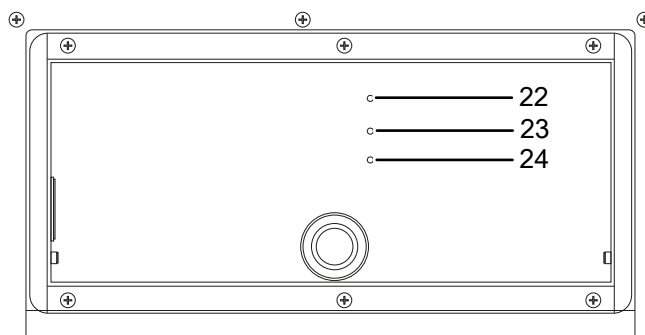
⇒ Panel sterowania podświetli się i nastąpi automatyczny rozruch urządzenia, w trakcie którego widoczne będą następujące widoki.



⇒ Ekran główny pojawi się po 30 sekundach.



Po włączeniu włącznika głównego, włączenie wszystkich trzech diod LED na tylnej stronie jednostki wewnętrznej wskażą prawidłowe zasilanie urządzenia (22, 23, 24). Uruchomienie urządzenia w przypadku braku jednej fazy nie jest możliwe. W takim przypadku sprawdź instalację elektryczną budynku lub stosowaną wtyczkę zasilania (rozłączony bezpiecznik wtyczki w instalacji budynku). Nieprawidłowa kolejność faz, to znaczy brak prawoskrętnego pola wirowego, jest automatycznie korygowana przez urządzenie. Urządzenie może pracować w przypadku takiej usterki zasilania.



Ustawienia podstawowe

- Wyświetlana na środku ekranu głównego temperatura jest wartością rzeczywistą (temperatura otoczenia). Po prawej stronie ekranu, w polu temperatury widoczna będzie ustawiona wartość zadana i aktualna wartość rzeczywista.
- Na ekranie głównym naciśnij symbol w celu wyświetlenia wszystkich aktualnych i dokonanych ustawień oraz komunikatów ostrzegawczych. Nowe komunikaty będą wyświetlane obok symbolu i oznaczone żółtą kropką.
- Na ekranie głównym naciśnij symbol w celu wyświetlenia danych kontaktowych producenta. Umożliwiają one skontaktowanie się z serwisem.
- W celu aktywowania niektórych wprowadzonych ustawień, konieczne jest naciśnięcie przycisku *Zapisz* lub *Cofnij*. Przycisk ekranowy *Cofnij* powoduje zapisanie ustawień, jeżeli przycisk *Zapisz* nie jest widoczny. Jeżeli powierzchnia ekranu nie zostanie dotknięta przez określony czas, podświetlenie zostanie automatycznie zmniejszone. Dezaktywowanie tego parametru możliwe jest w menu *Ustawienia*.
- Zmiany, które nie zostaną potwierdzone przez naciśnięcie przycisku *Zapisz* lub *Cofnij* nie zostaną zapisane.

Ustawienia wersji językowej, daty i godziny

Wykonaj poniższe kroki w celu ustawienia wersji językowej, dnia oraz czasu godzinowego:

1. Na ekranie głównym naciśnij symbol .

⇒ Na wyświetlaczu pojawi się następujące podmenu.



2. Naciśnij przycisk ekranowy *Wersja językowa*.

⇒ Na wyświetlaczu pojawi się menu *Wersja językowa*.

⇒ Jedna z wersji językowych jest już wstępnie ustawiona.

3. Naciśnij przycisk ekranowy w celu wybrania odpowiedniej wersji językowej.

⇒ Urządzenie umożliwia ustawienie wersji niemieckiej, angielskiej, francuskiej, hiszpańskiej lub włoskiej.

⇒ Pojawi się przycisk ekranowy *Zapisz*.

4. Naciśnij przycisk ekranowy *Zapisz*, aby potwierdzić wprowadzone ustawienia.

⇒ Na wyświetlaczu pojawi się następujące podmenu.

5. Naciśnij przycisk ekranowy *Ustawienia zegara*.

⇒ Na ekranie pojawi się menu *Ustawienia zegara*.

6. Naciśnij symbol ☑ (*Zmniejszenie wartości*) lub symbol ☐ (*Zwiększenie wartości*) w celu ustawienia odpowiedniego dnia, miesiąca, roku, godziny i minuty.

7. Naciśnij przycisk ekranowy *Zapisz*.

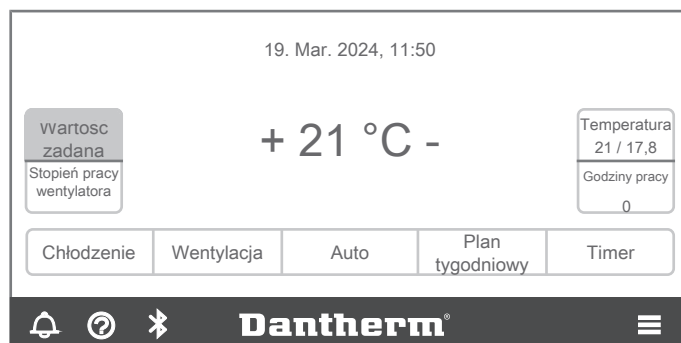
⇒ Ustawienia podstawowe zostały wprowadzone.

8. Naciśnij przycisk ekranowy *Cofnij* w celu powrócenia do ekranu głównego.

Ustawienie temperatury

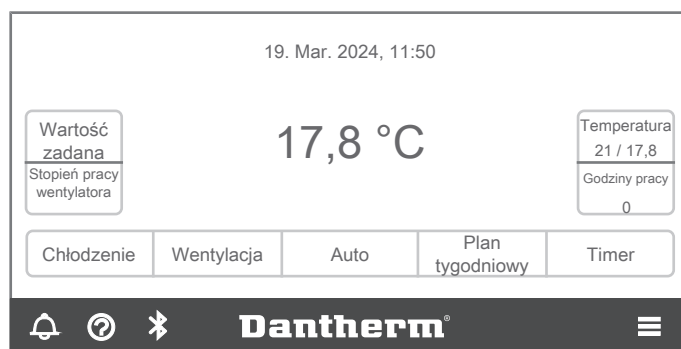
1. Naciśnij przycisk ekranowy *Wartość zadana*.

⇒ Wybrany przycisk ekranowy zostanie zaznaczony kolorem szarym.



2. Naciśnij przycisk ekranowy - lub + w celu ustawienia zadanej wartości temperatury.

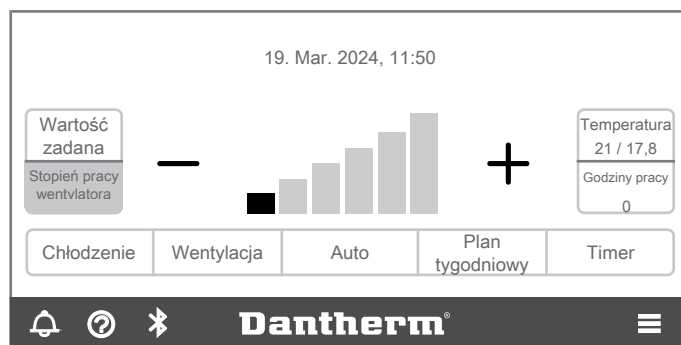
⇒ Po chwili na środku ekranu głównego ponownie pojawi się wartość rzeczywista. Wartości zadane i rzeczywiste będą ciągle widoczne w prawym polu temperatury.



Ustawianie prędkości pracy wentylatora

1. Naciśnij przycisk ekranowy *Stopień pracy wentylatora*.

⇒ Wybrany przycisk ekranowy zostanie zaznaczony kolorem szarym.



2. Naciśnij przyciski ekranowe - lub + w celu ustawienia odpowiedniego stopnia pracy wentylatora.

⇒ Aktywny stopień pracy wentylatora sygnalizowany jest czarnym wyświetlaczem paskowym. Jeden pasek oznacza jeden stopień pracy wentylatora.

Stopień 1 odpowiada 2000 m ³ /godz.	Stopień 4 odpowiada 2750 m ³ /godz.
Stopień 2 odpowiada 2250 m ³ /godz.	Stopień 5 odpowiada 3000 m ³ /godz.
Stopień 3 odpowiada 2500 m ³ /godz.	Stopień 6 odpowiada 3450 m ³ /godz.

Ustawianie trybu pracy

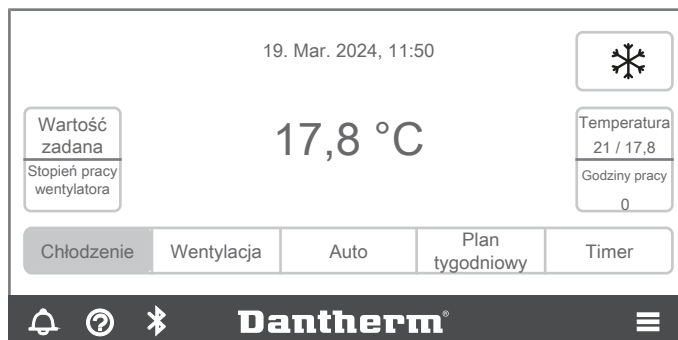
Urządzenie może pracować w jednym z trzech trybów roboczych: Chłodzenie, wentylacja i tryb automatyczny.

W celu ustawienia trybu pracy wykonaj następujące czynności:

1. Na ekranie głównym naciśnij przycisk ekranowy *Chłodzenie*.

⇒ Wybrany przycisk ekranowy zostanie zaznaczony kolorem szarym.

⇒ W prawej, górnej części ekranu pojawi się symbol trybu pracy *Chłodzenie*.

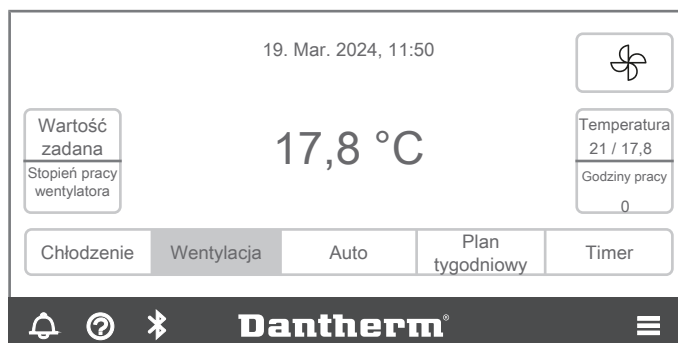


⇒ Powietrze będzie chłodzone do wartości zapisanej jako *Wartość zadana*. Uprzednio ustawiona temperatura pracy wentylatora także zostanie aktywowana. Urządzenie przełącza się do trybu czuwania.

2. Na ekranie głównym naciśnij przycisk ekranowy *Wentylator*.

⇒ Wybrany przycisk ekranowy zostanie zaznaczony kolorem szarym.

⇒ W prawej, górnej części ekranu pojawi się symbol trybu pracy *Wentylacja*.

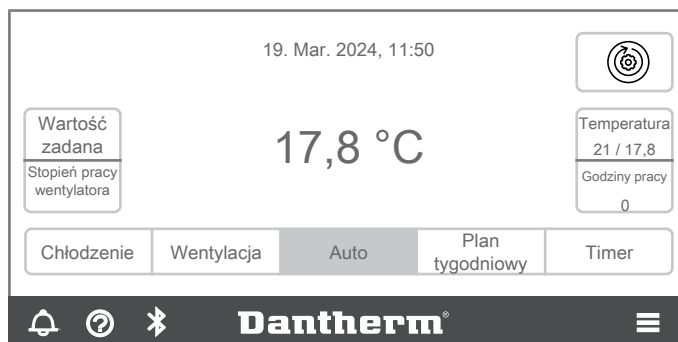


⇒ Powietrze nie będzie chłodzone, lecz będzie tłoczone przy wybranym stopniu pracy wentylatora. Obieg wodny do jednostki zewnętrznej pozostanie zamknięty.

3. Naciśnij przycisk ekranowy *Auto*.

⇒ Wybrany przycisk ekranowy zostanie zaznaczony kolorem szarym.

⇒ W prawej, górnej części ekranu pojawi się symbol trybu automatycznego.



⇒ Powietrze będzie automatycznie schładzane do wartości temperatury zadanej.

Ustawienie planu tygodniowego

1. Na ekranie głównym naciśnij symbol ☰.

⇒ Na wyświetlaczu pojawi się następujące podmenu.

Plan tygodniowy

Wersja językowa

Ustawienie czasu

• • •

Wstecz Menu < >

2. Naciśnij przycisk ekranowy *Harmonogram tygodniowy*.

⇒ Na ekranie pojawi się podmenu *Harmonogram tygodniowy*.

Brak utworzonego planu tygodniowego.

Kliknij pole "Nowy" na znajdującym się poniżej pasku menu w celu utworzenia wpisu planu tygodniowego.

Wstecz Edytuj Usuń Nowość

3. Naciśnij przycisk ekranowy *Nowy* w celu stworzenia nowego harmonogramu tygodniowego.

⇒ Na ekranie pojawi się podmenu *Czas sterowania*.

Plan tygodniowy Poniedziałek

Stopień pracy wentylatora Stopień 1

Wartość zadana 21 °C

Czas 12:00

Przerwij Czas włączenia Zapisz

4. Naciśnij przycisk ekranowy *Harmonogram tygodniowy*.

⇒ Na ekranie pojawi się menu *Dzień*.

Poniedziałek Wtorek

Środa Czwartek

Piątek Sobota

Niedziela Poniedziałek - Piątek

Odrzuć Dzień Wybierz tryb

5. Naciśnij przycisk odpowiedniego dnia w celu jego aktywowania.

⇒ Przycisk ekranowy zostanie zaznaczony kolorem szarym.

6. Naciśnij przycisk ekranowy *Wybierz tryb*, aby potwierdzić wprowadzone ustawienie.

⇒ Na ekranie ponownie pojawi się menu *Czas sterowania*.

Plan tygodniowy	Poniedziałek
Stopień pracy wentylatora	Stopień 1
Wartość zadana	21 °C
Czas	12:00

Przerwij Czas włączenia Zapisz

7. Naciśnij przycisk ekranowy *Stopień pracy wentylatora*, aby ustawić stopień pracy.

⇒ Na ekranie pojawi się menu *Stopień pracy wentylatora*.

Wyłączanie	Stopień 1	Stopień 2	Stopień 3
Stopień 4	Stopień 5	Stopień 6	Auto

Odrzuć Stopień pracy wentylatora Wybierz

⇒ Naciśnij przycisk ekranowy *Stopień 1 - Stopień 6* (aktywowanie stopnia pracy wentylatora), przycisk *Auto* (aktywowanie trybu automatycznego) lub przycisk ekranowy *Wyłącz* (wyłączenie wentylacji).

⇒ Wybrany przycisk ekranowy zostanie zaznaczony kolorem szarym.

8. Naciśnij przycisk ekranowy *Wybierz*, aby potwierdzić wprowadzone ustawienia.

⇒ Na ekranie ponownie pojawi się menu *Czas uruchomienia*.

Plan tygodniowy	Poniedziałek
Stopień pracy wentylatora	Stopień 1
Wartość zadana	21 °C
Czas	12:00

Przerwij Czas włączenia Zapisz

9. Naciśnij przycisk ekranowy *Wartość zadana*.

⇒ Na ekranie pojawi się menu *Wartość zadana*.

10. Naciśnij przycisk ekranowy - lub + w celu ustawienia zadanej wartości temperatury.

11. Naciśnij przycisk ekranowy *Wybierz*, aby potwierdzić wprowadzone dane.

⇒ Na ekranie ponownie pojawi się menu *Czas uruchomienia*.

12. Naciśnij przycisk ekranowy *Czas*.

⇒ Na ekranie pojawi się menu *Czas*.

13. Naciśnij symbol ☐ (Zmniejszenie wartości) lub symbol ☐ (Zwiększenie wartości) w celu ustawienia odpowiednie godziny, minuty.

14. Naciśnij przycisk ekranowy *Wybierz*, aby potwierdzić wprowadzone ustawienia.

⇒ Tryb wentylacji z określonym stopniem pracy wentylatora i tryb automatyczny uruchamiane są w określonym czasie.

⇒ Na ekranie ponownie pojawi się menu *Czas uruchomienia*.

15. Naciśnij przycisk ekranowy *Zapisz*.

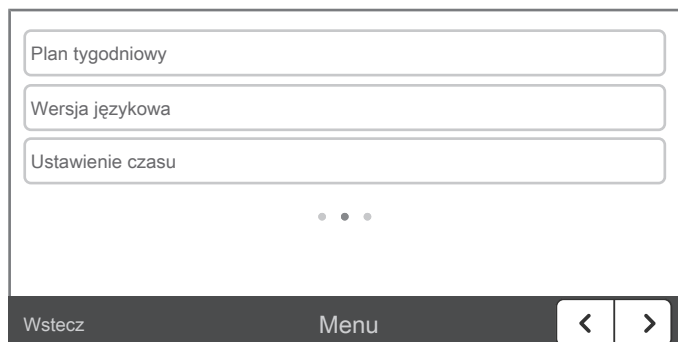
16. Naciskaj przycisk ekranowy *Cofnij* aż do powrotu do ekranu głównego.

Włączanie blokady

Funkcja blokady uniemożliwia korzystanie z przycisków znajdujących się panelu sterowania. W celu zdefiniowania własnego numeru PIN wykonaj następujące czynności:

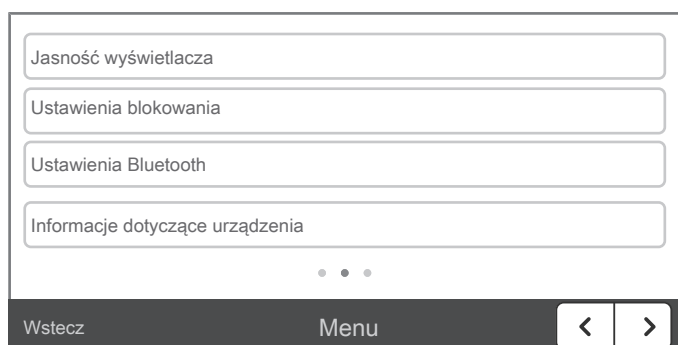
1. Na ekranie głównym naciśnij symbol ☰.

⇒ Na wyświetlaczu pojawi się następujące podmenu.

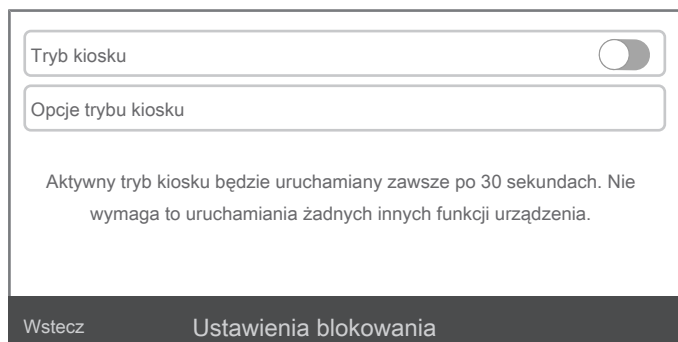


2. Naciśnij symbol < > (do przodu/do tyłu).

3. Naciśnij przycisk ekranowy *Ustawienia blokady*.



⇒ Na ekranie pojawi się menu *Ustawienia blokady*.



4. Naciśnij przycisk ekranowy *Tryb kiosku*.

⇒ Pojawi podmenu ustawienia kodu PIN.

5. Naciśnij przycisk pusty ekranowy i w pojawiającym się menu wprowadź 5-cyfrowy numer PIN.

6. Naciśnij przycisk ekranowy *OK* i następnie ponownie na przycisk *OK*.

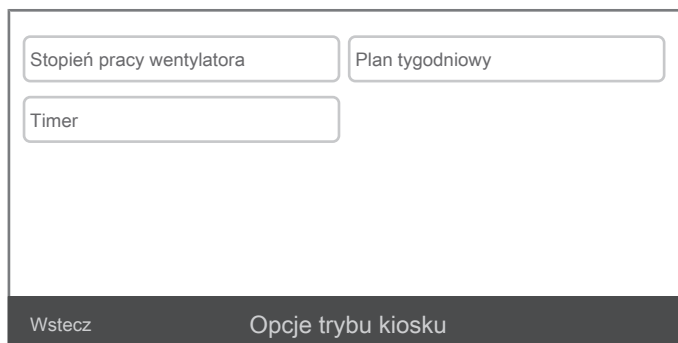
⇒ Blokada ekranu zostanie aktywowana i dalsza obsługa urządzenia zostanie zablokowana.

⇒ W dolnej, prawej części ekranu głównego pojawi się symbol .

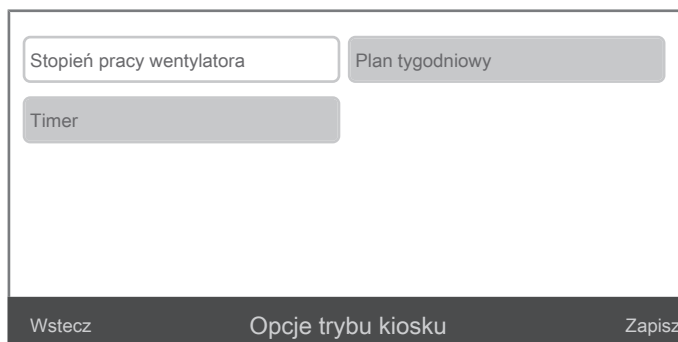
Aktywowanie blokady wybranych funkcji

W celu zablokowania wybranych funkcji za pomocą kodu PIN wykonaj następujące czynności:

1. Na ekranie *Ustawienia blokady* naciśnij przycisk ekranowy *Opcje trybu kiosku*.
⇒ Pojawi się ekran wprowadzenia kodu PIN.
2. Wprowadź kod PIN.
⇒ Na ekranie pojawi się Menu *Opcje trybu kiosku*.



3. Naciśnij wybrany przycisk ekranowy w celu dezaktywowania funkcji lub ustawienia.
⇒ Wybrany przycisk ekranowy zostanie zaznaczony kolorem szarym.



4. Naciśnij przycisk ekranowy *Zapisz* w celu aktywowania blokady wybranej funkcji lub ustawienia.
⇒ Funkcja blokady pozostanie aktywna także po wyłączeniu i ponownym włączeniu urządzenia.



Informacja

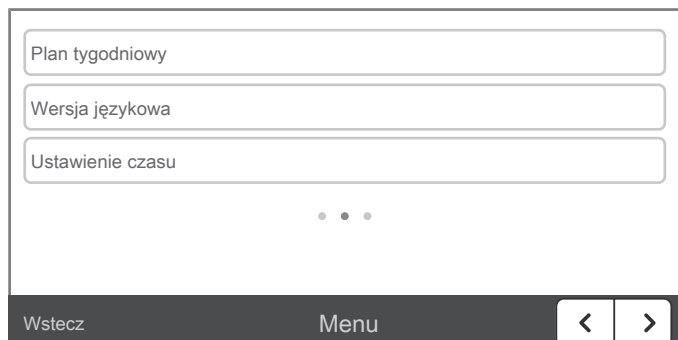
Wyłączenie blokady określonej funkcji możliwe jest po naciśnięciu na aktywowany przycisk ekranowy i następnie na przycisk ekranowy *Zapisz*.

Przywracanie standardowych ustawień po awarii zasilania elektrycznego.

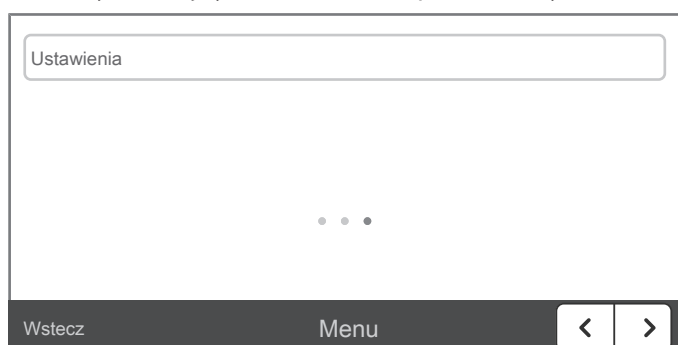
Przywrócenie zasilania spowoduje uruchomienie urządzenia w trybie czuwania Standby i wybór ustawień standardowych. W celu ustawienia trybu „Praca po awarii zasilania” wykonaj następujące czynności:

1. Na ekranie głównym naciśnij symbol ☰.

⇒ Na wyświetlaczu pojawi się następujące podmenu.

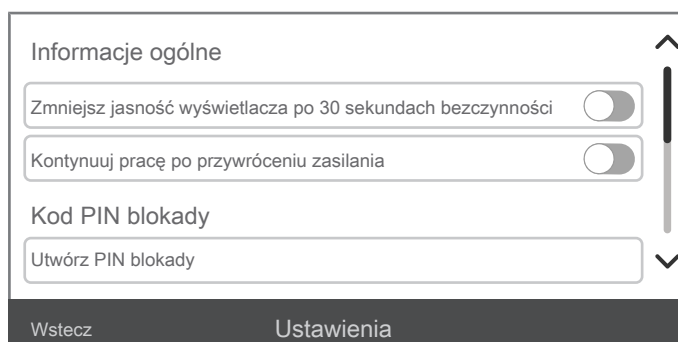


2. Dwa razy naciśnij symbol < > (do przodu/do tyłu).

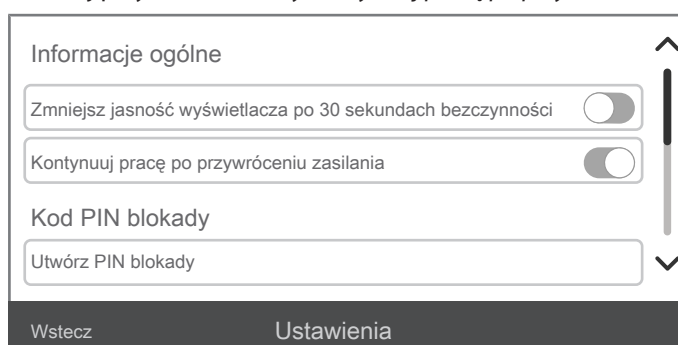


3. Naciśnij przycisk ekranowy *Ustawienia*.

⇒ Na ekranie pojawi się menu *Ustawienia*.



4. Naciśnij przycisk ekranowy *Kontynuuj pracę po przywróceniu zasilania*.



5. Naciskaj przycisk ekranowy *Cofnij* aż do powrócenia do ekranu głównego.

Automatyczne odmrażanie

Praca w niskiej temperaturze otoczenia może spowodować zamarznięcie klimatyzacji. Urządzenie przeprowadzi automatyczne odmrażanie. Na wyświetlaczu panelu sterowania (1) w prawym, górnym rogu pojawi się symbol ❄ a przycisk ekranowy *Chłodzenie* zostanie podświetlony na szaro. Urządzenie znajduje się w trybie odmrażania. W tym celu do zamrożonego parownika wprowadzany jest gorący środek chłodniczy, powodujący odmrożenie powierzchni. Ręczne włączenie lub wyłączenie funkcji automatycznego odmrażania nie jest możliwe.

Czas trwania odmrażania może się zmieniać. Zamontowany w urządzeniu automatyczny system odmrażania włączy się, w razie potrzeby, samoczynnie.

W trakcie automatycznego odmrażania nie wyłączaj urządzenia. Nie odłączaj wtyczki od gniazda zasilania.

Po zakończeniu automatycznego odmrażania urządzenie pracuje przez ok. 90 sekund niezależnie od temperatury otoczenia i ustawionej temperatury pomieszczenia w celu wymuszenia cyrkulacji powietrza wypełniającego pomieszczenie. Następnie urządzenie pracuje zgodnie z ustawionymi parametrami.

Wskazówka

W żadnym wypadku nie zeskrobuj lodu. Przy temperaturze pomieszczenia poniżej 15 °C może dojść do zmrózenia jednostki wewnętrznej, na przykład jej parownika znajdującego się za filtrem powietrza. W takim przypadku odczekaj do zakończenia automatycznego odmrażania. Jeżeli całkowite odmrożenie nie powiodło się (pozostanie oblodzenia resztkowego), skontaktuj się z serwisem.

Wyłączanie z eksploatacji



⚠ Ostrzeżenie

Napięcie elektryczne!

Nie dotykaj wtyczki sieciowej wilgotnymi lub mokrymi rękami.



⚠ Ostrożnie

W trakcie pracy, złącza i przyciski szybkołączące mogą rozgrzać się do wyższej temperatury.

- Nie dotykaj złącz jednostki wewnętrznej i zewnętrznej przy uruchomieniu i demontażu przed upłynięciem 15 minut.



Informacja

Po wyłączeniu urządzenia, krótkie włączenie się pompy kondensatu i pojawienie się cichego dźwięku jest normalne.

- Wyłącz urządzenie ustawiając wyłącznik główny (4) w pozycji 0.
- Odłącz urządzenie od sieci wyciągając wtyczkę z gniazda sieciowego. Chwytaj za wtyczkę, nie za kabel. Pamiętaj o zastosowaniu mechanicznej blokady wtyczki zasilania sieciowego.
- W razie potrzeby oczyść urządzenie zgodnie z treścią rozdziału "Konserwacja".
- Magazynowania urządzenia organizuj zgodnie z rozdziałem "Transport i magazynowanie".

Wyposażenie dodatkowe na zamówienie



Oznaczenie	Numer części
Zestaw węży - przedłużenie 10 m	1 210 000 137
AC 15000 jednostka zewnętrzna	1 210 001 102
Glikol	P10009567

Błędy i usterki

Prawidłowość działania urządzenia została wielokrotnie sprawdzona w ramach procesu produkcyjnego. W przypadku występowania usterek przeprowadź czynności kontrolne według poniższej listy:



Stosuj okulary ochronne

W trakcie uruchomienia, czynności konserwacyjnych oraz usuwania usterek stosuj odpowiednie okulary ochronne.



Stosuj rękawice ochronne

W trakcie uruchomienia, czynności konserwacyjnych oraz usuwania usterek stosuj odpowiednie rękawice ochronne.

Urządzenie nie uruchamia się:

- Sprawdź przyłącze elektryczne.
- Sprawdź przyłącza wszystkich kabli.
- Sprawdź, czy wtyczka lub przewód sieciowy nie jest uszkodzony. W przypadku stwierdzenia uszkodzeń, nie uruchamiaj urządzenia.
W przypadku stwierdzenia uszkodzenia przyłącza elektrycznego, w celu uniknięcia zagrożenia, naprawa może być wykonana wyłącznie przez producenta lub serwis producenta albo wykwalifikowanego pracownika.
- Sprawdź zabezpieczenia elektryczne po stronie zasilania.
- Uwzględnij temperaturę pracy podaną w rozdziale "Załącznik techniczny".
- Jeżeli urządzenie nie zacznie pracować, zleć kontrolę techniczną systemu elektrycznego w wykwalifikowanym serwisie lub u producenta.
- Sprawdź, czy wyłącznik główny jest ustawiony w pozycji I.
- Sprawdź obecność wszystkich trzech faz zasilania, sygnalizowanych przez trzy diody LED (22, 23, 24). Uruchomienie urządzenia w przypadku braku jednej fazy nie jest możliwe.
W takim przypadku sprawdź instalację elektryczną budynku lub stosowaną wtyczkę zasilania (rozłączony bezpiecznik wtyczki w instalacji budynku). Nieprawidłowa kolejność faz, to znaczy brak prawoskrętnego pola wirowego, jest automatycznie korygowana przez urządzenie. Urządzenie może pracować w przypadku takiej usterki zasilania.
- Jeżeli rozruch urządzenia nie jest możliwy i wyświetlacz nie działa mimo włączenia wszystkich trzech diod LED faz zasilania: Sprawdź przewód neutralny kabla zasilania oraz wtyczki.

Urządzenie nie chłodzi lub nie osiąga odpowiedniej wydajności chłodzenia:

- Sprawdź, czy ustawiony jest tryb roboczy *Chłodzenie, wentylacja* lub tryb automatyczny.
- Sprawdź, czy filtr powietrza nie jest zanieczyszczony. W razie potrzeby oczyść lub wymień filtr.
- Sprawdź, czy zachowano minimalną odległość od ścian i innych przedmiotów. W razie potrzeby ustaw urządzenie na środku pomieszczenia.
- Sprawdź ustawienie temperatury na urządzeniu. Zmniejsz ustawienie temperatury, jeżeli jest ono wyższe niż temperatura powietrza w pomieszczeniu.

Głośna praca urządzenia, wibracje:

- Sprawdź, czy urządzenie zostało prawidłowo ustawione.

Wyciek kondensatu z jednostki wewnętrznej:

- Sprawdź, czy nie doszło do rozszczelnienia urządzenia.
- Sprawdź, czy wąż kondensatu jest prawidłowo podłączony.

Kompresor nie działa:

- Sprawdź, czy zabezpieczenie kompresora przed przegrzaniem nie zostało uruchomione. Odłącz urządzenie od zasilania i przed jego ponownym podłączeniem odczekaj ok. 10 minut do jego schłodzenia.
- W razie potrzeby kompresor zostanie uruchomiony z opóźnieniem ok. 3 minuty, ponieważ jest od wyposażony w wewnętrzne zabezpieczenie przed bezpośrednim włączeniem.

Urządzenie bardzo nagrzewa się, jego praca jest głośna lub jego moc spada:

- Sprawdź, czy wlot powietrza i filtr powietrza nie są zanieczyszczone. Usuń wszelkie zanieczyszczenia.
- Sprawdź wzrokowo czystość urządzenia (patrz rozdział "Konserwacja"). Czyszczenie zabrudzonego wnętrza urządzenia zleć pracownikom wykwalifikowanym w zakresie techniki klimatyzacyjnej lub u producenta.

Urządzenie nie pracuje prawidłowo mimo przeprowadzenia wszystkich czynności kontrolnych:

- Skontaktuj się z serwisem. W razie potrzeby dostarcz urządzenie do serwisu urządzeń klimatyzacyjnych lub do producenta.



Konserwacja

Aktualizacje oprogramowania

Aplikacja

Dantherm Control

W celu zapewnienia aktualnego stanu urządzenia i korzystania z najnowszych funkcji i procedur usuwania usterek, zalecamy korzystanie z aplikacji Dantherm Control. Aplikacja wysyła powiadomienia o pojawieniu się aktualizacji oprogramowania.

Przeprowadzenie aktualizacji oprogramowania wymaga podłączenia urządzenia do sieci WLAN i zapewnienia aktywnego połączenia internetowego.

Połączenie Bluetooth pomiędzy urządzeniem i aplikacją nie wystarcza do przeprowadzenia aktualizacji oprogramowania.

Aplikacja jest dostępna pod poniższym odnośnikiem oraz po skorzystaniu z kodu QR w sklepie Google Play oraz Apple App Store.

Google Play:



https://play.google.com/store/apps/details?id=com.danthermgroup.danthermcontrol&pcampaignid=web_share

Apple App Store:



<https://apps.apple.com/sk/app/dantherm-control/id6689518019>

Aktualizacje oprogramowania bez Dantherm Control

Alternatywnie możliwe jest także wykonanie ręcznej aktualizacji oprogramowania urządzenia za pośrednictwem wyświetlacza i funkcji *Informacje dotyczące urządzenia > Wyszukaj aktualizacje*. Wymaga to także podłączenia urządzenia do sieci WLAN.

Okresy konserwacyjne

Interwał konserwacji i pielęgnacji	przed każdym uruchomieniem	w razie potrzeby	co najmniej co 2 tygodnie	co najmniej co 4 tygodnie	co najmniej co 6 miesięcy	co najmniej raz w roku
Sprawdź, czy wloty i wyloty powietrza nie są zabrudzone oraz, czy nie znajdują się w nich obce obiekty, w razie potrzeby oczyść otwory	X					
Czyszczenie powierzchni zewnętrznych		X				X
Kontrola wzrokowa stopnia zanieczyszczenia wnętrza urządzenia		X		X		
Sprawdź, czy filtr powietrza nie jest zabrudzony oraz, czy nie znajdują się w nim obce obiekty, w razie potrzeby oczyść lub wymień.	X		X			
Wymień filtr powietrza		X			X	
Sprawdź występowanie uszkodzeń	X					
Sprawdź śruby mocujące		X			X	
Test pracy					X	
Przełącznik pływakowy, kontrola działania/sprawności			X		X	
Wanna kondensatu, czyszczenie				X		
Filtr zbiornika kondensatu, czyszczenie				X		
Filtr zbiornika kondensatu, wymiana		X				X
Jednostka zewnętrzna wymiennika ciepła, czyszczenie		X				X
Woda chłodząca, kontrola	X					
Woda chłodząca, kontrola temperatury zamarzania i ochrony przed korozją						X



Protokół konserwacji i czyszczenia

Typ urządzenia:

Numer urządzenia:

Interwał konserwacji i pielęgnacji	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Sprawdź, czy wloty i wyloty powietrza nie są zabrudzone oraz, czy nie znajdują się w nich obce obiekty, w razie potrzeby oczyść otwory																
Sprawdź, czy filtr powietrza nie jest zabrudzony oraz, czy nie znajdują się w nim obce obiekty, w razie potrzeby oczyść lub wymień.																
Czyszczenie powierzchni zewnętrznych																
Kontrola wzrokowa stopnia zanieczyszczenia wnętrza urządzenia																
Wymień filtr powietrza																
Sprawdź śruby mocujące																
Test pracy																
Przełącznik pływakowy, kontrola działania/sprawności																
Wanna kondensatu, czyszczenie																
Filtr zbiornika kondensatu, czyszczenie																
Filtr zbiornika kondensatu, wymiana																
Jednostka zewnętrzna wymiennika ciepła, czyszczenie																
Woda chłodząca, kontrola																
Woda chłodząca, kontrola temperatury zamarzania i ochrony przed korozją																

1. Data:	2. Data:	3. Data:	4. Data:
Podpis:	Podpis:	Podpis:	Podpis:
5. Data:	6. Data:	7. Data:	8. Data:
Podpis:	Podpis:	Podpis:	Podpis:
9. Data:	10. Data:	11. Data:	12. Data:
Podpis:	Podpis:	Podpis:	Podpis:
13. Data:	14. Data:	15. Data:	16. Data:
Podpis:	Podpis:	Podpis:	Podpis:

Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa konserwacji



Stosuj okulary ochronne

W trakcie uruchomienia, czynności konserwacyjnych oraz usuwania usterek stosuj odpowiednie okulary ochronne.



Stosuj maskę ochronną

W trakcie czyszczenia i przeprowadzenia czynności konserwacyjnych stosuj odpowiednią maskę ochronną.



Stosuj rękawice ochronne

W trakcie uruchomienia, czynności konserwacyjnych oraz usuwania usterek stosuj odpowiednie rękawice ochronne.



Stosuj obuwie ochronne

W trakcie transportu, uruchomienia, czynności konserwacyjnych oraz usuwania usterek stosuj odpowiednie obuwie ochronne.



⚠ Niebezpieczeństwo

Czynnik chłodniczy R454C!

H221 – gaz palny.

H280 – zawiera sprężony gaz, grożący eksplozją w przypadku podgrzania.

P210 – nie zbliżaj do źródeł wysokiej temperatury, iskier, otwartego płomienia oraz innych źródeł zapłonu. Palenie zabronione.

P377 - pożar wyciekającego gazu. Nie gasić do bezpiecznego usunięcia nieszczelności.

P381 - jeśli jest to bezpieczne, usuń wszystkie źródła zapłonu.

P410 i P403 – Chronić przed bezpośrednim nasłonecznieniem i przechowywać w miejscu o dobrej wentylacji.

- Wyłącz urządzenie.
- Odłącz urządzenie od sieci wyciągając wtyczkę z gniazda sieciowego. Chwytaj za wtyczkę, nie za kabel. Pamiętaj o zastosowaniu mechanicznej blokady wtyczki zasilania sieciowego.



⚠ Ostrzeżenie

Napięcie elektryczne!

Czynności, wymagające otwarcia urządzenia, mogą być przeprowadzane wyłącznie przez autoryzowany serwis lub przez producenta.

Wykonywanie czynności konserwacyjnych i napraw przez niewykwalifikowane osoby jest zabronione!

- Obieg środka chłodniczego jest hermetycznym systemem bezobsługowy. Wykonywanie wszelkich czynności konserwacyjnych lub napraw dopuszczalne jest wyłącznie przez wykwalifikowanych techników klimatyzacji lub pracowników producenta.



Ostrożnie

Niebezpieczeństwo przecięcia przez ostre narożniki i krawędzie

W trakcie konserwacji może dojść do ran ciętych w wyniku kontaktu z ostrymi narożnikami i krawędziami we wnętrzu urządzenia.

- Stosuj rękawice ochronne.

Wskazówka

Nie przechylaj urządzenia ponieważ może to spowodować jego uszkodzenie.



Ostrzeżenie

Napięcie elektryczne!

Nie dotykaj wtyczki sieciowej wilgotnymi lub mokrymi rękami.

Znaki bezpieczeństwa i etykiety znajdujące się na urządzeniu

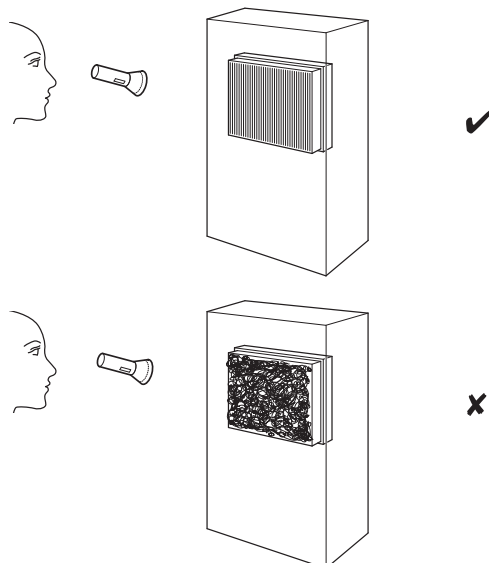
Regularnie kontroluj znaki bezpieczeństwa i etykiety znajdujące się na urządzeniu. Wymieniaj nieczytelne znaki bezpieczeństwa na nowe!

Czyszczenie obudowy

Czyść obudowę za pomocą wilgotnego, miękkiego i niepostrzępionego kawałka tkaniny. Zwróć uwagę, aby do wnętrza obudowy nie przedostała się wilgoć. Nie dopuszczaj do zawilgocenia elementów elektrycznych. Do nawilżenia tkaniny nie stosuj agresywnych środków czyszczących jak np. rozpylacze czyszczące, rozpuszczalniki, środki zawierające alkohol lub środki szorujące.

Kontrola wzrokowa stopnia zanieczyszczenia wnętrza urządzenia

1. Wymontuj filtr powietrza.
2. Oświetl wnętrze urządzenia latarką.
3. Sprawdź stopień zabrudzenia wnętrza urządzenia.
4. W przypadku stwierdzenia grubej, gęstej warstwy kurzu, zleć czyszczenie urządzenia firmie wyspecjalizowanej w zakresie urządzeń klimatyzacyjnych lub u producenta.
5. Ponownie zamontuj filtr powietrza.



Czyszczenie filtra powietrza

Wskazówka

Sprawdź, czy filtr nie jest zużyty lub uszkodzony. Krawędzie i naroża filtra nie mogą być zniekształcone lub zaokrąglone. Przed ponownym zastosowaniem filtra sprawdź, czy nie jest on uszkodzony lub wilgotny.



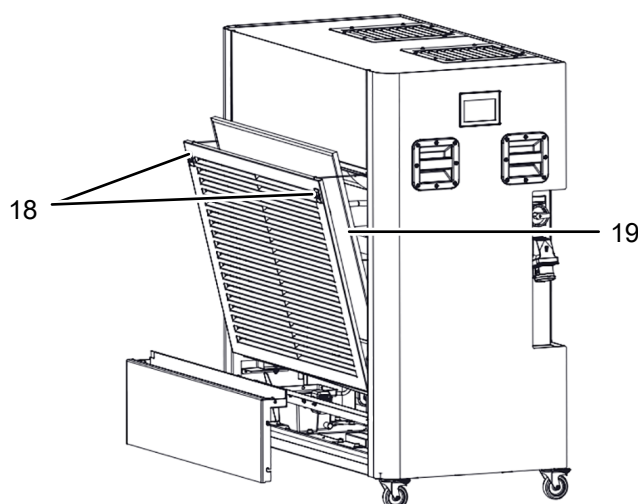
Ostrzeżenie

Niebezpieczeństwo infekcji w wyniku nagromadzenia się zanieczyszczeń wewnątrz urządzenia.

Zanieczyszczenia w obszarze kondensatu, np. wilgoć lub bakterie Legionella mogą prowadzić do infekcji.

- Stosuj odpowiednią maskę oddechową w przypadku otwierania urządzenia i prowadzenia prac w jego wnętrzu.

1. Naciśnij oba zamki (18) w dół i złóż blaszany wlot powietrza do przodu.
⇒ Blaszany wlot powietrza jest stabilizowany przez dwie opaski.
2. Wyjmij filtr powietrza (19) z wlotu powietrza wyciągając filtr powietrza ku górze.



3. Zutylizuj zużyte filtry (19) zgodnie z lokalnymi przepisami.
4. Zamontuj nowy filtr powietrza do uchwyty.
5. Ponownie przesun blaszany wlot powietrza do położenia górnego.
⇒ Blokada (18) zatrzaśnie się automatycznie i zablokuje blaszany wlot powietrza.

Czyszczenie jednostki zewnętrznej wymiennika ciepła



⚠ Niebezpieczeństwo

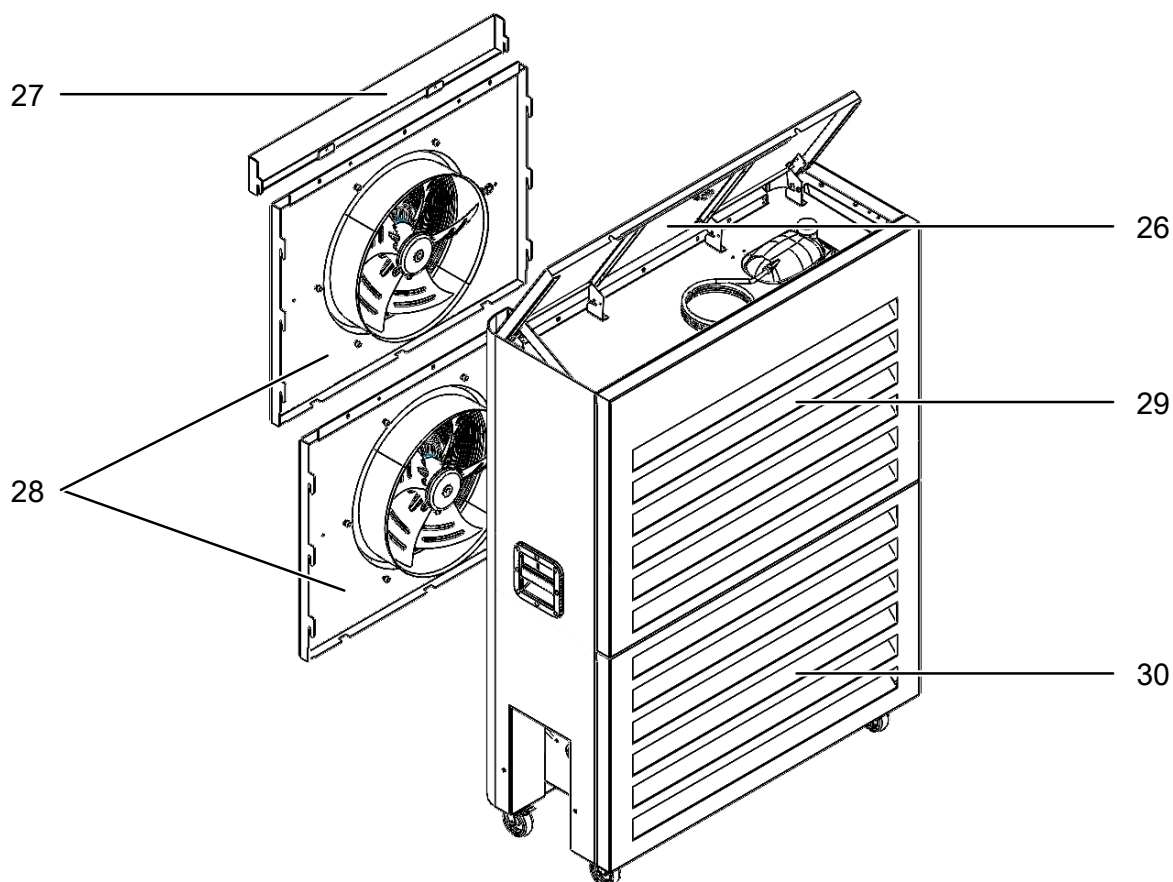
Niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń ciała w wyniku kontaktu z obracającymi się elementami

Kontakt z obracającymi się wentylatorami może spowodować obrażenia ciała.

- Przed rozpoczęciem prac odłącz wszystkie elektryczne źródła napięcia. W tym celu odłącz kabel sterowania od jednostki zewnętrznej. Uwzględnij przy tym zastosowanie mechanicznej blokady połączenia wtyczkowego oraz, w razie potrzeby, odczekaj do zatrzymania się wentylatorów.

W celu przeprowadzenia czyszczenia wymiennika ciepła wykonaj następującą procedurę:

1. Ustaw pokrywę (26) w górnym położeniu.
2. Zdemontuj pokrywę blaszaną (27).
3. Zdemontuj płyty wentylatorów (28).
4. Poluzuj dwie śruby w górnej części tylnej ściany (29) wyjmij górną część tylnej ściany.
5. Przyciągnij dolną, tylną ścianę (30) do siebie i wyciągnij ją.
6. Oczyszć komponenty za pomocą wilgotnego kawałka tkaniny.
7. Zamontuj tylne ściany, płyty wentylatorów oraz pokrywę blaszaną w odwrotnej kolejności.



Kontrola i uzupełnianie stanu mieszaniny wody i glikolu



Niebezpieczeństwo

Niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń ciała w wyniku kontaktu z glikolem.

Zetknięcie z wyciekami mieszaniny wody i glikolu może spowodować poważne podrażnienie oczu oraz obrażenia wewnętrzne w przypadku połknięcia (np. uszkodzenie nerek).

Unikaj kontaktu z mieszaniną wody i glikolu.

Nigdy nie pij mieszaniny wody i glikolu!

Ciągle stosuj okulary ochronne, rękawice ochronne i blisko przylegające ubranie robocze.

W przypadku kontaktu z oczami: Ostrożnie przepłukuj wodą przez kilka minut. Wyjmij ewentualnie stosowane soczewki kontaktowe. Kontynuuj przepłukiwanie.

Zbierz ew. wyciek mieszaniny wody i glikolu za pomocą odpowiednio chłonnych materiałów i zutylizuj je zgodnie z lokalnymi przepisami.

Uwzględnij treść odpowiednich arkuszy bezpieczeństwa.



Ostrzeżenie

Niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń ciała przez działanie cieczy i pary.

W trakcie ogrzewania i parowania cieczy może dojść do wydostawania się cieczy i pary powodujących ciężkie obrażenia ciała.

- Nigdy nie zdejmuj pokrywy zbiornika włączonego urządzenia lub gdy w zbiorniku znajduje się ogrzana ciecz.
- W trakcie napełniania zbiornika zawsze stosuj maskę ochronną, rękawice ochronne oraz okulary ochronne.

Wskazówka

Obieg wody i glikolu jest wypełniony cieczą składającą się w 35 % z glikolu etylenowego (etanodiol 3,5,5-trimetyloheksanoat) Long Life IAT (Inorganic Acid Technology - technologia kwasu nieorganicznego) i 65 % wody. Skład mieszaniny 35 % etanodiol 3,5,5-trimetyloheksanoatu i 65 % z wody nie może być zmieniany w wyniku dodawania innej cieczy!

W celu uzupełnienia poziomu mieszaniny wody i glikolu wykonaj następujące czynności:

- ✓ Urządzenie jest wyłączone i wtyczka zasilania jest odłączona od gniazda sieciowego.
 - ✓ Mieszanina wody i glikolu jest chłodna.
1. Sprawdź, czy jednostka wewnętrzna jest ustawiona poniżej lub na poziomie jednostki zewnętrznej. W takim przypadku przejdź do kroku 3.
 2. Odłącz połączenie jednostki wewnętrznej i jednostki zewnętrznej, ustaw obie jednostki na jednym poziomie i połącz je zestawem węży (patrz rozdział „Montaż i uruchomienie”).
 3. Otwórz pokrywę serwisową jednostki zewnętrznej (20). Odkręć pokrywę zbiornika (25) (patrz rozdział „Uruchomienie”).
 4. Sprawdź czy stężenie glikolu jest zgodnej z danymi technicznymi za pomocą miernika temperatury zamarzania. Mieszanina musi składać się w 35 % z glikolu etylenowego (etanodiol 3,5,5-trimetyloheksanoat) typu Long Life IAT (Inorganic Acid Technology - technologia kwasu nieorganicznego) oraz w 65 % z wody.
 5. Uzupełnij poziom mieszaniny wody i glikolu utrzymując właściwe stężenie aż do 40 mm poniżej górnej krawędzi zbiornika.

6. Ponownie załóż i dokręć pokrywę zbiornika (9).
7. Podłącz wtyczkę przewodu zasilania do gniazda sieciowego. Włącz jednostkę wewnętrzną i aktywuj tryb chłodzenia. Ustaw wartość zadaną poniżej aktualnej temperatury pomieszczenia (patrz rozdział „Obsługa”).
8. Urządzenie jest wyposażone w automatyczny system odpowietrzania wychwytyjący w systemie powietrze i kierujący je do zbiornika. Działanie tej funkcji można rozpoznać po dźwięku gulgotania. Uruchom urządzenie aż do zaniknięcia tego dźwięku.
9. W tym celu wyłącz jednostkę wewnętrzną i dodatkowo odłącz wtyczkę zasilania od gniazda sieciowego.
10. Sprawdź poziom cieczy w zbiorniku.
 - ⇒ Jeżeli poziom ten sięga 40 mm poniżej górnej krawędzi zbiornika, urządzenie jest prawidłowo napełnione. W przeciwnym przypadku powtórz procedurę od kroku 3.
11. Jeżeli jednostka wewnętrzna lub jednostka zewnętrzna zostały przeniesione w celu napełnienia, odłącz połączenia jednostek i umieść je w miejscu eksploatacji. Ponownie połącz jednostki za pomocą zestawu węży (patrz rozdział „Montaż i uruchomienie”).

Czynności po zakończeniu konserwacji

W przypadku ponownego wykorzystania urządzenia:

- W przypadku przeniesienia jednostki wewnętrznej, przed ponownym uruchomieniem pozostaw ją w bezruchu na czas 30 minut w celu spłynięcia oleju do kompresora. W przeciwnym razie może dojść do uszkodzenia kompresora i awarii jednostki wewnętrznej.
- Podłącz wtyczkę zasilania urządzenia do gniazda.



Informacja

Przy każdym uruchomieniu kompresora, wentylatory jednostki zewnętrznej pracują przez 4-6 sekund z połową maksymalnej prędkości obrotowej. Następnie urządzenie dostosowuje prędkość obrotową do wartości koniecznej do chłodzenia (ew. wentylatory zatrzymują się). Umożliwia to kontrolę sprawności jednostki wewnętrznej i, w razie potrzeby, usunięcie zanieczyszczeń (liście, resztki opakowań) z urządzenia. Powstający przy tym szum powietrza jest normalny i nie oznacza uszkodzenia.

Taka praca wentylatora może wystąpić po każdym serwisowaniu lub ponownym uruchomieniu.

W przypadku, gdy urządzenie nie będzie stosowane przez dłuższy czas:

- Magazynowania urządzenia organizuj zgodnie z rozdziałem "Transport i magazynowanie".

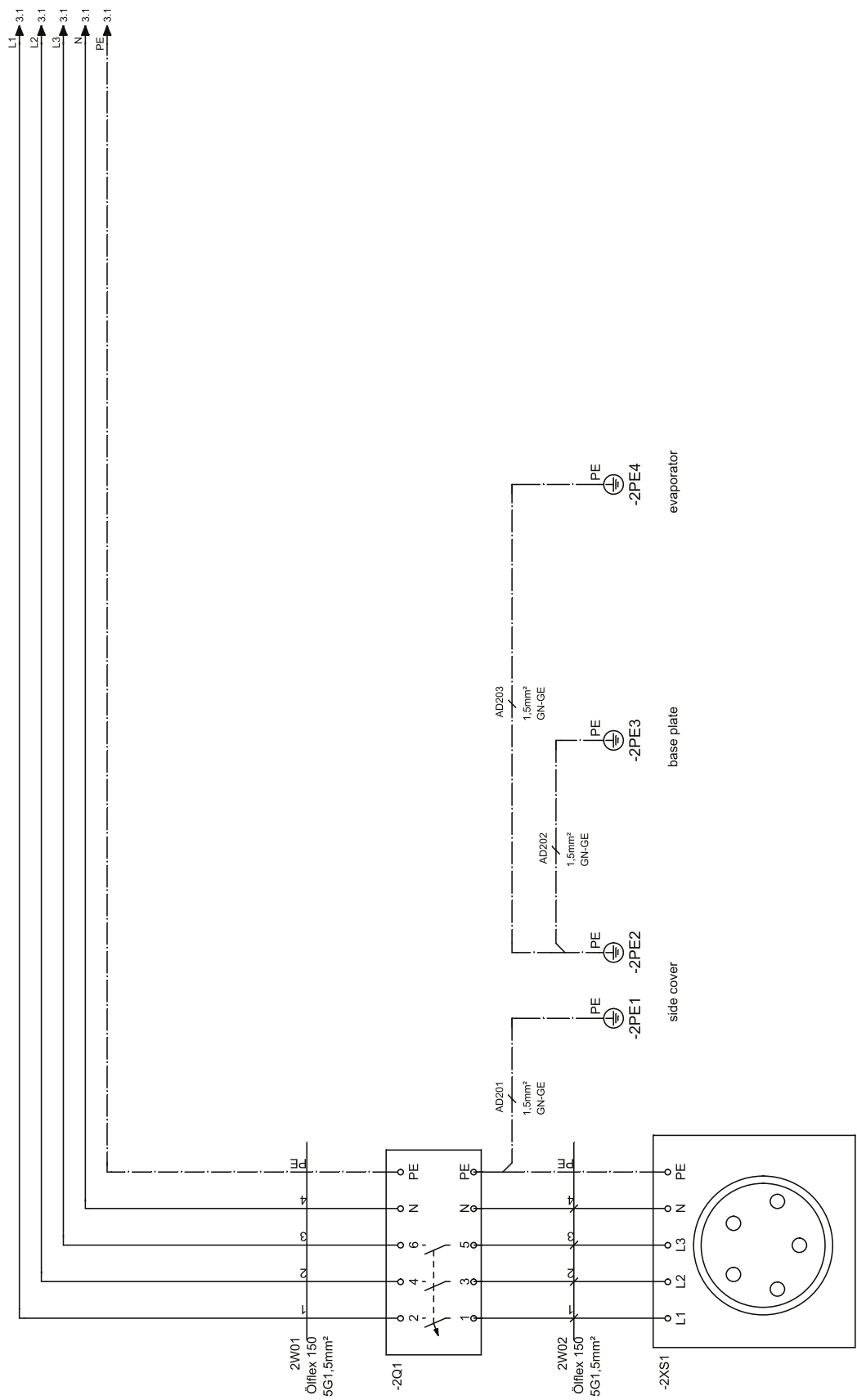
Załącznik techniczny

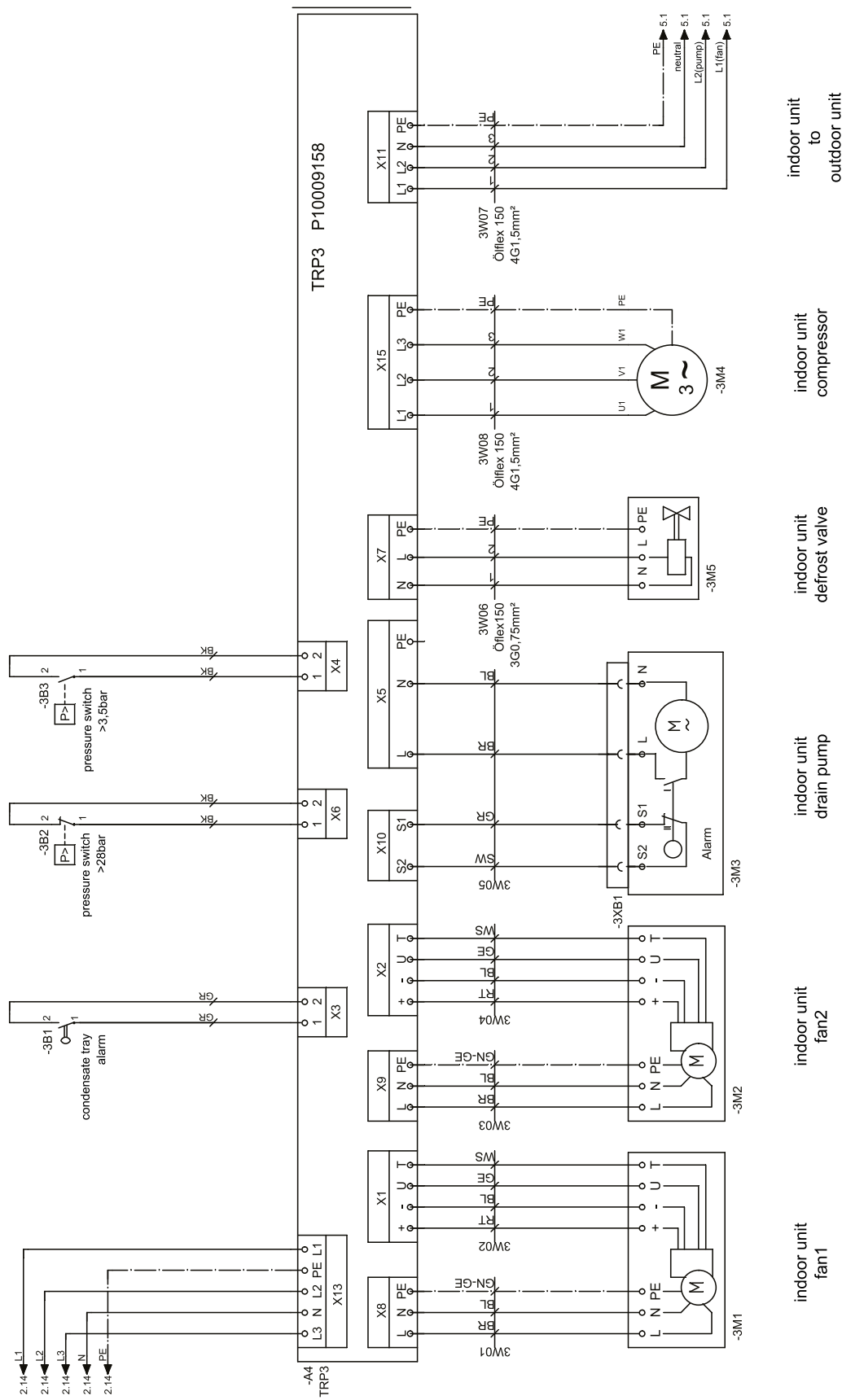
Dane techniczne

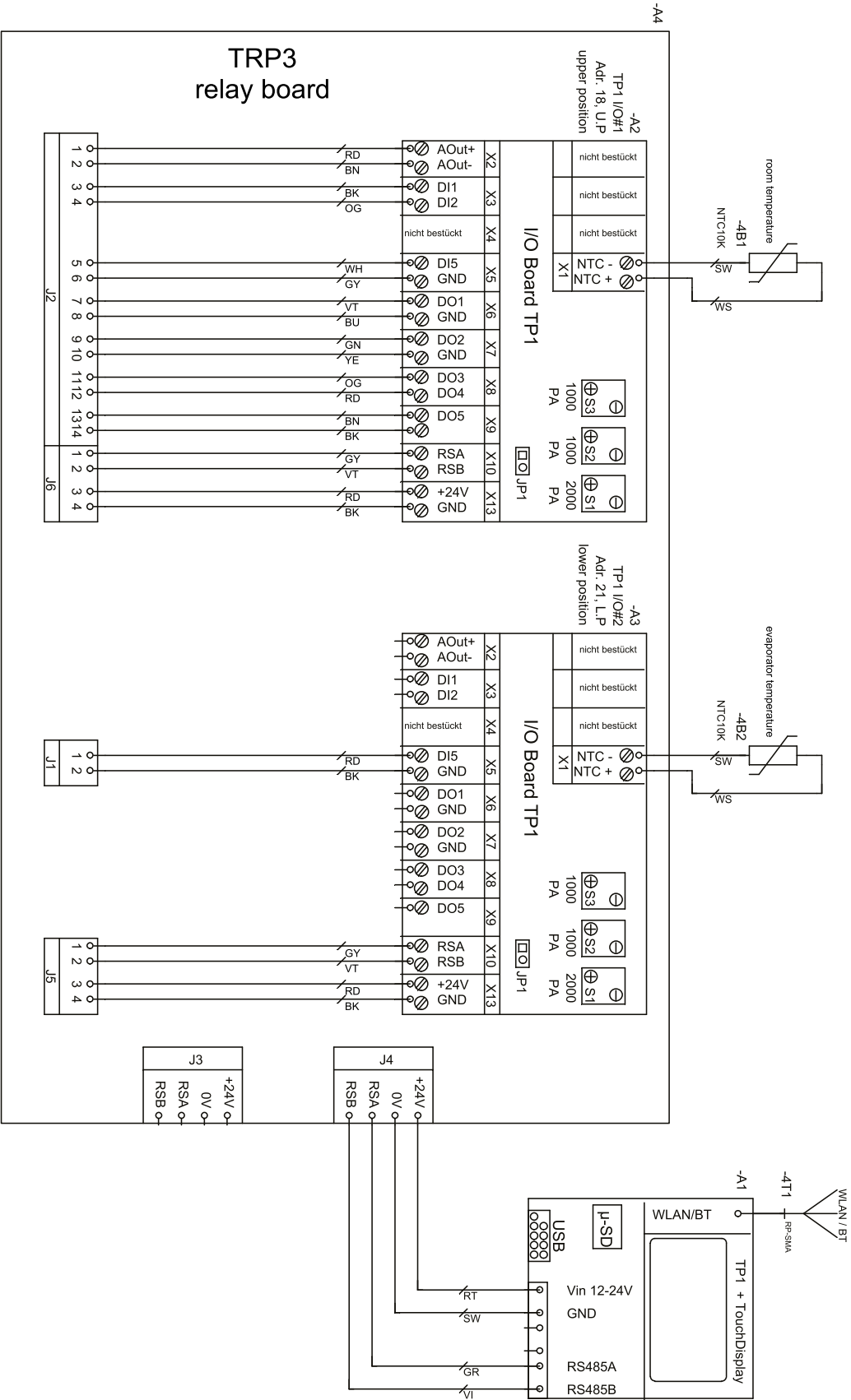
Model	AC 15000
Numer artykułu	
AC 15000 kompletna jednostka	1.003.000.005
Jednostka wewnętrzna	1.210.001.101
Jednostka zewnętrzna	1.210.001.102
Zestaw węży standardowych	1.210.000.137
Wydajność chłodzenia (przy 25 °C)	15 kW
	51,240 Btu/godz.
Moc chłodzenia maks.	18,3 kW
	62,442 Btu/godz.
Zakres roboczy	
Jednostka zewnętrzna	-5 °C do 47 °C
Jednostka wewnętrzna	5 °C do 47 °C
Maks. strumień przepływu	3450 m ³ /h
Min. strumień powietrza	2000 m ³ /h
Bezpiecznik 	16 A
Przyłącze sieciowe	400 V 3P+N+PE ~50 Hz
Częstotliwość WLAN	2,4 GHz
Maksymalna moc nadajnika	< 20 dBm
Stopień ochrony	
Jednostka zewnętrzna	IP 24
Jednostka wewnętrzna	IP 22
Pobór mocy maks. (tryb chłodzenia)	7,96 kW
Poziom ciśnienia akustycznego w odległości 1 m (stopień 6)	69 dB(A)
Ciecz chłodnicza w drugim obiegu chłodzenia (jeden zestaw węży (10 m))	25 l (65% wody / 35% glikolu)
Parametry glikolu	Glikol etylenowy Long Life IAT (Inorganic Acid Technology - technologia kwasu nieorganicznego)
Środek chłodniczy (jednostka wewnętrzna)	R454C
Ilość środka chłodniczego	2400 g
Współczynnik GWP	148
Ekwiwalent CO ₂	0,355 t
Ciśnienie po stronie ssącej	1 MPa
Ciśnienie po stronie wylotowej	2,5 MPa
Maksymalne, dopuszczalne ciśnienie	2,8 MPa
Wymiary, jednostka wewnętrzna (długość x szerokość x wysokość)	1175 x 601 x 1315 mm
Wymiary zewnętrzne (długość x szerokość x wysokość)	1019 x 509 x 1420 mm

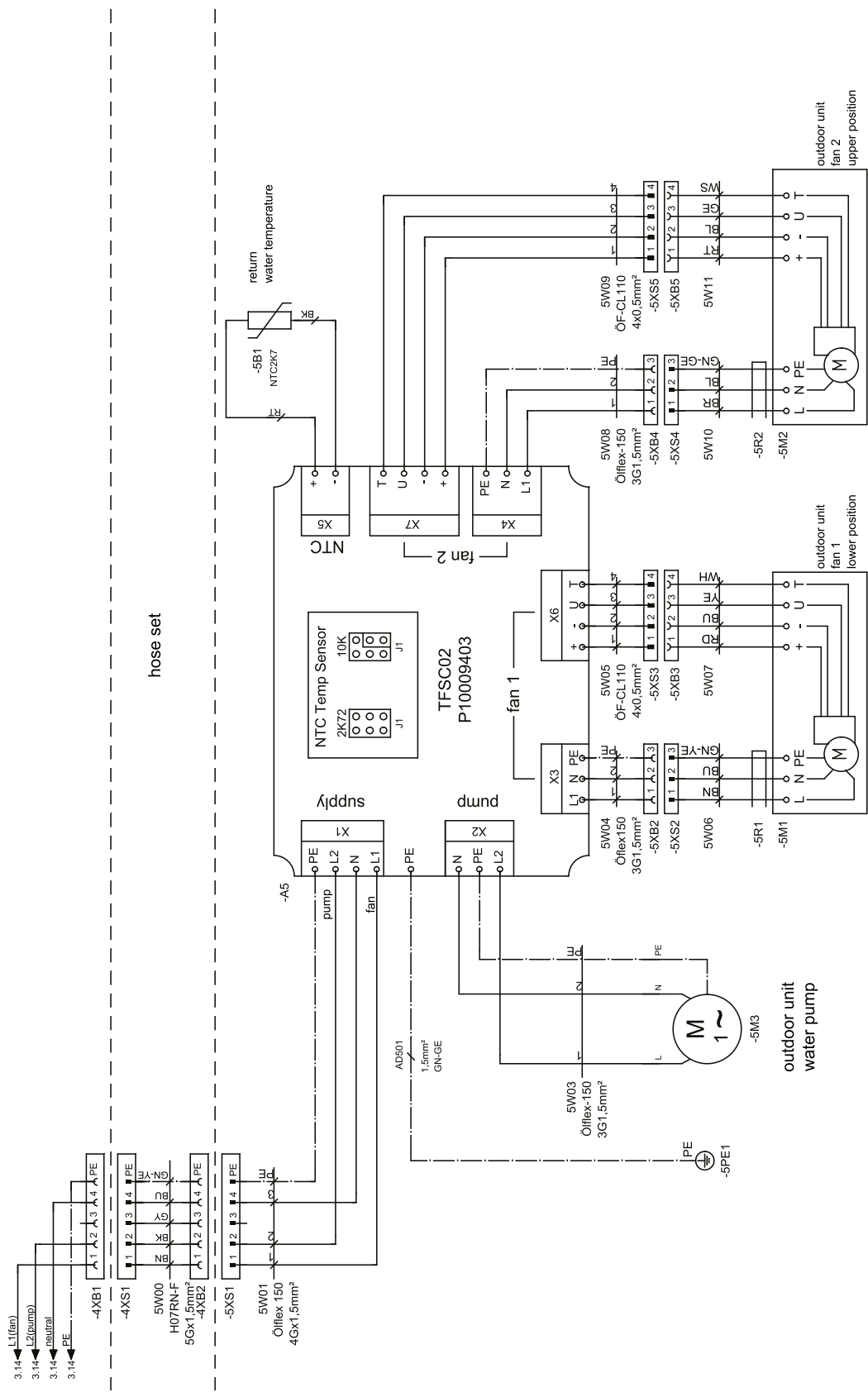
Model	AC 15000
Minimalna odległość do ścian i przedmiotów (jednostka wewnętrzna):	<p>A (góra): 100 cm</p> <p>B (tył): 30 cm</p> <p>C (boki): 30 cm</p> <p>D (przód): 300 cm</p>
Minimalna odległość do ścian i przedmiotów (jednostka zewnętrzna):	<p>A (góra): 30 cm</p> <p>B (tył): 300 cm</p> <p>C (boki): 30 cm</p> <p>D (przód): 100 cm</p>
Masa jednostki wewnętrznej	195 kg
Masa jednostki zewnętrznej	135 kg
Masa zestawu węży	26 kg
Masa węża	13 kg

Schematy

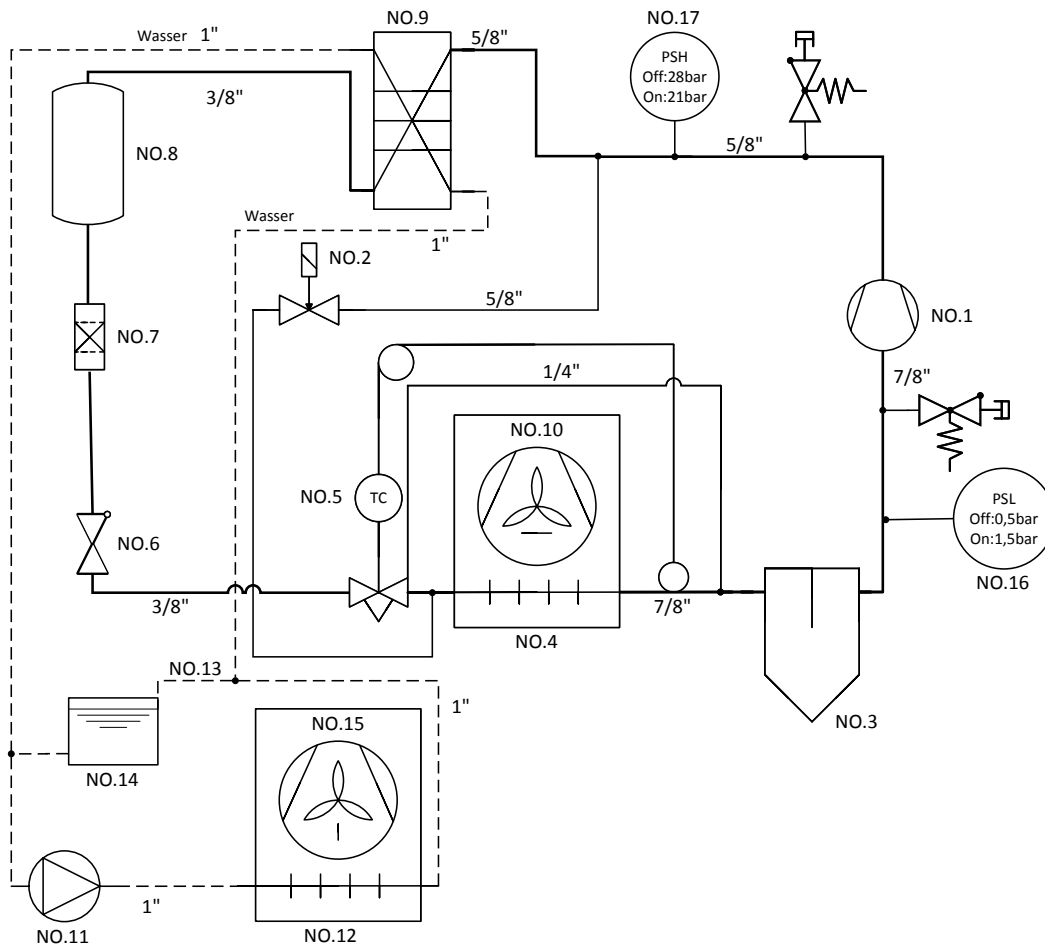








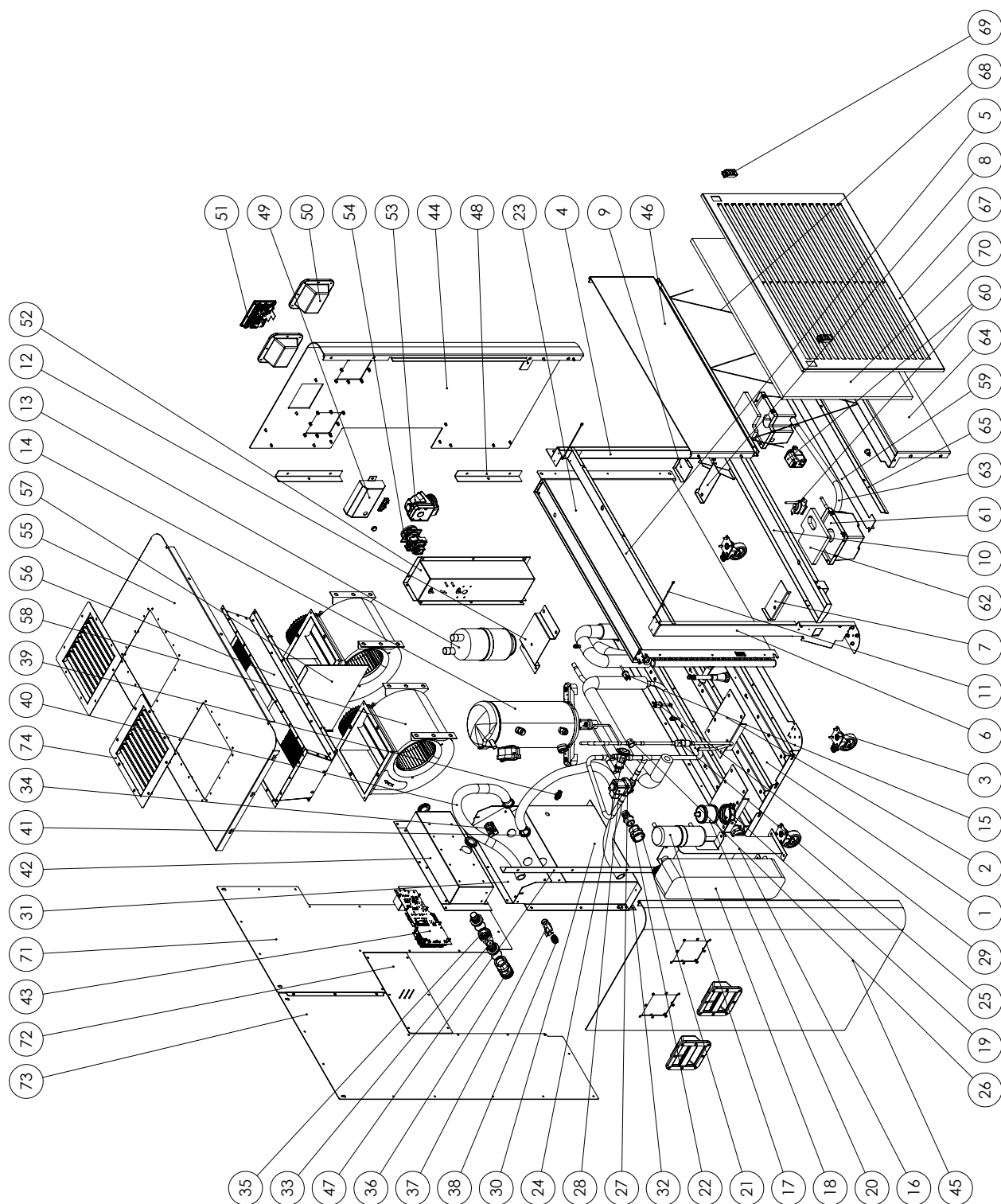
Schemat przepływu



Nr	Oznaczenie	Numer części
1	Kompresor	P10009002
2	Zawór rozmrażania	P10009003
3	Odstojnik cieczy	P10009008
4	Parownik	P10009010
5	TEV	P10009009
6	NRV	P10009006
7	Osuszacz filtra	P10009005
8	Zbiornik	P10009007
9	Płyty wymiennika ciepła	P10009011
10	Wentylator, jednostka wewnętrzna	P10009415
11	Pompa obiegowa	P10009022
12	Wymiennik ciepła, jednostka zewnętrzna	P10009020
13	Odpowietrzanie	P10009138
14	Zbiornik wyrównawczy	P10009148
15	Wentylator, jednostka zewnętrzna	P10009013
16	PSL	P10008732
17	PSH	P10008731

**Zestawienie i lista
części
zamiennych,
jednostka
wewnętrzna**

Wskazówka: Numery pozycji części zamiennych różnią się od oznaczeń pozycji zawartych w instrukcji obsługi.

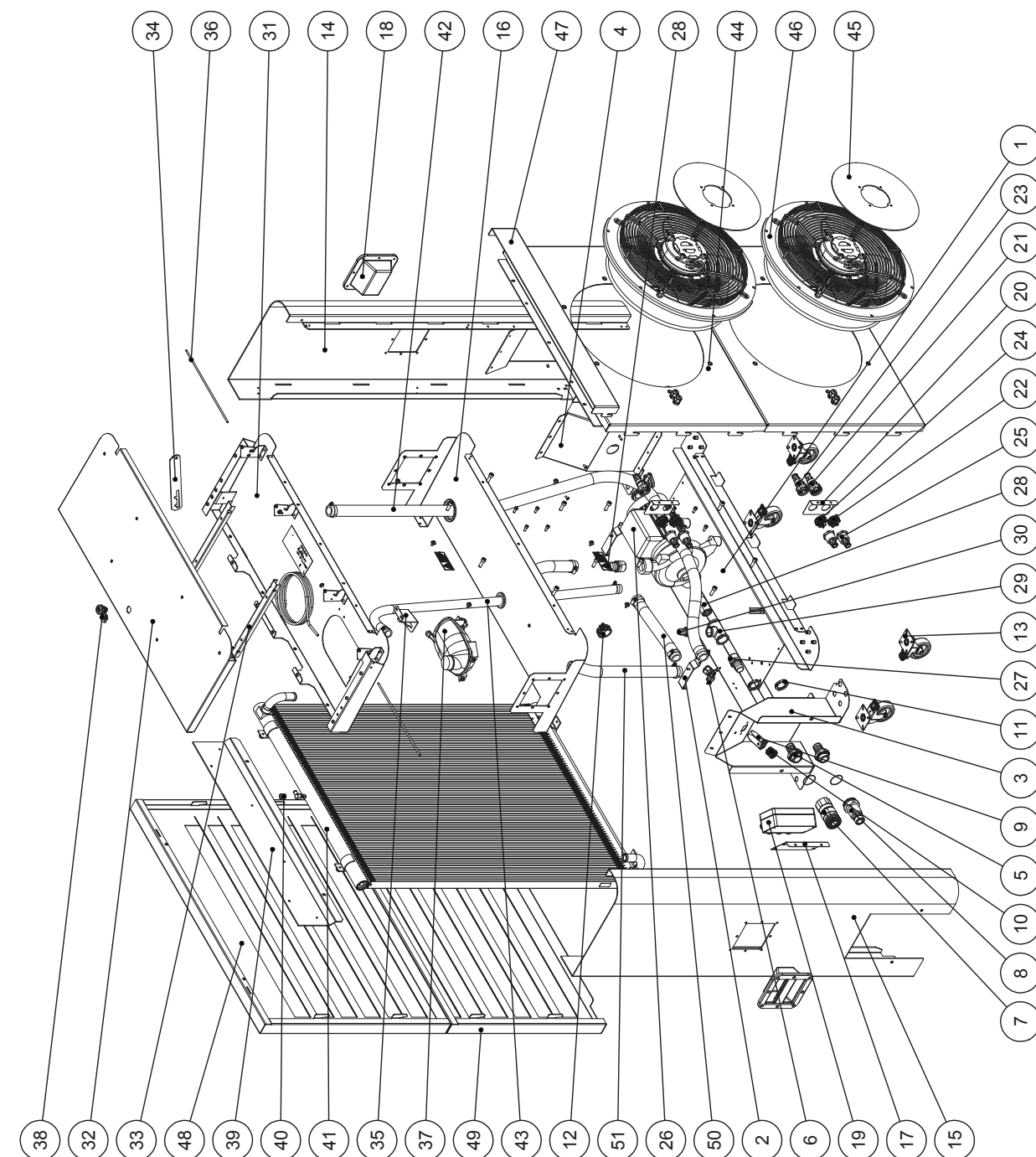


Nr	Ilość	Oznaczenie	Numer części
1	1	Dno	P10009041
2	3	Podkładka	P10009042
3	1	Koło	P10001530
4	1	Mocowanie, wymiennik ciepła	P10009044
5	1	Mocowanie, wymiennik ciepła	P10009046
6	1	Mocowanie, wymiennik ciepła	P10009045
7	1	Element narożny, lewa strona	P10009047
8	1	Element narożny, prawa strona	P10009048
9	1	Wanna kondensatu	P10009049
10	1	Wanna kondensatu	P10009181
11	2	Taśma zabezpieczająca	P10009066
12	1	Zapis	P10009043
13	1	Zbiornik podciśnieniowy	P10009008
14	1	Kompresor	P10009002
15	1	Wyłącznik ciśnieniowy	P10008732
16	1	Zbiornik	P10009053
17	1	Odbiornik	P10009007
18	1	Przewodnik ciepły	P10009011
19	1	Opaska rurowa	P10009067
20	1	Osuszacz filtra	P10009005
21	2	Mufa redukcyjna	P10009151
22	2	Łącznik węża	P10009152
23	1	Parownik AC 15000	P10009010
24	1	Zawór rozprężny	P10009009
25	1	Zawór zwrotny	P10009006
26	1	Wziernik kontrolny	P10009144
27	1	Zawór elektromagnetyczny	P10009003
28	1	Cewka magnetyczna	P10009004
29	1	Wyłącznik ciśnieniowy	P10008731
30	1	Płyta montażowa	P10009037
31	1	Wzmocnienie	P10009052
32	2	Wzmocnienie	P10009051
33	2	Przyłącze kanału powietrznego	P10009539
34	1	Uchwyt	P10009542
35	1	Szybkozłącze	P10009017
36	1	Szybkozłącze	P10009016
37	1	Obudowa złącza	P10009543
38	1	Wkładka	P10009467
39	1	Wtyczka Schott	T10004014
40	1	Wąż L=780 mm	P10009146
41	2	Nakrętka	P10009101
42	1	Skrzynka elektryczna	P10009060
43	1	AC 15000 sterownik elektroniczny	B1896
44	1	Ściana zewnętrzna prawa	P10009036

Nr	Ilość	Oznaczenie	Numer części
45	1	Ściana zewnętrzna, lewa	P10009035
46	1	Element środkowy	P10009033
47	1	Kątownik mocujący	P10009031
48	2	Kątownik mocujący	P10009030
49	1	Pokrywa	P10009061
50	4	Uchwyt	P10008843
51	1	Panel sterowania TP1 AC	B1688
52	1	Skrzynka przyłącz	P10009029
53	1	Wtyczka	P10008166
54	1	Wyłącznik główny	P10001553
55	1	Pokrywa	P10009059
56	1	Skrzynka rozdzielcza	P10009423
57	1	Kierownica blaszana	P10009424
58	2	Wentylator	P10009415
59	1	Zakręt kondensatu	P10009376
60	1	Pompa kondensatu	P10009145
61	2	Wanna kondensatu	P10008756
62	2	Filtr	P10009131
63	1	Wąż L=530 mm	P10006829
64	1	Pokrywa serwisowa	P10009032
65	1	Zacisk	P10009034
66	2	Trzpień blokowania	P10009063
67	1	Kratka wlotu powietrza	P10009050
68	1	Uchwyt filtra	P10009476
69	2	Zamek zatrzaskowy	P10002011
70	1	Filtr powietrza	P10009130
71	1	Pokrywa lewa	P10009038
72	1	Pokrywa skrzynki elektrycznej	P10009040
73	1	Prawa obudowa	P10009039
74	2	Wylot powietrza	B1816

**Zestawienie i lista
części zamiennych,
jednostka
zewnątrzna**

Wskazówka: Numery pozycji części zamiennych różnią się od oznaczeń pozycji zawartych w instrukcji obsługi.



Nr	Ilość	Oznaczenie	Numer części
1	1	Dno	P10009089
2	2	Uchwyt wymiennika ciepła	P10009091
3	1	Płyta montażowa	P10009080
4	1	Kątownik mocujący	P10009081

Nr	Ilość	Oznaczenie	Numer części
5	2	Przyłącze kanału powietrznego	P10009539
6	1	Uchwyt	P10009542
7	1	Szybkozłącze męskie	P10009016
8	1	Szybkozłącze żeńskie	P10009017
9	1	Obudowa	P10009065
10	1	Wkładka	P10009544
11	2	Nakrętka	P10009101
12	2	Opaska rurowa	P10009154
13	4	Koło	P10001530
14	1	Element boczny, prawy	P10009077
15	1	Element boczny, lewy	P10009078
16	1	Blacha pośrednia	P10009083
17	1	Blacha elektryczna	P10009545
18	2	Uchwyt	P10008843
19	1	Sterownik wentylatora, jednostka zewnętrzna, kompletny z obudową	B1795
19a	1	Płytki sterownika TFSC02	P10009403
19b	1	Czujnik temperatury	P10008741
20	2	Zbiornik	P10009109
21	2	Wtyczka okrągła	P10009402
22	2	Wtyczka okrągła	P10009401
23	2	Wtyczka okrągła	P10000510
24	2	Tuleja montażowa	P10000512
25	4	Zaślepka śruby	P10008788
26	1	Pompa	P10009022
27	2	Łącznik węża	P10009102
28	1	Złączka wydłużająca	P10009106
29	1	Rozdzielacz trójkątny	P10009484
30	1	Łącznik węża	P10009485
31	1	Blacha pośrednia	P10009087
32	1	Pokrywa	P10009082
33	2	Blokada	P10009564
34	1	Szyna matrycowa	P10009563
35	1	Uchwyt zbiornika	P10009093
36	2	Oś dachu	P10009486
37	1	Zbiornik wyrównawczy	P10009148
38	1	Rygiel obrotowy	P10008826
39	1	Pokrywa blaszana, tył	P10009085
40	1	Element redukcyjny IGIM12M5	P10009549
41	1	Wymiennik ciepła	P10009020
42	1	Wąż L=1,85 m	P10009146
43	1	Wąż L=1,08 m	P10009487
44	2	Uchwyt wentylatora	P10009076
45	1	Wentylator, pokrywa ochronna	P10009094
46	2	Wentylator	P10009013

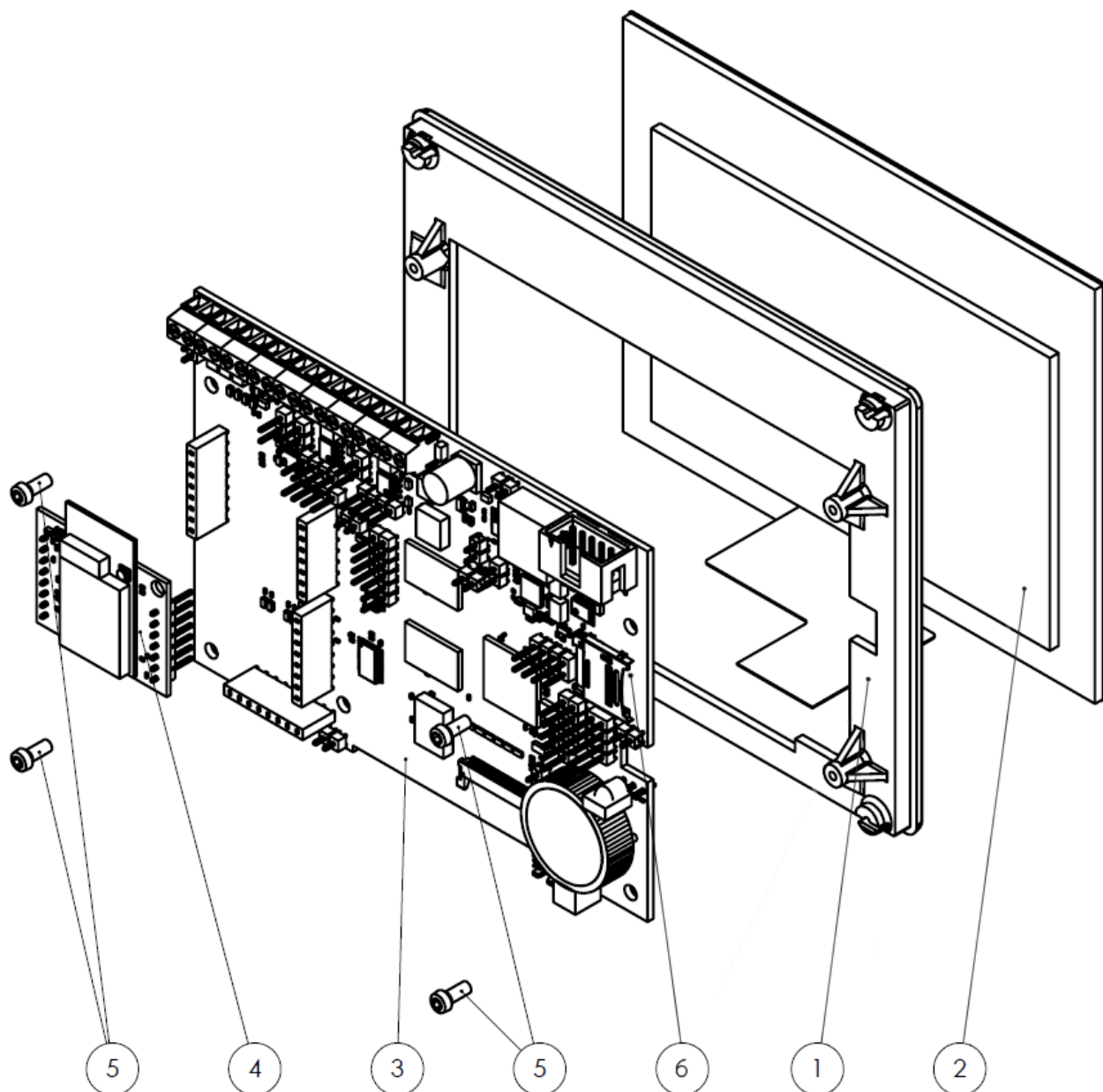
Nr	Ilość	Oznaczenie	Numer części
47	1	Przednia przesłona	P10009079
48	1	Ściana tylna, górna część	P10009489
49	1	Ściana tylna, dolna część	P10009490
50	1	Wąż L=0,31 m	P10009146
51	1	Wąż L=1,02 m	P10009146



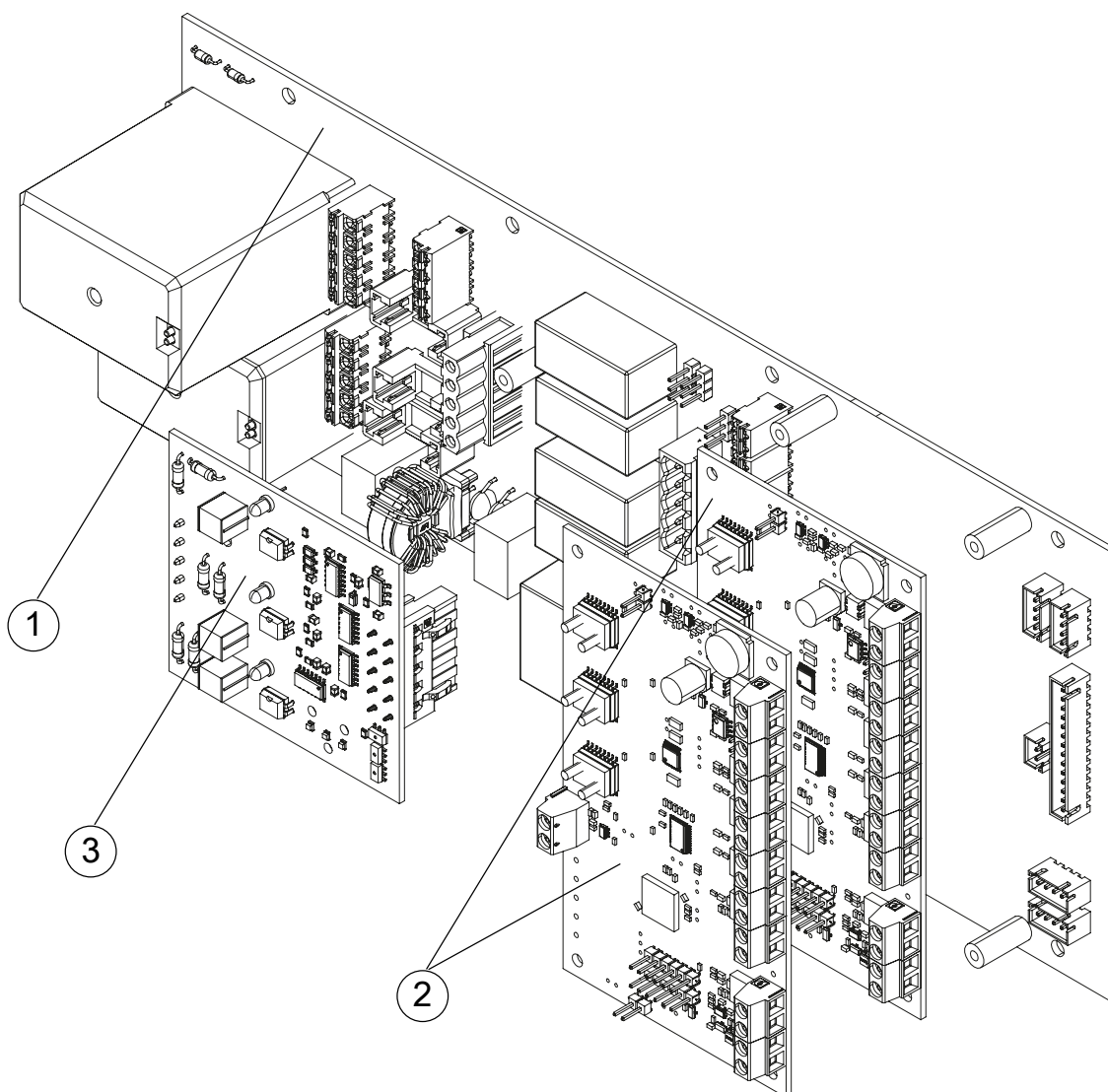
Zestawienie i lista części zamiennych, jednostka wyświetlacza

Wskazówka: Numery pozycji części zamiennych różnią się od oznaczeń pozycji zawartych w instrukcji obsługi.

Wskazówka: Bateria buforowa może być wymieniana tylko przez wykwalifikowanego elektryka. W takim przypadku zwróć się do odpowiedniego pracownika lub do producenta.



Nr	Ilość	Oznaczenie	Numer części
1	1	Wyświetlacz, ramka wpuszczona (T0007716)	P10008757
2	1	Wyświetlacz (TFT DVT-043T-JT-R9T-P7)	P10007764
3	1	Płyta (płyta główna)	P10002358
4	1	Płytki (moduł WiFi)	P10007825
5	4	Śruba (Liko Torx Plasfast 2,5x6 VZ)	P10007290
6	1	Płyta pamięci uSD z oprogramowaniem	B1921
7 (bez ilustr.)	1	Bateria (CR2032)	-
8 (bez ilustr.)	1	Antena	P10007990



Nr	Ilość	Oznaczenie	Numer części
1	1	Płytką główną TRP3	P10009158
2	1	Czujnik fazy TPW	P10009335
3	2	Płytką IO TP1-IO	P10002359
4 (bez ilustr.)	1	Kabel łączący JST-PCB, 4 przewody, długość 70 mm	JST04F0070
5 (bez ilustr.)	1	Kabel łączący JST-PCB, 14 przewodów, długość 70 mm	JST14F0070
6 (bez ilustr.)	1	Kabel łączący JST-PCB, 2 przewody, długość 70 mm	JST02F0070

Utylizacja

Zawsze utylizuj materiały opakowaniowe zgodnie z przepisami ochrony środowiska i z lokalnymi przepisami dotyczącymi utylizacji.



Symbol przekreślonego kosza oznacza, że urządzenie oraz powiązane komponenty, po zakończeniu eksploatacji muszą być utylizowane zgodnie z dyrektywą dotyczącą starych urządzeń elektrycznych i elektronicznych (1012/19/UE) oraz zgodnie z lokalnymi przepisami. Utylizacja z odpadami gospodarstwa domowego jest zabroniona.

Urządzenie może zostać bezpłatnie zwrócone do najbliższego punktu odbioru zużytych urządzeń elektrycznych i elektronicznych. Odpowiednie adresy dostępne są w urzędach miejskich lub gminnych. W przeciwnym razie skontaktuj się z jednostką odpowiedzialną za utylizację zużytych urządzeń, uprawnioną do działania na terenie kraju eksploatacji urządzenia.

Specjalna utylizacja urządzeń elektrycznych i elektronicznych pozwala na ponowne zastosowanie użytych materiałów, sortowanie zastosowanych materiałów lub inne rodzaje wykorzystania starych urządzeń. Procedury te pozwalają także na ograniczenie niekorzystnego wpływu zastosowanych materiałów na środowisko naturalne oraz na zdrowie ludzi.

Urządzenie jest napędzane gazem cieplarnianym, mogącym wywierać negatywny wpływ dla środowiska naturalnego i mogącym przyczyniać się do globalnego ocieplenia w przypadku przedostania się do atmosfery.

Dalsze informacje zamieszczono na tabliczce znamionowej.

Utylizację mieszaniny środka chłodniczego, zastosowanego w urządzeniu, przeprowadzaj zgodnie z lokalnym ustawodawstwem.

Utylizację mieszaninę wody i glikolu, zastosowaną w urządzeniu, przeprowadzaj zgodnie z lokalnym ustawodawstwem.

Deklaracji zgodności UE maszyny (tłumaczenie oryginału) z treścią dyrektywy maszynowej 2006/42/WE, załącznik II, część 1, rozdział A		
1.	Maszyna:	Klimatyzator typu split
2.	Producent:	Trotec GmbH Grebbener Str. 7 52525 Heinsberg Niemcy online@trotec.com www.trotec.com
3.	./.	
4.	Odpowiedzialność związana z wystawieniem niniejszej deklaracji zgodności leży całkowicie po stronie producenta.	
5.	Przedmiot deklaracji:	AC 15000 Rok produkcji: od 2026
6.	Określony w punkcie 5 przedmiot dyrektywy spełnia następujące przepisy harmonizacyjne unii:	<ul style="list-style-type: none"> • 2006/42/WE • 2011/65/UE • 2014/30/UE • 2014/53/UE • 2014/68/UE
7.	Zastosowane normy harmonizowane: <ul style="list-style-type: none"> • EN ISO 12100:2010 (OJ C 110 - 08/04/2011) • EN IEC 63000:2018 (OJ L 155 - 18/05/2020) • EN ISO 13857:2019 (OJ L 72 - 03/03/2021) • EN 60335-1:2012, EN 60335-1:2012/AC:2014, EN 60335-1:2012/A11:2014, EN 60335-1:2012/A13:2017, EN 60335-1:2012/A15:2021 (OJ L 115 - 13/04/2022) • EN 60335-2-40:2003, EN 60335-2-40:2003/A11:2004, EN 60335-2-40:2003/A12:2005, EN 60335-2-40:2003/A1:2006, EN 60335-2-40:2003/A13:2012/AC:2013, EN 60335-2-40:2003/A13:2012, EN 60335-2-40:2003/A2:2009, EN 60335-2-40:2003/AC:2006, EN 60335-2-40:2003/AC:2010 (OJ C 348 - 28/11/2013) • EN 300 328 V2.2.2 (OJ L 34 - 06/02/2020) • EN 378-2:2016 (OJ 389 - 17/11/2017) • EN 55011:2016/A1:2017, EN 55011:2016/A11:2020, EN 55011:2016 (OJ L 366 - 04/11/2020) • EN 55032:2015/A11:2020, EN 55032:2015 (OJ L 366 - 04/11/2020) • EN 61326-2-1:2013 (OJ C 173 - 13/05/2016) 	
	Zastosowane specyfikacje wspólne: ./.	
	Inne zastosowane normy i specyfikacje: ./.	
8.	./.	
9.	Maszyna podlega procedurze kontroli zgodności na podstawie wewnętrznej kontroli produkcji.	
10.	Dalsze informacje:	Pełnomocnik do spraw dokumentacji technicznej: Trotec GmbH Grebbener Str. 7 52525 Heinsberg Niemcy

Heinsberg, 20.03.2026



Joachim Ludwig (Dyrektor Zarządzający)

Dantherm Group

Grebbeener Straße 7

52525 Heinsberg

Germany

☎ +49 2452 962-0

online@trotec.com

www.trotec.com

Dantherm can accept no responsibility for possible errors and changes (en)

Der tages forbehold for trykfejl og ændringer (da)

Irrtümer und Änderungen vorbehalten (de)

Dantherm n'assume aucune responsabilité pour erreurs et modifications éventuelles (fr)

